

Kreis Pinneberg



Haushaltssatzung und Haushaltsplan

**des Kreises Pinneberg
für das Haushaltsjahr**

2010

Inhaltsverzeichnis zum Haushaltsplan

	Seite
1. Haushaltssatzung	
2. Vorbericht (weiße Seiten)	V 1
3. Haushaltsregeln (grüne Seiten)	R 1
4. Gesamtpläne (gelbe Seiten)	1
5. Allgemeine Finanzwirtschaft - Produktgruppe 6 -	9
6. Produktpläne des Landrats und der Stabsstellen (Budget lfd. Nr. 1)	13
7. Produktpläne des Referates Regionalmanagement u. Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit (Budget lfd. Nr. 2)	73
8. Produktpläne des Referates Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service (Budget lfd. Nr. 3)	111
9. Produktpläne des Fachbereiches 2 Ordnung (Budget lfd. Nr. 4)	159
10. Entgelthaushalt Rettungsdienst (Budget lfd. Nr. 5)	257
11. Integrierte Regionalleitstelle (Budget lfd. Nr. 6)	261
12. Fleischhygieneüberwachung (Budget lfd. Nr. 7)	267
13. Hilfsbetrieb Straßenmeisterei (Budget lfd. Nr. 8)	271
14. Entgelthaushalt Abfall (Budget lfd. Nr. 9)	277
15. Produktpläne des Fachbereiches 3 Soziales, Jugend, Schule u. Gesundheit (Budget lfd. Nr. 10)	283
16. Kreisberufsschule Elmshorn (Budget lfd. Nr. 11)	489
17. Kreisberufsschule Pinneberg (Budget lfd. Nr. 12)	509
18. Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek (Budget lfd. Nr. 13)	521
19. Ludwig-Meyn-Gymnasium Uetersen (Budget lfd. Nr. 14)	527
20. Heideweg-Schule Appen-Etz (Budget lfd. Nr. 15)	533
21. Raboisenschule Elmshorn (Budget lfd. Nr. 16)	539
22. Stellenplan	545
23. Anlagen zum Haushaltsplan	
1. Wirtschaftsförderungs-, Entwicklung- und Planungsgesellschaft mbH (WEP)	
2. Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung des Kreises Pinneberg mbH (GAB) einschl. der Tochtergesellschaften	
3. Hausmülleinsammlungsgesellschaft mbH (HAMEG)	
4. Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (KViP) einschl. der Tochtergesellschaften	
5. Pinneberger Kommunal Service Agentur GmbH	
6. Südholstein Verkehrsgesellschaft mbH (SVG)	
7. Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein gGmbH (RkisH)	

Haushaltssatzung des Kreises Pinneberg für das Haushaltsjahr 2010:

Aufgrund des § 57 der Kreisordnung in Verbindung mit § 95 ff der Gemeindeordnung und des § 5 des Gesetzes zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für das Land Schleswig-Holstein sowie zur Änderung und Aufhebung anderer Rechtsvorschriften in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2004 (GVBl. Schl.-H. 2004 S. 484) wird nach Beschluss des Kreistages vom 24.02.2010 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

1. im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	306.672.100 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	311.244.800 EUR
einem Jahresüberschuss von	EUR
einem Jahresfehlbetrag von	4.572.700 EUR

2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	305.292.800 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	299.220.500 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	22.804.900 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	29.086.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne Umschuldung) auf 5.638.900 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 7.739.000 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 60.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 614,20 Stellen

§ 3

Kreisumlage

1. Die Umlagesätze für die allgemeine Kreisumlage werden einheitlich festgesetzt auf: 39,00 v. H.
2. Die Umlagesätze für die zusätzliche Kreisumlage werden einheitlich festgesetzt auf: 20,00 v. H.
Der für die Erhebung der zusätzlichen Kreisumlage maßgebliche Vomhundertsatz nach § 28 Abs. 5 FAG wird auf 110 v. H. festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Landrat seine Zustimmung nach § 57 Kreisordnung i.V.m. § 95h Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 50.000 EUR.

§ 5

Im Teilfinanzplan (§ 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik) sind als Einzelmaßnahmen Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen auszuweisen, wenn der Auszahlungsbetrag für die Investition oder Investitionsförderungsmaßnahme mindestens 50.000 EUR beträgt.

§ 6

1. Die kreisangehörigen Gemeinden werden durch den Kreis zur Erstattung in Höhe von 23 % der von ihm zu erbringenden Leistungen für Unterkunft und Heizung herangezogen. Bei der Festsetzung der Erstattungsbeträge ist die Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II und der vom Land an den Kreis gewährte Ausgleichsbetrag für die entstehende Entlastung des Landes in voller Höhe von den Leistungen nach Satz 1 abzusetzen. Zur Erstattung ist diejenige Gemeinde verpflichtet, in der die Grundsicherungsempfängerin oder der Grundsicherungsempfänger ihren oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat. Die Ämter können mit Zustimmung der beteiligten Gemeinden die Erstattung übernehmen.
2. Die Erstattung für erbrachte Leistungen nach Abs. 1 erfolgt in Form monatlicher Abschläge, deren Höhe durch den Kreis festgesetzt wird.

§ 7

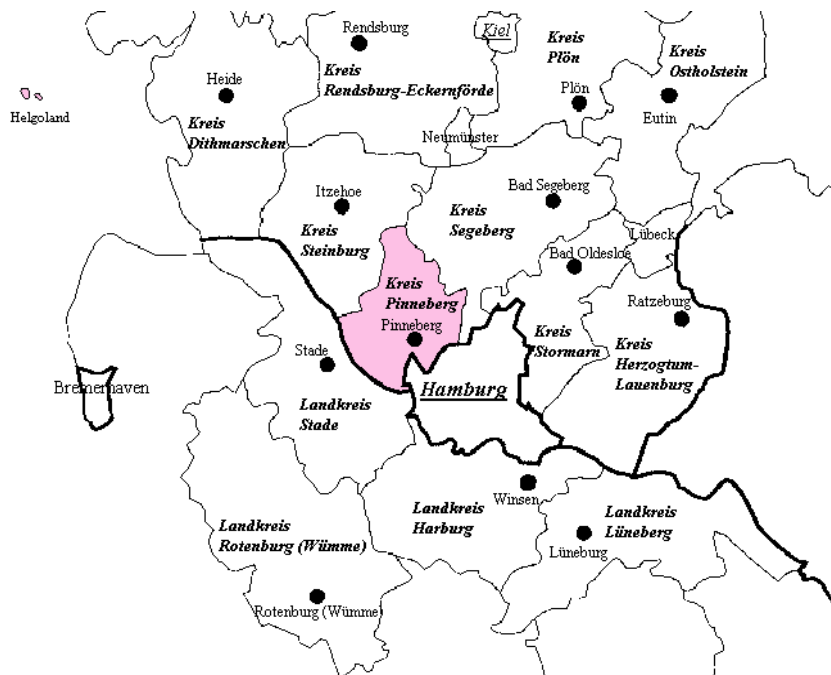
Die Bewirtschaftung des Haushaltsplans mit seinen Budgets richtet sich nach den in diesem Haushaltsplan abgedruckten „Haushaltsregelungen“ .

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am _____ erteilt.

Pinneberg, den

Dr. Wolfgang Grimme
-Landrat-

Vorbericht
des Kreises Pinneberg
für den Haushaltsplan
des Jahres
2010



Inhaltsverzeichnis zum Vorbericht

1.	Allgemeines	4
2.	Strukturdaten des Kreises Pinneberg	4
2.1	<i>Wohnbevölkerung des Kreises Pinneberg</i>	4
2.2	<i>Größe des Kreisgebiets</i>	6
2.3	<i>Kommunale Gliederung des Kreisgebiets</i>	7
2.4.	<i>Wirtschaftliche Struktur des Kreises Pinneberg</i>	7
2.5.	<i>Weitergehende Informationen zu den strukturellen Daten des Kreises Pinneberg</i>	8
3.	Sonderlasten des Kreises Pinneberg	8
4.	Rahmenbedingungen und wesentliche Zielsetzungen der Haushaltsplanung (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)	9
5.	Haushaltswirtschaftliche Eckpunkte	11
6.	Beurteilung mittelbarer Risiken für die Haushaltswirtschaft des Kreises	13
7.	Übersichten und Anlagen zum Vorbericht	14
7.1.	<i>Übersicht der Steuereinnahmen, Finanzaufweisungen und Umlagen (§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO –Doppik-)</i>	15
7.2.	<i>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO –Doppik-)</i>	16
7.3.	<i>Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus investiven Krediten (§ 6 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO –Doppik-)</i>	17
7.4	<i>Übersicht über die Gesamtverschuldung ¹⁾ des Kreises Pinneberg jeweils zum 31. Dezember (§ 6 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO-Doppik)</i>	18
7.5.	<i>Übersicht der vom Kreis übernommenen Bürgschaften und Verpflichtungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik)</i>	19
7.6	<i>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklagen, Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)</i>	20
7.7.	<i>Übersicht der erheblichen Investitionen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)</i>	21
7.8.	<i>Darstellung der Entwicklung der Anstiegs der bereinigten Auszahlungen im Vergleich mit den Empfehlungen des jährlichen Haushaltserlasses (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)</i>	22
7.9.	<i>Darstellung der umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung (§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)</i>	23
7.10.	<i>Darstellung der noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung (§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)</i>	24
7.11.	<i>Übersicht der freiwilligen Zuweisungen und Zuschüsse (§ 6 Abs. 1 Nr. 8c GemHVO-Doppik)</i>	25
7.12	<i>Übersicht der freiwilligen Mitgliedschaften (§ 6 Abs. 1 Nr. 8d GemHVO-Doppik)</i>	30
7.13.	<i>Übersicht der nicht genutzten Einnahmemöglichkeiten (§ 6 Abs. 1 Nr. 8e GemHVO-Doppik)</i>	31

7.14.	<i>Übersicht der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte nach § 95g Abs. 5 Gemeindeordnung (§ 6 Abs. 1 Nr. 9 GemHVO-Doppik)</i>	32
7.15.	<i>Übersicht der wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)</i>	33
7.16.	<i>Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften und die Kommunalunternehmen nach § 106a Gemeindeordnung (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)</i>	34
7.17.	<i>Übersicht zur Erfolgs- und Finanzlage sowie den Schulden der Kommunalunternehmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO-Doppik)</i>	37
7.18.	<i>Bilanz des Vor-Vorjahres (§ 1 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik)</i>	40
7.19.	<i>Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)</i>	41
7.20.	<i>Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)</i>	42
7.21.	<i>Übersicht über die nach § 20 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets (§ 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik)</i>	43
7.22.	<i>Ermittlung der Kreditobergrenze und des Kreditbedarfes nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung</i>	46
7.23.	<i>Investitionsübersicht gem. Nr. 2.3 des Krediterlasses vom 20.09.2007</i>	47
7.24.	<i>Übersicht zu den Produkten nach dem Produktrahmen des Landes</i>	50
7.25.	<i>Übersicht zu den Ergebnissen nach dem Produktrahmen des Landes</i>	54

Vorbericht des Kreises Pinneberg zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr

2010

1. Allgemeines

Der Haushaltsplan 2010 des Kreises Pinneberg ist der vierte Haushaltsplan der nach den Grundsätzen des neuen kommunalen Haushaltsrechts nach der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik des Landes Schleswig-Holstein aufgestellt wurde.

Der Haushaltsplan wird unterschieden in einem Ergebnisplan und in einem Finanzplan.

Der Ergebnisplan ist mit einer betrieblichen Gewinn- und Verlustrechnung vergleichbar. Im Finanzplan werden ergänzend die tatsächlichen Mittelzu- und abflüsse einer Haushaltsperiode dargestellt. Der Finanzplan enthält insoweit auch alle Ein- und Auszahlungen, die mit Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Zusammenhang stehen.

Zum Anfang und Ende eines Haushaltsjahres ist eine Bilanz aufzustellen. Die Bilanz stellt stichtagsbezogen alle Vermögenswerte der Finanzierungsstruktur gegenüber. Auf Grundlage der Bilanz lässt sich insbesondere der Grad der Verschuldung oder auch das Ausmaß einer Überschuldung ablesen.

Ein Jahresüberschuss oder ein Jahresfehlbetrag aus der Ergebnisrechnung findet auf der Ebene des Eigenkapitals jeweils Eingang in die Schlussbilanz.

Mit Einführung der GemHVO-Doppik sind auch die Anforderungen an den Vorbericht grundlegend verändert worden. Im Sinne einer Verwaltungsvereinfachung besteht der Vorbericht zukünftig im wesentlichen aus tabellarischen Übersichten, die in der GemHVO-Doppik normiert sind.

Der Kreis Pinneberg folgt dieser Neubestimmung konsequent, so dass der Umfang des Vorberichtes im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer ist.

2. Strukturdaten des Kreises Pinneberg

2.1 Wohnbevölkerung des Kreises Pinneberg

Volkszählung 1939	111.003	Einwohner
Volkszählung 1946	185.679	Einwohner
Volkszählung 1950	199.853	Einwohner
Volkszählung 1970	237.877	Einwohner

(Ab 01.01.70 ohne die Gemeinden Friedrichsgabe und Garstedt, die mit zusammen 27.663 Einwohnern dem Kreis Segeberg zugeordnet wurden.)

Volkszählung am 25.05.1987	259.592	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.1990	266.766	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2000	289.676	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2005	298.199	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2006	299.310	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2007	300.319	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2008	301.237	Einwohner
Fortschreibung per 31.03.2009	301.372	Einwohner

Verteilung der Wohnbevölkerung

Von der Wohnbevölkerung wohnten am 31.03.2009 in den

8 Städten	201.462	Personen =	66,85%
3 amtsfreien Gemeinden	31.394	Personen =	10,42%
38 amtsangehörigen Gemeinden	68.516	Personen =	22,73%
	<u>301.372</u>	<u>Personen =</u>	<u>100,00%</u>

davon Städte über 20.000 Einwohner:

Elmshorn	48.168	Personen =	15,98%
Pinneberg	42.270	Personen =	14,03%
Wedel	32.159	Personen =	10,67%
Quickborn	20.291	Personen =	6,73%
	<u>142.888</u>	<u>Personen =</u>	<u>47,41%</u>

Bevölkerungsdichte

Bevölkerungsdichte je km ² 1939:	161 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 1987:	391 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 2003:	445 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 2004:	448 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 2005:	450 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 30.09.2006:	452 Personen
Bevölkerungsdichte je km ² 31.12.2007:	453 Personen

Dazu im Vergleich die Bevölkerungsdichte des Landes Schleswig-Holstein:

2003	176 Personen
2005	179 Personen
30.09.2006	180 Personen
31.12.2007	180 Personen

2.2 Größe des Kreisgebiets

Fläche des Kreisgebietes: 664,25 km² (= 4,3 % der Fläche des Landes Schleswig-Holstein)
Länge der Kreisstraßen: rund 101 km
Länge der Radwege an Kreisstraßen: rund 75 km



2.3 Kommunale Gliederung des Kreisgebiets

Kreisangehörige Städte und Gemeinden	49	
davon a) Städte	8	Barmstedt, Elmshorn, Pinneberg, Quickborn, Schenefeld, Tornesch, Uetersen, Wedel
b) amtsfreie Gemeinden	3	Halstenbek, Helgoland, Rellingen
c) amtsangehörigen Gemeinden	38	(siehe unten)

Den 6 Ämtern des Kreises gehören folgende Gemeinden an:

Amt Elmshorn-Land:	Klein Nordende, Klein Offenseth-Sparrieshoop, Kölln-Reisiek, Raa-Besenbek, Seester, Seestermühe, Seeth-Ekholt
Amt Haseldorf:	Haselau, Haseldorf, Hetlingen (Verwaltungskooperation mit der Stadt Uetersen)
Amt Hörnerkirchen	Bokel, Brande-Hörnerkirchen, Osterhorn, Westerhorn (Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Barmstedt)
Amt Moorrege:	Appen, Gr. Nordende, Heidgraben, Heist, Holm, Moorrege, Neuendeich
Amt Pinnau:	Bönningstedt, Borstel-Hohenraden, Ellerbek, Hasloh, Kummerfeld, Prisdorf, Tangstedt
Amt Rantzaу:	Bevern, Bilsen, Bokholt-Hanredder, Bullenkuhlen, Groß Offenseth-Aspern, Ellerhoop, Heede, Hemdingen, Langeln, Lutzhorn

2.4 Wirtschaftliche Struktur des Kreises Pinneberg

Die wirtschaftliche Struktur des Kreises Pinneberg wird wesentlich von seiner Lage geprägt. Das Kreisgebiet grenzt auf einer Länge von 35 Kilometern an die Elbmetropole Hamburg. Im Osten schließt sich der Kreis Segeberg, im Norden der Kreis Steinburg und im Süden - jenseits der Elbe - der niedersächsische Landkreis Stade an.

Die Gesamtfläche des Kreises Pinneberg mit 664,25 km² wird wie folgt genutzt (Stand Ende 2008):

Landwirtschaftsfläche	41.041 ha	61,9 %
Siedlungs- und Verkehrsfläche	13.886 ha	20,8 %
Waldfläche	5.791 ha	8,7 %
Wasserfläche	3.995 ha	6,0 %
sonstige Fläche	1.712 ha	2,6 %
Gesamtfläche:	66.425 ha	100,0 %

In der Landwirtschaft spielen die Baumschulen eine besondere Rolle. Die Baumschulen des Kreises gelten als das größte zusammenhängende Baumschulgebiet Deutschlands und sind damit auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor.

Die fünf wichtigsten Industriebranchen im Kreis Pinneberg sind:

- Nahrungs- und Genussmittelindustrie
- Elektrotechnik
- Maschinenbau
- Chemische Industrie
- Herstellung von Eisen-, Blech- und Metallwaren

Der Kreis Pinneberg gehört zur Metropolregion Hamburg. Die Metropolregion Hamburg mit ihren rund 4 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern umfasst daneben die Freie und Hansestadt

Hamburg, die niedersächsischen Landkreise Cuxhaven, Harburg, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg, Rotenburg (Wümme), Soltau-Fallingb., Stade und Uelzen, den Wirtschaftsraum Brunsbüttel sowie die schleswig-holsteinischen Kreise Herzogtum Lauenburg, Segeberg, Steinburg und Stormarn.

Zum 30.06.2007 gab es im Kreis Pinneberg 76.078 sozialversicherungspflichtige Beschäftigte, die sich auf folgende Branchen aufteilen:

	Kreis Pinneberg	Schleswig-Holstein
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2.553	15.266
Produzierendes Gewerbe	24.235	205.828
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	23.370	225.109
Sonstige Dienstleistungen	25.890	348.679
Beschäftigte insgesamt:	76.078	795.104

Die Arbeitslosigkeit im Kreis Pinneberg (Oktober 2009) beträgt 9.037. Dies ergibt eine Arbeitslosenquote von 6,5 %.

2.5. Weitergehende Informationen zu den strukturellen Daten des Kreises Pinneberg

Detaillierte Informationen zu den strukturellen Daten des Kreises Pinneberg finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter www.kreis-pinneberg.de.

3. Sonderlasten des Kreises Pinneberg

Die wirtschaftliche Struktur des Kreises Pinneberg wird wesentlich von seiner Lage in der Metropolregion Hamburg geprägt. Hieraus erwachsen neben den Vorteilen auch verschiedene Nachteile, die sich als besondere Belastungen im Haushalt des Kreises Pinneberg niederschlagen.

Sozial- und Jugendhilfe

Im Kreis Pinneberg führt u.a. die geografische Lage im Ausstrahlungsbereich der Metropolregion Hamburg insbesondere im Bereich der Sozialhilfe und der Jugendhilfe zu besonderen Belastungen, die über dem Landesdurchschnitt liegen. Folgende Kennzahlen (Stand HH2009) verdeutlichen die besonderen Belastungen:

	Kreis Pinneberg	Landesdurchschnitt
Zuschuss Soziale Sicherung / allg. Deckungsmittel in €/Ew.	290	277
Zuschuss SGB XII / allg. Deckungsmittel in €/Ew.	76	73
Zuschuss SGB II / allg. Deckungsmittel in €/Ew.	79	83
Zuschuss Jugendhilfe / allg. Deckungsmittel in €/Ew.	120	102

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Der Kreis Pinneberg ist geprägt durch erhebliche Pendlerströme innerhalb der Metropolregion, so dass ein gut ausgebautes ÖPNV-Angebot zwingend erforderlich ist. Entsprechend hoch fällt die Beteiligung des Kreises Pinneberg an diesen Kosten aus.

Unterhaltung der Kreisstraßen

Der Kreis Pinneberg verfügt über ein Kreisstraßennetz von rd. 101 km. Die Kreisstraßen werden durch den starken Güterverkehr und den Pendlerverkehr im Kreisgebiet besonders stark belastet und abgenutzt. Gegenüber eher ländlich geprägten Räumen sind die Instandsetzungsaufwendungen bzw. auch die Sanierungsmaßnahmen an Kreisstraßen im Kreis Pinneberg deutlich höher. Die Unterhaltungsmaßnahmen sind nur teilweise durch die Landeszuweisungen gedeckt und belasten den Kreishaushalt entsprechend.

Alllastsanierung

In den nächsten Jahren werden für die Untersuchung und Sanierung von Alllasten weiterhin hohe Kosten entstehen., die die Haushalte des Kreises erheblich belasten werden.

Im Rahmen der Eröffnungsbilanz wurden Rückstellungen für die später entstehenden Kosten der Abwicklung bekannter Alllastfälle gebildet. Die heute noch nicht bzw. noch nicht abschließend untersuchten Alllasten konnten noch nicht als Rückstellung oder Kosten berücksichtigt werden und belasten die folgenden Haushaltsjahre.

Förderung der Versorgung mit Kindertagesstätten

Die Förderung der Versorgung mit Kindertagesstätten insbesondere auch für Kinder bis 3 Jahre wird in den nächsten Jahren auszubauen sein. Bisher wird davon ausgegangen, dass dies die Haushaltspläne des Kreises belasten werden.

4. Rahmenbedingungen und wesentliche Zielsetzungen der Haushaltsplanung (§ 6 Abs. 2 GemHVO-Doppik)

Der Kreis Pinneberg tritt mit einer erheblichen Vorlast in die Haushaltsberatung 2010 ein.

Die Eröffnungsbilanz 2007 weist ein Eigenkapital in Höhe von etwa Minus 80 Mio. EUR aus. Das Eigenkapital wird sich durch die Jahresabschlüsse 2007 bis 2009 weiter vermindern.

Die Finanzmarktkrise wird sich erst im Laufe der nächsten Haushaltsjahre voll auf den Kreis Pinneberg auswirken und zu einer Verschärfung der finanziellen Lage führen. Bis zum Jahr 2013 werden Kostensteigerung für Sozialtransferaufwendungen von bis zu 12 % prognostiziert.

Dies hat dem Kreistag dazu bewogen, den Hebesatz der allgemeinen Kreisumlage von 37,75% auf 39,00 % anzuheben und den Schwellenwert für die Erhebung der zusätzlichen Kreisumlage von 113 % auf 110 % zu reduzieren. Dabei ist sich der Kreis der Tatsache bewusst, dass eine derartige Erhöhung der Kreisumlage die kreisangehörigen Kommunen entsprechend schwächen wird. In Anbetracht der desolaten finanziellen Verhältnisse des Kreises Pinneberg ist eine Anhebung nicht zu umgehen.

Der dauerhafte Eingriff des Landes in den kommunalen Finanzausgleich trägt weiterhin zu einer Verschärfung der finanziellen Verhältnisse des Kreises Pinneberg bei. Angesichts der massiven Finanzprobleme des Landes ist leider nicht zu erwarten, dass der Eingriff des Landes in den kommunalen Finanzausgleich beendet wird.

Zielsetzung der Haushaltsplanung ist es, die Haushaltskonsolidierung zu intensivieren. Die einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen sind unter Ziffer 6.8 und 6.9 dargestellt.

Für 2010 wurden folgende strategische Konsolidierungsziele durch den Kreistag beschlossen:

1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten.
2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand
3. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet.
4. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.
5. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist und zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird.
6. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.
7. Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren

Der Kreistag hat die Verwaltung beauftragt einen Haushalt unter den folgenden Prämissen, bei Beibehaltung der derzeitigen Hebesätze zur Kreisumlage als Planungsgrundlage, aufzustellen:

- Das Jahresergebnis darf nicht schlechter als -5,0 Mio. € ausfallen.
- Eine Neuverschuldung im Jahre 2010 darf den Wert von 6,0 Mio. € nicht überschreiten.
- Die sinkenden Einnahmen der nächst folgenden Jahre sind in den Folgeplanungen zu berücksichtigen.
- In der langfristigen Finanzplanung ist ein ausgeglichener Haushalt bis zum Jahre 2015 vorzusehen. Dabei ist, unter den jetzigen Voraussetzungen der Mittelverteilung des Landes, ein jährlicher Abbau der Netto-Neuverschuldung von 1,0 Mio. € anzustreben.
- In der Finanzplanung werden ab 2015 Zahlungen zum Abbau der Schulden vorgesehen.
- Entsprechend dem Art. 28 Abs. 2 GG und § 1 KrO, der das Recht der Selbstverwaltung für Kreise festlegt, berücksichtigt der Haushalt freiwillige Leistungen (ohne ÖPNV) aufgrund der angespannten Finanzlage des Kreises zunächst in Höhe von 3 % des Gesamthaushaltes.

- Ab dem Jahr 2015 wird der Anteil der freiwilligen Leistungen (ohne ÖPNV) stufenweise, mit einer jährlichen Steigerung von ½ %, auf eine dem Art. 28 Abs. 2 GG und § 1 KrO angemessene Höhe von 9% angehoben.
- Gegenüber dem Land wird deutlich (notfalls auf dem Klageweg) der § 3a KrO vertreten, der besagt „...soweit die eigenen Finanzquellen nicht ausreichen, regelt das Land den Finanzausgleich unter Berücksichtigung der Steuerkraft und des notwendigen Aufgabenbedarfs der Kreise“. Insbesondere ist die Benachteiligung des Kreises Pinneberg bei dem durch das Land vorgenommenen Finanzausgleich zwischen den Kreisen aufzuarbeiten. Gleiches Aufarbeiten gilt für Verstöße gegen das Konnexitätsprinzip.

5. Haushaltswirtschaftliche Eckpunkte

Der Ergebnisplan 2010 weist trotz berücksichtigter Anhebung der Kreisumlage ein negatives Jahresergebnis in Höhe von 4.572.700,- EUR aus. In der mittelfristigen Finanzplanung wird von Jahresfehlbeträgen von bis zu 18.204.800,- EUR im Jahre 2013 ausgegangen.

Die Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen beträgt 2010 5.638.900,- EUR. In der mittelfristigen Finanzplanung beträgt die Kreditaufnahme durchschnittlich 10.000.000,- EUR.

Der Gesamtbetrag für Verpflichtungsermächtigungen beträgt 2010 7.739.000,- EUR.

Eckdaten Haushalt 2010

	Haushalt 2009 (3. NT)	Haushalt 2010	Mehr/Weniger
A) Ergebnisplan			
Jahresergebnis	-8.526.300	-4.572.700	3.953.600
B) Finanzplan			
Kreditbedarf	26.115.200	5.638.900	-20.476.300
<i>nachrichtlich: VE für Folgejahre:</i>	<i>11.468.300</i>	<i>7.739.000</i>	<i>-3.729.300</i>
Nettokreditaufnahme 2009			
Kreditaufnahme	26.115.200	5.638.900	-20.476.300
ordentliche Tilgung	4.241.000	6.281.100	2.040.100
außerordentliche Tilgung	0	0	0
Nettokreditaufnahme	21.874.200	-642.200	-22.516.400

C) Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (Soll)

	Haushalt 2009 (3. NT)	Haushalt 2010	Mehr/Weniger
Investitionskredite:			
<u>Soll-Schulden</u>			
Schuldenstand am Anfang des HHJ	74.671 TEUR	96.545 TEUR	
Nettokreditaufnahme für Investitionen	+ 21.874 TEUR	- 642 TEUR	
voraussichtlicher Schuldenstand am Ende des HHJ	96.545 TEUR	95.903 TEUR	- 642 TEUR
Kassenkredite:			
Entstand der Kassenkredite (Dispo) zum Jahresende	20.000 TEUR	20.000 TEUR	(Prognose Ende 2010)
Gesamtverbindlichkeiten des Kreises:	116.545 TEUR	115.903 TEUR	- 642 TEUR

Die Personalaufwendungen sind mit dem voraussichtlichen Bedarf aufgrund der Grundlage der gesetzlichen/tariflichen Ansprüche eingeplant. Die Personalaufwendungen steigen im Vergleich zu 2009 um 1.885.300,- EUR auf 37.929.100,- EUR. Die Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen konnten im Vergleich zu 2009 um 360.300,- EUR auf 10.725.000,- EUR reduziert werden.

Gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung des Vorjahres sind hinsichtlich des Haushaltsjahres 2010 folgende wesentliche Abweichungen eingetreten, die sich im Ergebnisplan überwiegend aus fremdbestimmten Entwicklungen (u. a. Sozialbereich und Finanzausgleich) bzw. der Aktualisierung des Zahlenmaterials und nicht aus neuen freien Entscheidungen des Kreises ergeben haben:

Ergebnisplan	bisherige Finanzplanung 2010	neu Haushaltsplan 2010	Differenz	Differenz
	in Mio. EUR			in %
Erträge (ohne ILV)	297,667	306,672	9,005	3,03%
Aufwendungen (ohne ILV)	298,445	311,245	12,800	4,29%
Fehlbedarf	0,778	4,573	3,795	487,79%

Investitionen	bisherige Finanzplanung 2010	neu Haushaltsplan 2010	Differenz	Differenz
	in Mio. EUR			in %
Einzahlungen (ohne Kreditaufnahme)	298,961	312,459	13,498	4,52%
Auszahlungen	308,228	318,307	10,079	3,27%
Änderung Liquide Mittel	0,000	-0,209	-0,209	100,00%
Kreditbedarf	9,267	5,639	-3,628	-39,15%

6. Beurteilung mittelbarer Risiken für die Haushaltswirtschaft des Kreises

Nach § 6 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO -Doppik- sind neben der tabellarischen Darstellung der Erfolgs- und Finanzlage der Beteiligungen (siehe Nr. 7.17) auch verbale Darstellungen aus Sicht der Verwaltung (Beteiligungsverwaltung) neben den als Anlage zum Haushaltsplan abgedruckten Wirtschaftspläne notwendig.

WEP GmbH:

Die Gesellschaft erzielt ihre Einnahmen hauptsächlich durch Grundstücksverkäufe. Risiken aus dem Wirtschaftsplan 2010 der Gesellschaft bestehen in einem Ausfall von Grundstückserlösen, sind allerdings derzeit nicht absehbar. Die WEP ist grundsätzlich bisher durch Bürgschaften des Kreises Pinneberg abgesichert, diese Finanzierungsstruktur wird den aktuellen rechtlichen und wirtschaftlichen Gegebenheiten derzeit neu angepasst. Eine Nachschusspflicht der Gesellschafter ist satzungsrrechtlich nicht verankert. Überschaubare Risiken bestehen aus der noch nicht gesicherten Fortfinanzierung der WEP-Projekte Wirtschaftsförderung für den Kreis Segeberg nach Übernahme deren Geschäftsanteile durch den Kreis Pinneberg.

Regio Kliniken GmbH:

Im Rahmen der Veräußerung von 74,9 Prozent der Gesellschafteranteile des Kreises Pinneberg an die Sana Kliniken AG zum 01.01.2010 wurde keine Nachschusspflicht der Gesellschafter vereinbart. Es ist seitens des neuen Mehrheitsgesellschafters eine freie Kapitaleinlage in Höhe von 25 Millionen Euro vereinbart, welche bis zum 31.12.2012 nicht ohne Einverständnis des Gesellschafters Kreis Pinneberg aufgelöst werden kann. Durch die gleichzeitige Neuaufstellung der Unternehmensfinanzierung über Gesellschafterfinanzierung werden in 2010 die Bürgschaften des Kreises in Höhe von 25 Millionen Euro durch die Neufinanzierung abgelöst sowie vertragsgemäß alle weiteren Altbürgschaften zu 74,9 % durch Sicherheiten der Sana Kliniken AG ersetzt.

SVG mbH:

Die Gesellschaft ist durch die Aufstockung der EK-Einlage aktuell wirtschaftlich und funktional als gesichert anzusehen.

KVIP mbH:

Die KVIP verfügt aufgrund der Einlage EON-Hanse Aktien über eine exzellente EK-ausstattung. Mögliche Auswirkungen auf den Haushalt ergeben sich aus dem Verkehrsvertrag ab 01.01.2010 – nur im vertraglich verabredeten Maße durch bestellte Verkehrsleistungen.

GAB GmbH:

Die Gesellschaft verfügt über eine gute EK-Ausstattung und hat mittelfristig eine gesicherte Ertragslage durch den Entsorgungsvertrag mit dem Kreis Pinneberg. Keine Risiken erkennbar.

HAMEG mbH:

Aufgrund langfristiger Leistungsverträge mit dem Kreis Pinneberg und der GAB mbH sind wesentliche Risiken für den Bestand und die Ertragslage der Gesellschaft nicht erkennbar. Die Gesellschaft verfügt zudem über eine gute EK-Ausstattung.

7. Übersichten und Anlagen zum Vorbericht

Die nachfolgenden tabellarischen Darstellungen geben näheren Aufschluss über die wesentlichen Aspekte, die für eine Beurteilung der wirtschaftlichen Gesamtlage von Bedeutung sind.

Pinneberg, 12.03.2010



Dr. Wolfgang Grimme
Landrat

7.1. Übersicht der Steuereinnahmen, Finanzzuweisungen und Umlagen
(§ 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO –Doppik-)

	Ergebnis 2006 T€	vorl. Ergebnis 2007 T€	vorl. Ergebnis 2008 T€	Ansatz 2009 T€	Ansatz 2010 T€
1	2	3	4	5	6
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	---	---	---	---	---
Jagdsteuer ¹⁾	---	---	---	---	---
Sonstige Steuern	---	---	---	---	---
Zuweisung aus dem Anteil an der Spielbankabgabe	524	560	440	430	400
Kreisanteil an der Finanzausgleichsumlage	1.594	2.661	1.641	1.967	2.507
Schlüsselzuweisungen ²⁾	18.102	20.182	29.086	30.358	28.480
allgemeine Kreisumlage	77.918 (37,75 %)	88.471 (37,75 %)	96.563 (37,75 %)	101.420 (37,75 %)	105.619 (39,00%)
zusätzliche Kreisumlage	1.098 (113%/20%)	2.581 (113%/20%)	1.186 (113%/20%)	1.400 (113%/20%)	2.829 (110%/20%)
Fehlbetragszuweisung vom Land ³⁾	495	746	3.246	0	0
Einnahmen insgesamt - Allgemeine Deckungsmittel -	99.731	115.201	132.162	135.575	139.835
Verzinsung v. Steuernachforderungen und Steuererstattungen	---	---	---	---	---
Fehlbetragszuweisungen aus dem Kreisfonds an Gemeinden	---	---	---	660	670
Überschuss Produktgruppe 612	99.731	115.201	132.162	134.915	139.165

¹⁾ Durch Beschluss des Kreistags wird seit dem Jagdjahr 2005 auf die Erhebung der Jagdsteuer verzichtet.
Der tatsächliche Einnahmeverlust (Erhebungskosten ./ Einnahmen) beträgt etwa 10 TEUR pro Jahr.
Andere Bagatelsteuern werden nicht erhoben, da eine Ordnungsfunktion nicht notwendig und der wirtschaftliche Nutzen für den Kreis eher unbedeutend ist.

²⁾ Einschließlich Festbetrag gem. § 12 Abs. 2 FAG -
bis 1998 0,818 Mio. Euro, Abschmelzung jährlich 0,202 Mio. Euro bis 2004, Stand 2005: -3,221 Mio. Euro
durch Abzug von den allgemeinen Kreisschlüsselzuweisungen aufgrund Neuregelung im FAG.

³⁾ Fehlbetragszuweisungen des Landes werden grundsätzlich erst nach Vorlage der geprüften Jahresergebnisse
gezahlt. Der Kreis erhält momentan Abschläge auf zu erwartende Fehlbetragszuweisungen.

7.2. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
(§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO –Doppik-)

Art der Verbindlichkeit ^[1]		Stand zu Beginn des Vorjahres 2009 in TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des HHJ 2010 in TEUR
1 ^[2]	2	3	4
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	61.621	91.395
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	24.362	23.795
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	37.259	67.600
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	1.557	1.503
	Summe	63.178	92.898
	Restkreditermächtigungen aus Vorjahren	7.900	
	Gesamtsumme	71.078	92.898
	Nachrichtlich:		
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanzposition 4.4 enthalten.		
	Schulden der Sondervermögen ^[3] mit Sonderrechnung		
	- aus Krediten		
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
	Verbindlichkeiten aus Kassenkredite (gem. Bilanz)	25.112	18.325

^[1] siehe auch § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik.

^[2] Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

^[3] Die Angaben sind zu trennen nach den verschiedenen Sondervermögen (z. B. Stadtwerke, Krankenhaus usw.)

7.3. Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus investiven Krediten
(§ 6 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO –Doppik-)

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kredit- aufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtl.: Restkredit- ermächtigt. ¹⁾
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR / Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	9
IST - 2006	65.480	305	13.888	51.897	174	13.718
IST - 2007 ²⁾	51.953	23.632	10.078	65.507	217	0
IST - 2008	65.507	1.774	5.660	61.621	204	7.900
Soll - 2009	61.621	7.900 ³⁾ 26.115	4.241	91.395	303	X
Soll im Haus- haltsjahr	91.395	5.639	6.281	90.753	301	
Soll - 2011	90.753	9.759	7.480	93.032	309	
Soll - 2012	93.032	12.653	6.447	99.238	329	
Soll - 2013	99.238	9.742	6.539	102.441	340	

¹⁾ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird

²⁾ Der Endstand 2006 ist aufgrund der Umstellung des Rechnungswesens auf die Doppik nicht identisch mit dem Anfangsbestand 2007; hierin sind aufgrund der Vorgabe des LRH auch Zinsabgrenzungen enthalten

³⁾ Restkreditermächtigung aus Vorjahren

7.4 Übersicht über die Gesamtverschuldung ¹⁾ des Kreises Pinneberg jeweils zum 31. Dezember (§ 6 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Schulden des Haushalts ⁸⁾ (Kontenklasse 321)	Kassen- kredite ⁸⁾ (Kontenklasse 331 zzgl. negative liquide Mittel)	Eigenbetriebe nach § 106 GO	Sondervermögen nach § 97 GO	Unternehmen und Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 GO ganz oder teilweise nach Eigenbetriebs- verordnung geführt werden	Kommunal- unternehmen nach § 106 a GO	Gemeinsame Kommunal- unternehmen nach § 19 b GkZ ²⁾	Gesellschaften ³⁾	Treuhand- vermögen ⁴⁾	Stiftungen ⁵⁾	Andere Anstalten ⁶⁾	Gesamt 1 (Summe Spalte 2 bis 12)		Kreditähnliche Rechtsgeschäfte		Gesamt 2 (Summe Spalte 13 und 15)		Bürgschaften	
												Mio. €	€/Ew	Mio. €	€/Ew	Mio. €	€/Ew	Mio. €	€/Ew
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
IST-2006	51,953	44,387	---	---	---	---	---	59,278	---	0,000	---	155,618	518	1,357	5	156,975	523	45,834	153
IST-2007	65,507	29,936	---	---	---	---	---	68,828	---	0,000	---	164,271	547	1,326	4	165,597	552	43,378	145
IST-2008	61,621	25,112	---	---	---	---	---	⁷⁾ 4,595	---	0,000	---	91,328	304	1,374	4	92,702	309	32,985	110
SOLL- 2009	91,395	18,325	---	---	---	---	---	4,415	---	0,000	---	114,135	380	1,557	4	115,692	386	45,186	151
SOLL- 2010	90,753	18,533	---	---	---	---	---	2,761	---	0,000	---	112,047	373	1.503	4	113,550	379	41,759	139

- ¹⁾ ohne Zweckverbände, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde mittelbar beteiligt ist, ohne Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar nicht mehr als 50 % beteiligt ist, ohne gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde nicht mehr als 50 % beigetragen hat.
- ²⁾ Nur gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat; die Schulden der gemeinsamen Kommunalunternehmen sind entsprechend der Höhe des Betrags zum Stammkapital aufzunehmen.
- ³⁾ Nur Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar mit mehr als 50 % beteiligt ist.; die Schulden der Gesellschaften sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen.
- ⁴⁾ Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z.B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Erlasses zur Kreditwirtschaft vom 20. September 2007 (Amtsbl. Schl.-H. S. 1055).
- ⁵⁾ Rechtsfähige kommunale Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz
- ⁶⁾ Mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen
- ⁷⁾ Reduzierung der Verschuldung durch Verkauf der Grundstücke und Immobilien der Regio-Kliniken (Sale-and-Lease-back): ab 2010 ohne RegioKliniken da <50%.
- ⁸⁾ Gemäß Landesrechnungshof sind in diesen Beträgen auch abgegrenzte Aufwendungen für Zinsen enthalten

7.5. Übersicht der vom Kreis übernommenen Bürgschaften und Verpflichtungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik)

G. Übersicht der vom Kreis übernommenen Bürgschaften per 01.01.2010

	Bürgschaft vom	Gläubiger	Verwendungszweck	Verbindlichkeit ursprünglich	Zinsen v. H.	Tilgung im Jahr 2010	Restverbindlichkeit zu Beginn des Haushaltsjahres 2010	Auslaufdatum der Verbindlichkeit
				- in Euro -		- in Euro -	- in Euro -	
1	20.09.1989	Bayerische Landesbank, München	GAB, Sanierung der MVA	1.533.875,64	5,09	66.467,94	369.936,09	2014
2	20.09.1989	Deutsche Gen.- u. Hypo.bank Hamburg	GAB, Ausbau und Sanierung der MVA	1.533.875,64	5,14	66.692,91	333.404,22	2014
3	15.06.1990	Bayerische Landesbank, München	GAB, Errichtung einer Gewerbemüllsortieranlage	920.325,39	3,64	39.880,77	262.292,72	2016
4	15.06.1990	HSH Nordbank AG	GAB, Errichtung einer Gewerbemüllsortieranlage	2.045.167,52	4,2	88.964,79	532.766,13	2015
5	15.06.1990	HSH Nordbank AG	GAB, Errichtung einer Gewerbemüllsortieranlage	1.533.875,64	4,22	66.690,87	400.130,88	2015
6	15.12.1993	Kreissparkasse Südholstein	GAB, Bau einer Recyclinghalle 1. Stufe Biokompostwerk	2.045.167,52	6,82	113.620,42	624.912,30	2015
7	21.06.1995 KT über 18,0 Mio. DM	Commerzbank Pinneberg	GAB, Bau des zentralen Biokompostwerkes	3.067.751,29	3,44	170.430,63	1.022.583,72	2015
8	21.06.1995 KT über 18,0 Mio. DM	Commerzbank Pinneberg	GAB, Bau des zentralen Biokompostwerkes	2.045.167,52	3,41	154.352,27	270.116,42	2011
9	21.06.1995 KT über 18,0 Mio. DM	Kreissparkasse Südholstein	GAB, Bau des zentralen Biokompostwerkes	1.022.583,76	5,81	78.661,23	157.310,21	2011
10	23.09.1992/ 23.02.1994	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Erschließung u. Vermarktung des Baugebietes Tornesch-Oha	4.090.335,05	4,15	Kontokorrentkredit	2.490.335,00	2010
11	23.09.1992/ 23.02.1994	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Erschließung u. Vermarktung des Baugebietes Tornesch-Oha	4.090.335,05	4,15	Kontokorrentkredit	0,00	2010
12	25.01.2000	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Erschließung u. Vermarktung des Baugebietes Tornesch-Oha	2.556.459,41	4,37	Kontokorrentkredit	0,00	2010
13	25.01.2000	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Erschließung u. Vermarktung des Baugebietes Heede	1.533.875,64	4,19	Kontokorrentkredit	0,00	2010
14	25.01.2000	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Erschließung u. Vermarktung des Baugebietes Elmshorn	2.556.459,41	4,19	Kontokorrentkredit	72.132,00	2010
15	08.12.2004	Commerzbank Hamburg	WEP Erwerb, Planung u. Erschließung Gewerbegebiet Elmshorn	4.500.000,00	4,18	Kontokorrentkredit	2.294.049,00	2015
16	21.03.2001	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Planung u. erste Erschließung Gewerbegebiet Quickborn	3.067.751,29	4,12	Kontokorrentkredit	1.484.765,00	2010
17	21.03.2001	Kreissparkasse Südholstein	WEP Bodenbevorratung Gebiet Bönningstedt	409.033,50	4,26	Kontokorrentkredit	382.591,00	2010
18	08.12.2004	Kreissparkasse Südholstein	WEP Erwerb, Planung u. Erschließung Gewerbegebiet Kl. Offenseith - Sparr.	2.213.000,00	4,41	Kontokorrentkredit	720.300,00	2010
19	17.05.2000	Kreissparkasse Südholstein	Ausbau u. Erweiterung des Busbetriebs-hofes der KVIP	626.332,55	4,9	27.984,00	442.569,00	2021
20	17.05.2000	Kreissparkasse Südholstein	KVIP Erwerb Aktienmehrheit Uetersener Eisenbahn AG	651.897,15	5,95	30.172,00	444.850,00	2021
21	17.05.2000 / 02.05.2007	DG Bank Deutsche Genossenschaftsbank AG;	Errichtung der integrierten Regionalstelle und Rettungswache in Elmshorn (IRLS)	1.305.152,38	4,93	58.226,44	1.191.739,93	2038
22	02.05.2007	DG Bank Deutsche Genossenschaftsbank AG;	Errichtung der kooperativen Regionalstelle in Elmshorn (KRLS)	3.230.000,00	4,68	52.907,36	3.126.599,70	2038
23	12.07.2000	Kreissparkasse Südholstein	Errichtung der kooperativen Regionalstelle in Elmshorn (KRLS)	102.258,38	5,78	3.580,06	77.324,72	2020
24	12.07.2000	Kreissparkasse Südholstein	Errichtung der kooperativen Regionalstelle in Elmshorn (KRLS)	76.693,78	5,78	2.651,62	57.993,75	2020
25	17.09.2008	Antika Grundstücksverwaltungs-gesellschaft mbH & Co Vermietungs KG	Errichtung der kooperativen Regionalstelle in Elmshorn (KRLS)	2.290.000,00	6,58	Ablösung der gesamten Bürgschaften SLB durch Neustrukturierung der Finanzierung Regio durch neuen Mehrheitsgesellschafter in 2010	2.290.000,00	-
25	17.09.2008	Antika Grundstücksverwaltungs-gesellschaft mbH & Co Vermietungs KG	SLB-Modell Regio Kliniken Immobilien-Leasingvertrag Klinikstandort Wedel	2.290.000,00	6,58	Ablösung der gesamten Bürgschaften SLB durch Neustrukturierung der Finanzierung Regio durch neuen Mehrheitsgesellschafter in 2010	2.290.000,00	-
26	17.09.2008	Automania Grundstücksverwaltungs-gesellschaft mbH & Co Vermietungs KG	SLB-Modell Regio Kliniken Immobilien-Leasingvertrag Klinikstandort Pinneberg	12.045.000,00	6,58	Ablösung der gesamten Bürgschaften SLB durch Neustrukturierung der Finanzierung Regio durch neuen Mehrheitsgesellschafter in 2010	12.045.000,00	-
27	17.09.2008	Audento Grundstücksverwaltungs-gesellschaft mbH & Co Vermietungs KG	SLB-Modell Regio Kliniken Immobilien-Leasingvertrag Klinikstandort Elmshorn	10.665.000,00	6,58	Ablösung der gesamten Bürgschaften SLB durch Neustrukturierung der Finanzierung Regio durch neuen Mehrheitsgesellschafter in 2010	10.665.000,00	-
Die übernommenen Bürgschaften valutieren per 01.01.2010 mit				71.757.373,53		968.375,95	41.758.701,79	

7.6 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklagen, Sonderposten und der Rückstellungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklagen, der Sonderposten und der Rückstellungen in TEUR						
	Stand zum Beginn 2007 ¹⁾	Stand zum Beginn 2010 ²⁾	Zuführung 2010	Entnahme 2010	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	
1	2	3	4	5	6	7
1 Sonderrücklage						
1.1 nicht aufzulösende Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 nicht aufzulösende Zuweisungen	215.603,68	215.603,68	0,00	0,00	215.603,68	
1.3 Stellplatzrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
1.4 Zwischensumme zu 1	215.603,68	215.603,68	0,00	0,00	215.603,68	
2 Sonderposten						
2.1 aufzulösende Zuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.2 aufzulösende Zuweisungen ³⁾	31.135.012,50	noch offen	6.330.900,00	0,00	noch offen	
2.3 aufzulösende Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.4 nicht aufzulösende Beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.5 Gebührenaussgleich Abfall	1.708.803,13	noch offen	0,00	0,00	noch offen	
2.6 Treuhandvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.7 Dauergrabpflege	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.8 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.9 Zwischensumme zu 2	32.843.815,63		6.330.900,00	0,00		
3. Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1 Pensionsrückstellungen	59.954.784,00	noch offen	2.164.500,00	8.000,00	noch offen	
3.2 Beihilferückstellungen	6.380.517,37	noch offen	1.024.300,00	900.000,00	noch offen	
3.3 Altersteilzeitrückstellungen	1.951.541,84	noch offen	332.400,00	0,00	noch offen	
3.4 Rückstellungen für später entstehende Kosten	0,00	noch offen	0,00	0,00	noch offen	
3.5 Altlastenrückstellung	3.311.617,88	noch offen	0,00	0,00	noch offen	
3.6 Steuerrückstellung	0,00	noch offen	0,00	0,00	noch offen	
3.7 Verfahrensrückstellung	15.000,00	noch offen	0,00	0,00	noch offen	
3.8 Finanzausgleichsrückstellung	0,00	noch offen	0,00	0,00	noch offen	
3.9 Instandhaltungsrückstellung	264.505,06	noch offen	0,00	0,00	noch offen	
3.10 Sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik (Grundwassermessstelle)	910.000,00	noch offen	0,00	0,00	noch offen	
3.11 Zwischensumme zu 3	72.787.966,15	noch offen	3.521.200,00	908.000,00	noch offen	

¹⁾ Ist-Wert der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007

²⁾ Die Höhe der Rückstellungen zum 01.01.2010 konnte aufgrund der fehlenden Jahresabschlüsse 2007 bis 2009 nicht ermittelt werden.

³⁾ Die ertragswirksame Auflösung der Zuweisungen wurde versehentlich für 2010 nicht geplant und wird im 1. Nachtrag nachgeholt

7.7. Übersicht der erheblichen Investitionen (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik)

Darstellung der investiven Auszahlungen ab 50 TEUR

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz 2010
36500 781210	Kita-Bauzuweisungen Gemeinden	4.000.000
36500 781800	Kita - Bauzuweisungen freie Träger	1.872.200
12800 783100	Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto) Kat.-Schutz	937.000
36600 785101	Sanierungsarbeiten an der Jugendbildungsstätte Barmstedt	543.300
36500 781200	Kita-Bauzuweisungen Gemeinden	512.300
54210 785200	Baumaßnahmen an Kreisstraßen	470.000
23320 783100	Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto) KBS Elmshorn	430.000
54210 785225	Lärmschutzmaßnahmen Kummerfeld	428.000
54210 785228	Lärmschutzmaßnahmen Holm	368.000
12600 781200	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen -Gemeinden- Brandschutz	350.000
21800 781300	Zuweisungen f.Schulbauvorhaben an Schulverbände Gesamtschulen	324.000
55400 781700	Zuweisungen und Zuschüsse für private Unternehmen	210.000
42100 781800	Investitionszuschüsse übrige Bereiche / Jugendhilfe	208.000
21600 781200	Zuweisungen f.Schulbauvorhaben Gemeinden u. Ämter Haupt-/Realschulen	205.000
23320 785104	Brandschutzmaßnahmen KBS Elmshorn	200.000
56100 785100	Errichtung von Umweltmessstellen (Brunnen)	175.000
54210 781211	Kostenbeteiligung Ausbau Grenzweg	165.000
22130 781200	Zuweisungen f.Schulbauvorhaben Gemeinden u. Ämter / Sonderschulen	158.000
12720 785100	Hochbaumaßnahmen Leitstelle	150.000
23320 783200	Beschaffung von Vermögen über 150,- Eur bis 1.000,- EUR KBS Elmshorn	150.000
54700 781200	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden ÖPNV	135.000
23310 783100	Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto) KBS Pinneberg	100.000
24100 783100	Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto) Schülerbeförderung	80.000
23320 785113	Umgestaltung der Werkstatt KBS Elmshorn	80.000
36600 785102	Asbestsanierung Jugendbildungsstätte	70.000
23310 783200	Beschaffung von Vermögen über 150,- Eur bis 1.000,- EUR KBS Pinneberg	50.000
<u>nachrichtlich</u>		
diverse	Summe der Investitionen unter der Wesentlichkeitsgrenze von 50 TEUR	434.100
	Summe der Investitionen und der Investitionsförderung	12.804.900

7.8. Darstellung der Entwicklung der Anstiegs der bereinigten Auszahlungen im Vergleich mit den Empfehlungen des jährlichen Haushaltserlasses (§ 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

1 ⁴⁾	2 ⁵⁾	Bezeichnung	Haushaltsjahr (Beträge in TEUR)					
			2008 ¹⁾	2009 ²⁾	2010 ³⁾	2011 ⁴⁾	2012 ⁴⁾	2013 ⁴⁾
		3	4	5	6	7	8	9
77 (70-75)	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	272.822	294.845	299.221	303.041	307.206	310.741
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	---	---	---	---	---	---
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land	---	---	---	---	---	---
7372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeindenn und Gemeindeverbände	---	---	---	---	---	---
5	5	bereinigte Auszahlungen	272.822	294.845	299.221	303.041	307.206	310.741
6	6	Veränderung Vorjahr (in %)	---	8,07	1,48	1,28	1,37	1,15
7	7	Empfehlung (in %)⁶⁾	---	<1	<2,0	<1,5	<1,5	<1,0

¹⁾ Ergebnisse der Jahresabschlüsse des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

²⁾ Ansätze Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³⁾ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴⁾ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵⁾ laufende Nummerierung der Spalte

⁶⁾ Im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

7.9. Darstellung der umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung (§ 6 Abs. 1 Nr. 8a GemHVO-Doppik)

Umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Haushaltsplan 2010		
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Einsparpotential in EUR
1.	Einsparung bei den Geschäftsaufwendungen, z.B. freig. Papierloser Sitzungsdienst	4.000
2.	Kürzung der Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung	656.600
3.	Qualitätsabsenkung und Prozessoptimierung	142.400
4.	Kürzung Übungsbetrieb Katastrophenschutz	10.000
5.	Streichung Aufbau Brunnenkataster	64.000
6.	Kürzungen Hilfen zur Erziehung	660.000
7.	Effizienzsteigerung: Prozessoptimierung, Zentralisierung, DMS, Archivierung, Sitzungsdienst etc. (Finanzielle Auswirkungen eher gering)	noch offen
8.	Kooperation mit anderen Kommunen prüfen	noch offen
	Gesamtsumme:	1.537.000

7.10. Darstellung der noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung (§ 6 Abs. 1 Nr. 8b GemHVO-Doppik)

Noch nicht umgesetzte Einzelmaßnahmen zur Haushaltskonsolidierung im Haushaltsplan 2010		
Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Einsparpotential in TEUR
-----	-----	-----
	<i>Gesamtsumme:</i>	<i>noch offen</i>

7.11. Übersicht der freiwilligen Zuweisungen und Zuschüsse (§ 6 Abs. 1 Nr. 8c GemHVO-Doppik)

Die Gesamtsumme der freiwilligen Zuweisungen und Zuschüsse beträgt insgesamt 6.368.300,- EUR. Dies entspricht einen Anteil an den ordentlichen Aufwendungen von etwa 2,09 %.

Die freiwilligen Ausgaben teilen sich folgendermaßen auf:

Übersicht der freiwilligen Leistungen, bei denen der Kreis eine vertragliche Bindung eingegangen ist:

	Bezeichnung	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
24320.531600	Zuschüsse KJR-Betriebskosten	35.000,00	35.000	35.000
25220.531830	Zuschuss Stiftung Landdrostei	0,00	151.000	151.000
25300.531800	Zuschüsse Arboretum	46.000,00	165.900	146.000
33100.531810	Schuldnerberatung (AWO)	140.600,00	140.600	140.600
36200.531600	Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen für Jugendarbeit (KJR)	235.200,00	235.200	240.700
36200.531610	Zusch. an KJR u.Kreisverbände - Jugendarbeit-	29.400,00	29.400	29.400
36200.531640	Zuschuss KJR Projekte	50.000,00	50.000	50.000
36200.533170	Prävention Schule	75.000,00	300.000	300.000
36200.533190	Projekt Hand in Hand	120.000,00	200.000	200.000
36310.531810	Zuschüsse Beratung "sexueller Missbrauch"	161.900,00	161.900	161.900
36320.531810	Zuschuss Familienbildungsstätte u. Familienarbeit	75.000,00	75.000	75.000
36500.531810	Tagespflege Zuschüsse FamBi stätten	116.159,30	121.700	121.700
36600.531810	Zuschüsse an Kreissportverband für Neukirchen u.a.	7.700,00	7.700	7.700
36600.531820	Zuschüsse Spielothek Barmstedt	20.000,00	20.000	20.000
36600.781700	Zuschuss für die Sanierung der Jugendherberge Helgoland	0,00	308.800	0
41410.531820	Zuschüsse an "Kleine Riesen"	0,00	0	50.000
42100.531810	Zuschüsse an den Kreissport verband und andere	485.769,38	485.800	485.800
51110.542900	Aufwendungen für das Projekt "Gesundheitsmanagement"	1.500,00	0	0
51110.545200	Erstattungen für Gesch.Stelle Zukunftsprogramm	20.015,87	22.500	22.000
51110.545210	Verw.kost. u. Betriebsmittel Gesch.stelle ArGe Hamburg	56.842,95	60.000	63.000
51110.545220	Weiterleitung Föfo-Nord an die Geschäftsstelle Arge Maritime Landschaft	13.125,00	15.000	37.500
53720.531500	Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen (AUE-Vertrag)	0,00	460.000	460.000
54210.781211	Kostenbeteiligung Ausbau Grenzweg	0,00	45.000	165.000
54700.545100	Kostenanteil Fahrplanauskunft und zentrale Abrechnungsstelle SH-Tarif	5.437,55	5.500	5.500
54700.545500	Erstattungen ÖPNV-Sonderaktionen	72.489,00	0	0
57300.531500	Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	445.207,14	183.800	86.000
57500.531300	Zuweisungen lfd. Betrieb ISU	15.000,00	0	0
	Gesamt	2.227.346,19	3.279.800	3.053.800

Übersicht der freiwilligen Leistungen, bei denen sich der Kreis mit einer Rahmenvorgabe gebunden hat:

	Bezeichnung	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
12800.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche für Katastrophenschutz	50.173,09	10.000	10.000
21100.781200	Zuweisungen Schulbauvorhaben Gemeinden und Ämter	22.000,00	0	0
21600.781200	Zuweisungen f.Schulbauvorhaben Gemeinden u. Ämter	86.500,00	160.000	205.000
21730.781200	Zuweisungen f.Schulbauvorhaben an Gemeinden u. Ämter	57.000,00	50.000	24.000
21800.781300	Zuweisungen f.Schulbauvorhaben an Schulverbände	336.000,00	343.000	324.000
22110.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	26,24	100	100
22120.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	100	100
22130.781200	Zuweisungen f.Schulbauvorhaben Gemeinden u. Ämter	206.000,00	223.000	158.000
27100.531200	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	90.000,00	90.000	72.000
28100.529100	Kulturpreisverleihung u.a.	3.005,10	3.700	3.700
28100.531810	Zuschüsse Patenschaft Fisch hausen	6.600,00	6.600	6.600
28100.531820	Kulturpreis für Künstler	7.500,00	7.500	7.500
31500.531750	Förderung § 7 LPflegeG	0,00	0	169.000
31510.531750	Förderung Pflegestützpunkte (§7 LPflegeG)	149.343,21	169.000	0
36320.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche für Erziehung in der Familie	20.000,00	50.000	50.000
36390.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	99,63	600	600
41430.543130	Sachverständigen- und Gutachterkosten	0,00	1.000	0
42100.781800	Investitionszuschüsse übrige Bereiche	178.056,78	169.500	208.000
55200.543130	Sachverständigen- und Gutachterkosten	0,00	24.000	0
55400.543130	Sachverständigen- und Gutachterkosten	0,00	4.500	0
	Gesamt	1.212.304,05	1.312.600	1.238.600

Übersicht der freiwilligen Leistungen ohne jegliche Bindung

	Bezeichnung	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
11110.529110	Repräsentationen, Ehrungen und Geschenke	10.480,05	16.100	19.100
11110.531600	Zuschüsse an die Fraktionen inkl. Schulungsmittel	0,00	70.400	70.400
11121.543110	Neuaufgabe / Aktualisierung Vergabehandbuch	125,75	600	2.600
11122.541110	Kosten f. Elternbeiräte u. Kreisschülervertretung	0,00	1.000	1.000
11131.531800	Zuschüsse f. Frauenprojekte	30.700,00	30.700	30.700
11150.529100	Partnerschaften	16.487,77	18.000	16.200
11180.785103	Beratungsleistungen für ÖPP	0,00	450.000	0
11183.543140	Aufwendungen für die Ausschreibung Kreishaus	70.000,00	0	0
12200.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	46.600	42.000
21710.529110	Zuwend.an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge	1.185,00	1.200	0
21720.529110	Zuwend.an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge	1.796,55	1.200	0
22110.529110	Zuwend.an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge	536,85	1.000	1.000
22110.531800	Zuschüsse f. Ganztagsangebote an Lebenshilfe u.a.	11.000,00	15.000	16.000
22120.529110	Zuwend.an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge	32,80	1.000	1.000
22120.531800	Zuschüsse für Ganztagsangebote	5.941,37	23.600	25.300
23110.529110	Zuwend.an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge	0,00	1.000	1.000
23120.529110	Zuwend.an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge	420,00	1.000	1.000
23220.529110	Zuwend.an Schüler, Schulveranstaltungen,-ausflüge	0,00	1.000	1.000
24320.531610	Zuschuss an die Pinneberg-Heim-Stiftung für die Fußbodensanierung	9.000,00	0	0
26100.531800	Zuschüsse für Theaterveranstaltungen	3.375,00	55.600	44.500
26100.531810	Zuschüsse für bauliche Unterhaltung und Ausstattung	690,00	3.000	4.000
26100.781800	Inv.-Zuschüsse für Theater	10.500,00	14.000	9.600
26200.531800	Zuschüsse für kulturelle Musikveranstaltungen	27.746,30	55.800	44.600
26200.531810	Zuschüsse Musikförderung	18.000,00	33.000	33.000
26200.531820	Zuschüsse für bauliche Unterhaltung und Ausstattung der Musikschulen	0,00	2.000	3.200
26200.781800	Inv.-Zuschüsse Musikpflege	4.000,00	14.000	9.600
28100.531800	Patenschaft Deutsche Schule Hadersleben	500,00	500	500
28100.531840	Zuschüsse Kreiskulturverband, Künstlergilde, Kunstausstellungen	11.460,00	58.300	51.400
28100.531850	Zuschüsse für bauliche Unterhaltung und Ausstattung Kulturpflege	0,00	5.000	5.600
28100.781800	Inv.-Zuschüsse Heimat- und Kulturpflege	8.200,00	12.000	8.000
33100.531840	Betreuung Gehörloser (Gehörlosenverband)	4.500,00	4.500	4.500
34300.531800	Zuschuss an Betreuungsverein	28.325,00	28.900	28.900
36200.531620	Zusch. Jugendferienmaßnahmen	135.199,69	140.000	140.000
36200.531621	Zuschuss Stadtranderholung	0,00	2.000	2.000

	Bezeichnung	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
36200.531621	Zuschuss Stadtranderholung	0,00	2.000	2.000
36200.531630	Allgem. Jugendpflegemittel	42.152,00	52.500	52.500
36200.531650	Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen Projekt Schulverweigerer	50.000,00	50.000	50.000
36200.531800	Partizipation	2.675,42	0	0
36200.531810	Zuschüsse an den Verband politischer Jugend	4.800,33	7.000	7.000
36200.533100	Leistungen an natürliche Personen ausserhalb von Einrichtungen	12.639,99	18.100	0
36200.533110	pädagogische Ferienmaßnahmen	46.787,47	48.600	46.600
36200.533120	Schulung u. Ausbildung Jugendleiter u.a.	24.704,99	24.500	24.500
36200.533130	Förd. aktiver Ehrenamtlicher	12.600,00	18.000	18.000
36200.533140	Projektmittel Regionalteams u. Jugendhilfeplanung	41.784,05	50.000	0
36200.533150	Neues Ferienwerk	23.306,00	44.200	44.200
36200.533151	Verdienstausfall	33.060,89	30.000	35.000
36200.533152	Suchtprävention	3.650,86	4.000	4.000
36200.533153	Schulsozialarbeit	271.062,44	400.000	400.000
36200.533160	Projekte kommunale Jugendarbeit und Schule	13.886,89	17.000	17.000
36200.533161	Landesmittel Jugendhilfe Schule	26.000,00	26.000	26.000
36200.533180	Prävention Kita	134.344,90	120.000	170.000
36200.533181	Haus der kleinen Forscher	50.000,00	50.000	40.000
36200.783100	Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	11.805,00	0	0
36310.531610	Zusch. Vereine f. Integration u. Gewaltprävention	0,00	10.000	0
36310.531800	Anti-Aggressivitätstraining u. soziale Trainingskurse	47.361,45	77.000	44.000
36310.531820	Zuschuss an den Diakonieverein Migration für das Projekt Straßensozialarbeit	0,00	5.500	5.500
36310.531830	Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	2.600	0
36320.531820	Präventionsmaßnahme "NELE"	32.939,77	50.000	50.000
36320.533110	Familienhebammen	0,00	0	20.000
36330.531600	Zuschüsse an den Verein Pflege und Adoption	2.600,00	2.600	2.600
36500.531210	Kita KA HH Kreismittel an Träger	21.983,02	20.000	20.000
36600.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	76.700	76.700
36600.531830	Zuschuss an Verein "Die Frischlinge"	7.500,00	8.500	8.500
36600.531850	Projekt "Plan haben"	35.000,00	35.000	45.000
36600.531860	Hilfsorganisationen	15.083,51	20.000	20.000
36600.531870	Gewaltfrei	14.976,50	10.000	0
41410.531810	Zuschüsse an Begegnungsstätten u. Patientenclubs für psychisch Kranke	0,00	0	190.700
42100.531800	Zusch. DLRG f. ehrenamtliche Übungsleiter	9.401,08	10.500	10.500
42100.531820	Zuschuss für das Kreisschülerturnfest	2.000,00	0	0

	Bezeichnung	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
51110.543131	Erstellung Grundlagenkonzept für die Breitbandversorgung	0,00	40.000	0
52200.531200	Zinszuschüsse komm. geförd. Wohnungsbau	31.183,76	31.500	100
52300.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche	13.500,00	13.000	0
52300.781800	Investitionszuschüsse übrige Bereiche	0,00	13.000	0
55400.531810	Zusch.Biotop-/Artenschutzmaß nahmen u.Pacht ökol.wertv.Flä	8.659,50	2.000	1.000
56100.531800	Umweltbildungsprogramm	5.000,00	5.500	0
56100.531810	Klimaschutz	5.583,73	24.000	13.800
57100.531510	Finanzierung des Geschäftsfeldes Marketing im Bereich Wirtschaftsförderung	200.000,00	0	0
57500.531800	Zuschüsse an übrige Bereiche Integrierte Station Unterelbe	0,00	17.000	15.000
	Gesamt	1.668.235,68	2.542.300	2.075.900

7.12 Übersicht der freiwilligen Mitgliedschaften (§ 6 Abs. 1 Nr. 8d GemHVO-Doppik)

	Bezeichnung	RE 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
11124.542900	Mitgliedsbeiträge Fachverband Standesbeamte u.a.	70,00	100	100
11150.542900	Mitgliedsbeitrag Volksheimstättenwerk	0,00	200	200
11153.542900	Mitgliedsbeitrag Verein Selenogradsk	75,00	0	0
11170.542900	Mitgliedsbeitrag Ausbildungszentrum	0,00	17.400	39.700
11170.542910	Mitgliedsbeiträge für KGST u.a	0,00	158.100	154.000
11171.542900	Mitgliedsverband Fachverband der Kämmerer	15,00	0	0
11173.542900	Mitgliedsbeitrag Ausbildungszentrum	14.388,09	0	0
11175.542910	Mitgliedsbeiträge für KGST u.a	152.602,31	0	0
11180.542900	Mitgliedsbeiträge	0,00	300	400
11180.542910	Mitgliedsbeiträge Fachverband Kommunaler Kassenverwalter	0,00	100	100
11185.542910	Mitgliedsbeiträge Fachverband Kommunaler Kassenverwalter u.a	50,00	0	0
25210.542900	Mitgliedsbeitrag Archivwesen	70,00	100	100
25300.542900	Mitgliedsbeitrag Förderkreis Arboretum	45,00	100	100
31190.542900	Mitgliedsbeitrag Deutscher Verein für ö. und p. Fürsorge	1.095,25	1.100	1.100
31190.542910	Mitgliedsbeitrag"Gemeinsam e.V	120,00	200	200
55200.542910	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Mitgliedsbeiträge)	0,00	0	1.000
57500.542900	Mitgliedsbeitrag Verein Naherholung	30.000,00	35.600	31.000
57500.542910	Vereinsumlage touristische AG Unterelbe	56.000,00	56.000	56.000
	Gesamt	254.530,65	269.300	284.000

7.13. Übersicht der nicht genutzten Einnahmemöglichkeiten (§ 6 Abs. 1 Nr. 8e GemHVO-Doppik)

Nr.	Art des Ertrags / Einnahme	Verzicht seit bzw. in	Betrag im Haushaltsjahr in TEUR *	Begründung
1.	Erstattung der Telefonkosten	2003	4,3	Die Erstattung ist unwirtschaftlich, da der Verwaltungsaufwand für die Erstattung höher als der Ertrag ist.
3.	Weitere Steuern (z.B. Schankerlaubnissteuer)	2004	40,0	Aufgrund von politischen Entscheidungen wird auf die Erhebung von Bagatellsteuern verzichtet.
3.	Jagdsteuer	2005	19,0	Politische Entscheidung, Verzicht auf eine Bagatellsteuer
4.	Rückerstattung eines Investitionszuschusses (einmalig)	2006	96,9	Die Stadt Uetersen brauchte bisher aufgrund einer politische Entscheidung einen Investitionszuschuss nicht anteilig nach Aufgabe des Pflegeheims zurückzahlen (Abschließende Entscheidung steht noch aus).
5.	Jährliche Pachterträge	1977	10,0	Der Kreis hat der Lebenshilfe kostenfrei die Nutzung von Grundstücksteilen bei der Sonderschule Heidewegschule als KiTa überlassen (Ertrag geschätzt).
6.	Jährliche Pachterträge	1990	75,0	Der Kreis Pinneberg hat dem Kreisjugendring die Nutzung der Jugendbildungsstätte Barmstedt kostenfrei überlassen (Ertrag geschätzt).
7.	Jährliche Pachterträge	2008	40,5	Der Kreistag hat der Stiftung Landdrostei auch die Nutzung und die Pachterträge des Restaurants überlassen (bisherige Erträge).
Gesamtsumme:			382,6	

7.14. Übersicht der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte nach § 95g Abs. 5 Gemeindeordnung (§ 6 Abs. 1 Nr. 9 GemHVO-Doppik)

Bei den kreditähnlichen Geschäften nach § 95g Abs. 5 GO handelt es sich um die Begründung einer Zahlungsverpflichtung, die wirtschaftlich einer Kreditverpflichtung gleichkommt, wie z. B. Leasingverträge, Leibrentenvereinbarungen oder Baubetreuungsverträge. Es werden genehmigungspflichtige und genehmigungsfreie kreditähnliche Geschäfte unterschieden.

a) Genehmigungspflichtige kreditähnliche Geschäfte

Es wurden die unter Ziffer 6.2. der Übersicht zu den Verbindlichkeiten (siehe oben) dargestellten genehmigungspflichtige kreditähnliche Geschäfte abgeschlossen:

Art der Verbindlichkeit	Stand zu Beginn des Vorjahres	Belastung Vorjahr	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Belastung im Haushaltsjahr 2009	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des 1. Folgejahres	Belastung 1. Folgejahr	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des 2. Folgejahres	Belastung 2. Folgejahr	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des 3. Folgejahres	Belastung 3. Folgejahr	Ende der Belastung im Jahr
	in TEUR										
Errichtung einer Regionalleitstelle in Elmshorn 2001 (Gesamtvolumen 1,878 Mio. EUR)	1.557	54	1.503	57	1.446	60	1.386	64	1.322	67	2026

Durch die Bewertung der Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften im Zuge der Erstellung der Eröffnungsbilanz 2007 weichen die obigen Werte von den Darstellungen in älteren Haushaltsplänen ab. Im Haushaltsplan 2010 sind derzeit keine weiteren genehmigungspflichtigen kreditähnlichen Geschäfte vorgesehen.

b) Genehmigungsfreie kreditähnliche Geschäfte

Es wurde bewegliches Anlagevermögen (insb. Dienstfahrzeugen) über verschiedene Leasingverträge beschafft. Die Gesamtausgaben für derartige genehmigungsfreie Geschäfte betragen bzw. wurden geplant mit:

Art des Geschäfts	2008 (RE)	2009 (Ansatz)	2010 (Ansatz)	2011 (Ansatz)	2012 (Ansatz)	2013 (Ansatz)
	in EUR					
Aufwand für Leasingverträge	202.667	212.500	273.400	275.000	276.700	278.400

7.15. Übersicht der wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen (§ 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik)

Budget lfd. Nr.	Bezeichnung		RechErg 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010
5	Entgelthaushalt Rettungsdienst (Restabwicklung in 2005)	Erträge	137.110,12	0	0
		Aufwendungen zzgl. kalkulatorische Verzinsung EK	120.158,85	148.800	188.100
		Ergebnis	16.951,27	-148.800	-188.100
		Kostendeckungsgrad:	114,11	0,00	0,00
6	Integrierte Rettungsleitstelle (IRLS)	Erträge	1.752.348,34	2.272.200	2.936.200
		Aufwendungen zzgl. kalkulatorische Verzinsung EK	1.473.280,24	2.708.800	3.101.900
		Ergebnis	279.068,10	-436.600	-165.700
		Kostendeckungsgrad:	118,94	83,88	94,66
7	Fleischhygiene- überwachung	Erträge	391.520,90	367.600	385.600
		Aufwendungen zzgl. kalkulatorische Verzinsung EK	355.735,54	346.600	396.100
		Ergebnis	35.785,36	21.000	-10.500
		Kostendeckungsgrad:	110,06	106,06	97,35
8	Straßenmeisterei (Hilfsbetrieb)	Erträge	70.111,43	591.500	11.200
		Aufwendungen zzgl. kalkulatorische Verzinsung EK	734.394,89	943.200	1.057.400
		Ergebnis	-664.283,46	-351.700	-1.046.200
		Kostendeckungsgrad:	9,55	62,71	1,06
9	Abfallbeseitigung	Erträge	25.902.084,62	26.421.400	26.763.300
		Aufwendungen zzgl. kalkulatorische Verzinsung EK	25.598.629,60	26.421.400	26.802.100
		Ergebnis	303.455,02	0	-38.800
		Kostendeckungsgrad:	101,19	100,00	99,86

7.16. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften und die Kommunalunternehmen nach § 106a Gemeindeordnung (§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und die Beteiligungen an Gesellschaften mit den finanziellen Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft des Kreises

Lfd. Nr.	Bezeichnung Sondervermögen/ Gesellschaft	Stammkapital in EUR	Anteil d.Gemeinde am Stammkapital		Verlustabdeckung Gewinnabführung Umlagen			Jahres- ergebnis 2008 in EUR
			in EUR	in %	2008 in EUR	2009 in EUR	2010 in EUR	
I <u>Sondervermögen</u>								
1	Kreispflegeheim Pinneberg ("Haus am Rosengarten") Das Kreispflegeheim hat bis zur endgültigen Entscheidung über die künftige Rechtsform den Status als unselbständiges Sondervermögen nach § 97 GO. Nach der Bilanz zum 31.12.2001 beträgt das Anlagevermögen (Sachanlagen) 42.093,94 €. Kreditverbindlichkeiten bestehen nicht.	--	--	--	--	--	--	--
2	Gebührenhaushalt "Rettungsdienst" Die kostenrechnende Einrichtung trägt sich vollständig durch Benutzungsentgelte. Seit 1995 werden erwirtschaftete Überschüsse vorübergehend einer Gebührenaussgleichsrücklage zugeführt. Der Rücklagenbestand ist unter II. E. dargestellt.	--	--	--	--	--	nicht gebührenfähige Aufwendungen	--
3	Gebührenhaushalt "Abfall" Die kostenrechnende Einrichtung finanziert sich in vollem Umfang über Gebühren. Seit 1995 werden erwirtschaftete Überschüsse einer Gebührenaussgleichsrücklage zugeführt. Der Rücklagenbestand ist unter II. E. dargestellt.	--	--	--	--	--	--	--
II <u>Zweckverbände</u>								
1	Integrierte Station Unterebbe Haseldorf	15.000						
2	IT-Zweckverband KommuniT	25.000	15.000	60%				
III <u>Gesellschaften</u>								
1	<u>Regio Kliniken</u> gGmbH	2.500.000	627.500	25,1%	--	--	--	-9.601.832 NN
Beteiligungen der Regio Kliniken								
1a	<u>MVZ-Management GmbH(Teilkonzern)</u>	25.000	iber Regio Kliniken 25.000	100%	--	--	--	0
1aa	<u>MVZ Hamburg City GmbH</u>	25.000	<u>MVZ-Management GmbH</u>	100%	--	--	--	
1ab	<u>MVZ Norderstedt GmbH</u>	25.000	<u>MVZ-Management GmbH</u>	100%	--	--	--	
1ac	<u>MVZ Pinneberg GmbH</u>	25.000	<u>MVZ-Management GmbH</u>	100%	--	--	--	
1ad	<u>MVZ Quickborn GmbH</u>	25.000	<u>MVZ-Management GmbH</u>	100%	--	--	--	
0								

Lfd. Nr.	Bezeichnung Sondervermögen/ Gesellschaft	Stammkapital in EUR	Anteil d. Gemeinde am Stammkapital		Verlustabdeckung Gewinnabführung Umlagen			Jahres- ergebnis 2008 in EUR
			in EUR	in %	2008 in EUR	2009 in EUR	2010 in EUR	
1b	<u>PKS Pirmberger Kliniken Servicegesellschaft</u>	25.000	über Regio Kliniken 25.000	100%	--	--	--	0
1c	<u>PTS Pirmberg Textil Servicegesellschaft GmbH</u>	25.000	über Regio Kliniken 12.750	51%	--	--	--	25.577
1d	<u>PPS Pirmberger Parkplatz-Service Gesellschaft GmbH</u>	25.000	über Regio Kliniken 25.000	100%	--	--	--	0
1e	<u>Regio Alten- und Pflegeheim Haus Elbmarsch GmbH</u>	25.000	über Regio Kliniken 25.000	100%	--	--	--	0
1f	<u>RAS Regio Arbeitsmedizin und Service</u>	25.000	über Regio Kliniken 25.000	100%	--	--	--	6.636
1g	<u>Johannis Hospiz gGmbH</u>	25.000	über Regio Kliniken 25.000	100%	--	--	--	-46.291
1h	<u>Regio Privatlinik GmbH</u>	25.000	über Regio Kliniken 25.000	100%	--	--	--	0
<u>Konzern Regio Kliniken konsolidiert</u>		konsolidiert 2.500.000			--	--	--	-9.601.832
2	<u>WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft der Kreise Pirmberg u. Segeberg mbH (Anlage 1 zum Haushaltsplan)</u>	102.259	29.144	28,5%	--	--	--	638.619
					200.000	200.000	200.000	
2a	<u>Beteiligung der WEP PGN Projektgesellschaft Nordereibe mbH</u>	26.100	über WEP 13.050	50,0%	--	--	--	0
3	<u>GAB Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH (Anlage 2 zum Haushaltsplan)</u>	26.000	13.260	51 %	--	--	--	6.630.196
	<u>Beteiligungen der GAB</u>				2.489.556	2.448.000	2.248.000	
3a	<u>AVBKG Abfallverbrennungs- und Biokompostgesellschaft mbH</u>	26.000	über GAB 26.000	100%	--	--	--	0
3b	<u>AVG Abfallverwertungsgesellschaft mbH</u>	26.000	über GAB 26.000	100%	--	--	--	0
3c	<u>USN Umweltservice Nord GmbH</u>	1.603.000	über GAB 1.603.000	100%	--	--	--	1.559.265
3d	<u>GAB Service GmbH mbH</u>	25.000	über GAB 25.000	100%	--	--	--	0

Nr.	Sondervermögen/ Gesellschaft	Stammkapital in EUR	Anteil d. Gemeinde am Stammkapital		Gewinnabführung Umlagen			ergebnis 2008 in EUR
			in EUR	in %	2008 in EUR	2009 in EUR	2010 in EUR	
3e	Abfallentsorgungsgesellschaft Unterelbe mbH -AUE-	153.000	über GAB 51.000	33%	--	--	--	58.951
					458.960	458.960	458.960	
4	HAMEG Hausmüllsammelungs- gesellschaft mbH (Anlage 3 zum Haushaltsplan)	25.565	25.565	100%	--	--	--	382.364
					126.000	--	--	
5	KVIP Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (Anlage 4 zum Haushaltsplan)	520.000	270.400	52%	0	193.700	34.800	666.217
					--	--	--	
5a	Beteiligungen der KVIP Uetersener Eisenbahn AG	210.000	über KVIP 101.844	94,86%	--	--	--	37.471
					--	--	--	
5b	MZN Mobilitätszentrale Nord GmbH	60.000	über KVIP 48.000	80%	--	--	--	10.932
					--	--	--	
5c	Verkehrsbetriebe Hamburg Holstein AG	10.157.680	über KVIP 589.680	5,81%	--	--	--	0
					--	--	--	
5d	E.ON Hanse AG	250.000.000	über KVIP 4.605.900	1,84%	--	--	--	70.000.000
					--	--	--	
6	GOES Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung Sonderabfällen mbH	300.000	5.050	1,68%	--	--	--	24.080
					--	--	--	
7	PKSA Pinneberger Kommunal Service Gesellschaft mbH in Liquidation ab August 2007 (Anlage 5 zum Haushaltsplan)	0	-	100,00%	575.552	--	--	60.366
					--	--	--	
8	HVV Hamburger Verkehrsver- bund GmbH	60.000	900	1,5%	--	--	--	0
					--	--	--	
					86.700	83.800	86.000	
9	LVS Landesweite Verkehrs- servicegesellschaft mbH	26.074	869	3,33%	--	--	--	-15.651
					--	--	--	
					--	--	--	
10	SVG Sudholstein Verkehrsservice- gesellschaft mbH (Anlage 6 zum Haushaltsplan)	645.000	322.500	50%	--	--	--	-259.041
					--	--	--	
11	RKISH Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein GmbH (Anlage 7 zum Haushaltsplan)	100.000	25.000	25,00%	--	--	NN	-419.937
					--	--	NN	
					--	--	--	
12	HMG Hamburg Marketing GmbH	100.000	1.000	1,0%	--	--	--	0
					--	--	--	
					10000	10.000	NN	
IV	gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19b GkZ							
V	andere Anstalten, die vom Kreis getragen werden mit Ausnahme der öffentlich- rechtlichen Sparkassen							
	Summe der Kreisbeteiligung		3.193.688					

7.17. Übersicht zur Erfolgs- und Finanzlage sowie den Schulden der Kommunalunternehmen (§ 6 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO-Doppik)

In der folgenden Übersicht nach § 6 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO-Doppik werden die Erfolgs- und Finanzlage sowie die Schulden der Sondervermögen, Treuhandvermögen, Zweckverbände und der Gesellschaften (über 25 % Beteiligung) dargestellt, sowie die Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft des Kreises in Einnahmen und Ausgaben (z. B. Durchbuchungen und Gewinnabführungen an den Kreis).

Die Erfolgslage wird dargestellt mit dem Jahresüberschuss bzw. dem Jahresfehlbetrag (Bilanzgewinn). Die Finanzlage wird durch die Über- bzw. Unterdeckung des Anlagevermögens zum Eigenkapital dargestellt (in %). Bei Treuhandvermögen wurde die Finanzlage mit dem Kapital gleichgesetzt. Die Schulden sind der Stand der Verbindlichkeiten

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Erfolgslage in EUR	Finanzlage in EUR	Schulden in EUR	Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft des Kreises	
					E. in EUR	A. in EUR
	a) Sondervermögen	2008	2008	2008	2008	2008
	b) Treuhandvermögen	2009	2009	2009	2009	2009
	c) Zweckverbände	2010	2010	2010	2010	2010
	d) Gesellschaften					
a) Sondervermögen						
b) Treuhandvermögen						
c) Zweckverbände						
1	Kommunit Gründung im Juli 2008		nn	--		300.000
d) Gesellschaften						
1	<u>Regiokliniken gGmbH</u>	-9.601.832	13,6%	96.908.860	--	--
		NN	NN	NN	--	--
		NN	NN	NN	--	--
Wirtschaftsplan 2010 liegt noch nicht vor. HR 2009 derzeit aufgrund nicht verfügbarer Daten n.m.						
Beteiligungen der Regio Kliniken						
1a	<u>MVZ-Management GmbH (Teilkonzern)</u>	0			--	--
					--	--
JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.						
1aa	<u>MVZHamburg City GmbH</u>				--	--
					--	--
JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.						
1ab	<u>MVZ Norderstedt GmbH</u>				--	--
					--	--
JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.						

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Erfolgslage in EUR	Finanzlage in EUR	Schulden in EUR	Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft des Kreises	
					E. in EUR	A. in EUR
	a) Sondervermögen	2008	2008	2008	2008	2008
	b) Treuhandvermögen	2009	2009	2009	2009	2009
	c) Zweckverbände	2010	2010	2010	2010	2010
	d) Gesellschaften					
1ac	<u>MVZ Pinneberg GmbH</u>				--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1ad	<u>MVZ Quickborn GmbH</u>				--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1b	<u>PKS Pinneberger Kliniken Servicegesellschaft GmbH</u>	0			--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1c	<u>PTS Pinneberg Textil Servicegesellschaft GmbH</u>	25.577			--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1d	<u>PPS Pinneberger Parkplatz-Service Gesellschaft GmbH</u>	28.568			--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1e	<u>Regio Alten- und Pflegeheim Haus Elbmarsch GmbH (Teilkonzern)</u>	0			--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1f	<u>Regio Aktiv-Pflege GmbH</u>	k.A.			--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1g	<u>Regio Reha Management GmbH (Teilkonze</u>	0			--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1h	<u>RAS Regio Arbeitsmedizin und Service</u>	6.636			--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1i	<u>Johannis Hospiz gGmbH</u>	-46.291			--	--
					--	--
	JA 2008/2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.					
1j	<u>Regio Privatklinik GmbH</u>	0			--	--
					--	--
					--	--
Regio Kliniken gGmbH konsolidiert		14.491	Daten aus Jahresabschluss 2008 (nach HGB)			
2	WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungs- gesellschaft der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH (Anlage 1 zum Haushaltsplan)	638.616	17,0%	10.519.273	--	200.000
		84.000	16,7%	12.145.000	--	200.000
		12.948	--	7.014.262	--	200.000
2009 HR und 2010 lt Wiplan, JA2009 liegt n.n. vor						
2a	Beteiligungen der WEP PGN Projektgesellschaft Norderelbe mbH	0	495,0%	13.194	--	--
		JA 2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.				
3	GAB Gesellschaft für Abfallwirt- schaft und Abfallbehand- lung mbH (Anlage 2 zum Haushaltsplan)	6.630.196	78,9%	6.721.318	2.489.556	--
		4.812.000	87,9%	6.214.000	2.248.000	--
		4.798.000	92%	5.414.000	2.500.000	--
		2009 HR und 2010 lt Wiplan, JA2009 liegt n.n. vor				
3a	Beteiligungen der GAB AVBKG Abfallverbrennungs- und Biokompostgesellschaft mbH	0	80,0%	665.454,59	--	--
		JA 2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.				

Lfd. Nr.	Bezeichnung a) Sondervermögen b) Treuhandvermögen c) Zweckverbände d) Gesellschaften	Erfolgslage in EUR 2008 2009 2010	Finanzlage in EUR 2008 2009 2010	Schulden in EUR 2008 2009 2010	Auswirkung auf die Haushaltswirtschaft des Kreises	
					E. in EUR 2008 2009 2010	A. in EUR 2008 2009 2010
3b	AVG Abfallverwertungsgesellschaft mbH	0	101,0%	276.467	--	--
JA 2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.						
3c	USN Umweltservice Nord GmbH	0	436,0%	3.322.491	--	--
JA 2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.						
3d	Abfallentsorgungsgesellschaft Unterelbe mbH -AUE-	58.971	79,0%	60.190	--	458.960
JA 2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.						
3e	GAB Service GmbH ehemals Biokraft Tornesch Verwaltungsgesellschaft	0	85,0%	2.500	--	--
JA 2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.						
4	HAMEG Hausmülleinsammlungsgesellschaft mbH	382.364 150.000	134,0% 81,0%	629.543 1.170.000	--	--
2009 HR und 2010 lt Wiplan, JA2009 liegt noch nicht vor						
5	KViP Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH	666.217	102,2%	3.889.435	--	--
193.700 34800						
JA 2009 liegt noch nicht vor.						
5a	Beteiligungen der KViP Uetersener Eisenbahn AG	37.471	86,80%	47.678	--	--
JA 2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen noch nicht vor.						
5b	MZN Mobilitätszentrale Nord GmbH	10.932	100%	8.223	--	--
JA 2008 und Wirtschaftsplan 2009 liegen noch nicht vor.						
6	PKSA Pinneberger Kommunal Service Agentur i.L GmbH	-694.236 60.366	0,0% 0,0%	513.087 76.835	-- 76.835	NN 575.552
Mit dem Liquidierungsabschluss zum 31.07.2009 ist die Geschäftstätigkeit der PKSA zum 31.07.2009 eingestellt.						
7	SVG Südholstein Verkehrsservicegesellschaft mbH	-259.041 -295.500	1487,0% k.A	24.618 k.A	--	56.0000 --
JA 2009 liegt noch nicht vor.						
8	RKiSH Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein GmbH	-419.937	0,0%	7.108.066	--	--
JA 2009 und Wirtschaftsplan 2010 liegen n.nicht vor						

Eröffnungsbilanz des Kreises Pinneberg zum 01. Januar 2007

AKTIVA	01.01.2007	PASSIVA	01.01.2007
	€		€
1. Anlagevermögen		1. Eigenkapital	0,00
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	285.617,74	1.1 Allgemeine Rücklage	
1.2 Sachanlagen		1.2 Sonderrücklage	
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.676.646,80	1.3 Ergebnarrücklage	
1.2.1.1 Grünflächen		1.4 Gewinnvortrag/Verlustvortrag	
1.2.1.2 Ackerland	0,00	1.5 Jahresüberschuf/Jahresfehlbetrag	
1.2.1.3 Wäld, Forsten	20.379,51		
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.656.270,28		
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.677.062,96	2. Sonderposten	32.843.815,63
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.149.813,32	2.1 für aufzulösende Zuschüsse	0,00
1.2.2.2 Schulen	20.626.849,29	2.2 für aufzulösende Zuweisungen	31.135.012,56
1.2.2.3 Wohnbauten	222.607,07	2.3 für Beiträge	0,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäft- und Betriebsgebäude	15.676.793,28	2.3.1 Aufzulösende Beiträge	0,00
1.2.2.5 Bebaute Grundstücke - fremde Bauten	0,00	2.3.2 Nicht aufzulösende Beiträge	0,00
1.2.3 Infrastrukturvermögen	15.676.951,87	2.4 für Gebührenausgleich	1.708.803,13
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	1.466.947,80	2.5 für Treuhandvermögen	0,00
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	681.683,52	2.6 für Dauergrabpflege	0,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenunterhaltung und Sicherheitsanlagen		2.7 Sonstige Sonderposten	0,00
1.2.3.4 Erhaltung- und Abwasserbeseitigungsanlagen	2.020.559,01		
1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Füll- und Verkehrsunterstützungen	12.372.367,83	3. Rückstellungen	72.787.966,15
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	136.903,71	3.1 Pensionsrückstellungen	59.954.784,00
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	7.343.136,06	Behilferückstellung	66.335.301,37
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturlindenmäler	86,00	3.3 Alterszeitrückstellungen	1.951.541,84
1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	4.564.438,16	3.4 Rückstellung für später entfallende Kosten	0,00
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.289.444,95	3.5 Altlastenrückstellung	3.311.617,86
1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.667.224,79	3.6 Steuerrückstellung	0,00
Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter und Sachanlagen	73.380.624,92	3.7 Verfahrensrückstellung	15.000,00
1.3 Finanzanlagen		3.8 Finanzausgleichrückstellung	0,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	2.856.241,00	3.9 Rückstellung für Instandhaltung	284.505,06
1.3.2 Beteiligungen	85.986,51	3.10 Sonstige Rückstellungen	910.000,00
1.3.3 Sondervermögen	0,00		
1.3.4 Ausleihungen	4.449.851,07	4. Verbindlichkeiten	59.773.876,15
1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	512.946,83	4.1 Anleihen	0,00
1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	3.936.905,04	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	51.952.755,58
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	4.2.1 Von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	25.164.299,84
Summe Finanzanlagen	7.391.082,18	davon fällig vor Ablauf eines Jahres	57.688,72
Summe Anlagevermögen	80.771.707,10	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	25.106.581,22
2. Umlaufvermögen		4.2.2 Vom öffentlichen Bereich	5.351.047,87
2.1 Vorräte		davon fällig vor Ablauf eines Jahres	7.803,15
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	5.343.244,72
2.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	4.2.3 Von privaten Kreditmarkt	18.437.437,77
2.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren	0,00	davon fällig vor Ablauf eines Jahres	97.741,66
2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	130.869,70	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	18.339.696,11
Summe Vorräte	130.869,70	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	44.386.566,84
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		davon fällig vor Ablauf eines Jahres	24.386.566,84
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	1.971.836,38	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	20.000.000,00
davon Wertberichtigung	-196.239,32	4.4 Verbindlichkeiten kreditähnlichen Rechtsgeschäften	1.955.950,31
2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	2.303.336,69	davon fällig vor Ablauf eines Jahres	0,00
davon gegen verbundene Unternehmen	2.256.973,36	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	1.955.950,31
2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	132.687,81	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	831.198,34
2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	130.061,68	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	424.744,38
2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	666.747,66	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	522.646,70
davon Wertberichtigung	-78.836,90	davon aus Steuern	13.577,36
Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.962.591,97	davon sonstige	477.921,23
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00
2.4 Liquide Mittel	355.404,48	davon fällig vor Ablauf eines Jahres	0,00
Summe Umlaufvermögen	5.448.956,15	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren	0,00
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		davon aus Kreditmanagement	31.182,17
3.1 ARAP aus Dienstleistungen und Warenlieferungen	7.574.515,42	5. Passive Rechnungsabgrenzung	1.018.755,90
3.2 ARAP aus übrigen Forderungen	32.506.995,65	5.1 PRAP aus Dienstleistungen und Warenlieferungen	1.018.755,90
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	80.123.241,47	5.2 PRAP aus sonstigen Verbindlichkeiten	0,00
4.1 Allgemeine Rücklage	49.234.445,15		
4.2 Sonderrücklage	-215.603,88		
4.3 Ergebnarrücklage	0,00		
4.4 Verlustvortrag	31.104.400,00		
4.5 Jahresüberschuf/Jahresfehlbetrag	0,00		
Bilanzsumme	206.424.413,83	Bilanzsumme	206.424.413,83

Stand 02.02.2010 13:30

7.19. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik)

Haushalts- jahre	Allgemeine Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonder- rücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnis- rücklage am 31.12. in TEUR	vor- getragener Jahresfehl- betrag in TEUR	Jahresüber- schuss / Jahres- fehlbetrag in TEUR	Eigen- kapital am 31.12 ¹ in TEUR	Bilanz- summe am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme ² in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2006 Kam.	-49.235	216	0	-2.032	-29.072	-80.123	---	---
2007	Der Jahresabschluss 2007 liegt noch nicht vor.							
2008	Der Jahresabschluss 2008 liegt noch nicht vor.							
2009					-8.526			
2010					-4.573			
2011					-9.379			
2012					-14.844			
2013					-18.205			

¹ Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6.

² Spalte 7 / Spalte 8) x 100

7.20. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (§ 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik)

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2011	2012	2013	2014	2015 ff
1	2	3	4	5	6
2007	---	---	---	---	---
2008	---	---	---	---	---
2009	3.650.000	400.000	---	---	---
2010	7.527.000	212.000	---	---	---
Summe	11.166.200	612.000	---	---	---
<i>Nachrichtlich</i> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldung)	9.758.600	12.653.200	9.742.300	---	---

Einzelübersicht der Verpflichtungsermächtigungen

Produktkonto	Bezeichnung	Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	Fälligkeit der Verpflichtungsermächtigungen			
			im Haushaltsjahr 2011	im Haushaltsjahr 2012	im Haushaltsjahr 2013	im Haushaltsjahr 2014 ff
12200.783100	Beschaffung Anlagevermögen Straßenverkehr	10.800	10.800	---	---	---
21600.781200	Zuweisungen und Zuschüsse für Schulbauvorhaben	116.000	58.000	58.000	---	---
21800.781300	Zuweisungen und Zuschüsse für Schulbauvorhaben	238.000	144.000	94.000	---	---
36500.781200	Kita-Bauförderung Gemeinden	80.600	80.600	---	---	---
36500.781800	Kita-Bauförderung Freie Träger	171.500	171.500	---	---	---
36600.785101	Sanierungsarbeiten Jugendbildungsstätte Barmstedt	1.480.300	1.480.300	---	---	---
42100.781800	Investitionszuschüsse übrige Bereiche / Sportförderung	128.600	68.600	60.000	---	---
54210.785200	Baumaßnahmen an Kreisstraßen	5.513.200	5.513.200	---	---	---
	Gesamt:	7.739.000	7.527.000	212.000	---	---

7.21. Übersicht über die nach § 20 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets (§ 1 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO-Doppik)

Übersicht der Budgets im Ergebnis- und Finanzplan			
Budget		Zugeordnete Konten	
Lfd. Nr.	Bezeichnung	der Produktgruppen, Unterproduktgruppen und Produkte	mit Ausnahme folgender Konten
1	Landrat und Stabsstellen	11110, 11121, 11130, 11131, 11140, 11150, 53270, 54700, 54800, 57100, 57300	-
2	Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit (R I)	11124, 11160, 12100, 25210, 25300, 51110, 52300, 57500	-
3	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service (R II)	11170, 11176, 11180, 11184, 41100	-
4	Fachbereich Ordnung	12200, 12230, 12600, 12800, 41430, 51120, 52100, 52200, 54100, 54210, 55400, 55500, 56100	-
5	Entgelthaushalt Rettungsdienst (Abwicklung)	12710	-
6	Integrierte Rettungsleitstelle	12720	-
7	Fleischhygiene (Kostenrechnende Einrichtung)	41420	-
8	Straßenmeisterei (Hilfsbetrieb)	54220	-
9	Entgelthaushalt Abfall	53710	-
10	Fachbereich Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit	11122, 12212, 21100, 21200, 21300, 21400, 21500, 21600, 21730, 21800, 22130, 23330, 24100, 24200, 24210, 24220, 24300, 24310, 24320, 24330, 24390, 25220, 25300, 26100, 26200, 27100, 27200, 28100, 31100, 31110, 31120, 31130, 31140, 31150, 31160, 31170, 31190, 31200, 31300, 31500, 31510, 31520, 31530, 32100, 32110, 32120, 32130, 32140, 32150, 33100, 34100, 34300, 34400, 35100, 36100, 36200, 36310, 36320, 36330, 36340, 36350, 36360, 36390, 36500, 36600, 36700, 41200, 41410, 42100	-
11	Berufliche Schule Pinneberg (kostenrechnende Einrichtung)	23110, 23210, 23310	-
12	Berufliche Schule Elmshorn (kostenrechnende Einrichtung)	23120, 23220, 23320, 23400	-
13	Ludwig-Meyn-Schule (kostenrechnende Einrichtung)	21710	-
14	Wolfgang-Borchert-Gymnasium (kostenrechnende Einrichtung)	21720	-
15	Heidewegschule (kostenrechnende Einrichtung)	22110	-
16	Raboisenschule (kostenrechnende Einrichtung)	22120	-

Weitere Unterteilung der Budgets in Teilbudgets

---	AllgFinW	Allgemeine Finanzwirtschaft
1	000000	Landrat und Stabsstellen
	010000	Aufgaben der Kreisorgane Landrat
	020000	Personalrat
	030000	Teilleitungen der Verwaltung,
	040000	Rechnungs- und Gemeindeprüfung
	050000	Aufgaben teilweise mit Außenwirkung
	051000	Sonstige Abfallwirtschaft
	052000	Sonstiger Personen- u. Güterverkehr
	053000	Wirtschaftsförderung
	054000	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
	055000	ÖPNV
	056000	Gleichstellungsbeauftragte
2	060000	Referat für Regionalmanagement, Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit
	061000	Aufgaben mit Außenwirkung Referat I
	062000	Kommunalaufsicht
	063000	Statistik und Wahlen
	064000	Arboretum Ellerhoop
	065000	Regionalmanagement
	066000	Tourismus
	067000	Denkmalschutz- u. pflege
	068000	Kreisarchiv
3	070000	Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service
	071000	Zentrale Steuerungsunterstützung
	072000	Arbeits- und Gesundheitsschutz
	073000	Innerer Service R II -Durchführungsaufgaben
	075000	Krankenhäuser
4	200000	Fachbereich 2 -Ordnung-
	220000	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
	221000	Feuerwehrangelegenheiten
	224000	Katastrophenschutz
	251004	Gemeindestraßen
	251005	Kreisstraßen
	420003	Naturschutz und Landschaftspflege
	420004	Öffentliche Gewässer (Wasserbehörde)
	420005	Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
	421000	Umweltschutz
	430001	Bau- und Grundstücksordnung
	430002	Wohnbauförderung
	430003	Gutachterausschuss
5	222000	Entgelthaushalt Rettungsdienst
6	223000	Integrierte Regionalleitstelle
7	225000	Fleischhygieneüberwachung
8	252000	Straßenmeisterei
9	412000	Entgelthaushalt Abfall *)
10	300000	Fachbereich 3 -Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit
	310000	Schule, Kultur, Sport
	311001	Schulaufsicht
	311002	Grundschulen
	311003	Hauptschulen
	311004	Kombinierte Grund- u. Hauptschulen
	311005	Realschulen
	311006	Kombinierte Haupt- u. Realschulen
	311007	Förderung anderer Gymnasien

	311007	Förderung anderer Gymnasien
	311008	Gesamtschulen
	311009	Sonderschulen anderer Träger
	311010	Berufliche Schulen anderer Träger
	311011	Schülerbeförderung
	311012	Sonstige schulische Aufgaben
	311015	Theater
	311016	Musikpflege
	311017	Volkshochschulen
	311018	Büchereien
	311019	Heimat- u. sonstige Kulturpfl
	311020	Förderung des Sports
	311021	Sportstätten und Bäder
	311022	Landdrostei Pinneberg
320000		Gesundheit
	320001	Gesundheitseinrichtungen
	320002	Gesundheitspflege
	320003	Gesundheit Ordnungsaufgaben
330000		Jugend
	330001	Unterhaltsvorschussleistungen
	330002	Betreuungsleistungen
	330003	Förderung von Kindern in Tages
	330004	Jugendarbeit
	330005	Leistungen der Kinder-, Jugend
	330006	Tageseinrichtungen für Kinder
	330007	Einrichtungen der Jugendarbeit
	330008	Sonstige Einrichtungen der Kin
	330009	Aufgaben des Schutzes von Kindern
350000		Soziales
	351000	SGB XII -Grundversorgung-
	352000	SGB II -Grundsicherung für Arb
	353000	Hilfen für Asylbewerber
	354000	Soziale Einrichtungen (ohne Ju
	355000	Bundesversorgungsgesetz
	356000	Förderung Wohlfahrtspflege
	357000	Hilfen für Heimkehrer
	358000	Sonstige Hilfen
	359000	Fördermaßnahmen für Schüler
11	311100	KBS Elmshorn (Gesamt)
	311101	Berufsfach- u. Fachschule Elmshorn
	311102	Fachgymnasium u. Fachoberschule
	311103	Berufsschule Elmshorn
	311104	Sonstige berufliche Schule Elmshorn
12	311200	KBS Pinneberg (Gesamt)
	311201	Berufsfach- u. Fachschule Pinneberg
	311202	Fachgymnasium Pinneberg
	311203	Berufsschule Pinneberg
13	311300	Wolfgang-Borchert-Gymnasium
14	311400	Ludwig-Meyn-Schule Uetersen
15	311500	Heideweg-Schule Appen-Etz
16	311600	Raboisenschule Elmshorn

7.22. Ermittlung der Kreditobergrenze und des Kreditbedarfes nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung

lfd. Nr.	Bezeichnung	Kto.	in €
1	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	781	8.227.100
2	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0
3	Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	783	1.992.500
4	Börsennotierte Aktien	7842	0
5	Nichtbörsennotierte Aktien	7843	0
6	Sonstige Anteilsrechte	7844	0
7	Baumaßnahmen	785	2.585.300
8	Gewährung von Ausleihungen	786	0
9	Summe Auszahlungen (Zeile 1 bis 8):		12.804.900
10	Investitionszuwendungen	681	6.330.900
11	Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	682	0
12	Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	683	159.400
	Veräußerung von Finanzanlagen	6841	0
13	Börsennotierte Aktien	6842	0
14	Nichtbörsennotierte Aktien	6843	0
15	Sonstige Anteilsrechte	6844	0
16	Abwicklung von Baumaßnahmen	685	0
17	aus Rückflüssen von Ausleihungen	686	675.700
18	Beiträge und ähnliche Entgelte ohne Einzahlungen, die nach baurechtlichen Bestimmungen anstatt der Herstellung von Stellplätzen geleistet und der Sonderrücklage zugeführt werden - Ablösebeträge für Stellplätze -	688	0
19	Summe Einzahlungen (Zeile 10 bis 18):		7.166.000
20	Kreditobergrenze nach Ziffer 2.2 Krediterlass (Zeile 9 - 19):		5.638.900
21	veranschlagte Kreditaufnahme lt. Haushaltssatzung:		5.527.900
22	Differenz (Zeile 20 - 21):		0
23	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan (Zeile 17 der Anlage 7 AA-GemHVO-Doppik)		6.072.300
24	ordentliche Tilgung (nachrichtliche Angabe in der Anlage 7 AA-GemHVO-Doppik)		6.281.100
25	Differenz (Zeile 23 - 24)		-208.800
26			
27	Kreditbedarf¹⁾ (Zeile 20 - 25)		Entfällt

¹⁾ Berechnung erfolgt nur bei einem Überschuss aus dem Saldo der laufenden Verwaltungstätigkeit über den Betrag der ordentlichen Tilgung. Andernfalls ist der Betrag der Kreditobergrenze gleich dem genehmigungsfähigen Kreditbedarf

7.23. Investitionsübersicht gem. Nr. 2.3 des Krediterlasses vom 20.09.2007

Investitionsübersicht 2010
(gem. Nr. 2.3 des Krediterlasses vom 20.09.2007)

<u>A. Eigene Investitionen</u>	EUR	
<u>1. Ersatzinvestitionen</u>		
div. -783100	Beschaffung von beweglichem Vermögen > 1.000 EUR (netto)	1.701.300
div. -783200	Beschaffung von beweglichem Vermögen 150 < 1.000 EUR (netto)	<u>256.200</u>
		1.957.500
 <u>2. Fortsetzungsmaßnahmen</u>		
36600-785101	Sanierung der Jugendbildungsstätte Barmstedt	613.300
54210-785200	Baumaßnahmen an Kreisstraßen	470.000
54210-785225	Lärmschutzmaßnahmen K21 Kummerfeld	428.000
54210-785228	Lärmschutzmaßnahmen K15 Holm	368.000
54210-785300	Sonstige Baumaßnahmen an Kreisstraßen	<u>30.000</u>
		1.909.300
 <u>3. rentierliche Vorhaben</u>		
12720-783100	Rettungsleitstelle Beschaffung von beweglichem Vermögen > 1.000 EUR (netto)	35.000
12720-785100	Baumaßnahme Rettungsleitstelle	150.000
 <u>4. Zwischenfinanzierungen von besonderen Maßnahmen</u>		

<u>5. a) Schulbaumaßnahmen mit Landesförderung</u>		

<u>5. b) Schulsanierungen (z.T. KIF-Maßnahmen)</u>		
22120-785103	Sonnenschutzanlage Raboisenschule	46.000
23320-785104	Brandschutzmaßnahmen KBS Elmshorn	200.000
23320-785113	Umgestaltung Werkstatt KBS Elmshorn	<u>80.000</u>
		326.000
 <u>6. Investitionen ohne Folgekosten für den Kreis Pinneberg</u>		

<u>7. Sonstige Investitionen</u>		
25200-785100	Sanierung Fahltskamp 30	25.000
54210-785100	Errichtung von Umweltmessstellen	<u>175.000</u>
		200.000
		4.577.800

B. Investitionsförderung

a) Allgemeiner Kreisfonds -gestaffelte Förderung nach Finanzkraft der Gemeinden-

11170-781200	gesetzliche Aufgabe	20.000	
11170-781300	gesetzliche Aufgabe	5.000	
		<u>25.000</u>	25.000

b) Förderung im Rahmen von Richtlinien (gestaffelt nach Finanzkraft der Gemeinden)

- beinhaltet auch Fortsetzungsmaßnahmen -

Förderung des gemeindlichen Schulbaus (im Schulbauprogramm des Landes berücksichtigte Maßnahmen)

21600-781200	Haupt- und Realschulen	205.000	
21730-781200	Gymnasien	24.000	
21800-781300	Gesamtschulen	324.000	
22130-781200	Sonderschulen	158.000	
23320-781200	Sonstige Berufsschulen	6.400	
		<u>717.400</u>	717.400

Zuwendungen zum Bau von Kindertagesstätten

36500-781200	Kita-Bauzuweisungen an Gemeinden	512.300	
36500-781210	Kita-Bauzuweisungen an Gemeinden	4.000.000	
36500-781800	Kita-Bauzuweisungen an freie Träger	1.872.200	
		<u>6.384.500</u>	6.384.500

Zuschüsse für Sportstätten der Verbände und Vereine

42100-781800	Sportförderung		208.000
--------------	----------------	--	---------

c) Fördermittel für Ersatzbeschaffungen bzw. Ersatzinvestitionen

d) Tilgungserstattung an d. Eigenbetrieb Kliniken

(für seinerzeit vom Kreis aufgenommene Kredite bzw. Investitionskredite der Kliniken)

e) Sonstige Fördermittel

12600-781200	Feuerwehrwesen	350.000	
26100-781800	Investitionszuschüsse für Theater	9.600	
26200-781800	Investitionszuschüsse für die Musikpflege	9.600	
28100-781800	Investitionszuschüsse für Heimat- und KulturpflegeTheater	8.000	
54210-781211	Investitionszuweisung Ausbau Grenzweg Kreis Steinburg	165.000	
54700-781200	Investitionszuschüsse an Gemeinde für ÖPNV	135.000	
55400-781700	Investitionszuweisungen Naturschutz	215.000	
		<u>892.200</u>	892.200
			8.227.100

Summe A (Eigene Investitionen):	4.577.800
zuzüglich Summe B (Investitionsförderung des Kreises):	8.227.100
abzüglich der erwarteten Investitionsförderung:	7.166.000
= Saldo aus der Investitionstätigkeit	5.638.900
abzüglich Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.072.300
= Finanzmittelfehlbetrag	-433.400
zuzüglich ordentliche Tilgung	6.281.100
abzüglich Änderung eigene Finanzmittel (Kredit-Begrenzung)	208.800
= Kreditbedarf	5.638.900

7.24 Übersicht zu den Produkten nach dem Produktrahmen des Landes

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung der Aufgabenbereiche	Produktuntergruppe	Bezeichnung	Budget
1		Zentrale Verwaltung			
11		Innere Verwaltung			
	111	Verwaltungssteuerung und -Service			
			1111	Aufgaben der Kreisorgane	
			11110	Aufgaben der Kreisorgane	1
			1112	Aufsicht und Prüfung (Landesaufgaben, soweit nicht in anderen Produktgruppen)	
			11121	Rechnungs- und Gemeindeprüfung	1
			11122	Weitere Landesaufgaben: Schulaufsicht,	1
			11124	Kommunalaufsicht	2
			1113	Aufgaben besonderer Stellen	
			11130	Personalrat	1
			11131	Gleichstellungsbeauftragte	1
			1114	Teilleitungen der Verwaltung Fachbereich / Dezernat / Geschäftsbereich	
			11140	Teilleitungen der Verwaltung	1
			1115	Aufgaben weiterer Stellen (teilweise mit Außenwirkung)	
			11150	Aufgaben weiterer Stellen	1
			1116	Aufgaben mit Außenwirkung	
			11160	Aufgaben mit Außenwirkung	2
			1117	Zentrale Steuerungsunterstützung	
			11170	Zentrale Steuerungsunterstützung	3
			11176	Arbeits- und Gesundheitsschutz -auslaufend -	3
			1118	Innerer Service	
			11180	Innerer Service	3
			11184	Personalservice -auslaufend -	3
12		Sicherheit und Ordnung			
	121	Statistik und Wahlen			2
	122	Ordnungsangelegenheiten			4
			1221	Allg. Ordnungsangelegenheiten	
			12200	Ordnungsangelegenheiten	4
			12212	Gesundheit	4
			1223	Verbraucherschutz	
			12230	Veterinär	4
	126	Brandschutz	12600	Brandschutz (Feuerwehrwesen)	4
	127	Rettungsdienst	12710	Rettungsdienst (KoRe)	5
			12720	Rettungsleitstelle (KoRe)	6
	128	Katastrophenschutz	12800	Katastrophenschutz	4
2		Schule und Kultur			
21-24		Schulträgeraufgaben			
21		Schulträgeraufgaben			
	211	Grundschulen			10
	212	Hauptschulen			10
	213	Kombinierte Grund- und Hauptschulen			10
	214	Schulformunabhängige Orientierungsstufe			10
	215	Realschulen			10
	216	Kombinierte Haupt- und Realschulen			10
	217	Gymnasien, Kollegs			10
			21710	Ludwig-Meyn-Schule	14
			21720	W-B-Gymnasium	13
			21730	Förderung anderer Gymnasien	10
	218	Gesamtschulen			10
22		Sonderschulen			
	221	Sonderschulen			10

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung der Aufgabenbereiche	Produktuntergruppe	Bezeichnung	Budget
			22110	Heidewegschule	15
			22120	Raboisenschule	16
			22130	Sonderschulen anderer Träger	10
23		Berufsschulen			
	231	Berufsfach- und Fachschulen			
			23110	BS Pinneberg	12
			23120	BS Elmshorn	11
	232	Fachgymnasien und Fachoberschulen			
			23210	BS Pinneberg	12
			23220	BS Elmshorn	11
	233	Berufsschulen und Berufsaufbauschulen			
			23310	BS Pinneberg	12
			23320	BS Elmshorn	11
			23330	Berufliche Schulen anderer Träger	10
	234	Sonstige berufliche Schulen			10
24		Schülerbeförderung			
	241	Schülerbeförderung			10
	242	Fördermaßnahmen für Schüler			
	243	Sonstige schulische Aufgaben; darin enthalten auch schulpsychologischer Dienst			
			24320	Pinnebergheim (ehemalige KoRe)	10
25-29		Kultur und Wissenschaft			
25		Wissenschaft, Museen, Zoologische und botanische Gärten			
	251	Wissenschaft und Forschung			
	252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen			
			25210	Kreisarchiv	2
			25220	Landdrostei Pinneberg	10
			25230	Museum Fahltskamp 30	10
	253	Zoologische und Botanische Gärten	25310	Arboretum	10
26		Theater, Musikpflege, Musikschulen			
	261	Theater			10
	262	Musikpflege			10
	263	Musikschulen			10
27		Volkshochschulen			
	271	Volkshochschulen			10
	272	Büchereien			10
	273	Sonstige Volksbildung			10
28		Heimat- und sonstige Kulturpflege			
	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege			10
29		Kirchen			
3		Soziales und Jugend			
31-35		Soziale Hilfen			
31		Soziale Hilfen nach dem SGB und Asylb.			
	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)			
			31110	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	10
			31120	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	10
			31130	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)	10
			31140	Hilfen zur Gesundheit	10
			31150	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	10
			31160	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	10
			31170	Quotales System	10
			31190	Verwaltung der Sozialhilfe	10
	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch			10

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung der Aufgabenbereiche	Produktuntergruppe	Bezeichnung	Budget
		(SGB II)			
	313	Hilfen für Asylbewerber			10
	315	Soziale Einrichtungen			
32		Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz			
	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz			10
			32110	BVG / Leistungen für leistungsberechtigte	10
			32120	§ 27 e BVG / Leistungen für	10
			32130	SVG	
			32140	Opferentschädigungsgesetz	
			32150	Bundesseuchengesetz	
33		Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege			
	331	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege einschl. Förderung der Schuldnerberatung			10
34		Unterhaltsvorschussleistungen			
	341	Unterhaltsvorschussleistungen			10
	343	Betreuungsleistungen			10
	344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge			10
35		Sonstige soziale Hilfen und Leistungen			
	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen			10
36		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege			10
	362	Jugendarbeit			10
	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	36310	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder und Jugendschutz	10
			36320	Förderung der Erziehung in der Familie	10
			36330	Hilfe zur Erziehung / Hilfe für junge Volljährige	10
			36340	Inobhutnahme	10
			36350	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Gerichtshilfen	10
			36360	Eingliederungshilfen (=übrige Hilfen)	10
			36390	Verwaltung der Jugendhilfe	10
	365	Tageseinrichtungen für Kinder			
	366	Einrichtungen der Jugendarbeit			
	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe			
4		Gesundheit und Sport			
41		Gesundheitsdienste			
	411	Krankenhäuser			10
	412	Gesundheitseinrichtungen			10
	414	Maßnahmen der Gesundheitspflege	41410	Gesundheitspflege	10
			41420	Fleischhygiene (KoRe)	7
			41430	Produkte des FD Umwelt	10
42		Sportförderung			
	421	Förderung des Sports			10
5		Gestaltung der Umwelt			
51		Räumliche Planung und Entwicklung			
	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen			
			51110	Regionalmanagement	2
			51120	Aufgaben des Gutachterausschuss	2
52		Bauen und Wohnen			
	521	Bau- und Grundstücksordnung			4
	522	Wohnbauförderung			4
	523	Denkmalschutz und -pflege			4
53		Ver- und Entsorgung			
	537	Abfallwirtschaft	53710	Entgelthaushalt Abfall (KoRe)	9
			53720	Sonstige Abfallwirtschaft	4

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung der Aufgabenbereiche	Produktuntergruppe	Bezeichnung	Budget
54		Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV			
	541	Gemeindestraßen			4
	542	Kreisstraßen	54210	Kreisstraßen	4
			54220	Kreisstraßenmeisterei (Bauhof, KoRe	8
	547	ÖPNV			1
	548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr		(Helgolandverkehr, ggf. Güterkraftverkehr soweit nicht Ordnungsrecht etc.)	1
55		Natur- und Landschaftspflege			
	552	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen			4
	554	Naturschutz und Landschaftspflege		Produkte des FD Umwelt	4
	555	Land- und Forstwirtschaft			4
56		Umweltschutz			
	561	Umweltschutzmaßnahmen	56110	Umwelt	4
			56120	Abfall	4
57		Wirtschaft und Tourismus			
	571	Wirtschaftsförderung			2
	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	57300	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	2
			57310	IT-Zweckverband	
	575	Tourismus			2
6		Zentrale Finanzleistungen			
61		Allgemeine Finanzwirtschaft			
	611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen			AllgFinW
	612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			AllgFinW
				114 bebuchbare Buchungsprodukte	

7.25. Übersicht zu den Ergebnissen nach dem Produktrahmen des Landes

Teilplan: 111 Verwaltungssteuerung und -Service

Teilergebnisplan: 111 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	4.862.667,78	6.238.500	4.063.400	3.821.500	3.821.500	3.821.500
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	11.897.102,24	15.311.800	15.269.700	16.063.100	17.165.100	17.146.300
3	= Ergebnis des Teilplans	-7.034.434,46	-9.073.300	-11.206.300	-12.241.600	-13.343.600	-13.324.800

Teilfinanzplan: 111 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-44.228,64	1.572.300	569.900	0	336.000	336.000	336.000
2	= Summe der investiven Auszahlungen	-202.113,51	12.446.800	13.017.200	0	13.870.400	14.971.400	14.986.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	157.884,87	-10.874.500	-12.447.300	0	-13.534.400	-14.635.400	-14.650.800

Teilplan: 121 Statistik und Wahlen

Teilergebnisplan: 121 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.649,13	67.900	0	0	2.000	35.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-5.649,13	-67.900	0	0	-2.000	-35.000

Teilfinanzplan: 121 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	798,79	67.200	0	0	0	2.000	35.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-798,79	-67.200	0	0	0	-2.000	-35.000

Teilplan: 122 Ordnungsangelegenheiten

Teilergebnisplan: 122 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	4.919.022,16	5.380.700	5.419.199	5.418.899	5.418.900	5.418.900
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.925.098,37	7.849.800	7.827.700	7.730.700	7.746.400	7.777.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-1.006.076,21	-2.469.100	-2.408.501	-2.311.801	-2.327.500	-2.358.100

Teilfinanzplan: 122 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-280,07	5.225.100	5.390.800	0	5.390.500	5.390.500	5.390.500
2	= Summe der investiven Auszahlungen	74.340,13	6.515.900	6.251.400	10.800	6.213.800	6.227.000	6.254.900
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-74.620,20	-1.290.800	-860.600	-10.800	-823.300	-836.500	-864.400

Teilplan: 126 Brandschutz

Teilergebnisplan: 126 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	30.878,13	177.900	173.900	173.900	173.900	173.900
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	766.247,68	1.765.400	1.650.300	1.700.200	1.701.600	1.703.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-735.369,55	-1.587.500	-1.476.400	-1.526.300	-1.527.700	-1.529.100

Teilfinanzplan: 126 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	384.500	455.500	0	380.500	380.500	380.500
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.891.200	997.100	0	1.047.000	1.048.400	1.049.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.506.700	-541.600	0	-666.500	-667.900	-669.300

Teilplan: 127 Rettungsdienst

Teilergebnisplan: 127 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	1.889.458,46	2.272.200	2.936.200	2.936.200	2.936.200	2.936.200
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	1.593.439,09	2.857.600	3.290.000	3.000.800	3.001.800	3.002.800
3	= Ergebnis des Teilplans	296.019,37	-585.400	-353.800	-64.600	-65.600	-66.600

Teilfinanzplan: 127 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	134.373,99	1.826.700	2.518.100	0	2.518.100	2.518.100	2.518.100
2	= Summe der investiven Auszahlungen	3.191,96	4.812.100	2.900.300	0	2.460.800	2.461.500	2.462.200
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	131.182,03	-2.985.400	-382.200	0	57.300	56.600	55.900

Teilplan: 128 Katastrophenschutz

Teilergebnisplan: 128 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	72.025,02	54.500	58.000	58.600	59.200	59.900
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	667.829,19	969.400	958.300	969.900	971.500	973.100
3	= Ergebnis des Teilplans	-595.804,17	-914.900	-900.300	-911.300	-912.300	-913.200

Teilfinanzplan: 128 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-7.316,70	128.600	678.000	0	114.100	140.400	153.600
2	= Summe der investiven Auszahlungen	3.114,05	917.000	1.418.400	0	878.700	1.040.000	1.005.200
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-10.430,75	-788.400	-740.400	0	-764.600	-899.600	-851.600

Teilplan: 211 Grundschulen

Teilergebnisplan: 211 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.100,70	122.400	131.100	131.100	131.100	131.100
3	= Ergebnis des Teilplans	-5.100,70	-122.400	-131.100	-131.100	-131.100	-131.100

Teilplan: 212 Hauptschulen

Teilergebnisplan: 212 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	0,00	6.200	6.100	6.100	6.100	6.100
3	= Ergebnis des Teilplans	0,00	-6.200	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100

Teilplan: 213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen

Teilergebnisplan: 213 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.100,70	52.400	56.900	56.900	56.900	56.900
3	= Ergebnis des Teilplans	-5.100,70	-52.400	-56.900	-56.900	-56.900	-56.900

Teilplan: 215 Realschulen

Teilergebnisplan: 215 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.100,70	131.900	180.700	180.700	180.700	180.700
3	= Ergebnis des Teilplans	-5.100,70	-131.900	-180.700	-180.700	-180.700	-180.700

Teilplan: 216 Kombinierte Haupt- und Realschulen

Teilergebnisplan: 216 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.100,70	44.600	58.300	58.300	58.300	58.300
3	= Ergebnis des Teilplans	-5.100,70	-44.600	-58.300	-58.300	-58.300	-58.300

Teilfinanzplan: 216 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	166.400	211.400	116.000	134.400	64.400	6.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-166.400	-211.400	-116.000	-134.400	-64.400	-6.400

Teilplan: 217 Gymnasien, Kollegs

Teilergebnisplan: 217 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	1.870.582,41	1.234.000	462.000	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	1.373.436,47	1.933.500	698.200	699.200	700.200	701.200
3	= Ergebnis des Teilplans	497.145,94	-699.500	-236.200	-699.200	-700.200	-701.200

Teilfinanzplan: 217 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	1.573.200	462.000	0	499.500	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	3.253.400	233.800	0	210.800	211.800	212.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.680.200	228.200	0	288.700	-211.800	-212.800

Teilplan: 218 Gesamtschulen

Teilergebnisplan: 218 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.113,82	148.000	319.900	319.900	319.900	319.900
3	= Ergebnis des Teilplans	-5.113,82	-148.000	-319.900	-319.900	-319.900	-319.900

Teilfinanzplan: 218 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	349.400	330.400	238.000	451.400	520.400	6.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-349.400	-330.400	-238.000	-451.400	-520.400	-6.400

Teilplan: 221 Sonderschulen

Teilergebnisplan: 221 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	77.180,76	79.700	82.000	82.000	82.000	82.000
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	1.505.370,42	2.100.200	2.332.800	2.268.500	2.273.900	2.279.100
3	= Ergebnis des Teilplans	-1.428.189,66	-2.020.500	-2.250.800	-2.186.500	-2.191.900	-2.197.100

Teilfinanzplan: 221 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	1.362,74	1.003.800	270.400	0	82.000	82.000	82.000
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	3.238.500	2.233.700	0	2.115.100	2.031.500	2.036.700
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	1.362,74	-2.234.700	-1.963.300	0	-2.033.100	-1.949.500	-1.954.700

Teilplan: 231 Berufsfach- und Fachschulen

Teilergebnisplan: 231 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	113.750,40	103.000	111.800	111.800	111.800	111.800
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	233.054,66	671.700	668.400	669.800	671.200	672.600
3	= Ergebnis des Teilplans	-119.304,26	-568.700	-556.600	-558.000	-559.400	-560.800

Teilfinanzplan: 231 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-21.851,84	103.000	105.000	0	105.000	105.000	105.000
2	= Summe der investiven Auszahlungen	28.106,05	227.500	220.000	0	221.200	222.400	223.600
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-49.957,89	-124.500	-115.000	0	-116.200	-117.400	-118.600

Teilplan: 232 Fachgymnasien und Fachoberschulen

Teilergebnisplan: 232 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	37.692,00	33.000	40.000	40.000	40.000	40.000
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	63.654,47	77.400	84.800	85.200	85.600	86.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-25.962,47	-44.400	-44.800	-45.200	-45.600	-46.000

Teilfinanzplan: 232 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-9.302,08	33.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	77.400	84.800	0	85.200	85.600	86.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-9.302,08	-44.400	-44.800	0	-45.200	-45.600	-46.000

Teilplan: 233 Berufsschulen und Berufsaufbauschulen

Teilergebnisplan: 233 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	624.989,85	479.200	527.700	527.700	527.700	527.700
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	4.433.222,37	5.418.000	6.411.900	6.402.000	6.409.000	6.416.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-3.808.232,52	-4.938.800	-5.884.200	-5.874.300	-5.881.300	-5.888.300

Teilfinanzplan: 233 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	102.336,24	3.090.700	1.093.300	0	723.300	977.100	516.300
2	= Summe der investiven Auszahlungen	-39.901,41	10.612.000	5.787.000	0	5.536.700	6.361.300	5.891.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	142.237,65	-7.521.300	-4.693.700	0	-4.813.400	-5.384.200	-5.374.700

Teilplan: 234 Sonstige berufliche Schulen

Teilergebnisplan: 234 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	98.854,34	139.700	137.200	137.200	137.200	137.200
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	67.077,91	81.900	68.800	69.100	69.400	69.700
3	= Ergebnis des Teilplans	31.776,43	57.800	68.400	68.100	67.800	67.500

Teilfinanzplan: 234 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	3.125,00	139.700	137.200	0	137.200	137.200	137.200
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	126.700	120.600	0	130.900	186.200	183.500
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	3.125,00	13.000	16.600	0	6.300	-49.000	-46.300

Teilplan: 241 Schülerbeförderung

Teilergebnisplan: 241 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	291.594,58	522.600	307.200	153.200	153.200	153.200
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	1.843.514,63	1.992.600	2.034.900	2.111.100	2.142.300	2.148.500
3	= Ergebnis des Teilplans	-1.551.920,05	-1.470.000	-1.727.700	-1.957.900	-1.989.100	-1.995.300

Teilfinanzplan: 241 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	522.600	307.200	0	153.200	153.200	153.200
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	2.061.400	2.091.200	0	2.087.400	2.118.600	2.124.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.538.800	-1.784.000	0	-1.934.200	-1.965.400	-1.971.600

Teilplan: 242 Fördermaßnahmen für Schüler

Teilergebnisplan: 242 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	0,00	116.700	143.700	144.600	145.700	146.800
3	= Ergebnis des Teilplans	0,00	-99.100	-126.100	-127.000	-128.100	-129.200

Teilfinanzplan: 242 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	17.600	17.600	0	17.600	17.600	17.600
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	116.700	140.500	0	141.200	142.100	143.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-99.100	-122.900	0	-123.600	-124.500	-125.400

Teilplan: 243 Sonstige schulische Aufgaben

Teilergebnisplan: 243 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	7.788,51	7.400	6.400	6.400	6.400	6.400
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	840.636,92	955.500	964.200	967.300	968.300	974.900
3	= Ergebnis des Teilplans	-832.848,41	-948.100	-957.800	-960.900	-961.900	-968.500

Teilfinanzplan: 243 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-67,60	1.500	500	0	500	500	500
2	= Summe der investiven Auszahlungen	10.536,43	796.800	775.600	0	778.300	781.100	785.100
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-10.604,03	-795.300	-775.100	0	-777.800	-780.600	-784.600

Teilplan: 252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen

Teilergebnisplan: 252 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	-7.527,25	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	274.262,90	490.000	584.400	596.800	598.000	599.200
3	= Ergebnis des Teilplans	-281.790,15	-487.100	-581.500	-593.900	-595.100	-596.300

Teilfinanzplan: 252 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	341,93	493.900	554.100	0	496.500	497.700	498.900
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-341,93	-493.900	-554.100	0	-496.500	-497.700	-498.900

Teilplan: 253 Zoologische und Botanische Gärten / Arboretum

Teilergebnisplan: 253 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	7.766,37	110.600	105.000	105.000	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	162.197,34	303.500	281.800	284.500	137.200	137.900
3	= Ergebnis des Teilplans	-154.430,97	-192.900	-176.800	-179.500	-137.200	-137.900

Teilfinanzplan: 253 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	100.600	105.000	0	105.000	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	282.300	275.700	0	278.400	131.100	131.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-181.700	-170.700	0	-173.400	-131.100	-131.800

Teilplan: 261 Theater

Teilergebnisplan: 261 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	4.065,00	58.600	49.200	700	700	700
3	= Ergebnis des Teilplans	-4.065,00	-58.600	-49.200	-700	-700	-700

Teilfinanzplan: 261 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	72.600	58.100	0	0	0	0
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-72.600	-58.100	0	0	0	0

Teilplan: 262 Musikpflege

Teilergebnisplan: 262 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	48.522,97	94.200	84.800	51.800	51.800	51.800
3	= Ergebnis des Teilplans	-48.522,97	-94.200	-84.800	-51.800	-51.800	-51.800

Teilfinanzplan: 262 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	108.200	93.800	0	51.200	51.200	51.200
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-108.200	-93.800	0	-51.200	-51.200	-51.200

Teilplan: 271 Volkshochschulen

Teilergebnisplan: 271 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	92.776,00	93.400	75.400	75.400	75.400	75.400
3	= Ergebnis des Teilplans	-92.776,00	-93.400	-75.400	-75.400	-75.400	-75.400

Teilfinanzplan: 271 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	93.400	75.400	0	75.400	75.400	75.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-93.400	-75.400	0	-75.400	-75.400	-75.400

Teilplan: 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilergebnisplan: 281 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	50,00	6.000	1.000	1.000	1.000	1.000
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	33.467,48	179.100	127.300	76.300	72.600	80.500
3	= Ergebnis des Teilplans	-33.417,48	-173.100	-126.300	-75.300	-71.600	-79.500

Teilfinanzplan: 281 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	6.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	97.500	87.200	0	28.200	24.500	32.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-91.500	-86.200	0	-27.200	-23.500	-31.400

Teilplan: 311 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII

Teilergebnisplan: 311 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	64.056.925,47	66.451.600	67.494.400	67.675.600	67.904.500	68.113.800
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	83.638.573,95	89.483.100	91.671.000	94.399.500	97.224.100	100.146.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-19.581.648,48	-23.031.500	-24.176.600	-26.723.900	-29.319.600	-32.032.200

Teilfinanzplan: 311 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	1.411.932,87	66.443.200	67.492.700	0	67.673.900	67.902.800	68.112.100
2	= Summe der investiven Auszahlungen	173.540,09	89.122.600	91.116.500	0	93.843.400	96.666.400	99.586.700
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	1.238.392,78	-22.679.400	-23.623.800	0	-26.169.500	-28.763.600	-31.474.600

Teilplan: 312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Teilergebnisplan: 312 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	23.630.965,02	22.341.000	21.531.500	21.533.600	21.535.700	21.537.800
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	46.645.623,83	46.115.300	46.060.700	46.062.800	46.064.900	46.067.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-23.014.658,81	-23.774.300	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200

Teilfinanzplan: 312 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-86,13	22.341.000	21.531.500	0	21.533.600	21.535.700	21.537.800
2	= Summe der investiven Auszahlungen	3.180.358,65	46.060.700	45.987.500	0	45.989.100	45.990.700	45.992.300
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-3.180.444,78	-23.719.700	-24.456.000	0	-24.455.500	-24.455.000	-24.454.500

Teilplan: 313 Hilfen für Asylbewerber

Teilergebnisplan: 313 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	2.038.291,11	1.753.700	1.824.800	1.824.800	1.824.800	1.824.800
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	2.678.779,26	2.521.100	2.619.700	2.620.000	2.620.400	2.620.800
3	= Ergebnis des Teilplans	-640.488,15	-767.400	-794.900	-795.200	-795.600	-796.000

Teilfinanzplan: 313 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-10.864,84	1.753.700	1.824.800	0	1.824.800	1.824.800	1.824.800
2	= Summe der investiven Auszahlungen	80.412,46	2.521.100	2.613.500	0	2.613.600	2.613.800	2.614.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-91.277,30	-767.400	-788.700	0	-788.800	-789.000	-789.200

Teilplan: 315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)

Teilergebnisplan: 315 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	1.875.500,50	1.695.100	1.615.900	1.615.900	1.608.400	1.608.400
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	3.949.430,59	4.274.500	4.177.700	4.178.400	4.179.300	4.180.200
3	= Ergebnis des Teilplans	-2.073.930,09	-2.579.400	-2.561.800	-2.562.500	-2.570.900	-2.571.800

Teilfinanzplan: 315 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-155.329,77	1.695.100	1.615.900	0	1.615.900	1.608.400	1.608.400
2	= Summe der investiven Auszahlungen	1.277,84	4.241.100	4.121.500	0	4.122.000	4.122.700	4.123.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-156.607,61	-2.546.000	-2.505.600	0	-2.506.100	-2.514.300	-2.515.000

Teilplan: 321 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Kriegsofferfürsorge und ähnliche Maßnahmen

Teilergebnisplan: 321 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	854.645,43	1.282.500	1.022.700	1.022.700	1.022.700	1.022.700
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	930.466,58	1.394.600	1.098.700	1.099.300	1.100.100	1.100.900
3	= Ergebnis des Teilplans	-75.821,15	-112.100	-76.000	-76.600	-77.400	-78.200

Teilfinanzplan: 321 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-36.462,79	1.315.500	1.022.700	0	1.022.700	1.022.700	1.022.700
2	= Summe der investiven Auszahlungen	-959,12	1.394.600	1.095.500	0	1.095.900	1.096.500	1.097.100
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-35.503,67	-79.100	-72.800	0	-73.200	-73.800	-74.400

Teilplan: 331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Teilergebnisplan: 331 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	33.233,20	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	239.866,54	268.800	288.800	288.800	289.200	289.600
3	= Ergebnis des Teilplans	-206.633,34	-218.700	-238.700	-238.700	-239.100	-239.500

Teilfinanzplan: 331 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	33.233,20	50.100	50.100	0	50.100	50.100	50.100
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	256.900	257.800	0	257.800	258.000	258.200
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	33.233,20	-206.800	-207.700	0	-207.700	-207.900	-208.100

Teilplan: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Teilergebnisplan: 341 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	3.923.629,46	4.388.800	4.388.800	4.336.900	4.287.600	4.240.800
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	3.974.820,33	4.712.700	4.622.800	4.572.500	4.525.200	4.479.800
3	= Ergebnis des Teilplans	-51.190,87	-323.900	-234.000	-235.600	-237.600	-239.000

Teilfinanzplan: 341 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-10.737,86	4.388.800	4.388.800	0	4.336.900	4.287.600	4.240.800
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	4.672.200	4.553.000	0	4.336.900	4.287.900	4.240.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-10.737,86	-283.400	-164.200	0	0	-300	0

Teilplan: 343 Betreuungsleistungen

Teilergebnisplan: 343 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	140.730,62	181.700	174.100	175.000	175.900	176.800
3	= Ergebnis des Teilplans	-140.730,62	-181.700	-174.100	-175.000	-175.900	-176.800

Teilfinanzplan: 343 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	125,00	181.700	174.100	0	28.900	28.900	28.900
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-125,00	-181.700	-174.100	0	-28.900	-28.900	-28.900

Teilplan: 344 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge

Teilergebnisplan: 344 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	3.684,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	29.958,41	29.200	38.300	38.600	39.300	40.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-26.274,41	-23.200	-32.300	-32.600	-33.300	-34.000

Teilfinanzplan: 344 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	2.517,40	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	29.200	31.900	0	32.000	32.500	33.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	2.517,40	-23.200	-25.900	0	-26.000	-26.500	-27.000

Teilplan: 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Teilergebnisplan: 351 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	3.000,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	49.375,02	70.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-46.375,02	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000

Teilfinanzplan: 351 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	72,73	70.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-72,73	-70.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000

Teilplan: 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Teilergebnisplan: 361 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	366.052,80	899.900	1.042.300	1.273.600	1.273.600	1.273.600
3	= Ergebnis des Teilplans	-366.052,80	-897.900	-1.040.300	-1.271.600	-1.271.600	-1.271.600

Teilfinanzplan: 361 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
2	= Summe der investiven Auszahlungen	2.154,45	411.900	549.500	0	780.800	780.800	780.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-2.154,45	-409.900	-547.500	0	-778.800	-778.800	-778.800

Teilplan: 362 Jugendarbeit

Teilergebnisplan: 362 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	56.078,63	88.500	87.200	80.800	80.800	80.800
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	1.568.826,90	2.123.200	2.311.500	2.249.600	2.251.700	2.253.800
3	= Ergebnis des Teilplans	-1.512.748,27	-2.034.700	-2.224.300	-2.168.800	-2.170.900	-2.173.000

Teilfinanzplan: 362 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-3.173,21	88.500	87.200	0	80.800	80.800	80.800
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	2.054.200	1.931.100	0	1.867.100	1.867.100	1.867.100
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-3.173,21	-1.965.700	-1.843.900	0	-1.786.300	-1.786.300	-1.786.300

Teilplan: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisplan: 363 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	4.876.376,78	4.183.100	4.185.100	4.135.100	4.135.100	4.135.100
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	27.098.740,93	28.783.700	28.810.200	29.387.500	29.416.500	29.428.400
3	= Ergebnis des Teilplans	-22.222.364,15	-24.600.600	-24.625.100	-25.252.400	-25.281.400	-25.293.300

Teilfinanzplan: 363 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-36.284,75	4.162.800	4.164.800	0	4.114.800	4.114.800	4.114.800
2	= Summe der investiven Auszahlungen	41.940,46	28.192.300	28.138.000	0	28.703.800	28.718.900	28.717.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-78.225,21	-24.029.500	-23.973.200	0	-24.589.000	-24.604.100	-24.602.600

Teilplan: 365 Tageseinrichtung für Kinder

Teilergebnisplan: 365 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	7.973.606,50	10.555.100	12.453.900	12.453.900	12.453.900	12.453.900
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	14.912.723,95	18.114.700	19.621.800	19.623.800	19.625.800	19.627.800
3	= Ergebnis des Teilplans	-6.939.117,45	-7.559.600	-7.167.900	-7.169.900	-7.171.900	-7.173.900

Teilfinanzplan: 365 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	12.555.100	16.453.900	0	12.453.900	12.453.900	12.453.900
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	20.593.000	25.898.400	252.100	19.767.500	19.517.400	19.524.500
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-8.037.900	-9.444.500	-252.100	-7.313.600	-7.063.500	-7.070.600

Teilplan: 366 Einrichtungen der Jugendarbeit

Teilergebnisplan: 366 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	98.400	98.400	98.400	98.400	98.400
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	106.428,87	228.500	314.600	241.100	241.100	241.100
3	= Ergebnis des Teilplans	-106.428,87	-130.100	-216.200	-142.700	-142.700	-142.700

Teilfinanzplan: 366 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	76.700	252.200	0	376.700	76.700	76.700
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	954.000	833.700	1.480.300	1.627.200	146.900	146.900
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-877.300	-581.500	-1.480.300	-1.250.500	-70.200	-70.200

Teilplan: 367 sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisplan: 367 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	974.399,40	1.034.100	1.036.100	1.036.900	1.037.700	1.038.500
3	= Ergebnis des Teilplans	-974.399,40	-1.034.100	-1.036.100	-1.036.900	-1.037.700	-1.038.500

Teilfinanzplan: 367 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	1.283.800	1.036.000	0	1.036.700	1.037.500	1.038.300
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.283.800	-1.036.000	0	-1.036.700	-1.037.500	-1.038.300

Teilplan: 411 Krankenhäuser

Teilergebnisplan: 411 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	854.039,48	935.300	935.300	935.300	935.300	935.300
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	4.095.928,30	6.666.200	5.191.900	5.123.700	5.134.000	5.144.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-3.241.888,82	-5.730.900	-4.256.600	-4.188.400	-4.198.700	-4.208.700

Teilfinanzplan: 411 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-1.211,48	5.458.200	935.300	0	935.300	935.300	935.300
2	= Summe der investiven Auszahlungen	15,07	6.885.800	4.858.700	0	4.790.500	4.800.800	4.810.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-1.226,55	-1.427.600	-3.923.400	0	-3.855.200	-3.865.500	-3.875.500

Teilfinanzplan: 412 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-577,13	0	500	0	500	500	500
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-577,13	0	500	0	500	500	500

Teilplan: 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Teilergebnisplan: 414 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	770.546,19	659.300	635.500	635.500	635.500	635.500
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.806.159,92	6.044.600	6.043.600	5.940.600	5.983.600	6.008.800
3	= Ergebnis des Teilplans	-5.035.613,73	-5.385.300	-5.408.100	-5.305.100	-5.348.100	-5.373.300

Teilfinanzplan: 414 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-158,17	653.000	628.700	0	628.700	628.700	628.700
2	= Summe der investiven Auszahlungen	11.225,48	5.472.900	5.635.800	0	5.532.200	5.574.600	5.599.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-11.383,65	-4.819.900	-5.007.100	0	-4.903.500	-4.945.900	-4.970.300

Teilplan: 421 Förderung des Sports

Teilergebnisplan: 421 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	504.601,48	833.500	988.200	988.200	988.200	988.200
3	= Ergebnis des Teilplans	-504.601,48	-833.500	-988.200	-988.200	-988.200	-988.200

Teilfinanzplan: 421 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	673.900	712.400	128.600	1.174.400	1.191.600	1.095.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-673.900	-712.400	-128.600	-1.174.400	-1.191.600	-1.095.400

Teilplan: 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Teilergebnisplan: 511 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	312.941,73	516.100	194.600	89.600	89.600	89.600
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	926.651,29	1.343.000	1.021.400	919.800	923.000	925.900
3	= Ergebnis des Teilplans	-613.709,56	-826.900	-826.800	-830.200	-833.400	-836.300

Teilfinanzplan: 511 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	4.262,08	516.100	194.600	0	89.600	89.600	89.600
2	= Summe der investiven Auszahlungen	1.477,38	1.265.400	906.200	0	804.300	807.200	809.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	2.784,70	-749.300	-711.600	0	-714.700	-717.600	-720.200

Teilplan: 521 Bau- und Grundstücksordnung

Teilergebnisplan: 521 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	803.151,83	948.900	1.003.900	1.003.900	1.003.900	1.003.900
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	2.004.831,13	2.345.000	2.172.800	2.282.700	2.142.600	2.152.500
3	= Ergebnis des Teilplans	-1.201.679,30	-1.396.100	-1.168.900	-1.278.800	-1.138.700	-1.148.600

Teilfinanzplan: 521 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	3.092,88	948.300	1.003.300	0	1.003.300	1.003.300	1.003.300
2	= Summe der investiven Auszahlungen	12.324,29	2.043.400	1.829.900	0	1.944.000	1.803.100	1.812.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-9.231,41	-1.095.100	-826.600	0	-940.700	-799.800	-809.100

Teilplan: 522 Wohnbauförderung

Teilergebnisplan: 522 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	17.859,31	15.900	29.100	29.100	29.100	29.100
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	31.183,86	31.500	100	0	0	0
3	= Ergebnis des Teilplans	-13.324,55	-15.600	29.000	29.100	29.100	29.100

Teilfinanzplan: 522 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-5.469,59	117.900	129.100	0	129.100	129.100	129.100
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	31.500	100	0	0	0	0
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-5.469,59	86.400	129.000	0	129.100	129.100	129.100

Teilplan: 523 Denkmalschutz und -pflege

Teilergebnisplan: 523 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	93.972,05	82.600	76.000	76.500	77.000	77.500
3	= Ergebnis des Teilplans	-93.972,05	-82.600	-76.000	-76.500	-77.000	-77.500

Teilfinanzplan: 523 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	95.600	76.000	0	76.500	77.000	77.500
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-95.600	-76.000	0	-76.500	-77.000	-77.500

Teilplan: 537 Abfallwirtschaft

Teilergebnisplan: 537 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	28.916.254,95	29.006.400	29.263.300	29.846.900	28.509.600	28.509.600
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	26.317.812,84	27.692.500	28.012.100	28.445.500	28.834.300	29.228.900
3	= Ergebnis des Teilplans	2.598.442,11	1.313.900	1.251.200	1.401.400	-324.700	-719.300

Teilfinanzplan: 537 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	537.895,70	29.006.400	29.263.300	0	29.846.900	28.509.600	28.509.600
2	= Summe der investiven Auszahlungen	12.061,93	27.439.800	27.752.800	0	28.186.200	28.575.000	28.969.600
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	525.833,77	1.566.600	1.510.500	0	1.660.700	-65.400	-460.000

Teilplan: 541 Gemeindestraßen

Teilergebnisplan: 541 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	279.000,00	306.000	159.400	159.400	159.400	159.400
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	239.003,80	453.200	513.300	513.300	513.300	513.300
3	= Ergebnis des Teilplans	39.996,20	-147.200	-353.900	-353.900	-353.900	-353.900

Teilfinanzplan: 541 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	321.000	159.400	0	159.400	159.400	159.400
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	936.200	159.400	0	159.400	159.400	159.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-615.200	0	0	0	0	0

Teilplan: 542 Kreisstraßen

Teilergebnisplan: 542 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	394.640,78	1.127.900	346.800	333.300	327.800	322.300
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	1.011.816,61	6.197.400	2.357.000	2.094.700	1.930.500	1.801.300
3	= Ergebnis des Teilplans	-617.175,83	-5.069.500	-2.010.200	-1.761.400	-1.602.700	-1.479.000

Teilfinanzplan: 542 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	7.885,85	1.761.300	346.800	0	333.300	327.800	322.300
2	= Summe der investiven Auszahlungen	53.383,94	4.745.000	3.291.900	5.513.200	8.463.900	11.446.700	9.142.700
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-45.498,09	-2.983.700	-2.945.100	-5.513.200	-8.130.600	-11.118.900	-8.820.400

Teilplan: 547 ÖPNV

Teilergebnisplan: 547 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	7.295.494,76	5.990.400	6.841.000	6.347.600	6.354.400	6.361.200
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	8.080.529,89	8.320.000	8.600.700	8.607.800	8.716.400	8.826.700
3	= Ergebnis des Teilplans	-785.035,13	-2.329.600	-1.759.700	-2.260.200	-2.362.000	-2.465.500

Teilfinanzplan: 547 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-58.100,00	6.125.400	6.976.000	0	6.482.600	6.489.400	6.496.200
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	8.362.000	8.550.800	0	8.557.900	8.666.500	8.776.800
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-58.100,00	-2.236.600	-1.574.800	0	-2.075.300	-2.177.100	-2.280.600

Teilplan: 548 Sonstiger Personen- und Güterverkehr

Teilergebnisplan: 548 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	0,00	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
3	= Ergebnis des Teilplans	0,00	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000

Teilfinanzplan: 548 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	40.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-40.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000

Teilplan: 552 Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche

Teilergebnisplan: 552 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	66.900	77.500	77.500	77.500	77.500
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	0,00	992.200	1.042.200	1.047.700	1.053.200	1.058.700
3	= Ergebnis des Teilplans	0,00	-925.300	-964.700	-970.200	-975.700	-981.200

Teilfinanzplan: 552 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	66.900	77.500	0	77.500	77.500	77.500
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	992.200	903.600	0	908.400	913.200	918.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-925.300	-826.100	0	-830.900	-835.700	-840.500

Teilplan: 554 Naturschutz und Landschaftspflege

Teilergebnisplan: 554 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	60.542,75	68.800	140.300	61.500	61.500	61.500
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	607.694,85	441.200	700.400	702.100	704.900	707.800
3	= Ergebnis des Teilplans	-547.152,10	-372.400	-560.100	-640.600	-643.400	-646.300

Teilfinanzplan: 554 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-155,00	272.000	350.300	0	350.300	350.300	350.300
2	= Summe der investiven Auszahlungen	5.676,22	635.200	801.000	0	797.400	799.900	802.500
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-5.831,22	-363.200	-450.700	0	-447.100	-449.600	-452.200

Teilplan: 561 Umweltschutzmaßnahmen

Teilergebnisplan: 561 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	469.727,44	835.300	114.600	114.600	114.600	114.600
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	2.228.691,81	1.881.000	2.183.500	2.270.100	2.276.600	2.283.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-1.758.964,37	-1.045.700	-2.068.900	-2.155.500	-2.162.000	-2.168.400

Teilfinanzplan: 561 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-199.342,55	831.100	108.200	0	108.200	108.200	108.200
2	= Summe der investiven Auszahlungen	-2.802,01	1.625.900	1.716.200	0	1.791.100	1.795.800	1.800.500
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-196.540,54	-794.800	-1.608.000	0	-1.682.900	-1.687.600	-1.692.300

Teilplan: 571 Wirtschaftsförderung

Teilergebnisplan: 571 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	0,00	0	0	0	0	0
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	200.000,00	200.000	286.200	286.200	286.200	286.200
3	= Ergebnis des Teilplans	-200.000,00	-200.000	-286.200	-286.200	-286.200	-286.200

Teilfinanzplan: 571 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-200.000	-200.000	0	-200.000	-200.000	-200.000

Teilplan: 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Teilergebnisplan: 573 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	5.750,62	153.900	1.434.300	1.462.800	1.457.800	1.457.800
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	958.960,95	1.567.100	1.474.000	1.474.800	1.476.000	1.477.500
3	= Ergebnis des Teilplans	-953.210,33	-1.413.200	-39.700	-12.000	-18.200	-19.700

Teilfinanzplan: 573 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-2.819.025,00	153.300	160.500	0	189.000	184.000	184.000
2	= Summe der investiven Auszahlungen	160,95	2.250.100	1.469.800	0	1.470.600	1.471.800	1.473.300
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	-2.819.185,95	-2.096.800	-1.309.300	0	-1.281.600	-1.287.800	-1.289.300

Teilplan: 575 Tourismus

Teilergebnisplan: 575 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	29.738,07	79.700	22.500	22.500	22.500	22.500
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	180.803,71	234.500	170.100	170.100	157.600	157.600
3	= Ergebnis des Teilplans	-151.065,64	-154.800	-147.600	-147.600	-135.100	-135.100

Teilfinanzplan: 575 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	7.248,50	79.700	22.500	0	22.500	22.500	22.500
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	234.500	170.100	0	170.100	157.600	157.600
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	7.248,50	-154.800	-147.600	0	-147.600	-135.100	-135.100

Teilplan: 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Teilergebnisplan: 611 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	129.565.826,54	135.573.500	139.834.900	139.834.900	139.834.900	139.834.900
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	0,00	660.000	670.000	670.000	670.000	670.000
3	= Ergebnis des Teilplans	129.565.826,54	134.913.500	139.164.900	139.164.900	139.164.900	139.164.900

Teilfinanzplan: 611 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	650.000,00	135.573.500	139.834.900	0	139.834.900	139.834.900	139.834.900
2	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	660.000	670.000	0	670.000	670.000	670.000
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	650.000,00	134.913.500	139.164.900	0	139.164.900	139.164.900	139.164.900

Teilplan: 612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan: 612 Ertrags- und Aufwandsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6
1	= Erträge im Ergebnisplan	811.211,60	569.300	958.400	958.400	958.400	958.400
2	= Aufwendungen im Ergebnisplan	5.083.492,43	4.981.000	5.945.000	6.060.000	6.160.000	6.260.000
3	= Ergebnis des Teilplans	-4.272.280,83	-4.411.700	-4.986.600	-5.101.600	-5.201.600	-5.301.600

Teilfinanzplan: 612 Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
1	= Summe der investiven Einzahlungen	-8.418.074,94	36.183.500	16.862.700	0	20.982.400	23.877.000	20.966.100
2	= Summe der investiven Auszahlungen	-	23.286.100	22.226.100	0	23.540.200	22.606.800	22.799.400
3	= Saldo der Investitionstätigkeit	3.971.618,98	12.897.400	-5.363.400	0	-2.557.800	1.270.200	-1.833.300

Kreis Pinneberg



-Haushaltsregeln-
des Kreises Pinneberg
für das Haushaltsjahr

2010

1. Vorbemerkung

Der Haushalt des Kreises Pinneberg wurde seit 2001 als outputorientierter Budgethaushalt auf Basis der Produkte der Verwaltung geplant, beraten und von der ehrenamtlichen Selbstverwaltung beschlossen. Grundlage der Haushaltsberatungen waren bis zum Haushaltsjahr 2006 kamerale Haushaltsdaten. Seit dem Haushaltsjahr 2007 wird der Kreishaushalt gemäß Beschluss des Kreistags vom 26.10.2005 nach dem neuen kommunalen Haushaltsrecht als doppischer Budget- bzw. Produkthaushaltsplan erstellt und beraten.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2010 wird mit seinen Teilplänen von der ehrenamtlichen Selbstverwaltung beraten und vom Kreistag im Februar beschlossen.

Im Jahr 2009 wurden von der ehrenamtlichen Selbstverwaltung zunächst die strategischen Ziele aktualisiert bzw. zum Teil völlig neu festgelegt und vom Kreistag beschlossen. Die Fachausschüsse haben dann die Produktziele für das Haushaltsjahr 2010 festgelegt. Verschiedene Einzelbeschlüsse führten zu Zielveränderungen bei den Produkten mit den entsprechenden Änderungen bei den Finanzmitteln.

Der Kreis Pinneberg hat alle Erträge und Aufwendungen der Teilergebnispläne bzw. die Ein- und Auszahlungen der Teilfinanzpläne Budgets zugeordnet und den Haushalt analog der Aufbaustruktur dargestellt (§ 4 Abs. 3 GemHVO-Doppik). Der Haushaltsplan wurde in 16 Budgets gebildet. (§ 20 GemHVO-Doppik).

2. Budgetierung

Ziel der Budgetierung ist u.a.

- Verbesserung der zielgerichteten, ergebnisorientierten Steuerung durch die Politik über systematische Einflussnahme auf Leistungs- und Finanzziele, die im produktorientierten Budgethaushalt miteinander verknüpft werden,
- mehr Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns durch Stärkung der Eigenverantwortung der Organisationseinheiten
- mehr Kostenbewusstsein durch Transparenz von Leistungen und Ressourcenverbrauch,
- erweiterte Handlungsspielräume, die mehr Kreativität freisetzen und Abläufe sowie Ergebnisse verbessern helfen,
- breitere Einflussnahme zur Haushaltskonsolidierung.

Finanztechniken der Budgetierung sind

- weitgehende Zusammenfassung von Produktkonten im Sinne der Struktur von Ergebnis- und Finanzplan nach §§ 2 + 3 GemHVO-Doppik
- Nutzung der Deckungsfähigkeit,
- Einräumung der Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln,
- Dezentralisierung bisher zentral veranschlagter Haushaltsmittel mit aufwandsgerechter Zuordnung.

Rahmenbedingungen

Der Landrat bestimmt im Rahmen seiner Organisationshoheit die Rahmenbedingungen, die für eine einheitliche Umsetzung der Budgetierung erforderlich sind.

Inhalt der Budgets

Zum Budget gehören grundsätzlich alle zugeordneten Produktkonten. Der sich daraus jeweils ergebende Überschuss- oder Zuschussbedarf ist verbindliches Ziel für das Haushaltsjahr.

Budgetvolumen

Das Budgetvolumen gibt den Rahmen für die Leistungserbringung vor. Die Festlegung der Budgets ist Sache des Kreistages im Rahmen seiner Budgethoheit. Das Recht und die Pflicht des Landrates zur Genehmigung außer- oder überplanmäßiger Ausgaben bleibt hiervon unberührt.

Budgetebenen

Der Gesamthaushalt / Das Gesamtbudget der Kreisverwaltung Pinneberg ist in Fachbereichs- und Sonderbudgets aufgeteilt. Die Aufteilung orientiert sich hierbei am Sachzusammenhang der wahrgenommenen Aufgaben. Erforderlich ist dabei auch ein ausreichendes Finanzvolumen, um die mit einer Budgetbildung verbundenen haushaltsrechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten nutzen zu können. Grundlage für die Budgetaufteilung ist der jeweils geltende Verwaltungsgliederungsplan unter weitest gehender Berücksichtigung der Zuständigkeiten der Fachausschüsse.

Budgetaufteilung

- Landrat und Stabsstellen
- Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeitsarbeit
- Referat für Steuerungsunterstützung
- Fachbereich Ordnung
- Entgelthaushalt Rettungsdienst
- Integrierte Regionalleitstelle
- Fleischhygiene
- Hilfsbetrieb Straßenmeisterei
- Entgelthaushalt Abfall
- Fachbereich Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit
- Berufliche Schulen Elmshorn
- Berufliche Schulen Pinneberg
- Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek (auslaufend)
- Ludwig-Meyn-Schule Uetersen (auslaufend)
- Heidewegschule Appen-Etz
- Raboisenschule Elmshorn

Innerhalb eines Budgets erfolgt eine Unterteilung nach Teilplänen, die auf die Produktstruktur des Fachbereichs und dem vorgegebenen Produktrahmenplan abgestimmt sind. Jeder Teilplan soll nur einem Fachbereich zugeordnet werden. Über Änderungen in der Budgetzuordnung von Teilplänen entscheidet der Landrat. Für jeden Teilplan eines Budgets werden die hierauf entfallenden Erträge und Aufwände (Teilergebnisplan) und Einzahlungen sowie Auszahlungen (Teilfinanzplan) nach Arten aufgelistet. Zu

einem Teilplan gehören alle Finanzpositionen, die durch die Wahrnehmung dieser Aufgabe entstehen.

Der Sonderbereich Allgemeine Finanzwirtschaft wird vom Team Finanzmanagement und operatives Controlling geplant und bewirtschaftet.

Budgetverantwortung

Die Verantwortung für die Einhaltung der Budgetansätze obliegt den jeweils mittelbewirtschaftenden Fachbereichsleitern (Budgetverantwortliche). Sie bezieht sich vor allem auf den jährlichen Budgetansatz, umfasst aber auch die langfristige Einhaltung des Finanzrahmens.

Die Budgetverantwortlichen werden namentlich auf den Budget- bzw. Produktblättern dargestellt und tragen für ihr Budget die Verantwortung für die Einhaltung und Beachtung der haushaltsrechtlichen Vorschriften und der Bestimmungen dieser Haushaltsregeln.

Die Budgetverantwortung umfasst weiterhin insbesondere:

- Beachtung von Beschlüssen der Kreisgremien
- realistische Ansätze für Erträge und Aufwendungen (Ergebnisplan) und für Ein- und Auszahlungen (Finanzplan)
- aussagekräftige Formulierung von Produktbeschreibungen, Zielen, und Erläuterungen bei den Produktkonten sowie aussagekräftige Kennzahlen
- die Ausrichtung an betriebswirtschaftlichen Grundsätzen einschließlich erkennbarer Alternativen und Folgekosten.

Die im Rahmen der Budgetierung in die Fachbereiche übertragenen Kompetenzen sollen in der Verantwortung des Fachbereichsleiters unter Berücksichtigung vorhandener Rahmenbedingungen auf die Stabsstellen, Fachdienste und Einrichtungen delegiert werden. Die Stabsstellen- / Einrichtungs- / Fachdienstleitungen haben im Rahmen der Delegation die Teilbudgetverantwortung.

Im übrigen obliegt es allen beteiligten Verantwortlichen, über weitergehende Belange im Zusammenhang mit der Budgetgestaltung einen Konsens zu erzielen.

Die Budgetverantwortung umfasst die persönliche Verantwortung dafür, Entwicklungen, die zu einer möglichen Überschreitung des Budgetansatzes führen können, rechtzeitig zu analysieren und Gegenmaßnahmen einzuleiten. Zu diesen Gegenmaßnahmen zählen vor allem alle Einsparungsmöglichkeiten, die innerhalb des Verantwortungsbereichs ausgeschöpft werden können. Die im Laufe des Haushaltsjahres auftretenden normalen Plan-Ist-Abweichungen sind innerhalb des Budgets aufzufangen.

Zusätzliche Mittel werden nur zugeteilt, wenn eine erhebliche Aufgabenausweitung stattfindet, die für den Fachbereich nicht planbar war und dieser zuvor alle Ausgleichsmöglichkeiten ausgeschöpft hat.

Deckungsfähigkeit innerhalb eines Budgets

Eine Übersicht über die nach § 20 GemHVO-Doppik gebildeten Budgets ist gemäß § 1 Abs. 2 GemHVO-Doppik dem Haushaltsplan beizufügen.

Zweckbindungen nach § 21 GemHVO-Doppik

Zweckbindungen gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO-Doppik ergeben sich aus den Erläuterungen bei den Produktkonten. In den Budgets nach § 20 GemHVO-Doppik können gemäß § 21 Abs. 2 Mehrerträge und die dazuge-

hörigen Mehreinzahlungen die Ansätze für Aufwendungen und die dazugehörigen Mehrauszahlungen erhöhen. Mindererträge und die dazugehörigen Mindereinzahlungen vermindern Ansätze für Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen.

Das Gleiche gilt für Mehreinzahlungen und Mindereinzahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

Deckungsfähigkeiten nach § 22 GemHVO-Doppik

Grundsätzlich sind sämtliche Aufwendungen innerhalb der Budgets und die dazugehörigen Auszahlungen mit Ausnahme der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen gegenseitig deckungsfähig. Über die Nutzung zwischen Personal- und Sachkosten entscheidet der Hauptausschuss.

Bei ausgeglichenem Ergebnisplan sind zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets für Unterhaltung und Erneuerung des Inventars und die dazugehörigen Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen des entsprechenden Budgets gem.§ 22 Abs. 3 GemHVO-Doppik einseitig deckungsfähig.

Übersicht über die Arten und Zuständigkeiten der Deckungsfähigkeit

Jr.	Sachverhalt	Wertgrenze	Abwicklung/ Zuständigkeit	Bemerkung
Arten der einfachen Deckungsfähigkeit				
1.	D innerhalb der Sachkosten	Keine	Verwaltung	
2.	D innerhalb der Personalkosten	keine	Verwaltung	
3.	Unehnte D innerhalb von Sachkosten	keine	Verwaltung	
4.	Unehnte D innerhalb von Personalkosten	keine	Verwaltung	
5.	Unehnte bei Zweckbindung	keine	Verwaltung	

Deckungsfähigkeit bei investiven Maßnahmen

Auszahlungen für Beschaffung des Anlagevermögens der Kontenklasse 7831 + 7832 eines Budgets sind gegenseitig deckungsfähig.

Einzelne Auszahlungen für eigene Baumaßnahmen der Kontenklasse 785 dürfen innerhalb eines Budgets um bis zu 10 % überschritten werden, sofern bei anderen Baumaßnahmen des gleichen Budgets entsprechende Minderauszahlungen vorliegen und der Maßnahme keine Maßnahmenbeschlüsse zu Grunde liegen.

Einsparungen

Mit Einsparungen dürfen keine Verpflichtungen eingegangen werden, die in Folgejahren laufende Kosten nach sich ziehen. Dies gilt insbesondere im Personalbereich.

Mittelumschichtungen innerhalb eines Budgets sind grundsätzlich in eigener Verantwortung möglich. Vorgaben der Selbstverwaltung sind zu beachten.

Umschichtungen

Eine Umschichtung ist die Veränderung (auch über das laufende Haushaltsjahr hinausgehend) bestehender Prioritäten oder die Verschiebung beschlossener Maßnahmen und Programme, bei denen keine negative Wirkung auf den Haushalt entsteht. Über Umschichtungen entscheiden die für den jeweiligen Stabs-/Fachbereich zuständigen Kreisgremien.

Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen

Die Ansätze in den Budgets gelten im Sinne von § 23 GemHVO-Doppik als übertragbar. Die Bildung von Haushaltsresten erfolgt auf Vorschlag der Fachbereiche durch das Team Finanzmanagement und operatives Controlling. Haushaltsausgabereste können gebildet werden, wenn sie in der Regel 1.000,- EUR übersteigen, die Mittel zwingend für ihren Verwendungszweck weiter benötigt werden und eine rechtlich bindend eingegangene Verpflichtung (Bestellung / Vertrag) und /oder ein rechtskräftiger Bewilligungsbescheid vorliegt.

Bei dieser Entscheidung ist dem Haushaltsausgleich Vorrang vor anderen Erwägungen einzuräumen (§ 75 Abs. 3 GO und § 26 GemHVO-Doppik).

Verschiebung zwischen Budgets

Im Ausnahmefall außerhalb der Deckungsregeln notwendige Verschiebungen zwischen Budgets sind als über-/ außerplanmäßige Ausgabe abzuwickeln.

Budgetüberschreitung

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind grundsätzlich durch eine sorgfältige Mittelbewirtschaftung zu vermeiden. Lässt sich trotz Ausschöpfung aller Einsparungs- und anderweitigen Finanzierungsmöglichkeiten die Überschreitung eines Budgets nicht vermeiden, so ist die Deckung als über- oder außerplanmäßige Aufwendung und Auszahlung im Sinne des § 95 d Abs. 1 GO zu behandeln. Sollte in Ausnahmefällen die Leistung erforderlich werden, kann dies bis zur Höhe von 50.000 Euro erst nach Genehmigung durch den Landrat, darüber hinaus erst nach Beschlussfassung durch den Kreistag geschehen (§ 57 KrO i. V. mit § 95 d GO). Die Überschreitung des Budgets ohne vorliegenden Beschluss ist unzulässig. Gegebenenfalls ist gemäß § 29 I S. 2 und III KrO eine Eilentscheidung des Landrats einzuholen.

Planabweichungen

Ein Haushaltsplan / ein Budget beruht stets auf Prognosen und Rahmenvorgaben. Bei seiner Umsetzung lassen sich Abweichungen bei den Erträgen und Einzahlungen wie bei den Aufwenden und Auszahlungen nicht immer vermeiden.

Sind Planabweichungen unabwendbar, so hat der / die Budgetverantwortliche umgehend die notwendigen Entscheidungen über die Planabweichungen herbeizuführen. Die Entscheidungen sind vor der Durch- bzw. Ausführung von Maßnahmen und Leistungen einzuholen – siehe auch Abschnitt „Verantwortlichkeiten“.

Personalaufwand/-auszahlungen

Für den Personalaufwand bzw. für die Personalauszahlungen gelten folgende Regelungen: Fachbereichsspezifische Mehrbedarfe der Kto 50 bzw. 70 sind grundsätzlich innerhalb des betroffenen Fachbereichs zu decken. Minderbedarfe in anderen Kto.-Bereichen innerhalb eines Budget dürfen hierfür nur mit vorheriger Zustimmung des Hauptausschusses in Anspruch genommen werden. Die Festlegungen des Stel-

lenplanes sind zu beachten.

3. Zielfelder und Zuständigkeiten in der Kreisverwaltung Pinneberg

Zuständiger Ausschuss	Zielfeld	Budget	Teilbudget
Kreistag	Alle	Alle	Alle
Hauptausschuss	Steuerung, Finanzen, Personal, Organisation, Qualität, Bürgerorientierung und Allgemeines Management	Landrat und Stabsstellen Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeitsarbeit Referat für Steuerungsunterstützung	010000, 020000, 030000, 040000, 050000, 051000, 052000, 053000, 054000, 055000, 056000, 061000, 062000, 063000, 068000, 071000, 072000, 073000, 075000
Finanzausschuss	Steuerung, Finanzen	Allgemeine Finanzwirtschaft	AllgFinW
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	Bildung, Kultur und Sport	Fachbereich Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit Berufliche Schulen Elmshorn Berufliche Schulen Pinneberg Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek (auslaufend) Ludwig-Meyn-Schule Uetersen Heidewegschule Appen-Etz Raboischenschule Elmshorn	311001, 311006, 311007, 311008 311009, 311010, 311011, 311012, 311015, 311016, 311017, 311019, 311020, 311022, 311100, 311101, 311102, 311103, 311104, 311200, 311201, 311203, 311300, 311400 311500, 311600
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Gleichstellung und Senioren	Soziale Sicherheit Gesundheit	Fachbereich Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit	320001, 320002, 320003, 351000, 352000, 353000, 354000, 355000, 356000, 357000, 358000, 359000
Jugendhilfeausschuss	Kinder, Jugend und Familie	Fachbereich Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit	330001, 330002, 330003, 330004, 330005, 330006, 330007, 330008, 330009
Ausschuss für	Wirtschaft und Infrastruktur	Referat für Regionalmanage-	061000, 064000,

Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr		ment und Europa, Kommunal- aufsicht und Öffentlichkeitsarbeit Fachbereich Ordnung	065000, 066000, 067000, 251004, 251005
Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	Öffentliche Sicherheit, Verbraucherschutz Umwelt, Bauen und Ökologie	Fachbereich Ordnung Entgelthaushalt Rettungsdienst Integrierte Regionalleitstelle Fleischhygiene Hilfsbetrieb Straßenmeisterei Entgelthaushalt Abfall	220000, 221000, 224000, 420003, 420004, 420005, 421000, 430001, 430002, 430003, 222000, 223000, 225000, 252000, 412000

Disponibilität

Die Aufgabe / Disponibilität kennzeichnet Haushaltsmittel nach dem Grad ihrer Beeinflussbarkeit. Folgende Klassifizierung der Haushaltsmittel wurde eingerichtet:

Klassifizierung:	Beschreibung
Weisung	
1. Pflicht	Alle <u>finanziell nicht beeinflussbaren</u> Aufgaben als untere Landesbehörde und alle finanziell nicht beeinflussbaren Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung
2. Pflicht m.i.A.	Alle Aufgaben als untere Landesbehörde und alle Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung, bei denen <u>ein individueller Anspruch</u> besteht.
3. Pflicht m.Ermessen	Alle Aufgaben als untere Landesbehörde und alle Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung, bei denen ein <u>finanzieller Ermessensspielraum</u> besteht.
Selbstverwaltung	
4. Pflichtige SV	Alle <u>finanziell nicht beeinflussbaren Haushaltsstellen</u> und Aufgaben zur Erfüllung von pflichtigen Selbstverwaltungsaufgaben.
5. Pflichtige SV m.i.A	Alle Haushaltsstellen die eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe darstellen, bei denen <u>ein individueller Anspruch</u> besteht.
6. Pflichtige SV m.Ermessen	Alle Haushaltsstellen, die eine pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe darstellen, bei denen ein <u>finanzieller Ermessensspielraum</u> besteht.
Selbstverwaltung	
7. Freiwillig m.V.	Freiwillige Ausgaben, bei denen eine <u>vertragliche Bindung</u> besteht.
8. Freiwillig m.RV.	Freiwillige Ausgaben, bei denen eine <u>Rahmenvorgabe</u> besteht.
9. Freiwillig	Freiwillige Ausgaben <u>ohne Bindung</u> .

4. Investitionen

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von erheblicher finanzieller Bedeutung sind nach der GemHVO-Doppik (u. a. § 4(5), § 6 (I) Ziffer 6, § 12) besonders darzustellen bzw. zu behandeln. Eine Investition oder eine Investitionsförderungsmaßnahme gilt in der Regel dann als erheblich, wenn sie im jeweiligen Haushaltsjahr ein voraussichtliches Volumen von 50.000 Euro und mehr erreichen kann. Die Investitionsmaßnahmen werden im Budget hinter den Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan aufgelistet.

In der Investitionsplanung enthaltene Einzelmaßnahmen (Maßnahmenbeschlüsse) gelten als Vorabdotierungen für die Budgetplanung.

Für die Zuordnung von zu beschaffenden Vermögensgegenständen, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, werden diese grundsätzlich einzeln betrachtet. Dabei gelten folgende Wertgrenzen:

Gegenstände bis zu 150,- € zzgl. USt.: sind als Aufwand im Ergebnisplan zu veranschlagen / zu buchen (§ 41 Abs. 5 GemHVO-Doppik).

Gegenstände mit Anschaffungskosten von mehr als 150,- € bis 1.000,- € zzgl. USt.: sind geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG). Diese werden im Finanzplan als Vermögensbeschaffungen eingeplant.

Gegenstände mit Anschaffungskosten von mehr als 1.000,- € zzgl. USt. werden im Finanzplan als Vermögensbeschaffungen eingeplant. Die Abschreibung erfolgt über die Nutzungsdauer entsprechend der jeweils gültigen Abschreibungstabelle (VV Abschreibungen).

5. Haushaltsplanung und Beschluss

Budgetentwurf

Der Finanzbedarf eines Budgets richtet sich grundsätzlich nach der geltenden Investitions- und Finanzplanung; er wird durch das Team Finanzmanagement und operatives Controlling ggf. der Sach- und Rechtslage angepasst.

Eckwertebeschluss

Der Kreistag beschließt nach den Sommerferien auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen Eckdaten für die Aufstellung des Haushaltes des folgenden Jahres. Dieser Eckwertebeschluss kann unter anderem Festsetzungen enthalten über:

- die Höhe des Kreisumlagehebesatzes
- den Personalaufwand
- freiwillige Leistungen größeren Umfangs (z. B. Zuschuss an die Kulturstiftung)
- Konsolidierungsbeiträge
- politische Zielsetzungen (z. B. im Schul und Straßenbau).

Grundlage für den Eckwertebeschluss sind eine Einnahmefestsetzung, in der die allgemeinen Finanzierungsmittel des Kreises für das Haushaltsjahr unter Berücksichtigung aller bekannten Schätzgrößen (z. B. Steuerentwicklung) und Rahmenvorgaben (z. B. Umlagesätze) festgelegt werden sowie die Orientierungsdaten aus dem Haushaltserlass des Innenministers.

Die Zuschussbedarfe (Ergebnisse) der Budgets insgesamt sollen grundsätzlich die Summe der festgesetzten allgemeinen Finanzierungsmittel nicht übersteigen.

Die Ergebnisse des Eckwertebeschlusses werden den Fachbereichen für ihren Bereich von dem Team Finanzmanagement und operatives Controlling mitgeteilt. Anhand dieser Unterlagen erfolgt die Detailplanung der Fachbereiche, um die Budgetansätze auf die Kontengruppen / -arten aufzuteilen (Budgetaufteilung).

Haushaltsentwurf

Die von den Fachbereichen ermittelten Budgetaufteilungen und Erläuterungen werden vom Team Finanzmanagement und operatives Controlling zum Haushaltsentwurf zusammengefasst.

Bei der Aufstellung des Haushaltsentwurfes prüft das Team Finanzmanagement und operatives Controlling ob die vorgegebenen Eckwerte eingehalten werden, inwieweit die dargestellten Ansätze in sich schlüssig sind und den Haushaltsgrundsätzen bzw. Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) entsprechen. Eine weitergehende inhaltliche Prüfung findet durch das Team Finanzmanagement und operatives Controlling nicht statt.

Soweit sich im weiteren Haushaltsaufstellungsverfahren eine Verringerung der allgemeinen Finanzmittel abzeichnet, soll diese Verschlechterung durch eine Verringerung der Einzelbudgets ausgeglichen werden, soweit dies hinsichtlich der Dispositionsmöglichkeiten innerhalb der Budgets durchführbar ist. Verbesserungen bei den allgemeinen Finanzmitteln, die nicht zum Planausgleich benötigt werden, sind in die Rücklage zu überführen.

Der Haushaltsentwurf mit Budgetgliederung wird dann an die Kreistagsabgeordneten und anderen Ausschussmitglieder zur weiteren Beratung in den Fraktionen und Fachausschüssen versandt.

Haushaltsbeschluss

Nach Einbringung des Haushaltsentwurfes und Vorberatung in den Fachausschüssen berät und beschließt der Kreistag auf der Grundlage der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses den Budgethaushalt einschließlich der Haushaltssatzung.

6. Interne Leistungsbeziehungen

Interne Leistungen werden verrechnet. Es handelt sich nach dem derzeitigen Verständnis in der Kreisverwaltung Pinneberg ausschließlich um Serviceleistungen an empfangende Stellen außerhalb der eigenen Organisationseinheit, nicht aber um die Verrechnung von Steuerungsleistungen.

ILB wird nicht nur im Haushalt dargestellt, sondern grundsätzlich in das Gesamtsystem der Budgetierung mit einbezogen. Die ermittelten Beträge werden im Rahmen der dezentralen Ressourcenverantwortung und der vom Landrat bzw. der Leitungsrunde festgelegten Grundsätze in die flexible Mittelbewirtschaftung (Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit) integriert. (§ 15 GemHVO Doppik)

7. Finanzbericht

Über das Berichtswesen werden der Verwaltungsführung und den politischen Gremien regelmäßig Informationen über den Vollzug und die voraussichtliche Entwicklung der (Teil-)Budgets und der Maßnahmenplanung geliefert, um daraus ableitend einen aktualisierten

Gesamtüberblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft zu erhalten, damit ein rechtzeitiges Gegensteuern bei Abweichungen und unvorhergesehenen Entwicklungen ermöglicht wird. Auf das vom Kreistag beschlossene Steuerungskonzept wird hingewiesen.

Pinneberg, im Februar 2010

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Wolfgang Grimme', written in a cursive style.

Dr. Wolfgang Grimme
- Landrat -

Budgetinformationen		Budgetverantwortlicher
Gesamtbudget	Gesamt Gesamtverwaltung	Herr Dr. Grimme

Aufgabenbereich

Aufgabenbeschreibung	Verwaltung eines Kreises nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung
Auftragsgrundlage	Kreisordnung und andere Gesetze und Vorschriften
Ziele	Die Ziele der Verwaltung werden in den jeweiligen Teilplänen dargestellt.
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Alle Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Zuständiger Ausschuss	Kreistag
Bemerkungen	

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
			1	2	3	4	5	6
40	1.	Steuern und ähnliche Abgaben *	439.594,37	430.000	400.000	400.000	400.000	400.000
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	165.576.977,40	172.153.600	176.057.300	175.812.100	175.807.100	175.802.100
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	12.313.959,13	12.085.700	11.639.500	11.679.600	11.768.600	11.839.400
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	31.152.118,39	31.394.200	31.301.400	31.297.200	31.296.700	31.296.200
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	229.860,34	1.431.900	625.500	401.900	401.900	401.900
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	75.919.611,72	78.045.500	80.045.700	79.200.900	79.183.500	79.284.800
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge *	1.042.010,48	2.440.600	2.197.000	2.029.900	2.029.900	2.029.900
471	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	67.793,97	0	0	0	0	0
472	9.	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	286.741.925,80	297.981.500	302.266.400	300.821.600	300.887.700	301.054.300
50	11.	- Personalaufwendungen	32.342.051,80	36.043.800	37.929.100	37.994.700	38.187.600	38.261.500
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	687.795,44	1.415.100	821.400	821.400	821.400	821.400
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	7.667.474,15	11.085.300	10.725.000	11.275.800	12.183.900	12.088.700
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen *	61.844,86	11.963.900	8.098.900	7.900.100	7.900.100	7.900.100
53	15.	- Transferaufwendungen *	147.540.514,32	162.114.600	166.693.000	169.723.000	172.470.200	175.458.200
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	80.033.360,20	82.686.600	81.032.400	81.414.600	81.660.100	82.121.200
	17.	= Ordentliche Aufwendungen	268.333.040,77	305.309.300	305.299.800	309.129.600	313.223.300	316.651.100
	18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 17.)	18.408.885,03	-7.327.800	-3.033.400	-8.308.000	-12.335.600	-15.596.800
46	19.	+ Finanzerträge *	3.951.227,91	3.782.500	4.405.700	4.989.300	3.652.000	3.652.000
55	20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen *	5.083.601,93	4.981.000	5.945.000	6.060.000	6.160.000	6.260.000

Budgetinformationen		Budgetverantwortlicher				
Gesamtbudget		Gesamt Gesamtverwaltung				
		Herr Dr. Grimme				

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
			1	2	3	4	5	6
	21.	= Finanzergebnis	-1.132.374,02	-1.198.500	-1.539.300	-1.070.700	-2.508.000	-2.608.000
	22.	= Ordentliches Ergebnis (18. + 21.)	17.276.511,01	-8.526.300	-4.572.700	-9.378.700	-14.843.600	-18.204.800
49	23.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
59	24.	- Außerordentliche Aufwendungen	150,10	0	0	0	0	0
	25.	= Außerordentliches Ergebnis	-150,10	0	0	0	0	0
	26.	= Jahresergebnis (22. + 25.)	17.276.360,91	-8.526.300	-4.572.700	-9.378.700	-14.843.600	-18.204.800
48	27.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.116.281,96	4.845.000	4.531.600	4.531.600	4.531.600	4.531.600
58	28.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.116.281,96	4.845.000	4.531.600	4.531.600	4.531.600	4.531.600
	29.	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Budgetinformationen			Budgetverantwortlicher				
Gesamtbudget	Gesamt Gesamtverwaltung		Herr Dr. Grimme				

Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
			1	2	3	4	5	6	7
60	1.	Steuern und ähnliche Abgaben	462.000,00	430.000	400.000	0	400.000	400.000	400.000
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	164.942.069,67	172.153.600	176.057.300	0	175.890.900	175.885.900	175.880.900
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	11.020.954,34	12.118.700	11.639.400	0	11.679.500	11.768.500	11.839.300
63	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.120.504,00	31.394.200	31.301.300	0	31.297.100	31.296.600	31.296.100
641- 642, 646	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	248.283,55	1.431.900	625.500	0	401.900	401.900	401.900
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.094.518,21	78.045.500	80.044.700	0	79.199.900	79.182.500	79.283.800
65	7.	+ Sonstige Einzahlungen	1.074.781,76	1.125.100	1.128.500	0	1.128.400	1.128.400	1.128.400
6600 00- 6692 00	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.188.590,56	3.267.000	4.096.100	0	4.679.700	3.342.400	3.342.400
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	291.151.702,09	299.966.000	305.292.800	0	304.677.400	303.406.200	303.572.800
70	10.	- Personalauszahlungen	32.012.367,52	33.222.900	34.008.700	0	33.775.900	33.939.600	34.020.300
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	740.094,21	505.500	820.600	0	820.600	820.600	820.600
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.514.679,13	11.085.300	10.723.700	0	11.244.500	12.152.500	12.057.300
75	13.	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.517.091,93	4.981.000	5.945.000	0	6.060.000	6.160.000	6.260.000
73	14.	- Transferauszahlungen	147.072.724,77	162.530.000	166.693.000	0	169.723.000	172.470.200	175.458.200
74	15.	- Sonstige Auszahlungen	79.965.048,58	82.520.400	81.029.500	0	81.416.900	81.662.600	82.124.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	272.822.006,14	294.845.100	299.220.500	0	303.040.900	307.205.500	310.740.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9. - 16.)	18.329.695,95	5.120.900	6.072.300	0	1.636.500	-3.799.300	-7.167.700
681	18.	+ Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	1.725.357,06	9.976.100	6.330.900	0	1.757.000	1.237.000	788.700
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	7.866,59	0	0	0	0	0	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	15.363,72	700	159.400	0	400	400	400
684	21.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	2.500.000	0	0	0	0	0
685	22.	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)*	174.863,04	117.000	675.700	0	675.700	675.700	675.700

Budgetinformationen		Budgetverantwortlicher					
Gesamtbudget		Gesamt Gesamtverwaltung				Herr Dr. Grimme	

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
			1	2	3	4	5	6	7
688	24.	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0	0	0	0
689	25.	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	26.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.923.450,41	12.593.800	7.166.000	0	2.433.100	1.913.100	1.464.800
781	27.	- Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	4.477.634,22	8.214.800	8.227.100	734.700	2.310.300	1.985.200	1.826.900
782	28.	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	22.118,25	112.300	0	0	0	0	0
783	29.	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	1.979.906,04	5.059.600	1.992.500	10.800	1.340.800	2.373.800	1.857.700
784	30.	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	15.000,00	560.000	0	0	0	0	0
785	31.	- Auszahlungen für Baumaßnahmen *	5.436.165,80	11.642.200	2.585.300	6.993.500	8.540.600	10.207.300	7.522.500
786	32.	- Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	14.000.000	0	0	0	0	0
787	33.	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	34.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (27. bis 33.)	11.930.824,31	39.588.900	12.804.900	7.739.000	12.191.700	14.566.300	11.207.100
	35.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (26. - 34.)	-10.007.373,90	-26.995.100	-5.638.900	-7.739.000	-9.758.600	-12.653.200	-9.742.300
	36.	= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag (17. + 35.)	8.322.322,05	-21.874.200	433.400	-7.739.000	-8.122.100	-16.452.500	-16.910.000
692	37.	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.421.194,34	36.115.200	15.638.900	0	19.758.600	22.653.200	19.742.300
695	38.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0	0
792	39.	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12.306.371,35	14.241.000	16.281.100	0	17.480.200	16.446.800	16.539.400
795	40.	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0	0	0	0	0	0
	41.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.885.177,01	21.874.200	-642.200	0	2.278.400	6.206.400	3.202.900
	42.	= Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (36. + 41.)	4.437.145,04	0	-208.800	-7.739.000	-5.843.700	-10.246.100	-13.707.100
	43.	+ Anfangsbestand an Finanzmitteln	-9.548.760,02	-5.111.600	-5.111.600	0	-5.320.400	-11.164.100	-21.410.200
	44.	= liquide Mittel (42. + 43.)	-5.111.614,98	-5.111.600	-5.320.400	-7.739.000	-11.164.100	-21.410.200	-35.117.300

Nachrichtlich:	Vorläufiges	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
----------------	-------------	--------	--------	---------	---------	---------

Budgetinformationen		Budgetverantwortlicher					
Gesamtbudget		Gesamt Gesamtverwaltung				Herr Dr. Grimme	

an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG) und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		Ergebnis 2008 €	2009 €	2010 €	2011 €	2012 €	2013 €
7311..	abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 AG-KHG	3.114.308,03	3.328.700	3.807.900	3.810.000	3.820.000	3.830.000
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	2.500.000	0	0	0	0
6841	Finanzanlagen	0	2.500.000	0	0	0	0
6842	Börsennotierte Aktien	0	0	0	0	0	0
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0	0	0	0	0	0
6844	Sonstige Anteilsrechte	0	0	0	0	0	0
6845	Investmentzertifikate	0	0	0	0	0	0
6846	Kapitalmarktpapiere	0	0	0	0	0	0
6847	Geldmarktpapiere	0	0	0	0	0	0
6848	Finanzderivate	0	0	0	0	0	0
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	15.000,00	560.000	0	0	0	0
7841	Finanzanlagen	0	560.000	0	0	0	0
7842	Börsennotierte Aktien	0	0	0	0	0	0
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0	0	0	0	0	0
7844	Sonstige Anteilsrechte	15.000,00	0	0	0	0	0
7845	Investmentzertifikate	0	0	0	0	0	0
7846	Kapitalmarktpapiere	0	0	0	0	0	0
7847	Geldmarktpapiere	0	0	0	0	0	0
7848	Finanzderivate	0	0	0	0	0	0
792..4	Umschuldung	6.646.794,34	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000
792..5	Ordentliche Tilgung	5.659.577,01	4.421.000	6.281.100	7.480.200	6.446.800	6.539.400
792..6	Außerordentliche Tilgung	0	0	0	0	0	0

Budgetinformationen		Budgetverantwortlicher
Gesamtbudget	Gesamt Gesamtverwaltung	Herr Dr. Grimme

Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Produktbereichen

Erträge und Aufwendungen		2008				2009				2010			
Produktbereich		Erträge	Aufwendungen	Davon: Personalaufwendungen	Ergebnis	Erträge	Aufwendungen	Davon: Personalaufwendungen	Ergebnis	Erträge	Aufwendungen	Davon: Personalaufwendungen	Ergebnis
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1	Zentrale Verwaltung	11.774.051,55	20.855.365,70	13.803.636,10	-9.081.314,15	14.123.800	28.821.900	16.296.600	-14.698.100	12.650.700	28.996.000	17.607.000	-16.345.300
11	Innere Verwaltung	4.862.667,78	11.897.102,24	7.678.482,15	-7.034.434,46	6.238.500	15.311.800	8.879.600	-9.073.300	4.063.400	15.269.700	9.909.200	-11.206.300
12	Sicherheit und Ordnung	6.911.383,77	8.958.263,46	6.125.153,95	-2.046.879,69	7.885.300	13.510.100	7.417.000	-5.624.800	8.587.300	13.726.300	7.697.800	-5.139.000
2	Schule- und Kultur	3.122.721,97	11.000.776,16	2.615.077,37	-7.878.054,19	2.735.700	15.071.800	2.749.500	-12.336.100	1.800.800	15.363.600	2.698.800	-13.562.800
21-24	Schulträgeraufgaben	3.122.432,85	10.385.484,47	2.391.460,97	-7.263.051,62	2.616.200	13.853.000	2.527.500	-11.236.800	1.691.900	14.160.700	2.469.300	-12.468.800
25-29	Kultur und Wissenschaft	289,12	615.291,69	223.616,40	-615.002,57	119.500	1.218.800	222.000	-1.099.300	108.900	1.202.900	229.500	-1.094.000
3	Soziales und Jugend	109.325.936,10	187.304.797,98	6.740.113,70	-77.978.861,88	112.895.900	200.235.100	7.254.300	-87.339.200	114.760.800	203.938.300	7.271.900	-89.177.500
31-35	Soziale Hilfen	96.419.874,19	142.277.625,13	2.346.190,63	-45.857.750,94	97.968.800	149.051.000	2.604.500	-51.082.200	97.934.200	150.801.800	2.523.900	-52.867.600
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	12.906.061,91	45.027.172,85	4.393.923,07	-32.121.110,94	14.927.100	51.184.100	4.649.800	-36.257.000	16.826.600	53.136.500	4.748.000	-36.309.900
4	Gesundheit und Sport	1.624.585,67	10.406.689,70	3.841.191,26	-8.782.104,03	1.594.600	13.544.300	4.116.200	-11.949.700	1.570.800	12.223.700	4.084.600	-10.652.900
41	Gesundheitsdienste	1.624.585,67	9.902.088,22	3.833.760,24	-8.277.502,55	1.594.600	12.710.800	4.108.100	-11.116.200	1.570.800	11.235.500	4.076.500	-9.664.700
42	Sportförderung	0,00	504.601,48	7.431,02	-504.601,48	0	833.500	8.100	-833.500	0	988.200	8.100	-988.200
5	Gestaltung und Umwelt	38.585.102,24	42.881.952,79	5.342.033,37	-4.296.850,55	39.116.200	51.821.200	5.627.200	-12.705.000	39.627.300	48.639.800	6.266.800	-9.012.500
51	Räumliche Planung und Entwicklung	312.941,73	926.651,29	367.891,86	-613.709,56	516.100	1.343.000	517.300	-826.900	194.600	1.021.400	527.400	-826.800
52	Bauen und Wohnen	821.011,14	2.129.987,04	1.766.785,76	-1.308.975,90	964.800	2.459.100	1.888.000	-1.494.300	1.033.000	2.248.900	1.992.800	-1.215.900
53	Ver- und Entsorgung	28.916.254,95	26.317.812,84	517.465,92	2.598.442,11	29.006.400	27.692.500	578.000	1.313.900	29.263.300	28.012.100	573.600	1.251.200
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	7.969.135,54	9.331.350,30	537.751,94	-1.362.214,76	7.424.300	15.010.600	503.800	-7.586.300	7.347.200	11.501.000	559.000	-4.153.800
55	Natur- und Landschaftspflege	60.542,75	607.694,85	541.485,85	-547.152,10	135.700	1.433.400	1.343.200	-1.297.700	217.800	1.742.600	1.501.000	-1.524.800
56	Umweltschutz	469.727,44	2.228.691,81	1.479.741,68	-1.758.964,37	835.300	1.881.000	776.700	-1.045.700	114.600	2.183.500	1.113.000	-2.068.900
57	Wirtschaft und Tourismus	35.488,69	1.339.764,66	130.910,36	-1.304.275,97	233.600	2.001.600	20.200	-1.768.000	1.456.800	1.930.300	0	-473.500
6	Zentrale Finanzleistungen	130.377.038,14	5.083.492,43	0,00	125.293.545,71	136.142.800	5.641.000	0	130.501.800	140.793.300	6.615.000	0	134.178.300
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	130.377.038,14	5.083.492,43	0,00	125.293.545,71	136.142.800	5.641.000	0	130.501.800	140.793.300	6.615.000	0	134.178.300
Summe		294.809.435,67	277.533.074,76	32.342.051,80	17.276.360,91	306.609.000	315.135.300	36.043.800	-8.526.300	311.203.700	315.776.400	37.929.100	-4.572.700
Davon Verwaltung:				19.749.728,98				22.603.500				24.127.200	
In EUR je Einwohner				65,53				75,00				80,06	

Übersicht über Einzahlungen und Auszahlungen nach Produktbereichen

Ein- und Auszahlungen		2008						2009						2010					
		Verwaltungstätigkeit			Investitionen			Verwaltungstätigkeit			Investitionen			Verwaltungstätigkeit			Investitionen		
		Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo	Einzahlung	Auszahlung	Saldo
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1	Zentrale Verwaltung	7.360.788,86	19.045.692,94	-11.684.904,08	443.148,33	1.803.241,27	-1.360.092,94	8.599.900	22.241.300	-13.641.400	537.300	4.408.900	-3.871.600	8.567.100	23.049.200	-14.482.100	1.045.200	1.535.200	-490.000
11	Innere Verwaltung	1.054.943,56	11.195.423,67	-10.140.480,11	366,44	855.951,57	-855.585,13	1.572.300	11.925.100	-10.352.800	0	521.700	-521.700	569.700	12.969.500	-12.399.800	200	47.700	-47.500
12	Sicherheit und Ordnung	6.305.845,30	7.850.269,27	-1.544.423,97	442.781,89	947.289,70	-504.507,81	7.027.600	10.316.200	-3.288.600	537.300	3.887.200	-3.349.900	7.997.400	10.079.700	-2.082.300	1.045.000	1.487.500	-442.500
2	Schule- und Kultur	2.849.391,87	10.495.598,68	-7.646.206,81	1.054.481,09	5.458.159,00	-4.403.677,91	2.705.200	11.627.600	-8.922.400	3.886.500	10.546.500	-6.660.000	1.614.500	11.330.100	-9.715.600	924.700	2.043.200	-1.118.500
21-24	Schulträgeraufgaben	2.726.780,19	9.791.780,56	-7.065.000,37	1.054.481,09	5.399.759,00	-4.345.277,91	2.598.600	10.544.700	-7.946.100	3.886.500	10.481.500	-6.595.000	1.508.500	10.283.000	-8.774.500	924.700	1.946.000	-1.021.300
25-29	Kultur und Wissenschaft	122.611,68	703.818,12	-581.206,44	0	58.400	-58.400	106.600	1.082.900	-976.300	0	65.000	-65.000	106.000	1.047.100	-941.100	0	97.200	-97.200
3	Soziales und Jugend	107.440.656,18	185.520.022,75	-78.079.366,57	0,00	222.318,63	-222.318,63	112.878.500	198.040.300	-85.161.800	2.000.000	3.999.000	-1.999.000	114.717.100	201.385.800	-86.668.700	4.175.500	7.002.200	-2.826.700
31-35	Soziale Hilfen	95.413.054,45	141.059.695,56	-45.646.641,11	0	0	0	97.993.400	148.550.100	-50.556.700	0	0	0	97.932.500	150.001.300	-52.068.800	0	0	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	12.027.601,73	44.460.327,19	-32.432.725,46	0,00	222.318,63	-222.318,63	14.885.100	49.490.200	-34.605.100	2.000.000	3.999.000	-1.999.000	16.784.600	51.384.500	-34.599.900	4.175.500	7.002.200	-2.826.700
4	Gesundheit und Sport	4.345.211,51	9.872.957,50	-5.527.745,99	577,13	2.833.501,21	-2.832.924,08	1.588.000	10.527.000	-8.939.000	4.523.200	2.505.600	2.017.600	1.564.000	10.972.400	-9.408.400	500	234.500	-234.000
41	Gesundheitsdienste	4.345.211,51	9.368.307,61	-5.023.096,10	577,13	2.655.444,43	-2.654.867,30	1.588.000	10.022.600	-8.434.600	4.523.200	2.336.100	2.187.100	1.564.000	10.468.000	-8.904.000	500	26.500	-26.000
42	Sportförderung	0,00	504.649,89	-504.649,89	0,00	178.056,78	-178.056,78	0	504.400	-504.400	0	169.500	-169.500	0	504.400	-504.400	0	208.000	-208.000
5	Gestaltung und Umwelt	38.975.935,67	42.371.517,34	-3.395.581,67	425.243,86	1.613.604,20	-1.188.360,34	38.552.600	46.767.900	-8.215.300	1.646.800	4.128.900	-2.482.100	38.331.400	45.868.000	-7.536.600	460.100	1.989.800	-1.529.700
51	Räumliche Planung und Entwicklung	273.847,80	811.806,18	-537.958,38	0,00	0,00	0,00	516.100	1.262.900	-746.800	0	2.500	-2.500	194.600	906.100	-711.500	0	100	-100
52	Bauen und Wohnen	843.137,17	1.859.457,91	-1.016.320,74	173.994,47	3.972,83	170.021,64	949.200	2.157.500	-1.208.300	117.000	13.000	104.000	1.017.400	1.905.800	-888.400	115.000	200	114.800
53	Ver- und Entsorgung	29.424.826,02	26.673.169,19	2.751.656,83	0,00	0,00	0,00	29.006.400	27.429.800	1.576.600	0	10.000	-10.000	29.263.300	27.752.800	1.510.500	0	0	0
54	Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV	7.958.039,13	9.015.279,89	-1.057.240,76	66.796,94	1.336.589,28	-1.269.792,34	6.887.900	11.110.300	-4.222.400	1.319.800	2.972.900	-1.653.100	7.347.100	10.433.100	-3.086.000	135.100	1.599.000	-1.463.900
55	Natur- und Landschaftspflege	36.732,25	578.717,04	-541.984,79	184.452,45	243.805,41	-99.352,96	128.900	1.409.400	-1.280.500	210.000	218.000	-8.000	217.800	1.489.600	-1.271.800	210.000	215.000	-5.000
56	Umweltschutz	330.713,74	1.895.216,37	-1.564.502,63	0,00	14.236,68	-14.236,68	831.100	1.573.400	-742.300	0	52.500	-52.500	108.200	1.540.700	-1.432.500	0	175.500	-175.500
57	Wirtschaft und Tourismus	108.639,56	1.537.870,76	-1.429.231,20	0,00	15.000,00	-15.000,00	233.000	1.824.600	-1.591.600	0	860.000	-860.000	183.000	1.839.900	-1.656.900	0	0	0
6	Zentrale Finanzleistungen	130.181.654,69	5.516.216,93	124.665.437,76	8.421.194,34	12.306.371,35	-3.885.177,01	135.641.800	5.641.000	130.000.800	36.115.200	28.241.000	7.874.200	140.498.700	6.615.000	133.883.700	16.198.900	16.281.100	-82.200
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	130.181.654,69	5.516.216,93	124.665.437,76	8.421.194,34	12.306.371,35	-3.885.177,01	135.641.800	5.641.000	130.000.800	36.115.200	28.241.000	7.874.200	140.498.700	6.615.000	133.883.700	16.198.900	16.281.100	-82.200
Summe		291.153.638,78	272.822.006,14	18.331.632,64	10.344.644,75	24.237.195,66	-13.892.550,91	299.966.000	294.845.100	5.120.900	48.709.000	53.829.900	-5.120.900	305.292.800	299.220.500	6.072.300	22.804.900	29.086.000	-6.281.100

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	AllgFinW Allgemeine Finanzwirtschaft / Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktgruppe	611
Produkte / Kostenstellen	61100

Aufgabenbereich

Aufgabenbeschreibung Der Produktbereich "Zentrale Finanzleistungen" oder auch "Allgemeine Finanzwirtschaft" umfasst den gesamten Produktbereich 6 mit den Produktgruppen 611 und 612. Die Produktgruppe umfassen alle Haushaltsansätze, die nicht den verschiedenen Einzelbudgets bzw. Produkten zugeordnet sind (i.d.R. also allgemeine Deckungsmittel wie z.B. Steuereinnahmen, Kreisumlage und allgemeine Schlüsselzuweisungen, Kreditaufnahmen, Schuldendienst).

Diese Mittel dienen dazu, den Zuschussbeträge der übrigen Budgets bzw. Produkte zu decken und die Schuldendienstverpflichtungen des Kreises zu erfüllen.

Bereitstellung von allgemeinen Finanzierungsmitteln zur Haushaltsbewirtschaftung.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Finanzausgleichsgesetz

Verantwortlich Herr Mager-Fiß

Zielgruppe Ehrenamtliche Selbstverwaltung und die gesamte Verwaltung.

Beteiligte Stellen Landrat, Leitungsrunde, gesamte Verwaltung, Kreditwirtschaft und andere externe Stellen

Bemerkungen Bereitstellung der benötigten Mittel zur Deckung der Zuschussbeträge (Ergebnis) in den Ergebnisplänen der Fachbereiche, Fachdienste, Stabstellen und Referate der Kreisverwaltung.

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			€	€	€	€	€	€
			1	2	3	4	5	6
40	1.	Steuern und ähnliche Abgaben *	439.594,37	430.000	400.000	400.000	400.000	400.000
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	129.126.232,17	135.143.500	139.434.900	139.434.900	139.434.900	139.434.900
	10.	= Ordentliche Erträge	129.565.826,54	135.573.500	139.834.900	139.834.900	139.834.900	139.834.900
53	15.	- Transferaufwendungen *	0,00	660.000	670.000	670.000	670.000	670.000
	17.	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	660.000	670.000	670.000	670.000	670.000
	18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 17.)	129.565.826,54	134.913.500	139.164.900	139.164.900	139.164.900	139.164.900
	21.	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
	22.	= Ordentliches Ergebnis (18. + 21.)	129.565.826,54	134.913.500	139.164.900	139.164.900	139.164.900	139.164.900
	25.	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
	26.	= Jahresergebnis (22. + 25.)	129.565.826,54	134.913.500	139.164.900	139.164.900	139.164.900	139.164.900
	29.	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	AllgFinW Allgemeine Finanzwirtschaft / Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktgruppe	611
Produkte / Kostenstellen	61100

Erläuterungen zu 1. Steuern und ähnliche Abgaben

61100 404200 Abgaben von Spielbanken

Das Aufkommen aus der Spielbankabgabe ist stetig rückläufig. Für 2010 wird ein Kreisanteil in Höhe von 400.000,- EUR erwartet.

Erläuterungen zu 2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

61100 411100 Schlüsselzuweisungen

Festbetrag gem. § 12 Abs. 2 FAG: Minus 3,221 Mio. EUR durch Abzug von den allg. Kreisschlüsselzuweisungen

Aufkommen Kreisschlüsselzuweisungen: 28.480.300,- EUR

61100 418210 Allgemeine Kreisumlage

Umlagesatz für die allgemeine Kreisumlage für die Jahre 2010-2013 jeweils 39,00 %.

Aufkommen Allgemeine Kreisumlage: 105.619.300,- EUR

61100 418220 zusätzliche Kreisumlage

Umlagesatz / Schwellenwert für die Jahre 2010-2013 jeweils 20,00% / 110%

Aufkommen zusätzliche Kreisumlage: 2.828.500,- EUR

61100 418230 Kreisanteil an der Finanzausgleichsumlage

Dem Kreis Pinneberg steht die Hälfte des Aufkommens der Finanzausgleichsumlage zu.

Das Aufkommen beträgt 2.506.800,- EUR

Erläuterungen zu 15. - Transferaufwendungen

61100 535210 Fehlbetragszuweisungen an Gemeinden

Pflichtdotierung in Höhe von mindestens 0,5% des Aufkommens der allgemeinen Kreisumlage und der Schlüsselzuweisungen

Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
		1	2	3	4	5	6	7
60	1. Steuern und ähnliche Abgaben	462.000,00	430.000	400.000	0	400.000	400.000	400.000
61	2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	128.832.976,16	135.143.500	139.434.900	0	139.434.900	139.434.900	139.434.900
	9. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	129.294.976,16	135.573.500	139.834.900	0	139.834.900	139.834.900	139.834.900
73	14. - Transferauszahlungen	0,00	660.000	670.000	0	670.000	670.000	670.000
	16. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	660.000	670.000	0	670.000	670.000	670.000
	17. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9. - 16.)	129.294.976,16	134.913.500	139.164.900	0	139.164.900	139.164.900	139.164.900
	35. = Saldo aus Investitionstätigkeit (26. - 34.)	0,00	0	0	0	0	0	0
	36. = Finanzmittelüberschuß/fehlbetrag (17. + 35.)	129.294.976,16	134.913.500	139.164.900	0	139.164.900	139.164.900	139.164.900
	41. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	AllgFinW Allgemeine Finanzwirtschaft / Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612
Produkte / Kostenstellen	61200

Aufgabenbereich

Aufgabenbeschreibung Der Produktbereich "Zentrale Finanzleistungen" oder auch "Allgemeine Finanzwirtschaft" umfasst den gesamten Produktbereich 6 mit den Produktgruppen 611 und 612. Die Produktgruppe umfassen alle Haushaltsansätze, die nicht den verschiedenen Einzelbudgets bzw. Produkten zugeordnet sind (i.d.R. also allgemeine Deckungsmittel wie z.B. Steuereinnahmen, Kreisumlage und allgemeine Schlüsselzuweisungen, Kreditaufnahmen, Schuldendienst).

Diese Mittel dienen dazu, den Zuschussbeträge der übrigen Budgets bzw. Produkte zu decken und die Schuldendienstverpflichtungen des Kreises zu erfüllen.

Bereitstellung von allgemeinen Finanzierungsmitteln zur Haushaltsbewirtschaftung.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Finanzausgleichsgesetz

Verantwortlich Herr Mager-Fiß

Zielgruppe Ehrenamtliche Selbstverwaltung und die gesamte Verwaltung.

Beteiligte Stellen Landrat, Leitungsrunde, gesamte Verwaltung, Kreditwirtschaft und andere externe Stellen

Bemerkungen Bereitstellung der benötigten Mittel zur Deckung der Zuschussbeträge (Ergebnis) in den Ergebnisplänen der Fachbereiche, Fachdienste, Stabstellen und Referate der Kreisverwaltung.

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			€	€	€	€	€	€
			1	2	3	4	5	6
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	35.500	35.500	35.500	35.500
	10.	= Ordentliche Erträge	0,00	0	35.500	35.500	35.500	35.500
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen *	-109,50	0	0	0	0	0
	17.	= Ordentliche Aufwendungen	-109,50	0	0	0	0	0
	18.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 17.)	109,50	0	35.500	35.500	35.500	35.500
46	19.	+ Finanzerträge *	811.211,60	569.300	922.900	922.900	922.900	922.900
55	20.	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen *	5.083.601,93	4.981.000	5.945.000	6.060.000	6.160.000	6.260.000
	21.	= Finanzergebnis	-4.272.390,33	-4.411.700	-5.022.100	-5.137.100	-5.237.100	-5.337.100
	22.	= Ordentliches Ergebnis (18. + 21.)	-4.272.280,83	-4.411.700	-4.986.600	-5.101.600	-5.201.600	-5.301.600
49	23.	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
59	24.	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	25.	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
	26.	= Jahresergebnis (22. + 25.)	-4.272.280,83	-4.411.700	-4.986.600	-5.101.600	-5.201.600	-5.301.600
	29.	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget

Gesamt Gesamtverwaltung

Teilbudget / Produkt

AllgFinW Allgemeine Finanzwirtschaft / Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppe

612

Produkte / Kostenstellen

61200

Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013
			€	€	€	€	€	€	€
			1	2	3	4	5	6	7
65	7.	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	35.500	0	35.500	35.500	35.500
6600 00- 6692 00	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	885.582,84	68.300	628.300	0	628.300	628.300	628.300
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	885.582,84	68.300	663.800	0	663.800	663.800	663.800
75	13.	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.516.216,93	4.981.000	5.945.000	0	6.060.000	6.160.000	6.260.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.516.216,93	4.981.000	5.945.000	0	6.060.000	6.160.000	6.260.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9. - 16.)	-4.630.634,09	-4.912.700	-5.281.200	0	-5.396.200	-5.496.200	-5.596.200
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	560.000	0	560.000	560.000	560.000
	26.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	560.000	0	560.000	560.000	560.000
786	32.	- Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	14.000.000	0	0	0	0	0
	34.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (27. bis 33.)	0,00	14.000.000	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo aus Investitionstätigkeit (26. - 34.)	0,00	-14.000.000	560.000	0	560.000	560.000	560.000
	36.	= Finanzmittelüberschuß/-fehlbetrag (17. + 35.)	-4.630.634,09	-18.912.700	-4.721.200	0	-4.836.200	-4.936.200	-5.036.200
692	37.	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.421.194,34	36.115.200	15.638.900	0	19.758.600	22.653.200	19.742.300
792	39.	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12.306.371,35	14.241.000	16.281.100	0	17.480.200	16.446.800	16.539.400
	41.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.885.177,01	21.874.200	-642.200	0	2.278.400	6.206.400	3.202.900



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112,11130,11132,11140,11141,11142,11143,11144,11121,11150,11151,11152,11153,537 20,54800,57100,57300,57310,

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Leitung der Kreisverwaltung und andere besondere Aufgaben
Ziele	<p>Strategische Ziele:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten. 2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand 3. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet. 4. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren. <p>Betriebsziele</p> <ol style="list-style-type: none"> a. Ziel ist es, mittel- und langfristig die Arbeitsfähigkeit unserer Beschäftigten zu erhalten und zu sichern, kostenintensive Fehlzeiten zu reduzieren, die Kreisverwaltung Pinneberg als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren und so dem demographischen Wandel aktiv entgegenzuwirken. Hierzu entwickelt die Kreisverwaltung Pinneberg ein Konzept zur Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements b. Unser Ziel ist ein wesentlich vereinfachter telefonischer, digitaler und persönlicher Zugang zu allen Verwaltungsleistungen der Kreisverwaltung, unabhängig von Zuständigkeiten in der Kreisverwaltung. Alle verwaltungsinternen Geschäftsprozesse werden deshalb so gestaltet, dass eine kundenorientierte Dienstleistungserbringung in gleicher Qualität und Verlässlichkeit auf allen Zugangskanälen gleichermaßen möglich ist. c. Unser Ziel ist es, papierloses und papiergebundene Arbeiten mit Dokumenten sinnvoll zu verbinden um damit Kosten, Platz und Zeit zu sparen, unsere Prozesse zu beschleunigen und die Auskunftsfähigkeit zu verbessern.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kreisordnung und andere Gesetze und Vorschriften
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Einwohnerinnen und Einwohner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	<p>*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO-Doppik, Budget lfd. Nr. 1</p> <p>Dieser Bereich teilt sich vollständig in Teilpläne auf. Die Produktkonten/Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilplänen nachgewiesen. Soweit im Ergebnis- bzw. Finanzplan Werte dargestellt werden, handelt es sich um Summen der untergeordneten Produktgruppen bzw. Produkte.</p>
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112,11130,11132,11140,11141,11142,11143,11144,11121,11150,11151,11152,11153,53720,54800,57100,57300,57310,

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.629.044,86	5.241.600	5.147.300	5.144.300	5.144.300	5.144.300
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.699,86	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.085,65	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	827.480,93	962.300	1.857.700	1.392.800	1.394.600	1.401.400
	10.	= Ordentliche Erträge	7.478.311,30	6.215.400	7.016.500	6.548.600	6.550.400	6.557.200
50	11.	- Personalaufwendungen	2.549.774,28	2.904.400	3.194.000	3.196.300	3.278.400	3.181.200
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	253.478,37	93.100	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.251,42	94.100	85.700	79.100	79.700	80.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	113,80	255.300	311.800	311.800	311.800	311.800
53	15.	- Transferaufwendungen	8.770.599,97	9.768.900	10.473.900	10.482.800	10.593.600	10.706.500
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.530.236,27	1.996.000	1.366.900	1.412.800	1.413.200	1.414.800
542 920	17.	davon Verfügungsmittel	2.711,66	4.000	4.100	4.200	4.300	4.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	13.175.454,11	15.111.800	15.432.300	15.482.800	15.676.700	15.694.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-5.697.142,81	-8.896.400	-8.415.800	-8.934.200	-9.126.300	-9.137.200
46	20.	+ Finanzerträge	3.014.170,33	2.585.000	2.500.000	2.700.000	2.700.000	2.700.000
	22.	= Finanzergebnis (20.-21.)	3.014.170,33	2.585.000	2.500.000	2.700.000	2.700.000	2.700.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-2.682.972,48	-6.311.400	-5.915.800	-6.234.200	-6.426.300	-6.437.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-2.682.972,48	-6.311.400	-5.915.800	-6.234.200	-6.426.300	-6.437.200
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	220.900	1.466.100	1.466.100	1.466.100	1.466.100
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	268.892,06	313.900	294.200	294.200	294.200	294.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-2.951.864,54	-6.404.400	-4.743.900	-5.062.300	-5.254.400	-5.265.300

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112,11130,11132,11140,11141,11142,11143,11144,11121,11150,11151,11152,11153,5 3720,54800,57100,57300,57310,

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.629.044,86	5.241.600	5.147.300	0	5.144.300	5.144.300	5.144.300
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.973,49	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	9.103,39	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	833.187,51	962.300	1.857.700	0	1.392.800	1.394.600	1.401.400
660 000- 669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.552.220,33	2.585.000	2.500.000	0	2.700.000	2.700.000	2.700.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.031.529,58	8.800.400	9.516.500	0	9.248.600	9.250.400	9.257.200
70	10.	- Personalauszahlungen	2.579.139,23	2.298.400	2.781.700	0	2.783.500	2.865.000	2.802.400
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	261.038,00	93.100	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	85.233,25	94.100	85.700	0	79.100	79.700	80.100
73	14.	- Transferauszahlungen	8.917.970,21	9.768.900	10.473.900	0	10.482.800	10.593.600	10.706.500
74	15.	- sonstige Auszahlungen	2.069.360,95	2.019.600	1.366.900	0	1.412.800	1.413.200	1.414.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.912.741,64	14.274.100	14.708.200	0	14.758.200	14.951.500	15.003.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.881.212,06	-5.473.700	-5.191.700	0	-5.509.600	-5.701.100	-5.746.600
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.094,00	135.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	2.094,00	135.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.678,00	435.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.197,42	3.900	2.600	0	2.100	2.100	2.100
784	30.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	15.000,00	560.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	22.875,42	998.900	137.600	0	137.100	137.100	137.100
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-20.781,42	-863.900	-2.600	0	-2.100	-2.100	-2.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112,11130,11132,11140,11141,11142,11143,11144,11121,11150,11151,11152,11153,53720,54800,57100,57300,57310,



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	010000 Aufgaben der Kreisorgane Landrat und Politik
Produktgruppe	1111
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Leitung der Kreisverwaltung, Ausführung der Beschlüsse von KT und HA, Vertretung des Kreises nach innen und nach außen (zusammen mit dem Kreispräsidenten)
Ziele	Gesetzliche Aufträge erfüllen, Einheit der Verwaltung sicherstellen, Image des Kreises pflegen
Strategische Ziele	<p>1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten.</p> <p>2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand</p> <p>Betriebsziele:</p> <p>3. Unser Ziel ist es, das Rechnungswesen Controlling/Berichtswesen zu stabilisieren/ zu verbessern</p> <p>4. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet.</p> <p>5. Unser Ziel ist es, die Prozesse und Verwaltungsabläufe in der Kreisverwaltung im Hinblick auf Service für Bürger und Ehrenamt zu optimieren.</p> <p>6. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.</p> <p>7. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist und zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird, ohne die Kreisumlage zu erhöhen.</p> <p>8. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.</p> <p>9. Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.</p>
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Hauptsatzung
Verantwortlich	Herr Tiemann, Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Bevölkerung des Kreises Pinneberg, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Kreisverwaltung, Eigenbetriebe und mittelbare Beteiligungen)
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung und Beteiligungen des Kreises
Bemerkungen	<p>Die Obersten Kreisorgane teilen sich vollständig in Produkte (Teilpläne) auf. Die Ziele und Kennzahlen werden generell in den Teilplänen nachgewiesen.</p> <p>Die Summen zu den Obersten Kreisorganen beziehen sich auf alle Teilbereiche und sind als zusätzliche Information für die Hierarchiestufe anzusehen.</p>
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	010000 Aufgaben der Kreisorgane Landrat und Politik
Produktgruppe	1111
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	3.000	0	0	0
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.345,65	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	10.	= Ordentliche Erträge	10.345,65	5.000	8.000	5.000	5.000	5.000
50	11.	- Personalaufwendungen	284.634,38	297.900	339.000	333.200	335.100	337.000
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	27.581,96	36.200	23.000	19.500	19.500	19.500
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.300	32.700	32.700	32.700	32.700
53	15.	- Transferaufwendungen	66.232,00	70.400	70.400	71.700	73.000	74.400
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	348.276,15	399.100	337.800	335.100	335.400	335.700
542 920	17.	davon Verfügungsmittel	2.711,66	4.000	4.100	4.200	4.300	4.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	726.724,49	804.900	802.900	792.200	795.700	799.300
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-716.378,84	-799.900	-794.900	-787.200	-790.700	-794.300
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-716.378,84	-799.900	-794.900	-787.200	-790.700	-794.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-716.378,84	-799.900	-794.900	-787.200	-790.700	-794.300
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.065,38	42.500	44.500	44.500	44.500	44.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-743.444,22	-842.400	-839.400	-831.700	-835.200	-838.800

Erläuterungen zu 13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

11110 529100 Partnerschaften
Partnerschaften verlagert in das Budget 050000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	010000 Aufgaben der Kreisorgane Landrat und Politik
Produktgruppe	1111
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	3.000	0	0	0	0
641-642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.363,39	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.363,39	5.000	8.000	0	5.000	5.000	5.000
70	10.	- Personalauszahlungen	288.404,38	265.200	306.300	0	300.500	302.400	304.300
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28.697,54	36.200	23.000	0	19.500	19.500	19.500
73	14.	- Transferauszahlungen	66.232,00	70.400	70.400	0	71.700	73.000	74.400
74	15.	- sonstige Auszahlungen	317.153,41	422.700	337.800	0	335.100	335.400	335.700
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	700.487,33	794.500	737.500	0	726.800	730.300	733.900
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-695.123,94	-789.500	-729.500	0	-721.800	-725.300	-728.900
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	546,95	200	200	0	200	200	200
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	546,95	200	200	0	200	200	200
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-546,95	-200	-200	0	-200	-200	-200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	200	0	200	200	200	0	0
= Saldo	0,00	0	-200	0	-200	-200	-200	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	010000 Aufgaben der Kreisorgane Landrat und Politik
Produktgruppe	1111
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112

Kosten- und Leistungsrechnung**- Kreisorgane (Politik) -**

Teilaufgabe 1111100000 Kreisorgane (Politik)
 Kurzbeschreibung Leitung der Kreisverwaltung, Ausführung der Beschlüsse von KT und HA, Vertretung des Kreises nach innen und nach außen (zusammen mit dem Kreispräsidenten)

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tiemann
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kreisordnung, Hauptsatzung
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
 Operationale Ziele
 1. Mitarbeit bei 75 % der Sitzungen der Bundes-, Landes und der Kreisarbeitsgemeinschaft der GB's
 2. Unterstützung des autonomen Beratungsangebotes im Kreis Pinneberg und Erhaltung des pluralen Angebots der Schwangerenberatungsstellen
 3. Jährliche Mittelvergabe gem. politischen Beschlüssen spätestens 1 Monat nach Haushaltsfreigabe (PV)
 4. Verfassen von mind. 4 Mitteilungen an die Presse
 5. Veranstaltung

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	18.000,00	18.100,00	18.200,00	18.300,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	7.500,00	7.600,00	7.700,00	7.800,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	33.100,00	18.100,00	15.100,00	15.100,00	15.100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	300,00	400,00	400,00	400,00	400,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	70.400,00	70.400,00	71.700,00	73.000,00	74.400,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	50,00	0,00	0,00	0,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	324.000,00	324.000,00	324.000,00	324.000,00	324.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	427.800,00	438.850,00	437.300,00	438.800,00	440.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-427.800,00	-435.850,00	-437.300,00	-438.800,00	-440.400,00
ordentliches Ergebnis	-427.800,00	-435.850,00	-437.300,00	-438.800,00	-440.400,00
Jahresergebnis	-427.800,00	-435.850,00	-437.300,00	-438.800,00	-440.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-427.800,00	-435.850,00	-437.300,00	-438.800,00	-440.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	010000 Aufgaben der Kreisorgane Landrat und Politik
Produktgruppe	1111
Produkte / Kostenstellen	11110,11111,11112

Kosten- und Leistungsrechnung**- Kreisorgane (Landrat) -**

Teilaufgabe 1111200000 Kreisorgane (Landrat)
 Kurzbeschreibung Leitung der Kreisverwaltung, Ausführung der Beschlüsse von KT und HA, Vertretung des Kreises nach innen und nach außen (zusammen mit dem Kreispräsidenten)

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Dr. Grimme
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kreisordnung, Hauptsatzung
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
ordentliche Erträge	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	198.300,00	220.700,00	214.200,00	215.400,00	216.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	55.500,00	48.400,00	48.800,00	49.200,00	49.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	9.100,00	9.400,00	9.500,00	9.600,00	9.700,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	29.700,00	29.700,00	29.700,00	29.700,00	29.700,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.800,00	3.300,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	300,00	200,00	200,00	200,00	200,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.000,00	32.300,00	32.300,00	32.300,00	32.300,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.000,00	4.100,00	4.200,00	4.300,00	4.400,00
543 Geschäftsaufwendungen	9.000,00	9.400,00	6.800,00	7.000,00	7.200,00
ordentliche Aufwendungen	315.100,00	363.900,00	354.900,00	356.900,00	358.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-310.100,00	-358.900,00	-349.900,00	-351.900,00	-353.900,00
ordentliches Ergebnis	-310.100,00	-358.900,00	-349.900,00	-351.900,00	-353.900,00
Jahresergebnis	-310.100,00	-358.900,00	-349.900,00	-351.900,00	-353.900,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.500,00	44.500,00	44.500,00	44.500,00	44.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-352.600,00	-403.400,00	-394.400,00	-396.400,00	-398.400,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	020000 Personalrat
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11130,11132

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Der Personalrat arbeitet unter Beachtung der Gesetze und Tarifverträge, um den Grundrechten der in der Dienststelle tätigen Beschäftigten zu praktischer Wirksamkeit im Arbeitsleben zu verhelfen und um zugleich zur Erfüllung der Dienststelle obliegenden Aufgaben beizutragen.

Ziele

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein

Verantwortlich Herr Drescher

Zielgruppe Gesamtverwaltung

Beteiligte Stellen Gesamte Verwaltung

Bemerkungen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.097,24	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	8.097,24	0	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	172.107,55	211.900	212.800	213.700	286.600	215.500
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	7.139,69	0	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.098,06	14.500	7.700	7.700	7.700	7.700
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	500	1.000	1.000	1.000	1.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.867,32	8.000	5.800	5.800	5.800	5.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	192.212,62	234.900	227.300	228.200	301.100	230.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-184.115,38	-234.900	-227.300	-228.200	-301.100	-230.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-184.115,38	-234.900	-227.300	-228.200	-301.100	-230.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-184.115,38	-234.900	-227.300	-228.200	-301.100	-230.000
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.318,51	96.600	71.000	71.000	71.000	71.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-208.433,89	-328.000	-294.800	-295.700	-368.600	-297.500

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	020000 Personalrat
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11130,11132

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.118,68	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.118,68	0	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	173.583,56	2.300	201.800	0	202.700	275.600	204.500
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	7.680,28	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.098,06	14.500	7.700	0	7.700	7.700	7.700
74	15.	- sonstige Auszahlungen	4.538,93	8.000	5.800	0	5.800	5.800	5.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	194.900,83	24.800	215.300	0	216.200	289.100	218.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-186.782,15	-24.800	-215.300	0	-216.200	-289.100	-218.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	500,53	200	200	0	200	200	200
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	500,53	200	200	0	200	200	200
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-500,53	-200	-200	0	-200	-200	-200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	200	0	200	200	200	0	0
= Saldo	0,00	0	-200	0	-200	-200	-200	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	020000 Personalrat
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11130,11132

Kosten- und Leistungsrechnung**- Personalrat -**

Teilaufgabe 1113200000 Personalrat
Kurzbeschreibung Der Personalrat arbeitet unter Beachtung der Gesetze und Tarifverträge, um den Grundrechten der in der Dienststelle tätigen Beschäftigten zu praktischer Wirksamkeit im Arbeitsleben zu verhelfen und um zugleich zur Erfüllung der der Dienststelle obliegenden Aufgaben beizutragen.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Der Personalrat
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Gesetz über die Mitbestimmung der Personalräte (Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein - MBG Schl.-H.)

Auftraggeber Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Operationale Ziele keine
Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	148.500,00	149.400,00	150.300,00	223.200,00	152.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	27.700,00	27.700,00	27.700,00	27.700,00	27.700,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	22.400,00	22.400,00	22.400,00	22.400,00	22.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00	7.500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	300,00	100,00	100,00	100,00	100,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	400,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	5.700,00	5.700,00	5.700,00	5.700,00	5.700,00
ordentliche Aufwendungen	225.900,00	227.300,00	228.200,00	301.100,00	230.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-225.900,00	-227.300,00	-228.200,00	-301.100,00	-230.000,00
ordentliches Ergebnis	-225.900,00	-227.300,00	-228.200,00	-301.100,00	-230.000,00
Jahresergebnis	-225.900,00	-227.300,00	-228.200,00	-301.100,00	-230.000,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	90.800,00	71.000,00	71.000,00	71.000,00	71.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-313.200,00	-294.800,00	-295.700,00	-368.600,00	-297.500,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	020000 Personalrat
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11130,11132



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	030000 Teilleitungen der Verwaltung, Fachbereichs- und Referatsleitungen
Produktgruppe	1114
Produkte / Kostenstellen	11140,11141,11142,11143,11144

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Leitung der Fachbereiche und Referate
Ziele	
Strategische Ziele	<p>1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten.</p> <p>2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand</p> <p>Betriebsziele:</p> <p>3. Unser Ziel ist es, das Rechnungswesen Controlling/Berichtswesen zu stabilisieren/ zu verbessern</p> <p>4. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet.</p> <p>5. Unser Ziel ist es, die Prozesse und Verwaltungsabläufe in der Kreisverwaltung im Hinblick auf Service für Bürger und Ehrenamt zu optimieren.</p> <p>6. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.</p> <p>7. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist und zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird, ohne die Kreisumlage zu erhöhen.</p> <p>8. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.</p> <p>9. Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.</p>
Auftragsgrundlage	Diverse gesetzliche Bestimmungen, Organisationsverfügung des Landrats
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Fachdienste, Referate, Einwohnerinnen und Einwohner, Geschäftsführung, ehrenamtliche Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamtverwaltung
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	030000 Teilleitungen der Verwaltung, Fachbereichs- und Referatsleitungen
Produktgruppe	1114
Produkte / Kostenstellen	11140,11141,11142,11143,11144

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144.268,76	59.700	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	144.268,76	59.700	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	656.528,58	883.700	1.198.500	1.204.600	1.210.800	1.181.700
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	246.338,68	93.100	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.899,61	10.600	17.300	14.000	14.400	14.600
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	600	1.200	1.200	1.200	1.200
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.875,63	36.000	31.800	32.200	32.600	33.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	928.642,50	1.024.000	1.248.800	1.252.000	1.259.000	1.230.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-784.373,74	-964.300	-1.248.800	-1.252.000	-1.259.000	-1.230.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-784.373,74	-964.300	-1.248.800	-1.252.000	-1.259.000	-1.230.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-784.373,74	-964.300	-1.248.800	-1.252.000	-1.259.000	-1.230.500
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	35.100	10.000	10.000	10.000	10.000
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.359,70	47.400	39.500	39.500	39.500	39.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-845.733,44	-976.600	-1.278.300	-1.281.500	-1.288.500	-1.260.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	134.545,04	59.700	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.545,04	59.700	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	666.391,92	759.900	1.022.900	0	1.028.500	1.034.100	1.039.600
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	253.357,72	93.100	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.802,19	10.600	17.300	0	14.000	14.400	14.600
74	15.	- sonstige Auszahlungen	17.747,73	36.000	31.800	0	32.200	32.600	33.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	958.299,56	899.600	1.072.000	0	1.074.700	1.081.100	1.087.200

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	030000 Teilleitungen der Verwaltung, Fachbereichs- und Referatsleitungen
Produktgruppe	1114
Produkte / Kostenstellen	11140,11141,11142,11143,11144

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-823.754,52	-839.900	-1.072.000	0	-1.074.700	-1.081.100	-1.087.200
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	500,00	1.700	200	0	200	200	200
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	500,00	1.700	200	0	200	200	200
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-500,00	-1.700	-200	0	-200	-200	-200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	200	0	200	200	200	0	0
= Saldo	0,00	0	-200	0	-200	-200	-200	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	030000 Teilleitungen der Verwaltung, Fachbereichs- und Referatsleitungen
Produktgruppe	1114
Produkte / Kostenstellen	11140,11141,11142,11143,11144

Kosten- und Leistungsrechnung**- FBL Ordnung -**

Teilaufgabe	1114100000	FBL Ordnung
Kurzbeschreibung	Leitung des Fachbereiches 2	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tober	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Bestellung durch den Landrat entsprechend der Fachbereichsstruktur	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Fachdienste, Einwohnerinnen und Einwohner, Geschäftsführung, ehrenamtliche Selbstverwaltung	
Operationale Ziele	keine	
Maßnahmen		

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	16.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	342.600,00	371.000,00	373.000,00	375.000,00	377.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	71.300,00	72.500,00	73.000,00	73.500,00	74.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	17.700,00	16.300,00	16.400,00	16.500,00	16.600,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	8.500,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	41.500,00	42.400,00	42.400,00	42.400,00	7.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	8.800,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
510 Versorgungsaufwendungen	79.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4.300,00	4.600,00	4.700,00	4.700,00	4.700,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	300,00	400,00	500,00	600,00	700,00
570 bilanzielle Abschreibungen	100,00	400,00	400,00	400,00	400,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	200,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	10.000,00	7.800,00	8.000,00	8.200,00	8.400,00
ordentliche Aufwendungen	584.900,00	533.200,00	536.200,00	539.100,00	507.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-568.000,00	-533.200,00	-536.200,00	-539.100,00	-507.000,00
ordentliches Ergebnis	-568.000,00	-533.200,00	-536.200,00	-539.100,00	-507.000,00
Jahresergebnis	-568.000,00	-533.200,00	-536.200,00	-539.100,00	-507.000,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	24.000,00	9.900,00	9.900,00	9.900,00	9.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-586.800,00	-537.900,00	-540.900,00	-543.800,00	-511.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	030000 Teilleitungen der Verwaltung, Fachbereichs- und Referatsleitungen
Produktgruppe	1114
Produkte / Kostenstellen	11140,11141,11142,11143,11144

Kosten- und Leistungsrechnung

- FBL Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit -

Teilaufgabe 1114200000 FBL Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit
 Kurzbeschreibung Leitung des Fachbereiches 3

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Steinbrenner
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Bestellung durch den Landrat entsprechend der Fachbereichsstruktur
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Selbstverwaltung, Geschäftsführung, Fachdienste des FB 3, Bürgerinnen und Bürger
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	211.000,00	224.500,00	225.300,00	226.100,00	226.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	39.400,00	39.700,00	40.000,00	40.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	3.200,00	3.300,00	3.400,00	3.500,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.500,00	9.900,00	10.000,00	10.000,00	10.100,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	20.300,00	44.400,00	44.600,00	44.900,00	45.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	5.900,00	12.900,00	13.000,00	13.100,00	13.100,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	900,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	400,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00
570 bilanzielle Abschreibungen	300,00	200,00	200,00	200,00	200,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	13.400,00	13.400,00	13.400,00	13.400,00	13.400,00
ordentliche Aufwendungen	256.800,00	352.300,00	353.900,00	355.500,00	357.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-241.800,00	-352.300,00	-353.900,00	-355.500,00	-357.000,00
ordentliches Ergebnis	-241.800,00	-352.300,00	-353.900,00	-355.500,00	-357.000,00
Jahresergebnis	-241.800,00	-352.300,00	-353.900,00	-355.500,00	-357.000,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.400,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-255.400,00	-364.100,00	-365.700,00	-367.300,00	-368.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	030000 Teilleitungen der Verwaltung, Fachbereichs- und Referatsleitungen
Produktgruppe	1114
Produkte / Kostenstellen	11140,11141,11142,11143,11144

Kosten- und Leistungsrechnung**- Leitung Referat I -**

Teilaufgabe 1114300000 Leitung Referat I
 Kurzbeschreibung Leitung des Referates I

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Köhler
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss, Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage BauGB, LBO, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK), Hauptsatzung, Kommunalverfassungsrecht, Personenstandsrecht, Stiftungsrecht, Straßen- und Wegegesetz, BGB, Kreistagsbeschlüsse

Auftraggeber

Aufgabenart EU, Land, Kreistag

Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Fachdienste, Einwohnerinnen und Einwohner, Geschäftsführung, ehrenamtliche Selbstverwaltung
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	70.600,00	73.200,00	73.700,00	74.200,00	74.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	27.600,00	27.600,00	27.900,00	28.200,00	28.500,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	5.700,00	5.700,00	5.800,00	5.900,00	6.000,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	17.300,00	17.300,00	17.400,00	17.500,00	17.600,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	11.600,00	11.600,00	11.700,00	11.800,00	11.900,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.500,00	2.500,00	2.600,00	2.700,00	2.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	8.600,00	8.600,00	8.700,00	8.800,00	8.900,00
ordentliche Aufwendungen	144.200,00	146.800,00	148.100,00	149.400,00	150.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-144.200,00	-146.800,00	-148.100,00	-149.400,00	-150.700,00
ordentliches Ergebnis	-144.200,00	-146.800,00	-148.100,00	-149.400,00	-150.700,00
Jahresergebnis	-144.200,00	-146.800,00	-148.100,00	-149.400,00	-150.700,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-144.200,00	-150.800,00	-152.100,00	-153.400,00	-154.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	030000 Teilleitungen der Verwaltung, Fachbereichs- und Referatsleitungen
Produktgruppe	1114
Produkte / Kostenstellen	11140,11141,11142,11143,11144

Kosten- und Leistungsrechnung**- Leitung Referat II -**

Teilaufgabe 1114400000 Leitung Referat II
 Kurzbeschreibung Leitung des Referats II nach den Grundsätzen des Steuerungskonzepts des Kreises

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Willmann
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Organisationsverfügung des Landrats
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung
 Operationale Ziele
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	27.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	127.200,00	131.100,00	131.700,00	132.400,00	133.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	28.700,00	28.900,00	29.100,00	29.200,00	29.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	7.100,00	8.200,00	8.200,00	8.300,00	8.300,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.600,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	34.600,00	34.900,00	34.900,00	34.900,00	34.900,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00
510 Versorgungsaufwendungen	13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.900,00	5.000,00	1.400,00	1.500,00	1.500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	100,00	300,00	300,00	400,00	400,00
570 bilanzielle Abschreibungen	200,00	600,00	600,00	600,00	600,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	3.500,00	1.600,00	1.700,00	1.800,00	1.900,00
ordentliche Aufwendungen	222.500,00	216.500,00	213.800,00	215.000,00	215.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-194.700,00	-216.500,00	-213.800,00	-215.000,00	-215.800,00
ordentliches Ergebnis	-194.700,00	-216.500,00	-213.800,00	-215.000,00	-215.800,00
Jahresergebnis	-194.700,00	-216.500,00	-213.800,00	-215.000,00	-215.800,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	25.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-174.600,00	-225.500,00	-222.800,00	-224.000,00	-224.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	030000 Teilleitungen der Verwaltung, Fachbereichs- und Referatsleitungen
Produktgruppe	1114
Produkte / Kostenstellen	11140,11141,11142,11143,11144



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	040000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11121

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung
Ziele	Feststellungen über Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns Sicherstellung des Datenschutzes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kommunalprüfungsgesetz sowie § 116 Gemeindeordnung / § 57 Kreisordnung
Verantwortlich	Herr Ramcke
Zielgruppe	Verwaltungsdienststellen und Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	Landrat, Fachbereichsleitungen, Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung
Bemerkungen	Stellenanteile s. Produkte
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.740,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	10.	= Ordentliche Erträge	3.740,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
50	11.	- Personalaufwendungen	542.773,59	652.900	678.600	678.600	678.600	678.600
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.906,86	10.300	9.900	9.900	9.900	9.900
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	3.400	3.800	3.800	3.800	3.800
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.757,77	9.600	11.300	9.300	8.800	9.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	551.438,22	676.200	703.600	701.600	701.100	701.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-547.698,22	-674.200	-701.600	-699.600	-699.100	-699.800
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-547.698,22	-674.200	-701.600	-699.600	-699.100	-699.800
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-547.698,22	-674.200	-701.600	-699.600	-699.100	-699.800
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	51.000	48.100	48.100	48.100	48.100
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.218,01	42.700	42.900	42.900	42.900	42.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-602.916,23	-665.900	-696.400	-694.400	-693.900	-694.600

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	040000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11121

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
641-642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.740,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	204,00	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.944,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
70	10.	- Personalauszahlungen	549.418,46	553.900	579.600	0	579.600	579.600	579.600
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.782,18	10.300	9.900	0	9.900	9.900	9.900
74	15.	- sonstige Auszahlungen	3.663,60	9.600	11.300	0	9.300	8.800	9.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	558.864,24	573.800	600.800	0	598.800	598.300	599.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-554.920,24	-571.800	-598.800	0	-596.800	-596.300	-597.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	600	0	100	100	100
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	600	0	100	100	100
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	0	-600	0	-100	-100	-100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	600	0	100	100	100	0	0
= Saldo	0,00	0	-600	0	-100	-100	-100	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	040000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11121

Kosten- und Leistungsrechnung**- Gemeindeprüfung -**

Teilaufgabe 1112110000 Gemeindeprüfung
 Kurzbeschreibung Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Ramcke
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kommunalprüfungsgesetz sowie § 116 Gemeindeordnung / § 57 Kreisordnung
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Verwaltungsdienststellen
 Operationale Ziele Prüfung von VOL und VOB-Verträgen innerhalb von drei bis zehn Arbeitstagen je nach Umfang der Maßnahme und freier Prüfungskapazität.

Einhaltung eines Prüfungsintervalls bei den überörtlichen Prüfungen von regelmäßig drei bis vier Jahren durch Einsatz von zwei variablen Prüfteams mit einer durchschnittlichen Prüfungsdauer von vier Wochen (max. 60 Tagewerke)

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	189.900,00	213.400,00	213.400,00	213.400,00	213.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	71.700,00	72.200,00	72.200,00	72.200,00	72.200,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	7.500,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	15.800,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	78.400,00	78.400,00	78.400,00	78.400,00	78.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	20.600,00	20.600,00	20.600,00	20.600,00	20.600,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.000,00	100,00	100,00	100,00	100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.700,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.900,00	5.800,00	3.900,00	4.000,00	4.100,00
ordentliche Aufwendungen	395.700,00	419.900,00	418.000,00	418.100,00	418.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-393.700,00	-419.900,00	-418.000,00	-418.100,00	-418.200,00
ordentliches Ergebnis	-393.700,00	-419.900,00	-418.000,00	-418.100,00	-418.200,00
Jahresergebnis	-393.700,00	-419.900,00	-418.000,00	-418.100,00	-418.200,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	25.500,00	23.500,00	23.500,00	23.500,00	23.500,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.000,00	21.500,00	21.500,00	21.500,00	21.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-389.200,00	-417.900,00	-416.000,00	-416.100,00	-416.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	040000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11121

Kosten- und Leistungsrechnung- Kreisprüfung -

Teilaufgabe 1112120000 Kreisprüfung
 Kurzbeschreibung Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Ramcke
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kommunalprüfungsgesetz sowie § 116 Gemeindeordnung / § 57 Kreisordnung
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung, Verwaltungsdienststellen
 Operationale Ziele Prüfung von VOL und VOB-Verträgen innerhalb von drei bis zehn Arbeitstagen je nach Umfang der Maßnahme und freier Prüfungskapazität.

Einhaltung eines Prüfungsintervalls bei den überörtlichen Prüfungen von regelmäßig drei bis vier Jahren durch Einsatz von zwei variablen Prüfteams mit einer durchschnittlichen Prüfungsdauer von vier Wochen (max. 60 Tagewerke)

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
ordentliche Erträge	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	189.900,00	190.900,00	190.900,00	190.900,00	190.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	71.600,00	72.100,00	72.100,00	72.100,00	72.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	7.500,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00
510 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.700,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.500,00	4.600,00	4.500,00	3.850,00	4.500,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	280.500,00	281.300,00	281.200,00	280.550,00	281.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-280.500,00	-279.300,00	-279.200,00	-278.550,00	-279.200,00
ordentliches Ergebnis	-280.500,00	-279.300,00	-279.200,00	-278.550,00	-279.200,00
Jahresergebnis	-280.500,00	-279.300,00	-279.200,00	-278.550,00	-279.200,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	25.500,00	23.500,00	23.500,00	23.500,00	23.500,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.700,00	21.400,00	21.400,00	21.400,00	21.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-276.700,00	-277.200,00	-277.100,00	-276.450,00	-277.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	040000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11121

Kosten- und Leistungsrechnung

- Datenschutzbeauftragter -

Teilaufgabe 1112130000 Datenschutzbeauftragter
 Kurzbeschreibung Schutz personenbezogener Daten vor Missbrauch

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Fesser
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Landesdatenschutzgesetz
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung, Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keines
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	600,00	600,00	600,00	600,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
Jahresergebnis	0,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00	-1.300,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	040000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11121



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	050000 Aufgaben teilweise mit Außenwirkung -Stabstellen-
Produktgruppe	1115
Produkte / Kostenstellen	11150,11151,11152,11153

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Beteiligungsmanagement, Büro des Kreistages, Stabsstelle Recht
Ziele	Sicherstellung der Rechtmäßigkeit und Rechtssicherheit des Verwaltungshandelns
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Diverse gesetzliche Bestimmungen, Organisationsverfügung des Landrats vom 18.07.2002
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Gesamte Verwaltung, Selbstverwaltung, Bürger
Beteiligte Stellen	Gesamte Verwaltung
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.699,86	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.914,41	500	500	500	500	500
	10.	= Ordentliche Erträge	10.614,27	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
50	11.	- Personalaufwendungen	621.438,23	668.100	650.700	651.200	651.700	652.200
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	15.923,31	15.800	22.600	22.600	22.600	22.600
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	113,80	3.800	2.100	2.100	2.100	2.100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.117,97	157.500	83.700	83.700	83.700	83.700
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	713.593,31	845.200	759.100	759.600	760.100	760.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-702.979,04	-840.200	-754.100	-754.600	-755.100	-755.600
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-702.979,04	-840.200	-754.100	-754.600	-755.100	-755.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-702.979,04	-840.200	-754.100	-754.600	-755.100	-755.600
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	130.700	130.700	130.700	130.700	130.700
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	85.879,22	79.100	86.800	86.800	86.800	86.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-788.858,26	-788.600	-710.200	-710.700	-711.200	-711.700

Erläuterungen zu 13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	050000 Aufgaben teilweise mit Außenwirkung -Stabstellen-
Produktgruppe	1115
Produkte / Kostenstellen	11150,11151,11152,11153

11150 527140 vertraglich gebundene besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
6.800,- EUR Wartungskosten ALLRIS verlagert in das Budget 073000 Innerer Service

11150 529100 Partnerschaften
verlagert aus dem Budget 010000 Oberste Kreisorgane

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.973,49	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.595,90	500	500	0	500	500	500
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.569,39	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
70	10.	- Personalauszahlungen	628.040,51	557.000	557.500	0	558.000	558.500	559.000
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.691,66	15.800	22.600	0	22.600	22.600	22.600
74	15.	- sonstige Auszahlungen	76.342,15	157.500	83.700	0	83.700	83.700	83.700
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	720.074,32	730.300	663.800	0	664.300	664.800	665.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-709.504,93	-725.300	-658.800	0	-659.300	-659.800	-660.300
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	649,94	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	649,94	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-649,94	-1.300	-1.300	0	-1.300	-1.300	-1.300

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	1.300	0	1.300	1.300	1.300	0	0
= Saldo	0,00	0	-1.300	0	-1.300	-1.300	-1.300	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	050000 Aufgaben teilweise mit Außenwirkung -Stabstellen-
Produktgruppe	1115
Produkte / Kostenstellen	11150,11151,11152,11153

Kosten- und Leistungsrechnung**- Recht -**

Teilaufgabe 1115100000 Recht
 Kurzbeschreibung Juristische Beratung der gesamten Verwaltung und zentrale Bearbeitung von Widerspruchsverfahren

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Rinne-Meiser
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Verwaltungsgerichtsordnung, Organisationsverfügung des Landrats vom 18.07.2002
 Auftraggeber Land, Kreistag
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamte Verwaltung, Selbstverwaltung, Bürger
 Operationale Ziele Entscheidung von 80% der Widerspruchsverfahren innerhalb von 40 Arbeitstagen
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
ordentliche Erträge	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	336.400,00	338.200,00	338.400,00	338.600,00	338.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	76.800,00	77.300,00	77.400,00	77.500,00	77.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	8.500,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	15.800,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00	15.800,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	64.400,00	64.400,00	64.400,00	64.400,00	64.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	20.600,00	20.600,00	20.600,00	20.600,00	20.600,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.400,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
543 Geschäftsaufwendungen	50.700,00	48.700,00	48.700,00	48.700,00	48.700,00
ordentliche Aufwendungen	580.200,00	580.700,00	581.000,00	581.300,00	581.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-575.200,00	-575.700,00	-576.000,00	-576.300,00	-576.600,00
ordentliches Ergebnis	-575.200,00	-575.700,00	-576.000,00	-576.300,00	-576.600,00
Jahresergebnis	-575.200,00	-575.700,00	-576.000,00	-576.300,00	-576.600,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	130.100,00	130.100,00	130.100,00	130.100,00	130.100,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.100,00	79.800,00	79.800,00	79.800,00	79.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-489.200,00	-525.400,00	-525.700,00	-526.000,00	-526.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	050000 Aufgaben teilweise mit Außenwirkung -Stabstellen-
Produktgruppe	1115
Produkte / Kostenstellen	11150,11151,11152,11153

Kosten- und Leistungsrechnung**- Büro des Kreistages -**

Teilaufgabe	1115300000	Büro des Kreistages
Kurzbeschreibung	Geschäftsführung für den Kreistag, den Hauptausschuss, sowie anderer diverser Gremien. Weiterhin Zuarbeit für den Kreispräsidenten sowie die Betreuung der Partnerschaften des Kreises (East Sussex und Selenogradsk).	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Kiesel	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Hauptsatzung des Kreises Pinneberg, Geschäftsordnung für den Kreistag und den Hauptausschuss, sowie Kreistags-Beschlüsse zu den Partnerschaften	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Kreispräsident, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Verwaltung sowie die Einwohner des Kreises Pinneberg, Presseorgane	
Operationale Ziele	1.Förderung von Austauschprogrammen, Praktika und Gastschülern auf Basis von Verträgen. 2.Unser Ziel ist es, die Prozesse und Verwaltungsabläufe in der Kreisverwaltung im Hinblick auf Service für das Ehrenamt zu optimieren.	
Maßnahmen	Im Rahmen des Projektes "Kommunalpolitik mobil" wird im Hauptausschuss der papierlose Sitzungsdienst eingeführt. Den Mitgliedern des Kreistages soll jährlich in einem Geschäftsbericht über die Partnerschaften/Patenschaften berichtet werden	
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	86.900,00	87.400,00	87.600,00	87.800,00	88.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	12.700,00	12.900,00	12.900,00	12.900,00	12.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	14.900,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00	5.200,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.200,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	6.800,00	100,00	100,00	100,00	100,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00	16.200,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	600,00	600,00	600,00	600,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	34.600,00	34.600,00	34.600,00	34.600,00
ordentliche Aufwendungen	134.000,00	178.400,00	178.600,00	178.800,00	179.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-134.000,00	-178.400,00	-178.600,00	-178.800,00	-179.000,00
ordentliches Ergebnis	-134.000,00	-178.400,00	-178.600,00	-178.800,00	-179.000,00
Jahresergebnis	-134.000,00	-178.400,00	-178.600,00	-178.800,00	-179.000,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-168.400,00	-184.800,00	-185.000,00	-185.200,00	-185.400,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	051000 Sonstige Abfallwirtschaft
Produktgruppe	5372
Produkte / Kostenstellen	53720

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Organisation und Durchführung der Einsammlung, des Transportes und der Behandlung von Abfällen incl. der Vorhaltung entsprechender Anlagen, soweit nicht anders erfasst.

Ziele

Strategische Ziele

1. Kommunale bzw. regionale Wahrnehmung aller Aufgaben der Regionalplanung und des Regionalmanagements auf der inhaltlichen Grundlage der Zielaussagen des Landesentwicklungsplans (LEP) unter Einbeziehung der Ergebnisse informeller Planungs- und Entwicklungsprozesse.
2. Reduzierung des Flächenverbrauchs.
3. Der Kreis koordiniert, initiiert und unterstützt Aktivitäten zum Klimaschutz
4. Gesunde und attraktive Umwelt nachhaltig erhalten und fördern.

Auftragsgrundlage Abfallgesetz, Abfallwirtschaftsgesetz

Verantwortlich Herr Dr. Grimme

Zielgruppe Bevölkerung des Kreises Pinneberg

Beteiligte Stellen Gesamte Verwaltung

Bemerkungen Pflichtprodukt

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	0,00	11.100	0	0	0	0
53	15.	- Transferaufwendungen	0,00	460.000	460.000	460.000	460.000	460.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	719.120,24	800.000	750.000	800.000	800.000	800.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	719.120,24	1.271.100	1.210.000	1.260.000	1.260.000	1.260.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-719.120,24	-1.271.100	-1.210.000	-1.260.000	-1.260.000	-1.260.000
46	20.	+ Finanzerträge	3.014.170,33	2.585.000	2.500.000	2.700.000	2.700.000	2.700.000
	22.	= Finanzergebnis (20.-21.)	3.014.170,33	2.585.000	2.500.000	2.700.000	2.700.000	2.700.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	2.295.050,09	1.313.900	1.290.000	1.440.000	1.440.000	1.440.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	2.295.050,09	1.313.900	1.290.000	1.440.000	1.440.000	1.440.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	2.295.050,09	1.313.900	1.290.000	1.440.000	1.440.000	1.440.000

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	051000 Sonstige Abfallwirtschaft
Produktgruppe	5372
Produkte / Kostenstellen	53720

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
660 000- 669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.552.220,33	2.585.000	2.500.000	0	2.700.000	2.700.000	2.700.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.552.220,33	2.585.000	2.500.000	0	2.700.000	2.700.000	2.700.000
73	14.	- Transferauszahlungen	0,00	460.000	460.000	0	460.000	460.000	460.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	1.257.170,24	800.000	750.000	0	800.000	800.000	800.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.257.170,24	1.260.000	1.210.000	0	1.260.000	1.260.000	1.260.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.295.050,09	1.325.000	1.290.000	0	1.440.000	1.440.000	1.440.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	051000 Sonstige Abfallwirtschaft
Produktgruppe	5372
Produkte / Kostenstellen	53720

Kosten- und Leistungsrechnung

- Sonstige Abfallwirtschaft -

Teilaufgabe 5372100000 Sonstige Abfallwirtschaft
 Kurzbeschreibung Organisation und Durchführung der Einsammlung, des Transportes und der Behandlung von Abfällen incl. der Vorhaltung entsprechender Anlagen, soweit nicht anders erfasst.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Harder
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	11.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	460.000,00	460.000,00	460.000,00	460.000,00	460.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	800.000,00	750.000,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00
ordentliche Aufwendungen	1.271.100,00	1.210.000,00	1.260.000,00	1.260.000,00	1.260.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.271.100,00	-1.210.000,00	-1.260.000,00	-1.260.000,00	-1.260.000,00
460 Finanzerträge	2.585.000,00	2.500.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00
=Finanzergebnis	2.585.000,00	2.500.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00	2.700.000,00
ordentliches Ergebnis	1.313.900,00	1.290.000,00	1.440.000,00	1.440.000,00	1.440.000,00
Jahresergebnis	1.313.900,00	1.290.000,00	1.440.000,00	1.440.000,00	1.440.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.313.900,00	1.290.000,00	1.440.000,00	1.440.000,00	1.440.000,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	051000 Sonstige Abfallwirtschaft
Produktgruppe	5372
Produkte / Kostenstellen	53720



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	052000 Sonstiger Personen- u. Güterverkehr
Produktgruppe	5480
Produkte / Kostenstellen	54800

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Planung, Organisation und Finanzierung des ÖPNV im Kreis Pinneberg
Ziele	Weiterentwicklung des sonstigen Personen- und Güterverkehrs im Kreisgebiet Pinneberg
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wirtschaftskraft des Kreises neue Impulse geben und stärken. 2. Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV. 3. Das Tourismuskonzept wird mit der Metropolregion im Hintergrund weiterentwickelt.
Auftragsgrundlage	u.a. EWG VO Nr. 1191/69 i.d.F. 1893/91 i.V.m. EWG VO Nr. 1107/70, Regionalisierungsgesetz (RegG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr des Landes Schleswig-Holstein, Finanzausgleichsgesetz (FAG)
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Bevölkerung, Kommunen und Verkehrsunternehmen des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Landrat, Referat Zentrale Steuerungsunterstützung - Finanzen
Bemerkungen	<p>Im Zuge der Regionalisierung des ÖPNV wurde den Kreisen und kreisfreien Städten Schleswig-Holsteins die ÖPNV-Zuständigkeit (Aufgabenträgerschaft) gesetzlich übertragen. Am 22.12.2000 gründeten die Kreise Pinneberg und Segeberg die SVG Südholstein Verkehrsservicegesellschaft mbH, um sich in einer rasant komplexer werdenden ÖPNV-Welt qualifiziert unterstützen zu lassen. Dies geschieht, in dem die Aufgaben Planung, Organisation und Finanzierung des ÖPNV auf die SVG als ÖPNV-Regie- und Managementgesellschaft übertragen wurden und dort in koordinierter, gebündelter Form erfüllt werden. Damit fungiert die SVG faktisch als ausgelagerte ÖPNV-Abteilung ihrer Gesellschafter und unterstützt diese operativ bei der Wahrnehmung ihrer administrativen Funktion als Aufgabenträger für den ÖPNV.</p> <p>Bei der Aufgabenerfüllung operiert die SVG in enger, abgestimmter Arbeitsteilung mit der HVV GmbH. Dabei entfallen auf die SVG Aufgaben mit starkem Lokalbezug, die besser dezentral wahrgenommen werden können; die Aufgaben, welche die Kernkompetenzen der HVV GmbH betreffen, werden dort zentral wahrgenommen.</p>
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	052000 Sonstiger Personen- u. Güterverkehr
Produktgruppe	5480
Produkte / Kostenstellen	54800

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	0,00	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	0,00	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	0,00	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	0,00	-40.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	40.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	40.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-40.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	052000 Sonstiger Personen- u. Güterverkehr
Produktgruppe	5480
Produkte / Kostenstellen	54800

Kosten- und Leistungsrechnung

- Sonstiger Personen- und Güterverkehr -

Teilaufgabe 5480100000 Sonstiger Personen- und Güterverkehr
 Kurzbeschreibung Planung, Organisation und Finanzierung des ÖPNV im Kreis Pinneberg

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Singer
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage u.a. EWG VO Nr. 1191/69 i.d.F. 1893/91 i.V.m. EWG VO Nr. 1107/70, Regionalisierungsgesetz (RegG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr des Landes Schleswig-Holstein, Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Auftraggeber

Aufgabenart Kreistag
 Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Wirtschaft & Infrastruktur
 Zielgruppen Bevölkerung, Kommunen und Verkehrsunternehmen des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
Jahresergebnis	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	052000 Sonstiger Personen- u. Güterverkehr
Produktgruppe	5480
Produkte / Kostenstellen	54800



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	053000 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe	5710
Produkte / Kostenstellen	57100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Das Beteiligungsmanagement umfasst die alle Maßnahmen, die der Kreis Pinneberg in seiner Rolle als Gesellschafter zur Steuerung der Beteiligungsunternehmen einsetzt. Das Beteiligungsmanagement setzt sich zusammen aus der Beteiligungsverwaltung und dem Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen des Gesellschafters Kreis Pinneberg, die Vorbereitung der Entscheidungen beim Gesellschafter, die Mandatsbetreuung und die Schaffung und Pflege einer Konzernbilanz. Der Gesellschafter wird in seinen Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt. Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu. Durch das Beteiligungscontrolling wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt durch Analysen und Sachverhaltsbewertungen eine unterstützende Funktion zu. Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen.
Ziele	Wirtschaftsförderung im Kreis Pinneberg
Strategische Ziele	1. Wirtschaftskraft des Kreises neue Impulse geben und stärken. 2. Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV. 3. Das Tourismuskonzept wird mit der Metropolregion im Hintergrund weiterentwickelt.
Auftragsgrundlage	§ 40 b Kreisordnung, Beschlüsse des Kreistages und des Hauptausschusses, Entscheidung des Landrates
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Beteiligungsunternehmen, Gesellschafter Kreis Pinneberg (Kreistag und Hauptausschuss), Landrat und Aufsichtsratsmitglieder des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	86.200	86.200	86.200	86.200
53	15.	- Transferaufwendungen	200.000,00	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	200.000,00	200.000	286.200	286.200	286.200	286.200
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-200.000,00	-200.000	-286.200	-286.200	-286.200	-286.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-200.000,00	-200.000	-286.200	-286.200	-286.200	-286.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-200.000,00	-200.000	-286.200	-286.200	-286.200	-286.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-200.000,00	-200.000	-286.200	-286.200	-286.200	-286.200

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	053000 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe	5710
Produkte / Kostenstellen	57100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
73	14.	- Transferauszahlungen	200.000,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	200.000,00	200.000	200.000	0	200.000	200.000	200.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-200.000,00	-200.000	-200.000	0	-200.000	-200.000	-200.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	053000 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe	5710
Produkte / Kostenstellen	57100

Kosten- und Leistungsrechnung

- Wirtschaftsförderung -

Teilaufgabe	5710100000	Wirtschaftsförderung
Kurzbeschreibung	Das Beteiligungsmanagement umfasst die alle Maßnahmen, die der Kreis Pinneberg in seiner Rolle als Gesellschafter zur Steuerung der Beteiligungsunternehmen einsetzt. Das Beteiligungsmanagement setzt sich zusammen aus der Beteiligungsverwaltung und dem Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen des Gesellschafters Kreis Pinneberg, die Vorbereitung der Entscheidungen beim Gesellschafter, die Mandatsbetreuung und die Schaffung und Pflege einer Konzernbilanz. Der Gesellschafter wird in seinen Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt. Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu. Durch das Beteiligungscontrolling wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt durch Analysen und Sachverhaltsbewertungen eine unterstützende Funktion zu. Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Harder	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	§ 40 b Kreisordnung, Beschlüsse des Kreistages und des Hauptausschusses, Entscheidung des Landrates	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Wirtschaft & Infrastruktur	
Zielgruppen	Beteiligungsunternehmen, Gesellschafter Kreis Pinneberg (Kreistag und Hauptausschuss), Landrat und Aufsichtsratsmitglieder des Kreises Pinneberg	
Operationale Ziele	Das Standortmarketing im Kreis wird in Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden verbessert.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	86.200,00	86.200,00	86.200,00	86.200,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	200.000,00	286.200,00	286.200,00	286.200,00	286.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-200.000,00	-286.200,00	-286.200,00	-286.200,00	-286.200,00
ordentliches Ergebnis	-200.000,00	-286.200,00	-286.200,00	-286.200,00	-286.200,00
Jahresergebnis	-200.000,00	-286.200,00	-286.200,00	-286.200,00	-286.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-200.000,00	-286.200,00	-286.200,00	-286.200,00	-286.200,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	053000 Wirtschaftsförderung
Produktgruppe	5710
Produkte / Kostenstellen	57100



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	054000 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktgruppe	5730,5731
Produkte / Kostenstellen	57300,57310

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Das Beteiligungsmanagement umfasst die alle Maßnahmen, die der Kreis Pinneberg in seiner Rolle als Gesellschafter zur Steuerung der Beteiligungsunternehmen einsetzt. Das Beteiligungsmanagement setzt sich zusammen aus der Beteiligungsverwaltung und dem Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen des Gesellschafters Kreis Pinneberg, die Vorbereitung der Entscheidungen beim Gesellschafter, die Mandatsbetreuung und die Schaffung und Pflege einer Konzernbilanz. Der Gesellschafter wird in seinen Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt. Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu. Durch das Beteiligungscontrolling wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt durch Analysen und Sachverhaltsbewertungen eine unterstützende Funktion zu. Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen.
Ziele	Steuerung der Beteiligungen bzw. Einrichtungen des Kreises Pinneberg
Strategische Ziele	1. Wirtschaftskraft des Kreises neue Impulse geben und stärken. 2. Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV. 3. Das Tourismuskonzept wird mit der Metropolregion im Hintergrund weiterentwickelt.
Auftragsgrundlage	§ 40 b Kreisordnung, Beschlüsse des Kreistages und des Hauptausschusses, Entscheidung des Landrates
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Beteiligungsunternehmen, Gesellschafter Kreis Pinneberg (Kreistag und Hauptausschuss), Landrat und Aufsichtsratsmitglieder des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Landrat, Büro des Kreistages, Referat Zentrale Steuerungsunterstützung - Finanzen, Stabsstelle Recht
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.750,62	153.300	160.500	189.000	184.000	184.000
	10.	= Ordentliche Erträge	5.750,62	153.300	160.500	189.000	184.000	184.000
50	11.	- Personalaufwendungen	130.622,08	20.200	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.661,60	0	0	0	0	0
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	153.500	0	0	0	0
53	15.	- Transferaufwendungen	627.207,14	947.400	1.359.800	1.360.600	1.361.800	1.363.300
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	190.020,79	440.400	110.000	110.000	110.000	110.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	949.511,61	1.561.500	1.469.800	1.470.600	1.471.800	1.473.300
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-943.760,99	-1.408.200	-1.309.300	-1.281.600	-1.287.800	-1.289.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	054000 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktgruppe	5730,5731
Produkte / Kostenstellen	57300,57310

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-943.760,99	-1.408.200	-1.309.300	-1.281.600	-1.287.800	-1.289.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-943.760,99	-1.408.200	-1.309.300	-1.281.600	-1.287.800	-1.289.300
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	600	1.273.800	1.273.800	1.273.800	1.273.800
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.449,34	5.600	4.200	4.200	4.200	4.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-953.210,33	-1.413.200	-39.700	-12.000	-18.200	-19.700

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.373,99	153.300	160.500	0	189.000	184.000	184.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.373,99	153.300	160.500	0	189.000	184.000	184.000
70	10.	- Personalauszahlungen	131.599,94	2.300	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.001,60	0	0	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	802.569,28	947.400	1.359.800	0	1.360.600	1.361.800	1.363.300
74	15.	- sonstige Auszahlungen	221.868,03	440.400	110.000	0	110.000	110.000	110.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.157.038,85	1.390.100	1.469.800	0	1.470.600	1.471.800	1.473.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.077.664,86	-1.236.800	-1.309.300	0	-1.281.600	-1.287.800	-1.289.300
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men	0,00	300.000	0	0	0	0	0
784	30.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	15.000,00	560.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	15.000,00	860.000	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-15.000,00	-860.000	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	054000 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktgruppe	5730,5731
Produkte / Kostenstellen	57300,57310

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
573000003 Stammkapitalerhöhung an der SVG									
57300.784100 Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen Eigenbetriebe und Eigengesellschaften	15.000,00	560.000	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	15.000,00	560.000	0	0	0	0	0	0	0
573100003 Zuweisung KommunIT für EU-Dienstleistungsrichtlinie									
57310.781300 Investitionszuweisung an den IT-Zweckverband für die Umsetzung der EU-Dienstleistungsrichtlinie	0,00	300.000	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	-300.000	0	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	054000 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktgruppe	5730,5731
Produkte / Kostenstellen	57300,57310

Kosten- und Leistungsrechnung

- Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen -

Teilaufgabe	5730100000	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Kurzbeschreibung	Das Beteiligungsmanagement umfasst alle Maßnahmen, die der Kreis Pinneberg in seiner Rolle als Gesellschafter zur Steuerung der Beteiligungsunternehmen einsetzt. Das Beteiligungsmanagement setzt sich zusammen aus der Beteiligungsverwaltung und dem Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen des Gesellschafters Kreis Pinneberg, die Vorbereitung der Entscheidungen beim Gesellschafter, die Mandatsbetreuung und die Schaffung und Pflege einer Konzernbilanz. Der Gesellschafter wird in seinen Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt. Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu. Durch das Beteiligungscontrolling wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt durch Analysen und Sachverhaltsbewertungen eine unterstützende Funktion zu. Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Harder	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	§ 40 b Kreisordnung, Beschlüsse des Kreistages und des Hauptausschusses, Entscheidung des Landrates	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Wirtschaft & Infrastruktur	
Zielgruppen	Beteiligungsunternehmen, Gesellschafter Kreis Pinneberg (Kreistag und Hauptausschuss), Landrat und Aufsichtsratsmitglieder des Kreises Pinneberg	
Operationale Ziele	keine	
Maßnahmen		

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.300,00	16.500,00	45.000,00	40.000,00	40.000,00
ordentliche Erträge	54.300,00	16.500,00	45.000,00	40.000,00	40.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	14.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	153.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	783.800,00	86.000,00	86.800,00	88.000,00	89.500,00
543 Geschäftsaufwendungen	129.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00	110.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	1.086.500,00	196.000,00	196.800,00	198.000,00	199.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.032.200,00	-179.500,00	-151.800,00	-158.000,00	-159.500,00
ordentliches Ergebnis	-1.032.200,00	-179.500,00	-151.800,00	-158.000,00	-159.500,00
Jahresergebnis	-1.032.200,00	-179.500,00	-151.800,00	-158.000,00	-159.500,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.600,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.037.200,00	-183.700,00	-156.000,00	-162.200,00	-163.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	054000 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktgruppe	5730,5731
Produkte / Kostenstellen	57300,57310

Kosten- und Leistungsrechnung- IT-Zweckverband -

Teilaufgabe 5731000000 IT-Zweckverband
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten
 Verantwortlich/Ansprechpartner
 Zuständiger Ausschuss

Gesetzliche Grundlagen
 Auftragsgrundlage
 Auftraggeber
 Aufgabenart

Ziele und Maßnahmen
 Zielfeld
 Zielgruppen
 Operationale Ziele
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	144.000,00	144.000,00	144.000,00	144.000,00
ordentliche Erträge	0,00	144.000,00	144.000,00	144.000,00	144.000,00
537 Allgemeine Umlagen	0,00	1.273.800,00	1.273.800,00	1.273.800,00	1.273.800,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	1.273.800,00	1.273.800,00	1.273.800,00	1.273.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00
Jahresergebnis	0,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00	-1.129.800,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.273.800,00	1.273.800,00	1.273.800,00	1.273.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	144.000,00	144.000,00	144.000,00	144.000,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	054000 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktgruppe	5730,5731
Produkte / Kostenstellen	57300,57310



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	055000 ÖPNV
Produktgruppe	5470
Produkte / Kostenstellen	54700

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Planung, Organisation und Finanzierung des ÖPNV im Kreis Pinneberg
Ziele	Weiterentwicklung des ÖPNV im Kreisgebiet Pinneberg
Strategische Ziele	1. Wirtschaftskraft des Kreises neue Impulse geben und stärken. 2. Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV. 3. Das Tourismuskonzept wird mit der Metropolregion im Hintergrund weiterentwickelt.
Auftragsgrundlage	u.a. EWG VO Nr. 1191/69 i.d.F. 1893/91 i.V.m. EWG VO Nr. 1107/70, Regionalisierungsgesetz (RegG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr des Landes Schleswig-Holstein, Finanzausgleichsgesetz (FAG)
Verantwortlich	Herr Dr. Grimme
Zielgruppe	Bevölkerung, Kommunen und Verkehrsunternehmen des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Landrat, Referat Zentrale Steuerungsunterstützung - Finanzen, Hamburger Verkehrsverbund GmbH, LVS Schleswig-Holstein Landesweite Verkehrsservicegesellschaft mbH, SVG Südholstein Verkehrsservicegesellschaft mbH
Bemerkungen	Im Zuge der Regionalisierung des ÖPNV wurde den Kreisen und kreisfreien Städten Schleswig-Holsteins die ÖPNV-Zuständigkeit (Aufgabenträgerschaft) gesetzlich übertragen. Am 22.12.2000 gründeten die Kreise Pinneberg und Segeberg die SVG Südholstein Verkehrsservicegesellschaft mbH, um sich in einer rasant komplexer werdenden ÖPNV-Welt qualifiziert unterstützen zu lassen. Dies geschieht, in dem die Aufgaben Planung, Organisation und Finanzierung des ÖPNV auf die SVG als ÖPNV-Regie- und Managementgesellschaft übertragen wurden und dort in koordinierter, gebündelter Form erfüllt werden. Damit fungiert die SVG faktisch als ausgelagerte ÖPNV-Abteilung ihrer Gesellschafter und unterstützt diese operativ bei der Wahrnehmung ihrer administrativen Funktion als Aufgabenträger für den ÖPNV. Bei der Aufgabenerfüllung operiert die SVG in enger, abgestimmter Arbeitsteilung mit der HVV GmbH. Dabei entfallen auf die SVG Aufgaben mit starkem Lokalbezug, die besser dezentral wahrgenommen werden können; die Aufgaben, welche die Kernkompetenzen der HVV GmbH betreffen, werden dort zentral wahrgenommen.

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.629.044,86	5.241.600	5.144.300	5.144.300	5.144.300	5.144.300
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	666.449,90	748.800	1.696.700	1.203.300	1.210.100	1.216.900
	10.	= Ordentliche Erträge	7.295.494,76	5.990.400	6.841.000	6.347.600	6.354.400	6.361.200
50	11.	- Personalaufwendungen	63.892,51	64.200	58.100	58.400	58.700	59.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	92.200	184.100	184.100	184.100	184.100
53	15.	- Transferaufwendungen	7.846.460,83	8.060.400	8.353.000	8.359.800	8.468.100	8.578.100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	170.176,55	103.200	5.500	5.500	5.500	5.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	8.080.529,89	8.320.000	8.600.700	8.607.800	8.716.400	8.826.700

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	055000 ÖPNV
Produktgruppe	5470
Produkte / Kostenstellen	54700

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-785.035,13	-2.329.600	-1.759.700	-2.260.200	-2.362.000	-2.465.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-785.035,13	-2.329.600	-1.759.700	-2.260.200	-2.362.000	-2.465.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-785.035,13	-2.329.600	-1.759.700	-2.260.200	-2.362.000	-2.465.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-785.035,13	-2.329.600	-1.759.700	-2.260.200	-2.362.000	-2.465.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.629.044,86	5.241.600	5.144.300	0	5.144.300	5.144.300	5.144.300
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	608.349,90	748.800	1.696.700	0	1.203.300	1.210.100	1.216.900
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.237.394,76	5.990.400	6.841.000	0	6.347.600	6.354.400	6.361.200
70	10.	- Personalauszahlungen	63.816,23	63.400	57.300	0	57.600	57.900	58.200
73	14.	- Transferauszahlungen	7.818.468,93	8.060.400	8.353.000	0	8.359.800	8.468.100	8.578.100
74	15.	- sonstige Auszahlungen	170.176,55	103.200	5.500	0	5.500	5.500	5.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.052.461,71	8.227.000	8.415.800	0	8.422.900	8.531.500	8.641.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-815.066,95	-2.236.600	-1.574.800	0	-2.075.300	-2.177.100	-2.280.600
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men	2.094,00	135.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	2.094,00	135.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men	5.678,00	135.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	055000 ÖPNV
Produktgruppe	5470
Produkte / Kostenstellen	54700

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	5.678,00	135.000	135.000	0	135.000	135.000	135.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-3.584,00	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
547000003 Inv.-Zuweisungen ÖPNV									
54700.681100 Investitionszuweisung vom Land	0,00	0	135.000	0	135.000	135.000	135.000	0	0
54700.781200 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen -Gemeinden-	0,00	0	135.000	0	135.000	135.000	135.000	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Kosten- und Leistungsrechnung		
- Öffentlicher Personennahverkehr -		
Teilaufgabe	5470100000	Öffentlicher Personennahverkehr

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	055000 ÖPNV
Produktgruppe	5470
Produkte / Kostenstellen	54700

Kurzbeschreibung Planung, Organisation und Finanzierung des ÖPNV im Kreis Pinneberg

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Bajohr

Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage u.a. EWG VO Nr. 1191/69 i.d.F. 1893/91 i.V.m. EWG VO Nr. 1107/70, Regionalisierungsgesetz (RegG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG), Behindertengleichstellungsgesetz (BGG), Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr des Landes Schleswig-Holstein, Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Auftraggeber Kreistag

Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Wirtschaft & Infrastruktur

Zielgruppen Bevölkerung, Kommunen und Verkehrsunternehmen des Kreises Pinneberg

Operationale Ziele Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV

Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	5.144.300,00	5.144.300,00	5.144.300,00	5.144.300,00	5.144.300,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	748.800,00	1.696.700,00	1.203.300,00	1.210.100,00	1.216.900,00
ordentliche Erträge	5.893.100,00	6.841.000,00	6.347.600,00	6.354.400,00	6.361.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	42.600,00	38.000,00	38.200,00	38.400,00	38.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	19.700,00	19.300,00	19.400,00	19.500,00	19.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
570 bilanzielle Abschreibungen	92.200,00	184.100,00	184.100,00	184.100,00	184.100,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	8.060.400,00	8.353.000,00	8.359.800,00	8.468.100,00	8.578.100,00
543 Geschäftsaufwendungen	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
ordentliche Aufwendungen	8.222.700,00	8.600.700,00	8.607.800,00	8.716.400,00	8.826.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.329.600,00	-1.759.700,00	-2.260.200,00	-2.362.000,00	-2.465.500,00
ordentliches Ergebnis	-2.329.600,00	-1.759.700,00	-2.260.200,00	-2.362.000,00	-2.465.500,00
Jahresergebnis	-2.329.600,00	-1.759.700,00	-2.260.200,00	-2.362.000,00	-2.465.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.329.600,00	-1.759.700,00	-2.260.200,00	-2.362.000,00	-2.465.500,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	056000 Gleichstellungsbeauftragte
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11131

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern gemäß Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein
Ziele	Gleichberechtigung von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen, Verbesserung der Situation von Familien
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Systematische Vernetzung der präventiven Arbeit der unterschiedlichen Fachdisziplinen im FB 3 und den politischen Gremien 2. Präventive Ausrichtung der Leistungen nach SGB II und SGB XII unter besonderer Berücksichtigung der Lebensumstände von Männern und Frauen. 3. Nutzung von rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen des SGB II bis hin zur Optionskommune. 4. Die Neugliederung der Betreuung nach § 44 SGB II erfolgt nach Gesichtspunkten der Evaluation, der Kundenorientierung und den speziell im Kreis Pinneberg gemachten Erfahrungen. 5. Steuerung der Eingliederungshilfe durch konsequente Durchführung von Hilfeplanverfahren 6. Bestandserhebung der Behindertenbetreuung und deren systematische Weiterentwicklung. 7. Politisch strategische Definition des Themas Migration (in einem Workshop).
Auftragsgrundlage	Grundgesetz Art 3, § 2 Abs.3 Kreisordnung, § 6 Hauptsatzung, Gleichstellungsgesetz Schl.-H., Frauenförderplan
Verantwortlich	Frau Thies-Klapp
Zielgruppe	Alle Frauen und Männer im Kreis Pinneberg, insbesondere aber Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Kreisverwaltung sowie die Gremien der ehrenamtlichen Selbstverwaltung und externe Verbände, Institutionen etc.
Bemerkungen	25 % der Aufwendungen sind für die Familienbeauftragte bei dem Teilbudget/Produkt 330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe zu finden.
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	77.777,36	94.400	56.300	56.600	56.900	57.200
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.180,02	6.700	5.200	5.400	5.600	5.800
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	700	700	700	700
53	15.	- Transferaufwendungen	30.700,00	30.700	30.700	30.700	30.700	30.700
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.023,85	2.200	1.000	1.200	1.400	1.600
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	113.681,23	134.000	93.900	94.600	95.300	96.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-113.681,23	-134.000	-93.900	-94.600	-95.300	-96.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	056000 Gleichstellungsbeauftragte
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11131

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-113.681,23	-134.000	-93.900	-94.600	-95.300	-96.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-113.681,23	-134.000	-93.900	-94.600	-95.300	-96.000
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.601,90	0	5.300	5.300	5.300	5.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-119.283,13	-134.000	-99.200	-99.900	-100.600	-101.300

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	77.884,23	94.400	56.300	0	56.600	56.900	57.200
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.160,02	6.700	5.200	0	5.400	5.600	5.800
73	14.	- Transferauszahlungen	30.700,00	30.700	30.700	0	30.700	30.700	30.700
74	15.	- sonstige Auszahlungen	700,31	2.200	1.000	0	1.200	1.400	1.600
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	113.444,56	134.000	93.200	0	93.900	94.600	95.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-113.444,56	-134.000	-93.200	0	-93.900	-94.600	-95.300
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	500	100	0	100	100	100
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	500	100	0	100	100	100
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	-500	-100	0	-100	-100	-100

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	100	0	100	100	100	0	0
= Saldo	0,00	0	-100	0	-100	-100	-100	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	056000 Gleichstellungsbeauftragte
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11131

Kosten- und Leistungsrechnung

- Initiative zur Verbesserung der Lebenssituation von Frauen -

Teilaufgabe	1113110000	Initiative zur Verbesserung der Lebenssituation von Frauen
Kurzbeschreibung	- Beteiligung an regionaler und überregionaler Gleichstellungspolitik - Öffentlichkeitsarbeit - Vergabe von Zuschüssen an freie Träger	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Thies-Klapp	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Grundgesetz, Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein, Kreisordnung, Hauptsatzung	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Bevölkerung, Ehrenamtliche Selbstverwaltung	
Operationale Ziele	1. Mitarbeit bei 75 % der Sitzungen der Bundes-, Landes und der Kreisarbeitsgemeinschaft der GB's 2. Unterstützung des autonomen Beratungsangebotes im Kreis Pinneberg und Erhaltung des pluralen Angebots der Schwangerenberatungsstellen 3. Jährliche Mittelvergabe gem. politischen Beschlüssen spätestens 1 Monat nach Haushaltsfreigabe (PV) 4. 2 Veranstaltungen zur Bewusstseinsveränderung zu Geschlechtergerechtigkeit 5. 2 Veranstaltungen zur Chancengleichheit von Frauen am Arbeitsmarkt 6. Folgeveranstaltung des Lokalen Bündnisses 7. Verfassen von mind. 4 Mitteilungen an die Presse 8. 3 Veranstaltungen zur Förderung des kommunalpolitischen Engagements von Frauen	
Maßnahmen	Fachgespräch zum Thema Migrantinnen in Deutschland	

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	21.900,00	21.900,00	21.900,00	21.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	200,00	300,00	400,00	500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	400,00	400,00	400,00	400,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	30.700,00	30.700,00	30.700,00	30.700,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	400,00	500,00	600,00	700,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	64.600,00	64.800,00	65.000,00	65.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-64.600,00	-64.800,00	-65.000,00	-65.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	056000 Gleichstellungsbeauftragte
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11131

ordentliches Ergebnis	0,00	-64.600,00	-64.800,00	-65.000,00	-65.200,00
Jahresergebnis	0,00	-64.600,00	-64.800,00	-65.000,00	-65.200,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-69.900,00	-70.100,00	-70.300,00	-70.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	000000 Landrat und Stabsstellen *)
Teilbudget / Produkt	056000 Gleichstellungsbeauftragte
Produktgruppe	1113
Produkte / Kostenstellen	11131

Kosten- und Leistungsrechnung

- Initiativen zur Verbesserung der Arbeitssituation von Frauen in der Kreisverwaltung Pinneberg -

Teilaufgabe	1113120000	Initiativen zur Verbesserung der Arbeitssituation von Frauen in der Kreisverwaltung Pinneberg
Kurzbeschreibung		- Umsetzung des Frauenförderplans des Kreises Pinneberg und Durchführung von Veranstaltungen, insbesondere Fortbildungen - Strategische Mitwirkung bei Fragen der Personal- und Organisationsentwicklung, der Ausgestaltung des Arbeitsumfeldes sowie Initiieren geeigneter Maßnahmen - Teilnahme an Personalauswahlverfahren
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Thies-Klapp	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Grundgesetz, Gleichstellungsgesetz Schleswig-Holstein, Hauptsatzung, Frauenförderplan, Leitbild	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung	
Operationale Ziele		1. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten bis spätestens 31.08. 2. Beratungen mit dem Landrat mind. 1 x mtl 3. Beratung der FB einmal im Quartal und der FDL jährlich 4. Mitwirkung von Arbeitsgruppen mit Gleichstellungsbezug 5. Fortbildungen anbieten und durchführen 6. Beteiligung bei allen Auswahlverfahren im gehobenen und höheren Dienst, insbesondere bei Leitungs- und Funktionsebenen in der Kreisverwaltung 7. Initiierung der Steigerung des Anteils von Frauen in Führungspositionen in der Kreisverwaltung
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	21.900,00	22.000,00	22.100,00	22.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	1.600,00	1.700,00	1.800,00	1.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	4.600,00	4.700,00	4.800,00	4.900,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	300,00	400,00	500,00	600,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	400,00	500,00	600,00	700,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	29.300,00	29.800,00	30.300,00	30.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-29.300,00	-29.800,00	-30.300,00	-30.800,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-29.300,00	-29.800,00	-30.300,00	-30.800,00
Jahresergebnis	0,00	-29.300,00	-29.800,00	-30.300,00	-30.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-29.300,00	-29.800,00	-30.300,00	-30.800,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162,11124,12100,57500,25300,25319,51110,51130,52300,25210

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv, Beratung des Landrats

Ziele Strategische Ziele:

1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten.
2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand
3. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet.
4. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.

Betriebsziele

- a. Ziel ist es, mittel- und langfristig die Arbeitsfähigkeit unserer Beschäftigten zu erhalten und zu sichern, kostenintensive Fehlzeiten zu reduzieren, die Kreisverwaltung Pinneberg als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren und so dem demographischen Wandel aktiv entgegenzuwirken. Hierzu entwickelt die Kreisverwaltung Pinneberg ein Konzept zur Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- b. Unser Ziel ist ein wesentlich vereinfachter telefonischer, digitaler und persönlicher Zugang zu allen Verwaltungsleistungen der Kreisverwaltung, unabhängig von Zuständigkeiten in der Kreisverwaltung. Alle verwaltungsinternen Geschäftsprozesse werden deshalb so gestaltet, dass eine kundenorientierte Dienstleistungserbringung in gleicher Qualität und Verlässlichkeit auf allen Zugangskanälen gleichermaßen möglich ist.
- c. Unser Ziel ist es, papierloses und papiergebundene Arbeiten mit Dokumenten sinnvoll zu verbinden um damit Kosten, Platz und Zeit zu sparen, unsere Prozesse zu beschleunigen und die Auskunftsfähigkeit zu verbessern.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage BauGB, LBO, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK), Hauptsatzung, Kommunalverfassungsrecht, Personenstandsrecht, Stiftungsrecht, Straßen- und Wegegesetz, BGB, Kreistags-Beschlüsse

Verantwortlich Herr Köhler

Zielgruppe Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Öffentlichkeit, Kommunen im Kreisgebiet, Gremien und Institutionen der Metropolregion Hamburg

Beteiligte Stellen Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Öffentlichkeit, Kommunen im Kreisgebiet, Gremien und Institutionen der Metropolregion Hamburg

Bemerkungen *) Budget im Sinne des § 20 GemHVO-Doppik, Budget lfd. Nr. 2

Dieses Referat teilt sich vollständig in Teilpläne auf. Die Produktkonten/Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilplänen nachgewiesen. Soweit im Ergebnis- bzw. Finanzplan Werte dargestellt werden, handelt es sich um Summen der untergeordneten Produktgruppen bzw. Produkte.

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162,11124,12100,57500,25300,25319,51110,51130,52300,25210

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.442,93	246.200	127.500	22.500	22.500	22.500
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.083,41	367.100	105.000	105.000	0	0
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	51,00	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	223.577,34	613.300	232.500	127.500	22.500	22.500
50	11.	- Personalaufwendungen	1.044.585,40	1.220.700	1.127.100	1.134.200	1.141.100	1.147.700
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	11.582,28	0	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.037,47	42.900	55.700	42.800	43.400	44.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	5.300	12.600	7.300	7.300	7.300
53	15.	- Transferaufwendungen	74.500,00	195.900	161.000	163.000	15.000	15.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	428.952,26	873.500	390.400	286.100	276.300	310.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.576.657,41	2.338.300	1.746.800	1.633.400	1.483.100	1.524.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-1.353.080,07	-1.725.000	-1.514.300	-1.505.900	-1.460.600	-1.501.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-1.353.080,07	-1.725.000	-1.514.300	-1.505.900	-1.460.600	-1.501.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-1.353.080,07	-1.725.000	-1.514.300	-1.505.900	-1.460.600	-1.501.500
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	16.500	6.500	6.500	6.500	6.500
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	121.328,61	94.600	105.900	105.900	105.900	105.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-1.474.408,68	-1.803.100	-1.613.700	-1.605.300	-1.560.000	-1.600.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162,11124,12100,57500,25300,25319,51110,51130,52300,25210

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	134.795,93	246.200	127.500	0	22.500	22.500	22.500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150.850,51	367.100	105.000	0	105.000	0	0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	51,00	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	285.697,44	613.300	232.500	0	127.500	22.500	22.500
70	10.	- Personalauszahlungen	1.047.356,44	1.118.900	1.052.900	0	1.059.500	1.065.900	1.072.000
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	11.957,58	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	16.263,57	42.900	55.700	0	42.800	43.400	44.000
73	14.	- Transferauszahlungen	174.614,00	195.900	161.000	0	163.000	15.000	15.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	415.854,59	873.500	390.400	0	286.100	276.300	310.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.666.046,18	2.231.200	1.660.000	0	1.551.400	1.400.600	1.441.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.380.348,74	-1.617.900	-1.427.500	0	-1.423.900	-1.378.100	-1.418.500
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	13.000	0	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	771,83	3.700	200	0	100	100	100
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.700,00	0	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	36.471,83	16.700	200	0	100	100	100
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-36.471,83	-16.700	-200	0	-100	-100	-100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162,11124,12100,57500,25300,25319,51110,51130,52300,25210



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	061000 Aufgaben mit Außenwirkung Referat 1
Produktgruppe	1116
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Zentrale Pressestelle des Kreises Pinneberg, Unterstützung des Landrat in den Bereichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Marketing
Ziele	Effiziente und effektive Unterstützung der Aufgabenwahrnehmung des Landrats
Strategische Ziele	<p>1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten.</p> <p>2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand</p> <p>Betriebsziele:</p> <p>3. Unser Ziel ist es, das Rechnungswesen Controlling/Berichtswesen zu stabilisieren/ zu verbessern</p> <p>4. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet.</p> <p>5. Unser Ziel ist es, die Prozesse und Verwaltungsabläufe in der Kreisverwaltung im Hinblick auf Service für Bürger und Ehrenamt zu optimieren.</p> <p>6. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.</p> <p>7. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist und zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird, ohne die Kreisumlage zu erhöhen.</p> <p>8. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.</p> <p>9. Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.</p>
Auftragsgrundlage	Hauptsatzung, Organisationsstruktur der Kreisverwaltung, Kreistags-Beschlüsse
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Öffentlichkeit
Beteiligte Stellen	Landrat, Referat II und gesamte Kreisverwaltung, Presseorgane
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	061000 Aufgaben mit Außenwirkung Referat 1
Produktgruppe	1116
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	254.759,08	269.100	136.200	137.000	137.800	138.600
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.352,60	12.200	17.400	4.100	4.300	4.500
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	400	5.900	600	600	600
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.223,59	15.300	16.500	16.700	16.900	17.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	274.335,27	297.000	176.000	158.400	159.600	160.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-274.335,27	-297.000	-176.000	-158.400	-159.600	-160.800
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-274.335,27	-297.000	-176.000	-158.400	-159.600	-160.800
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-274.335,27	-297.000	-176.000	-158.400	-159.600	-160.800
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.571,18	20.600	24.000	24.000	24.000	24.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-299.906,45	-314.000	-196.400	-178.800	-180.000	-181.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	061000 Aufgaben mit Außenwirkung Referat 1
Produktgruppe	1116
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	257.946,16	227.900	136.200	0	137.000	137.800	138.600
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.578,70	12.200	17.400	0	4.100	4.300	4.500
74	15.	- sonstige Auszahlungen	12.789,97	15.300	16.500	0	16.700	16.900	17.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	276.314,83	255.400	170.100	0	157.800	159.000	160.200
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-276.314,83	-255.400	-170.100	0	-157.800	-159.000	-160.200
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	215,99	0	100	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	215,99	0	100	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-215,99	0	-100	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:**Übersicht der Investitionsmaßnahmen**

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	100	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-100	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	061000 Aufgaben mit Außenwirkung Referat 1
Produktgruppe	1116
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162

Kosten- und Leistungsrechnung

- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit -

Teilaufgabe 1116100000 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kurzbeschreibung Zentrale Pressestelle des Kreises Pinneberg, Unterstützung des Landrat in den Bereichen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Marketing

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Köhler
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Hauptsatzung, Organisationsstruktur der Kreisverwaltung, Kreistags-Beschlüsse
Auftraggeber Kreistag
Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Öffentlichkeit
Operationale Ziele Schaffung von Akzeptanz der finanziellen Problemlagen des Kreises in den Gemeinden und der Öffentlichkeit.

Maßnahmen Bericht des Landrats im Rahmen der Bürgermeisterkonferenzen und Dienstversammlungen zur Finanzlage des Kreises (4 x jährlich) Bei Beschluss zum (Nachtrags-) Haushalt und bei Veröffentlichung des HH-Erlasses nach Bedarf Pressemitteilung oder Pressegespräch

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	175.500,00	75.200,00	75.600,00	76.000,00	76.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	13.200,00	5.700,00	5.800,00	5.900,00	6.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	36.900,00	15.900,00	16.000,00	16.100,00	16.200,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	6.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4.000,00	3.000,00	3.100,00	3.200,00	3.300,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	7.800,00	13.500,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	400,00	5.900,00	600,00	600,00	600,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	7.000,00	5.000,00	5.100,00	5.200,00	5.300,00
ordentliche Aufwendungen	257.100,00	124.300,00	106.300,00	107.100,00	107.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-257.100,00	-124.300,00	-106.300,00	-107.100,00	-107.900,00
ordentliches Ergebnis	-257.100,00	-124.300,00	-106.300,00	-107.100,00	-107.900,00
Jahresergebnis	-257.100,00	-124.300,00	-106.300,00	-107.100,00	-107.900,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.600,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-274.100,00	-144.700,00	-126.700,00	-127.500,00	-128.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	061000 Aufgaben mit Außenwirkung Referat 1
Produktgruppe	1116
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162

Kosten- und Leistungsrechnung**- Europa -**

Teilaufgabe	1116200000	Europa
Kurzbeschreibung	Statistik und Kartographie, Naherholung und Tourismus, Europaangelegenheiten, Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Köhler	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)	
Auftraggeber	Bund, Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisation, europäische Institutionen	
Operationale Ziele	Intensivierung (bei gleich bleibender Budgetierung) der europäischen Zusammenarbeit zur Festigung des europäischen Netzwerkes und Realisierung internationaler und kommunaler Projekte mittels EU-Förderung	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	30.600,00	30.700,00	30.900,00	31.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	2.300,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00	6.500,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	31.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	800,00	900,00	1.000,00	1.100,00
543 Geschäftsaufwendungen	1.000,00	11.500,00	11.600,00	11.700,00	11.800,00
ordentliche Aufwendungen	32.500,00	51.700,00	52.100,00	52.500,00	52.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-32.500,00	-51.700,00	-52.100,00	-52.500,00	-52.900,00
ordentliches Ergebnis	-32.500,00	-51.700,00	-52.100,00	-52.500,00	-52.900,00
Jahresergebnis	-32.500,00	-51.700,00	-52.100,00	-52.500,00	-52.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-32.500,00	-51.700,00	-52.100,00	-52.500,00	-52.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	061000 Aufgaben mit Außenwirkung Referat 1
Produktgruppe	1116
Produkte / Kostenstellen	11160,11161,11162



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	062000 Kommunalaufsicht
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11124

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Kommunalaufsicht, Straßen- und Wegeaufsicht, Finanzaufsicht, Standesamtsaufsicht, Stiftungsaufsicht, Wahlen
Ziele	Sicherstellung der Rechtmäßigkeit und Rechtssicherheit des Verwaltungshandelns der Gemeinden und Ämter sowie der Stiftungen. Durchführung von Wahlen
Strategische Ziele	<p>1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten.</p> <p>2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand</p> <p>Betriebsziele:</p> <p>3. Unser Ziel ist es, das Rechnungswesen Controlling/Berichtswesen zu stabilisieren/ zu verbessern</p> <p>4. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet.</p> <p>5. Unser Ziel ist es, die Prozesse und Verwaltungsabläufe in der Kreisverwaltung im Hinblick auf Service für Bürger und Ehrenamt zu optimieren.</p> <p>6. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.</p> <p>7. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist und zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird, ohne die Kreisumlage zu erhöhen.</p> <p>8. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.</p> <p>9. Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.</p>
Auftragsgrundlage	Kommunalverfassungsrecht, Personenstandsrecht, Stiftungsrecht, Straßen- und Wegegesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Geschäftsverteilung
Verantwortlich	Herr Jahn
Zielgruppe	Selbstverwaltung der Gemeinden und Ämter, Bürger, Stiftungen, gesamte Verwaltung
Beteiligte Stellen	Selbstverwaltung der Gemeinden und Ämter, Bürger, Stiftungen, gesamte Verwaltung
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	062000 Kommunalaufsicht
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11124

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.400,01	3.500	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	1.400,01	3.500	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	157.732,20	188.500	204.300	205.700	207.100	208.500
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	1.100	1.200	1.300
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	300	300	300	300	300
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.754,58	4.500	4.500	4.600	4.700	4.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	162.486,78	194.300	210.100	211.700	213.300	214.900
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-161.086,77	-190.800	-210.100	-211.700	-213.300	-214.900
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-161.086,77	-190.800	-210.100	-211.700	-213.300	-214.900
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-161.086,77	-190.800	-210.100	-211.700	-213.300	-214.900
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.853,44	12.100	14.600	14.600	14.600	14.600
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-177.940,21	-202.900	-224.700	-226.300	-227.900	-229.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.400,01	3.500	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.400,01	3.500	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	159.887,87	160.800	179.800	0	181.000	182.200	183.400
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.000	1.000	0	1.100	1.200	1.300
74	15.	- sonstige Auszahlungen	4.965,90	4.500	4.500	0	4.600	4.700	4.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	164.853,77	166.300	185.300	0	186.700	188.100	189.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-163.453,76	-162.800	-185.300	0	-186.700	-188.100	-189.500

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	062000 Kommunalaufsicht
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11124

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	555,84	1.200	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	555,84	1.200	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-555,84	-1.200	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	062000 Kommunalaufsicht
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11124

Kosten- und Leistungsrechnung**- Kommunalaufsicht -**

Teilaufgabe	1112410000	Kommunalaufsicht
Kurzbeschreibung	Kommunalaufsicht, Straßen- und Wegeaufsicht, Finanzaufsicht, Standesamtsaufsicht, Stiftungsaufsicht, Wahlen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Jahn	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Kommunalverfassungsrecht, Personenstandsrecht, Stiftungsrecht, Straßen- und Wegegesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Geschäftsverteilung	
Auftraggeber	Bund, Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Selbstverwaltung der Gemeinden und Ämter, Bürger, Stiftungen, gesamte Verwaltung	
Operationale Ziele	Qualifizierte Beratung der Gemeinden in allen Angelegenheit des Kommunalrechts, des Stiftungs- und Personenstandsrechts.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	116.700,00	111.100,00	111.800,00	112.500,00	113.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	30.400,00	42.200,00	42.500,00	42.800,00	43.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	9.400,00	10.100,00	10.200,00	10.300,00	10.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.300,00	16.400,00	16.500,00	16.600,00	16.700,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	22.000,00	24.500,00	24.700,00	24.900,00	25.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	5.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	1.000,00	1.100,00	1.200,00	1.300,00
570 bilanzielle Abschreibungen	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.400,00	4.400,00	4.500,00	4.600,00	4.700,00
ordentliche Aufwendungen	194.300,00	210.100,00	211.700,00	213.300,00	214.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-190.800,00	-210.100,00	-211.700,00	-213.300,00	-214.900,00
ordentliches Ergebnis	-190.800,00	-210.100,00	-211.700,00	-213.300,00	-214.900,00
Jahresergebnis	-190.800,00	-210.100,00	-211.700,00	-213.300,00	-214.900,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.100,00	14.600,00	14.600,00	14.600,00	14.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-202.900,00	-224.700,00	-226.300,00	-227.900,00	-229.500,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	063000 Statistik und Wahlen
Produktgruppe	1210,5750
Produkte / Kostenstellen	12100,57500

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land (z. B. Landwirtschaftsstatistiken, Preisstatistiken, Volkszählung) einschließlich Mitwirkung / Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen.

Ziele

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage Gesetze sowie Verordnungen; Pflichtaufgaben nach Weisung

Verantwortlich Herr Jahn

Zielgruppe Gesamtverwaltung und Bevölkerung des Kreises

Beteiligte Stellen Gesamtverwaltung und Bevölkerung des Kreises

Bemerkungen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.620,40	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	10.620,40	0	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	187,35	500	0	0	0	0
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.461,78	67.000	0	0	2.000	35.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	5.649,13	67.500	0	0	2.000	35.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	4.971,27	-67.500	0	0	-2.000	-35.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	4.971,27	-67.500	0	0	-2.000	-35.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	4.971,27	-67.500	0	0	-2.000	-35.000
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	400	0	0	0	0
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	4.971,27	-67.900	0	0	-2.000	-35.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	063000 Statistik und Wahlen
Produktgruppe	1210,5750
Produkte / Kostenstellen	12100,57500

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.147,90	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.147,90	0	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	200,00	200	0	0	0	0	0
74	15.	- sonstige Auszahlungen	5.461,78	67.000	0	0	0	2.000	35.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.661,78	67.200	0	0	0	2.000	35.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.486,12	-67.200	0	0	0	-2.000	-35.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	063000 Statistik und Wahlen
Produktgruppe	1210,5750
Produkte / Kostenstellen	12100,57500

Kosten- und Leistungsrechnung- Statistik und Wahlen -

Teilaufgabe 1210100000 Statistik und Wahlen
Kurzbeschreibung Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land einschließlich Mitwirkung / Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen.

Zuständigkeiten
Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Jahn
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen
Auftragsgrundlage
Auftraggeber EU, Bund, Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen
Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Selbstverwaltung der Gemeinden und Ämter, Bürger, Stiftungen, gesamte Verwaltung
Operationale Ziele Rechtssichere Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	47.000,00	0,00	0,00	2.000,00	35.000,00
ordentliche Aufwendungen	47.500,00	0,00	0,00	2.000,00	35.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-47.500,00	0,00	0,00	-2.000,00	-35.000,00
ordentliches Ergebnis	-47.500,00	0,00	0,00	-2.000,00	-35.000,00
Jahresergebnis	-47.500,00	0,00	0,00	-2.000,00	-35.000,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-47.900,00	0,00	0,00	-2.000,00	-35.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	063000 Statistik und Wahlen
Produktgruppe	1210,5750
Produkte / Kostenstellen	12100,57500



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	064000 Arboretum Ellerhoop
Produktgruppe	2530,2531
Produkte / Kostenstellen	25300,25319

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Betreiben des Arboretum in Ellerhoop
Ziele	
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Vertrag
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Alle Einwohnerinnen und Einwohner
Beteiligte Stellen	Team Regionalmanagement und Europa, Fachdienst Umwelt, Fachdienst Personal und andere Stellen
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.766,37	100.600	105.000	105.000	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	7.766,37	100.600	105.000	105.000	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	99.400,71	114.600	109.400	110.100	110.800	111.500
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	7.242,51	0	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.992,68	7.500	20.200	20.200	20.200	20.200
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.400	4.300	4.300	4.300	4.300
53	15.	- Transferaufwendungen *	46.000,00	165.900	146.000	148.000	0	0
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45,00	1.300	100	100	100	100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	160.680,90	291.700	280.000	282.700	135.400	136.100
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-152.914,53	-191.100	-175.000	-177.700	-135.400	-136.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-152.914,53	-191.100	-175.000	-177.700	-135.400	-136.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-152.914,53	-191.100	-175.000	-177.700	-135.400	-136.100
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.000	0	0	0	0
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.516,44	11.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-154.430,97	-192.900	-176.800	-179.500	-137.200	-137.900

Erläuterungen zu 15. - Transferaufwendungen

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	064000 Arboretum Ellerhoop
Produktgruppe	2530,2531
Produkte / Kostenstellen	25300,25319

25300 531800 Zuschüsse Arboretum

Der Zuschuss an das Arboretum ist vertraglich festgelegt worden. Der Zuschuss beträgt im laufenden Jahr 138.000 EUR.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	107.521,11	100.600	105.000	0	105.000	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	107.521,11	100.600	105.000	0	105.000	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	97.214,63	107.600	109.400	0	110.100	110.800	111.500
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	7.617,81	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.992,68	7.500	20.200	0	20.200	20.200	20.200
73	14.	- Transferauszahlungen	151.114,00	165.900	146.000	0	148.000	0	0
74	15.	- sonstige Auszahlungen	45,00	1.300	100	0	100	100	100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	263.984,12	282.300	275.700	0	278.400	131.100	131.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-156.463,01	-181.700	-170.700	0	-173.400	-131.100	-131.800
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.700,00	0	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	35.700,00	0	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-35.700,00	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	064000 Arboretum Ellerhoop
Produktgruppe	2530,2531
Produkte / Kostenstellen	25300,25319

Kosten- und Leistungsrechnung**- Liegenschaft Arboretum -**

Teilaufgabe 2530100000 Liegenschaft Arboretum
 Kurzbeschreibung Betreiben des Arboretum in Ellerhoop

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Vertrag
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.500,00	17.500,00	17.500,00	17.500,00	17.500,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
570 bilanzielle Abschreibungen	2.400,00	4.300,00	4.300,00	4.300,00	4.300,00
ordentliche Aufwendungen	9.900,00	24.500,00	24.500,00	24.500,00	24.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-9.900,00	-24.500,00	-24.500,00	-24.500,00	-24.500,00
ordentliches Ergebnis	-9.900,00	-24.500,00	-24.500,00	-24.500,00	-24.500,00
Jahresergebnis	-9.900,00	-24.500,00	-24.500,00	-24.500,00	-24.500,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	100,00	-24.500,00	-24.500,00	-24.500,00	-24.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	064000 Arboretum Ellerhoop
Produktgruppe	2530,2531
Produkte / Kostenstellen	25300,25319

Kosten- und Leistungsrechnung- Arboretum -

Teilaufgabe 2530200000 Arboretum
 Kurzbeschreibung Betreiben des Arboretum in Ellerhoop

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Förderverein
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss, Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Vertrag
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.600,00	105.000,00	105.000,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	100.600,00	105.000,00	105.000,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	83.700,00	84.900,00	85.400,00	85.900,00	86.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	6.300,00	6.500,00	6.600,00	6.700,00	6.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	17.600,00	18.000,00	18.100,00	18.200,00	18.300,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	144.500,00	146.000,00	148.000,00	0,00	0,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	1.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	260.400,00	255.500,00	258.200,00	110.900,00	111.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-159.800,00	-150.500,00	-153.200,00	-110.900,00	-111.600,00
ordentliches Ergebnis	-159.800,00	-150.500,00	-153.200,00	-110.900,00	-111.600,00
Jahresergebnis	-159.800,00	-150.500,00	-153.200,00	-110.900,00	-111.600,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-161.600,00	-152.300,00	-155.000,00	-112.700,00	-113.400,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	065000 Regionalmanagement
Produktgruppe	5111,5113
Produkte / Kostenstellen	51110,51130

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Statistik und Kartographie, Naherholung und Tourismus, Europaangelegenheiten, Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung
Ziele	Geordnete städtebauliche Entwicklung, Planungssicherheit, Erhaltung ortsbildprägender alter Bausubstanz und des Kulturgutes im Kreis Pinneberg, Förderung der europäischen Zusammenarbeit und Durchführung europäischer Förderprojekte, Entwicklung des Kreises Pinneberg in der Metropolregion Hamburg
Strategische Ziele	1. Wirtschaftskraft des Kreises neue Impulse geben und stärken. 2. Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV. 3. Das Tourismuskonzept wird mit der Metropolregion im Hintergrund weiterentwickelt.
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisation, europäische Institutionen
Beteiligte Stellen	Fachdienste, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisationen, europäische Institutionen
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150.325,26	224.200	105.000	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.296,63	205.300	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	184.621,89	429.500	105.000	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	344.142,98	481.800	491.900	494.900	497.700	500.200
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	4.339,77	0	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.209,10	5.400	5.400	5.600	5.800	6.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	235.520,12	563.900	217.300	112.500	112.700	112.900
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	586.211,97	1.052.100	716.100	614.500	617.700	620.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-401.590,08	-622.600	-611.100	-614.500	-617.700	-620.600
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-401.590,08	-622.600	-611.100	-614.500	-617.700	-620.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-401.590,08	-622.600	-611.100	-614.500	-617.700	-620.600
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.262,14	35.800	46.400	46.400	46.400	46.400
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-458.852,22	-658.400	-657.500	-660.900	-664.100	-667.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	065000 Regionalmanagement
Produktgruppe	5111,5113
Produkte / Kostenstellen	51110,51130

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	115.678,26	224.200	105.000	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.781,49	205.300	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	147.459,75	429.500	105.000	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	348.115,81	456.200	442.200	0	444.900	447.400	449.600
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	4.339,77	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.209,10	5.400	5.400	0	5.600	5.800	6.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	222.638,66	563.900	217.300	0	112.500	112.700	112.900
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	577.303,34	1.025.500	664.900	0	563.000	565.900	568.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-429.843,59	-596.000	-559.900	0	-563.000	-565.900	-568.500
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	2.500	100	0	100	100	100
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	2.500	100	0	100	100	100
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	-2.500	-100	0	-100	-100	-100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	100	0	100	100	100	0	0
= Saldo	0,00	0	-100	0	-100	-100	-100	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	065000 Regionalmanagement
Produktgruppe	5111,5113
Produkte / Kostenstellen	51110,51130

Kosten- und Leistungsrechnung**- Regionalmanagement -**

Teilaufgabe	5111100000	Regionalmanagement
Kurzbeschreibung	Statistik und Kartographie, Naherholung und Tourismus, Europaangelegenheiten, Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Köhler	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Wirtschaft & Infrastruktur	
Zielgruppen	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisation, europäische Institutionen	
Operationale Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Koordination und Förderung des Ausbaus der Breitbandversorgung 2. Kooperation innerhalb der Metropolregion Hamburg durch Mitarbeit an REK Leitprojekten. 3. Gestaltung der kommunalisierten Regionalplanung 4. Ausgestaltung des Mobilitätskonzeptes sowie Umsetzung der Projektstudie SUN (Stauvermeidung durch Umstieg auf Nahverkehr) 5. Reduzierung des zusätzlichen Flächenverbrauchs im Kreis Pinneberg durch Bewusstseinsbildung und konkrete Handlungsansätze (angestrebtes Ziel: max. 92 ha p.a. zusätzlicher Flächenverbrauch) 	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	224.200,00	105.000,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	287.000,00	105.000,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	338.800,00	309.400,00	311.200,00	312.900,00	314.300,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	63.500,00	66.400,00	66.800,00	67.200,00	67.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	49.400,00	33.200,00	33.500,00	33.700,00	33.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.500,00	33.200,00	33.400,00	33.600,00	33.800,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	2.000,00	49.700,00	50.000,00	50.300,00	50.600,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	5.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	17.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4.500,00	4.500,00	4.600,00	4.700,00	4.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	900,00	900,00	1.000,00	1.100,00	1.200,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
543 Geschäftsaufwendungen	91.800,00	84.800,00	17.500,00	17.700,00	17.900,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	319.600,00	132.500,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00
ordentliche Aufwendungen	899.600,00	716.100,00	614.500,00	617.700,00	620.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-612.600,00	-611.100,00	-614.500,00	-617.700,00	-620.600,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	065000 Regionalmanagement
Produktgruppe	5111,5113
Produkte / Kostenstellen	51110,51130

ordentliches Ergebnis	-612.600,00	-611.100,00	-614.500,00	-617.700,00	-620.600,00
Jahresergebnis	-612.600,00	-611.100,00	-614.500,00	-617.700,00	-620.600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.800,00	46.400,00	46.400,00	46.400,00	46.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-648.400,00	-657.500,00	-660.900,00	-664.100,00	-667.000,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	066000 Tourismus
Produktgruppe	5750
Produkte / Kostenstellen	57500

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Statistik und Kartographie, Naherholung und Tourismus, Europaangelegenheiten, Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung
Ziele	Geordnete städtebauliche Entwicklung, Planungssicherheit, Erhaltung ortsbildprägender alter Bausubstanz und des Kulturgutes im Kreis Pinneberg, Förderung der europäischen Zusammenarbeit und Durchführung europäischer Förderprojekte, Entwicklung des Kreises Pinneberg in der Metropolregion Hamburg
Strategische Ziele	1. Wirtschaftskraft des Kreises neue Impulse geben und stärken. 2. Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV. 3. Das Tourismuskonzept wird mit der Metropolregion im Hintergrund weiterentwickelt.
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisation, europäische Institutionen
Beteiligte Stellen	Fachdienste, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisationen, europäische Institutionen
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.117,67	22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	57.700	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	19.117,67	79.700	22.500	22.500	22.500	22.500
50	11.	- Personalaufwendungen	288,28	0	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	483,09	800	10.300	10.300	10.300	10.300
53	15.	- Transferaufwendungen	15.000,00	17.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	165.032,34	216.700	144.800	144.800	132.300	132.300
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	180.803,71	234.500	170.100	170.100	157.600	157.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-161.686,04	-154.800	-147.600	-147.600	-135.100	-135.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-161.686,04	-154.800	-147.600	-147.600	-135.100	-135.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-161.686,04	-154.800	-147.600	-147.600	-135.100	-135.100
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-161.686,04	-154.800	-147.600	-147.600	-135.100	-135.100

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	066000 Tourismus
Produktgruppe	5750
Produkte / Kostenstellen	57500

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.117,67	22.000	22.500	0	22.500	22.500	22.500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	57.700	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.117,67	79.700	22.500	0	22.500	22.500	22.500
70	10.	- Personalauszahlungen	316,48	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	483,09	800	10.300	0	10.300	10.300	10.300
73	14.	- Transferauszahlungen	15.000,00	17.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	165.032,34	216.700	144.800	0	144.800	132.300	132.300
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	180.831,91	234.500	170.100	0	170.100	157.600	157.600
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-161.714,24	-154.800	-147.600	0	-147.600	-135.100	-135.100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	066000 Tourismus
Produktgruppe	5750
Produkte / Kostenstellen	57500

Kosten- und Leistungsrechnung**- Tourismus -**

Teilaufgabe	5750100000	Tourismus
Kurzbeschreibung	Statistik und Kartographie, Naherholung und Tourismus, Europaangelegenheiten, Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Köhler	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Wirtschaft & Infrastruktur	
Zielgruppen	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisation, europäische Institutionen	
Operationale Ziele	Die touristische Entwicklung des Kreises wird über den Verein "Untere lbe Tourismus e.V." gefördert. Der Kreis beteiligt sich durch Mitarbeit im Vorstand und in überregionalen Organisationen. Durch die Beteiligung an der Hamburg Marketing GmbH wird eine Verzahnung der regionalen und der internationalen Vermarktung des Kreises sichergestellt.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	22.000,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	57.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	79.700,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00
522 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	17.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	91.600,00	87.000,00	87.000,00	87.000,00	87.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	68.600,00	100,00	100,00	100,00	100,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	300,00	300,00	300,00	300,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.500,00	57.400,00	57.400,00	44.900,00	44.900,00
ordentliche Aufwendungen	234.500,00	170.100,00	170.100,00	157.600,00	157.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-154.800,00	-147.600,00	-147.600,00	-135.100,00	-135.100,00
ordentliches Ergebnis	-154.800,00	-147.600,00	-147.600,00	-135.100,00	-135.100,00
Jahresergebnis	-154.800,00	-147.600,00	-147.600,00	-135.100,00	-135.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-154.800,00	-147.600,00	-147.600,00	-135.100,00	-135.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	066000 Tourismus
Produktgruppe	5750
Produkte / Kostenstellen	57500



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	067000 Denkmalschutz- u. pflege
Produktgruppe	5230
Produkte / Kostenstellen	52300

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Statistik und Kartographie, Naherholung und Tourismus, Europaangelegenheiten, Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung
Ziele	Erhaltung ortsbildprägender alter Bausubstanz und des Kulturgutes im Kreis Pinneberg
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kommunale bzw. regionale Wahrnehmung aller Aufgaben der Regionalplanung und des Regionalmanagements auf der inhaltlichen Grundlage der Zielaussagen des Landesentwicklungsplans (LEP) unter Einbeziehung der Ergebnisse informeller Planungs- und Entwicklungsprozesse. 2. Reduzierung des Flächenverbrauchs. 3. Der Kreis koordiniert, initiiert und unterstützt Aktivitäten zum Klimaschutz 4. Gesunde und attraktive Umwelt nachhaltig erhalten und fördern.
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisation, europäische Institutionen
Beteiligte Stellen	Fachdienste, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisationen, europäische Institutionen
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	80.472,05	69.500	75.900	76.400	76.900	77.400
53	15.	- Transferaufwendungen	13.500,00	13.000	0	0	0	0
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	93.972,05	82.600	76.000	76.500	77.000	77.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-93.972,05	-82.600	-76.000	-76.500	-77.000	-77.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-93.972,05	-82.600	-76.000	-76.500	-77.000	-77.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-93.972,05	-82.600	-76.000	-76.500	-77.000	-77.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-93.972,05	-82.600	-76.000	-76.500	-77.000	-77.500

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	067000 Denkmalschutz- u. pflege
Produktgruppe	5230
Produkte / Kostenstellen	52300

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	75.887,45	69.500	75.900	0	76.400	76.900	77.400
73	14.	- Transferauszahlungen	8.500,00	13.000	0	0	0	0	0
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.387,45	82.600	76.000	0	76.500	77.000	77.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-84.387,45	-82.600	-76.000	0	-76.500	-77.000	-77.500
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	0,00	13.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	13.000	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	-13.000	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	067000 Denkmalschutz- u. pflege
Produktgruppe	5230
Produkte / Kostenstellen	52300

Kosten- und Leistungsrechnung**- Denkmalschutz- und Pflege -**

Teilaufgabe	5230100000	Denkmalschutz- und Pflege
Kurzbeschreibung	Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Köhler	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Umwelt, Bauen & Ökologie	
Zielgruppen	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisation, europäische Institutionen	
Operationale Ziele	Umsetzung des neuen Denkmalschutzgesetzes mit dem Schwerpunkt der Bewertung der Kulturdenkmale (vorher: qualifizierte Kulturdenkmale)	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	54.000,00	59.000,00	59.300,00	59.600,00	59.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	4.100,00	4.500,00	4.600,00	4.700,00	4.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	11.400,00	12.400,00	12.500,00	12.600,00	12.700,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	13.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Aufwendungen	82.600,00	76.000,00	76.500,00	77.000,00	77.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-82.600,00	-76.000,00	-76.500,00	-77.000,00	-77.500,00
ordentliches Ergebnis	-82.600,00	-76.000,00	-76.500,00	-77.000,00	-77.500,00
Jahresergebnis	-82.600,00	-76.000,00	-76.500,00	-77.000,00	-77.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-82.600,00	-76.000,00	-76.500,00	-77.000,00	-77.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	067000 Denkmalschutz- u. pflege
Produktgruppe	5230
Produkte / Kostenstellen	52300



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	068000 Kreisarchiv
Produktgruppe	2521
Produkte / Kostenstellen	25210

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Bedienung und Betreuung von Archivbenutzerinnen und Archivbenutzern; Aufbereitung des Archivgutes, Anlage einer Sammlung von Objekten mit Kreisbezogenheit; Pflege der zentralen Verwaltungsbücherei
Ziele	Sicherung und Übernahme von archivwürdigen Informationsträgern; Dokumentation der Geschichte des Kreises
Strategische Ziele	<p>1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten.</p> <p>2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand</p> <p>Betriebsziele:</p> <p>3. Unser Ziel ist es, das Rechnungswesen Controlling/Berichtswesen zu stabilisieren/ zu verbessern</p> <p>4. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet.</p> <p>5. Unser Ziel ist es, die Prozesse und Verwaltungsabläufe in der Kreisverwaltung im Hinblick auf Service für Bürger und Ehrenamt zu optimieren.</p> <p>6. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.</p> <p>7. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist und zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird, ohne die Kreisumlage zu erhöhen.</p> <p>8. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public</p>
Auftragsgrundlage	Landesarchivgesetz / Dienstanweisung für das Kreisarchiv / Akten-Ordnung für die Kreisverwaltung
Verantwortlich	Herr Köhler
Zielgruppe	Gesamtverwaltung, Bevölkerung, Kommunen, Vereine, Verbände
Beteiligte Stellen	Fachbereiche, Fachdienste und Stabsstellen, Kommunalverwaltungen, Vereine und Verbände
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	068000 Kreisarchiv
Produktgruppe	2521
Produkte / Kostenstellen	25210

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	51,00	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	51,00	0	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	107.602,75	96.700	109.400	110.100	110.800	111.500
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	16.000	1.400	1.500	1.600	1.700
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.200	600	600	600	600
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.914,85	4.700	7.100	7.300	7.500	7.700
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	112.517,60	118.600	118.500	119.500	120.500	121.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-112.466,60	-118.600	-118.500	-119.500	-120.500	-121.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-112.466,60	-118.600	-118.500	-119.500	-120.500	-121.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-112.466,60	-118.600	-118.500	-119.500	-120.500	-121.500
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.125,41	13.900	19.100	19.100	19.100	19.100
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-132.592,01	-129.600	-134.700	-135.700	-136.700	-137.700

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	51,00	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	51,00	0	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	107.788,04	96.700	109.400	0	110.100	110.800	111.500
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	16.000	1.400	0	1.500	1.600	1.700
74	15.	- sonstige Auszahlungen	4.920,94	4.700	7.100	0	7.300	7.500	7.700
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.708,98	117.400	117.900	0	118.900	119.900	120.900
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-112.657,98	-117.400	-117.900	0	-118.900	-119.900	-120.900

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	060000 Referat für Regionalmanagement und Europa, Kommunalaufsicht und Öffentlichkeit *)
Teilbudget / Produkt	068000 Kreisarchiv
Produktgruppe	2521
Produkte / Kostenstellen	25210

Kosten- und Leistungsrechnung**- Kreisarchiv -**

Teilaufgabe 2521100000 Kreisarchiv
 Kurzbeschreibung Bedienung und Betreuung von Archivbenutzerinnen und Archivbenutzern; Aufbereitung des Archivgutes, Anlage einer Sammlung von Objekten mit Kreisbezogenheit; Pflege der zentralen Verwaltungsbücherei

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Köhler
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Landesarchivgesetz / Dienstanweisung für das Kreisarchiv / Akten-Ordnung für die Kreisverwaltung
 Auftraggeber Land, Kreistag
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung, Bevölkerung, Kommunen, Vereine, Verbände
 Operationale Ziele Sicherung und Übernahme von archivwürdigen Informationsträgern; Dokumentation der Geschichte des Kreises
 Maßnahmen
 1. Beratung der Org. Einheiten bei der umfangreichen Reduzierung der Aktenbestände und Übernahme in das Kreisarchiv
 2. Schaffung von Platzkapazitäten für die Übernahme von Aktenbeständen
 3. Vorbereitung der Archivierung im neuen Kreishaus laufende digitale Erfassung der Aktenbestände, Digitalisierung von Aktenbeständen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	75.200,00	85.000,00	85.500,00	86.000,00	86.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	5.700,00	6.500,00	6.600,00	6.700,00	6.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	15.800,00	17.900,00	18.000,00	18.100,00	18.200,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	1.400,00	1.500,00	1.600,00	1.700,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.200,00	600,00	600,00	600,00	600,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.600,00	7.000,00	7.200,00	7.400,00	7.600,00
ordentliche Aufwendungen	117.600,00	118.500,00	119.500,00	120.500,00	121.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-117.600,00	-118.500,00	-119.500,00	-120.500,00	-121.500,00
ordentliches Ergebnis	-117.600,00	-118.500,00	-119.500,00	-120.500,00	-121.500,00
Jahresergebnis	-117.600,00	-118.500,00	-119.500,00	-120.500,00	-121.500,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.900,00	19.100,00	19.100,00	19.100,00	19.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-128.600,00	-134.700,00	-135.700,00	-136.700,00	-137.700,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177,11176,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199,41100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Das Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service ist verantwortlich für die führungsunterstützende Zuarbeit der Leitungsrunde in allen steuerungsrelevanten und fachbereichsübergreifenden Angelegenheiten. Dieses umfasst insbesondere die Vorbereitung, Planung und Zielkontrolle in den Handlungsfeldern: Steuerung & Finanzen, Personal, Organisation, Qualität & Bürgerorientierung und allgemeines Management. Daneben werden diverse interne Dienstleistungen für die Gesamtverwaltung erstellt.
Ziele	1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten. 2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen u. der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand. 3. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet. 4. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand u. Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren. 5. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist u. zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird. 6. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership - PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken. 7. Die Leistungen zur Bewirtschaftung u. Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Hauptsatzung, Steuerungskonzept des Kreises Pinneberg
Verantwortlich	Herr Willmann
Zielgruppe	Leitungsrunde, Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Kreisverwaltung
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO-Doppik, Budget lfd. Nr. 3 Dieses Referat teilt sich vollständig in Teilpläne auf. Die Produktkonten/Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilplänen nachgewiesen. Soweit im Ergebnis- bzw. Finanzplan Werte dargestellt werden, handelt es sich um Summen der untergeordneten Produktgruppen bzw. Produkte.
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177,11176,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199,41100

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	100.900	73.600	70.000	70.000	70.000
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	203.869,88	1.019.100	223.500	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.179.238,08	1.108.200	1.022.500	1.018.700	1.018.700	1.018.700
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	130.767,21	1.438.800	998.200	990.200	990.200	990.200
471	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	67.793,97	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	1.581.689,14	3.667.000	2.317.800	2.078.900	2.078.900	2.078.900
50	11.	- Personalaufwendungen	5.540.070,99	6.400.400	7.181.200	7.158.700	7.123.900	7.143.200
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	418.782,99	1.321.400	820.800	820.800	820.800	820.800
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.358.356,54	1.512.800	1.302.800	2.336.200	3.380.300	3.417.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	5,64	2.910.800	765.700	664.400	664.400	664.400
53	15.	- Transferaufwendungen	3.206.234,35	3.584.900	3.877.900	3.810.000	3.820.000	3.830.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	947.937,12	1.052.100	1.156.900	1.066.500	1.070.600	1.084.900
542 920	17.	davon Verfügungsmittel	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	11.471.387,63	16.782.400	15.105.300	15.856.600	16.880.000	16.960.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-9.889.698,49	-13.115.400	-12.787.500	-13.777.700	-14.801.100	-14.881.500
46	20.	+ Finanzerträge	107.986,67	0	0	0	0	0
	22.	= Finanzergebnis (20.-21.)	107.986,67	0	0	0	0	0
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-9.781.711,82	-13.115.400	-12.787.500	-13.777.700	-14.801.100	-14.881.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-9.781.711,82	-13.115.400	-12.787.500	-13.777.700	-14.801.100	-14.881.500
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.775.593,22	3.127.500	2.389.800	2.389.800	2.389.800	2.389.800
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	232.762,50	246.000	369.000	369.000	369.000	369.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-6.238.881,10	-10.233.900	-10.766.700	-11.756.900	-12.780.300	-12.860.700

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177,11176,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199,41100

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	100.900	73.600	0	70.000	70.000	70.000
641-642,646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	193.496,76	1.019.100	223.500	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.296.423,71	1.108.200	1.022.500	0	1.018.700	1.018.700	1.018.700
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	154.929,65	124.000	90.200	0	90.200	90.200	90.200
660-669,200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.754.398,67	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.399.268,79	2.352.200	1.409.800	0	1.178.900	1.178.900	1.178.900
70	10.	- Personalauszahlungen	5.238.513,12	5.978.300	6.526.500	0	6.504.000	6.469.200	6.488.500
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	463.146,83	412.400	820.600	0	820.600	820.600	820.600
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.320.601,56	1.512.800	1.302.800	0	2.306.200	3.350.300	3.387.100
73	14.	- Transferauszahlungen	3.114.308,03	3.584.900	3.877.900	0	3.810.000	3.820.000	3.830.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	952.148,54	1.052.100	1.156.900	0	1.066.500	1.070.600	1.084.900
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.088.718,08	12.540.500	13.684.700	0	14.507.300	15.530.700	15.611.100
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.689.449,29	-10.188.300	-12.274.900	0	-13.328.400	-14.351.800	-14.432.200
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	2.022.900	0	0	0	0	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	75,00	0	0	0	0	0	0
684	21.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	2.500.000	0	0	0	0	0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	291,44	0	200	0	200	200	200
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	366,44	4.522.900	200	0	200	200	200
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.654.412,00	2.372.100	25.000	0	25.000	25.000	25.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	315.712,98	6.600	20.000	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	529.269,34	450.000	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177,11176,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199,41100

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	3.499.394,32	2.828.700	45.000	0	25.000	25.000	25.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-3.499.027,88	1.694.200	-44.800	0	-24.800	-24.800	-24.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Die Zentrale Steuerungsunterstützung ist verantwortlich für die führungsunterstützende Zuarbeit der Leitungsrunde in allen steuerungsrelevanten und fachbereichsübergreifenden Angelegenheiten. Dieses umfasst insbesondere die Vorbereitung, Planung und Zielkontrolle in den Handlungsfeldern: Steuerung & Finanzen, Personal, Organisation, Qualität & Bürgerorientierung und allgemeines Management. Daneben werden diverse interne Dienstleistungen für die Gesamtverwaltung erstellt.
Ziele	1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten. 2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen u. der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand. 3. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet. 4. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand u. Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren. 5. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist u. zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird. 6. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich- private Partnerschaften (oder Public Private Partnership - PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken. 7. Die Leistungen zur Bewirtschaftung u. Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Hauptsatzung, Steuerungskonzept des Kreises Pinneberg
Verantwortlich	Herr Willmann
Zielgruppe	Gesamtverwaltung
Beteiligte Stellen	Leitungsrunde, Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung, kreisangehörige Gemeinden und Zweckverbände, Land Schleswig-Holstein
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	97.400	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.191,99	7.300	1.400	1.400	1.400	1.400
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.164,00	2.500	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	20.375,99	107.200	1.400	1.400	1.400	1.400
50	11.	- Personalaufwendungen	2.169.090,69	2.315.500	2.180.000	2.184.700	2.189.500	2.194.200
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	27.903,73	0	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	194.717,98	397.800	254.900	267.200	267.400	267.600
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen *	0,00	592.100	299.100	299.100	299.100	299.100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	381.054,70	349.600	271.200	272.500	273.300	274.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
542 920	17.	davon Verfügungsmittel	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	2.772.767,10	3.655.000	3.005.200	3.023.500	3.029.300	3.035.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-2.752.391,11	-3.547.800	-3.003.800	-3.022.100	-3.027.900	-3.033.600
46	20.	+ Finanzerträge	107.986,67	0	0	0	0	0
	22.	= Finanzergebnis (20.-21.)	107.986,67	0	0	0	0	0
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-2.644.404,44	-3.547.800	-3.003.800	-3.022.100	-3.027.900	-3.033.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-2.644.404,44	-3.547.800	-3.003.800	-3.022.100	-3.027.900	-3.033.600
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	78.875,00	103.100	41.400	41.400	41.400	41.400
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	177.798,68	151.000	188.100	188.100	188.100	188.100
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-2.743.328,12	-3.595.700	-3.150.500	-3.168.800	-3.174.600	-3.180.300

Erläuterungen zu 14. - bilanzielle Abschreibungen

11170 571120 Abschreibungen auf gewährte Zuweisungen und Zuschüsse

Die Abschreibungen bezieht sich auf gewährte Investitionszuweisungen aus dem Kreisfonds an Gemeinden und Dritte. Sie wird ab 2007 berechnet und über die Zweckbindungsfrist (Rückzahlungsverpflichtung) ermittelt.

Erläuterungen zu 16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen

11170 544100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle

Der Kreis Pinneberg zahlt jährlich eine Schwerbehindertenabgabe von etwa 8.000,- EUR.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,00	97.400	0	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.916,32	7.300	1.400	0	1.400	1.400	1.400
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	1.241,00	2.500	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
660 000- 669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	107.986,67	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	131.163,99	107.200	1.400	0	1.400	1.400	1.400
70	10.	- Personalauszahlungen	1.906.976,77	2.153.600	1.746.100	0	1.750.800	1.755.600	1.760.300
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	29.655,04	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	205.232,69	397.800	254.900	0	237.200	237.400	237.600
74	15.	- sonstige Auszahlungen	405.010,05	349.600	271.200	0	272.500	273.300	274.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.546.874,55	2.901.000	2.272.200	0	2.260.500	2.266.300	2.272.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.415.710,56	-2.793.800	-2.270.800	0	-2.259.100	-2.264.900	-2.270.600
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men Dritter)	291,44	0	200	0	200	200	200
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	291,44	0	200	0	200	200	200
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men	8.000,00	60.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	77.431,60	4.500	20.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	85.431,60	64.500	45.000	0	25.000	25.000	25.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-85.140,16	-64.500	-44.800	0	-24.800	-24.800	-24.800

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
+ Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	200	0	200	200	200	0	0
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	45.000	0	25.000	25.000	25.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-44.800	0	-24.800	-24.800	-24.800	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Kosten- und Leistungsrechnung**- Finanzmanagement -**

Teilaufgabe 1117110000 Finanzmanagement
Kurzbeschreibung Planung, Bewirtschaftung und Abwicklung des doppischen Haushalts, sowie Erstellung der Jahresrechnung und der Bilanz des Kreises Pinneberg, Kreditmanagement

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Bollwahn
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Doppik-, Finanzausgleichsgesetz, Verordnungen und Erlasse des Landes zur Finanzwirtschaft, Beschlüsse der ehrenamtlichen Selbstverwaltung

Auftraggeber Land, Kreistag
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Bevölkerung, ehrenamtliche Selbstverwaltung, Land Schleswig-Holstein, kreisangehörige Gemeinden und Zweckverbände

Operationale Ziele Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten.

Maßnahmen Wir sorgen für eine wirtschaftliches Schuldenmanagement
 Ziel für 2010 ist es, die Arbeitsrückstände im Team Finanzen zu reduzieren und die Aufstellung der Schlussbilanzen 2007 und 2008 vorzunehmen.

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	209.400,00	202.800,00	203.900,00	205.000,00	206.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	48.300,00	39.300,00	39.600,00	39.900,00	40.200,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	24.100,00	33.200,00	33.400,00	33.600,00	33.800,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	22.400,00	25.600,00	25.600,00	25.600,00	25.600,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	5.800,00	17.100,00	17.100,00	17.100,00	17.100,00
525 Haltung von Fahrzeugen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.200,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	52.700,00	100,00	100,00	100,00	100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	292.000,00	291.600,00	291.600,00	291.600,00	291.600,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	400,00	900,00	900,00	900,00	900,00
543 Geschäftsaufwendungen	50.500,00	2.500,00	3.100,00	3.200,00	3.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	715.500,00	616.300,00	618.500,00	620.200,00	621.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-712.600,00	-616.300,00	-618.500,00	-620.200,00	-621.900,00
ordentliches Ergebnis	-712.600,00	-616.300,00	-618.500,00	-620.200,00	-621.900,00
Jahresergebnis	-712.600,00	-616.300,00	-618.500,00	-620.200,00	-621.900,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	32.700,00	32.700,00	32.700,00	32.700,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	69.700,00	69.700,00	69.700,00	69.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-712.600,00	-653.300,00	-655.500,00	-657.200,00	-658.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Kosten- und Leistungsrechnung**- Controlling -**

Teilaufgabe	1117210000	Controlling			
Kurzbeschreibung	Das Zentrale Controlling ist verantwortlich für die führungsunterstützende Zuarbeit für den Landrat, die Führungskräfte und ehrenamtliche Selbstverwaltung in allen steuerungsrelevanten und fachbereichsübergreifenden Angelegenheiten. Dieses umfasst insbesondere die Vorbereitung, Planung und Zielkontrolle in den Handlungsfeldern: Steuerung und Finanzen, Personal, Organisation, Qualität und Bürgerorientierung sowie allgemeines Management.				
Zuständigkeiten					
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Bollwahn				
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss				
Gesetzliche Grundlagen					
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Hauptsatzung, Steuerungskonzept der Kreisverwaltung Pinneberg				
Auftraggeber	Land, Kreistag				
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben				
Ziele und Maßnahmen					
Zielfeld	Steuerung und Finanzen				
Zielgruppen	Landrat, gesamte Kreisverwaltung, ehrenamtliche Selbstverwaltung				
Operationale Ziele	Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet. Unser Ziel ist es, das Rechnungswesen Controlling/Berichtswesen zu stabilisieren/ zu verbessern				
Maßnahmen					
Kennzahlen					
Plan- und Ergebnisrechnung					
	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	112.500,00	102.900,00	103.600,00	104.300,00	105.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	59.100,00	28.700,00	29.000,00	29.300,00	29.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	8.800,00	8.900,00	9.000,00	9.100,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	22.100,00	22.100,00	22.100,00	22.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	14.700,00	14.700,00	14.700,00	14.700,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	600,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	400,00	400,00	500,00	600,00	700,00
570 bilanzielle Abschreibungen	300,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	3.200,00	3.200,00	3.300,00	3.400,00	3.500,00
ordentliche Aufwendungen	176.200,00	183.500,00	184.800,00	186.100,00	187.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-176.200,00	-183.500,00	-184.800,00	-186.100,00	-187.400,00
ordentliches Ergebnis	-176.200,00	-183.500,00	-184.800,00	-186.100,00	-187.400,00
Jahresergebnis	-176.200,00	-183.500,00	-184.800,00	-186.100,00	-187.400,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-176.200,00	-189.100,00	-190.400,00	-191.700,00	-193.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Kosten- und Leistungsrechnung

- Beteiligungsmanagement -

Teilaufgabe 1117220000 Beteiligungsmanagement

Kurzbeschreibung Das Beteiligungsmanagement umfasst die alle Maßnahmen, die der Kreis Pinneberg in seiner Rolle als Gesellschafter zur Steuerung der Beteiligungsunternehmen einsetzt. Das Beteiligungsmanagement setzt sich zusammen aus der Beteiligungsverwaltung und dem Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen des Gesellschafters Kreis Pinneberg, die Vorbereitung der Entscheidungen beim Gesellschafter, die Mandatsbetreuung und die Schaffung und Pflege einer Konzernbilanz. Der Gesellschafter wird in seinen Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt. Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu. Durch das Beteiligungscontrolling wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt durch Analysen und Sachverhaltsbewertungen eine unterstützende Funktion zu. Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Bollwahn, Frau Harder
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage § 40 b Kreisordnung, Beschlüsse des Kreistages und des Hauptausschusses, Entscheidung des Landrates
Auftraggeber Land, Kreistag
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben, Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Gesamtverwaltung, Landrat, Beteiligungsunternehmen, Gesellschafter Kreis Pinneberg (Kreistag und Hauptausschuss), Landrat und Aufsichtsratsmitglieder des Kreises Pinneberg, Ehrenamtliche Selbstverwaltung

Operationale Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	95.500,00	63.000,00	63.400,00	63.800,00	64.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	23.700,00	8.100,00	8.300,00	8.500,00	8.700,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	11.200,00	11.400,00	11.500,00	11.600,00	11.700,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	14.900,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00	3.300,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	900,00	900,00	900,00	900,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	500,00	500,00	600,00	700,00	800,00
570 bilanzielle Abschreibungen	2.400,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	600,00	300,00	400,00	500,00	600,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.300,00	5.000,00	5.100,00	5.200,00	5.300,00
ordentliche Aufwendungen	159.400,00	97.200,00	98.200,00	99.200,00	100.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-159.400,00	-97.200,00	-98.200,00	-99.200,00	-100.200,00
ordentliches Ergebnis	-159.400,00	-97.200,00	-98.200,00	-99.200,00	-100.200,00
Jahresergebnis	-159.400,00	-97.200,00	-98.200,00	-99.200,00	-100.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-159.400,00	-97.200,00	-98.200,00	-99.200,00	-100.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Kosten- und Leistungsrechnung**- Ausbildung -**

Teilaufgabe 1117310000 Ausbildung
 Kurzbeschreibung Unterstützen und beraten der Verwaltungseinheiten in allen Fragen der personalwirtschaftlichen Steuerung; Umsetzen von Personalmaßnahmen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Tiedt
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kreisordnung, Gemeindeordnung, Hauptsatzung; Verfügung des Landrates, Personalwirtschaftliche Ziele und Rahmenregelungen des Kreises Pinneberg

Auftraggeber

Aufgabenart Kreistag
 Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen

Zielgruppen Gesamtverwaltung

Operationale Ziele

Sicherstellung von ausreichendem und qualifiziertem Personal.
 Wir stellen sicher, dass trotz des bestehenden Konsolidierungsdruckes bei gleichzeitigem ersten Spürbarwerden der Auswirkungen des demographischen Wandels ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht.

Wir verbessern strukturiert die Personaleinsatzplanung und die Personalpflege.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
ordentliche Erträge	0,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	185.200,00	187.200,00	187.200,00	187.200,00	187.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	9.400,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	28.200,00	28.500,00	28.500,00	28.500,00	28.500,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	107.800,00	155.100,00	155.100,00	155.100,00	155.100,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	17.400,00	17.400,00	17.400,00	17.400,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	330.600,00	399.400,00	399.400,00	399.400,00	399.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-330.600,00	-398.000,00	-398.000,00	-398.000,00	-398.000,00
ordentliches Ergebnis	-330.600,00	-398.000,00	-398.000,00	-398.000,00	-398.000,00
Jahresergebnis	-330.600,00	-398.000,00	-398.000,00	-398.000,00	-398.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-330.600,00	-398.000,00	-398.000,00	-398.000,00	-398.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Kosten- und Leistungsrechnung

- Zentrale Fortbildung (auslaufend) -

Teilaufgabe	1117320000	Zentrale Fortbildung (auslaufend)
Kurzbeschreibung	Unterstützen und beraten der Verwaltungseinheiten in allen Fragen der personalwirtschaftlichen Steuerung; Umsetzen von Personalmaßnahmen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Tiedt	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Hauptsatzung; Verfügung des Landrates, Personalwirtschaftliche Ziele und Rahmenregelungen des Kreises Pinneberg	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung	
Operationale Ziele	Sicherstellung von ausreichendem und qualifiziertem Personal. Wir stellen sicher, dass trotz des bestehenden Konsolidierungsdruckes bei gleichzeitigem ersten Spürbarwerden der Auswirkungen des demographischen Wandels ausreichend qualifiziertes Personal zur Verfügung steht. Wir verbessern strukturiert die Personaleinsatzplanung und die Personalpflege. Wir beraten und unterstützen Führungskräfte des Hauses als strategischer Partner auf der Grundlage der geltenden Steuerungsprinzipien.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	100.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	17.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	117.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-117.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-117.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-117.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-117.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Kosten- und Leistungsrechnung

- Beratung für Personalentwicklung -

Teilaufgabe	1117330000	Beratung für Personalentwicklung
Kurzbeschreibung	Unterstützen und beraten der Verwaltungseinheiten in allen Fragen der personalwirtschaftlichen Steuerung; Umsetzen von Personalmaßnahmen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Tiedt	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Hauptsatzung; Verfügung des Landrates, Personalwirtschaftliche Ziele und Rahmenregelungen des Kreises Pinneberg	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung	
Operationale Ziele	Wir beraten und unterstützen Führungskräfte des Hauses als strategischer Partner auf der Grundlage der geltenden Steuerungsprinzipien. Ziel ist es, mittel- und langfristig die Arbeitsfähigkeit unserer Beschäftigten zu erhalten und zu sichern, kostenintensive Fehlzeiten zu reduzieren, die Kreisverwaltung Pinneberg als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren und so dem demographischen Wandel aktiv entgegenzuwirken. Hierzu entwickelt die Kreisverwaltung Pinneberg ein Konzept zur Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	7.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	334.600,00	334.600,00	334.600,00	334.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	80.300,00	80.300,00	80.300,00	80.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	23.700,00	23.700,00	23.700,00	23.700,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	83.500,00	83.500,00	83.500,00	83.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	53.300,00	53.300,00	53.300,00	53.300,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	0,00	45.500,00	45.500,00	45.500,00	45.500,00
510 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.400,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	90.900,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	105.200,00	735.500,00	735.500,00	735.500,00	735.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-97.900,00	-735.500,00	-735.500,00	-735.500,00	-735.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

ordentliches Ergebnis	-97.900,00	-735.500,00	-735.500,00	-735.500,00	-735.500,00
Jahresergebnis	-97.900,00	-735.500,00	-735.500,00	-735.500,00	-735.500,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.100,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.200,00	83.600,00	83.600,00	83.600,00	83.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-152.000,00	-816.000,00	-816.000,00	-816.000,00	-816.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Kosten- und Leistungsrechnung

- Personalverwaltung "Stellenpool" -

Teilaufgabe 1117400000 Personalverwaltung "Stellenpool"
 Kurzbeschreibung Vermittlung von Personal des Kreises

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Tiedt
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Entscheidung des Landrats
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Alle betroffenen Mitarbeiter/innen
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	216.000,00	218.200,00	218.200,00	218.200,00	218.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	54.100,00	54.700,00	54.700,00	54.700,00	54.700,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	27.100,00	27.400,00	27.400,00	27.400,00	27.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	6.700,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	2.700,00	34.500,00	34.500,00	34.500,00	34.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	8.800,00	21.100,00	21.100,00	21.100,00	21.100,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	200,00	200,00	200,00	200,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	315.500,00	362.900,00	362.900,00	362.900,00	362.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-315.500,00	-362.900,00	-362.900,00	-362.900,00	-362.900,00
ordentliches Ergebnis	-315.500,00	-362.900,00	-362.900,00	-362.900,00	-362.900,00
Jahresergebnis	-315.500,00	-362.900,00	-362.900,00	-362.900,00	-362.900,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	500,00	600,00	600,00	600,00	600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-317.400,00	-364.700,00	-364.700,00	-364.700,00	-364.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177

Kosten- und Leistungsrechnung

- Organisation und strategische EDV -

Teilaufgabe	1117500000	Organisation und strategische EDV
Kurzbeschreibung	Das Team Organisation und strategische EDV ist verantwortlich für die Unterstützung und Beratung des Landrates und der Führungskräfte in allen Fragen der Organisationsentwicklung und des Projektmanagements sowie für den Hausmeisterdienst.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Ziegler	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verfügung des Landrats, personalwirtschaftliche Ziele und Rahmenregelungen des Kreises Pinneberg.	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung	
Operationale Ziele	<p>Unser Ziel ist es, die Prozesse und Verwaltungsabläufe in der Kreisverwaltung im Hinblick auf Service für Bürger und Ehrenamt zu optimieren.</p> <p>Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen und der Wirtschaft, mit einem angemessenen Aufwand, den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern.</p>	
Maßnahmen	<p>Identifikation von relevanten Kernprozesse für Bürger und Ehrenamt, vollständige Dokumentation dieser Prozesse, Ausweisung von Optimierungspotenzialen mit dem Ziel, die Prozessabläufe zu beschleunigen und für unsere Kunden auch unter Einbindung des Internets komfortabel zu gestalten.</p>	
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	156.400,00	184.900,00	185.800,00	186.800,00	187.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	63.800,00	80.800,00	81.200,00	81.600,00	82.000,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	11.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	32.400,00	66.600,00	66.600,00	66.600,00	66.600,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	14.700,00	44.400,00	44.400,00	44.400,00	44.400,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	128.000,00	59.100,00	71.200,00	71.200,00	71.200,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	6.100,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	158.100,00	158.400,00	158.400,00	158.400,00	158.400,00
543 Geschäftsaufwendungen	26.400,00	10.700,00	11.100,00	11.500,00	11.900,00
ordentliche Aufwendungen	598.400,00	610.400,00	624.200,00	626.000,00	627.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-598.400,00	-610.400,00	-624.200,00	-626.000,00	-627.700,00
ordentliches Ergebnis	-598.400,00	-610.400,00	-624.200,00	-626.000,00	-627.700,00
Jahresergebnis	-598.400,00	-610.400,00	-624.200,00	-626.000,00	-627.700,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.300,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00	22.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-632.300,00	-632.200,00	-646.000,00	-647.800,00	-649.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	071000 Zentrale Steuerungsunterstützung
Produktgruppe	1117,1118
Produkte / Kostenstellen	11170,11171,11172,11173,11174,11175,11177



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	072000 Arbeits- und Gesundheitsschutz
Produktgruppe	1117
Produkte / Kostenstellen	11176

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Produktbeschreibung: Beratung und Schulung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung auf der Basis gesetzlicher und berufsgenossenschaftlicher Vorschriften, allgemein anerkannter Regeln der Technik und arbeitsmed. / -wissenschaftlicher Erkenntnisse, Sozialberatung
Ziele	Gesundheit und Zufriedenheit der Beschäftigten, störungsfreie und wirtschaftliche Arbeitsabläufe
Strategische Ziele	Ziel ist es, mittel- und langfristig die Arbeitsfähigkeit unserer Beschäftigten zu erhalten und zu sichern, kostenintensive Fehlzeiten zu reduzieren, die Kreisverwaltung Pinneberg als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren und so dem demographischen Wandel aktiv entgegenzuwirken. Hierzu entwickelt die Kreisverwaltung Pinneberg ein Konzept zur Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements.
Auftragsgrundlage	Arbeitssicherheitsgesetz
Verantwortlich	Herr Redepenning
Zielgruppe	Arbeitgeber, Führungskräfte, Beschäftigte, Personalvertretung
Beteiligte Stellen	Landrat, alle Fachbereiche, Referate, Stabsstellen, Betriebsarzt, Personalrat
Bemerkungen	Der Arbeits- und Gesundheitsschutz ist in Teilbereichen ein Betrieb gewerblicher Art (BgA) und unterliegt der Steuerpflicht.
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.200,50	11.200	21.000	21.000	21.000	21.000
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.978,10	11.200	4.000	4.000	4.000	4.000
	10.	= Ordentliche Erträge	31.178,60	22.400	25.000	25.000	25.000	25.000
50	11.	- Personalaufwendungen	112.003,59	136.100	137.600	137.600	137.600	137.600
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	6.448,12	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.034,55	300	300	300	300	300
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	300	1.100	1.100	1.100	1.100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.333,97	12.700	5.300	5.500	5.500	5.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	125.820,23	155.500	150.400	150.600	150.600	150.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-94.641,63	-133.100	-125.400	-125.600	-125.600	-125.600
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-94.641,63	-133.100	-125.400	-125.600	-125.600	-125.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-94.641,63	-133.100	-125.400	-125.600	-125.600	-125.600
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.100	9.100	9.100	9.100	9.100
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.388,82	13.800	15.600	15.600	15.600	15.600

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	072000 Arbeits- und Gesundheitsschutz
Produktgruppe	1117
Produkte / Kostenstellen	11176

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-116.030,45	-136.800	-131.900	-132.100	-132.100	-132.100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.670,75	11.200	21.000	0	21.000	21.000	21.000
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	13.807,45	11.200	4.000	0	4.000	4.000	4.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.478,20	22.400	25.000	0	25.000	25.000	25.000
70	10.	- Personalauszahlungen	112.342,67	106.900	108.100	0	108.100	108.100	108.100
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	6.917,42	6.100	6.100	0	6.100	6.100	6.100
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.034,55	300	300	0	300	300	300
74	15.	- sonstige Auszahlungen	14.104,95	12.700	5.300	0	5.500	5.500	5.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.399,59	126.000	119.800	0	120.000	120.000	120.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-47.921,39	-103.600	-94.800	0	-95.000	-95.000	-95.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	072000 Arbeits- und Gesundheitsschutz
Produktgruppe	1117
Produkte / Kostenstellen	11176

Kosten- und Leistungsrechnung**- Arbeits- und Gesundheitsschutz -**

Teilaufgabe 1117610000 Arbeits- und Gesundheitsschutz
Kurzbeschreibung Produktbeschreibung: Beratung und Schulung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung auf der Basis gesetzlicher und berufsgenossenschaftlicher Vorschriften, allgemein anerkannter Regeln der Technik und arbeitsmed. / -wissenschaftlicher Erkenntnisse, Sozialberatung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Redepenning
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Arbeitssicherheitsgesetz
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Gesundheit und Zufriedenheit der Beschäftigten, störungsfreie und wirtschaftliche Arbeitsabläufe
Operationale Ziele 1. Bezüglich externer Kunden (z.B. GAB, BAD-Kooperation) Vertragserfüllung und Sicherstellung der Verträge. 2. Qualifiziere Beratung aller Beschäftigten in allen Angelegenheiten des Arbeits- und Gesundheitsschutzes.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.200,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	11.200,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
ordentliche Erträge	22.400,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	83.000,00	83.900,00	83.900,00	83.900,00	83.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	6.300,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	17.600,00	17.800,00	17.800,00	17.800,00	17.800,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	29.200,00	29.500,00	29.500,00	29.500,00	29.500,00
510 Versorgungsaufwendungen	6.100,00	6.100,00	6.100,00	6.100,00	6.100,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
570 bilanzielle Abschreibungen	300,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
543 Geschäftsaufwendungen	1.500,00	1.300,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	11.200,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
ordentliche Aufwendungen	155.500,00	150.400,00	150.600,00	150.600,00	150.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-133.100,00	-125.400,00	-125.600,00	-125.600,00	-125.600,00
ordentliches Ergebnis	-133.100,00	-125.400,00	-125.600,00	-125.600,00	-125.600,00
Jahresergebnis	-133.100,00	-125.400,00	-125.600,00	-125.600,00	-125.600,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	10.100,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.800,00	15.600,00	15.600,00	15.600,00	15.600,00

Budgetinformationen					
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)				
Teilbudget / Produkt	072000 Arbeits- und Gesundheitsschutz				
Produktgruppe	1117				
Produkte / Kostenstellen	11176				

Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-136.800,00	-131.900,00	-132.100,00	-132.100,00	-132.100,00
--	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Der Innere Service ist verantwortlich für diverse interne Dienstleistungen für die Gesamtverwaltung.
Ziele	1. Unser Ziel ist es, über die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen, Verwaltungsleistungen zu geringerem Aufwand bei angemessener Qualität anzubieten. 2. Unser Ziel ist es, dem Bürger, Kommunen u. der Wirtschaft den Zugang zu allen Dienstleistungen und Informationen des Kreises mit Hilfe von Informationstechnik zu erleichtern, mit einem angemessenen Aufwand. 3. Unser Ziel ist es, sämtliche Investitionen auf die günstigste Lösung zu überprüfen. Dazu gehört insbesondere, dass Investitionen werden auf Gestaltungsmöglichkeiten zur Erlangung von Fördermitteln hin überprüft und ggf. danach ausgerichtet. 4. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand u. Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren. 5. Ziel ist es, die finanzielle Struktur des Kreises dauerhaft so zu gestalten, dass zum einen eine Konsolidierung der Finanzen möglich ist u. zum anderen die Einnahmesituation verbessert wird. 6. Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich- private Partnerschaften (oder Public Private Partnership - PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken. 7. Die Leistungen zur Bewirtschaftung u. Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Hauptsatzung, Steuerungskonzept des Kreises Pinneberg
Verantwortlich	Herr Willmann
Zielgruppe	Gesamtverwaltung
Beteiligte Stellen	Gesamte Kreisverwaltung
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.500	73.600	70.000	70.000	70.000
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	203.869,88	1.019.100	223.500	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280.806,11	154.400	64.800	61.000	61.000	61.000
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	123.625,11	1.425.100	994.200	986.200	986.200	986.200
471	8.	+ Aktivierte Eigenleistungen	67.793,97	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	676.095,07	2.602.100	1.356.100	1.117.200	1.117.200	1.117.200
50	11.	- Personalaufwendungen	2.379.573,85	2.846.200	3.761.000	3.734.100	3.694.200	3.708.800
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	374.140,05	1.307.300	814.700	814.700	814.700	814.700
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.162.604,01	1.114.700	1.047.600	2.068.700	3.112.600	3.149.200
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	5,64	347.700	254.100	152.800	152.800	152.800
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	560.548,45	689.800	880.400	788.500	791.800	805.300
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	4.476.872,00	6.305.700	6.757.800	7.558.800	8.566.100	8.630.800

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-3.800.776,93	-3.703.600	-5.401.700	-6.441.600	-7.448.900	-7.513.600
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-3.800.776,93	-3.703.600	-5.401.700	-6.441.600	-7.448.900	-7.513.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-3.800.776,93	-3.703.600	-5.401.700	-6.441.600	-7.448.900	-7.513.600
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.696.718,22	3.014.300	2.339.300	2.339.300	2.339.300	2.339.300
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	33.575,00	81.200	165.300	165.300	165.300	165.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-137.633,71	-770.500	-3.227.700	-4.267.600	-5.274.900	-5.339.600

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.500	73.600	0	70.000	70.000	70.000
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	193.496,76	1.019.100	223.500	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	266.684,20	154.400	64.800	0	61.000	61.000	61.000
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	139.881,20	110.300	86.200	0	86.200	86.200	86.200
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	600.062,16	1.287.300	448.100	0	217.200	217.200	217.200
70	10.	- Personalauszahlungen	2.441.339,90	2.737.000	3.691.500	0	3.664.600	3.624.700	3.639.300
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	416.283,28	398.300	814.500	0	814.500	814.500	814.500
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.114.334,32	1.114.700	1.047.600	0	2.068.700	3.112.600	3.149.200
74	15.	- sonstige Auszahlungen	533.033,54	689.800	880.400	0	788.500	791.800	805.300
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.504.991,04	4.939.800	6.434.000	0	7.336.300	8.343.600	8.408.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.904.928,88	-3.652.500	-5.985.900	0	-7.119.100	-8.126.400	-8.191.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	75,00	0	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	75,00	0	0	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	238.281,38	2.100	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	529.269,34	450.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	767.550,72	452.100	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-767.475,72	-452.100	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
07700002 Software									
11186.783102 Auszahlungen aus dem Erwerb von Software > 1.000 Euro	-11.656,05	0	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	11.656,05	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung- Projektbüro Kreishaus -

Teilaufgabe 1116300000 Projektbüro Kreishaus
 Kurzbeschreibung Koordinierung und Unterstützung der verschiedenen Teilprojekte zum Projekt Kreishaus

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Köhler
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Auftrag des Landrats
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	34.300,00	34.500,00	34.700,00	34.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	2.700,00	2.800,00	2.900,00	3.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	7.300,00	7.400,00	7.500,00	7.600,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	3.200,00	2.800,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	7.000,00	115.000,00	10.000,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	8.300,00	162.500,00	57.500,00	45.100,00	45.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-8.300,00	-162.500,00	-57.500,00	-45.100,00	-45.500,00
ordentliches Ergebnis	-8.300,00	-162.500,00	-57.500,00	-45.100,00	-45.500,00
Jahresergebnis	-8.300,00	-162.500,00	-57.500,00	-45.100,00	-45.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-8.300,00	-162.500,00	-57.500,00	-45.100,00	-45.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung**- Interne Dienstleistungen -**

Teilaufgabe	1118100000	Interne Dienstleistungen
Kurzbeschreibung	Bereitstellung aller zentralen Dienstleistungen wie Poststelle, Beschaffung, Druckereierzeugnisse, Telefonzentrale, Reinigung und Fuhrpark.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Richter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Organisationsplan	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung	
Operationale Ziele	Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.	

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	89.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	739.100,00	928.300,00	935.300,00	866.800,00	873.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	73.000,00	70.600,00	71.100,00	66.000,00	66.500,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	146.100,00	198.700,00	200.200,00	185.800,00	187.200,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	26.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	1.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523 Mieten und Pachten	55.900,00	88.000,00	89.600,00	91.300,00	93.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	145.600,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00
525 Haltung von Fahrzeugen	134.200,00	136.900,00	139.400,00	142.000,00	144.600,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.300,00	800,00	900,00	1.000,00	1.100,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	7.500,00	7.700,00	7.900,00	8.100,00	8.300,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	5.000,00	5.000,00	5.100,00	5.200,00	5.300,00
570 bilanzielle Abschreibungen	21.400,00	27.700,00	27.700,00	27.700,00	27.700,00
543 Geschäftsaufwendungen	237.500,00	600.000,00	610.800,00	621.800,00	633.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	44.500,00	40.000,00	40.800,00	41.600,00	42.400,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	101.000,00	15.000,00	15.300,00	15.600,00	15.900,00
ordentliche Aufwendungen	1.746.200,00	2.120.700,00	2.144.100,00	2.072.900,00	2.098.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.656.400,00	-2.120.700,00	-2.144.100,00	-2.072.900,00	-2.098.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

ordentliches Ergebnis	-1.656.400,00	-2.120.700,00	-2.144.100,00	-2.072.900,00	-2.098.400,00
Jahresergebnis	-1.656.400,00	-2.120.700,00	-2.144.100,00	-2.072.900,00	-2.098.400,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.581.700,00	1.623.400,00	1.623.400,00	1.623.400,00	1.623.400,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.500,00	37.400,00	37.400,00	37.400,00	37.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-122.200,00	-534.700,00	-558.100,00	-486.900,00	-512.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung

- Druck- und Kopierservice -

Teilaufgabe	1118200000	Druck- und Kopierservice
Kurzbeschreibung	Bereitstellung aller zentralen Dienstleistungen wie Poststelle, Beschaffung, Druckereierzeugnisse, Telefonzentrale, Reinigung und Fuhrpark	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Richter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Organisationsplan	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung	
Operationale Ziele	Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.700,00	3.800,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	3.700,00	3.800,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523 Mieten und Pachten	88.200,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	46.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	30.100,00	30.800,00	30.800,00	30.800,00	30.800,00
ordentliche Aufwendungen	164.900,00	120.800,00	120.800,00	120.800,00	120.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-161.200,00	-117.000,00	-120.800,00	-120.800,00	-120.800,00
ordentliches Ergebnis	-161.200,00	-117.000,00	-120.800,00	-120.800,00	-120.800,00
Jahresergebnis	-161.200,00	-117.000,00	-120.800,00	-120.800,00	-120.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-161.200,00	-117.000,00	-120.800,00	-120.800,00	-120.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung**- Gebäudemanagement -**

Teilaufgabe	1118300000	Gebäudemanagement
Kurzbeschreibung	Entwurf, Ausführung, Überwachung und Unterhaltung kreiseigener Hochbauten einschließlich betrieblicher Anlagen; Hausmeisterdienste; Liegenschaftsverwaltung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Recht des Kreises, GO, HOAI, VOB/VOL/VOF	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung	
Operationale Ziele	<p>1. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.</p> <p>2. Optimierung des Gebäudemanagements.</p> <p>a) Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.</p> <p>b) Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.</p>	

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	3.500,00	3.600,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	219.100,00	223.500,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
458 Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	7.800,00	8.000,00	0,00	0,00	0,00
470 Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	230.400,00	235.100,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	397.100,00	466.900,00	466.900,00	466.900,00	466.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	30.200,00	34.100,00	34.100,00	34.100,00	34.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	92.400,00	94.300,00	94.300,00	94.300,00	94.300,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	700,00	800,00	800,00	800,00	800,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.100,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Haltung von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	34.800,00	35.600,00	35.600,00	35.600,00	35.600,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	600,00	700,00	700,00	700,00	700,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	29.000,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	400,00	500,00	500,00	500,00	500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	300,00	400,00	400,00	400,00	400,00
543 Geschäftsaufwendungen	16.600,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	607.500,00	657.400,00	657.400,00	657.400,00	657.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-377.100,00	-422.300,00	-657.400,00	-657.400,00	-657.400,00
460 Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
=Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-377.100,00	-422.300,00	-657.400,00	-657.400,00	-657.400,00
Jahresergebnis	-377.100,00	-422.300,00	-657.400,00	-657.400,00	-657.400,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.100,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.700,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-386.700,00	-423.000,00	-658.100,00	-658.100,00	-658.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung**- Personalservice -**

Teilaufgabe 1118400000 Personalservice
Kurzbeschreibung Besoldungs- und Entgeltabrechnungen vorbereiten und durchführen. Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen sowie Reisekosten berechnen und zahlen.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Tiedt
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Gesetze und Tarifverträge, Beihilfenvorschriften des Bundes und des Landes, Bundesreisekostengesetz
Auftraggeber Kreistag
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Alle Beschäftigten des Kreises
Operationale Ziele Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.000,00	61.000,00	61.000,00	61.000,00	61.000,00
458 Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	1.307.000,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00
ordentliche Erträge	1.368.000,00	961.000,00	961.000,00	961.000,00	961.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	237.800,00	237.800,00	237.800,00	237.800,00	237.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	18.100,00	18.100,00	18.100,00	18.100,00	18.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	50.100,00	210.100,00	210.100,00	210.100,00	210.100,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	388.000,00	388.000,00	388.000,00	388.000,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	38.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
510 Versorgungsaufwendungen	1.307.300,00	814.700,00	814.700,00	814.700,00	814.700,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00	2.900,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.700,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	6.000,00	10.900,00	10.900,00	10.900,00	10.900,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	1.668.300,00	1.703.300,00	1.703.300,00	1.703.300,00	1.703.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-300.300,00	-742.300,00	-742.300,00	-742.300,00	-742.300,00
ordentliches Ergebnis	-300.300,00	-742.300,00	-742.300,00	-742.300,00	-742.300,00
Jahresergebnis	-300.300,00	-742.300,00	-742.300,00	-742.300,00	-742.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	115.200,00	112.400,00	112.400,00	112.400,00	112.400,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.600,00	53.600,00	53.600,00	53.600,00	53.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-188.700,00	-683.500,00	-683.500,00	-683.500,00	-683.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung

- Personalaufwanderstattungen -

Teilaufgabe 1118411000 Personalaufwanderstattungen
Kurzbeschreibung Besoldungs- und Entgeltabrechnungen vorbereiten und durchführen. Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen sowie Reisekosten berechnen und zahlen.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Tiedt
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Gesetze und Tarifverträge, Beihilfenvorschriften des Bundes und des Landes, Bundesreisekostengesetz
Auftraggeber Kreistag
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Alle Beschäftigten des Kreises
Operationale Ziele Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
458 Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00
ordentliche Erträge	0,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	385.700,00	385.700,00	385.700,00	385.700,00
510 Versorgungsaufwendungen	0,00	514.300,00	514.300,00	514.300,00	514.300,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung**- Kasse -**

Teilaufgabe	1118500000	Kasse
Kurzbeschreibung	Abwicklung aller Kassengeschäfte des Kreises Pinneberg.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Hatje	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO), Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO-Doppik), Recht des Kreises	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Zahlungspflichtige, Zahlungsempfänger, gesamte Verwaltung	
Operationale Ziele	Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	65.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	65.100,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	343.300,00	302.200,00	303.800,00	305.400,00	307.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	38.800,00	34.800,00	35.100,00	35.400,00	35.700,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	65.700,00	58.100,00	58.400,00	58.700,00	59.000,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	14.900,00	9.800,00	9.800,00	9.800,00	9.800,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	6.200,00	6.200,00	6.200,00	6.200,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	10.900,00	10.900,00	10.900,00	10.900,00	10.900,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.500,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.100,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.400,00	800,00	1.000,00	1.200,00	1.400,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.400,00	900,00	900,00	900,00	900,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	43.000,00	34.600,00	35.300,00	36.000,00	36.700,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	530.300,00	464.700,00	467.800,00	470.900,00	474.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-465.200,00	-404.700,00	-407.800,00	-410.900,00	-414.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

ordentliches Ergebnis	-465.200,00	-404.700,00	-407.800,00	-410.900,00	-414.100,00
Jahresergebnis	-465.200,00	-404.700,00	-407.800,00	-410.900,00	-414.100,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	378.600,00	376.200,00	376.200,00	376.200,00	376.200,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.500,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-95.100,00	-93.500,00	-96.600,00	-99.700,00	-102.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung**- EDV-Service -**

Teilaufgabe	1118600000	EDV-Service
Kurzbeschreibung	Zentrale operative EDV-Planung unter Berücksichtigung von Kosten / Nutzen-Aspekten; Einführung, Weiterentwicklung und Pflege von EDV Hard- und Software; Schulung von Standard-Software	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Willmann	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Organisationsplan	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung	
Operationale Ziele	Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	208.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	15.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	43.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523 Mieten und Pachten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	192.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	459.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-459.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-459.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-459.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	762.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	295.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung**- Vollstreckung -**

Teilaufgabe 1118700000 Vollstreckung
 Kurzbeschreibung Abwicklung aller öffentlich-rechtlicher Vollstreckungsfälle, Amtshilfe

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Bollwahn
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Landesverwaltungsgesetz (LVwG), Kreisordnung (KrO), Gemeindeordnung (GO),
 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO-Doppik), Vollstreckungsrecht

Auftraggeber

Aufgabenart Land, Kreistag
 Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Zahlungspflichtige, gesamte Verwaltung, Dritte und andere Behörden
 Operationale Ziele Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für
 Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu
 reduzieren.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	71.800,00	71.800,00	71.800,00	71.800,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	45.000,00	24.300,00	24.300,00	24.300,00	24.300,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	45.100,00	96.200,00	96.200,00	96.200,00	96.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	137.000,00	236.900,00	238.200,00	239.500,00	240.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	10.500,00	29.200,00	29.400,00	29.600,00	29.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	29.000,00	42.500,00	800,00	43.100,00	43.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	700,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	8.400,00	8.400,00	8.400,00	8.400,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	3.100,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	5.900,00	4.200,00	4.700,00	5.200,00	5.700,00
570 bilanzielle Abschreibungen	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	200,00	200,00	300,00	400,00	500,00
543 Geschäftsaufwendungen	25.000,00	15.400,00	15.700,00	16.000,00	16.300,00
ordentliche Aufwendungen	214.100,00	355.900,00	316.700,00	361.400,00	364.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-169.000,00	-259.700,00	-220.500,00	-265.200,00	-267.900,00
ordentliches Ergebnis	-169.000,00	-259.700,00	-220.500,00	-265.200,00	-267.900,00
Jahresergebnis	-169.000,00	-259.700,00	-220.500,00	-265.200,00	-267.900,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	225.100,00	225.100,00	225.100,00	225.100,00	225.100,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.600,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00	6.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	52.500,00	-41.000,00	-1.800,00	-46.500,00	-49.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung**- Geschäftsbuchhaltung -**

Teilaufgabe 1118800000 Geschäftsbuchhaltung
 Kurzbeschreibung Ordnungsgemäße Geschäftsbuchhaltung und Bebuchung der Anlagenbuchhaltung gewährleisten. Zentraler Rechnungseingang.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Bollwahn
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kreisordnung, Gemeindeordnung, Gemeindehaushaltsverordnung, Hauptsatzung, Steuerungskonzept der Kreisverwaltung Pinneberg

Auftraggeber

Aufgabenart Land, Kreistag
 Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung, Landrat, Ehrenamtliche Selbstverwaltung
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	192.100,00	220.700,00	221.900,00	223.100,00	224.300,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	27.100,00	28.500,00	28.700,00	28.900,00	29.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	35.000,00	40.500,00	40.800,00	41.100,00	41.400,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
510 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	2.900,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	200,00	300,00	400,00	500,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	400,00	500,00	600,00	700,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	254.200,00	310.200,00	312.200,00	314.100,00	316.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-254.200,00	-310.200,00	-312.200,00	-314.100,00	-316.000,00
ordentliches Ergebnis	-254.200,00	-310.200,00	-312.200,00	-314.100,00	-316.000,00
Jahresergebnis	-254.200,00	-310.200,00	-312.200,00	-314.100,00	-316.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-254.200,00	-310.200,00	-312.200,00	-314.100,00	-316.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Kreishaus -

Teilaufgabe 1118910000 Liegenschaft Kreishaus
 Kurzbeschreibung Zentral verwaltete Liegenschaften ohne spezielle Zuordnung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung, Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	192.000,00	231.400,00	231.400,00	231.400,00	231.400,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	100.000,00	329.100,00	329.100,00	329.100,00	329.100,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	198.300,00	101.600,00	101.600,00	101.600,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	372.000,00	758.800,00	662.100,00	662.100,00	662.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-372.000,00	-758.800,00	-662.100,00	-662.100,00	-662.100,00
ordentliches Ergebnis	-372.000,00	-758.800,00	-662.100,00	-662.100,00	-662.100,00
Jahresergebnis	-372.000,00	-758.800,00	-662.100,00	-662.100,00	-662.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-372.000,00	-758.800,00	-662.100,00	-662.100,00	-662.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung- Liegenschaft Fahltkamp Nr. 70 -

Teilaufgabe	1118920000	Liegenschaft Fahltkamp Nr. 70
Kurzbeschreibung		
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Zentral verwaltete Liegenschaften ohne spezielle Zuordnung	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Steuerung und Finanzen	
Zielgruppen	Gesamtverwaltung, Bevölkerung des Kreises Pinneberg	
Operationale Ziele	keine	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	118.000,00	72.800,00	80.000,00	80.200,00	80.400,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	14.000,00	200,00	200,00	200,00	200,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	4.600,00	4.600,00	0,00	0,00	0,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	136.600,00	77.600,00	80.200,00	80.400,00	80.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-136.600,00	-77.600,00	-80.200,00	-80.400,00	-80.600,00
ordentliches Ergebnis	-136.600,00	-77.600,00	-80.200,00	-80.400,00	-80.600,00
Jahresergebnis	-136.600,00	-77.600,00	-80.200,00	-80.400,00	-80.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-136.600,00	-77.600,00	-80.200,00	-80.400,00	-80.600,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Moltkestraße 21 -

Teilaufgabe 1118930000 Liegenschaft Moltkestraße 21
 Kurzbeschreibung Zentral verwaltete Liegenschaften ohne spezielle Zuordnung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung, Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	9.500,00	11.200,00	11.200,00	11.200,00	11.200,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	6.300,00	14.700,00	14.700,00	14.700,00	14.700,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	15.800,00	25.900,00	25.900,00	25.900,00	25.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-15.800,00	-25.900,00	-25.900,00	-25.900,00	-25.900,00
ordentliches Ergebnis	-15.800,00	-25.900,00	-25.900,00	-25.900,00	-25.900,00
Jahresergebnis	-15.800,00	-25.900,00	-25.900,00	-25.900,00	-25.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-15.800,00	-25.900,00	-25.900,00	-25.900,00	-25.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung**- Liegenschaft Drosteipark 17 -**

Teilaufgabe 1118940000 Liegenschaft Drosteipark 17
 Kurzbeschreibung Zentral verwaltete Liegenschaften ohne spezielle Zuordnung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung, Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	56.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	63.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-63.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-63.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-63.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-63.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	073000 Innerer Service -Durchführungsaufgaben-
Produktgruppe	1117,1118,1119
Produkte / Kostenstellen	11173,11180,11181,11182,11183,11184,11185,11186,11187,11189,11199

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Neues Kreishaus -

Teilaufgabe 1118950000 Liegenschaft Neues Kreishaus
 Kurzbeschreibung Zentral verwaltete Liegenschaften ohne spezielle Zuordnung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Gesamtverwaltung, Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
523 Mieten und Pachten	0,00	0,00	1.010.800,00	2.051.800,00	2.082.600,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	1.010.800,00	2.051.800,00	2.082.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	-1.010.800,00	-2.051.800,00	-2.082.600,00
ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	-1.010.800,00	-2.051.800,00	-2.082.600,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	-1.010.800,00	-2.051.800,00	-2.082.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-1.010.800,00	-2.051.800,00	-2.082.600,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	075000 Krankenhäuser
Produktgruppe	4110
Produkte / Kostenstellen	41100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Die Leistungen orientieren sich an der Pflegesatzverordnung (§ 17 Abs 4 BundespflegesatzVO)

Ziele

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage Bundespflegesatzverordnung

Verantwortlich Herr Willmann

Zielgruppe Gesamtbevölkerung

Beteiligte Stellen Krankenhäuser

Bemerkungen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	854.039,48	935.300	935.300	935.300	935.300	935.300
	10.	= Ordentliche Erträge	854.039,48	935.300	935.300	935.300	935.300	935.300
50	11.	- Personalaufwendungen	879.402,86	1.102.600	1.102.600	1.102.300	1.102.600	1.102.600
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	10.291,09	8.000	0	0	0	0
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	1.970.700	211.400	211.400	211.400	211.400
53	15.	- Transferaufwendungen	3.206.234,35	3.584.900	3.877.900	3.810.000	3.820.000	3.830.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	4.095.928,30	6.666.200	5.191.900	5.123.700	5.134.000	5.144.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-3.241.888,82	-5.730.900	-4.256.600	-4.188.400	-4.198.700	-4.208.700
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-3.241.888,82	-5.730.900	-4.256.600	-4.188.400	-4.198.700	-4.208.700
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-3.241.888,82	-5.730.900	-4.256.600	-4.188.400	-4.198.700	-4.208.700
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-3.241.888,82	-5.730.900	-4.256.600	-4.188.400	-4.198.700	-4.208.700

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	075000 Krankenhäuser
Produktgruppe	4110
Produkte / Kostenstellen	41100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	935.152,44	935.300	935.300	0	935.300	935.300	935.300
660 000- 669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.646.412,00	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.581.564,44	935.300	935.300	0	935.300	935.300	935.300
70	10.	- Personalauszahlungen	777.853,78	980.800	980.800	0	980.500	980.800	980.800
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	10.291,09	8.000	0	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	3.114.308,03	3.584.900	3.877.900	0	3.810.000	3.820.000	3.830.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.902.452,90	4.573.700	4.858.700	0	4.790.500	4.800.800	4.810.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-320.888,46	-3.638.400	-3.923.400	0	-3.855.200	-3.865.500	-3.875.500
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	2.022.900	0	0	0	0	0
684	21.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	2.500.000	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	4.522.900	0	0	0	0	0
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	2.646.412,00	2.312.100	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	2.646.412,00	2.312.100	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-2.646.412,00	2.210.800	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu 27. Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

41100 781510 Investitionszuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen, Beteiligungen KHG-Mittel an Regiokliniken (KP 2)
Der Kreis hat gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) die Investitionsmittel des Landes an die Krankenhäuser mit rd. 2,7 Mio. EUR an verbundene Unternehmungen weiterzuleiten. Die Investitionsmittel des Landes werden aus den ergebniswirksamen Zahlungen aller Kreise (siehe Ergebnisplan der Produktgruppe 411) an das Land umverteilt.

41100 781710 Zuweisungen und Zuschüsse für private Unternehmen KHG- Mittel an private Kliniken
Der Kreis hat gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) die Investitionsmittel des Landes an die privaten Krankenhäuser mit 152 TEUR weiterzuleiten.

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	075000 Krankenhäuser
Produktgruppe	4110
Produkte / Kostenstellen	41100

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
411000005 Verkauf Anteile RegioKliniken									
41100.684100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen Eigenbetriebe und Eigengesells	0,00	2.500.000	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	2.500.000	0	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	070000 Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service *)
Teilbudget / Produkt	075000 Krankenhäuser
Produktgruppe	4110
Produkte / Kostenstellen	41100

Kosten- und Leistungsrechnung**- Krankenhäuser -**

Teilaufgabe 4110100000 Krankenhäuser
 Kurzbeschreibung Die Leistungen orientieren sich an der Pflegesatzverordnung (§ 17 Abs 4 BundespflegesatzVO)

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Willmann
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Bundespflegesatzverordnung
 Auftraggeber Bund, Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Gesundheit & Sport
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	935.300,00	935.300,00	935.300,00	935.300,00	935.300,00
ordentliche Erträge	935.300,00	935.300,00	935.300,00	935.300,00	935.300,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	472.000,00	472.000,00	472.000,00	472.000,00	472.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	463.300,00	463.300,00	463.000,00	463.300,00	0,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	45.500,00	45.500,00	45.500,00	45.500,00	45.500,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	113.000,00	113.000,00	113.000,00	113.000,00	113.000,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	8.800,00	8.800,00	8.800,00	8.800,00	8.800,00
510 Versorgungsaufwendungen	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.970.700,00	211.400,00	211.400,00	211.400,00	211.400,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	3.206.400,00	3.877.900,00	3.810.000,00	3.820.000,00	3.830.000,00
ordentliche Aufwendungen	6.287.700,00	5.191.900,00	5.123.700,00	5.134.000,00	4.680.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.352.400,00	-4.256.600,00	-4.188.400,00	-4.198.700,00	-3.745.400,00
ordentliches Ergebnis	-5.352.400,00	-4.256.600,00	-4.188.400,00	-4.198.700,00	-3.745.400,00
Jahresergebnis	-5.352.400,00	-4.256.600,00	-4.188.400,00	-4.198.700,00	-3.745.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.352.400,00	-4.256.600,00	-4.188.400,00	-4.198.700,00	-3.745.400,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Produktgruppe	1222
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230,12600,12609,12800,54100,54210,55400,55200,55500,56100,56110,56120,41430,

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Wahrnehmung staatlicher Ordnungs-, Kontroll- und Aufsichtsaufgaben
Ziele	<p>a. Ziel ist es, mittel- und langfristig die Arbeitsfähigkeit unserer Beschäftigten zu erhalten und zu sichern, kostenintensive Fehlzeiten zu reduzieren, die Kreisverwaltung Pinneberg als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren und so dem demographischen Wandel aktiv entgegenzuwirken. Hierzu entwickelt die Kreisverwaltung Pinneberg ein Konzept zur Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements</p> <p>b. Unser Ziel ist ein wesentlich vereinfachter telefonischer, digitaler und persönlicher Zugang zu allen Verwaltungsleistungen der Kreisverwaltung, unabhängig von Zuständigkeiten in der Kreisverwaltung. Alle verwaltungsinternen Geschäftsprozesse werden deshalb so gestaltet, dass eine kundenorientierte Dienstleistungserbringung in gleicher Qualität und Verlässlichkeit auf allen Zugangskanälen gleichermaßen möglich ist.</p> <p>c. Unser Ziel ist es, papierloses und papiergebundene Arbeiten mit Dokumenten sinnvoll zu verbinden um damit Kosten, Platz und Zeit zu sparen, unsere Prozesse zu beschleunigen und die Auskunftsfähigkeit zu verbessern.</p> <p>d. Umsetzung der EU- Dienstleistungsrichtlinie</p>
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Organisationsverfügung
Verantwortlich	Herr Tober
Zielgruppe	Bürger, Kommunen, Ämter
Beteiligte Stellen	Fachdienste des Fachbereichs
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO-Doppik, Budget lfd. Nr. 4

Dieser Fachbereich teilt sich vollständig in Teilpläne auf. Die Produktkonten/Haushaltsstellen und Produkte werden in den Teilplänen nachgewiesen. Soweit im Ergebnis- bzw. Finanzplan Werte dargestellt werden, handelt es sich um Summen der untergeordneten Produktgruppen bzw. Produkte.

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.015.119,58	1.538.300	657.100	576.300	571.300	566.300
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.626.197,28	4.886.700	4.822.300	4.821.700	4.821.200	4.820.700
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.870,57	5.600	6.000	5.900	5.900	5.900
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	611.446,33	762.600	909.300	909.900	910.500	911.200
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	892.541,74	995.000	996.000	995.900	995.900	995.900
	10.	= Ordentliche Erträge	7.150.175,50	8.188.200	7.390.700	7.309.700	7.304.800	7.300.000
50	11.	- Personalaufwendungen	8.827.556,02	10.229.100	10.776.300	10.763.700	10.806.400	10.849.200
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	3.951,80	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Produktgruppe	1222
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230,12600,12609,12800,54100,54210,55400,55200,55500,56100,56110,56120,41430,

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.204.477,89	3.234.300	2.512.200	2.406.000	2.256.200	2.123.200
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	48.999,37	3.911.200	1.749.200	1.726.700	1.726.700	1.726.700
53	15.	- Transferaufwendungen	485.758,22	795.400	448.800	433.400	433.400	433.400
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.166.892,39	1.622.500	1.246.400	1.342.400	1.192.400	1.207.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	11.737.635,69	19.792.500	16.732.900	16.672.200	16.415.100	16.339.900
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-4.587.460,19	-11.604.300	-9.342.200	-9.362.500	-9.110.300	-9.039.900
46	20.	+ Finanzerträge	17.859,31	15.900	29.100	29.100	29.100	29.100
	22.	= Finanzergebnis (20.-21.)	17.859,31	15.900	29.100	29.100	29.100	29.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-4.569.600,88	-11.588.400	-9.313.100	-9.333.400	-9.081.200	-9.010.800
59	25.	- Außerordentliche Aufwendungen	150,10	0	0	0	0	0
	26.	= Außerordentliches Ergebnis (24.+25.)	-150,10	0	0	0	0	0
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-4.569.750,98	-11.588.400	-9.313.100	-9.333.400	-9.081.200	-9.010.800
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	317.400	183.400	183.400	183.400	183.400
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.607.440,74	2.598.400	1.963.800	1.963.800	1.963.800	1.963.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-6.177.191,72	-13.869.400	-11.093.500	-11.113.800	-10.861.600	-10.791.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Produktgruppe	1222
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230,12600,12609,12800,54100,54210,55400,55200,55500,56100,56110,56120,41430,

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	882.615,34	1.538.300	657.100	0	655.100	650.100	645.100
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.638.603,38	4.886.700	4.822.200	0	4.821.600	4.821.100	4.820.600
641-642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.875,57	5.600	6.000	0	5.900	5.900	5.900
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	616.499,35	762.600	908.300	0	908.900	909.500	910.200
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	894.159,02	995.000	994.900	0	994.800	994.800	994.800
660 000-669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-3.611,28	900	14.100	0	14.100	14.100	14.100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.033.141,38	8.189.100	7.402.600	0	7.400.400	7.395.500	7.390.700
70	10.	- Personalauszahlungen	8.738.024,06	9.270.500	9.456.300	0	9.476.700	9.513.000	9.549.400
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	3.951,80	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.129.813,77	3.234.300	2.511.600	0	2.405.400	2.255.500	2.122.500
73	14.	- Transferauszahlungen	342.900,94	1.263.400	448.800	0	433.400	433.400	433.400
74	15.	- sonstige Auszahlungen	1.130.435,42	1.690.500	1.243.500	0	1.344.700	1.194.900	1.210.300
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.345.125,99	15.458.700	13.660.200	0	13.660.200	13.396.800	13.315.600
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.311.984,61	-7.269.600	-6.257.600	0	-6.259.800	-6.001.300	-5.924.900
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	668.781,97	1.818.800	1.255.000	0	615.500	641.200	653.700
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2.866,59	0	0	0	0	0	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	14.649,97	0	0	0	0	0	0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	173.994,47	117.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	860.293,00	1.935.800	1.370.000	0	730.500	756.200	768.700
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	674.525,48	615.000	730.000	0	560.000	560.000	1.070.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Produktgruppe	1222
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230,12600,12609,12800,54100,54210,55400,55200,55500,56100,56110,56120,41430,

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
782	28.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	22.118,25	112.300	0	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	478.562,92	456.400	948.200	10.800	397.200	557.200	521.100
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.227.632,28	2.640.200	1.471.000	5.513.200	7.060.300	10.207.300	7.522.500
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	2.402.838,93	3.823.900	3.149.200	5.524.000	8.017.500	11.324.500	9.113.600
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-1.542.545,93	-1.888.100	-1.779.200	-5.524.000	-7.287.000	-10.568.300	-8.344.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Planung, Bereitstellung und Durchführung des Rettungsdienstes, des Katastrophenschutzes und Wahrnehmung der überörtlichen Aufgaben des Feuerlöschwesens; Staatliche Aufgaben, die der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit dienen, Aufgaben der Fachaufsicht
Ziele	Sicherstellung der rettungsdienstlichen Versorgung des Kreises Pinneberg, Vorhaltung eines einsatzbereiten Katastrophenschutzes zum Schutz der Bevölkerung; Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit, fachaufsichtliche Kontrolle der Städte, Gemeinden und Ämter des Kreises; Beratung und Unterstützung der Kommunen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Rettungsdienstgesetz u. DVO z.RDG; KatSG und LKatSG mit DVO's und VerwV, Brandschutzgesetz, Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes im Bereich des Ordnungsrechts
Verantwortlich	Herr Koltzau
Zielgruppe	Bevölkerung und Kommunen des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Katastrophenschutzorganisationen, Polizei, Bundeswehr, Ordnungsbehörden, Ministerien
Bemerkungen	Die Fachdienste 22 -Rettungsdienst und Katastrophenschutz- und 23 -Ordnungsangelegenheiten- wurden im Jahr 2000 zu dem neuen Fachdienst -Sicherheit und Ordnung- zusammengelegt. Durch die Zusammenlegung konnte die Stelle der Fachdienstleitung 23 eingespart werden. Das ehemalige Budget 2300 ist jetzt das Teilbudget 2230.

Dieser Fachdienst teilt sich vollständig in Produkte (Teilpläne) auf. Die Ziele und Kennzahlen werden generell in den Teilplänen nachgewiesen. Die Summen zum Fachdienst beziehen sich auf den gesamten Fachdienst und sind als zusätzliche Information für die Hierarchiestufe anzusehen.

Teilproduktplan 2220 Rettungsdienst ist ein eigenständiges Budget im Sinne des § 19 GemHVO-Doppik und unter der lfd. Nr. 6 nachgewiesen (auslaufend). Das zum Haushaltsplan 2005 neu gebildete Teilbudget 2222 Integrierte Regionalleitstelle ist ein eigenständiges Budget im Sinne des § 19 GemHVO-Doppik und wird unter der lfd. Nr. 7 nachgewiesen. Sie finden die Budgets nach dem Fachbereichsbudget Ordnung.

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.868,70	10.500	12.000	12.000	12.000	12.000
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	3.747.754,63	3.881.900	3.807.200	3.807.100	3.807.100	3.807.100
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.227,12	100	1.400	1.300	1.300	1.300
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	310.657,77	358.300	578.400	578.400	578.400	578.400
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	833.513,94	929.100	936.600	936.500	936.500	936.500
	10.	= Ordentliche Erträge	4.919.022,16	5.179.900	5.335.600	5.335.300	5.335.300	5.335.300
50	11.	- Personalaufwendungen	4.236.764,80	5.410.300	5.344.100	5.302.500	5.316.100	5.329.700
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	238.562,85	363.600	497.200	466.500	466.600	466.600

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	5.666,17	45.500	110.100	87.600	87.600	87.600
53	15.	- Transferaufwendungen	42.179,79	54.200	49.500	49.500	49.500	49.500
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	598.888,75	784.700	700.000	696.000	696.000	711.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	5.122.062,36	6.658.300	6.700.900	6.602.100	6.615.800	6.644.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-203.040,20	-1.478.400	-1.365.300	-1.266.800	-1.280.500	-1.309.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-203.040,20	-1.478.400	-1.365.300	-1.266.800	-1.280.500	-1.309.100
59	25.	- Außerordentliche Aufwendungen	150,10	0	0	0	0	0
	26.	= Außerordentliches Ergebnis (24.+25.)	-150,10	0	0	0	0	0
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-203.190,30	-1.478.400	-1.365.300	-1.266.800	-1.280.500	-1.309.100
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	155.600	28.400	28.400	28.400	28.400
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	802.885,91	988.300	874.300	874.300	874.300	874.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-1.006.076,21	-2.311.100	-2.211.200	-2.112.700	-2.126.400	-2.155.000

Erläuterungen zu 4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

12200 431101 Verwaltungsgebühren -bar-

Der Ansatz in 2009 ist aufgrund der Abwrackprämie erhöht worden und wird jetzt wieder zurückgesetzt.

Erläuterungen zu 6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

12200 448100 Erstattungen vom Land

2010 rechnet die Verwaltung mit Mehreinnahmen aus dem Geschwindigkeitsmessprojekt.

Erläuterungen zu 13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

12200 521100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

2010 ist ein erhöhter Bedarf für die Gebäudeunterhaltung (Straßenverkehrsamt) eingeplant.

Erläuterungen zu 16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen

12200 543100 Geschäftsaufwendungen

Verlagerung von Ausgaben auf den zentralen Querschnittsbereich (RII / Produkt 11180).

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.868,70	10.500	12.000	0	12.000	12.000	12.000
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.753.352,94	3.881.900	3.807.200	0	3.807.100	3.807.100	3.807.100
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.227,12	100	1.400	0	1.300	1.300	1.300
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	304.840,40	358.300	578.400	0	578.400	578.400	578.400
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	838.887,81	929.100	936.600	0	936.500	936.500	936.500
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.924.176,97	5.179.900	5.335.600	0	5.335.300	5.335.300	5.335.300
70	10.	- Personalauszahlungen	4.273.075,19	5.049.900	4.772.700	0	4.768.100	4.779.300	4.790.500
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	234.848,03	363.600	497.200	0	466.500	466.600	466.600
73	14.	- Transferauszahlungen	49.179,79	54.200	49.500	0	49.500	49.500	49.500
74	15.	- sonstige Auszahlungen	602.163,83	784.700	700.000	0	696.000	696.000	711.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.159.266,84	6.252.400	6.019.400	0	5.980.100	5.991.400	6.017.600
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-235.089,87	-1.072.500	-683.800	0	-644.800	-656.100	-682.300
782	28.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	300	0	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	50.413,27	21.500	5.000	10.800	5.000	5.000	5.000
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	35.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	50.413,27	56.800	5.000	10.800	5.000	5.000	5.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-50.413,27	-56.800	-5.000	-10.800	-5.000	-5.000	-5.000

Erläuterungen zu 29. + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

12200 783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)

2009 waren Mittel für die Erstellung eines Sanierungskonzeptes Straßenverkehrsamt veranschlagt. Solange die Entscheidung über die Liegenschaft aussteht, wurde keine Maßnahme eingeleitet.

VE zu Lasten 2010

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	5.000	10.800	5.000	5.000	5.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-5.000	-10.800	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Straßenverkehrsamt -

Teilaufgabe 1220100000 Liegenschaft Straßenverkehrsamt
 Kurzbeschreibung Bewirtschaftung und Unterhaltung des Gebäudes

Zuständigkeiten
 Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen
 Auftragsgrundlage Gesetzliche Verpflichtung nach § 89 Abs.2 GO
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen
 Zielfeld Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
 Zielgruppen Gesamtverwaltung
 Operationale Ziele Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	75.000,00	123.600,00	93.600,00	93.600,00	93.600,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	23.000,00	44.900,00	44.900,00	44.900,00	44.900,00
525 Haltung von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	43.300,00	43.300,00	43.300,00	43.300,00
ordentliche Aufwendungen	98.000,00	211.800,00	181.800,00	181.800,00	181.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-98.000,00	-211.800,00	-181.800,00	-181.800,00	-181.800,00
ordentliches Ergebnis	-98.000,00	-211.800,00	-181.800,00	-181.800,00	-181.800,00
Jahresergebnis	-98.000,00	-211.800,00	-181.800,00	-181.800,00	-181.800,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	129.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	31.300,00	-211.800,00	-181.800,00	-181.800,00	-181.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung

- Sicherheit und Verbraucherschutz -

Teilaufgabe 1220200000 Sicherheit und Verbraucherschutz
 Kurzbeschreibung Wahrnehmung staatlicher Ordnungs-, Kontroll- und Aufsichtsaufgaben.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tober
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Organisationsverfügung
 Auftraggeber Bund
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Steuerung und Finanzen
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele
 1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.
 2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	380.000,00	385.300,00	385.300,00	385.300,00	385.300,00
436 Zweckgebundene Abgaben	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.900,00	32.900,00	32.900,00	32.900,00	32.900,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	14.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	462.900,00	470.200,00	470.200,00	470.200,00	470.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	1.126.500,00	1.499.300,00	1.507.200,00	1.515.100,00	1.523.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	369.600,00	366.200,00	368.400,00	370.600,00	372.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	156.600,00	167.300,00	168.400,00	169.500,00	170.600,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	27.100,00	15.800,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	130.700,00	248.300,00	245.200,00	246.600,00	248.000,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	35.300,00	162.700,00	163.700,00	164.700,00	165.700,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	75.600,00	75.600,00	45.700,00	45.800,00	46.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	17.500,00	25.600,00	25.700,00	25.800,00	25.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	37.200,00	39.000,00	39.000,00	39.000,00	39.000,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	6.400,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	2.500,00	6.900,00	6.900,00	6.900,00	6.900,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	49.200,00	49.200,00	49.200,00	49.200,00	49.200,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	200,00	300,00	300,00	300,00	300,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	51.200,00	46.200,00	51.200,00	51.200,00	51.200,00
543 Geschäftsaufwendungen	90.700,00	82.000,00	82.000,00	82.000,00	82.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

ordentliche Aufwendungen	2.190.200,00	2.804.300,00	2.772.800,00	2.786.600,00	2.800.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.727.300,00	-2.334.100,00	-2.302.600,00	-2.316.400,00	-2.330.200,00
ordentliches Ergebnis	-1.727.300,00	-2.334.100,00	-2.302.600,00	-2.316.400,00	-2.330.200,00
Jahresergebnis	-1.727.300,00	-2.334.100,00	-2.302.600,00	-2.316.400,00	-2.330.200,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	18.700,00	20.800,00	20.800,00	20.800,00	20.800,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	200.200,00	328.100,00	328.100,00	328.100,00	328.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.908.800,00	-2.641.400,00	-2.609.900,00	-2.623.700,00	-2.637.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung**- Veterinär- und Lebensmittelaufsicht -**

Teilaufgabe	1220210000	Veterinär- und Lebensmittelaufsicht
Kurzbeschreibung	Durchführung der Lebensmittelüberwachung, der Tierseuchenbekämpfung und des Tierschutzes einschließlich Ahndung von Zuwiderhandlung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Koltzau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	LMBG, TierseuchenG, TierschutzG, Recht der EU	
Auftraggeber	EU, Bund, Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz	
Zielgruppen	Bevölkerung, Lebensmittelwirtschaft, Tierhalter, Tiere	
Operationale Ziele	1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes. 2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	75.000,00	80.300,00	80.300,00	80.300,00	80.300,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.700,00	9.700,00	9.700,00	9.700,00	9.700,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
ordentliche Erträge	94.700,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	319.800,00	718.300,00	722.000,00	725.700,00	729.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	154.900,00	174.900,00	175.900,00	176.900,00	177.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	67.200,00	80.700,00	81.200,00	81.700,00	82.200,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	11.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	61.800,00	116.000,00	116.600,00	117.200,00	117.800,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	14.700,00	77.400,00	77.800,00	78.200,00	78.600,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	75.600,00	75.600,00	45.700,00	45.800,00	46.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	14.500,00	14.900,00	14.900,00	15.000,00	15.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	23.800,00	23.800,00	23.800,00	23.800,00	23.800,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	2.500,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	37.700,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00	32.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00	12.500,00
ordentliche Aufwendungen	810.000,00	1.343.500,00	1.319.800,00	1.326.200,00	1.332.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-715.300,00	-1.243.500,00	-1.219.800,00	-1.226.200,00	-1.232.600,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

ordentliches Ergebnis	-715.300,00	-1.243.500,00	-1.219.800,00	-1.226.200,00	-1.232.600,00
Jahresergebnis	-715.300,00	-1.243.500,00	-1.219.800,00	-1.226.200,00	-1.232.600,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97.000,00	111.500,00	111.500,00	111.500,00	111.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-795.700,00	-1.338.400,00	-1.314.700,00	-1.321.100,00	-1.327.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung
- Ordnungsangelegenheiten -

Teilaufgabe 1220220000 Ordnungsangelegenheiten
Kurzbeschreibung Wahrnehmung staatlicher Ordnungs-, Kontroll- und Aufsichtsaufgaben.

Zuständigkeiten
Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tober
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen
Auftragsgrundlage Organisationsverfügung
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen
Zielfeld Steuerung und Finanzen
Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Operationale Ziele
1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.
2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	305.000,00	305.000,00	305.000,00	305.000,00	305.000,00
436 Zweckgebundene Abgaben	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.200,00	23.200,00	23.200,00	23.200,00	23.200,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	4.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	368.200,00	370.200,00	370.200,00	370.200,00	370.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	806.700,00	781.000,00	785.200,00	789.400,00	793.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	214.700,00	191.300,00	192.500,00	193.700,00	194.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	89.400,00	86.600,00	87.200,00	87.800,00	88.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	15.800,00	15.800,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	68.900,00	132.300,00	128.600,00	129.400,00	130.200,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	20.600,00	85.300,00	85.900,00	86.500,00	87.100,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.000,00	10.700,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	13.400,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00	15.200,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	200,00	200,00	200,00	200,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	51.200,00	46.200,00	51.200,00	51.200,00	51.200,00
543 Geschäftsaufwendungen	53.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
ordentliche Aufwendungen	1.380.200,00	1.460.800,00	1.453.000,00	1.460.400,00	1.467.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.012.000,00	-1.090.600,00	-1.082.800,00	-1.090.200,00	-1.097.600,00
ordentliches Ergebnis	-1.012.000,00	-1.090.600,00	-1.082.800,00	-1.090.200,00	-1.097.600,00
Jahresergebnis	-1.012.000,00	-1.090.600,00	-1.082.800,00	-1.090.200,00	-1.097.600,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.100,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.200,00	216.600,00	216.600,00	216.600,00	216.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.113.100,00	-1.303.000,00	-1.295.200,00	-1.302.600,00	-1.310.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung

- Bearbeitung von Ausländerangelegenheiten -

Teilaufgabe	1220221000	Bearbeitung von Ausländerangelegenheiten
Kurzbeschreibung	Erteilung von Freizügigkeitsbescheinigungen für EU-Staatsbürger aus den alten EU-Staaten, Feststellung des Verlustes des Rechtes auf Einreise und Aufenthalt - Erteilung von Freizügigkeitsbescheinigungen für EUStaatsangehörige aus den neuen EU_Beitrittsländern unter Berücksichtigung der eingeschränkten Arbeitnehmerfreizügigkeit, Feststellung des Verlustes des Rechtes auf Einreise und Aufenthalt - Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen - EU für Familienangehörige von Unionsbürgern, die aus Drittstaaten kommen - Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen - EU für Staatsangehörige aus der Schweiz - Prüfung und Entscheidung von Anträgen auf Aufenthaltstitel nach Aufenthaltzweck vor und nach der Einreise einschließl. Überwachungstätigkeiten - Duldungen	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Koltzau
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsgesetz/EWG und die Freizügigkeitsverordnung/EG
Auftraggeber	Bund
Aufgabenart	Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
Zielgruppen	Ausländerinnen und Ausländer, Asylsuchende
Operationale Ziele	keine
Maßnahmen	

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	270.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00	21.600,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
ordentliche Erträge	293.600,00	273.600,00	273.600,00	273.600,00	273.600,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	515.100,00	491.700,00	494.300,00	496.900,00	499.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	114.200,00	110.500,00	111.200,00	111.900,00	112.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	71.100,00	65.500,00	65.900,00	66.300,00	66.700,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	64.500,00	64.900,00	65.300,00	65.700,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	43.100,00	43.400,00	43.700,00	44.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.500,00	6.700,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	10.200,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	45.000,00	40.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	43.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
ordentliche Aufwendungen	803.200,00	872.100,00	881.600,00	886.000,00	890.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-509.600,00	-598.500,00	-608.000,00	-612.400,00	-616.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

ordentliches Ergebnis	-509.600,00	-598.500,00	-608.000,00	-612.400,00	-616.800,00
Jahresergebnis	-509.600,00	-598.500,00	-608.000,00	-612.400,00	-616.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-509.600,00	-598.500,00	-608.000,00	-612.400,00	-616.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung**- Jagd-, Waffen-, und Ordnungsbehörde -**

Teilaufgabe 1220225000 Jagd-, Waffen-, und Ordnungsbehörde
Kurzbeschreibung Staatliche Aufgaben, die der Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit dienen, Aufgaben der Fachaufsicht

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Koltzau
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Gesetze und Verordnungen des Bundes und des Landes
Auftraggeber Bund, Land
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
Zielgruppen Bürger und Einwohner des Kreises Pinneberg, Kommunen des Kreises Pinneberg
Operationale Ziele
 1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.
 2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	35.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
436 Zweckgebundene Abgaben	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	2.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
ordentliche Erträge	74.600,00	96.600,00	96.600,00	96.600,00	96.600,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	291.600,00	289.300,00	290.900,00	292.500,00	294.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	100.500,00	80.800,00	81.300,00	81.800,00	82.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	18.300,00	21.100,00	21.300,00	21.500,00	21.700,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	15.800,00	15.800,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	68.900,00	67.800,00	63.700,00	64.100,00	64.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	20.600,00	42.200,00	42.500,00	42.800,00	43.100,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.500,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	6.200,00	6.200,00	6.200,00	6.200,00	6.200,00
543 Geschäftsaufwendungen	10.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
ordentliche Aufwendungen	577.000,00	588.700,00	571.400,00	574.400,00	577.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-502.400,00	-492.100,00	-474.800,00	-477.800,00	-480.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

ordentliches Ergebnis	-502.400,00	-492.100,00	-474.800,00	-477.800,00	-480.800,00
Jahresergebnis	-502.400,00	-492.100,00	-474.800,00	-477.800,00	-480.800,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.100,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	103.200,00	216.600,00	216.600,00	216.600,00	216.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-603.500,00	-705.500,00	-688.200,00	-691.200,00	-694.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung

- Verkehrsordnungsangelegenheiten -

Teilaufgabe 1220300000 Verkehrsordnungsangelegenheiten
Kurzbeschreibung Sämtliche Maßnahmen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit, die gegen Fahrerlaubnisinhaber gerichtet sind.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Zisack
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
Zielgruppen Alle Teilnehmer/innen des Straßenverkehrs
Operationale Ziele
 1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.
 2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	500.500,00	520.100,00	520.000,00	520.000,00	520.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.100,00	500.100,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	910.000,00	910.000,00	910.000,00	910.000,00	910.000,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	1.710.700,00	1.930.300,00	1.930.000,00	1.930.000,00	1.930.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	680.000,00	680.300,00	680.300,00	680.300,00	680.300,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	95.400,00	95.400,00	95.400,00	95.400,00	95.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	107.300,00	107.300,00	107.300,00	107.300,00	107.300,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	38.100,00	38.100,00	38.100,00	38.100,00	38.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
523 Mieten und Pachten	63.700,00	83.900,00	83.900,00	83.900,00	83.900,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	30.000,00	38.400,00	38.400,00	38.400,00	38.400,00
525 Haltung von Fahrzeugen	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.300,00	6.300,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	30.300,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00	9.500,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	12.600,00	12.600,00	12.600,00	12.600,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	5.000,00	300,00	300,00	300,00	300,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	140.000,00	107.600,00	98.600,00	98.600,00	113.600,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus	70.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

laufender Verwaltungstätigkeit ordentliche Aufwendungen	1.297.000,00	1.249.100,00	1.239.300,00	1.239.300,00	1.254.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	413.700,00	681.200,00	690.700,00	690.700,00	675.700,00
ordentliches Ergebnis	413.700,00	681.200,00	690.700,00	690.700,00	675.700,00
Jahresergebnis	413.700,00	681.200,00	690.700,00	690.700,00	675.700,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	400,00	400,00	400,00	400,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	216.300,00	216.300,00	216.300,00	216.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	413.700,00	465.300,00	474.800,00	474.800,00	459.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung

- Verkehrslenkung und Ordnungswidrigkeiten -

Teilaufgabe	1220310000	Verkehrslenkung und Ordnungswidrigkeiten
Kurzbeschreibung	Anordnung verkehrslenkender Maßnahmen, Erteilung von Ausnahmegenehmigungen Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten, Aufsicht über Güterverkehrsbetriebe, Entwurf, Ausführung und Überwachung des Ausbaus kreiseigener Straßen, Fachtechnische Prüfungen von Fördermaßnahmen im Straßenbau, Mittelverwaltung Wirtschaftswegebau und Bau GIK	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Zisack	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz	
Zielgruppen	Alle Teilnehmer/innen des Straßenverkehrs	
Operationale Ziele	Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Konzentration von Geschwindigkeitsmessungen auf Messstellen, die gegenwärtig ein erhöhtes Geschwindigkeitsniveau aufweisen (Anteil der Überschreitungen mehr als 10%) sowie durch präventive Maßnahmen	
Maßnahmen	Maßnahme im Jahre 2009: Mindestens 10 Messstellen, die gegenwärtig noch über 10% Überschreitungsquote aufweisen, auf eine unter 10% zu führen. Durchführung einer Präventionsmaßnahme im Rahmen der Verkehrs sicherheitsarbeit: Tag der Verkehrssicherheit	

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	380.500,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00	400.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	610.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	990.600,00	900.100,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	447.400,00	447.700,00	447.700,00	447.700,00	447.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	75.800,00	75.800,00	75.800,00	75.800,00	75.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	60.900,00	60.900,00	60.900,00	60.900,00	60.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	32.100,00	32.100,00	32.100,00	32.100,00	32.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00	11.800,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
523 Mieten und Pachten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Haltung von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.500,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	10.300,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	5.000,00	300,00	300,00	300,00	300,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	500,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

543 Geschäftsaufwendungen	90.000,00	77.700,00	67.700,00	67.700,00	82.700,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	70.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
ordentliche Aufwendungen	815.900,00	763.500,00	753.500,00	753.500,00	768.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	174.700,00	136.600,00	146.500,00	146.500,00	131.500,00
ordentliches Ergebnis	174.700,00	136.600,00	146.500,00	146.500,00	131.500,00
Jahresergebnis	174.700,00	136.600,00	146.500,00	146.500,00	131.500,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	400,00	400,00	400,00	400,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	216.300,00	216.300,00	216.300,00	216.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	174.700,00	-79.300,00	-69.400,00	-69.400,00	-84.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung**- Geschwindigkeitsmessprojekt -**

Teilaufgabe 1220320000 Geschwindigkeitsmessprojekt
Kurzbeschreibung Sämtliche Maßnahmen zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit, die gegen Fahrerlaubnisinhaber gerichtet sind.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Zisack
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
Zielgruppen Alle Teilnehmer/innen des Straßenverkehrs
Operationale Ziele 1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.
 2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	120.000,00	120.100,00	120.000,00	120.000,00	120.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	300.100,00	500.100,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	300.000,00	410.000,00	410.000,00	410.000,00	410.000,00
ordentliche Erträge	720.100,00	1.030.200,00	1.030.000,00	1.030.000,00	1.030.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	232.600,00	232.600,00	232.600,00	232.600,00	232.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	19.600,00	19.600,00	19.600,00	19.600,00	19.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	46.400,00	46.400,00	46.400,00	46.400,00	46.400,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
523 Mieten und Pachten	63.700,00	83.900,00	83.900,00	83.900,00	83.900,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	30.000,00	38.400,00	38.400,00	38.400,00	38.400,00
525 Haltung von Fahrzeugen	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	800,00	3.300,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	20.000,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	50.000,00	29.900,00	30.900,00	30.900,00	30.900,00
ordentliche Aufwendungen	481.100,00	485.600,00	485.800,00	485.800,00	485.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	239.000,00	544.600,00	544.200,00	544.200,00	544.200,00
ordentliches Ergebnis	239.000,00	544.600,00	544.200,00	544.200,00	544.200,00
Jahresergebnis	239.000,00	544.600,00	544.200,00	544.200,00	544.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	239.000,00	544.600,00	544.200,00	544.200,00	544.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung**- Zulassungsstelle -**

Teilaufgabe	1220410000	Zulassungsstelle
Kurzbeschreibung	Zulassung und Stilllegung von Kraftfahrzeugen nach bundeseinheitlichen Kriterien, Zulassung und Versagung von Personen zum öffentlichen Straßenverkehr, Aufsicht über Taxi-, Mietwagen- und Fahrschulbetriebe	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Mohrdieck	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	StVG, StVZO, StVO, KraftStG, IntKfzVO, FRV, PbefG, BOKraft, FeV, FahrlG	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz	
Zielgruppen	Alle Teilnehmer/innen des Straßenverkehrs	
Operationale Ziele	<p>1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.</p> <p>2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.</p>	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	10.500,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
430 Verwaltungsgebühren	2.277.000,00	2.343.486,29	2.343.486,29	2.343.487,01	2.343.487,01
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.400,00	40.500,00	40.500,00	40.500,00	40.500,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	2.312.400,00	2.400.486,29	2.400.486,29	2.400.487,01	2.400.487,01
501 Dienstaufwendungen und dgl.	836.600,00	840.800,00	840.800,00	840.800,00	840.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	62.800,00	63.200,00	63.200,00	63.200,00	63.200,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	175.700,00	176.600,00	176.600,00	176.600,00	176.600,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	0,00	34.900,00	29.900,00	29.800,00	29.600,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	34.300,00	34.300,00	34.300,00	34.300,00
523 Mieten und Pachten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
570 bilanzielle Abschreibungen	22.500,00	24.300,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
543 Geschäftsaufwendungen	180.000,00	181.700,00	181.700,00	181.700,00	181.700,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.000,00	71.100,00	71.100,00	71.100,00	71.100,00
ordentliche Aufwendungen	1.337.600,00	1.436.600,00	1.409.100,00	1.409.000,00	1.408.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	974.800,00	963.886,29	991.386,29	991.487,01	991.687,01

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

ordentliches Ergebnis	974.800,00	963.886,29	991.386,29	991.487,01	991.687,01
Jahresergebnis	974.800,00	963.886,29	991.386,29	991.487,01	991.687,01
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	539.700,00	329.900,00	329.900,00	329.900,00	329.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	442.300,00	641.186,29	668.686,29	668.787,01	668.987,01

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung

- Führerscheine -

Teilaufgabe	1220420000	Führerscheine
Kurzbeschreibung	Zulassung und Stilllegung von Kraftfahrzeugen nach bundeseinheitlichen Kriterien, Zulassung und Versagung von Personen zum öffentlichen Straßenverkehr, Aufsicht über Taxi-, Mietwagen- und Fahrschulbetriebe	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Mohrdieck	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	StVG, StVZO, StVO, KraftStG, IntKfzVO, FRV, PbefG, BOKraft, FeV, FahrIG	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz	
Zielgruppen	Alle Teilnehmer/innen des Straßenverkehrs	
Operationale Ziele	<p>1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.</p> <p>2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.</p>	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	558.200,00	522.312,99	522.312,99	522.312,99	522.312,99
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
ordentliche Erträge	558.200,00	524.112,99	524.112,99	524.112,99	524.112,99
501 Dienstaufwendungen und dgl.	362.000,00	363.900,00	363.900,00	363.900,00	363.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	44.100,00	44.400,00	44.400,00	44.400,00	44.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	68.200,00	68.600,00	68.600,00	68.600,00	68.600,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	45.000,00	52.500,00	52.500,00	52.500,00	52.500,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.500,00	41.900,00	41.900,00	41.900,00	41.900,00
ordentliche Aufwendungen	572.800,00	572.300,00	572.300,00	572.300,00	572.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-14.600,00	-48.187,01	-48.187,01	-48.187,01	-48.187,01
ordentliches Ergebnis	-14.600,00	-48.187,01	-48.187,01	-48.187,01	-48.187,01
Jahresergebnis	-14.600,00	-48.187,01	-48.187,01	-48.187,01	-48.187,01
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-14.600,00	-48.187,01	-48.187,01	-48.187,01	-48.187,01

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230

Kosten- und Leistungsrechnung**- Allgemeine Kosten -**

Teilaufgabe	1220430000	Allgemeine Kosten
Kurzbeschreibung	Zulassung und Stilllegung von Kraftfahrzeugen nach bundeseinheitlichen Kriterien, Zulassung und Versagung von Personen zum öffentlichen Straßenverkehr, Aufsicht über Taxi-, Mietwagen- und Fahrschulbetriebe	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Mohrdieck	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	StVG, StVZO, StVO, KraftStG, IntKfzVO, FRV, PbefG, BOKraft, FeV, FahrIG	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz	
Zielgruppen	Alle Teilnehmer/innen des Straßenverkehrs	
Operationale Ziele	<p>1. Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.</p> <p>2. Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.</p>	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
ordentliche Erträge	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	201.000,00	202.100,00	202.100,00	202.100,00	202.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	48.000,00	48.300,00	48.300,00	48.300,00	48.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	24.000,00	24.200,00	24.200,00	24.200,00	24.200,00
523 Mieten und Pachten	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	56.000,00	56.000,00	56.000,00	56.000,00	56.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	75.000,00	67.000,00	67.000,00	67.000,00	67.000,00
ordentliche Aufwendungen	433.600,00	427.200,00	427.200,00	427.200,00	427.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-428.100,00	-421.700,00	-421.700,00	-421.700,00	-421.700,00
ordentliches Ergebnis	-428.100,00	-421.700,00	-421.700,00	-421.700,00	-421.700,00
Jahresergebnis	-428.100,00	-421.700,00	-421.700,00	-421.700,00	-421.700,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	247.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-675.300,00	-421.700,00	-421.700,00	-421.700,00	-421.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	220000 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe	1220,1221,1222,1223
Produkte / Kostenstellen	12200,12211,12221,12222,12223,12224,12229,12230



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	221000 Feuerwehrangelegenheiten
Produktgruppe	1260
Produkte / Kostenstellen	12600,12609

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Planung, Bereitstellung und Durchführung des Katastrophenschutzes und Wahrnehmung der überörtlichen Aufgaben des Feuerlöschwesens
Ziele	Vorhaltung eines einsatzbereiten Katastrophenschutzes zum Schutz der Bevölkerung
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Kreis Pinneberg sorgt durch den zielgerichteten Einsatz von Haushaltsmitteln dafür, dass die gegenwärtige Einsatzbereitschaft von Rettungsdienst, Feuerwehr und Katastrophenschutz und der erreichte Qualitätsstandard aufrecht erhalten und auf Dauer gesichert bleibt. Gleichzeitig soll durch innovative Lösungen und Gestaltung von Verfahrensabläufen der Betriebsaufwand minimiert werden . 2. Erhaltung guten Service und hoher Qualität der Kreisverwaltung Pinneberg bei angepasster Stabilisierung des Kostenrahmens, Berücksichtigung technischer Innovation, ggf. mögl. Kommunalisierung / Kooperationen. 3. Sicherheit und Ordnung sind auch durch präventive Beratungen zu gewährleisten. 4. Gesundheit von Mensch und Tier fördern, Sicherheit und Ordnung verlässlich erhalten.
Auftragsgrundlage	KatSG und LKatSG mit DVO's und VerwV, Brandschutzgesetz
Verantwortlich	Herr Koltzau
Zielgruppe	Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Katastrophenschutzorganisationen, Polizei, Bundeswehr, Ministerien
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
441-442,446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.577,60	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.300,53	30.000	26.000	26.000	26.000	26.000
	10.	= Ordentliche Erträge	30.878,13	34.500	30.500	30.500	30.500	30.500
50	11.	- Personalaufwendungen	238.067,99	261.400	247.900	249.300	250.700	252.100
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	121.128,76	685.800	220.100	269.100	269.100	269.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	145.000	507.000	507.000	507.000	507.000
53	15.	- Transferaufwendungen	103.974,55	122.000	122.000	121.500	121.500	121.500
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.329,47	61.100	57.100	57.100	57.100	57.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	515.500,77	1.275.300	1.154.100	1.204.000	1.205.400	1.206.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-484.622,64	-1.240.800	-1.123.600	-1.173.500	-1.174.900	-1.176.300
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-484.622,64	-1.240.800	-1.123.600	-1.173.500	-1.174.900	-1.176.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	221000 Feuerwehrangelegenheiten
Produktgruppe	1260
Produkte / Kostenstellen	12600,12609

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-484.622,64	-1.240.800	-1.123.600	-1.173.500	-1.174.900	-1.176.300
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	143.400	143.400	143.400	143.400	143.400
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	250.746,91	490.100	496.200	496.200	496.200	496.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-735.369,55	-1.587.500	-1.476.400	-1.526.300	-1.527.700	-1.529.100

Erläuterungen zu 13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

12600 521100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

2009 waren einmalig extrem hohe Sanierungsaufwendungen für die Kreisfeuerwehrzentrale veranschlagt, die für 2010 entfallen.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
641-642,646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.577,60	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.300,53	30.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.878,13	34.500	30.500	0	30.500	30.500	30.500
70	10.	- Personalauszahlungen	239.338,62	245.000	247.900	0	249.300	250.700	252.100
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	138.692,08	685.800	220.100	0	269.100	269.100	269.100
73	14.	- Transferauszahlungen	104.384,55	122.000	122.000	0	121.500	121.500	121.500
74	15.	- sonstige Auszahlungen	54.571,62	129.100	57.100	0	57.100	57.100	57.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	536.986,87	1.181.900	647.100	0	697.000	698.400	699.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-506.108,74	-1.147.400	-616.600	0	-666.500	-667.900	-669.300
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	317.131,92	350.000	425.000	0	350.000	350.000	350.000

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	221000 Feuerwehrangelegenheiten
Produktgruppe	1260
Produkte / Kostenstellen	12600,12609

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	317.131,92	350.000	425.000	0	350.000	350.000	350.000
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men	344.332,29	350.000	350.000	0	350.000	350.000	350.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	19.300	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	114.846,86	340.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	459.179,15	709.300	350.000	0	350.000	350.000	350.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-142.047,23	-359.300	75.000	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	221000 Feuerwehrangelegenheiten
Produktgruppe	1260
Produkte / Kostenstellen	12600,12609

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
126000003 Inv.-Zuweisung an Gemeinden Brandschutz (Feuerschutzsteuer)									
12600.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	350.000	0	350.000	350.000	350.000	0	0
12600.781200 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen -Gemeinden-	0,00	0	350.000	0	350.000	350.000	350.000	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
128000003 Abrollbehälter Atemschutz/Strahlenschutz für den ABC-Dienst									
12600.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	39.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	39.000	0	0	0	0	0	0
128000004 Abrollbehälter Schaum für den ABC-Dienst Pinneberg									
12600.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	36.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	36.000	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	19.300	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	-19.300	0	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	221000 Feuerwehrangelegenheiten
Produktgruppe	1260
Produkte / Kostenstellen	12600,12609

Kosten- und Leistungsrechnung**- Brandschutz (Feuerwehrwesen) -**

Teilaufgabe 1260100000 Brandschutz (Feuerwehrwesen)
 Kurzbeschreibung Wahrnehmung der überörtlichen Aufgaben des Feuerlöschwesens

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Koltzau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Brandschutzgesetz
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Senkung der standortbezogenen Betriebskosten der Kreisfeuerwehrezentrale.
 Maßnahmen Errichtung einer gemeinsamen ABC-Messstelle mit Steinburg

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.500,00	30.500,00	30.500,00	30.500,00	30.500,00
ordentliche Erträge	34.500,00	30.500,00	30.500,00	30.500,00	30.500,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	190.600,00	192.600,00	193.600,00	194.600,00	195.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	14.300,00	14.700,00	14.800,00	14.900,00	15.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	40.100,00	40.600,00	40.900,00	41.200,00	41.500,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	16.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	4.500,00	5.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
570 bilanzielle Abschreibungen	104.000,00	403.700,00	403.700,00	403.700,00	403.700,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	122.000,00	122.000,00	121.500,00	121.500,00	121.500,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	30.900,00	30.900,00	30.900,00	30.900,00	30.900,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
ordentliche Aufwendungen	553.000,00	836.200,00	836.100,00	837.500,00	838.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-518.500,00	-805.700,00	-805.600,00	-807.000,00	-808.400,00
ordentliches Ergebnis	-518.500,00	-805.700,00	-805.600,00	-807.000,00	-808.400,00
Jahresergebnis	-518.500,00	-805.700,00	-805.600,00	-807.000,00	-808.400,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	490.100,00	496.200,00	496.200,00	496.200,00	496.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.001.800,00	-1.295.100,00	-1.295.000,00	-1.296.400,00	-1.297.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	221000 Feuerwehrangelegenheiten
Produktgruppe	1260
Produkte / Kostenstellen	12600,12609

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Kreisfeuerwehrzentrale -

Teilaufgabe	1260200000	Liegenschaft Kreisfeuerwehrzentrale
Kurzbeschreibung	Planung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Liegenschaft	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Brandschutzgesetz	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz	
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Pinneberg	
Operationale Ziele	Senkung der standortbezogenen Betriebskosten der Kreisfeuerwehrzentrale. Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	105.000,00	118.700,00	168.700,00	168.700,00	168.700,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	95.900,00	95.900,00	95.900,00	95.900,00
570 bilanzielle Abschreibungen	41.000,00	103.300,00	103.300,00	103.300,00	103.300,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	146.000,00	317.900,00	367.900,00	367.900,00	367.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-146.000,00	-317.900,00	-367.900,00	-367.900,00	-367.900,00
ordentliches Ergebnis	-146.000,00	-317.900,00	-367.900,00	-367.900,00	-367.900,00
Jahresergebnis	-146.000,00	-317.900,00	-367.900,00	-367.900,00	-367.900,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	136.600,00	136.600,00	136.600,00	136.600,00	136.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-9.400,00	-181.300,00	-231.300,00	-231.300,00	-231.300,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	224000 Katastrophenschutz
Produktgruppe	1280
Produkte / Kostenstellen	12800

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Planung, Bereitstellung und Durchführung des Katastrophenschutzes
Ziele	Vorhaltung eines einsatzbereiten Katastrophenschutzes zum Schutz der Bevölkerung
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Kreis Pinneberg sorgt durch den zielgerichteten Einsatz von Haushaltsmitteln dafür, dass die gegenwärtige Einsatzbereitschaft von Rettungsdienst, Feuerwehr und Katastrophenschutz und der erreichte Qualitätsstandard aufrecht erhalten und auf Dauer gesichert bleibt. Gleichzeitig soll durch innovative Lösungen und Gestaltung von Verfahrensabläufen der Betriebsaufwand minimiert werden . 2. Erhaltung guten Service und hoher Qualität der Kreisverwaltung Pinneberg bei angepasster Stabilisierung des Kostenrahmens, Berücksichtigung technischer Innovation, ggf. mögl. Kommunalisierung / Kooperationen. 3. Sicherheit und Ordnung sind auch durch präventive Beratungen zu gewährleisten. 4. Gesundheit von Mensch und Tier fördern, Sicherheit und Ordnung verlässlich erhalten.
Auftragsgrundlage	KatSG und LKatSG mit DVO´s und VerwV
Verantwortlich	Herr Koltzau
Zielgruppe	Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Katastrophenschutzorganisationen, Polizei, Bundeswehr, Ministerien
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.965,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.073,51	40.200	43.700	44.300	44.900	45.600
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	14.986,51	300	300	300	300	300
	10.	= Ordentliche Erträge	72.025,02	54.500	58.000	58.600	59.200	59.900
50	11.	- Personalaufwendungen	336.336,89	302.100	337.600	339.200	340.800	342.400
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	140.081,74	177.600	166.100	176.100	176.100	176.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	114.700	182.100	182.100	182.100	182.100
53	15.	- Transferaufwendungen	50.173,09	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.536,33	19.800	19.800	19.800	19.800	19.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	538.128,05	663.200	754.600	766.200	767.800	769.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-466.103,03	-608.700	-696.600	-707.600	-708.600	-709.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-466.103,03	-608.700	-696.600	-707.600	-708.600	-709.500

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	224000 Katastrophenschutz
Produktgruppe	1280
Produkte / Kostenstellen	12800

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-466.103,03	-608.700	-696.600	-707.600	-708.600	-709.500
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	129.701,14	306.200	203.700	203.700	203.700	203.700
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-595.804,17	-914.900	-900.300	-911.300	-912.300	-913.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.965,00	14.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	61.692,52	40.200	43.700	0	44.300	44.900	45.600
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	411,14	300	300	0	300	300	300
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.068,66	54.500	58.000	0	58.600	59.200	59.900
70	10.	- Personalauszahlungen	343.234,48	255.500	243.500	0	244.800	246.100	247.400
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	149.333,69	177.600	166.100	0	176.100	176.100	176.100
73	14.	- Transferauszahlungen	48.955,81	49.000	49.000	0	49.000	49.000	49.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	11.642,30	19.800	19.800	0	19.800	19.800	19.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	553.166,28	501.900	478.400	0	489.700	491.000	492.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-477.097,62	-447.400	-420.400	0	-431.100	-431.800	-432.400
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	111.000,00	74.100	620.000	0	55.500	81.200	93.700
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	14.649,97	0	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	125.649,97	74.100	620.000	0	55.500	81.200	93.700

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	224000 Katastrophenschutz
Produktgruppe	1280
Produkte / Kostenstellen	12800

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.987,78	10.000	0	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	409.940,14	405.100	940.000	0	389.000	549.000	512.900
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	414.927,92	415.100	940.000	0	389.000	549.000	512.900
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-289.277,95	-341.000	-320.000	0	-333.500	-467.800	-419.200

Erläuterungen zu 18. Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

12800 681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen
Zusätzliche Veranschlagung von Mitteln aus dem Konjunkturprogramm 2.

Erläuterungen zu 29. + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

12800 783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)
Verwendung von Mittel aus dem Konjunkturprogramm 2 und Veranschlagung aus dem Modulkonzept Kat.-Schutz.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
22100007 Beschaffungen für den Katastrophenschutz									
12800.783102 Beschaffungen für den Katastrophenschutz	74.887,46	0	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	-74.887,46	0	0	0	0	0	0	0	0
128000003 Abrollbehälter Atemschutz/Strahlenschutz für den ABC-Dienst									
12800.681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen	0,00	0	32.000	0	0	0	0	0	0
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	130.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-98.000	0	0	0	0	0	0
128000004 Abrollbehälter Schaum für den ABC-Dienst Pinneberg									

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 - Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	224000 Katastrophenschutz
Produktgruppe	1280
Produkte / Kostenstellen	12800

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-120.000	0	0	0	0	0	0
128000005 Transportkraftwagen mit Doppelkabine für das DRK- KV Pinneberg									
12800.681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen	0,00	0	14.000	0	0	0	0	0	0
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	60.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-46.000	0	0	0	0	0	0
128000016 Leichter LKW mit Doppelkabine für das DRK KV Pinneberg (Logistikgruppe)									
12800.681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen	0,00	0	0	0	20.000	0	0	0	0
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	60.000	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	-40.000	0	0	0	0
128000017 Leichter Lastkraftwagen (4x4) - geländegängig- mit Rüstsatz Bahn für die Feuerwehr (z.B. Tornesch)									
12800.681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen	0,00	0	0	0	18.000	0	0	0	0
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	60.000	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	-42.000	0	0	0	0
128000020 2 Netzersatzanlagen / Lichtmastanhänger 40 kVA Standort: FFW Haseldorfer Marsch und THW									
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	102.000	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	-102.000	0	0	0	0
128000027 Leichter Lastkraftwagen mit Doppelkabine für das DRK - KV Pinneberg (Betreuungsgruppe)									
12800.681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen	0,00	0	0	0	0	20.000	0	0	0
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	60.000	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	-40.000	0	0	0
128000028 Abrollbehälter Dekontamination für den ABC-Dienst Pinneberg									
12800.681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen	0,00	0	0	0	0	50.000	0	0	0
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	200.000	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	-150.000	0	0	0
128000030 Endgeräte Digitaler Sprechfunk für alle KatS-Einheiten									
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	120.000	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	-120.000	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	224000 Katastrophenschutz
Produktgruppe	1280
Produkte / Kostenstellen	12800

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
128000031 Fahrzeugbeschaffung für die DLRG									
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	60.000	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	-60.000	0	0	0
128000032 Sanitätsausrüstung für die DLRG									
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	4.500	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	-4.500	0	0	0
128000034 Leichter Lastkraftwagen mit Doppelkabine für das DRK - KV Pinneberg (Sanitätszug)									
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	0	60.000	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	-60.000	0	0
128000035 Gerätewagen Sanitätsdienst (Arzttruppwagen) für das DRK - KV (Sanitätszug)									
12800.681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	40.000	0	0
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	0	120.000	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	-80.000	0	0
128000036 Gerätewagen-Logistik 2 mit Beladung "Löschwasserrückhaltung" für die Feuerwehr									
12800.681700 Investitionszuschüsse von KKW-Betreibern für investive Maßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	53.700	0	0
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	0	215.000	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	-161.300	0	0
128000037 Fahrzeugbeschaffung für die DLRG									
12800.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	0	0	0	0	60.000	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	-60.000	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
+ Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	574.000	0	17.500	11.200	0	0	0
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	10.000	630.000	0	167.000	104.500	57.900	0	0
= Saldo	0,00	-10.000	-56.000	0	-149.500	-93.300	-57.900	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	224000 Katastrophenschutz
Produktgruppe	1280
Produkte / Kostenstellen	12800

Kosten- und Leistungsrechnung**- Katastrophenschutz -**

Teilaufgabe 1280100000 Katastrophenschutz
 Kurzbeschreibung Planung, Bereitstellung und Durchführung des Katastrophenschutzes

Zuständigkeiten
 Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Koltzau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen
 Auftragsgrundlage KatSG und LKatSG mit DVO's und VerwV
 Auftraggeber Bund, Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen
 Zielfeld Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Der Kreis Pinneberg sorgt durch den zielgerichteten Einsatz von Haushaltsmitteln dafür, dass die gegenwärtige Einsatzbereitschaft und der erreichte Qualitätsstandard aufrecht erhalten und auf Dauer gesichert bleibt. Gleichzeitig soll durch innovative Lösungen und Gestaltung von Verfahrensabläufen der Betriebsaufwand minimiert werden.
 Maßnahmen Fortschreibung des Beschaffungsprogramms

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.200,00	43.700,00	44.300,00	44.900,00	45.600,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	54.600,00	58.100,00	58.700,00	59.300,00	60.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	172.300,00	156.600,00	157.400,00	158.200,00	159.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	63.100,00	86.900,00	87.400,00	87.900,00	88.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	11.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	34.800,00	56.400,00	56.600,00	56.800,00	57.000,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	11.800,00	37.700,00	37.800,00	37.900,00	38.000,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
522 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	58.300,00	58.300,00	58.300,00	58.300,00	58.300,00
523 Mieten und Pachten	9.100,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00	9.100,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
525 Haltung von Fahrzeugen	26.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	26.400,00	16.400,00	16.400,00	16.400,00	16.400,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	55.500,00	45.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	114.700,00	182.100,00	182.100,00	182.100,00	182.100,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	49.000,00	49.000,00	49.000,00	49.000,00	49.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
543 Geschäftsaufwendungen	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	224000 Katastrophenschutz
Produktgruppe	1280
Produkte / Kostenstellen	12800

laufender Verwaltungstätigkeit ordentliche Aufwendungen	663.200,00	754.600,00	766.200,00	767.800,00	769.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-608.600,00	-696.500,00	-707.500,00	-708.500,00	-709.400,00
ordentliches Ergebnis	-608.600,00	-696.500,00	-707.500,00	-708.500,00	-709.400,00
Jahresergebnis	-608.600,00	-696.500,00	-707.500,00	-708.500,00	-709.400,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	306.200,00	203.700,00	203.700,00	203.700,00	203.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-914.800,00	-900.200,00	-911.200,00	-912.200,00	-913.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	224000 Katastrophenschutz
Produktgruppe	1280
Produkte / Kostenstellen	12800



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251004 Gemeindestraßen
Produktgruppe	5410
Produkte / Kostenstellen	54100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Verwaltung und Weiterleitung von Landesmitteln.
Ziele	Der Kreis verfolgt bei dieser Aufgabe keine eigenen Ziele
Strategische Ziele	1. Wirtschaftskraft des Kreises neue Impulse geben und stärken. 2. Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV. 3. Das Tourismuskonzept wird mit der Metropolregion im Hintergrund weiterentwickelt.
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Verantwortlich	Herr Zisack
Zielgruppe	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Straßenverkehrs, Bürger, Kommunen, Verbände
Beteiligte Stellen	Polizei, SBA Itzehoe, Amtsgerichte, TÜV; IHK Elmshorn, BAG, MWTV, LS, Zuwendungsempfänger, Nutzer
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	279.000,00	306.000	159.400	159.400	159.400	159.400
	10.	= Ordentliche Erträge	279.000,00	306.000	159.400	159.400	159.400	159.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	353.900	353.900	353.900	353.900
53	15.	- Transferaufwendungen *	239.003,80	453.200	159.400	159.400	159.400	159.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	239.003,80	453.200	513.300	513.300	513.300	513.300
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	39.996,20	-147.200	-353.900	-353.900	-353.900	-353.900
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	39.996,20	-147.200	-353.900	-353.900	-353.900	-353.900
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	39.996,20	-147.200	-353.900	-353.900	-353.900	-353.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	39.996,20	-147.200	-353.900	-353.900	-353.900	-353.900

Erläuterungen zu 2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

54100 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Haushaltsrechtliche Verschiebung der Veranschlagung. Ab 2010 wieder in der Normaldarstellung.

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251004 Gemeindestraßen
Produktgruppe	5410
Produkte / Kostenstellen	54100

Erläuterungen zu 15. - Transferaufwendungen

54100 531200 Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
 2009 höhere Ansätze aufgrund haushaltsrechtlicher Rahmenvorgaben. Es handelt sich um zweckgebundene Mittel die als Haushaltsreste nicht weiter geführt werden durften und daher neu veranschlagt wurden.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	279.000,00	306.000	159.400	0	159.400	159.400	159.400
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.000,00	306.000	159.400	0	159.400	159.400	159.400
73	14.	- Transferauszahlungen	88.603,80	921.200	159.400	0	159.400	159.400	159.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	88.603,80	921.200	159.400	0	159.400	159.400	159.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	190.396,20	-615.200	0	0	0	0	0
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	33.193,28	15.000	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	33.193,28	15.000	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	33.193,28	15.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	33.193,28	15.000	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251004 Gemeindestraßen
Produktgruppe	5410
Produkte / Kostenstellen	54100

Kosten- und Leistungsrechnung- Gemeindestraßen -

Teilaufgabe 5410100000 Gemeindestraßen
 Kurzbeschreibung Verwaltung und Weiterleitung von Landesmitteln.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Zisack
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Wirtschaft & Infrastruktur
 Zielgruppen Kommunen, Verbände, Bürger/innen, Alle Teilnehmer/innen des Straßenverkehrs
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	306.000,00	159.400,00	159.400,00	159.400,00	159.400,00
ordentliche Erträge	306.000,00	159.400,00	159.400,00	159.400,00	159.400,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	353.900,00	353.900,00	353.900,00	353.900,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	306.000,00	159.400,00	159.400,00	159.400,00	159.400,00
ordentliche Aufwendungen	306.000,00	513.300,00	513.300,00	513.300,00	513.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-353.900,00	-353.900,00	-353.900,00	-353.900,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-353.900,00	-353.900,00	-353.900,00	-353.900,00
Jahresergebnis	0,00	-353.900,00	-353.900,00	-353.900,00	-353.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-353.900,00	-353.900,00	-353.900,00	-353.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251004 Gemeindestraßen
Produktgruppe	5410
Produkte / Kostenstellen	54100



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251005 Kreisstraßen
Produktgruppe	5421
Produkte / Kostenstellen	54210

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Bereitstellung (inkl. Kosten für Grund und Boden), Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Kreisstraßen, Wege und Plätze. Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie: Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z. B. Brücken, Tunnel, Grundwassertröge, Stützwände, und Lärmschutzwände sowie deren bauwerkspezifischer Ausstattung.
Ziele	Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit Steuerung der unterschiedlichen Verkehrsströme unter Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Strategische Ziele	1. Wirtschaftskraft des Kreises neue Impulse geben und stärken. 2. Optimierung des Individualverkehrs und des ÖPNV. 3. Das Tourismuskonzept wird mit der Metropolregion im Hintergrund weiterentwickelt.
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Verantwortlich	Herr Zisack
Zielgruppe	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Straßenverkehrs, Bürger, Kommunen, Verbände
Beteiligte Stellen	Polizei, SBA Itzehoe, Amtsgerichte, TÜV; IHK Elmshorn, BAG, MWTV, LS, Zuwendungsempfänger, Nutzer
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	323.864,00	531.900	332.000	330.000	325.000	320.000
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.500	3.500	3.000	2.500	2.000
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000	100	100	100	100
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	665,35	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	324.529,35	536.400	335.600	333.100	327.600	322.100
50	11.	- Personalaufwendungen	7.165,36	0	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	252.153,82	1.114.000	858.500	648.000	480.000	347.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen *	0,00	3.606.000	387.100	387.100	387.100	387.100
53	15.	- Transferaufwendungen	0,00	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.102,54	0	0	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	277.421,72	4.774.000	1.299.600	1.089.100	921.100	788.100
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	47.107,63	-4.237.600	-964.000	-756.000	-593.500	-466.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251005 Kreisstraßen
Produktgruppe	5421
Produkte / Kostenstellen	54210

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	47.107,63	-4.237.600	-964.000	-756.000	-593.500	-466.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	47.107,63	-4.237.600	-964.000	-756.000	-593.500	-466.000
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	480.200	0	0	0	0
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	47.107,63	-4.717.800	-964.000	-756.000	-593.500	-466.000

Erläuterungen zu 13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

54210 522100 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
Planmäßige Reduzierung des Unterhaltungsaufwandes gem. der 10 - jahres Planung.

Erläuterungen zu 14. - bilanzielle Abschreibungen

54210 571110 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen
Reduzierung der Abschreibungen in Folge der Neubewertung der Kreisstraßen.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	323.864,00	531.900	332.000	0	330.000	325.000	320.000
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	3.500	3.500	0	3.000	2.500	2.000
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.000	100	0	100	100	100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	323.864,00	536.400	335.600	0	333.100	327.600	322.100
70	10.	- Personalauszahlungen	7.226,36	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	179.937,12	1.114.000	858.500	0	648.000	480.000	347.000
73	14.	- Transferauszahlungen	0,00	54.000	54.000	0	54.000	54.000	54.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	18.102,54	0	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.266,02	1.168.000	912.500	0	702.000	534.000	401.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251005 Kreisstraßen
Produktgruppe	5421
Produkte / Kostenstellen	54210

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.597,98	-631.600	-576.900	0	-368.900	-206.400	-78.900
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men*	23.004,32	1.169.700	0	0	0	0	0
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	2.866,59	0	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	25.870,91	1.169.700	0	0	0	0	0
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	81.400,00	45.000	165.000	0	0	0	510.000
782	28.	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	22.118,25	112.000	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen *	1.079.592,14	2.200.200	1.296.000	5.513.200	6.895.300	10.042.300	7.357.500
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	1.183.110,39	2.357.200	1.461.000	5.513.200	6.895.300	10.042.300	7.867.500
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-1.157.239,48	-1.187.500	-1.461.000	-5.513.200	-6.895.300	-10.042.300	-7.867.500

Erläuterungen zu 18. Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

54210 681181 Lärmschutzmaßnahmen K 21 Kummerfeld (KP 2)

Es sind keine förderfähigen Maßnahmen in 2010 geplant. Es können sich jedoch noch Änderungen aufgrund von Umplanungen ergeben.

Erläuterungen zu 31. + Auszahlungen für Baumaßnahmen

54210 785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen

Eine Aufschlüsselung der Maßnahmen findet sich beim entsprechenden Teilproduktplan.

54210 785204 Ausbau der K 22. 2. BA

VE zu Lasten 2011

54210 785224 Ausbau der Kreuzungsbereiche K5/K17 in Halsenbek

VE zu Lasten 2011

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251005 Kreisstraßen
Produktgruppe	5421
Produkte / Kostenstellen	54210

Investitionsmaßnahme	Vorläufige s Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
542100003 Ausbau Grenzweg									
54210.781211 Kostenbeteiligung Ausbau Grenzweg	0,00	0	165.000	0	0	0	510.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-165.000	0	0	0	-510.000	0	0
542100008 Ausbau Kreisstraße 22									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	50.000	3.326.600	3.326.600	3.367.300	0	0	0
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	0	0	0	5.612.200	5.702.700	0	0
= Saldo	0,00	0	-50.000	-3.326.600	-3.326.600	-8.979.500	-5.702.700	0	0
542100009 Linksabbiegespur K 21									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-40.000	0	0	0	0	0	0
542100020 Radweg K 19 Neuendeich									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	0	0	153.000	156.300	158.200	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	-153.000	-156.300	-158.200	0	0
542100021 Radweg K 21 Kummerfeld-Elmshorn									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	0	0	187.400	191.400	193.800	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	-187.400	-191.400	-193.800	0	0
542100022 Radweg K 2 Kreisel - Bokel									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	0	0	334.900	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	-334.900	0	0	0	0
542100023 Radweg Seester									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	0	0	0	0	114.900	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	-114.900	0	0
542100025 Lärmschutzmaßnahmen K 21 Kummerfeld Konjunkturpaket II									
54210.785225 Lärmschutzmaßnahmen K21 Kummerfeld (KP 2)	0,00	0	428.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-428.000	0	0	0	0	0	0
542100028 Lärmschutzmaßnahmen K 15 Holm Konjunkturpaket II									
54210.785228 Lärmschutzmaßnahmen K15 Holm (KP 2)	0,00	0	368.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-368.000	0	0	0	0	0	0
542100029 Ausbau Kreuzung K17/K5									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	200.000	2.186.600	2.186.600	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-200.000	-2.186.600	-2.186.600	0	0	0	0
542100030 Ausbau K6									

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251005 Kreisstraßen
Produktgruppe	5421
Produkte / Kostenstellen	54210

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	0	0	676.800	685.100	642.600	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	-676.800	-685.100	-642.600	0	0
5421000313 Ausbau K5									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	0	0	0	0	460.600	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	-460.600	0	0
542100032 Radweg K8 2. BA									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	0	0	0	0	54.700	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	-54.700	0	0
542100033 K 17 Altonaer Straße Linksabbiegespur einschl. Sanierung Lichtsignalanlage									
54210.785200 Baumaßnahmen an Kreisstraßen	0,00	0	180.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-180.000	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	251005 Kreisstraßen
Produktgruppe	5421
Produkte / Kostenstellen	54210

Kosten- und Leistungsrechnung**- Straßenbau (Projekte) -**

Teilaufgabe	5421100000	Straßenbau (Projekte)
Kurzbeschreibung	Bereitstellung (inkl. Kosten für Grund und Boden), Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Kreisstraßen, Wege und Plätze. Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie: Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen. Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z. B. Brücken, Tunnel, Grundwassertröge, Stützwände, und Lärmschutzwände sowie deren bauwerkspezifischer Ausstattung.	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Zisack
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StVZO, StrWG, GüKG, GGVS, StGB, OwiG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Auftraggeber	Land, Kreistag
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Wirtschaft & Infrastruktur
Zielgruppen	Kommunen, Verbände, Bürger/innen, Alle Teilnehmer/innen des Straßenverkehrs
Operationale Ziele	Der Kreis Pinneberg strebt eine dauerhafte Unterschreitung des empfohlenen Richtsatzes von z.Zt. 19 €/m für die Straßenunterhaltung an, ohne dass die Substanz des Infrastrukturvermögens darunter leidet.
Maßnahmen	Entsprechend dem Unterhaltungskonzept

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	323.900,00	332.000,00	330.000,00	325.000,00	320.000,00
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	3.500,00	3.500,00	3.000,00	2.500,00	2.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	327.400,00	335.600,00	333.100,00	327.600,00	322.100,00
522 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	371.000,00	858.500,00	659.500,00	492.000,00	427.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	3.606.000,00	387.100,00	387.100,00	387.100,00	387.100,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	54.000,00	54.000,00	54.000,00	54.000,00	54.000,00
ordentliche Aufwendungen	4.031.000,00	1.299.600,00	1.100.600,00	933.100,00	868.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.703.600,00	-964.000,00	-767.500,00	-605.500,00	-546.000,00
ordentliches Ergebnis	-3.703.600,00	-964.000,00	-767.500,00	-605.500,00	-546.000,00
Jahresergebnis	-3.703.600,00	-964.000,00	-767.500,00	-605.500,00	-546.000,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	480.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-4.183.800,00	-964.000,00	-767.500,00	-605.500,00	-546.000,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420003 Naturschutz und Landschaftspflege
Produktgruppe	5540
Produkte / Kostenstellen	55400

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Vollzug der Umweltschutzgesetze, Sicherung und Erhalt einer funktionsfähigen Umwelt sowie Maßnahmen zum vorbeugenden Gesundheitsschutz
Ziele	Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt im floristischen und faunistischen Bereich
Strategische Ziele	<p>1. Kommunale bzw. regionale Wahrnehmung aller Aufgaben der Regionalplanung und des Regionalmanagements auf der inhaltlichen Grundlage der Zielaussagen des Landesentwicklungsplans (LEP) unter Einbeziehung der Ergebnisse informeller Planungs- und Entwicklungsprozesse.</p> <p>2. Reduzierung des Flächenverbrauchs.</p> <p>3. Der Kreis koordiniert, initiiert und unterstützt Aktivitäten zum Klimaschutz</p> <p>4. Gesunde und attraktive Umwelt nachhaltig erhalten und fördern.</p>
Auftragsgrundlage	<p>Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der für Boden, Flora und Fauna wichtigen Flächen durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen.</p> <p>Naturschutzrechtliche Zulassungen: Vollzug des Naturschutzrechts im besiedelten und unbesiedelten Bereich</p> <p>Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden</p> <p>Vollzug des Artenschutzrechts</p> <p>Überwachung, Pflege und ehrenamtlicher Naturschutz</p> <p>Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Natur- und Landschaftsschutzflächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung</p>
Verantwortlich	Herr von Thun
Zielgruppe	Bevölkerung im Kreisgebiet
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	47.220,91	45.900	124.700	45.900	45.900	45.900
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.255,99	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.065,85	0	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	100	100	100
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.000	500	500	500	500
	10.	= Ordentliche Erträge	60.542,75	62.000	140.300	61.500	61.500	61.500
50	11.	- Personalaufwendungen	541.485,85	388.000	497.700	500.400	503.200	506.100
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108,00	0	18.200	18.200	18.200	18.200
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	74.900	74.900	74.900	74.900

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420003 Naturschutz und Landschaftspflege
Produktgruppe	5540
Produkte / Kostenstellen	55400

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
53	15.	- Transferaufwendungen	8.659,50	2.000	1.000	0	0	0
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.441,50	46.700	108.600	108.600	108.600	108.600
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	607.694,85	436.700	700.400	702.100	704.900	707.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-547.152,10	-374.700	-560.100	-640.600	-643.400	-646.300
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-547.152,10	-374.700	-560.100	-640.600	-643.400	-646.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-547.152,10	-374.700	-560.100	-640.600	-643.400	-646.300
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.800	0	0	0	0
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-547.152,10	-367.900	-560.100	-640.600	-643.400	-646.300

Erläuterungen zu 2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

55400 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Einmalig höhere Zuwendungen vom Land für die Pflege von Naturschutzgebieten in 2009.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.220,91	45.900	124.700	0	124.700	124.700	124.700
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.098,49	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.070,85	0	0	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	0,00	1.000	500	0	500	500	500
660 000- 669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-24.658,00	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.732,25	62.000	140.300	0	140.300	140.300	140.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420003 Naturschutz und Landschaftspflege
Produktgruppe	5540
Produkte / Kostenstellen	55400

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	511.727,80	364.000	458.200	0	460.600	463.100	465.700
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	52,00	0	18.200	0	18.200	18.200	18.200
73	14.	- Transferauszahlungen	8.659,50	2.000	1.000	0	0	0	0
74	15.	- sonstige Auszahlungen	58.277,74	46.700	108.600	0	108.600	108.600	108.600
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	578.717,04	412.700	586.000	0	587.400	589.900	592.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-541.984,79	-350.700	-445.700	0	-447.100	-449.600	-452.200
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	184.452,45	210.000	210.000	0	210.000	210.000	210.000
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	184.452,45	210.000	210.000	0	210.000	210.000	210.000
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	243.805,41	210.000	215.000	0	210.000	210.000	210.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	8.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	243.805,41	218.000	215.000	0	210.000	210.000	210.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-59.352,96	-8.000	-5.000	0	0	0	0

Erläuterungen zu 27. Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

55400 781700 Zuweisungen und Zuschüsse für private Unternehmen
Quasi durchlaufende Gelder für Ausgleichs- und Kompensationen. Die Mittel sind zweckgebunden. Eine entsprechende Gegenposition findet sich bei Gr. 68.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420003 Naturschutz und Landschaftspflege
Produktgruppe	5540
Produkte / Kostenstellen	55400

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
554000003 Ausgleichszahlungen gem. LNatSchG einschl. Otterprojekt									
55400.681700 Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0,00	0	210.000	0	210.000	210.000	210.000	0	0
55400.781700 Zuweisungen und Zuschüsse für private Unternehmen	0,00	0	210.000	0	210.000	210.000	210.000	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	100	5.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	-100	-5.000	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420003 Naturschutz und Landschaftspflege
Produktgruppe	5540
Produkte / Kostenstellen	55400

Kosten- und Leistungsrechnung**- Untere Naturschutzbehörde -**

Teilaufgabe 5540100000 Untere Naturschutzbehörde
Kurzbeschreibung Vollzug der Umweltschutzgesetze, Sicherung und Erhalt einer funktionsfähigen Umwelt sowie Maßnahmen zum vorbeugenden Gesundheitsschutz

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr von Thun
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der für Boden, Flora und Fauna wichtigen Flächen durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen.
 Naturschutzrechtliche Zulassungen: Vollzug des Naturschutzrechts im besiedelten und unbesiedelten Bereich Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden
 Vollzug des Artenschutzrechts, Überwachung, Pflege und ehrenamtlicher Naturschutz.
 Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Natur- und Landschaftsschutzflächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung

Auftraggeber EU, Bund, Land
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Operationale Ziele Förderung von Umweltschutzziele, indem die Erlebbarkeit von Natur und Landschaft verbessert werden. Naturschutzgebiete werden in regelmäßigem Turnus begangen und die Schutzwürdigkeit und Entwicklungsmaßnahmen überprüft.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
413 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	15.900,00	15.900,00	15.900,00	15.900,00
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	108.800,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
430 Verwaltungsgebühren	0,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
ordentliche Erträge	0,00	140.300,00	61.500,00	61.500,00	61.500,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	264.200,00	339.400,00	341.100,00	342.900,00	344.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	54.100,00	59.800,00	60.200,00	60.600,00	61.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	41.200,00	59.000,00	59.300,00	59.600,00	59.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	18.100,00	23.700,00	23.900,00	24.100,00	24.300,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	5.900,00	15.800,00	15.900,00	16.000,00	16.100,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	15.000,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	74.900,00	74.900,00	74.900,00	74.900,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	102.800,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00
ordentliche Aufwendungen	388.000,00	700.400,00	593.300,00	596.100,00	599.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420003 Naturschutz und Landschaftspflege
Produktgruppe	5540
Produkte / Kostenstellen	55400

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-388.000,00	-560.100,00	-531.800,00	-534.600,00	-537.500,00
ordentliches Ergebnis	-388.000,00	-560.100,00	-531.800,00	-534.600,00	-537.500,00
Jahresergebnis	-388.000,00	-560.100,00	-531.800,00	-534.600,00	-537.500,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-381.200,00	-560.100,00	-531.800,00	-534.600,00	-537.500,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420004 Öffentliche Gewässer (Wasserbehörde)
Produktgruppe	5520,5550
Produkte / Kostenstellen	55200,55500

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Vollzug der Umweltschutzgesetze, Sicherung und Erhalt einer funktionsfähigen Umwelt sowie Maßnahmen zum vorbeugenden Gesundheitsschutz
Ziele	Sicherung und Erreichung von Umweltqualitätszielen durch Gesetzesvollzug und freiwillige Leistungen
Strategische Ziele	1. Kommunale bzw. regionale Wahrnehmung aller Aufgaben der Regionalplanung und des Regionalmanagements auf der inhaltlichen Grundlage der Zielaussagen des Landesentwicklungsplans (LEP) unter Einbeziehung der Ergebnisse informeller Planungs- und Entwicklungsprozesse. 2. Reduzierung des Flächenverbrauchs. 3. Der Kreis koordiniert, initiiert und unterstützt Aktivitäten zum Klimaschutz 4. Gesunde und attraktive Umwelt nachhaltig erhalten und fördern.
Auftragsgrundlage	Wasser-, Naturschutz-, Gesundheits- und Verwaltungsrecht, Beschlüsse der Selbstverwaltung
Verantwortlich	Herr von Thun
Zielgruppe	Bevölkerung im Kreisgebiet
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	48.400	59.000	59.000	59.000	59.000
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
	10.	= Ordentliche Erträge	0,00	66.900	77.500	77.500	77.500	77.500
50	11.	- Personalaufwendungen	0,00	955.200	1.003.300	1.008.800	1.014.300	1.019.800
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.000	17.600	17.600	17.600	17.600
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	20.300	20.300	20.300	20.300
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	25.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	992.200	1.042.200	1.047.700	1.053.200	1.058.700
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	0,00	-925.300	-964.700	-970.200	-975.700	-981.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	0,00	-925.300	-964.700	-970.200	-975.700	-981.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	0,00	-925.300	-964.700	-970.200	-975.700	-981.200

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420004 Öffentliche Gewässer (Wasserbehörde)
Produktgruppe	5520,5550
Produkte / Kostenstellen	55200,55500

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	0,00	-925.300	-964.700	-970.200	-975.700	-981.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	48.400	59.000	0	59.000	59.000	59.000
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	66.900	77.500	0	77.500	77.500	77.500
70	10.	- Personalauszahlungen	0,00	955.200	885.000	0	889.800	894.600	899.400
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.000	17.600	0	17.600	17.600	17.600
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	25.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	992.200	903.600	0	908.400	913.200	918.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-925.300	-826.100	0	-830.900	-835.700	-840.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420004 Öffentliche Gewässer (Wasserbehörde)
Produktgruppe	5520,5550
Produkte / Kostenstellen	55200,55500

Kosten- und Leistungsrechnung**- Wasserbehörde -**

Teilaufgabe	5520100000	Wasserbehörde
Kurzbeschreibung	- Bearbeitung wasserrechtlicher Zulassungsanträge (z.B. Genehmigung, Planfeststellung, Bewilligung, Erlaubnis, Eignungsfeststellung, Befreiung, Anzeigeverfahren, Benehmens- und Einvernehmensprüfung) - Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden Überwachung von VAWS-Anlagen und von kommunalen, betrieblichen und privaten Abwasserbehandlungs- anlagen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr von Thun	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Wasser-, Naturschutz, Gesundheits- und Verwaltungsrecht, Beschlüsse der Selbstverwaltung	
Auftraggeber	EU, Bund, Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Umwelt, Bauen & Ökologie	
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Pinneberg	
Operationale Ziele	Für den Gewässerschutz, Natur, Naherholung und Tourismus eine gute Qualität der Badegewässer im Kreis Pinneberg dauerhaft fördern und erhalten.	

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00	59.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
ordentliche Erträge	0,00	77.500,00	77.500,00	77.500,00	77.500,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	708.100,00	630.800,00	634.100,00	637.400,00	640.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	129.200,00	195.200,00	196.400,00	197.600,00	198.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	117.900,00	59.000,00	59.300,00	59.600,00	59.900,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	71.000,00	71.400,00	71.800,00	72.200,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	47.300,00	47.600,00	47.900,00	48.200,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	20.300,00	20.300,00	20.300,00	20.300,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
ordentliche Aufwendungen	955.200,00	1.042.200,00	1.047.700,00	1.053.200,00	1.058.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-955.200,00	-964.700,00	-970.200,00	-975.700,00	-981.200,00
ordentliches Ergebnis	-955.200,00	-964.700,00	-970.200,00	-975.700,00	-981.200,00
Jahresergebnis	-955.200,00	-964.700,00	-970.200,00	-975.700,00	-981.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420004 Öffentliche Gewässer (Wasserbehörde)
Produktgruppe	5520,5550
Produkte / Kostenstellen	55200,55500

Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-955.200,00	-964.700,00	-970.200,00	-975.700,00	-981.200,00
--	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Bearbeitung wasserrechtlicher Zulassungsanträge (z.B. Genehmigung, Planfeststellung, Bewilligung, Erlaubnis, Eignungsfeststellung, Befreiung, Anzeigeverfahren, Benehmens- und Einvernehmensprüfung) Überwachung von VAWS-Anlagen und von kommunalen, betrieblichen und privaten Abwasserbehandlungsanlagen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden Maßnahmen zum Vollzug des Bodenschutzrechts inkl. sämtlicher untergesetzlicher Regelwerke
Ziele	Erhalt und Verbesserung der Qualität der Oberflächengewässer Schutz des Grundwassers vor schädlichen Stoffeinträgen Nachhaltige Oberflächen- und Grundwasserbewirtschaftung Erkennen und Abwehren von Gefahren durch Verdachtsflächen und schädliche Bodenveränderungen sowie Beseitigung von durch sie eingetretenen Schäden.
Strategische Ziele	1. Kommunale bzw. regionale Wahrnehmung aller Aufgaben der Regionalplanung und des Regionalmanagements auf der inhaltlichen Grundlage der Zielaussagen des Landesentwicklungsplans (LEP) unter Einbeziehung der Ergebnisse informeller Planungs- und Entwicklungsprozesse. 2. Reduzierung des Flächenverbrauchs. 3. Der Kreis koordiniert, initiiert und unterstützt Aktivitäten zum Klimaschutz 4. Gesunde und attraktive Umwelt nachhaltig erhalten und fördern.
Auftragsgrundlage	Wasser-, Naturschutz-, Gesundheits- und Verwaltungsrecht, Beschlüsse der Selbstverwaltung
Verantwortlich	Herr von Thun
Zielgruppe	Bevölkerung im Kreisgebiet
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	325.200,97	630.000	15.000	15.000	15.000	15.000
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	19.251,20	21.500	2.800	2.800	2.800	2.800
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	111.712,57	163.000	83.500	83.500	83.500	83.500
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge *	13.562,70	16.600	9.100	9.100	9.100	9.100
	10.	= Ordentliche Erträge	469.727,44	831.100	110.400	110.400	110.400	110.400
50	11.	- Personalaufwendungen	1.479.741,68	776.700	1.113.000	1.119.400	1.125.800	1.132.200
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	395.120,71	788.200	662.600	756.600	756.700	756.700
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	41.782,37	0	113.000	113.000	113.000	113.000
53	15.	- Transferaufwendungen	10.583,73	29.500	13.800	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.703,14	103.600	62.600	62.600	62.600	62.600
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.988.931,63	1.698.000	1.965.000	2.051.600	2.058.100	2.064.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-1.519.204,19	-866.900	-1.854.600	-1.941.200	-1.947.700	-1.954.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-1.519.204,19	-866.900	-1.854.600	-1.941.200	-1.947.700	-1.954.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-1.519.204,19	-866.900	-1.854.600	-1.941.200	-1.947.700	-1.954.100
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	239.760,18	183.000	218.500	218.500	218.500	218.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-1.758.964,37	-1.045.700	-2.068.900	-2.155.500	-2.162.000	-2.168.400

Erläuterungen zu 2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

56100 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Landeszuweisungen für Bodenschutzmaßnahmen. Diese sind projektbezogen.

Erläuterungen zu 4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

56100 431100 Verwaltungsgebühren
Teilweise Umplanung in das Produkt 55200.

Erläuterungen zu 6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

56100 448200 Erstattungen von Gemeinden
Veranschlagung einer einmaligen Kostenbeteiligung der Stadt Elmshorn an einer Altstandorterkundung in 2009.

Erläuterungen zu 7. + Sonstige ordentliche Erträge

56100 456100 Bußgelder
Anpassung an die laufende Entwicklung.

Erläuterungen zu 13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

56100 527140 Bodenschutzmaßnahmen
Für 2010 sind Umplanungen bei den Bodenschutzmaßnahmen erfolgt.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	192.696,73	630.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.990,86	21.500	2.700	0	2.700	2.700	2.700
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	104.003,88	163.000	82.500	0	82.500	82.500	82.500
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	14.022,27	16.600	8.000	0	8.000	8.000	8.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	330.713,74	831.100	108.200	0	108.200	108.200	108.200
70	10.	- Personalauszahlungen	1.445.378,42	652.100	805.200	0	809.900	814.600	819.300
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	369.433,54	788.200	662.000	0	756.000	756.000	756.000
73	14.	- Transferauszahlungen	11.933,73	29.500	13.800	0	0	0	0
74	15.	- sonstige Auszahlungen	68.470,68	103.600	59.700	0	59.700	59.700	59.700
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.895.216,37	1.573.400	1.540.700	0	1.625.600	1.630.300	1.635.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.564.502,63	-742.300	-1.432.500	0	-1.517.400	-1.522.100	-1.526.800
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.236,68	2.500	500	0	500	500	500
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen *	0,00	50.000	175.000	0	165.000	165.000	165.000
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	14.236,68	52.500	175.500	0	165.500	165.500	165.500
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-14.236,68	-52.500	-175.500	0	-165.500	-165.500	-165.500

Erläuterungen zu 31. + Auszahlungen für Baumaßnahmen

56100 785100 Errichtung von Umweltmessstellen (Brunnen)

Im Rahmen von Sanierungsmaßnahmen im Bodenschutz sind auch Investitionen erforderlich.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
561000003 Errichtung von Umweltmeßstellen (Brunnen)									
56100.785100 Errichtung von Umweltmessstellen (Brunnen)	0,00	0	175.000	0	165.000	165.000	165.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-175.000	0	-165.000	-165.000	-165.000	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	2.500	500	0	500	500	500	0	0
= Saldo	0,00	-2.500	-500	0	-500	-500	-500	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Kosten- und Leistungsrechnung**- Abfallüberwachung -**

Teilaufgabe	5610200000	Abfallüberwachung
Kurzbeschreibung	Ordnungsbehördliche Leistungen auf dem Gebiet der Abfallentsorgung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Hanspach	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Abfallgesetz, Landesabfallwirtschaftsgesetz und dazugehörige Verordnungen	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Umwelt, Bauen & Ökologie	
Zielgruppen	private und betriebliche Abfallerzeuger/innen, Abfallbeförderer und Abfallentsorger, Abfallbeförderer, Abfallentsorger	
Operationale Ziele	Fachbereich Ordnung richtet seine Prozesse konsequent auf eine Kostensenkung unter Beibehaltung der gegenwärtigen Standards aus.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
ordentliche Erträge	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	52.200,00	56.500,00	56.600,00	56.700,00	56.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	26.600,00	24.800,00	24.900,00	25.000,00	25.100,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	20.400,00	20.500,00	20.600,00	20.700,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	13.600,00	13.700,00	13.800,00	13.900,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	400,00	600,00	600,00	700,00	700,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00	3.600,00
543 Geschäftsaufwendungen	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.700,00	30.700,00	30.700,00	30.700,00	30.700,00
ordentliche Aufwendungen	116.400,00	153.100,00	153.500,00	154.000,00	154.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-114.200,00	-150.900,00	-151.300,00	-151.800,00	-152.200,00
ordentliches Ergebnis	-114.200,00	-150.900,00	-151.300,00	-151.800,00	-152.200,00
Jahresergebnis	-114.200,00	-150.900,00	-151.300,00	-151.800,00	-152.200,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.900,00	22.600,00	22.600,00	22.600,00	22.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-117.500,00	-172.900,00	-173.300,00	-173.800,00	-174.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Kosten- und Leistungsrechnung**- Fachdienstleitung -**

Teilaufgabe 5610300000 Fachdienstleitung
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Hanspach, Herr von Thun
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Wasser-, Naturschutz-, Gesundheits- und Verwaltungsrecht, Beschlüsse der Selbstverwaltung
 Auftraggeber Bund, Land, Kreistag
 Aufgabenart Weisungsaufgaben, Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Wir verstärken den Auf- und Ausbau des umfassenden EDV- gestützten Boden- und Alllasteninformationssystems K3 (Alllastenkataster), um zukünftig kurzfristig (innerhalb von 4 Wochen) Grundstücksanfragen von Käufern und Investoren beantworten zu können. Möglichkeiten zu individuellen Maßnahmen für den Klimaschutz sollen durch Informationen und Vernetzung der verschiedenen Ansprechpartner transparent gemacht werden. Möglichkeiten zur Vernetzung der bestehenden Aktivitäten und zu aktiven Maßnahmen des Kreises werden geprüft und der Selbstverwaltung zur Entscheidung vorgelegt. Die Erzeugung und Nutzung von Energie ist der Schlüssel für einen erfolgreichen Klimaschutz. Hier wollen wir gemeinsam mit der Hansestadt Hamburg in der Metropolregion Hamburg durch Beratung, Information und aktive Maßnahmen einen Grundstein für eine dauerhafte Emissionsminderung legen. Wir verstärken den Blick auf den Klimaschutz durch Umwandlung des Umweltbildungspreises in einen Klimaschutzpreis.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	55.800,00	54.600,00	54.900,00	55.200,00	55.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	25.600,00	25.500,00	25.700,00	25.900,00	26.100,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	25.500,00	25.700,00	25.900,00	26.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	19.300,00	19.400,00	19.500,00	19.600,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	81.400,00	124.900,00	125.700,00	126.500,00	127.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-81.400,00	-124.900,00	-125.700,00	-126.500,00	-127.300,00
ordentliches Ergebnis	-81.400,00	-124.900,00	-125.700,00	-126.500,00	-127.300,00
Jahresergebnis	-81.400,00	-124.900,00	-125.700,00	-126.500,00	-127.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-81.400,00	-124.900,00	-125.700,00	-126.500,00	-127.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Kosten- und Leistungsrechnung**- Verwaltung -**

Teilaufgabe 5610400000 Verwaltung
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Hanspach, Herr von Thun
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Wasser-, Naturschutz-, Gesundheits- und Verwaltungsrecht, Beschlüsse der Selbstverwaltung
 Auftraggeber Bund, Land, Kreistag
 Aufgabenart Weisungsaufgaben, Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Wir verstärken den Auf- und Ausbau des umfassenden EDV- gestützten Boden- und Alllasteninformationssystems K3 (Alllastenkataster), um zukünftig kurzfristig (innerhalb von 4 Wochen) Grundstücksanfragen von Käufern und Investoren beantworten zu können. Möglichkeiten zu individuellen Maßnahmen für den Klimaschutz sollen durch Informationen und Vernetzung der verschiedenen Ansprechpartner transparent gemacht werden. Möglichkeiten zur Vernetzung der bestehenden Aktivitäten und zu aktiven Maßnahmen des Kreises werden geprüft und der Selbstverwaltung zur Entscheidung vorgelegt. Die Erzeugung und Nutzung von Energie ist der Schlüssel für einen erfolgreichen Klimaschutz. Hier wollen wir gemeinsam mit der Hansestadt Hamburg in der Metropolregion Hamburg durch Beratung, Information und aktive Maßnahmen einen Grundstein für eine dauerhafte Emissionsminderung legen. Wir verstärken den Blick auf den Klimaschutz durch Umwandlung des Umweltbildungspreises in einen Klimaschutzpreis.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	210.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
430 Verwaltungsgebühren	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.000,00	77.500,00	77.500,00	77.500,00	77.500,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	7.500,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
ordentliche Erträge	303.200,00	86.200,00	86.200,00	86.200,00	86.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	264.600,00	162.500,00	163.500,00	164.500,00	165.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	63.600,00	41.500,00	41.800,00	42.100,00	42.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	33.800,00	17.100,00	17.200,00	17.300,00	17.400,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	35.300,00	35.500,00	35.700,00	35.900,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	28.200,00	28.400,00	28.600,00	28.800,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	18.600,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	22.600,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	113.000,00	113.000,00	113.000,00	113.000,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	36.900,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00	29.000,00
ordentliche Aufwendungen	440.100,00	437.600,00	439.400,00	441.200,00	443.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-136.900,00	-351.400,00	-353.200,00	-355.000,00	-356.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

ordentliches Ergebnis	-136.900,00	-351.400,00	-353.200,00	-355.000,00	-356.800,00
Jahresergebnis	-136.900,00	-351.400,00	-353.200,00	-355.000,00	-356.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-136.900,00	-351.400,00	-353.200,00	-355.000,00	-356.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Kosten- und Leistungsrechnung**- Bodenschutz -**

Teilaufgabe 5610500000 Bodenschutz
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Hanspach, Herr von Thun
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Wasser-, Naturschutz-, Gesundheits- und Verwaltungsrecht, Beschlüsse der Selbstverwaltung
 Auftraggeber Bund, Land, Kreistag
 Aufgabenart Weisungsaufgaben, Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Wir verstärken den Auf- und Ausbau des umfassenden EDV- gestützten Boden- und Alllasteninformationssystems K3 (Alllastenkataster), um zukünftig kurzfristig (innerhalb von 4 Wochen) Grundstücksanfragen von Käufern und Investoren beantworten zu können. Möglichkeiten zu individuellen Maßnahmen für den Klimaschutz sollen durch Informationen und Vernetzung der verschiedenen Ansprechpartner transparent gemacht werden. Möglichkeiten zur Vernetzung der bestehenden Aktivitäten und zu aktiven Maßnahmen des Kreises werden geprüft und der Selbstverwaltung zur Entscheidung vorgelegt. Die Erzeugung und Nutzung von Energie ist der Schlüssel für einen erfolgreichen Klimaschutz. Hier wollen wir gemeinsam mit der Hansestadt Hamburg in der Metropolregion Hamburg durch Beratung, Information und aktive Maßnahmen einen Grundstein für eine dauerhafte Emissionsminderung legen. Wir verstärken den Blick auf den Klimaschutz durch Umwandlung des Umweltbildungspreises in einen Klimaschutzpreis.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	210.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
430 Verwaltungsgebühren	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.800,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
ordentliche Erträge	312.800,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00	22.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	392.400,00	340.700,00	342.500,00	344.300,00	346.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	53.600,00	52.800,00	53.200,00	53.600,00	54.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	84.600,00	57.000,00	57.300,00	57.600,00	57.900,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	32.300,00	32.500,00	32.700,00	32.900,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	24.800,00	25.000,00	25.200,00	25.400,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	692.000,00	639.000,00	733.000,00	733.000,00	733.000,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	120.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	1.355.200,00	1.158.600,00	1.255.500,00	1.258.400,00	1.261.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.042.400,00	-1.136.600,00	-1.233.500,00	-1.236.400,00	-1.239.300,00
ordentliches Ergebnis	-1.042.400,00	-1.136.600,00	-1.233.500,00	-1.236.400,00	-1.239.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Jahresergebnis	-1.042.400,00	-1.136.600,00	-1.233.500,00	-1.236.400,00	-1.239.300,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.042.400,00	-1.136.600,00	-1.233.500,00	-1.236.400,00	-1.239.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120

Kosten- und Leistungsrechnung- Leitstelle Klimaschutz -

Teilaufgabe 5610600000 Leitstelle Klimaschutz
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Hanspach, Herr von Thun
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Wasser-, Naturschutz-, Gesundheits- und Verwaltungsrecht, Beschlüsse der Selbstverwaltung
 Auftraggeber Bund, Land, Kreistag
 Aufgabenart Weisungsaufgaben, Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Wir verstärken den Auf- und Ausbau des umfassenden EDV- gestützten Boden- und Alllasteninformationssystems K3 (Alllastenkataster), um zukünftig kurzfristig (innerhalb von 4 Wochen) Grundstücksanfragen von Käufern und Investoren beantworten zu können. Möglichkeiten zu individuellen Maßnahmen für den Klimaschutz sollen durch Informationen und Vernetzung der verschiedenen Ansprechpartner transparent gemacht werden. Möglichkeiten zur Vernetzung der bestehenden Aktivitäten und zu aktiven Maßnahmen des Kreises werden geprüft und der Selbstverwaltung zur Entscheidung vorgelegt. Die Erzeugung und Nutzung von Energie ist der Schlüssel für einen erfolgreichen Klimaschutz. Hier wollen wir gemeinsam mit der Hansestadt Hamburg in der Metropolregion Hamburg durch Beratung, Information und aktive Maßnahmen einen Grundstein für eine dauerhafte Emissionsminderung legen. Wir verstärken den Blick auf den Klimaschutz durch Umwandlung des Umweltbildungspreises in einen Klimaschutzpreis.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	32.600,00	39.300,00	39.500,00	39.700,00	39.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	14.500,00	14.200,00	14.300,00	14.400,00	14.500,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	14.200,00	14.300,00	14.400,00	14.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	12.900,00	13.000,00	13.100,00	13.200,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	13.800,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	47.100,00	94.400,00	81.100,00	81.600,00	82.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-47.100,00	-94.400,00	-81.100,00	-81.600,00	-82.100,00
ordentliches Ergebnis	-47.100,00	-94.400,00	-81.100,00	-81.600,00	-82.100,00
Jahresergebnis	-47.100,00	-94.400,00	-81.100,00	-81.600,00	-82.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-47.100,00	-94.400,00	-81.100,00	-81.600,00	-82.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	420005 Umweltschutzmaßnahmen / Abfall
Produktgruppe	5610,5611,5612
Produkte / Kostenstellen	56100,56110,56120



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	421000 Umweltschutz
Produktgruppe	4143,5540
Produkte / Kostenstellen	41430,55400

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Hygienische Beratung / Überwachung von - Trinkwasseranlagen - Frei-, Hallenbadern, Badegewässern - Krankenhäusern, anderen Einrichtungen und ambulanten heilberuflichen Einrichtungen

Ziele

Strategische Ziele 1. Gesundheit der Bürger durch Stärkung der Eigenverantwortung und präventiver Ausrichtung des öffentlichen Gesundheitswesens fördern und verlässlich erhalten.

2. Der Kreis gewährleistet mit seinen Einrichtungen die Patientenversorgung auf hohem medizinischem und pflegerischem Niveau auf Grundlage der verfügbaren finanziellen Ressourcen.

Auftragsgrundlage Bundes-Bodenschutzgesetz, Bodenschutzgesetz, untergesetzliche Regelwerke, EU-Recht

Verantwortlich Herr von Thun

Zielgruppe Allgemeinheit

Beteiligte Stellen

Bemerkungen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	62.978,98	77.000	50.000	50.000	50.000	50.000
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.000	0	0	0	0
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	500	500	500	500
	10.	= Ordentliche Erträge	62.978,98	82.000	50.500	50.500	50.500	50.500
50	11.	- Personalaufwendungen	277.930,86	281.400	280.300	281.800	283.300	284.800
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.116,08	70.000	61.800	43.800	61.800	61.800
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	9.200	0	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	314.046,94	360.600	342.100	325.600	345.100	346.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-251.067,96	-278.600	-291.600	-275.100	-294.600	-296.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-251.067,96	-278.600	-291.600	-275.100	-294.600	-296.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-251.067,96	-278.600	-291.600	-275.100	-294.600	-296.100
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-251.067,96	-271.800	-284.800	-268.300	-287.800	-289.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	421000 Umweltschutz
Produktgruppe	4143,5540
Produkte / Kostenstellen	41430,55400

Erläuterungen zu 4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

41430 431100 Verwaltungsgebühren

Bei Teilaspekten der Aufgabenwahrnehmung wird nur durch die Verwaltung doch die Durchführung überwacht. Damit sind gebührenfähige Tatbestände entfallen.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62.182,41	77.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	500	0	500	500	500
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.182,41	82.000	50.500	0	50.500	50.500	50.500
70	10.	- Personalauszahlungen	280.828,09	63.500	280.300	0	281.800	283.300	284.800
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	37.501,38	70.000	61.800	0	43.800	61.800	61.800
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	9.200	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	318.329,47	142.700	342.100	0	325.600	345.100	346.600
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-256.147,06	-60.700	-291.600	0	-275.100	-294.600	-296.100
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	2.500	0	2.500	2.500	2.500
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	2.500	0	2.500	2.500	2.500
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	0	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	421000 Umweltschutz
Produktgruppe	4143,5540
Produkte / Kostenstellen	41430,55400

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0	0
= Saldo	0,00	0	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	421000 Umweltschutz
Produktgruppe	4143,5540
Produkte / Kostenstellen	41430,55400

Kosten- und Leistungsrechnung**- Trinkwasser -**

Teilaufgabe	4143100000	Trinkwasser
Kurzbeschreibung	Hygienische Beratung/Überwachung von - Trinkwasseranlagen - Frei-, Hallenbädern, Badegewässern - Einrichtungen zur Abfall- und Abwasserentsorgung/Recycling Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr von Thun
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	Diverse gesetzliche Bestimmungen
Auftraggeber	Land
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Gesundheit & Sport
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Operationale Ziele	Über die gesetzliche Aufgabenerfüllung hinaus werden wir die Nutzer von öffentlichen Einrichtungen (Schulen, Kindergärten, Altenheime, Sportstätten u.a.) besser vor gesundheitlichen Gefahren schützen, indem die Eigenverantwortung der Träger und Betreiber der Einrichtungen gestärkt wird. Durch regelmäßige Stichproben und Überprüfungen wird eine schnelle Entdeckung von Gefährdungen für die Bevölkerung gewährleistet.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00	16.600,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	500,00	500,00	500,00	500,00
ordentliche Erträge	0,00	17.100,00	17.100,00	17.100,00	17.100,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	217.800,00	218.900,00	220.000,00	221.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	16.600,00	16.700,00	16.800,00	16.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	45.900,00	46.200,00	46.500,00	46.800,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	600,00	600,00	600,00	600,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	20.000,00	2.000,00	20.000,00	20.000,00
ordentliche Aufwendungen	5.500,00	300.900,00	284.400,00	303.900,00	305.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.500,00	-283.800,00	-267.300,00	-286.800,00	-288.300,00
ordentliches Ergebnis	-5.500,00	-283.800,00	-267.300,00	-286.800,00	-288.300,00
Jahresergebnis	-5.500,00	-283.800,00	-267.300,00	-286.800,00	-288.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.500,00	-283.800,00	-267.300,00	-286.800,00	-288.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	421000 Umweltschutz
Produktgruppe	4143,5540
Produkte / Kostenstellen	41430,55400

Kosten- und Leistungsrechnung- Badewasser -

Teilaufgabe 4143200000 Badewasser
 Kurzbeschreibung Hygienische Beratung/Überwachung von
 - Trinkwasseranlagen
 - Frei-, Hallenbädern, Badegewässern
 - Einrichtungen zur Abfall- und Abwasserentsorgung/Recycling
 Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr von Thun
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Diverse gesetzliche Bestimmungen
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Gesundheit & Sport
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Über die gesetzliche Aufgabenerfüllung hinaus werden wir die Nutzer von öffentlichen Einrichtungen (Schulen, Kindergärten, Altenheime, Sportstätten u.a.) besser vor gesundheitlichen Gefahren schützen, indem die Eigenverantwortung der Träger und Betreiber der Einrichtungen gestärkt wird. Durch regelmäßige Stichproben und Überprüfungen wird eine schnelle Entdeckung von Gefährdungen für die Bevölkerung gewährleistet.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	33.400,00	33.400,00	33.400,00	33.400,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	33.400,00	33.400,00	33.400,00	33.400,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	41.200,00	41.200,00	41.200,00	41.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00
Jahresergebnis	0,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00	-7.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	421000 Umweltschutz
Produktgruppe	4143,5540
Produkte / Kostenstellen	41430,55400

Kosten- und Leistungsrechnung**- sonstige Aufgaben -**

Teilaufgabe	4143300000	sonstige Aufgaben
Kurzbeschreibung	Hygienische Beratung/Überwachung von - Trinkwasseranlagen - Frei-, Hallenbädern, Badegewässern - Einrichtungen zur Abfall- und Abwasserentsorgung/Recycling Sicherung einer einwandfreien Wasserqualität	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr von Thun
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	Diverse gesetzliche Bestimmungen
Auftraggeber	Land
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Gesundheit & Sport
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Operationale Ziele	Über die gesetzliche Aufgabenerfüllung hinaus werden wir die Nutzer von öffentlichen Einrichtungen (Schulen, Kindergärten, Altenheime, Sportstätten u.a.) besser vor gesundheitlichen Gefahren schützen, indem die Eigenverantwortung der Träger und Betreiber der Einrichtungen gestärkt wird. Durch regelmäßige Stichproben und Überprüfungen wird eine schnelle Entdeckung von Gefährdungen für die Bevölkerung gewährleistet.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Bauordnung, wie Bauberatung, Baugenehmigungsverfahren, Bodenverkehr, bauordnungsrechtliche Maßnahmen, Brandschutz, Baukontrolle 2. Bearbeitung und Abwicklung von Zuwendungsbaumaßnahmen
Ziele	1. Ordnung und Förderung der baulichen Nutzung des Bodens, insbesondere durch Errichtung, bestimmungsgemäße Nutzung, wesentliche Veränderung und Beseitigung baulicher Anlagen 2. Sicherstellen einer zweckmäßigen, kostenangemessenen und wirtschaftlichen Planung, Veranschlagung und Bauausführung sowie der bestimmungsgemäßen Verwendung der bewilligten Mittel einschließlich der prüffähigen Nachweise
Strategische Ziele	1. Kommunale bzw. regionale Wahrnehmung aller Aufgaben der Regionalplanung und des Regionalmanagements auf der inhaltlichen Grundlage der Zielaussagen des Landesentwicklungsplans (LEP) unter Einbeziehung der Ergebnisse informeller Planungs- und Entwicklungsprozesse. 2. Reduzierung des Flächenverbrauchs. 3. Der Kreis koordiniert, initiiert und unterstützt Aktivitäten zum Klimaschutz 4. Gesunde und attraktive Umwelt nachhaltig erhalten und fördern.
Auftragsgrundlage	1. BauGB, BauNVO, LBO, LVwG, DIN-Vorschriften u.s.w. 2. Bundes- / Landeshaushaltsordnung, Förderrichtlinien des Kreises, des Landes, des Bundes und der Europäischen Union
Verantwortlich	Herr Zuschlag
Zielgruppe	1. Bauwillige 2. Zuwendungsempfänger / - innen, Zuwendungsgeber - / innen
Beteiligte Stellen	1. FD 21, 23, 42, 44, 14 2. Fachministerien des Landes, Fachdienste des Kreises Pinneberg, Städte, Ämter und Gemeinden im Kreis Pinneberg, Vereine sowie weitere Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	718.956,48	831.800	885.800	885.800	885.800	885.800
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.861,85	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.333,50	31.500	32.500	32.500	32.500	32.500
	10.	= Ordentliche Erträge	803.151,83	948.300	1.003.300	1.003.300	1.003.300	1.003.300
50	11.	- Personalaufwendungen	1.686.313,71	1.818.500	1.916.900	1.926.800	1.936.700	1.946.600
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.205,93	23.100	10.100	10.100	10.100	10.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	1.550,73	0	800	800	800	800
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen *	111.414,16	352.800	73.900	173.900	23.900	23.900
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.820.484,53	2.194.400	2.001.700	2.111.600	1.971.500	1.981.400

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-1.017.332,70	-1.246.100	-998.400	-1.108.300	-968.200	-978.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-1.017.332,70	-1.246.100	-998.400	-1.108.300	-968.200	-978.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-1.017.332,70	-1.246.100	-998.400	-1.108.300	-968.200	-978.100
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	600	600	600	600	600
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	184.346,60	150.600	171.100	171.100	171.100	171.100
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-1.201.679,30	-1.396.100	-1.168.900	-1.278.800	-1.138.700	-1.148.600

Erläuterungen zu 4. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

52100 431100 Verwaltungsgebühren Bau und Boden
Der Ansatz wurde 2009 in Erwartung der Finanzkrise nach unten gesetzt.

Erläuterungen zu 16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen

52100 545700 Erstattungen für Aufwendungen Dritter aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen
2009 mußten im Nachtrag zusätzliche Mittel für die Prüfung des Röntgenlasers XFEL bereitgestellt werden.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	724.978,68	831.800	885.800	0	885.800	885.800	885.800
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.568,30	85.000	85.000	0	85.000	85.000	85.000
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	28.543,47	31.500	32.500	0	32.500	32.500	32.500
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	822.090,45	948.300	1.003.300	0	1.003.300	1.003.300	1.003.300
70	10.	- Personalauszahlungen	1.613.435,90	1.667.500	1.745.700	0	1.754.600	1.763.500	1.772.400
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.015,93	23.100	10.100	0	10.100	10.100	10.100
74	15.	- sonstige Auszahlungen	110.434,87	352.800	73.900	0	179.100	29.300	29.700
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.743.886,70	2.043.400	1.829.700	0	1.943.800	1.802.900	1.812.200
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-921.796,25	-1.095.100	-826.400	0	-940.500	-799.600	-808.900
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.972,83	0	200	0	200	200	200
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	3.972,83	0	200	0	200	200	200
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-3.972,83	0	-200	0	-200	-200	-200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Kosten- und Leistungsrechnung**- Baugenehmigung § 73 / § 75 -**

Teilaufgabe	5210100000	Baugenehmigung § 73 / § 75
Kurzbeschreibung	1. Bauordnung, wie Bauberatung, Baugenehmigungsverfahren, Bodenverkehr, bauordnungsrechtliche Maßnahmen, Brandschutz, Baukontrolle 2. Bearbeitung und Abwicklung von Zuwendungsbaumaßnahmen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Zuschlag	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	1. BauGB, BauNVO, LBO, LVwG, DIN-Vorschriften u.s.w. 2. Bundes- / Landeshaushaltsordnung, Förderrichtlinien des Kreises, des Landes, des Bundes und der Europäischen Union	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Umwelt, Bauen & Ökologie	
Zielgruppen	Zuwendungsempfänger/innen, Zuwendungsgeber/innen, Bauwillige	
Operationale Ziele	Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	667.500,00	663.500,00	663.500,00	663.500,00	663.500,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	667.500,00	743.500,00	743.500,00	743.500,00	743.500,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	672.000,00	740.500,00	747.200,00	753.900,00	760.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	101.700,00	121.500,00	122.600,00	123.700,00	124.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	111.700,00	119.700,00	120.800,00	121.900,00	123.000,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	42.700,00	42.900,00	43.100,00	43.300,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	28.500,00	28.600,00	28.700,00	28.800,00
523 Mieten und Pachten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	800,00	800,00	800,00	800,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	15.700,00	15.700,00	15.700,00	15.700,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	53.100,00	153.100,00	3.100,00	3.100,00
ordentliche Aufwendungen	885.400,00	1.137.700,00	1.246.900,00	1.106.100,00	1.115.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-217.900,00	-394.200,00	-503.400,00	-362.600,00	-371.800,00
ordentliches Ergebnis	-217.900,00	-394.200,00	-503.400,00	-362.600,00	-371.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Jahresergebnis	-217.900,00	-394.200,00	-503.400,00	-362.600,00	-371.800,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	150.600,00	171.100,00	171.100,00	171.100,00	171.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-367.900,00	-564.700,00	-673.900,00	-533.100,00	-542.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Kosten- und Leistungsrechnung

- Übrige Verfahren nach der Landesbauordnung -

Teilaufgabe	5210200000	Übrige Verfahren nach der Landesbauordnung
Kurzbeschreibung	1. Bauordnung, wie Bauberatung, Baugenehmigungsverfahren, Bodenverkehr, bauordnungsrechtliche Maßnahmen, Brandschutz, Baukontrolle 2. Bearbeitung und Abwicklung von Zuwendungsbaumaßnahmen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Zuschlag	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	1. BauGB, BauNVO, LBO, LVwG, DIN-Vorschriften u.s.w. 2. Bundes- / Landeshaushaltsordnung, Förderrichtlinien des Kreises, des Landes, des Bundes und der Europäischen Union	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Umwelt, Bauen & Ökologie	
Zielgruppen	Zuwendungsempfänger/innen, Zuwendungsgeber/innen, Bauwillige	
Operationale Ziele	Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	151.300,00	204.550,00	204.550,00	204.550,00	204.550,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	151.300,00	204.550,00	204.550,00	204.550,00	204.550,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	171.600,00	171.600,00	171.600,00	171.600,00	171.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00	26.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	28.500,00	28.500,00	28.500,00	28.500,00	28.500,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	17.100,00	17.200,00	17.300,00	17.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	11.400,00	11.500,00	11.600,00	11.700,00
ordentliche Aufwendungen	226.100,00	254.600,00	254.800,00	255.000,00	255.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-74.800,00	-50.050,00	-50.250,00	-50.450,00	-50.650,00
ordentliches Ergebnis	-74.800,00	-50.050,00	-50.250,00	-50.450,00	-50.650,00
Jahresergebnis	-74.800,00	-50.050,00	-50.250,00	-50.450,00	-50.650,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-74.800,00	-50.050,00	-50.250,00	-50.450,00	-50.650,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Kosten- und Leistungsrechnung**- Brandschutz -**

Teilaufgabe	5210300000	Brandschutz
Kurzbeschreibung	1. Bauordnung, wie Bauberatung, Baugenehmigungsverfahren, Bodenverkehr, bauordnungsrechtliche Maßnahmen, Brandschutz, Baukontrolle 2. Bearbeitung und Abwicklung von Zuwendungsbaumaßnahmen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Zuschlag	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	1. BauGB, BauNVO, LBO, LVwG, DIN-Vorschriften u.s.w. 2. Bundes- / Landeshaushaltsordnung, Förderrichtlinien des Kreises, des Landes, des Bundes und der Europäischen Union	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Umwelt, Bauen & Ökologie	
Zielgruppen	Zuwendungsempfänger/innen, Zuwendungsgeber/innen, Bauwillige	
Operationale Ziele	Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	10.500,00	8.750,00	8.750,00	8.750,00	8.750,00
ordentliche Erträge	10.500,00	8.750,00	8.750,00	8.750,00	8.750,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	83.500,00	83.500,00	83.500,00	83.500,00	83.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	12.700,00	12.700,00	12.700,00	12.700,00	12.700,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	8.600,00	8.700,00	8.800,00	8.900,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00	5.800,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	110.100,00	124.500,00	124.600,00	124.700,00	124.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-99.600,00	-115.750,00	-115.850,00	-115.950,00	-116.050,00
ordentliches Ergebnis	-99.600,00	-115.750,00	-115.850,00	-115.950,00	-116.050,00
Jahresergebnis	-99.600,00	-115.750,00	-115.850,00	-115.950,00	-116.050,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-99.600,00	-115.750,00	-115.850,00	-115.950,00	-116.050,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Kosten- und Leistungsrechnung

- Ordnungsrechtliche Verfahren / Ordnungswidrigkeiten -

Teilaufgabe	5210400000	Ordnungsrechtliche Verfahren / Ordnungswidrigkeiten
Kurzbeschreibung	1. Bauordnung, wie Bauberatung, Baugenehmigungsverfahren, Bodenverkehr, bauordnungsrechtliche Maßnahmen, Brandschutz, Baukontrolle 2. Bearbeitung und Abwicklung von Zuwendungsbaumaßnahmen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Zuschlag	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	1. BauGB, BauNVO, LBO, LVwG, DIN-Vorschriften u.s.w. 2. Bundes- / Landeshaushaltsordnung, Förderrichtlinien des Kreises, des Landes, des Bundes und der Europäischen Union	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Umwelt, Bauen & Ökologie	
Zielgruppen	Zuwendungsempfänger/innen, Zuwendungsgeber/innen, Bauwillige	
Operationale Ziele	Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	2.500,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00	9.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	31.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00	32.500,00
ordentliche Erträge	39.000,00	46.500,00	46.500,00	46.500,00	46.500,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	185.500,00	185.500,00	185.500,00	185.500,00	185.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	28.200,00	28.200,00	28.200,00	28.200,00	28.200,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	30.800,00	30.800,00	30.800,00	30.800,00	30.800,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	17.200,00	17.300,00	17.400,00	17.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	11.400,00	11.500,00	11.600,00	11.700,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	244.500,00	273.100,00	273.300,00	273.500,00	273.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-205.500,00	-226.600,00	-226.800,00	-227.000,00	-227.200,00
ordentliches Ergebnis	-205.500,00	-226.600,00	-226.800,00	-227.000,00	-227.200,00
Jahresergebnis	-205.500,00	-226.600,00	-226.800,00	-227.000,00	-227.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-205.500,00	-226.600,00	-226.800,00	-227.000,00	-227.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100

Kosten- und Leistungsrechnung**- Fördermaßnahmen -**

Teilaufgabe	5210500000	Fördermaßnahmen
Kurzbeschreibung	1. Bauordnung, wie Bauberatung, Baugenehmigungsverfahren, Bodenverkehr, bauordnungsrechtliche Maßnahmen, Brandschutz, Baukontrolle 2. Bearbeitung und Abwicklung von Zuwendungsbaumaßnahmen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Zuschlag	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	1. BauGB, BauNVO, LBO, LVwG, DIN-Vorschriften u.s.w. 2. Bundes- / Landeshaushaltsordnung, Förderrichtlinien des Kreises, des Landes, des Bundes und der Europäischen Union	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Umwelt, Bauen & Ökologie	
Zielgruppen	Zuwendungsempfänger/innen, Zuwendungsgeber/innen, Bauwillige	
Operationale Ziele	Der Fachbereich Ordnung schafft durch zügige Verfahrensabwicklungen Rechts- und Investitionssicherheit und leistet so einen Beitrag zur Förderung und Stärkung des Standortes.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	139.100,00	139.100,00	139.100,00	139.100,00	139.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	21.100,00	21.100,00	21.100,00	21.100,00	21.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	23.100,00	23.100,00	23.100,00	23.100,00	23.100,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	17.100,00	17.200,00	17.300,00	17.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	11.400,00	11.500,00	11.600,00	11.700,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	183.300,00	211.800,00	212.000,00	212.200,00	212.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-183.300,00	-211.800,00	-212.000,00	-212.200,00	-212.400,00
ordentliches Ergebnis	-183.300,00	-211.800,00	-212.000,00	-212.200,00	-212.400,00
Jahresergebnis	-183.300,00	-211.800,00	-212.000,00	-212.200,00	-212.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-183.300,00	-211.800,00	-212.000,00	-212.200,00	-212.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430001 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	5210
Produkte / Kostenstellen	52100



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430002 Wohnbauförderung
Produktgruppe	5220
Produkte / Kostenstellen	52200

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Aufgabe ist die Restabwicklung von gewährten Darlehn und Förderungen. Die aktive Wohnbauförderung beim Kreis Pinneberg wurde eingestellt.
Ziele	Es wurden keine Ziele vereinbart.
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kommunale bzw. regionale Wahrnehmung aller Aufgaben der Regionalplanung und des Regionalmanagements auf der inhaltlichen Grundlage der Zielaussagen des Landesentwicklungsplans (LEP) unter Einbeziehung der Ergebnisse informeller Planungs- und Entwicklungsprozesse. 2. Reduzierung des Flächenverbrauchs. 3. Der Kreis koordiniert, initiiert und unterstützt Aktivitäten zum Klimaschutz 4. Gesunde und attraktive Umwelt nachhaltig erhalten und fördern.
Auftragsgrundlage	Kreistagsbeschluss
Verantwortlich	Herr Zuschlag
Zielgruppe	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bauwillige 2. Zuwendungsempfänger / - innen, Zuwendungsgeber - / innen
Beteiligte Stellen	<ol style="list-style-type: none"> 1. FD 21, 23, 42, 44, 14 2. Fachministerien des Landes, Fachdienste des Kreises Pinneberg, Städte, Ämter und Gemeinden im Kreis Pinneberg, Vereine sowie weitere Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,10	0	0	0	0	0
53	15.	- Transferaufwendungen *	31.183,76	31.500	100	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	31.183,86	31.500	100	0	0	0
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-31.183,86	-31.500	-100	0	0	0
46	20.	+ Finanzerträge	17.859,31	15.900	29.100	29.100	29.100	29.100
	22.	= Finanzergebnis (20.-21.)	17.859,31	15.900	29.100	29.100	29.100	29.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-13.324,55	-15.600	29.000	29.100	29.100	29.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-13.324,55	-15.600	29.000	29.100	29.100	29.100
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-13.324,55	-15.600	29.000	29.100	29.100	29.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430002 Wohnbauförderung
Produktgruppe	5220
Produkte / Kostenstellen	52200

Erläuterungen zu 15. - Transferaufwendungen

52200 531200 Zinszuschüsse komm. geförd. Wohnungsbau
Auslaufendes Programm; Es handelt sich um Zinszuschüsse.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
660 000- 669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	21.046,72	900	14.100	0	14.100	14.100	14.100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.046,72	900	14.100	0	14.100	14.100	14.100
73	14.	- Transferauszahlungen	31.183,76	31.500	100	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.183,76	31.500	100	0	0	0	0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.137,04	-30.600	14.000	0	14.100	14.100	14.100
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men Dritter)*	173.994,47	117.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	173.994,47	117.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	173.994,47	117.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000

Erläuterungen zu 23. + Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)

52200 686830 Rückflüsse v. Ausleihungen, sonst. inl. Bereich, mehr als Jahre, fester Euro-Zinssatz
Rückflüsse von Darlehn (ausgelaufenes Programm).

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430002 Wohnbauförderung
Produktgruppe	5220
Produkte / Kostenstellen	52200

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
522000003 Rückflüsse Kommunal geförderte Wohnungsbau									
52200.686230 Rückflüsse v. Ausleihungen, Gemeinden, über 5 Jahre, Euro-Festzins	0,00	0	110.000	0	110.000	110.000	110.000	0	0
= Saldo	0,00	0	110.000	0	110.000	110.000	110.000	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
+ Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
= Saldo	0,00	0	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430002 Wohnbauförderung
Produktgruppe	5220
Produkte / Kostenstellen	52200

Kosten- und Leistungsrechnung- Wohnbauförderung -

Teilaufgabe 5220100000 Wohnbauförderung
Kurzbeschreibung Aufgabe ist die Restabwicklung von gewährten Darlehn und Förderungen. Die aktive Wohnungsbauförderung beim Kreis Pinneberg wurde eingestellt

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Zuschlag
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kreistagsbeschluss
Auftraggeber Kreistag
Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
Zielgruppen Zuwendungsempfänger/innen, Zuwendungsgeber/innen, Bauwillige
Operationale Ziele Keine weil nur Abwicklung
Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	100,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430003 Gutachterausschuss
Produktgruppe	5112
Produkte / Kostenstellen	51120

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Unterstützung des Landrats bei allen Aufgaben im Zusammenhang mit Beteiligungen und dem Sondervermögen des Kreises

Ziele

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage Gemeindeordnung, Kreisordnung, Hauptsatzung

Verantwortlich Herr Zuschlag

Zielgruppe Einwohner des Kreises Pinneberg, Kliniken

Beteiligte Stellen

Bemerkungen Aufgabe wird von einem anderen Träger wahrgenommen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.000,00	38.000	40.000	40.000	40.000	40.000
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.840,10	32.600	33.600	33.600	33.600	33.600
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.479,74	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
	10.	= Ordentliche Erträge	128.319,84	86.600	89.600	89.600	89.600	89.600
50	11.	- Personalaufwendungen	23.748,88	35.500	35.500	35.500	35.500	35.500
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	3.951,80	0	0	0	0	0
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	255.476,50	219.600	223.400	223.400	223.400	223.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	283.177,18	255.100	258.900	258.900	258.900	258.900
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-154.857,34	-168.500	-169.300	-169.300	-169.300	-169.300
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-154.857,34	-168.500	-169.300	-169.300	-169.300	-169.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-154.857,34	-168.500	-169.300	-169.300	-169.300	-169.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-154.857,34	-168.500	-169.300	-169.300	-169.300	-169.300

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430003 Gutachterausschuss
Produktgruppe	5112
Produkte / Kostenstellen	51120

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.000,00	38.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.093,72	32.600	33.600	0	33.600	33.600	33.600
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	12.294,33	16.000	16.000	0	16.000	16.000	16.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	126.388,05	86.600	89.600	0	89.600	89.600	89.600
70	10.	- Personalauszahlungen	23.779,20	17.800	17.800	0	17.800	17.800	17.800
71	11.	- Versorgungsauszahlungen	3.951,80	0	0	0	0	0	0
74	15.	- sonstige Auszahlungen	206.771,84	219.600	223.400	0	223.400	223.400	223.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	234.502,84	237.400	241.200	0	241.200	241.200	241.200
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-108.114,79	-150.800	-151.600	0	-151.600	-151.600	-151.600

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430003 Gutachterausschuss
Produktgruppe	5112
Produkte / Kostenstellen	51120

Kosten- und Leistungsrechnung

- Aufgaben des Gutachterausschusses -

Teilaufgabe	5112100000	Aufgaben des Gutachterausschusses
Kurzbeschreibung	Statistik und Kartographie, Naherholung und Tourismus, Europaangelegenheiten, Denkmalpflege, Bauleitplanerische Betreuung, Übergemeindliche/regionale Planung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Köhler	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Landesplanungsgesetz mit Erlass, Raumordnungsgesetz, Regionalplan, Denkmalschutzgesetz, Regionales Entwicklungskonzept (REK)	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Wirtschaft & Infrastruktur	
Zielgruppen	Städte, Gemeinden und die Allgemeinheit, Gremien/ Institutionen der Metropolregion Hamburg, Tourismusorganisation, europäische Institutionen	
Operationale Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Koordination und Förderung des Ausbaus der Breitbandversorgung 2. Kooperation innerhalb der Metropolregion Hamburg durch Mitarbeit an REK Leitprojekten. 3. Gestaltung der kommunalisierten Regionalplanung 4. Ausgestaltung des Mobilitätskonzeptes sowie Umsetzung der Projektstudie SUN (Stauvermeidung durch Umstieg auf Nahverkehr) 5. Reduzierung des zusätzlichen Flächenverbrauchs im Kreis Pinneberg durch Bewusstseinsbildung und konkrete Handlungsansätze (angestrebtes Ziel: max. 92 ha p.a. zusätzlicher Flächenverbrauch) 	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	38.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.600,00	33.600,00	33.600,00	33.600,00	33.600,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
ordentliche Erträge	86.600,00	89.600,00	89.600,00	89.600,00	89.600,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	12.300,00	12.300,00	12.300,00	12.300,00	12.300,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	17.700,00	17.700,00	17.700,00	17.700,00	17.700,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	203.600,00	207.400,00	207.400,00	207.400,00	207.400,00
ordentliche Aufwendungen	255.100,00	258.900,00	258.900,00	258.900,00	258.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-168.500,00	-169.300,00	-169.300,00	-169.300,00	-169.300,00
ordentliches Ergebnis	-168.500,00	-169.300,00	-169.300,00	-169.300,00	-169.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	200000 Fachbereich 2 -Ordnung- *)
Teilbudget / Produkt	430003 Gutachterausschuss
Produktgruppe	5112
Produkte / Kostenstellen	51120

Jahresergebnis	-168.500,00	-169.300,00	-169.300,00	-169.300,00	-169.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-168.500,00	-169.300,00	-169.300,00	-169.300,00	-169.300,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	222000 Entgelthaushalt Rettungsdienst *)
Produktgruppe	1270,1271
Produkte / Kostenstellen	12700,12710

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Notfallrettung und Krankentransport
Ziele	Präklinische Notfallversorgung der Bevölkerung; qualifizierter Krankentransport; Bewältigung größerer Notfallereignisse
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Kreis Pinneberg sorgt durch den zielgerichteten Einsatz von Haushaltsmitteln dafür, dass die gegenwärtige Einsatzbereitschaft von Rettungsdienst, Feuerwehr und Katastrophenschutz und der erreichte Qualitätsstandard aufrecht erhalten und auf Dauer gesichert bleibt. Gleichzeitig soll durch innovative Lösungen und Gestaltung von Verfahrensabläufen der Betriebsaufwand minimiert werden . 2. Erhaltung guten Service und hoher Qualität der Kreisverwaltung Pinneberg bei angepasster Stabilisierung des Kostenrahmens, Berücksichtigung technischer Innovation, ggf. mögl. Kommunalisierung / Kooperationen. 3. Sicherheit und Ordnung sind auch durch präventive Beratungen zu gewährleisten. 4. Gesundheit von Mensch und Tier fördern, Sicherheit und Ordnung verlässlich erhalten.
Auftragsgrundlage	Rettungsdienstgesetz und Durchführungsverordnung RDG
Verantwortlich	Herr Koltzau
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung im Kreisgebiet
Beteiligte Stellen	DRK-Kreisverband Pinneberg e.V., Paracelsus Nordseeklinik Helgoland, Feuerwehr der Freien und Hansestadt Hamburg
Bemerkungen	<p>*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 5</p> <p>Mit der Gründung der Rettungsdienst gGmbH zum 01.01.2005 wurden wesentliche Teile des Entgelthaushalts Rettungsdienst in die gGmbH übergeleitet. Es werden hier verschiedene Abwicklungs- und Durchbuchungspositionen dargestellt. Die IRLS wird unter dem Budget lfd. Nr. 8 nachgewiesen.</p>
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	222000 Entgelthaushalt Rettungsdienst *)
Produktgruppe	1270,1271
Produkte / Kostenstellen	12700,12710

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	391,18	0	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	136.718,94	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	137.110,12	0	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	119.306,85	123.800	165.900	166.800	167.800	168.800
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	3.800	3.800	3.800	3.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	119.306,85	123.800	169.700	170.600	171.600	172.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	17.803,27	-123.800	-169.700	-170.600	-171.600	-172.600
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	17.803,27	-123.800	-169.700	-170.600	-171.600	-172.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	17.803,27	-123.800	-169.700	-170.600	-171.600	-172.600
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	852,00	25.000	18.400	18.400	18.400	18.400
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	16.951,27	-148.800	-188.100	-189.000	-190.000	-191.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	222000 Entgelthaushalt Rettungsdienst *)
Produktgruppe	1270,1271
Produkte / Kostenstellen	12700,12710

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	766,18	0	0	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	166.144,48	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	166.910,66	0	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	116.257,52	106.400	118.400	0	119.000	119.700	120.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	116.257,52	106.400	118.400	0	119.000	119.700	120.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.653,14	-106.400	-118.400	0	-119.000	-119.700	-120.400

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	222000 Entgelthaushalt Rettungsdienst *)
Produktgruppe	1270,1271
Produkte / Kostenstellen	12700,12710

Kosten- und Leistungsrechnung- Rettungsdienst (Kore) -

Teilaufgabe 1271100000 Rettungsdienst (Kore)
 Kurzbeschreibung Notfallrettung und Krankenbeförderung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Koltzau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Rettungsdienstgesetz und Durchführungsverordnung RDG
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	64.800,00	79.800,00	80.200,00	80.700,00	81.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	35.600,00	38.600,00	38.800,00	39.000,00	39.200,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	11.500,00	28.500,00	28.700,00	28.900,00	29.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	5.900,00	19.000,00	19.100,00	19.200,00	19.300,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00
ordentliche Aufwendungen	123.800,00	169.700,00	170.600,00	171.600,00	172.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-123.800,00	-169.700,00	-170.600,00	-171.600,00	-172.600,00
ordentliches Ergebnis	-123.800,00	-169.700,00	-170.600,00	-171.600,00	-172.600,00
Jahresergebnis	-123.800,00	-169.700,00	-170.600,00	-171.600,00	-172.600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.000,00	18.400,00	18.400,00	18.400,00	18.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-148.800,00	-188.100,00	-189.000,00	-190.000,00	-191.000,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	223000 Integrierte Regionalleitstelle *)
Produktgruppe	1272
Produkte / Kostenstellen	12720,12729

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Notfalleinsatzlenkung und -koordination.
Ziele	Notfallrettung der Bevölkerung; Bewältigung größerer Notfall- und Schadenereignisse
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Kreis Pinneberg sorgt durch den zielgerichteten Einsatz von Haushaltsmitteln dafür, dass die gegenwärtige Einsatzbereitschaft von Rettungsdienst, Feuerwehr und Katastrophenschutz und der erreichte Qualitätsstandard aufrecht erhalten und auf Dauer gesichert bleibt. Gleichzeitig soll durch innovative Lösungen und Gestaltung von Verfahrensabläufen der Betriebsaufwand minimiert werden . 2. Erhaltung guten Service und hoher Qualität der Kreisverwaltung Pinneberg bei angepasster Stabilisierung des Kostenrahmens, Berücksichtigung technischer Innovation, ggf. mögl. Kommunalisierung / Kooperationen. 3. Sicherheit und Ordnung sind auch durch präventive Beratungen zu gewährleisten. 4. Gesundheit von Mensch und Tier fördern, Sicherheit und Ordnung verlässlich erhalten.
Auftragsgrundlage	Rettungsdienstgesetz und Durchführungsverordnung RDG
Verantwortlich	Herr Koltzau
Zielgruppe	Rettungsdienst gGmbH, gesamte Bevölkerung im Kreisgebiet
Beteiligte Stellen	Rettungsdienst gGmbH, DRK-Kreisverband Pinneberg e.V., Paracelsus Nordseeklinik Helgoland, Feuerwehr der Freien und Hansestadt Hamburg
Bemerkungen	<p>*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 6</p> <p>Neueinrichtung eines Budgets für die Integrierte Regionalrettungsleitstelle im Rahmen der Gründung der gGmbH Rettungsdienst.</p>
Weitere Erläuterungen	

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	223000 Integrierte Regionalleitstelle *)
Produktgruppe	1272
Produkte / Kostenstellen	12720,12729

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	291.600	291.600	291.600	291.600	291.600
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.411.659,60	1.421.900	2.226.500	2.226.500	2.226.500	2.226.500
	10.	= Ordentliche Erträge	1.411.659,60	1.713.500	2.518.100	2.518.100	2.518.100	2.518.100
50	11.	- Personalaufwendungen	1.194.490,07	1.121.700	1.355.100	1.355.100	1.355.100	1.355.100
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132.014,12	644.100	1.059.500	769.400	769.400	769.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	277.000	442.500	442.500	442.500	442.500
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	138.278,45	639.100	229.800	229.800	229.800	229.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.464.782,64	2.681.900	3.086.900	2.796.800	2.796.800	2.796.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-53.123,04	-968.400	-568.800	-278.700	-278.700	-278.700
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-53.123,04	-968.400	-568.800	-278.700	-278.700	-278.700
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-53.123,04	-968.400	-568.800	-278.700	-278.700	-278.700
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	340.688,74	558.700	418.100	418.100	418.100	418.100
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.497,60	26.900	15.000	15.000	15.000	15.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	279.068,10	-436.600	-165.700	124.400	124.400	124.400

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	223000 Integrierte Regionalleitstelle *)
Produktgruppe	1272
Produkte / Kostenstellen	12720,12729

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	291.600	291.600	0	291.600	291.600	291.600
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.107.810,88	1.421.900	2.226.500	0	2.226.500	2.226.500	2.226.500
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.107.810,88	1.713.500	2.518.100	0	2.518.100	2.518.100	2.518.100
70	10.	- Personalauszahlungen	1.207.985,40	1.107.800	1.300.100	0	1.300.100	1.300.100	1.300.100
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	128.517,08	644.100	1.059.500	0	769.400	769.400	769.400
74	15.	- sonstige Auszahlungen	142.427,50	251.300	229.800	0	229.800	229.800	229.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.478.929,98	2.003.200	2.589.400	0	2.299.300	2.299.300	2.299.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-371.119,10	-289.700	-71.300	0	218.800	218.800	218.800
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men	0,00	113.200	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	113.200	0	0	0	0	0
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men	0,00	200.000	0	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	22.769,36	2.502.500	42.500	0	42.500	42.500	42.500
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	150.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	22.769,36	2.702.500	192.500	0	42.500	42.500	42.500
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-22.769,36	-2.589.300	-192.500	0	-42.500	-42.500	-42.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	223000 Integrierte Regionalleitstelle *)
Produktgruppe	1272
Produkte / Kostenstellen	12720,12729

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
127200002 Beschaffung Anlagevermögen IRLS									
12720.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	35.000	0	35.000	35.000	35.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-35.000	0	-35.000	-35.000	-35.000	0	0
127200003 Investitionszuweisung IRLS									
12720.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	113.200	0	0	0	0	0	0	0
12720.781700 Zuweisungen und Zuschüsse für private Unternehmen	0,00	200.000	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	-86.800	0	0	0	0	0	0	0
127200003 Baumaßnahmen IRLS									
12720.785100 Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen	0,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-150.000	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	7.500	0	7.500	7.500	7.500	0	0
= Saldo	0,00	0	-7.500	0	-7.500	-7.500	-7.500	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	223000 Integrierte Regionalleitstelle *)
Produktgruppe	1272
Produkte / Kostenstellen	12720,12729

Kosten- und Leistungsrechnung
- Rettungsleitstelle (Kore) -

Teilaufgabe 1272100000 Rettungsleitstelle (Kore)
Kurzbeschreibung Notfalleinsatzlenkung und -koordination.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Koltzau
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Rettungsdienstgesetz und Durchführungsverordnung RDG
Auftraggeber Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Öffentliche Sicherheit & Verbraucherschutz
Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg, Rettungsdienst gGmbH
Operationale Ziele keine
Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.421.900,00	2.518.100,00	2.518.100,00	2.518.100,00	2.518.100,00
ordentliche Erträge	1.421.900,00	2.518.100,00	2.518.100,00	2.518.100,00	2.518.100,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	889.500,00	1.011.700,00	1.011.700,00	1.011.700,00	1.011.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	57.500,00	75.900,00	75.900,00	75.900,00	75.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	160.800,00	212.500,00	212.500,00	212.500,00	212.500,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	13.900,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	97.900,00	97.900,00	97.900,00	97.900,00
523 Mieten und Pachten	47.000,00	41.100,00	41.100,00	41.100,00	41.100,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00
525 Haltung von Fahrzeugen	2.500,00	2.500,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	70.000,00	191.800,00	191.800,00	191.800,00	191.800,00
570 bilanzielle Abschreibungen	276.800,00	401.800,00	401.800,00	401.800,00	401.800,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
543 Geschäftsaufwendungen	225.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00	225.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
ordentliche Aufwendungen	1.757.300,00	2.435.000,00	2.436.500,00	2.436.500,00	2.436.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-335.400,00	83.100,00	81.600,00	81.600,00	81.600,00
ordentliches Ergebnis	-335.400,00	83.100,00	81.600,00	81.600,00	81.600,00
Jahresergebnis	-335.400,00	83.100,00	81.600,00	81.600,00	81.600,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	540.800,00	418.100,00	418.100,00	418.100,00	418.100,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.900,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	178.500,00	486.200,00	484.700,00	484.700,00	484.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	223000 Integrierte Regionalleitstelle *)
Produktgruppe	1272
Produkte / Kostenstellen	12720,12729

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Rettungsleitstelle -

Teilaufgabe	1272200000	Liegenschaft Rettungsleitstelle
Kurzbeschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaftung der Liegenschaft	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Rettungsdienstgesetz und Durchführungsverordnung RDG	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Pinneberg, Rettungsdienst gGmbH	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	120.000,00	108.100,00	108.100,00	108.100,00	108.100,00
523 Mieten und Pachten	291.600,00	291.600,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	100.000,00	211.500,00	211.500,00	211.500,00	211.500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	40.700,00	40.700,00	40.700,00	40.700,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	511.600,00	651.900,00	360.300,00	360.300,00	360.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-511.600,00	-651.900,00	-360.300,00	-360.300,00	-360.300,00
ordentliches Ergebnis	-511.600,00	-651.900,00	-360.300,00	-360.300,00	-360.300,00
Jahresergebnis	-511.600,00	-651.900,00	-360.300,00	-360.300,00	-360.300,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	17.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-493.700,00	-651.900,00	-360.300,00	-360.300,00	-360.300,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	225000 Fleischhygieneüberwachung *)
Produktgruppe	4142
Produkte / Kostenstellen	41420

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Organisation und Durchführung Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschl. Hygieneüberwachung und der sich daraus ergebenden Maßnahmen. Hierin enthalten sind auch BSE- Untersuchungen.
Ziele	Gesundheitlicher Verbraucherschutz und Schutz vor Täuschung im Verkehr mit Fleisch- und Fleischerzeugnissen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	FleischhygieneG, GeflügelfleischhygieneG, Recht der EU
Verantwortlich	Herr Koltzau
Zielgruppe	Bevölkerung und Unternehmen der Fleischbranche
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Budget lfd. Nr. 7
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	382.244,67	367.000	385.000	385.000	385.000	385.000
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.276,23	600	600	600	600	600
	10.	= Ordentliche Erträge	391.520,90	367.600	385.600	385.600	385.600	385.600
50	11.	- Personalaufwendungen	298.882,19	274.800	310.500	312.300	314.100	315.900
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.895,88	31.600	50.600	50.600	50.600	50.600
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	5.200	0	0	0	0
53	15.	- Transferaufwendungen	0,00	0	100	100	100	100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.293,73	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	340.071,80	326.600	376.200	378.000	379.800	381.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	51.449,10	41.000	9.400	7.600	5.800	4.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	51.449,10	41.000	9.400	7.600	5.800	4.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	51.449,10	41.000	9.400	7.600	5.800	4.000
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.663,74	20.000	19.900	19.900	19.900	19.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	35.785,36	21.000	-10.500	-12.300	-14.100	-15.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	225000 Fleischhygieneüberwachung *)
Produktgruppe	4142
Produkte / Kostenstellen	41420

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	380.017,95	367.000	385.000	0	385.000	385.000	385.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	977,35	600	600	0	600	600	600
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	380.995,30	367.600	385.600	0	385.600	385.600	385.600
70	10.	- Personalauszahlungen	277.873,12	274.800	290.300	0	291.900	293.500	295.100
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	30.791,29	31.600	50.600	0	50.600	50.600	50.600
73	14.	- Transferauszahlungen	0,00	0	100	0	100	100	100
74	15.	- sonstige Auszahlungen	8.500,88	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	317.165,29	321.400	356.000	0	357.600	359.200	360.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.830,01	46.200	29.600	0	28.000	26.400	24.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	225000 Fleischhygieneüberwachung *)
Produktgruppe	4142
Produkte / Kostenstellen	41420

Kosten- und Leistungsrechnung**- Gewerbliche Schlachtung in Großbetrieben -**

Teilaufgabe 4142100000 Gewerbliche Schlachtung in Großbetrieben
Kurzbeschreibung Organisation und Durchführung Schlachtier- und Fleischuntersuchung einschl. Hygieneüberwachung und der sich daraus ergebenden Maßnahmen. Hierin enthalten sind auch BSE- Untersuchungen.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Koltzau
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage FleischhygieneG, GeflügelfleischhygieneG, Recht der EU
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Gesundheit & Sport
Zielgruppen Bevölkerung, Unternehmen der Fleischbranche
Operationale Ziele Wirtschaftliche Aufgabenerfüllung, Erreichung eines Kostendeckungsgrades von 96 %
Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00	385.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	600,00	600,00	600,00	600,00
ordentliche Erträge	0,00	385.600,00	385.600,00	385.600,00	385.600,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	219.900,00	221.100,00	222.300,00	223.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	30.800,00	31.000,00	31.200,00	31.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	39.600,00	39.800,00	40.000,00	40.200,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	12.100,00	12.200,00	12.300,00	12.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	8.100,00	8.200,00	8.300,00	8.400,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	49.200,00	49.200,00	49.200,00	49.200,00
570 bilanzielle Abschreibungen	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	14.700,00	14.700,00	14.700,00	14.700,00
ordentliche Aufwendungen	2.600,00	376.200,00	378.000,00	379.800,00	381.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.600,00	9.400,00	7.600,00	5.800,00	4.000,00
ordentliches Ergebnis	-2.600,00	9.400,00	7.600,00	5.800,00	4.000,00
Jahresergebnis	-2.600,00	9.400,00	7.600,00	5.800,00	4.000,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.000,00	19.900,00	19.900,00	19.900,00	19.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-22.600,00	-10.500,00	-12.300,00	-14.100,00	-15.900,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	252000 Straßenmeisterei *)
Produktgruppe	5422
Produkte / Kostenstellen	54220,54229

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Übernahme von Aufgabe des Straßenbaulasträgers einschließlich der Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht. Manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen im Rahmen des Winterdienstes
Ziele	Instandsetzung und Unterhaltung des vorhandenen Kreisstraßennetzes und des dazugehörigen Radwegennetzes zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StrWG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Verantwortlich	Herr Zisack
Zielgruppe	Alle Verkehrsteilnehmer, Bürger, Kommunen, Verbände
Beteiligte Stellen	Polizei, SBA Itzehoe, LS, Kommunen, Verbände
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 15 GemHVO, Hilfsbetrieb der Verwaltung, Budget lfd. Nr. 8

Die Straßenmeisterei wird seit 2004 als Hilfsbetrieb der Verwaltung wie eine kostenrechnende Einrichtung geführt.

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.249,25	0	0	0	0	0
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	67.223,43	50.000	11.000	0	0	0
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	638,75	200	200	200	200	200
	10.	= Ordentliche Erträge	70.111,43	55.200	11.200	200	200	200
50	11.	- Personalaufwendungen	466.694,07	439.600	500.900	503.600	506.300	509.000
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	242.530,80	290.800	399.000	339.500	340.600	341.700
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	121.200	82.000	82.000	82.000	82.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.718,96	23.700	15.500	20.500	20.500	20.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	723.943,83	875.300	997.400	945.600	949.400	953.200
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-653.832,40	-820.100	-986.200	-945.400	-949.200	-953.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-653.832,40	-820.100	-986.200	-945.400	-949.200	-953.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-653.832,40	-820.100	-986.200	-945.400	-949.200	-953.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	252000 Straßenmeisterei *)
Produktgruppe	5422
Produkte / Kostenstellen	54220,54229

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	536.300	0	0	0	0
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.451,06	67.900	60.000	60.000	60.000	60.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-664.283,46	-351.700	-1.046.200	-1.005.400	-1.009.200	-1.013.000

Erläuterungen zu 6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

54220 448200 Erstattungen von Gemeinden

Wegen offener Besteuerungsfragen sollen die Tätigkeiten außerhalb des eigentlichen Aufgabenbereiches eingeschränkt werden.

Erläuterungen zu 13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

54220 521100 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen

Mehrbedarf insbesondere bei der Fahrzeugunterhaltung.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.224,25	0	0	0	0	0	0
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	24.851,44	5.000	0	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	90.704,68	50.000	11.000	0	0	0	0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.780,37	55.100	11.100	0	100	100	100
70	10.	- Personalauszahlungen	431.361,35	439.600	500.900	0	503.600	506.300	509.000
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	215.376,86	290.800	399.000	0	339.500	340.600	341.700
73	14.	- Transferauszahlungen	6.538,20	0	0	0	0	0	0
74	15.	- sonstige Auszahlungen	15.671,95	23.700	15.500	0	20.500	20.500	20.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	668.948,36	754.100	915.400	0	863.600	867.400	871.200
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-551.167,99	-699.000	-904.300	0	-863.500	-867.300	-871.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	252000 Straßenmeisterei *)
Produktgruppe	5422
Produkte / Kostenstellen	54220,54229

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
682	19.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	5.000,00	0	0	0	0	0	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	638,75	100	100	0	100	100	100
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	5.638,75	100	100	0	100	100	100
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen *	19.245,61	465.700	3.000	0	3.000	3.000	3.000
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	95.362,00	0	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	114.607,61	465.700	3.000	0	3.000	3.000	3.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-108.968,86	-465.600	-2.900	0	-2.900	-2.900	-2.900

Erläuterungen zu 29. + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

54220 783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)
2009 waren diverse Beschaffungen für den Fuhrpark veranschlagt.

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	252000 Straßenmeisterei *)
Produktgruppe	5422
Produkte / Kostenstellen	54220,54229

Kosten- und Leistungsrechnung**- Liegenschaft Straßenmeisterei -**

Teilaufgabe	5422100000	Liegenschaft Straßenmeisterei
Kurzbeschreibung	Planung, Unterhaltung und Betrieb der Liegenschaft	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	StVG, StVO, StrWG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Kommunen, Verbände, Bürger/innen, Verkehrsteilnehmer	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	27.000,00	46.100,00	46.100,00	46.100,00	46.100,00
522 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	20.000,00	35.500,00	36.400,00	36.900,00	37.400,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	17.800,00	6.300,00	6.300,00	6.300,00	6.300,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	64.800,00	87.900,00	88.800,00	89.300,00	89.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-64.800,00	-87.900,00	-88.800,00	-89.300,00	-89.800,00
ordentliches Ergebnis	-64.800,00	-87.900,00	-88.800,00	-89.300,00	-89.800,00
Jahresergebnis	-64.800,00	-87.900,00	-88.800,00	-89.300,00	-89.800,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-14.300,00	-87.900,00	-88.800,00	-89.300,00	-89.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	252000 Straßenmeisterei *)
Produktgruppe	5422
Produkte / Kostenstellen	54220,54229

Kosten- und Leistungsrechnung**- Straßenunterhaltung -**

Teilaufgabe 5422200000 Straßenunterhaltung
Kurzbeschreibung Übernahme von Aufgabe des Straßenbulasträgers einschließlich der Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht. Manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs. Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen im Rahmen des Winterdienstes

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Zisack
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage StVG, StVO, StrWG, Recht des Kreises, GO, VOB/VOL
Auftraggeber Kreistag
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Wirtschaft & Infrastruktur
Zielgruppen Kommunen, Verbände, Bürger/innen, Verkehrsteilnehmer
Operationale Ziele Umsetzung des Fahrzeugkonzeptes bis Juni 2010
Maßnahmen Entsprechend dem Fahrzeugkonzept

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.000,00	11.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	50.200,00	11.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	346.000,00	389.100,00	391.100,00	393.100,00	395.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	25.500,00	29.700,00	29.900,00	30.100,00	30.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	68.100,00	82.100,00	82.600,00	83.100,00	83.600,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	65.000,00	0,00	0,00	0,00
522 Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	65.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
523 Mieten und Pachten	8.000,00	9.400,00	13.400,00	13.400,00	13.400,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	4.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00	14.000,00
525 Haltung von Fahrzeugen	70.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	9.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	71.000,00	71.000,00	71.000,00	71.000,00	71.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	103.400,00	75.700,00	75.700,00	75.700,00	75.700,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
543 Geschäftsaufwendungen	25.000,00	15.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
ordentliche Aufwendungen	795.500,00	909.500,00	856.200,00	858.900,00	861.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-745.300,00	-898.300,00	-855.000,00	-857.700,00	-860.400,00
ordentliches Ergebnis	-745.300,00	-898.300,00	-855.000,00	-857.700,00	-860.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	252000 Straßenmeisterei *)
Produktgruppe	5422
Produkte / Kostenstellen	54220,54229

Jahresergebnis	-745.300,00	-898.300,00	-855.000,00	-857.700,00	-860.400,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	485.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	67.900,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00	60.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-327.400,00	-958.300,00	-915.000,00	-917.700,00	-920.400,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	412000 Entgelthaushalt Abfall *)
Produktgruppe	5371
Produkte / Kostenstellen	53710

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Organisation und Durchführung der Einsammlung, des Transportes und der Behandlung von Abfällen incl. der Vorhaltung entsprechender Anlagen.
Ziele	Abfallvermeidung, Schadstoffentfrachtung (Minimierung), Verwertung und umweltverträgliche Ablagerung von Abfällen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Abfallgesetz, Abfallwirtschaftsgesetz
Verantwortlich	Herr Hanspach
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Beauftragte Dritte
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO-Doppik, Budget lfd. Nr. 9
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.786.146,14	25.733.900	25.734.400	25.734.400	25.734.400	25.734.400
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.250,44	72.800	72.800	72.800	72.800	72.800
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.688,04	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
	10.	= Ordentliche Erträge	25.902.084,62	25.809.100	25.809.600	25.809.600	25.809.600	25.809.600
50	11.	- Personalaufwendungen	517.465,92	566.900	573.600	582.100	590.700	599.400
51	12.	- Versorgungsaufwendungen	0,00	600	600	600	600	600
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.865,61	182.400	209.800	209.800	209.800	209.800
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	1.306,00	7.400	8.000	8.000	8.000	8.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.768.744,75	25.450.800	25.789.700	26.164.600	26.544.800	26.930.700
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	25.445.382,28	26.208.100	26.581.700	26.965.100	27.353.900	27.748.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	456.702,34	-399.000	-772.100	-1.155.500	-1.544.300	-1.938.900
46	20.	+ Finanzerträge	0,00	612.300	953.700	1.337.300	0	0
	22.	= Finanzergebnis (20.-21.)	0,00	612.300	953.700	1.337.300	0	0
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	456.702,34	213.300	181.600	181.800	-1.544.300	-1.938.900
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	456.702,34	213.300	181.600	181.800	-1.544.300	-1.938.900
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	153.310,32	213.300	220.400	220.400	220.400	220.400
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	303.392,02	0	-38.800	-38.600	-1.764.700	-2.159.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	412000 Entgelthaushalt Abfall *)
Produktgruppe	5371
Produkte / Kostenstellen	53710

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.737.833,60	25.733.900	25.734.400	0	25.734.400	25.734.400	25.734.400
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	132.092,10	72.800	72.800	0	72.800	72.800	72.800
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	2.679,99	2.400	2.400	0	2.400	2.400	2.400
660 000- 669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	612.300	953.700	0	1.337.300	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.872.605,69	26.421.400	26.763.300	0	27.146.900	25.809.600	25.809.600
70	10.	- Personalauszahlungen	491.714,24	536.600	543.300	0	551.800	560.400	569.100
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	153.928,89	182.400	209.800	0	209.800	209.800	209.800
74	15.	- sonstige Auszahlungen	24.770.355,82	25.450.800	25.789.700	0	26.164.600	26.544.800	26.930.700
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.415.998,95	26.169.800	26.542.800	0	26.926.200	27.315.000	27.709.600
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	456.606,74	251.600	220.500	0	220.700	-1.505.400	-1.900.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	10.000	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	-10.000	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	412000 Entgelthaushalt Abfall *)
Produktgruppe	5371
Produkte / Kostenstellen	53710

Kosten- und Leistungsrechnung**- Liegenschaft FD Abfall -**

Teilaufgabe 5371100000 Liegenschaft FD Abfall
 Kurzbeschreibung Organisation und Durchführung der Einsammlung, des Transportes und der Behandlung von Abfällen incl. der Vorhaltung entsprechender Anlagen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Hanspach
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Abfallgesetz, Abfallwirtschaftsgesetz
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Auftragserfüllung zu möglichst geringen Kosten
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523 Mieten und Pachten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	61.700,00	61.700,00	61.700,00	61.700,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	10.000,00	61.700,00	61.700,00	61.700,00	61.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.000,00	-61.700,00	-61.700,00	-61.700,00	-61.700,00
ordentliches Ergebnis	-10.000,00	-61.700,00	-61.700,00	-61.700,00	-61.700,00
Jahresergebnis	-10.000,00	-61.700,00	-61.700,00	-61.700,00	-61.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-10.000,00	-61.700,00	-61.700,00	-61.700,00	-61.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	412000 Entgelthaushalt Abfall *)
Produktgruppe	5371
Produkte / Kostenstellen	53710

Kosten- und Leistungsrechnung**- Entgelthaushalt Abfall (Kore) -**

Teilaufgabe 5371200000 Entgelthaushalt Abfall (Kore)
Kurzbeschreibung Organisation und Durchführung der Einsammlung, des Transportes und der Behandlung von Abfällen incl. der Vorhaltung entsprechender Anlagen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Hanspach
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Abfallgesetz, Abfallwirtschaftsgesetz
Auftraggeber Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Umwelt, Bauen & Ökologie
Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Operationale Ziele Auftrags Erfüllung zu möglichst geringen Kosten
Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	25.733.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	72.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	25.809.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	401.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	74.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	58.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	30.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
510 Versorgungsaufwendungen	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523 Mieten und Pachten	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	23.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	23.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	83.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	7.400,00	600,00	600,00	600,00	600,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	111.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.338.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	26.207.500,00	600,00	600,00	600,00	600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-398.400,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
460 Finanzerträge	612.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	412000 Entgelthaushalt Abfall *)
Produktgruppe	5371
Produkte / Kostenstellen	53710

=Finanzergebnis	612.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	213.900,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	213.900,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	213.300,00	220.400,00	220.400,00	220.400,00	220.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	600,00	-221.000,00	-221.000,00	-221.000,00	-221.000,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	412000 Entgelthaushalt Abfall *)
Produktgruppe	5371
Produkte / Kostenstellen	53710



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11122,21100,21200,21300,21500,21600,21730,21800,22130,23330,24100,21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390,26100,26200,

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Soziale, pädagogische, kulturelle und gesundheitliche Angebote und Leistungen für den Kreis erbringen
Ziele	<p>a. Ziel ist es, mittel- und langfristig die Arbeitsfähigkeit unserer Beschäftigten zu erhalten und zu sichern, kostenintensive Fehlzeiten zu reduzieren, die Kreisverwaltung Pinneberg als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren und so dem demographischen Wandel aktiv entgegenzuwirken. Hierzu entwickelt die Kreisverwaltung Pinneberg ein Konzept zur Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements</p> <p>b. Unser Ziel ist ein wesentlich vereinfachter telefonischer, digitaler und persönlicher Zugang zu allen Verwaltungsleistungen der Kreisverwaltung, unabhängig von Zuständigkeiten in der Kreisverwaltung. Alle verwaltungsinternen Geschäftsprozesse werden deshalb so gestaltet, dass eine kundenorientierte Dienstleistungserbringung in gleicher Qualität und Verlässlichkeit auf allen Zugangskanälen gleichermaßen möglich ist.</p> <p>c. Unser Ziel ist es, papierloses und papiergebundene Arbeiten mit Dokumenten sinnvoll zu verbinden um damit Kosten, Platz und Zeit zu sparen, unsere Prozesse zu beschleunigen und die Auskunftsfähigkeit zu verbessern.</p> <p>d. Getrennte Aufgabenwahrnehmung SGB II - Umstrukturierung der Arge</p> <p>e. Erarbeitung eines Integrationskonzeptes für Migranten</p> <p>f. Anpassung der Strukturen des FD 31 an die aktuelle Aufgabenstellung</p>
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Diverse Gesetze und Richtlinien des Kreises
Verantwortlich	Herr Steinbrenner
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Fachdienste des Fachbereichs
Bemerkungen	<p>*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO, Budget lfd. Nr. 10</p> <p>Dieser Fachbereich teilt sich vollständig in Teilpläne auf. Die Produktkonten und Produkte werden in den Teilplänen nachgewiesen. Soweit im Ergebnis- bzw. Finanzplan Werte dargestellt werden, handelt es sich um Summen der untergeordneten Produktgruppen bzw. Produkte.</p>
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11122,21100,21200,21300,21500,21600,21730,21800,22130,23330,24100,21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390,26100,26200,

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.603.937,86	29.950.800	30.657.300	30.600.900	30.600.900	30.600.900
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	12.313.959,13	12.085.700	11.639.500	11.679.600	11.768.600	11.839.400
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	235.465,28	202.500	202.500	202.500	202.500	202.500
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	644,42	84.700	83.700	83.700	83.700	83.700
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.838.904,13	71.394.400	72.624.400	72.720.700	72.805.900	72.899.700
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.898,73	3.400	164.100	5.100	5.100	5.100
	10.	= Ordentliche Erträge	110.006.809,55	113.721.500	115.371.500	115.292.500	115.466.700	115.631.300
50	11.	- Personalaufwendungen	9.967.503,10	11.022.300	11.106.600	11.173.500	11.244.900	11.322.800
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	591.811,29	774.500	872.800	877.400	883.900	877.800
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	11.442,51	2.280.200	2.418.500	2.418.500	2.418.500	2.418.500
53	15.	- Transferaufwendungen	134.986.480,41	147.070.800	151.019.900	154.122.300	156.896.700	159.761.800
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.394.764,48	50.432.400	50.249.100	50.304.200	50.324.800	50.335.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	195.952.001,79	211.580.200	215.666.900	218.895.900	221.768.800	224.716.300
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-85.945.192,24	-97.858.700	-100.295.400	-103.603.400	-106.302.100	-109.085.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-85.945.192,24	-97.858.700	-100.295.400	-103.603.400	-106.302.100	-109.085.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-85.945.192,24	-97.858.700	-100.295.400	-103.603.400	-106.302.100	-109.085.000
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	56.300	49.500	49.500	49.500	49.500
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.348.497,79	940.800	1.136.000	1.136.000	1.136.000	1.136.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-87.293.690,03	-98.743.200	-101.381.900	-104.689.900	-107.388.600	-110.171.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11122,21100,21200,21300,21500,21600,21730,21800,22130,23330,24100,21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390,26100,26200,

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.429.437,38	29.950.800	30.657.300	0	30.600.900	30.600.900	30.600.900
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	11.020.954,34	12.118.700	11.639.400	0	11.679.500	11.768.500	11.839.300
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	243.664,32	202.500	202.500	0	202.500	202.500	202.500
641-642,646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	9.994,49	84.700	83.700	0	83.700	83.700	83.700
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.313.102,00	71.394.400	72.624.400	0	72.720.700	72.805.900	72.899.700
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	21.476,57	3.100	5.100	0	5.100	5.100	5.100
66000-669200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.038.629,10	113.754.700	115.212.400	0	115.292.400	115.466.600	115.631.200
70	10.	- Personalauszahlungen	10.060.521,82	10.362.800	9.821.600	0	9.559.000	9.609.600	9.667.500
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	576.922,63	774.500	872.100	0	876.700	883.200	877.100
75	13.	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	875,00	0	0	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	134.501.130,52	147.018.200	151.019.900	0	154.122.300	156.896.700	159.761.800
74	15.	- sonstige Auszahlungen	49.818.991,07	50.562.400	50.249.100	0	50.304.200	50.324.800	50.335.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	194.958.441,04	208.717.900	211.962.700	0	214.862.200	217.714.300	220.641.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-86.919.811,94	-94.963.200	-96.750.300	0	-99.569.800	-102.247.700	-105.010.600
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	2.000.000	4.175.500	0	300.000	0	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	300	159.000	0	0	0	0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	577,13	0	500	0	500	500	500
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	577,13	2.000.300	4.335.000	0	300.500	500	500
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.043.856,44	4.573.100	7.330.700	734.700	1.584.100	1.259.200	591.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	238.938,82	120.500	155.000	0	33.900	33.900	33.900

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11122,21100,21200,21300,21500,21600,21730,21800,22130,23330,24100,21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390,26100,26200,

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	64.394,73	460.000	638.300	1.480.300	1.480.300	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	1.347.189,99	5.153.600	8.124.000	2.215.000	3.098.300	1.293.100	624.900
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-1.346.612,86	-3.153.300	-3.789.000	-2.215.000	-2.797.800	-1.292.600	-624.400

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	310000 Schule, Kultur, Sport
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11122,21100,21200,21300,21500,21600,21730,21800,22130,23330,24100,21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390,26100,26200,

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Soziale, pädagogische, kulturelle und gesundheitliche Angebote und Leistungen für den Kreis erbringen
Ziele	Auf gesellschaftliche Entwicklungen reagieren und Perspektiven für soziale Belange entwickeln
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Diverse Gesetze und Richtlinien des Kreises
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.000,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-27,70	100	100	100	100	100
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.499,20	1.500	500	500	500	500
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	298.182,29	528.400	149.000	154.000	154.000	154.000
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	-828,25	300	159.300	300	300	300
	10.	= Ordentliche Erträge	364.827,14	610.300	388.900	234.900	234.900	234.900
50	11.	- Personalaufwendungen	849.845,07	1.026.900	1.082.800	1.084.000	1.087.700	1.097.100
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	282.929,93	343.500	390.000	401.400	397.900	401.800
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,01	1.165.500	1.648.700	1.648.700	1.648.700	1.648.700
53	15.	- Transferaufwendungen	1.972.726,05	2.349.600	2.422.200	2.315.100	2.330.600	2.335.300
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.611.775,76	1.621.200	1.487.100	1.537.100	1.552.100	1.557.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	4.717.276,82	6.506.700	7.030.800	6.986.300	7.017.000	7.040.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-4.352.449,68	-5.896.400	-6.641.900	-6.751.400	-6.782.100	-6.805.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-4.352.449,68	-5.896.400	-6.641.900	-6.751.400	-6.782.100	-6.805.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-4.352.449,68	-5.896.400	-6.641.900	-6.751.400	-6.782.100	-6.805.100
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	142.047,34	117.400	132.200	132.200	132.200	132.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-4.494.497,02	-6.007.900	-6.768.200	-6.877.700	-6.908.400	-6.931.400

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	310000 Schule, Kultur, Sport
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	11122,21100,21200,21300,21500,21600,21730,21800,22130,23330,24100,21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390,26100,26200,

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.000,00	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49,10	100	100	0	100	100	100
641-642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.708,80	1.500	500	0	500	500	500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.722,49	528.400	149.000	0	154.000	154.000	154.000
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	11.023,17	300	300	0	300	300	300
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	277.503,56	610.300	229.900	0	234.900	234.900	234.900
70	10.	- Personalauszahlungen	853.187,74	924.100	998.900	0	1.004.200	1.009.500	1.016.100
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	264.234,52	343.500	390.000	0	401.400	397.900	401.800
75	13.	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	875,00	0	0	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	2.016.245,16	2.349.600	2.422.200	0	2.315.100	2.330.600	2.335.300
74	15.	- sonstige Auszahlungen	1.473.515,92	1.751.200	1.487.100	0	1.537.100	1.552.100	1.557.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.608.058,34	5.368.400	5.298.200	0	5.257.800	5.290.100	5.310.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.330.554,78	-4.758.100	-5.068.300	0	-5.022.900	-5.055.200	-5.075.400
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	159.000	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	159.000	0	0	0	0
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	908.256,78	985.500	946.200	482.600	1.332.000	1.259.200	591.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	206.180,00	81.600	126.600	0	1.600	1.600	1.600
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.402,15	60.000	25.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	1.115.838,93	1.127.100	1.097.800	482.600	1.333.600	1.260.800	592.600
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-1.115.838,93	-1.127.100	-938.800	-482.600	-1.333.600	-1.260.800	-592.600



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311001 Schulaufsicht
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11122

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Das Schulamt ist eine untere Landesbehörde und übt die Schulaufsicht über die Grund-, Haupt-, Real- und Regionalschulen sowie Förderzentren des Kreises Pinneberg aus. Diese erstreckt sich auf die Beratung der Schulen, die Fachaufsicht über Erziehung und Unterricht in den Schulen, die Dienstaufsicht über die Schulen und die Rechtsaufsicht über die Schulträger bei der Erfüllung ihrer Aufgaben. Weitere Zuständigkeitsbereiche sind die Planstellen- und Personalbewirtschaftung im Rahmen der vom Ministerium übertragenen Befugnisse, die Regelung von Schülerangelegenheiten sowie der Interessenvertretungen der Lehrkräfte und der Schüler- und Elternschaft auf Kreisebene.
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Eltern, Schulleitungen, Lehrkräfte, Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	73.000,00	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-27,70	100	100	100	100	100
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
	10.	= Ordentliche Erträge	72.972,30	80.200	80.200	80.200	80.200	80.200
50	11.	- Personalaufwendungen	250.063,05	315.300	354.200	351.500	353.500	355.600
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	890,80	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
53	15.	- Transferaufwendungen	72.944,80	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	323.898,65	398.100	437.000	434.300	436.300	438.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-250.926,35	-317.900	-356.800	-354.100	-356.100	-358.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-250.926,35	-317.900	-356.800	-354.100	-356.100	-358.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-250.926,35	-317.900	-356.800	-354.100	-356.100	-358.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-250.926,35	-317.900	-356.800	-354.100	-356.100	-358.200

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311001 Schulaufsicht
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11122

Erläuterungen zu 2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

11122 414110 Sprachfördermittel des Landes
Zweckbindung mit 11122-531700

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.000,00	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49,10	100	100	0	100	100	100
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	249,60	100	100	0	100	100	100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	73.298,70	80.200	80.200	0	80.200	80.200	80.200
70	10.	- Personalauszahlungen	252.396,30	296.800	322.700	0	324.500	326.300	328.200
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	890,80	1.700	1.700	0	1.700	1.700	1.700
73	14.	- Transferauszahlungen	68.631,95	80.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	321.919,05	379.600	405.500	0	407.300	409.100	411.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-248.620,35	-299.400	-325.300	0	-327.100	-328.900	-330.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311001 Schulaufsicht
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11122

Kosten- und Leistungsrechnung**- Schulaufsicht -**

Teilaufgabe 1112210000 Schulaufsicht
Kurzbeschreibung Das Schulamt ist eine untere Landesbehörde und übt die Schulaufsicht über die Grund-, Haupt-, Real- und Regionalschulen sowie Förderzentren des Kreises Pinneberg aus.
 Diese erstreckt sich auf die Beratung der Schulen, die Fachaufsicht über Erziehung und Unterricht in den Schulen, die Dienstaufsicht über die Schulen und die Rechtsaufsicht über die Schulträger bei der Erfüllung ihrer Aufgaben.

Weitere Zuständigkeitsbereiche sind die Planstellen- und Personalbewirtschaftung im Rahmen der vom Ministerium übertragenen Befugnisse, die Regelung von Schülerangelegenheiten sowie der Interessenvertretungen der Lehrkräfte und der Schüler- und Elternschaft auf Kreisebene.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
Auftraggeber Land
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
Zielgruppen Eltern, Schulleitungen, Lehrkräfte, Schüler/innen
Operationale Ziele Ohne operationales Ziel, da die Entscheidungen über die Umsetzung der Aufgaben durch Landesbedienstete wahrgenommen werden

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
430 Verwaltungsgebühren	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	80.200,00	80.200,00	80.200,00	80.200,00	80.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	222.800,00	246.200,00	247.500,00	248.800,00	250.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	33.400,00	34.500,00	34.700,00	34.900,00	35.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	38.300,00	42.000,00	42.300,00	42.600,00	42.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	2.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	10.900,00	16.100,00	16.200,00	16.300,00	16.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	3.000,00	10.700,00	10.800,00	10.900,00	11.000,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	4.600,00	4.700,00	2.842,00	2.850,00	2.860,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
ordentliche Aufwendungen	398.100,00	437.000,00	437.142,00	439.150,00	441.260,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-317.900,00	-356.800,00	-356.942,00	-358.950,00	-361.060,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311001 Schulaufsicht
Produktgruppe	1112
Produkte / Kostenstellen	11122

ordentliches Ergebnis	-317.900,00	-356.800,00	-356.942,00	-358.950,00	-361.060,00
Jahresergebnis	-317.900,00	-356.800,00	-356.942,00	-358.950,00	-361.060,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-317.900,00	-356.800,00	-356.942,00	-358.950,00	-361.060,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311002 Grundschulen
Produktgruppe	2110
Produkte / Kostenstellen	21100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Gewährung von Zuweisungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen)
	2. Prüfen der Voraussetzungen nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sowie sonstiger Schulbauprogramme des Landes
	3. Schulentwicklungsplanung für den Kreis Pinneberg
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	5.100,70	0	0	0	0	0
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	122.400	131.100	131.100	131.100	131.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	5.100,70	122.400	131.100	131.100	131.100	131.100
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-5.100,70	-122.400	-131.100	-131.100	-131.100	-131.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-5.100,70	-122.400	-131.100	-131.100	-131.100	-131.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-5.100,70	-122.400	-131.100	-131.100	-131.100	-131.100
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-5.100,70	-122.400	-131.100	-131.100	-131.100	-131.100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311002 Grundschulen
Produktgruppe	2110
Produkte / Kostenstellen	21100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	5.149,75	0	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.149,75	0	0	0	0	0	0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.149,75	0	0	0	0	0	0
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	22.000,00	0	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	22.000,00	0	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-22.000,00	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311003 Hauptschulen
Produktgruppe	2120
Produkte / Kostenstellen	21200

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Gewährung von Zuweisungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen)
	2. Prüfen der Voraussetzungen nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sowie sonstiger Schulbauprogramme des Landes
	3. Schulentwicklungsplanung für den Kreis Pinneberg
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	6.200	6.100	6.100	6.100	6.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	6.200	6.100	6.100	6.100	6.100
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	0,00	-6.200	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	0,00	-6.200	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	0,00	-6.200	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	0,00	-6.200	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311003 Hauptschulen
Produktgruppe	2120
Produkte / Kostenstellen	21200



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311004 Kombinierte Grund- u. Hauptschulen
Produktgruppe	2130
Produkte / Kostenstellen	21300

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	<p>1. Gewährung von Zuweisungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen)</p> <p>2. Prüfen der Voraussetzungen nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sowie sonstiger Schulbauprogramme des Landes</p> <p>3. Schulentwicklungsplanung für den Kreis Pinneberg</p>
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	5.100,70	0	0	0	0	0
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	52.400	56.900	56.900	56.900	56.900
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	5.100,70	52.400	56.900	56.900	56.900	56.900
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-5.100,70	-52.400	-56.900	-56.900	-56.900	-56.900
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-5.100,70	-52.400	-56.900	-56.900	-56.900	-56.900
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-5.100,70	-52.400	-56.900	-56.900	-56.900	-56.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-5.100,70	-52.400	-56.900	-56.900	-56.900	-56.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311004 Kombinierte Grund- u. Hauptschulen
Produktgruppe	2130
Produkte / Kostenstellen	21300

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	5.149,75	0	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.149,75	0	0	0	0	0	0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.149,75	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311005 Realschulen
Produktgruppe	2150
Produkte / Kostenstellen	21500

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Gewährung von Zuweisungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen)
	2. Prüfen der Voraussetzungen nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sowie sonstiger Schulbauprogramme des Landes
	3. Schulentwicklungsplanung für den Kreis Pinneberg
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	5.100,70	0	0	0	0	0
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	131.900	180.700	180.700	180.700	180.700
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	5.100,70	131.900	180.700	180.700	180.700	180.700
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-5.100,70	-131.900	-180.700	-180.700	-180.700	-180.700
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-5.100,70	-131.900	-180.700	-180.700	-180.700	-180.700
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-5.100,70	-131.900	-180.700	-180.700	-180.700	-180.700
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-5.100,70	-131.900	-180.700	-180.700	-180.700	-180.700

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311005 Realschulen
Produktgruppe	2150
Produkte / Kostenstellen	21500

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	5.149,75	0	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.149,75	0	0	0	0	0	0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.149,75	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311006 Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produktgruppe	2160
Produkte / Kostenstellen	21600

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Gewährung von Zuweisungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen)
	2. Prüfen der Voraussetzungen nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sowie sonstiger Schulbauprogramme des Landes
	3. Schulentwicklungsplanung für den Kreis Pinneberg
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	5.100,70	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	38.200	51.900	51.900	51.900	51.900
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	5.100,70	44.600	58.300	58.300	58.300	58.300
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-5.100,70	-44.600	-58.300	-58.300	-58.300	-58.300
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-5.100,70	-44.600	-58.300	-58.300	-58.300	-58.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-5.100,70	-44.600	-58.300	-58.300	-58.300	-58.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-5.100,70	-44.600	-58.300	-58.300	-58.300	-58.300

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311006 Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produktgruppe	2160
Produkte / Kostenstellen	21600

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	5.149,75	6.400	6.400	0	6.400	6.400	6.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.149,75	6.400	6.400	0	6.400	6.400	6.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.149,75	-6.400	-6.400	0	-6.400	-6.400	-6.400
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	86.500,00	160.000	205.000	116.000	128.000	58.000	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	86.500,00	160.000	205.000	116.000	128.000	58.000	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-86.500,00	-160.000	-205.000	-116.000	-128.000	-58.000	0

Erläuterungen zu 27. Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

21600 781200 Zuweisungen f.Schulbauvorhaben Gemeinden u. Ämter

Gesamt VE: 116.000 Euro

VE zu Lasten 2011: 58.000 Euro

VE zu Lasten 2012: 58.000 Euro

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
216000003 Schulbauzuweisungen Haupt- und Realschulen									
21600.781200 Zuweisungen f.Schulbauvorhaben Gemeinden u. Ämter	0,00	0	205.000	116.000	128.000	58.000	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-205.000	-116.000	-128.000	-58.000	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311006 Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produktgruppe	2160
Produkte / Kostenstellen	21600

Kosten- und Leistungsrechnung**- Kombinierte Haupt- und Realschulen -**

Teilaufgabe	2160100000	Kombinierte Haupt- und Realschulen
Kurzbeschreibung	1. Raumprogrammgenehmigungen 2. Genehmigungen nach dem Investitionsprogramm "Zukunft, Bildung und Betreuung" (IZBB) 3. Aufstellung des jährlichen Schulbau- und Sanierungsprogramms; KIF-Sonderprogramms und des IZBB-Programms 4. Gewährung von Zuwendungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen), ohne IZBB 5. Schulentwicklungsplanung einschließlich Maßnahmenplanungen für die kreiseigenen Schulen 6. Schulentwicklungsplanung anderer Schulträger begleiten	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Frauen
--------------------------	---

Auftraggeber

Aufgabenart	Land Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben
--------------------	--

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Bildung und Kultur
Zielgruppen	Schüler/innen
Operationale Ziele	keine
Maßnahmen	

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	38.200,00	51.900,00	51.900,00	51.900,00	51.900,00
ordentliche Aufwendungen	44.600,00	58.300,00	58.300,00	58.300,00	58.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-44.600,00	-58.300,00	-58.300,00	-58.300,00	-58.300,00
ordentliches Ergebnis	-44.600,00	-58.300,00	-58.300,00	-58.300,00	-58.300,00
Jahresergebnis	-44.600,00	-58.300,00	-58.300,00	-58.300,00	-58.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-44.600,00	-58.300,00	-58.300,00	-58.300,00	-58.300,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311006 Kombinierte Haupt- u. Realschulen
Produktgruppe	2160
Produkte / Kostenstellen	21600



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311007 Förderung anderer Gymnasien
Produktgruppe	2173
Produkte / Kostenstellen	21730

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Gewährung von Zuweisungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen)
	2. Prüfen der Voraussetzungen nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sowie sonstiger Schulbauprogramme des Landes
	3. Schulentwicklungsplanung für den Kreis Pinneberg
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	5.100,70	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	223.000	229.400	229.400	229.400	229.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	5.100,70	229.400	235.800	235.800	235.800	235.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-5.100,70	-229.400	-235.800	-235.800	-235.800	-235.800
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-5.100,70	-229.400	-235.800	-235.800	-235.800	-235.800
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-5.100,70	-229.400	-235.800	-235.800	-235.800	-235.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-5.100,70	-229.400	-235.800	-235.800	-235.800	-235.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311007 Förderung anderer Gymnasien
Produktgruppe	2173
Produkte / Kostenstellen	21730

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	5.149,75	6.400	6.400	0	6.400	6.400	6.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.149,75	6.400	6.400	0	6.400	6.400	6.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.149,75	-6.400	-6.400	0	-6.400	-6.400	-6.400
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	57.000,00	50.000	24.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	57.000,00	50.000	24.000	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-57.000,00	-50.000	-24.000	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
217300003 Förderung anderer Gymnasien									
21730.781200 Zuweisungen f.Schulbauvorhaben an Gemeinden u. Ämter	0,00	0	24.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-24.000	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311007 Förderung anderer Gymnasien
Produktgruppe	2173
Produkte / Kostenstellen	21730

Kosten- und Leistungsrechnung

- Förderung anderer Gymnasien -

Teilaufgabe	2173100000	Förderung anderer Gymnasien
Kurzbeschreibung	1. Raumprogrammgenehmigungen 2. Genehmigungen nach dem Investitionsprogramm "Zukunft, Bildung und Betreuung" (IZBB) 3. Aufstellung des jährlichen Schulbau- und Sanierungsprogramms; KIF-Sonderprogramms und des IZBB-Programms 4. Gewährung von Zuwendungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen), ohne IZBB 5. Schulentwicklungsplanung einschließlich Maßnahmenplanungen für die kreiseigenen Schulen 6. Schulentwicklungsplanung anderer Schulträger begleiten	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Frauen
--------------------------	---

Auftraggeber

Aufgabenart	Land Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben
--------------------	--

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Bildung und Kultur
Zielgruppen	Schüler/innen
Operationale Ziele	keine
Maßnahmen	

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	223.000,00	229.400,00	229.400,00	229.400,00	229.400,00
ordentliche Aufwendungen	229.400,00	235.800,00	235.800,00	235.800,00	235.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-229.400,00	-235.800,00	-235.800,00	-235.800,00	-235.800,00
ordentliches Ergebnis	-229.400,00	-235.800,00	-235.800,00	-235.800,00	-235.800,00
Jahresergebnis	-229.400,00	-235.800,00	-235.800,00	-235.800,00	-235.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-229.400,00	-235.800,00	-235.800,00	-235.800,00	-235.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311007 Förderung anderer Gymnasien
Produktgruppe	2173
Produkte / Kostenstellen	21730



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311008 Gesamtschulen
Produktgruppe	2180
Produkte / Kostenstellen	21800

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Gewährung von Zuweisungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen)
	2. Prüfen der Voraussetzungen nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sowie sonstiger Schulbauprogramme des Landes
	3. Schulentwicklungsplanung für den Kreis Pinneberg
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	5.113,82	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	141.600	313.500	313.500	313.500	313.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	5.113,82	148.000	319.900	319.900	319.900	319.900
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-5.113,82	-148.000	-319.900	-319.900	-319.900	-319.900
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-5.113,82	-148.000	-319.900	-319.900	-319.900	-319.900
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-5.113,82	-148.000	-319.900	-319.900	-319.900	-319.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-5.113,82	-148.000	-319.900	-319.900	-319.900	-319.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311008 Gesamtschulen
Produktgruppe	2180
Produkte / Kostenstellen	21800

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	5.162,87	6.400	6.400	0	6.400	6.400	6.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.162,87	6.400	6.400	0	6.400	6.400	6.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.162,87	-6.400	-6.400	0	-6.400	-6.400	-6.400
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	336.000,00	343.000	324.000	238.000	445.000	514.000	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	336.000,00	343.000	324.000	238.000	445.000	514.000	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-336.000,00	-343.000	-324.000	-238.000	-445.000	-514.000	0

Erläuterungen zu 27. Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

21800 781300 Zuweisungen f.Schulbauvorhaben an Schulverbände

VE in Höhe von 144.000 € zu Lasten 2011

VE in Höhe von 94.000 € zu Lasten 2012

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
218000003 Förderung von Gesamtschulen									
21800.781300 Zuweisungen f.Schulbauvorhaben an Schulverbände	0,00	0	324.000	238.000	445.000	514.000	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-324.000	-238.000	-445.000	-514.000	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311008 Gesamtschulen
Produktgruppe	2180
Produkte / Kostenstellen	21800

Kosten- und Leistungsrechnung**- Gesamtschulen -**

Teilaufgabe	2180100000	Gesamtschulen
Kurzbeschreibung	<p>Die Schule bietet alle Schulabschlüsse des dreigliedrigen Schulsystems. Der entscheidende Unterschied zu anderen Schulen ist, dass die Entscheidung über den Schulabschluss möglichst lange offengehalten wird. Sie fällt erst am Ende des 8. Schuljahres. Die Schule ist eine Ganztagschule (Leistungen mit erweitertem pädagogischen Betreuungsangebot und Freizeitgestaltung).</p> <p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch - Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen - Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln - Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals (incl. Schulpsychologen, Schulsozialarbeit) - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten - Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschl. des dazu notwendigen weiteren Personal- und Sachaufwands (Ausschreibung, Vergabe, Organisation der Essensausgabe, Reinigung) - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte - Durchführung von Veranstaltungen 	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Frauen
--------------------------	---

Auftraggeber	Land
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Bildung und Kultur
Zielgruppen	Schüler/innen
Operationale Ziele	keine
Maßnahmen	

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	141.600,00	313.500,00	313.500,00	313.500,00	313.500,00
ordentliche Aufwendungen	148.000,00	319.900,00	319.900,00	319.900,00	319.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-148.000,00	-319.900,00	-319.900,00	-319.900,00	-319.900,00
ordentliches Ergebnis	-148.000,00	-319.900,00	-319.900,00	-319.900,00	-319.900,00
Jahresergebnis	-148.000,00	-319.900,00	-319.900,00	-319.900,00	-319.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-148.000,00	-319.900,00	-319.900,00	-319.900,00	-319.900,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311008 Gesamtschulen
Produktgruppe	2180
Produkte / Kostenstellen	21800



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311009 Sonderschulen anderer Träger
Produktgruppe	2213
Produkte / Kostenstellen	22130

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Gewährung von Zuweisungen für die Errichtung von Schulbauten (Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Schulturnhallen)
	2. Prüfen der Voraussetzungen nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen an Ganztagschulen in Schleswig-Holstein sowie sonstiger Schulbauprogramme des Landes
	3. Schulentwicklungsplanung für den Kreis Pinneberg
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	5.104,57	6.400	6.400	6.400	6.400	6.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	16.300	36.000	36.000	36.000	36.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	187.138,74	214.000	224.000	224.000	224.000	224.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	192.243,31	236.700	266.400	266.400	266.400	266.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-192.243,31	-236.700	-266.400	-266.400	-266.400	-266.400
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-192.243,31	-236.700	-266.400	-266.400	-266.400	-266.400
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-192.243,31	-236.700	-266.400	-266.400	-266.400	-266.400
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-192.243,31	-236.700	-266.400	-266.400	-266.400	-266.400

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311009 Sonderschulen anderer Träger
Produktgruppe	2213
Produkte / Kostenstellen	22130

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	5.154,04	6.400	6.400	0	6.400	6.400	6.400
74	15.	- sonstige Auszahlungen	186.575,24	344.000	224.000	0	224.000	224.000	224.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	191.729,28	350.400	230.400	0	230.400	230.400	230.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-191.729,28	-350.400	-230.400	0	-230.400	-230.400	-230.400
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	206.000,00	223.000	158.000	0	89.000	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	206.000,00	223.000	158.000	0	89.000	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-206.000,00	-223.000	-158.000	0	-89.000	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
221300003 Förderung anderer Sonderschulen									
22130.781200 Zuweisungen f.Schulbauvorhaben Gemeinden u. Ämter	0,00	0	158.000	0	89.000	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-158.000	0	-89.000	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311009 Sonderschulen anderer Träger
Produktgruppe	2213
Produkte / Kostenstellen	22130

Kosten- und Leistungsrechnung

- Fördermaßnahmen für Sonderschulen anderer Träger -

Teilaufgabe	2213100000	Fördermaßnahmen für Sonderschulen anderer Träger
Kurzbeschreibung	Die Sonderschulen (für Geistigbehinderte, für Blinde und Sehbehinderte, für Hörgeschädigte, für Sprachbehinderte, für Körperbehinderte, für Erziehungshilfen, für Kranke in längerer Krankenhausbehandlung) dienen der Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen, die schulpflichtig sind, aber infolge einer Behinderung in den allgemeinbildenden Schulen nicht die ihnen zukommende Erziehung und Ausbildung erfahren können. Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch - Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen - Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln - Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals - Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten - Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschl. des dazu notwendigen weiteren Personal- und Sachaufwands (Ausschreibung, Vergabe, Organisation der Essensausgabe, Reinigung) - Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte - Durchführung von Veranstaltungen	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	§§ 53, 54 und 79 Schulgesetz, Schulbauförderungsrichtlinien; Erlass des Ministeriums für Bildung und Frauen
Auftraggeber	Land
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Bildung und Kultur
Zielgruppen	Schüler/innen
Operationale Ziele	keine
Maßnahmen	

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00	4.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	16.300,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00	36.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	214.000,00	224.000,00	224.000,00	224.000,00	224.000,00
ordentliche Aufwendungen	236.700,00	266.400,00	266.400,00	266.400,00	266.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-236.700,00	-266.400,00	-266.400,00	-266.400,00	-266.400,00
ordentliches Ergebnis	-236.700,00	-266.400,00	-266.400,00	-266.400,00	-266.400,00
Jahresergebnis	-236.700,00	-266.400,00	-266.400,00	-266.400,00	-266.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-236.700,00	-266.400,00	-266.400,00	-266.400,00	-266.400,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311010 Berufliche Schulen anderer Träger
Produktgruppe	2333
Produkte / Kostenstellen	23330

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Zahlung von Schulkostenbeiträgen für Schüler/innen, die ihren Ausbildungsbetrieb oder ihre Wohnung im Kreis Pinneberg haben, jedoch eine berufsbildende Schule außerhalb des Kreises Pinneberg besuchen.
Ziele	Voraussetzung zur Erfüllung der Schulpflicht schaffen durch Sicherstellung eines regional ausgeglichenen Angebots an Schulen und eines funktionsfähigen Schulbetriebes
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	andere Träger von berufsbildenden Schulen außerhalb des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	803.360,51	690.000	700.000	700.000	700.000	700.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	803.360,51	690.000	700.000	700.000	700.000	700.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-803.360,51	-690.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-803.360,51	-690.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-803.360,51	-690.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-803.360,51	-690.000	-700.000	-700.000	-700.000	-700.000

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
74	15.	- sonstige Auszahlungen	658.019,11	690.000	700.000	0	700.000	700.000	700.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	658.019,11	690.000	700.000	0	700.000	700.000	700.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-658.019,11	-690.000	-700.000	0	-700.000	-700.000	-700.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311010 Berufliche Schulen anderer Träger
Produktgruppe	2333
Produkte / Kostenstellen	23330

Kosten- und Leistungsrechnung

- Fördermaßnahmen Berufliche Schulen anderer Träger -

Teilaufgabe 2333100000 Fördermaßnahmen Berufliche Schulen anderer Träger
 Kurzbeschreibung Bearbeitung der im wesentlichen finanziellen Förderung von Schulen anderer Träger

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen andere Schulträger
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	690.000,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00
ordentliche Aufwendungen	690.000,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-690.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00
ordentliches Ergebnis	-690.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00
Jahresergebnis	-690.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-690.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00	-700.000,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311011 Schülerbeförderung
Produktgruppe	2410
Produkte / Kostenstellen	24100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	a) Schülerbeförderung zu den kreiseigenen Schulen und zu Schulen außerhalb des Kreises: Planung und Organisation der Schülerbeförderung, Beauftragung von Beförderungsunternehmen und Fahrkostenerstattung. b) Zuweisungen zu den Kosten der Schülerbeförderung der anderen Schulträger, Genehmigung von Schulbusverkehren, Anerkennung der Kosten im Rahmen der Satzung
Ziele	Sicherstellung der erforderlichen Beförderung, um die Schulpflicht erfüllen zu können.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	a) § 114 Schulgesetz b) § 114 Schulgesetz, Satzung des Kreises Pinneberg Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	291.594,58	522.400	148.000	153.000	153.000	153.000
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	159.200	200	200	200
	10.	= Ordentliche Erträge	291.594,58	522.600	307.200	153.200	153.200	153.200
50	11.	- Personalaufwendungen	300.873,07	308.900	340.700	341.900	343.100	344.300
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	105.625,40	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,01	200	23.700	23.700	23.700	23.700
53	15.	- Transferaufwendungen	838.062,24	900.000	1.020.000	1.045.000	1.060.000	1.060.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	598.953,91	668.500	535.500	585.500	600.500	605.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.843.514,63	1.992.600	2.034.900	2.111.100	2.142.300	2.148.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-1.551.920,05	-1.470.000	-1.727.700	-1.957.900	-1.989.100	-1.995.300
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-1.551.920,05	-1.470.000	-1.727.700	-1.957.900	-1.989.100	-1.995.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-1.551.920,05	-1.470.000	-1.727.700	-1.957.900	-1.989.100	-1.995.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-1.551.920,05	-1.470.000	-1.727.700	-1.957.900	-1.989.100	-1.995.300

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311011 Schülerbeförderung
Produktgruppe	2410
Produkte / Kostenstellen	24100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.105,81	522.400	148.000	0	153.000	153.000	153.000
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	0,00	200	200	0	200	200	200
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	182.105,81	522.600	148.200	0	153.200	153.200	153.200
70	10.	- Personalauszahlungen	298.028,72	297.900	340.700	0	341.900	343.100	344.300
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	109.359,61	115.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000
73	14.	- Transferauszahlungen	866.607,90	900.000	1.020.000	0	1.045.000	1.060.000	1.060.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	601.725,03	668.500	535.500	0	585.500	600.500	605.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.875.721,26	1.981.400	2.011.200	0	2.087.400	2.118.600	2.124.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.693.615,45	-1.458.800	-1.863.000	0	-1.934.200	-1.965.400	-1.971.600
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	159.000	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	159.000	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	206.180,00	80.000	80.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	206.180,00	80.000	80.000	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-206.180,00	-80.000	79.000	0	0	0	0

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
241000002 Beschaffung Anlagevermögen Schülerbeförderung									
24100.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-80.000	0	0	0	0	0	0
241000003 Veräußerung Schulbus									

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311011 Schülerbeförderung
Produktgruppe	2410
Produkte / Kostenstellen	24100

24100.683100 Einzahlungen a.d. Veräußerung von beweglichen Sachen des Anlagevermögens oberhalb der Wertgrenze i.H.v. 410 €	0,00	0	159.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	159.000	0	0	0	0	0	0

Kosten- und Leistungsrechnung**- Schülerbeförderung -**

Teilaufgabe	2410100000	Schülerbeförderung
Kurzbeschreibung	a) Schülerbeförderung zu den kreiseigenen Schulen und zu Schulen außerhalb des Kreises: Planung und Organisation der Schülerbeförderung, Beauftragung von Beförderungsunternehmen und Fahrkostenerstattung. b) Zuweisungen zu den Kosten der Schülerbeförderung der anderen Schulträger, Genehmigung von Schulbusverkehren, Anerkennung der Kosten im Rahmen der Satzung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	a) § 80 Schulgesetz b) § 80 Schulgesetz, Satzung des Kreises Pinneberg Dieses Produkt beinhaltet freiwillige Leistungen.	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen	
Operationale Ziele	Die Fahrzeit für eine/n behinderte/n Fahrschüler/in soll in der Regel nicht mehr als 60 min. pro Tour betragen	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	228.100,00	148.000,00	153.000,00	153.000,00	153.000,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	159.000,00	0,00	0,00	0,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
ordentliche Erträge	228.300,00	307.200,00	153.200,00	153.200,00	153.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	246.800,00	284.200,00	285.100,00	286.000,00	286.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	13.500,00	15.100,00	15.200,00	15.300,00	15.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	37.600,00	41.400,00	41.600,00	41.800,00	42.000,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	11.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
525 Haltung von Fahrzeugen	115.000,00	115.000,00	115.000,00	115.000,00	115.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	200,00	23.700,00	23.700,00	23.700,00	23.700,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	900.000,00	1.020.000,00	1.045.000,00	1.060.000,00	1.060.000,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	551.000,00	534.000,00	584.000,00	599.000,00	604.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311011 Schülerbeförderung
Produktgruppe	2410
Produkte / Kostenstellen	24100

545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
ordentliche Aufwendungen	1.876.600,00	2.034.900,00	2.111.100,00	2.142.300,00	2.148.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.648.300,00	-1.727.700,00	-1.957.900,00	-1.989.100,00	-1.995.300,00
ordentliches Ergebnis	-1.648.300,00	-1.727.700,00	-1.957.900,00	-1.989.100,00	-1.995.300,00
Jahresergebnis	-1.648.300,00	-1.727.700,00	-1.957.900,00	-1.989.100,00	-1.995.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.648.300,00	-1.727.700,00	-1.957.900,00	-1.989.100,00	-1.995.300,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311012 Sonstige schulische Aufgaben
Produktgruppe	2140,2340,2430,2431,2432,2433,2439
Produkte / Kostenstellen	21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	1. Medienzentrum 2. Liegenschaft Pinneberg-Heim (Hardersleben) 3. Pinneberg-Heim Hardersleben (Kore) 4. Schulpsychologischer Dienst 5. Sonstige nicht aufgliederbare schulartenübergreifende Maßnahmen
----------------------	--

Ziele

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage Schulgesetz

Verantwortlich Herr Kohn

Zielgruppe Schüler/innen

Beteiligte Stellen

Bemerkungen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	1.250,80	1.500	500	500	500	500
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.537,71	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	7.788,51	1.500	500	500	500	500
50	11.	- Personalaufwendungen	239.143,10	358.300	343.500	346.200	346.700	352.800
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.087,88	42.600	54.400	54.400	54.400	54.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	4.600	5.600	5.600	5.600	5.600
53	15.	- Transferaufwendungen	398.677,25	405.000	402.000	402.400	402.900	403.400
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.681,35	27.600	26.500	26.500	26.500	26.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	698.589,58	838.100	832.000	835.100	836.100	842.700
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-690.801,07	-836.600	-831.500	-834.600	-835.600	-842.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-690.801,07	-836.600	-831.500	-834.600	-835.600	-842.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-690.801,07	-836.600	-831.500	-834.600	-835.600	-842.200
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	142.047,34	117.400	132.200	132.200	132.200	132.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-832.848,41	-948.100	-957.800	-960.900	-961.900	-968.500

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311012 Sonstige schulische Aufgaben
Produktgruppe	2140,2340,2430,2431,2432,2433,2439
Produkte / Kostenstellen	21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390

Erläuterungen zu 5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte

24300 446100 Ersatzleistungen für Schäden, Erträge für Beratungen, Ablieferung a. Nebentätigkeit
Zweckbindung mit 24300-544100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
641-642,646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.333,80	1.500	500	0	500	500	500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.566,68	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.900,48	1.500	500	0	500	500	500
70	10.	- Personalauszahlungen	242.543,54	285.000	291.100	0	293.400	295.700	299.200
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	33.589,10	42.600	54.400	0	54.400	54.400	54.400
73	14.	- Transferauszahlungen	398.677,25	405.000	402.000	0	402.400	402.900	403.400
74	15.	- sonstige Auszahlungen	23.173,22	27.600	26.500	0	26.500	26.500	26.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	697.983,11	760.200	774.000	0	776.700	779.500	783.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-690.082,63	-758.700	-773.500	0	-776.200	-779.000	-783.000
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.402,15	35.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	1.402,15	36.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-1.402,15	-36.600	-1.600	0	-1.600	-1.600	-1.600

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	1.600	0	1.600	1.600	1.600	0	0
= Saldo	0,00	0	-1.600	0	-1.600	-1.600	-1.600	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311012 Sonstige schulische Aufgaben
Produktgruppe	2140,2340,2430,2431,2432,2433,2439
Produkte / Kostenstellen	21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390

Kosten- und Leistungsrechnung- Medienzentrum -

Teilaufgabe 2430100000 Medienzentrum
 Kurzbeschreibung Aufgabe wird durch die Stadt Tornesch wahrgenommen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kreistagsbeschluss
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
570 bilanzielle Abschreibungen	300,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	20.000,00	22.000,00	22.400,00	22.900,00	23.400,00
ordentliche Aufwendungen	20.300,00	23.100,00	23.500,00	24.000,00	24.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-20.300,00	-23.100,00	-23.500,00	-24.000,00	-24.500,00
ordentliches Ergebnis	-20.300,00	-23.100,00	-23.500,00	-24.000,00	-24.500,00
Jahresergebnis	-20.300,00	-23.100,00	-23.500,00	-24.000,00	-24.500,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-20.300,00	-24.400,00	-24.800,00	-25.300,00	-25.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311012 Sonstige schulische Aufgaben
Produktgruppe	2140,2340,2430,2431,2432,2433,2439
Produkte / Kostenstellen	21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Pinneberg-Heim (Hadersleben) -

Teilaufgabe	2430211000	Liegenschaft Pinneberg-Heim (Hadersleben)
Kurzbeschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Heims als Pächter	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Pachtvertrag, Vertrag mit dem Kreisjugendring	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen, Mitglieder von Vereinen, Einrichtungen und Organisationen	
Operationale Ziele	Jährliche Berichterstattung durch den KJR. Ziel ist die Reduzierung des Zuschussbedarfs des Kreises	
Maßnahmen		

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311012 Sonstige schulische Aufgaben
Produktgruppe	2140,2340,2430,2431,2432,2433,2439
Produkte / Kostenstellen	21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Pinneberg-Heim Hadersleben (Kore) -

Teilaufgabe	2430212000	Pinneberg-Heim Hadersleben (Kore)
Kurzbeschreibung	Unterhaltung und Bewirtschaftung des Heims als Pächter	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Pachtvertrag, Vertrag mit dem Kreisjugendring	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen, Mitglieder von Vereinen, Einrichtungen und Organisationen	
Operationale Ziele	Jährliche Berichterstattung durch den KJR. Ziel ist die Reduzierung des Zuschussbedarfs des Kreises	
Maßnahmen		

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
523 Mieten und Pachten	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
ordentliche Aufwendungen	36.200,00	38.500,00	38.500,00	38.500,00	38.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-36.200,00	-38.500,00	-38.500,00	-38.500,00	-38.500,00
ordentliches Ergebnis	-36.200,00	-38.500,00	-38.500,00	-38.500,00	-38.500,00
Jahresergebnis	-36.200,00	-38.500,00	-38.500,00	-38.500,00	-38.500,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-38.600,00	-40.900,00	-40.900,00	-40.900,00	-40.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311012 Sonstige schulische Aufgaben
Produktgruppe	2140,2340,2430,2431,2432,2433,2439
Produkte / Kostenstellen	21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Schulpsychologischer Dienst -

Teilaufgabe 2430300000 Schulpsychologischer Dienst
 Kurzbeschreibung Die Schulpsychologische Beratung gibt Hilfestellung bei Schwierigkeiten und unterstützt in psychologischen Fragen.

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Eltern, Schulleitungen, Lehrkräfte, Schüler/innen
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	26.000,00	34.500,00	34.700,00	34.900,00	35.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	5.100,00	2.600,00	2.700,00	2.800,00	2.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	4.600,00	7.300,00	7.400,00	7.500,00	7.600,00
523 Mieten und Pachten	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	500,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00
543 Geschäftsaufwendungen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
ordentliche Aufwendungen	50.200,00	73.600,00	74.000,00	74.400,00	74.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-50.200,00	-73.600,00	-74.000,00	-74.400,00	-74.800,00
ordentliches Ergebnis	-50.200,00	-73.600,00	-74.000,00	-74.400,00	-74.800,00
Jahresergebnis	-50.200,00	-73.600,00	-74.000,00	-74.400,00	-74.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-50.200,00	-73.600,00	-74.000,00	-74.400,00	-74.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311012 Sonstige schulische Aufgaben
Produktgruppe	2140,2340,2430,2431,2432,2433,2439
Produkte / Kostenstellen	21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Sonstige nicht aufgliederbare schulartenübergreifende Maßnahmen -

Teilaufgabe	243090000	Sonstige nicht aufgliederbare schulartenübergreifende Maßnahmen
Kurzbeschreibung		a) Errichtung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulen b) Finanzielle Unterstützung der Schulträger c) Schulaufsicht über die Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen einschl. der Personalangelegenheiten der Lehrkräfte d) Kultur- und Sportförderung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	Schulgesetz, Recht des Kreises
Auftraggeber	Land
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Bildung und Kultur
Zielgruppen	Eltern, Schulleitungen, Lehrkräfte, Schüler/innen
Operationale Ziele	keine
Maßnahmen	

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
ordentliche Erträge	1.500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	161.700,00	164.100,00	165.300,00	166.500,00	167.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	61.000,00	61.400,00	61.900,00	62.400,00	62.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	15.300,00	21.200,00	21.400,00	21.600,00	23.000,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	11.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	49.300,00	37.500,00	37.800,00	38.100,00	38.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	14.700,00	14.900,00	15.000,00	12.900,00	15.200,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	9.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.700,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	20.800,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.900,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	330.000,00	345.000,00	345.000,00	345.000,00	345.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
ordentliche Aufwendungen	705.300,00	696.800,00	699.100,00	699.200,00	704.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-703.800,00	-696.300,00	-698.600,00	-698.700,00	-704.400,00
ordentliches Ergebnis	-703.800,00	-696.300,00	-698.600,00	-698.700,00	-704.400,00
Jahresergebnis	-703.800,00	-696.300,00	-698.600,00	-698.700,00	-704.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311012 Sonstige schulische Aufgaben
Produktgruppe	2140,2340,2430,2431,2432,2433,2439
Produkte / Kostenstellen	21400,24300,24310,24320,24329,24330,24390

480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.900,00	5.900,00	5.900,00	5.900,00	5.900,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	114.100,00	126.700,00	126.700,00	126.700,00	126.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-812.000,00	-817.100,00	-819.400,00	-819.500,00	-825.200,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311015 Theater
Produktgruppe	2610
Produkte / Kostenstellen	26100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Finanzielle Förderung von kulturellen Vereinigungen, Veranstaltungen und Künstlern
Ziele	Die Freiheit der Kunst und der künstlerischen Entfaltung durch aktives Handeln und Fördern sichern und die Pflege kultureller Traditionen zu unterstützen.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	700	700	700	700
53	15.	- Transferaufwendungen	4.065,00	58.600	48.500	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	4.065,00	58.600	49.200	700	700	700
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-4.065,00	-58.600	-49.200	-700	-700	-700
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-4.065,00	-58.600	-49.200	-700	-700	-700
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-4.065,00	-58.600	-49.200	-700	-700	-700
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-4.065,00	-58.600	-49.200	-700	-700	-700

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311015 Theater
Produktgruppe	2610
Produkte / Kostenstellen	26100

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
73	14.	- Transferauszahlungen	4.065,00	58.600	48.500	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.065,00	58.600	48.500	0	0	0	0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.065,00	-58.600	-48.500	0	0	0	0
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10.500,00	14.000	9.600	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	10.500,00	14.000	9.600	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-10.500,00	-14.000	-9.600	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	9.600	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-9.600	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311015 Theater
Produktgruppe	2610
Produkte / Kostenstellen	26100

Kosten- und Leistungsrechnung- Theater -

Teilaufgabe 2610100000 Theater
 Kurzbeschreibung Finanzielle Förderung von kulturellen Vereinigungen, Veranstaltungen und Künstlern

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
 Operationale Ziele Förderung aller überörtlichen Veranstaltungen, soweit die Voraussetzungen erfüllt sind
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	700,00	700,00	700,00	700,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	60.600,00	48.500,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	60.600,00	49.200,00	700,00	700,00	700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-60.600,00	-49.200,00	-700,00	-700,00	-700,00
ordentliches Ergebnis	-60.600,00	-49.200,00	-700,00	-700,00	-700,00
Jahresergebnis	-60.600,00	-49.200,00	-700,00	-700,00	-700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-60.600,00	-49.200,00	-700,00	-700,00	-700,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311015 Theater
Produktgruppe	2610
Produkte / Kostenstellen	26100



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311016 Musikpflege
Produktgruppe	2620
Produkte / Kostenstellen	26200

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Finanzielle Förderung der Musikschulen (Ensembleunterricht, musikalische Frühförderung und Begabtenförderung) sowie finanzielle Förderung von kulturellen Vereinigungen, Veranstaltungen und Künstlern
Ziele	Die Freiheit der Kunst und der künstlerischen Entfaltung durch aktives Handeln und Fördern sichern und die Pflege kultureller Traditionen zu unterstützen. Sicherstellung außerschulischer Bildungsmöglichkeiten.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	2.776,67	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	600	600	600	600
53	15.	- Transferaufwendungen	45.746,30	90.800	80.800	47.800	47.800	47.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	48.522,97	94.200	84.800	51.800	51.800	51.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-48.522,97	-94.200	-84.800	-51.800	-51.800	-51.800
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-48.522,97	-94.200	-84.800	-51.800	-51.800	-51.800
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-48.522,97	-94.200	-84.800	-51.800	-51.800	-51.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-48.522,97	-94.200	-84.800	-51.800	-51.800	-51.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311016 Musikpflege
Produktgruppe	2620
Produkte / Kostenstellen	26200

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	2.776,67	3.400	3.400	0	3.400	3.400	3.400
73	14.	- Transferauszahlungen	64.532,60	90.800	80.800	0	47.800	47.800	47.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.309,27	94.200	84.200	0	51.200	51.200	51.200
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-67.309,27	-94.200	-84.200	0	-51.200	-51.200	-51.200
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.000,00	14.000	9.600	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	4.000,00	14.000	9.600	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-4.000,00	-14.000	-9.600	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	9.600	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-9.600	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311016 Musikpflege
Produktgruppe	2620
Produkte / Kostenstellen	26200

Kosten- und Leistungsrechnung- Musikpflege -

Teilaufgabe 2620100000 Musikpflege
 Kurzbeschreibung Förderung der Musik

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
 Operationale Ziele Förderung aller überörtlichen Veranstaltungen, soweit die Voraussetzungen erfüllt sind
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	600,00	600,00	600,00	600,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	92.800,00	80.800,00	47.800,00	47.800,00	47.800,00
ordentliche Aufwendungen	96.200,00	84.800,00	51.800,00	51.800,00	51.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-96.200,00	-84.800,00	-51.800,00	-51.800,00	-51.800,00
ordentliches Ergebnis	-96.200,00	-84.800,00	-51.800,00	-51.800,00	-51.800,00
Jahresergebnis	-96.200,00	-84.800,00	-51.800,00	-51.800,00	-51.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-96.200,00	-84.800,00	-51.800,00	-51.800,00	-51.800,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311016 Musikpflege
Produktgruppe	2620
Produkte / Kostenstellen	26200



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311017 Volkshochschulen
Produktgruppe	2710
Produkte / Kostenstellen	27100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Förderung der Volkshochschulen
Ziele	Sicherstellung außerschulischer Bildungsmöglichkeiten
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	2.776,00	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
53	15.	- Transferaufwendungen	90.000,00	90.000	72.000	72.000	72.000	72.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	92.776,00	93.400	75.400	75.400	75.400	75.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-92.776,00	-93.400	-75.400	-75.400	-75.400	-75.400
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-92.776,00	-93.400	-75.400	-75.400	-75.400	-75.400
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-92.776,00	-93.400	-75.400	-75.400	-75.400	-75.400
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-92.776,00	-93.400	-75.400	-75.400	-75.400	-75.400

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	2.776,00	3.400	3.400	0	3.400	3.400	3.400
73	14.	- Transferauszahlungen	90.000,00	90.000	72.000	0	72.000	72.000	72.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.776,00	93.400	75.400	0	75.400	75.400	75.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-92.776,00	-93.400	-75.400	0	-75.400	-75.400	-75.400

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311017 Volkshochschulen
Produktgruppe	2710
Produkte / Kostenstellen	27100

Kosten- und Leistungsrechnung**- Volkshochschulen -**

Teilaufgabe 2710100000 Volkshochschulen
 Kurzbeschreibung Förderung der Volkshochschulen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	90.000,00	72.000,00	72.000,00	72.000,00	72.000,00
ordentliche Aufwendungen	93.400,00	75.400,00	75.400,00	75.400,00	75.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-93.400,00	-75.400,00	-75.400,00	-75.400,00	-75.400,00
ordentliches Ergebnis	-93.400,00	-75.400,00	-75.400,00	-75.400,00	-75.400,00
Jahresergebnis	-93.400,00	-75.400,00	-75.400,00	-75.400,00	-75.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-93.400,00	-75.400,00	-75.400,00	-75.400,00	-75.400,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311019 Heimat- u. sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	2520,2523,2810
Produkte / Kostenstellen	25200,25230,28100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Finanzielle Förderung von kulturellen Vereinigungen, Veranstaltungen und Künstlern, Kulturpreisvergabe, Unterhaltung der Patenschaften Fischhausen und Deutsche Schule Hadersleben
Ziele	Die Freiheit der Kunst und der künstlerischen Entfaltung durch aktives Handeln und Fördern sichern und die Pflege kultureller Traditionen zu unterstützen.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50,00	6.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	10.	= Ordentliche Erträge	50,00	6.000	1.000	1.000	1.000	1.000
50	11.	- Personalaufwendungen	4.402,38	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.005,10	14.200	60.000	71.400	67.900	71.800
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	93.600	48.100	48.100	48.100	48.100
53	15.	- Transferaufwendungen	26.060,00	77.900	71.600	20.600	20.600	24.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	33.467,48	189.600	183.600	144.000	140.500	148.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-33.417,48	-183.600	-182.600	-143.000	-139.500	-147.600
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-33.417,48	-183.600	-182.600	-143.000	-139.500	-147.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-33.417,48	-183.600	-182.600	-143.000	-139.500	-147.600
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-33.417,48	-183.600	-182.600	-143.000	-139.500	-147.600

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311019 Heimat- u. sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	2520,2523,2810
Produkte / Kostenstellen	25200,25230,28100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50,00	6.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50,00	6.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
70	10.	- Personalauszahlungen	4.463,53	3.900	3.900	0	3.900	3.900	3.900
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.028,05	14.200	60.000	0	71.400	67.900	71.800
73	14.	- Transferauszahlungen	26.560,00	77.900	71.600	0	20.600	20.600	24.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.051,58	96.000	135.500	0	95.900	92.400	100.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.001,58	-90.000	-134.500	0	-94.900	-91.400	-99.500
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.200,00	12.000	8.000	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	45.000	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	25.000	25.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	8.200,00	37.000	78.000	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-8.200,00	-37.000	-78.000	0	0	0	0

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
252300001 Brandmeldeanlage									
25200.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	45.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-45.000	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	33.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-33.000	0	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311019 Heimat- u. sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	2520,2523,2810
Produkte / Kostenstellen	25200,25230,28100

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Fahltskamp 30 -

Teilaufgabe	2520100000	Liegenschaft Fahltskamp 30
Kurzbeschreibung	Bewirtschaftung und Betreuung des Gebäudes	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verträge mit der Stiftung	
Auftraggeber	Kreistag	
Aufgabenart	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen		
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	36.800,00	48.000,00	48.000,00	48.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	19.500,00	19.700,00	19.900,00	20.100,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	56.300,00	67.700,00	67.900,00	68.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-56.300,00	-67.700,00	-67.900,00	-68.100,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-56.300,00	-67.700,00	-67.900,00	-68.100,00
Jahresergebnis	0,00	-56.300,00	-67.700,00	-67.900,00	-68.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-56.300,00	-67.700,00	-67.900,00	-68.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311019 Heimat- u. sonstige Kulturpflege
Produktgruppe	2520,2523,2810
Produkte / Kostenstellen	25200,25230,28100

Kosten- und Leistungsrechnung

- Heimat- und sonstige Kulturpflege -

Teilaufgabe 2810100000 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Kurzbeschreibung Finanzielle Förderung von kulturellen Vereinigungen, Veranstaltungen und Künstlern, Kulturpreisvergabe, Unterhaltung der Patenschaften Fischhausen und Deutsche Schule Hadersleben

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Landesverfassung, Grundsatzbeschlüsse, Richtlinien und Verträge
Auftraggeber Kreistag
Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
Zielgruppen Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
Operationale Ziele Förderung aller überörtlichen Veranstaltungen, soweit die Voraussetzungen erfüllt sind
Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
ordentliche Erträge	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	700,00	700,00	700,00	700,00	700,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	3.700,00	3.700,00	3.700,00	0,00	3.700,00
570 bilanzielle Abschreibungen	93.600,00	48.100,00	48.100,00	48.100,00	48.100,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	83.700,00	71.600,00	20.600,00	20.600,00	24.800,00
ordentliche Aufwendungen	184.900,00	127.300,00	76.300,00	72.600,00	80.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-183.900,00	-126.300,00	-75.300,00	-71.600,00	-79.500,00
ordentliches Ergebnis	-183.900,00	-126.300,00	-75.300,00	-71.600,00	-79.500,00
Jahresergebnis	-183.900,00	-126.300,00	-75.300,00	-71.600,00	-79.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-183.900,00	-126.300,00	-75.300,00	-71.600,00	-79.500,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311020 Förderung des Sports
Produktgruppe	4210
Produkte / Kostenstellen	42100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	a. Finanzielle Unterstützung des Kreissportverbandes und der DLRG zur Erfüllung ihrer Aufgaben. b. Finanzielle Unterstützung von Vereinen für die Errichtung, Erweiterung und Erneuerung von Sportanlagen und Gemeinschaftseinrichtungen
Ziele	Gesundheitsförderung und Befriedigung von Freizeitbedürfnissen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	a. Vertrag vom 19.09./24.09.1997 ergänzt durch Nachtrag vom 04.01./11.01.2001 und 29.05.2006 b. Sportförderungsrichtlinien
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Alle Bevölkerungsgruppen, insbesondere Schüler/innen und Jugendliche
Beteiligte Stellen	Referat II, Ministerium für Bildung und Kultur
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	7.431,02	8.100	8.100	8.100	8.100	8.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	329.100	483.800	483.800	483.800	483.800
53	15.	- Transferaufwendungen	497.170,46	496.300	496.300	496.300	496.300	496.300
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	504.601,48	833.500	988.200	988.200	988.200	988.200
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-504.601,48	-833.500	-988.200	-988.200	-988.200	-988.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-504.601,48	-833.500	-988.200	-988.200	-988.200	-988.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-504.601,48	-833.500	-988.200	-988.200	-988.200	-988.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-504.601,48	-833.500	-988.200	-988.200	-988.200	-988.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311020 Förderung des Sports
Produktgruppe	4210
Produkte / Kostenstellen	42100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	7.479,43	8.100	8.100	0	8.100	8.100	8.100
73	14.	- Transferauszahlungen	497.170,46	496.300	496.300	0	496.300	496.300	496.300
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	504.649,89	504.400	504.400	0	504.400	504.400	504.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-504.649,89	-504.400	-504.400	0	-504.400	-504.400	-504.400
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	178.056,78	169.500	208.000	128.600	670.000	687.200	591.000
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	178.056,78	169.500	208.000	128.600	670.000	687.200	591.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-178.056,78	-169.500	-208.000	-128.600	-670.000	-687.200	-591.000

Erläuterungen zu 27. Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

42100 781800 Investitionszuschüsse übrige Bereiche

VE insgesamt: 128.600 Euro

VE zu Lasten 2011 in Höhe von 68.600 Euro

VE zu Lasten 2012 in Höhe von 60.000 Euro

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
421000003 Sportförderung									
42100.781800 Investitionszuschüsse übrige Bereiche	0,00	0	208.000	128.600	670.000	687.200	591.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-208.000	-128.600	-670.000	-687.200	-591.000	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311020 Förderung des Sports
Produktgruppe	4210
Produkte / Kostenstellen	42100

Kosten- und Leistungsrechnung- Förderung des Sports -

Teilaufgabe 4210100000 Förderung des Sports
Kurzbeschreibung a. Finanzielle Unterstützung des Kreissportverbandes und der DLRG zur Erfüllung ihrer Aufgaben.
b. Finanzielle Unterstützung von Vereinen für die Errichtung, Erweiterung und Erneuerung von Sportanlagen und Gemeinschaftseinrichtungen

Zuständigkeiten
Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen
Auftragsgrundlage a. Vertrag vom 19.09./24.09.1997 ergänzt durch Nachtrag vom 04.01./11.01.2001 und 29.05.2006
b. Sportförderungsrichtlinien

Auftraggeber Kreistag
Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen
Zielfeld Gesundheit & Sport
Zielgruppen Bevölkerung, Schüler, Jugendliche
Operationale Ziele Förderung aller beantragten und bewilligten Maßnahmen im folgenden Haushaltsjahr (zeitnahe Förderung)
Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	800,00	800,00	800,00	800,00	800,00
570 bilanzielle Abschreibungen	329.100,00	483.800,00	483.800,00	483.800,00	483.800,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	496.300,00	496.300,00	496.300,00	496.300,00	496.300,00
ordentliche Aufwendungen	833.500,00	988.200,00	988.200,00	988.200,00	988.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-833.500,00	-988.200,00	-988.200,00	-988.200,00	-988.200,00
ordentliches Ergebnis	-833.500,00	-988.200,00	-988.200,00	-988.200,00	-988.200,00
Jahresergebnis	-833.500,00	-988.200,00	-988.200,00	-988.200,00	-988.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-833.500,00	-988.200,00	-988.200,00	-988.200,00	-988.200,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311020 Förderung des Sports
Produktgruppe	4210
Produkte / Kostenstellen	42100



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311022 Landdrostei Pinneberg
Produktgruppe	2522
Produkte / Kostenstellen	25220,25229

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Bewirtschaftung und Betreuung des Gebäudes Kulturzentrum Drostei
Ziele	Erhaltung der Drostei als Gebäude für das Kulturzentrum des Kreises Pinneberg
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Verträge mit der Stiftung
Verantwortlich	Herr Kohn
Zielgruppe	Stiftung Landdrostei
Beteiligte Stellen	Fachdienst Schule, Kultur und Sport
Bemerkungen	Die Transferaufwendungen 151.000 € sind Prozesskosten. 130.000 € sind vertraglich gebunden und 21.000€ sind Zuschüsse für Projekte.
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
441-442,446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.750,00	0	0	0	0	0
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	-828,25	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	-7.578,25	0	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	6.657,89	0	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.320,75	170.000	158.900	158.900	158.900	158.900
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	6.000	80.600	80.600	80.600	80.600
53	15.	- Transferaufwendungen	0,00	151.000	151.000	151.000	151.000	151.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	641,25	20.000	0	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	141.619,89	347.000	390.500	390.500	390.500	390.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-149.198,14	-347.000	-390.500	-390.500	-390.500	-390.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-149.198,14	-347.000	-390.500	-390.500	-390.500	-390.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-149.198,14	-347.000	-390.500	-390.500	-390.500	-390.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-149.198,14	-347.000	-390.500	-390.500	-390.500	-390.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311022 Landdrostei Pinneberg
Produktgruppe	2522
Produkte / Kostenstellen	25220,25229

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.375,00	0	0	0	0	0	0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	10.773,57	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.148,57	0	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	6.657,89	0	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	117.366,96	170.000	158.900	0	158.900	158.900	158.900
75	13.	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	875,00	0	0	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	0,00	151.000	151.000	0	151.000	151.000	151.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	4.023,32	20.000	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.923,17	341.000	309.900	0	309.900	309.900	309.900
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-114.774,60	-341.000	-309.900	0	-309.900	-309.900	-309.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311022 Landdrostei Pinneberg
Produktgruppe	2522
Produkte / Kostenstellen	25220,25229

Kosten- und Leistungsrechnung- Liegenschaft Drostei -

Teilaufgabe 2522100000 Liegenschaft Drostei
 Kurzbeschreibung Bewirtschaftung und Betreuung des Gebäudes Kulturzentrum Drostei

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Verträge mit der Stiftung
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld
 Zielgruppen Stiftung Landdrostei
 Operationale Ziele Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	156.500,00	125.600,00	125.600,00	125.600,00	125.600,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	13.500,00	33.300,00	33.300,00	33.300,00	33.300,00
570 bilanzielle Abschreibungen	6.000,00	80.600,00	80.600,00	80.600,00	80.600,00
ordentliche Aufwendungen	176.000,00	239.500,00	239.500,00	239.500,00	239.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-176.000,00	-239.500,00	-239.500,00	-239.500,00	-239.500,00
ordentliches Ergebnis	-176.000,00	-239.500,00	-239.500,00	-239.500,00	-239.500,00
Jahresergebnis	-176.000,00	-239.500,00	-239.500,00	-239.500,00	-239.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-176.000,00	-239.500,00	-239.500,00	-239.500,00	-239.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	310000 Schule, Kultur, Sport
Teilbudget / Produkt	311022 Landdrostei Pinneberg
Produktgruppe	2522
Produkte / Kostenstellen	25220,25229

Kosten- und Leistungsrechnung- Landdrostei -

Teilaufgabe 2522200000 Landdrostei
 Kurzbeschreibung Bewirtschaftung und Betreuung des Gebäudes Kulturzentrum Drostei

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Richter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss, Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Verträge mit der Stiftung
 Auftraggeber Kreistag
 Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Stiftung Landdrostei
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	151.000,00	151.000,00	151.000,00	151.000,00	151.000,00
ordentliche Aufwendungen	151.000,00	151.000,00	151.000,00	151.000,00	151.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00
ordentliches Ergebnis	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00
Jahresergebnis	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00	-151.000,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	320000 Gesundheit
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	41200,41410,12210,12212

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Amtsärztlicher Dienst, Kinder- und Jugendgesundheit und Prävention, Sozialpsychiatrischer Dienst, Behindertenhilfe, Infektionsschutz, verwaltungs- und ordnungsrechtliche Maßnahmen, Heimaufsicht
Ziele	1. Systematische Vernetzung der präventiven Arbeit der unterschiedlichen Fachdisziplinen im FB 3 und den politischen Gremien. 2. Gesundheit der Bürger durch Stärkung der Eigenverantwortung und präventiver Ausrichtung des öffentlichen Gesundheitswesens fördern und verlässlich erhalten. 3. Der Kreis gewährleistet mit seinen Einrichtungen die Patientenversorgung auf hohem medizinischem und pflegerischem Niveau auf Grundlage der verfügbaren finanziellen Ressourcen.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Gesundheitsdienstgesetz und diverse Rechtsvorschriften
Verantwortlich	Herr Dr. Hümmelink
Zielgruppe	Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125,00	6.000	0	0	0	0
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	232.109,35	200.200	200.200	200.200	200.200	200.200
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.733,98	41.100	47.100	47.100	47.100	47.100
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.077,98	800	500	500	500	500
	10.	= Ordentliche Erträge	316.046,31	248.100	247.800	247.800	247.800	247.800
50	11.	- Personalaufwendungen	2.377.544,33	2.646.500	2.630.300	2.653.800	2.677.500	2.701.400
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.631,38	122.400	119.200	119.200	119.200	119.200
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,54	37.500	36.800	36.800	36.800	36.800
53	15.	- Transferaufwendungen	2.314.343,33	2.440.700	2.440.700	2.330.700	2.330.700	2.330.700
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.480,73	66.900	49.400	49.400	49.400	49.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	4.803.000,31	5.314.000	5.276.400	5.189.900	5.213.600	5.237.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-4.486.954,00	-5.065.900	-5.028.600	-4.942.100	-4.965.800	-4.989.700
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-4.486.954,00	-5.065.900	-5.028.600	-4.942.100	-4.965.800	-4.989.700
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-4.486.954,00	-5.065.900	-5.028.600	-4.942.100	-4.965.800	-4.989.700
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	333.377,13	231.100	281.500	281.500	281.500	281.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-4.820.331,13	-5.297.000	-5.310.100	-5.223.600	-5.247.300	-5.271.200

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	320000 Gesundheit
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	41200,41410,12210,12212

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125,00	6.000	0	0	0	0	0
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	239.431,59	200.200	200.200	0	200.200	200.200	200.200
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.537,77	41.100	47.100	0	47.100	47.100	47.100
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	7.375,00	500	500	0	500	500	500
660-669-200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	320.469,36	248.300	247.800	0	247.800	247.800	247.800
70	10.	- Personalauszahlungen	2.401.503,05	2.562.500	2.528.900	0	2.551.900	2.575.100	2.598.100
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.870,86	122.400	119.200	0	119.200	119.200	119.200
73	14.	- Transferauszahlungen	2.319.288,42	2.440.700	2.440.700	0	2.330.700	2.330.700	2.330.700
74	15.	- sonstige Auszahlungen	45.697,62	66.900	49.400	0	49.400	49.400	49.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.830.359,95	5.192.500	5.138.200	0	5.051.200	5.074.400	5.097.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.509.890,59	-4.944.200	-4.890.400	0	-4.803.400	-4.826.600	-4.849.600
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	300	0	0	0	0	0
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	577,13	0	500	0	500	500	500
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	577,13	300	500	0	500	500	500
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.032,43	27.500	24.000	0	24.000	24.000	24.000
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	9.032,43	27.500	24.000	0	24.000	24.000	24.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-8.455,30	-27.200	-23.500	0	-23.500	-23.500	-23.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320001 Gesundheitseinrichtungen
Produktgruppe	4120
Produkte / Kostenstellen	41200

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Amtsärztl. Dienst, Jugendärztl. Dienst, Jugendzahnpflege, Gesundheitsförderung, Sozialpsychiatrie, Infektionsschutz, Umweltmedizin, Epidemiologie, Behindertenhilfe, verwaltungs.- und ordnungsrechtliche Maßnahmen, Heimaufsicht
Ziele	Abwehr / Verhütung gesundheitl. Gefahren, gesundheitl. Umweltschutz, Gesundheitshilfe und -aufklärung
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Gesundheitsdienstgesetz, Infektionsschutzgesetz, Psychisch-Kranken-Gesetz, Heimgesetz, Sozialgesetze
Verantwortlich	Herr Dr. Hümmelink
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	10.	= Ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	0,00	0	0	0	0	0
	22.	= Finanzergebnis (20.-21.)	0,00	0	0	0	0	0
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	0,00	0	0	0	0	0
	26.	= Außerordentliches Ergebnis (24.+25.)	0,00	0	0	0	0	0
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	0,00	0	0	0	0	0
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	0,00	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320001 Gesundheitseinrichtungen
Produktgruppe	4120
Produkte / Kostenstellen	41200

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
686	23.	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	577,13	0	500	0	500	500	500
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	577,13	0	500	0	500	500	500
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	577,13	0	500	0	500	500	500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
+ Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	500	0	500	500	500	0	0
= Saldo	0,00	0	500	0	500	500	500	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320001 Gesundheitseinrichtungen
Produktgruppe	4120
Produkte / Kostenstellen	41200

Kosten- und Leistungsrechnung
- Gesundheitseinrichtungen -

Teilaufgabe 4120100000 Gesundheitseinrichtungen
Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten
Verantwortlich/Ansprechpartner
Zuständiger Ausschuss

Gesetzliche Grundlagen
Auftragsgrundlage
Auftraggeber
Aufgabenart

Ziele und Maßnahmen
Zielfeld Gesundheit & Sport
Zielgruppen
Operationale Ziele
Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320001 Gesundheitseinrichtungen
Produktgruppe	4120
Produkte / Kostenstellen	41200



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	<p>1) Amtsärztl. Dienst: Gesetzlich vorgeschriebene Untersuchungen, Begutachtungen und Beratungen bestimmter Personen</p> <p>2) Kinder- und Jugendgesundheit und Prävention: Untersuchung, Begutachtung u. Beratung von Kindern u. Jugendlichen; Beratung von Eltern u. Multiplikatoren</p> <p>3) Sozialpsychiatrischer Dienst: Begutachtung, Beratung und Hilfen für den im PsychKG beschriebenen Personenkreis; Suchtkrankenhilfe</p> <p>4) Behindertenhilfe: Begutachtung und Beratung körperlich und geistig behinderter Menschen und seelisch behinderter Kinder und Jugendlicher</p> <p>5) Infektionsschutz: Ermittlung, Untersuchung, Beratung und Kontrolle bestimmter Personengruppen und Gemeinschafts- und sonstiger Einrichtungen nach gesetzlicher Vorgabe</p> <p>6) Verwaltungs- und ordnungsrechtliche Maßnahmen: Verwaltungs- und ordnungsrechtliche Maßnahmen zur Gesunderhaltung und Gefahrenabwehr</p>
Ziele	
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	<p>zu 1) Gesundheitsdienstgesetz u .a. gesundheitsrechtliche Vorschriften</p> <p>zu 2) Gesundheitsdienstgesetz, Schulgesetz i.V.m. LVO über schulärztliche Aufgaben, Infektionsschutzgesetz, Rahmenvereinbarung über Gruppenprophylaxe in der Jugendzahnpflege (SGB V) sowie andere gesundheitsrechtliche Vorschriften</p> <p>zu 3) Gesetz für psychisch Kranke (PsychKG); GDG Das Produkt beinhaltet sowohl pflichtige Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung als auch pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit Ermessensspielraum.</p> <p>zu 4) Gesundheitsdienstgesetz, SGB XII, KJHG</p> <p>zu 5) Gesundheitsdienstgesetz; Infektionsschutzgesetz</p> <p>zu 6) Gesundheitsdienstgesetz und diverse Rechtsvorschriften</p>
Verantwortlich	Herr Dr. Hümmelink
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125,00	6.000	0	0	0	0
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	232.109,35	155.100	145.100	145.100	145.100	145.100
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.733,98	41.100	47.100	47.100	47.100	47.100
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.077,98	700	400	400	400	400
	10.	= Ordentliche Erträge	316.046,31	202.900	192.600	192.600	192.600	192.600
50	11.	- Personalaufwendungen	2.377.544,33	2.449.300	2.383.100	2.404.800	2.426.500	2.448.400
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.631,38	120.400	117.200	117.200	117.200	117.200
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,54	37.500	36.700	36.700	36.700	36.700
53	15.	- Transferaufwendungen	2.314.343,33	2.440.700	2.440.700	2.330.700	2.330.700	2.330.700
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.480,73	62.900	46.200	46.200	46.200	46.200
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	4.803.000,31	5.110.800	5.023.900	4.935.600	4.957.300	4.979.200
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-4.486.954,00	-4.907.900	-4.831.300	-4.743.000	-4.764.700	-4.786.600
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-4.486.954,00	-4.907.900	-4.831.300	-4.743.000	-4.764.700	-4.786.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-4.486.954,00	-4.907.900	-4.831.300	-4.743.000	-4.764.700	-4.786.600
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	333.377,13	231.100	281.500	281.500	281.500	281.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-4.820.331,13	-5.139.000	-5.112.800	-5.024.500	-5.046.200	-5.068.100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	125,00	6.000	0	0	0	0	0
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	239.431,59	155.100	145.100	0	145.100	145.100	145.100
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.537,77	41.100	47.100	0	47.100	47.100	47.100
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	7.375,00	400	400	0	400	400	400
660 000- 669 200	8.	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	500	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	320.469,36	203.100	192.600	0	192.600	192.600	192.600

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	2.401.503,05	2.365.300	2.307.100	0	2.328.400	2.349.700	2.371.000
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.870,86	120.400	117.200	0	117.200	117.200	117.200
73	14.	- Transferauszahlungen	2.319.288,42	2.440.700	2.440.700	0	2.330.700	2.330.700	2.330.700
74	15.	- sonstige Auszahlungen	45.697,62	62.900	46.200	0	46.200	46.200	46.200
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.830.359,95	4.989.300	4.911.200	0	4.822.500	4.843.800	4.865.100
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.509.890,59	-4.786.200	-4.718.600	0	-4.629.900	-4.651.200	-4.672.500
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	300	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	300	0	0	0	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.032,43	24.000	24.000	0	24.000	24.000	24.000
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	9.032,43	24.000	24.000	0	24.000	24.000	24.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-9.032,43	-23.700	-24.000	0	-24.000	-24.000	-24.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	24.000	0	24.000	24.000	24.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-24.000	0	-24.000	-24.000	-24.000	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Kosten- und Leistungsrechnung- Amtsärztlicher Dienst -

Teilaufgabe	4141100000	Amtsärztlicher Dienst
Kurzbeschreibung	Amtsärztl. Dienst: Gesetzlich vorgeschriebene Untersuchungen, Begutachtungen und Beratungen bestimmter Personen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Dr. Hümmelink	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Gesundheitsdienstgesetz u. a. gesundheitsrechtliche Vorschriften	
Auftraggeber	Bund, Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Gesundheit & Sport	
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Pinneberg	
Operationale Ziele	1. Bearbeitung von Gutachten / Stellungnahmen nach Vorliegen aller Unterlagen binnen vier Wochen	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	90.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	90.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	220.801,00	222.204,00	223.607,00	225.010,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	16.884,00	17.449,00	18.014,00	18.579,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	46.598,00	47.163,00	47.728,00	48.293,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	0,00	10.900,00	11.000,00	11.100,00	11.100,00
523 Mieten und Pachten	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	7.600,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00	7.200,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00	5.600,00
ordentliche Aufwendungen	16.500,00	312.283,00	314.916,00	317.549,00	320.082,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	73.500,00	-232.283,00	-234.916,00	-237.549,00	-240.082,00
ordentliches Ergebnis	73.500,00	-232.283,00	-234.916,00	-237.549,00	-240.082,00
Jahresergebnis	73.500,00	-232.283,00	-234.916,00	-237.549,00	-240.082,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	65.500,00	-232.283,00	-234.916,00	-237.549,00	-240.082,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Kosten- und Leistungsrechnung

- Kinder- und Jugendgesundheit und Prävention -

Teilaufgabe 4141200000 Kinder- und Jugendgesundheit und Prävention
Kurzbeschreibung Kinder- und Jugendgesundheit und Prävention: Untersuchung, Begutachtung u. Beratung von Kindern u. Jugendlichen; Beratung von Eltern u. Multiplikatoren

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Dr. Hümmelink
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Gesundheitsdienstgesetz, Schulgesetz i.V.m. LVO über schulärztliche Aufgaben, Infektionsschutzgesetz, Rahmenvereinbarung über Gruppenprophylaxe in der Jugendzahnpflege (SGB V) sowie andere gesundheitsrechtliche Vorschriften

Auftraggeber Bund, Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Gesundheit & Sport
Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Operationale Ziele Sicherstellung der gesetzlich geforderten Schuluntersuchungen (Einschulung / 8. Klassen)
Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.900,00	46.900,00	46.900,00	46.900,00	46.900,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	54.900,00	46.900,00	46.900,00	46.900,00	46.900,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	550.312,00	554.037,00	557.762,00	561.487,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	40.185,00	41.718,00	43.251,00	44.784,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	110.832,00	112.365,00	113.898,00	115.431,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	0,00	11.000,00	11.000,00	11.100,00	11.200,00
523 Mieten und Pachten	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
525 Haltung von Fahrzeugen	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.900,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00	4.600,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	53.200,00	53.400,00	53.400,00	53.400,00	53.400,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	200.000,00	200.000,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	20.200,00	13.800,00	13.800,00	13.800,00	13.800,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	290.200,00	992.429,00	889.220,00	896.111,00	903.002,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-235.300,00	-945.529,00	-842.320,00	-849.211,00	-856.102,00
ordentliches Ergebnis	-235.300,00	-945.529,00	-842.320,00	-849.211,00	-856.102,00
Jahresergebnis	-235.300,00	-945.529,00	-842.320,00	-849.211,00	-856.102,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	104.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-339.800,00	-945.529,00	-842.320,00	-849.211,00	-856.102,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Kosten- und Leistungsrechnung**- Sozialpsychiatrischer Dienst -**

Teilaufgabe	4141500000	Sozialpsychiatrischer Dienst
Kurzbeschreibung	Begutachtung, Beratung und Hilfen für den im PsychKG beschriebenen Personenkreis; Suchtkrankenhilfe.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Dr. Hümmelink	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Gesetz für psychisch Kranke (PsychKG); GDGDas Produkt beinhaltet sowohl pflichtige Aufgaben zur Erfüllung nach Weisung als auch pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben mit Ermessensspielraum.	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben, Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Gesundheit & Sport	
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Pinneberg	
Operationale Ziele	Sicherstellung eines nachsorgenden Angebotes nach Aufhebung der Unterbringung nach PsychKG in 100% der Fälle	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	18.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	18.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	394.030,00	396.560,00	399.090,00	401.620,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	52.000,00	53.270,00	54.540,00	55.810,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	73.120,00	74.190,00	75.260,00	76.330,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	1.375,00	1.375,00	1.375,00	1.400,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	8.900,00	8.950,00	9.000,00	9.050,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	1.775,00	1.800,00	1.800,00	1.825,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.500,00	700,00	700,00	700,00	700,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	2.240.700,00	2.240.700,00	2.240.700,00	2.240.700,00	2.240.700,00
543 Geschäftsaufwendungen	12.000,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00	10.300,00
ordentliche Aufwendungen	2.257.200,00	2.785.900,00	2.790.845,00	2.795.765,00	2.800.735,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.239.200,00	-2.765.900,00	-2.770.845,00	-2.775.765,00	-2.780.735,00
ordentliches Ergebnis	-2.239.200,00	-2.765.900,00	-2.770.845,00	-2.775.765,00	-2.780.735,00
Jahresergebnis	-2.239.200,00	-2.765.900,00	-2.770.845,00	-2.775.765,00	-2.780.735,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.307.500,00	-2.765.900,00	-2.770.845,00	-2.775.765,00	-2.780.735,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Kosten- und Leistungsrechnung- Behindertenhilfe -

Teilaufgabe 4141600000 Behindertenhilfe
 Kurzbeschreibung Begutachtung und Beratung körperlich und geistig behinderter Menschen und seelisch behinderter Kinder und Jugendlicher

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Dr. Hümmelink
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Gesundheitsdienstgesetz, SGB XII, KJHG
 Auftraggeber Bund, Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Gesundheit & Sport
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
458 Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	219.823,00	221.272,00	222.721,00	224.170,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	16.886,00	17.524,00	18.162,00	18.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	46.333,00	46.971,00	47.609,00	48.247,00
523 Mieten und Pachten	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.500,00	800,00	800,00	800,00	800,00
543 Geschäftsaufwendungen	7.100,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00	4.800,00
ordentliche Aufwendungen	12.500,00	292.542,00	295.267,00	297.992,00	300.717,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-12.500,00	-292.542,00	-295.267,00	-297.992,00	-300.717,00
ordentliches Ergebnis	-12.500,00	-292.542,00	-295.267,00	-297.992,00	-300.717,00
Jahresergebnis	-12.500,00	-292.542,00	-295.267,00	-297.992,00	-300.717,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-53.100,00	-292.542,00	-295.267,00	-297.992,00	-300.717,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Kosten- und Leistungsrechnung**- Infektionsschutz -**

Teilaufgabe 4141700000 Infektionsschutz
 Kurzbeschreibung Ermittlung, Untersuchung, Beratung und Kontrolle bestimmter Personengruppen und Gemeinschafts- und sonstiger Einrichtungen nach gesetzlicher Vorgabe

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Dr. Hümmelink
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Gesundheitsdienstgesetz; Infektionsschutzgesetz
 Auftraggeber Bund
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Gesundheit & Sport
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Durchführung von jährlich mindestens 80 Kontrollen nach gesundheitsrechtlichen Vorschriften (IfSG, Chemikalienrecht usw.)

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	32.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00	44.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	32.100,00	44.100,00	44.100,00	44.100,00	44.100,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	134.634,00	135.447,00	136.260,00	137.073,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	10.355,00	10.799,00	11.243,00	11.687,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	28.397,00	28.841,00	29.285,00	29.729,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	0,00	11.000,00	11.100,00	11.100,00	11.200,00
525 Haltung von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	28.200,00	27.200,00	27.200,00	27.200,00	27.200,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	32.600,00	32.600,00	32.600,00	32.600,00	32.600,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.500,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
ordentliche Aufwendungen	71.300,00	252.986,00	254.787,00	256.488,00	258.289,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-39.200,00	-208.886,00	-210.687,00	-212.388,00	-214.189,00
ordentliches Ergebnis	-39.200,00	-208.886,00	-210.687,00	-212.388,00	-214.189,00
Jahresergebnis	-39.200,00	-208.886,00	-210.687,00	-212.388,00	-214.189,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-39.200,00	-208.886,00	-210.687,00	-212.388,00	-214.189,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Kosten- und Leistungsrechnung**- Ordnungsrechtliche Maßnahmen -**

Teilaufgabe	4141800000	Ordnungsrechtliche Maßnahmen
Kurzbeschreibung	Verwaltungs- und ordnungsrechtliche Maßnahmen zur Gesunderhaltung und Gefahrenabwehr	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Dr. Hümmelink	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Gesundheitsdienstgesetz und diverse Rechtsvorschriften	
Auftraggeber	Bund, Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Gesundheit & Sport	
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Pinneberg	
Operationale Ziele	Durchführung von jährlich mindestens 80 Kontrollen nach gesundheitsrechtlichen Vorschriften (IfSG, Chemikalienrecht usw.)	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
ordentliche Erträge	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	40.930,00	41.220,00	41.510,00	41.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	7.990,00	8.120,00	8.250,00	8.380,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	5.950,00	6.050,00	6.150,00	6.250,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	412,00	412,00	412,00	420,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	2.670,00	2.685,00	2.700,00	2.715,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	532,00	540,00	540,00	547,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	400,00	200,00	200,00	200,00	200,00
543 Geschäftsaufwendungen	2.000,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
ordentliche Aufwendungen	3.000,00	60.484,00	61.027,00	61.562,00	62.112,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.600,00	-59.084,00	-59.627,00	-60.162,00	-60.712,00
ordentliches Ergebnis	-1.600,00	-59.084,00	-59.627,00	-60.162,00	-60.712,00
Jahresergebnis	-1.600,00	-59.084,00	-59.627,00	-60.162,00	-60.712,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-11.300,00	-59.084,00	-59.627,00	-60.162,00	-60.712,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320002 Gesundheitspflege
Produktgruppe	4141
Produkte / Kostenstellen	41410

Kosten- und Leistungsrechnung**- Leitung / Verwaltung -**

Teilaufgabe 4141900000 Leitung / Verwaltung
 Kurzbeschreibung Leitung und allgemeine Verwaltungsaufgaben des Fachdienstes Gesundheit

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Dr. Hümmelink
 Zuständiger Ausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage 1) Gesundheitsdienstgesetz u. a. gesundheitsrechtliche Vorschriften
 2) Haushalts- und personalrechtliche Vorschriften
 3) Allgemeine Verwaltungsvorschriften einschl. interner Regelungen
 Auftraggeber Bund, Land, Kreistag
 Aufgabenart

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld
 Zielgruppen
 Operationale Ziele
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	1.827.300,00	214.420,00	215.710,00	217.000,00	218.290,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	188.700,00	43.300,00	43.820,00	44.340,00	44.860,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	344.800,00	29.020,00	29.370,00	29.720,00	30.070,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.500,00	2.338,00	2.338,00	2.338,00	2.380,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	29.500,00	15.130,00	15.215,00	15.300,00	15.385,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	5.900,00	3.018,00	3.060,00	3.060,00	3.103,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	48.600,00	11.000,00	11.000,00	11.100,00	11.200,00
525 Haltung von Fahrzeugen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	4.900,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00	4.100,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.000,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
ordentliche Aufwendungen	2.460.100,00	327.026,00	329.313,00	331.658,00	334.088,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.459.900,00	-326.826,00	-329.113,00	-331.458,00	-333.888,00
ordentliches Ergebnis	-2.459.900,00	-326.826,00	-329.113,00	-331.458,00	-333.888,00
Jahresergebnis	-2.459.900,00	-326.826,00	-329.113,00	-331.458,00	-333.888,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	281.500,00	281.500,00	281.500,00	281.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.459.900,00	-608.326,00	-610.613,00	-612.958,00	-615.388,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320003 Gesundheit Heimaufsicht
Produktgruppe	1221
Produkte / Kostenstellen	12210,12212

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Aufsicht über die Alten- und Pflegeheime sowie Behinderteneinrichtungen im Kreis Pinneberg
Ziele	Verbesserung der Situation für Bewohner/-innen von Alten- und Pflegeheimen sowie Behinderteneinrichtungen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Selbstbestimmungsstärkungsgesetz sowie die dazu gehörenden Verordnungen; SGB XI und diverse andere Rechtsvorschriften
Verantwortlich	Herr Dr. Hümmelink
Zielgruppe	Gesamte Bevölkerung
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	45.100	55.100	55.100	55.100	55.100
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
	10.	= Ordentliche Erträge	0,00	45.200	55.200	55.200	55.200	55.200
50	11.	- Personalaufwendungen	0,00	197.200	247.200	249.000	251.000	253.000
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	100	100	100	100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	4.000	3.200	3.200	3.200	3.200
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	203.200	252.500	254.300	256.300	258.300
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	0,00	-158.000	-197.300	-199.100	-201.100	-203.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	0,00	-158.000	-197.300	-199.100	-201.100	-203.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	0,00	-158.000	-197.300	-199.100	-201.100	-203.100
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	0,00	-158.000	-197.300	-199.100	-201.100	-203.100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320003 Gesundheit Heimaufsicht
Produktgruppe	1221
Produkte / Kostenstellen	12210,12212

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	45.100	55.100	0	55.100	55.100	55.100
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	45.200	55.200	0	55.200	55.200	55.200
70	10.	- Personalauszahlungen	0,00	197.200	221.800	0	223.500	225.400	227.100
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	4.000	3.200	0	3.200	3.200	3.200
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	203.200	227.000	0	228.700	230.600	232.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-158.000	-171.800	0	-173.500	-175.400	-177.100
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.500	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	3.500	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	-3.500	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	320000 Gesundheit
Teilbudget / Produkt	320003 Gesundheit Heimaufsicht
Produktgruppe	1221
Produkte / Kostenstellen	12210,12212

Kosten- und Leistungsrechnung**- Heimaufsicht -**

Teilaufgabe 1221210000 Heimaufsicht
 Kurzbeschreibung Aufsicht über die Alten- und Pflegeheime sowie Behinderteneinrichtungen im Kreis Pinneberg

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Dr. Hümmelink
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Selbstbestimmungsstärkungsgesetz und dazu gehörende Verordnungen; SGB XI
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Gesundheit & Sport
 Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
 Operationale Ziele Prüfung aller Einrichtungen mindestens einmal im Jahr durch Ortstermine
 Maßnahmen Ortstermine

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	45.100,00	55.100,00	55.100,00	55.100,00	55.100,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	45.200,00	55.200,00	55.200,00	55.200,00	55.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	147.300,00	170.900,00	172.100,00	173.300,00	174.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	27.700,00	27.400,00	27.700,00	28.100,00	28.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	22.200,00	22.100,00	22.300,00	22.600,00	22.800,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00	1.400,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	8.900,00	9.000,00	9.000,00	9.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	1.800,00	1.800,00	1.800,00	1.900,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	0,00	14.700,00	14.700,00	14.800,00	14.900,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	4.000,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
ordentliche Aufwendungen	203.200,00	252.500,00	254.300,00	256.300,00	258.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-158.000,00	-197.300,00	-199.100,00	-201.100,00	-203.100,00
ordentliches Ergebnis	-158.000,00	-197.300,00	-199.100,00	-201.100,00	-203.100,00
Jahresergebnis	-158.000,00	-197.300,00	-199.100,00	-201.100,00	-203.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-158.000,00	-197.300,00	-199.100,00	-201.100,00	-203.100,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	330000 Jugend
Produktgruppe	3631,3670
Produkte / Kostenstellen	34100,34300,36100,36500,36200,36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390,36600,36609,36700,11123

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Angebote der Kinder und Jugendarbeit öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger nach §§ 11, 12, 14 SGB VIII.

Ziele

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage Sozialgesetzbuch VIII

Verantwortlich Frau Lohmann-Niemann

Zielgruppe Jugendliche im Kreis Pinneberg

Beteiligte Stellen

Bemerkungen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.162.238,20	14.004.500	15.903.300	15.846.900	15.846.900	15.846.900
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	4.650.125,41	4.153.600	4.282.100	4.230.200	4.180.900	4.134.100
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.370,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.143,62	83.200	83.200	83.200	83.200	83.200
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.003.265,72	1.028.400	898.600	898.600	898.600	898.600
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.548,42	2.100	4.100	4.100	4.100	4.100
	10.	= Ordentliche Erträge	16.829.691,37	19.273.900	21.173.400	21.065.100	21.015.800	20.969.000
50	11.	- Personalaufwendungen	4.830.024,85	5.126.500	5.127.200	5.156.000	5.184.800	5.214.200
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	239.649,31	297.400	352.300	345.500	355.500	345.500
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	9.666,26	1.029.100	625.300	625.300	625.300	625.300
53	15.	- Transferaufwendungen	42.389.419,32	48.200.700	50.369.900	50.974.700	50.923.400	50.876.300
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.051.940,05	1.024.300	992.700	992.500	992.500	992.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	48.520.699,79	55.678.000	57.467.400	58.094.000	58.081.500	58.053.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-31.691.008,42	-36.404.100	-36.294.000	-37.028.900	-37.065.700	-37.084.800
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-31.691.008,42	-36.404.100	-36.294.000	-37.028.900	-37.065.700	-37.084.800
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-31.691.008,42	-36.404.100	-36.294.000	-37.028.900	-37.065.700	-37.084.800
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	330000 Jugend
Produktgruppe	3631,3670
Produkte / Kostenstellen	34100,34300,36100,36500,36200,36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390,36600,36609,36700,11123

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	622.024,01	400.500	466.000	466.000	466.000	466.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-32.313.032,43	-36.762.600	-36.718.000	-37.452.900	-37.489.700	-37.508.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.110.461,48	14.004.500	15.903.300	0	15.846.900	15.846.900	15.846.900
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.649.477,05	4.153.600	4.282.100	0	4.230.200	4.180.900	4.134.100
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.170,00	2.100	2.100	0	2.100	2.100	2.100
641-642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.285,69	83.200	83.200	0	83.200	83.200	83.200
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	904.336,00	1.028.400	898.600	0	898.600	898.600	898.600
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	2.978,40	2.100	4.100	0	4.100	4.100	4.100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.676.708,62	19.273.900	21.173.400	0	21.065.100	21.015.800	20.969.000
70	10.	- Personalauszahlungen	4.880.495,84	4.874.300	4.397.300	0	4.096.100	4.106.300	4.122.700
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	241.969,78	297.400	351.700	0	344.900	354.900	344.900
73	14.	- Transferauszahlungen	42.515.406,10	48.148.100	50.369.900	0	50.974.700	50.923.400	50.876.300
74	15.	- sonstige Auszahlungen	1.051.804,38	1.024.300	992.700	0	992.500	992.500	992.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	48.689.676,10	54.344.100	56.111.600	0	56.408.200	56.377.100	56.336.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.012.967,48	-35.070.200	-34.938.200	0	-35.343.100	-35.361.300	-35.367.400
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	2.000.000	4.175.500	0	300.000	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	2.000.000	4.175.500	0	300.000	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	330000 Jugend
Produktgruppe	3631,3670
Produkte / Kostenstellen	34100,34300,36100,36500,36200,36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390,36600,36609,36700,11123

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	135.599,66	3.587.600	6.384.500	252.100	252.100	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23.726,39	11.400	4.400	0	8.300	8.300	8.300
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	62.992,58	400.000	613.300	1.480.300	1.480.300	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	222.318,63	3.999.000	7.002.200	1.732.400	1.740.700	8.300	8.300
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-222.318,63	-1.999.000	-2.826.700	-1.732.400	-1.440.700	-8.300	-8.300

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	330000 Jugend
Produktgruppe	3631,3670
Produkte / Kostenstellen	34100,34300,36100,36500,36200,36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390,36600,36609,36700,11123



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330001 Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe	3410
Produkte / Kostenstellen	34100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Vorschuss auf zu erwartende Unterhaltsleistungen. Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt.
Ziele	Unterhaltssicherung
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	UVG
Verantwortlich	Frau Lohmann-Niemann
Zielgruppe	Kinder von 0 bis 11 Jahren
Beteiligte Stellen	Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	3.088.242,95	3.350.000	3.350.000	3.350.000	3.350.000	3.350.000
42	3.	+ Sonstige Transfererträge *	835.386,51	1.038.800	1.038.800	986.900	937.600	890.800
	10.	= Ordentliche Erträge	3.923.629,46	4.388.800	4.388.800	4.336.900	4.287.600	4.240.800
50	11.	- Personalaufwendungen	323.821,16	323.900	234.000	235.600	237.300	239.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	7.484,43	0	0	0	0	0
53	15.	- Transferaufwendungen	3.643.514,74	4.388.800	4.388.800	4.336.900	4.287.900	4.240.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	3.974.820,33	4.712.700	4.622.800	4.572.500	4.525.200	4.479.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-51.190,87	-323.900	-234.000	-235.600	-237.600	-239.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-51.190,87	-323.900	-234.000	-235.600	-237.600	-239.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-51.190,87	-323.900	-234.000	-235.600	-237.600	-239.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-51.190,87	-323.900	-234.000	-235.600	-237.600	-239.000

Erläuterungen zu 2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

34100 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land Betriebsmittel Land UVG
Zweckbindung mit 34100-533930

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330001 Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe	3410
Produkte / Kostenstellen	34100

Erläuterungen zu 3. + Sonstige Transfererträge

34100 421220 Einnahmen § 7 UVG
Zweckbindung mit 34100-533940

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.036.466,23	3.350.000	3.350.000	0	3.350.000	3.350.000	3.350.000
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	610.536,16	1.038.800	1.038.800	0	986.900	937.600	890.800
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.104,50	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.649.106,89	4.388.800	4.388.800	0	4.336.900	4.287.600	4.240.800
70	10.	- Personalauszahlungen	328.623,99	283.400	164.200	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	3.759.243,95	4.388.800	4.388.800	0	4.336.900	4.287.900	4.240.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.087.867,94	4.672.200	4.553.000	0	4.336.900	4.287.900	4.240.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-438.761,05	-283.400	-164.200	0	0	-300	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330001 Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe	3410
Produkte / Kostenstellen	34100

Kosten- und Leistungsrechnung**- Unterhaltsvorschussleistungen -**

Teilaufgabe 3410100000 Unterhaltsvorschussleistungen
 Kurzbeschreibung Vorschuss auf zu erwartende Unterhaltsleistungen. Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Lohmann-Niemann
 Zuständiger Ausschuss Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage UVG
 Auftraggeber Bund
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Kinder, Jugend und Familie
 Zielgruppen Kinder von 0 bis 11 Jahren
 Operationale Ziele Rückholquote entsprechend dem Landesdurchschnitt
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	3.350.000,00	3.350.000,00	3.350.000,00	3.350.000,00	3.350.000,00
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	1.038.800,00	1.038.800,00	986.900,00	937.600,00	890.800,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	4.388.800,00	4.388.800,00	4.336.900,00	4.287.600,00	4.240.800,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	199.000,00	141.400,00	142.200,00	143.100,00	144.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	40.200,00	41.500,00	41.800,00	42.100,00	42.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	30.700,00	21.300,00	21.500,00	21.700,00	21.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	22.800,00	20.800,00	21.000,00	21.200,00	21.400,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	17.700,00	9.000,00	9.100,00	9.200,00	9.300,00
533 Sozialtransferaufwendungen	4.388.800,00	4.388.800,00	4.336.900,00	4.287.900,00	4.240.800,00
ordentliche Aufwendungen	4.712.700,00	4.622.800,00	4.572.500,00	4.525.200,00	4.479.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-323.900,00	-234.000,00	-235.600,00	-237.600,00	-239.000,00
ordentliches Ergebnis	-323.900,00	-234.000,00	-235.600,00	-237.600,00	-239.000,00
Jahresergebnis	-323.900,00	-234.000,00	-235.600,00	-237.600,00	-239.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-323.900,00	-234.000,00	-235.600,00	-237.600,00	-239.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330001 Unterhaltsvorschussleistungen
Produktgruppe	3410
Produkte / Kostenstellen	34100



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330002 Betreuungsleistungen
Produktgruppe	3430
Produkte / Kostenstellen	34300

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Wahrnehmung des gesetzlichen Auftrages für das kommunale Betreuungswesen Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt
Ziele	Förderung und Gestaltung der gesetzlichen Betreuung von Erwachsenen.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Betreuungsgesetz (BtG), Ausführungsgesetz zum Betreuungsgesetz, Betreuungsbehördengesetz (BtBG), Gesetz über die Anlegen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
Verantwortlich	Frau Lohmann-Niemann
Zielgruppe	Erwachsene Menschen, Betreuer/innen nach dem BGB, Betreuungsvereine, Berufsbetreuer/innen
Beteiligte Stellen	Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	112.280,62	152.800	145.200	146.100	147.000	147.900
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	125,00	0	0	0	0	0
53	15.	- Transferaufwendungen	28.325,00	28.900	28.900	28.900	28.900	28.900
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	140.730,62	181.700	174.100	175.000	175.900	176.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-140.730,62	-181.700	-174.100	-175.000	-175.900	-176.800
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-140.730,62	-181.700	-174.100	-175.000	-175.900	-176.800
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-140.730,62	-181.700	-174.100	-175.000	-175.900	-176.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-140.730,62	-181.700	-174.100	-175.000	-175.900	-176.800

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	113.030,97	152.800	145.200	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	125,00	0	0	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	28.325,00	28.900	28.900	0	28.900	28.900	28.900
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	141.480,97	181.700	174.100	0	28.900	28.900	28.900
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-141.480,97	-181.700	-174.100	0	-28.900	-28.900	-28.900

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330002 Betreuungsleistungen
Produktgruppe	3430
Produkte / Kostenstellen	34300

Kosten- und Leistungsrechnung

- Gesetzliche Betreuung für Erwachsene -

Teilaufgabe	3430100000	Gesetzliche Betreuung für Erwachsene
Kurzbeschreibung	Wahrnehmung des gesetzlichen Auftrages für das kommunale Betreuungswesen Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Betreuungsgesetz (BtG), Ausführungsgesetz zum Betreuungsgesetz, Betreuungsbehördengesetz (BtBG), Gesetz über die Anliegen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG), Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Erwachsene Menschen, Betreuer/innen nach dem BGB, Betreuungsverein; Berufsbetreuer/innen	
Operationale Ziele	keine	
Maßnahmen		

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	118.800,00	112.800,00	113.400,00	114.000,00	114.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	9.000,00	8.600,00	8.700,00	8.800,00	8.900,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	25.000,00	23.800,00	24.000,00	24.200,00	24.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	28.900,00	28.900,00	28.900,00	28.900,00	28.900,00
ordentliche Aufwendungen	181.700,00	174.100,00	175.000,00	175.900,00	176.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-181.700,00	-174.100,00	-175.000,00	-175.900,00	-176.800,00
ordentliches Ergebnis	-181.700,00	-174.100,00	-175.000,00	-175.900,00	-176.800,00
Jahresergebnis	-181.700,00	-174.100,00	-175.000,00	-175.900,00	-176.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-181.700,00	-174.100,00	-175.000,00	-175.900,00	-176.800,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330003 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. Tagespflege
Produktgruppe	3610,3650
Produkte / Kostenstellen	36100,36500

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Teilaufgaben:

- I. Förderung von Kindern in Tagespflegestellen (Laufende finanzielle Hilfe für Kinder zum Besuch von Tagespflegestellen und Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge e.V.")
- II. Förderung von Tagespflegeangeboten (Bereitstellung von Tagespflegeangeboten durch freie Träger durch Beratung und finanzielle Förderung)

Das Produkt wird erbracht durch freien Träger und durch das Jugendamt.

Ziele Förderung der Entwicklung von Kindern.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage zu I.) § 23 KJHG. Bei dem Zuschuss an den Verein " Die Frischlinge e.V." handelt es sich um eine freiwillige Ausgabe, bei der es eine Rahmenvorgabe gibt.

zu II.) §§ 22-26 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) und §§ 2-5, 27-30 Kindertagesstättengesetz (KiTaG) sowie

Konzeption der Tagespflege/Tagesbetreuung für den Kreis Pinneberg

Verantwortlich Frau Lohmann-Niemann

Zielgruppe Kinder von 0-14 Jahren, Familienbildungsstätten

Beteiligte Stellen Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe

Bemerkungen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	400.000	400.000	400.000	400.000
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	10.	= Ordentliche Erträge	0,00	2.000	402.000	402.000	402.000	402.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	488.000	492.800	492.800	492.800	492.800
53	15.	- Transferaufwendungen	366.052,80	411.900	549.500	780.800	780.800	780.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	366.052,80	899.900	1.042.300	1.273.600	1.273.600	1.273.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-366.052,80	-897.900	-640.300	-871.600	-871.600	-871.600
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-366.052,80	-897.900	-640.300	-871.600	-871.600	-871.600
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-366.052,80	-897.900	-640.300	-871.600	-871.600	-871.600
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-366.052,80	-897.900	-640.300	-871.600	-871.600	-871.600

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330003 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. Tagespflege
Produktgruppe	3610,3650
Produkte / Kostenstellen	36100,36500

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	400.000	0	400.000	400.000	400.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	175,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	175,00	2.000	402.000	0	402.000	402.000	402.000
73	14.	- Transferauszahlungen	360.618,24	411.900	549.500	0	780.800	780.800	780.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	360.618,24	411.900	549.500	0	780.800	780.800	780.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-360.443,24	-409.900	-147.500	0	-378.800	-378.800	-378.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330003 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. Tagespflege
Produktgruppe	3610,3650
Produkte / Kostenstellen	36100,36500

Kosten- und Leistungsrechnung

- Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen -

Teilaufgabe	3610100000	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Kurzbeschreibung	I. Förderung von Kindern in Tagespflegestellen (Laufende finanzielle Hilfe für Kinder zum Besuch von Tagespflegestellen und Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge e.V.") II. Förderung von Tagespflegeangeboten (Bereitstellung von Tagespflegeangeboten durch freie Träger durch Beratung und finanzielle Förderung) Das Produkt wird erbracht durch freien Träger und durch das Jugendamt	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	zu I.) § 23 KJHG. Bei dem Zuschuss an den Verein " Die Frischlinge e.V." handelt es sich um eine freiwillige Ausgabe, bei der es eine Rahmenvorgabe gibt. zu II.) §§ 22-26 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) und §§ 2-5, 27-30 Kindertagesstättengesetz (KiTaG) sowie Konzeption der Tagespflege/Tagesbetreuung für den Kreis Pinneberg	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Kinder von 0 bis 11 Jahren, Familienbildungsstätten	
Operationale Ziele	Kindertagesstätten: 1. Abschließende Bearbeitung nach Vorliegen vollständiger Anträge innerhalb von 3 Wochen. (Einzelförderung v. Kindern in Kindertagesstätten) 2. Die Kindertagesstättenbedarfsplanung ist alle 2 Jahre aktualisiert. (Kindertagesstättenbedarfsplanung, Kindertagesstättenbauplanung)	
Maßnahmen	Tagespflege: 1. Abschließende Bearbeitung (Bescheidung) nach Vorliegen vollständiger Anträge innerhalb von 3 Wochen 2. Weiterer Ausbau der Tagespflegeplätze im Kreis Pinneberg um 5% als pädagogisch sinnvolle und kostengünstige Alternative zu anderen institutionell geprägten Betreuungsformen.	
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
ordentliche Erträge	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	244.000,00	492.800,00	492.800,00	492.800,00	492.800,00
533 Sozialtransferaufwendungen	15.600,00	16.000,00	16.400,00	16.400,00	16.400,00
ordentliche Aufwendungen	259.600,00	508.800,00	509.200,00	509.200,00	509.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-257.600,00	-506.800,00	-507.200,00	-507.200,00	-507.200,00
ordentliches Ergebnis	-257.600,00	-506.800,00	-507.200,00	-507.200,00	-507.200,00
Jahresergebnis	-257.600,00	-506.800,00	-507.200,00	-507.200,00	-507.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-257.600,00	-506.800,00	-507.200,00	-507.200,00	-507.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330003 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen u. Tagespflege
Produktgruppe	3610,3650
Produkte / Kostenstellen	36100,36500

Kosten- und Leistungsrechnung

- Förderung von Kindern in Tagespflege -

Teilaufgabe	3610200000	Förderung von Kindern in Tagespflege
Kurzbeschreibung	I. Förderung von Kindern in Tagespflegestellen (Laufende finanzielle Hilfe für Kinder zum Besuch von Tagespflegestellen und Zuschuss an den Verein "Die Frischlinge e.V.") II. Förderung von Tagespflegeangeboten (Bereitstellung von Tagespflegeangeboten durch freie Träger durch Beratung und finanzielle Förderung) Das Produkt wird erbracht durch freien Träger und durch das Jugendamt	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	zu I.) § 23 KJHG. Bei dem Zuschuss an den Verein " Die Frischlinge e.V." handelt es sich um eine freiwillige Ausgabe, bei der es eine Rahmenvorgabe gibt. zu II.) §§ 22-26 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) und §§ 2-5, 27-30 Kindertagesstättengesetz (KiTaG) sowie Konzeption der Tagespflege/Tagesbetreuung für den Kreis Pinneberg	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Kinder von 0 bis 11 Jahren, Familienbildungsstätten	
Operationale Ziele	Kindertagesstätten: 1. Abschließende Bearbeitung nach Vorliegen vollständiger Anträge innerhalb von 3 Wochen. (Einzelförderung v. Kindern in Kindertagesstätten) 2. Die Kindertagesstättenbedarfsplanung ist alle 2 Jahre aktualisiert. (Kindertagesstättenbedarfsplanung, Kindertagesstättenbauplanung)	
Maßnahmen	Tagespflege: 1. Abschließende Bearbeitung (Bescheidung) nach Vorliegen vollständiger Anträge innerhalb von 3 Wochen 2. Weiterer Ausbau der Tagespflegeplätze im Kreis Pinneberg um 5% als pädagogisch sinnvolle und kostengünstige Alternative zu anderen institutionell geprägten Betreuungsformen.	
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
570 bilanzielle Abschreibungen	244.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533 Sozialtransferaufwendungen	396.300,00	533.500,00	764.400,00	764.400,00	764.400,00
ordentliche Aufwendungen	640.300,00	533.500,00	764.400,00	764.400,00	764.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-640.300,00	-533.500,00	-764.400,00	-764.400,00	-764.400,00
ordentliches Ergebnis	-640.300,00	-533.500,00	-764.400,00	-764.400,00	-764.400,00
Jahresergebnis	-640.300,00	-533.500,00	-764.400,00	-764.400,00	-764.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-640.300,00	-533.500,00	-764.400,00	-764.400,00	-764.400,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330004 Jugendarbeit
Produktgruppe	3620
Produkte / Kostenstellen	36200

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Ganzheitliche Förderung junger Menschen.
	Teilaufgaben: I. Förderung der Vereins- und Verbandsarbeit (Ehrenamt) II. Offene Jugendarbeit, gemeindliche Jugendarbeit (Hauptamt) III. Kooperation Schule/Jugendarbeit Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt.
Ziele	Förderung junger Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung Abbau und Vermeidung von Benachteiligung
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendförderungsgesetz (JuFöG), Landesrichtlinien, Kreisordnung (KrO) und Kreisgrundsätze
Verantwortlich	Frau Lohmann-Niemann
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, junge Volljährige, Familien und Eltern
Beteiligte Stellen	Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.538,75	6.400	6.400	0	0	0
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.675,69	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	50.864,19	80.600	79.300	79.300	79.300	79.300
	10.	= Ordentliche Erträge	56.078,63	88.500	87.200	80.800	80.800	80.800
50	11.	- Personalaufwendungen	104.195,67	155.500	361.800	363.900	366.000	368.100
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.557,43	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	19.000	18.600	18.600	18.600	18.600
53	15.	- Transferaufwendungen	1.438.255,92	1.916.500	1.896.900	1.832.900	1.832.900	1.832.900
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.817,88	15.100	17.100	17.100	17.100	17.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.568.826,90	2.123.200	2.311.500	2.249.600	2.251.700	2.253.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-1.512.748,27	-2.034.700	-2.224.300	-2.168.800	-2.170.900	-2.173.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-1.512.748,27	-2.034.700	-2.224.300	-2.168.800	-2.170.900	-2.173.000

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330004 Jugendarbeit
Produktgruppe	3620
Produkte / Kostenstellen	36200

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-1.512.748,27	-2.034.700	-2.224.300	-2.168.800	-2.170.900	-2.173.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-1.512.748,27	-2.034.700	-2.224.300	-2.168.800	-2.170.900	-2.173.000

Erläuterungen zu 6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

36200 448100 Erstattungen vom Land
Zweckbindung mit 36200-533150/-533151

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.538,75	6.400	6.400	0	0	0	0
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.675,69	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.864,19	80.600	79.300	0	79.300	79.300	79.300
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.078,63	88.500	87.200	0	80.800	80.800	80.800
70	10.	- Personalauszahlungen	105.152,26	155.500	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.355,22	17.100	17.100	0	17.100	17.100	17.100
73	14.	- Transferauszahlungen	1.322.866,03	1.866.500	1.896.900	0	1.832.900	1.832.900	1.832.900
74	15.	- sonstige Auszahlungen	10.684,80	15.100	17.100	0	17.100	17.100	17.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.457.058,31	2.054.200	1.931.100	0	1.867.100	1.867.100	1.867.100
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.400.979,68	-1.965.700	-1.843.900	0	-1.786.300	-1.786.300	-1.786.300
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.805,00	0	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	11.805,00	0	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-11.805,00	0	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330004 Jugendarbeit
Produktgruppe	3620
Produkte / Kostenstellen	36200

Kosten- und Leistungsrechnung**- Prävention und Jugendarbeit -**

Teilaufgabe	3620100000	Prävention und Jugendarbeit
Kurzbeschreibung	Ganzheitliche Förderung junger Menschen. Teilaufgaben: I. Förderung der Vereins- und Verbandsarbeit (Ehrenamt) II. Offene Jugendarbeit, gemeindliche Jugendarbeit (Hauptamt) III. Kooperation Schule/Jugendarbeit Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendförderungsgesetz (JuFöG), Landesrichtlinien, Kreisordnung (KrO) und Kreisgrundsätze	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Eltern, Familien, Junge Volljährige, Kinder und Jugendliche	
Operationale Ziele	<p>1 Förderung der Vereins- und Verbandsarbeit (Ehrenamt): Der Beratungs- und Unterstützungs- der Vereine und Verbände wird gedeckt. Die finanz. Förd. der Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen und Verbänden wird im Rahmen der Richtlinien sicher gestellt. Entwicklung eines Konzeptes: Welchen Beitrag kann Kinder- und Jugendarbeit zur Umsetzung der Präv. im Kreis Pi leisten?</p> <p>2 Förderung der kommunalen u offenen Kinder- und Jugendarbeit: Der Beratungs- u. Unterstützungsbedarf wird abgedeckt. Auf strat. Ziele des Kreises ausgerichtete Fortbildungen werden auf Anfrage der Arbeitskreise kommunaler Jugendpflegen und Jugendzentren organisiert. Auf die Ziele des Präv.konz. ausgerichtete Proj. werden durch Zuschüsse unterstützt.</p> <p>3 Kooperation Schule/Jugendarbeit: Die Kooperationsbed. zw. Schulen u Jugendarbeit werden weiter verbessert durch Beratung und Information der offenen u verbandl. Kinder- und Jugendarbeit in Bezug auf die Koop. Schule/Jugendhilfe. Der Ausbau, Förderung u die Qualitätsentwickl. der Schulsozialarbeit im Kreis Pbg wird vorangetrieben. Der Bereich des offenen Ganztages wird unterstützt.</p> <p>4 Frühe Hilfen (Elternberatung an KiTas): Die Elternberatung an KiTas wird kreisweit fortgeführt. Eltern mit Beratungsbedarf werden in den teilnehmenden KiTas bedarfsgerecht versorgt. Der Kriterienkatalog für die Auswahl von KiTas wird bedarfsorientiert angepasst. Das Abrechnungsverfahren wird vereinfacht erledigt.</p> <p>5 Suchtpräv.: Auf Anfragen von kreiseigenen Schulen hin werden Suchtpräv.veranstalt. durchgeführt.</p> <p>6 Auf Grundlage der bestehenden Qualitätsstandards und des einheitliches Doku.syst. für die sexualpäd. Präv. und die Gewaltpräv. werden erste Daten erhoben und inhaltlich ausgewertet. Diese Ergebnisse fließen in 2010 in die Entwicklung von schulischen Gesamtkonzepten ein</p> <p>7 Prozessziel Prävention: Verbindl. Vereinbarungen zur fachdienst- und ausschussübergreifenden Koop. (interdisziplinäre Zusammenarbeit) werden getroffen u umgesetzt</p>	

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	6.400,00	6.400,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	82.100,00	80.800,00	80.800,00	80.800,00	80.800,00
ordentliche Erträge	88.500,00	87.200,00	80.800,00	80.800,00	80.800,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	121.000,00	255.600,00	257.000,00	258.400,00	259.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	9.100,00	34.900,00	35.100,00	35.300,00	35.500,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	25.400,00	43.100,00	43.400,00	43.700,00	44.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330004 Jugendarbeit
Produktgruppe	3620
Produkte / Kostenstellen	36200

504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	19.700,00	19.800,00	19.900,00	20.000,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	8.500,00	8.600,00	8.700,00	8.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	19.100,00	17.100,00	17.100,00	17.100,00	17.100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	19.000,00	18.600,00	18.600,00	18.600,00	18.600,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	564.100,00	571.600,00	512.600,00	512.600,00	512.600,00
533 Sozialtransferaufwendungen	1.350.400,00	1.325.300,00	1.320.300,00	1.320.300,00	1.320.300,00
543 Geschäftsaufwendungen	15.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Aufwendungen	2.123.200,00	2.311.500,00	2.249.600,00	2.251.700,00	2.253.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.034.700,00	-2.224.300,00	-2.168.800,00	-2.170.900,00	-2.173.000,00
ordentliches Ergebnis	-2.034.700,00	-2.224.300,00	-2.168.800,00	-2.170.900,00	-2.173.000,00
Jahresergebnis	-2.034.700,00	-2.224.300,00	-2.168.800,00	-2.170.900,00	-2.173.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.034.700,00	-2.224.300,00	-2.168.800,00	-2.170.900,00	-2.173.000,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Wahrnehmung zentraler und übergreifender Jugendhilfe, Betreuungsbehörde, Beratung, Begleitung und Vermittlung von Hilfen in Fragen: - der Erziehung von Kindern und Jugendlichen - der Partnerschafts- und Eheproblematik - der Krisenintervention (Mitwirkung in Angelegenheiten des Vormundschafts- und Familiengerichtes) Familienbeauftragte: Verbesserung der Situation für Familien im Rahmen des Auftrages des Kreistages
Ziele	Lösung von Konflikten im menschlichen Miteinander, Hilfen bei der Bewältigung von Lebens/Erziehungsproblemen, Unterstützung in der Hilfe zur Selbsthilfe, Bedarfsgerechte Versorgung im Kreis mit Maßnahmen und Einrichtungen der Jugendhilfe
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) u.a., insbesondere: §§ 11 - 26, 28, 44 - 52, 69 - 84, BGB, BSHG, Recht des Kreises
Verantwortlich	Frau Lohmann-Niemann
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, junge Volljährige, Familien und Eltern
Beteiligte Stellen	Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe
Bemerkungen	Teil dieses Teilbudgets für die Familienbeauftragte bei dem Teilbudget/Produkt 056000 Gleichstellungsbeauftragte enthalten.
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen *	97.850,00	93.000	93.000	43.000	43.000	43.000
42	3.	+ Sonstige Transfererträge *	3.814.738,90	3.114.800	3.243.300	3.243.300	3.243.300	3.243.300
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.370,00	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
441-442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	3.467,93	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	952.401,53	945.800	817.300	817.300	817.300	817.300
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.548,42	2.100	4.100	4.100	4.100	4.100
	10.	= Ordentliche Erträge	4.876.376,78	4.162.800	4.164.800	4.114.800	4.114.800	4.114.800
50	11.	- Personalaufwendungen	3.951.343,15	4.096.500	3.900.600	3.922.000	3.943.300	3.965.200
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	218.620,02	273.100	292.800	286.000	296.000	286.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	2.181,83	9.700	4.700	4.700	4.700	4.700
53	15.	- Transferaufwendungen	21.264.449,75	23.016.500	23.192.300	23.755.200	23.752.900	23.752.900
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.040.122,17	1.009.100	975.500	975.300	975.300	975.300
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	26.476.716,92	28.404.900	28.365.900	28.943.200	28.972.200	28.984.100
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-21.600.340,14	-24.242.100	-24.201.100	-24.828.400	-24.857.400	-24.869.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-21.600.340,14	-24.242.100	-24.201.100	-24.828.400	-24.857.400	-24.869.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-21.600.340,14	-24.242.100	-24.201.100	-24.828.400	-24.857.400	-24.869.300
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	20.300	20.300	20.300	20.300	20.300
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	622.024,01	378.800	444.300	444.300	444.300	444.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-22.222.364,15	-24.600.600	-24.625.100	-25.252.400	-25.281.400	-25.293.300

Erläuterungen zu 2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

36320 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Zweckbindung mit 36320-531800

36390 414100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land
Zweckbindung mit 36200-533160/-533161

Erläuterungen zu 3. + Sonstige Transfererträge

36350 421510 Amtsvormundschaften (durchlaufend)
Zweckbindung mit 36350-533110

Erläuterungen zu 5. + Privatrechtliche Leistungsentgelte

36310 446100 Täter-Opfer-Ausgleich Z
Zweckbindung mit 36310-531600

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	97.850,00	93.000	93.000	0	43.000	43.000	43.000
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	3.038.940,89	3.114.800	3.243.300	0	3.243.300	3.243.300	3.243.300
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.170,00	2.100	2.100	0	2.100	2.100	2.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
641-642,646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.610,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	851.192,31	945.800	817.300	0	817.300	817.300	817.300
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	2.978,40	2.100	4.100	0	4.100	4.100	4.100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.997.741,60	4.162.800	4.164.800	0	4.114.800	4.114.800	4.114.800
70	10.	- Personalauszahlungen	3.991.003,08	3.884.800	3.673.600	0	3.679.600	3.687.000	3.695.500
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	216.761,90	273.100	292.200	0	285.400	295.400	285.400
73	14.	- Transferauszahlungen	21.369.237,72	23.013.900	23.192.300	0	23.755.200	23.752.900	23.752.900
74	15.	- sonstige Auszahlungen	1.041.119,58	1.009.100	975.500	0	975.300	975.300	975.300
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.618.122,28	28.180.900	28.133.600	0	28.695.500	28.710.600	28.709.100
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.620.380,68	-24.018.100	-23.968.800	0	-24.580.700	-24.595.800	-24.594.300
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	11.921,39	11.400	4.400	0	8.300	8.300	8.300
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	11.921,39	11.400	4.400	0	8.300	8.300	8.300
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-11.921,39	-11.400	-4.400	0	-8.300	-8.300	-8.300

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	4.400	0	8.300	8.300	8.300	0	0
= Saldo	0,00	0	-4.400	0	-8.300	-8.300	-8.300	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Familienbeauftragte - Unterstützung der kommunalen Familienpolitik -

Teilaufgabe 1113130000 Familienbeauftragte - Unterstützung der kommunalen Familienpolitik
Kurzbeschreibung Betrieb eines Info-Telefones für Familien, Koordinationsstelle Lokales Bündnis für Familie, Umsetzung des Familien-TÜV

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Thies-Klapp
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Beschluss des Kreistages vom 18.09.2006
Auftraggeber Kreistag
Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
Zielgruppen Gesamtverwaltung, Familien, Ehrenamtliche Selbstverwaltung
Operationale Ziele
 "Familientelefon:
 1. Annahme und Bearbeitung der Anrufe zu 100%.
 2. Halbjährlicher Bericht über Anzahl und Art sowie Bearbeitung der Anrufe."
 "Bündnis für Familien:
 1. Koordinierung bei Gründung von ""Bündnissen für Familien""
 2. Bei Bedarf weitere Begleitung der kommunalen Bündnisse."
 "Familienbericht:
 1. Organisation eines Familienberichtes, der durch eine/n Studentin/en im Rahmen einer Diplomarbeit bis zum 31.01.2011 erstellt werden soll. Inhalt: Familienfreundlichkeit im Kreis Pinneberg und Verbesserungsmöglichkeiten, insbesondere in Bezug auf Wirtschaft, Behörden, ÖPNV, Vereinbarkeit von Familie und Beruf."
 "Kooperation ""Hand in Hand"" und Schwangerenkonfliktberatungsstellen:
 1. Die Kooperationsvereinbarungen zum Abschluss bringen.
 2. Bei Abschluss dem JHA Bericht erstatten."
 "Familien-TÜV zur Förderung von Familien und Verringerung von Belastungen:
 1. Überprüfung aller Beschlussvorlagen auf Familienfreundlichkeit und gegebenenfalls Stellungnahme.
 2. Entstehende Mehrgenerationenhäuser im Kreis Pinneberg auf Familienfreundlichkeit überprüfen."
Maßnahmen Sicherung der Verknüpfung mit den Schwangerenberatungsstellen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00
Jahresergebnis	0,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00	-17.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung
- Kinder u. Jugendschutz -

Teilaufgabe 3631100000 Kinder u. Jugendschutz
Kurzbeschreibung Aufklärung und Information, Kontrolle und OWI-Verfahren im Jugendschutzbereich
 Teilaufgaben:
 I. Gesetzlicher Kinder- und Jugendschutz.
 II. Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz.
 Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Lohmann-Niemann
Zuständiger Ausschuss Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendschutzgesetz (JuSchG), Jugendförderungsgesetz (JuFöG), Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG), Informations- und Kommunikationsdienstegesetz (IuKDG), Strafgesetzbuch (StGB), Jugendmedienschutz-Staatsvertrag (JMStV), Rundfunkstaatsverträge

Auftraggeber**Aufgabenart**

Bund
 Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen**Zielfeld****Zielgruppen**

Kinder, Jugend und Familie
 Junge Menschen, Eltern, Lehrer/innen, Vereine, Verbände, Arbeitgeber/innen, Konzessionsträger/innen, Einrichtungen, Organisationen, Schüler/innen

Operationale Ziele

Die Einhaltung der Vorschriften zum Jugendschutz ist sicher gestellt durch:

- Systematische Identifikation von "Problemfeldern"
- Informationskampagnen für Einzelpersonen, Handel- und Gewerbe, soziale Einrichtungen sowie durch einen gezielten Einsatz von Jugendschutzkontrollen.
- konsequente Ahndung von Ordnungswidrigkeiten.
- Kreisweite Beteiligung an jugendschutzrelevanten Konzessionierungen.

2. Mittels Aufbau und Verbreitung von sozialräumlich präventiven Jugendschutzkonzepten werden präventive Maßnahmen der Sucht- und Gewaltprävention sowie des Kinder- und Jugendschutzes auf der kommunalen Ebene intensiv verankert.

3. Der Bedarf an präventiven Veranstaltungen mit unterschiedlichen Zielgruppen (z.B. in Schulen, Jugendzentren, Gewerbebetrieben usw.) ist in Eigenleistung oder durch Vermittlung geeigneter Träger und Angebote gedeckt.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
ordentliche Erträge	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	120.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	21.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	18.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

570 bilanzielle Abschreibungen	3.000,00	700,00	700,00	700,00	700,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	2.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Aufwendungen	192.100,00	20.800,00	20.800,00	20.800,00	20.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-190.100,00	-18.800,00	-18.800,00	-18.800,00	-18.800,00
ordentliches Ergebnis	-190.100,00	-18.800,00	-18.800,00	-18.800,00	-18.800,00
Jahresergebnis	-190.100,00	-18.800,00	-18.800,00	-18.800,00	-18.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-190.100,00	-18.800,00	-18.800,00	-18.800,00	-18.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Förderung der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit/ Jugendsozialarbeit -

Teilaufgabe 3631200000 Förderung der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit/ Jugendsozialarbeit
Kurzbeschreibung Aufklärung und Information, Kontrolle und OWI-Verfahren im Jugendschutzbereich
Teilaufgaben:
 I. Gesetzlicher Kinder- und Jugendschutz.
 II. Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz.
 Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Lohmann-Niemann
Zuständiger Ausschuss Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendschutzgesetz (JuSchG), Jugendförderungsgesetz (JuFöG), Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG), Informations- und Kommunikationsdienstegesetz (IuKDG), Strafgesetzbuch (StGB), Jugendmedienschutz-Staatsvertrag (JMStV), Rundfunkstaatsverträge

Auftraggeber

Aufgabenart Bund
Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Kinder, Jugend und Familie
Zielgruppen Junge Menschen, Eltern, Lehrer/innen, Vereine, Verbände, Arbeitgeber/innen, Konzessionsträger/innen, Einrichtungen, Organisationen, Schüler/innen

Operationale Ziele

Die Einhaltung der Vorschriften zum Jugendschutz ist sicher gestellt durch:
 - Systematische Identifikation von "Problemfeldern"
 - Informationskampagnen für Einzelpersonen, Handel- und Gewerbe, soziale Einrichtungen sowie durch einen gezielten Einsatz von Jugendschutzkontrollen.
 - konsequente Ahndung von Ordnungswidrigkeiten.
 - Kreisweite Beteiligung an jugendschutzrelevanten Konzessionierungen.
 2. Mittels Aufbau und Verbreitung von sozialräumlich präventiven Jugendschutzkonzepten werden präventive Maßnahmen der Sucht- und Gewaltprävention sowie des Kinder- und Jugendschutzes auf der kommunalen Ebene intensiv verankert.
 3. Der Bedarf an präventiven Veranstaltungen mit unterschiedlichen Zielgruppen (z.B. in Schulen, Jugendzentren, Gewerbebetrieben usw.) ist in Eigenleistung oder durch Vermittlung geeigneter Träger und Angebote gedeckt.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
ordentliche Erträge	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	249.400,00	216.400,00	213.200,00	210.900,00	210.900,00
ordentliche Aufwendungen	249.400,00	216.400,00	213.200,00	210.900,00	210.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-244.400,00	-211.400,00	-208.200,00	-205.900,00	-205.900,00
ordentliches Ergebnis	-244.400,00	-211.400,00	-208.200,00	-205.900,00	-205.900,00
Jahresergebnis	-244.400,00	-211.400,00	-208.200,00	-205.900,00	-205.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-244.400,00	-211.400,00	-208.200,00	-205.900,00	-205.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Beratung und Unterstützung für Familien -

Teilaufgabe	3632100000	Beratung und Unterstützung für Familien
Kurzbeschreibung	Beratung und Unterstützung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung sowie bei der Ausübung der Personensorge. Beratung in akuten Fällen. Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt und freie Träger. Teilaufgaben: I. Sozi.-Päd. Partner- Trennungs- und Scheidungsberatung II. Beratung Alleinerziehender III. Beratung und Unterstützung junger Volljähriger IV. Beratung Pflegeverhältnisse ohne Hilfe zur Erziehung V. Betreuer Umgang VI. Krisenberatung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	zu I.+II.+VI.) §§ 17, 18 KJHG zu V.+VI.) § 18 Abs.4, KJHG	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Eltern, Alleinerziehende Mütter und Väter, Kinder und Jugendliche, Familien, Junge Volljährige	
Operationale Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstgespräch innerhalb 1 Woche nach Anmeldung.(ohne Krisenberatung und Beratung junger Volljähriger) 2. Eltern erhalten ein Angebot, binnen eines Monats ein persönliches Beratungsgespräch führen zu können. 3. Keine Anschlusshilfen (innerhalb von 4 Wochen nach erfolgter Krisenberatung) in Form von Familienersetzenden Hilfen in 90 % aller Fälle erforderlich. (Krisenberatung) 4. Unterbringung in einer speziellen Wohnform: Dauer der Betreuung maximal 24 Monate 5. Projekt NELE: 20 Kurse in 7 Regionen mit 160 Teilnehmern 6. Förderung von Familienbildungsstätten: Durchführung von 17 Veranstaltungen in 4 Zentren zur Vorbereitung auf die Elternschaft; Durchführung von 38 Veranstaltungen in 10 Zentren zur Vermittlung praktischer Eltern-Kind-Arbeit; Durchführung von 21 Veranstaltungen in 5 Zentren zur Stärkung der Erziehungskompetenz; Durchführung von 41 Familien-/Freizeitangeboten in 9 Zentren 7. Hand in Hand: Die Fallbearbeitung im Rahmen von Hand in Hand erfolgt nach dem Ampelprinzip; Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für Hand in Hand und wellcome sind akquiriert; Durchführung von Vernetzungs- und Werbemaßnahmen: - Ein gemeinsamer Internetauftritt ist realisiert. - Weitere Kooperationen sind vereinbart <p>Eine regionsübergreifende Arbeitsgruppe Hand in Hand ist gebildet. In 2009 werden 6 Arbeitssitzungen stattfinden.</p>	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	764.200,00	767.900,00	771.700,00	775.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	58.400,00	58.700,00	59.000,00	59.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	161.700,00	162.600,00	163.400,00	164.300,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533 Sozialtransferaufwendungen	925.800,00	1.147.200,00	1.173.300,00	1.173.300,00	1.173.300,00
ordentliche Aufwendungen	925.800,00	2.131.500,00	2.162.500,00	2.167.400,00	2.172.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-925.800,00	-2.131.500,00	-2.162.500,00	-2.167.400,00	-2.172.600,00
ordentliches Ergebnis	-925.800,00	-2.131.500,00	-2.162.500,00	-2.167.400,00	-2.172.600,00
Jahresergebnis	-925.800,00	-2.131.500,00	-2.162.500,00	-2.167.400,00	-2.172.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-925.800,00	-2.131.500,00	-2.162.500,00	-2.167.400,00	-2.172.600,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Familienarbeit -

Teilaufgabe	3632200000 Familienarbeit
Kurzbeschreibung	Der/die Personensorgeberechtigte und das Kind oder der Jugendliche sind vor einer Entscheidung über die Inanspruchnahme einer Hilfe zu beraten und auf die möglichen Folgen für die Entwicklung des Kindes oder Jugendlichen hinzuweisen. Hieraus ergibt sich vor dem Hintergrund der Vorgaben und Intentionen des SGB VIII die umfassende Verpflichtung des Jugendamtes, alle Ressourcen der Betroffenen und des sozialen Umfeldes einzufordern, zu vernetzen und zu nutzen. Bevor über die Gewährung einer individuellen Hilfe entschieden werden kann, sind nach Möglichkeit die konkreten Ressourcen der Betroffenen, der Erziehungsberatungsstellen, der Tageseinrichtungen, der Jugendarbeit sowie anderer Institutionen im sozialen Umfeld (z.B. Schulen) zur Milderung oder Beseitigung des Hilfebedarfs abzuklären. Diese Beratungsleistungen sind originäre Aufgaben des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe.
Zuständigkeiten	
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss
Gesetzliche Grundlagen	
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch VIII
Auftraggeber	Bund
Aufgabenart	Weisungsaufgaben
Ziele und Maßnahmen	
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie
Zielgruppen	Alleinerziehende Mütter und Väter, Familien
Operationale Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstgespräch innerhalb 1 Woche nach Anmeldung.(ohne Krisenberatung und Beratung junger Volljähriger) 2. Eltern erhalten ein Angebot, binnen eines Monats ein persönliches Beratungsgespräch führen zu können. 3. Keine Anschlusshilfen (innerhalb von 4 Wochen nach erfolgter Krisenberatung) in Form von familienersetzenden Hilfen in 90 % aller Fälle erforderlich. (Krisenberatung) 4. Unterbringung in einer speziellen Wohnform: Dauer der Betreuung maximal 24 Monate 5. Projekt NELE: 20 Kurse in 7 Regionen mit 160 Teilnehmern 6. Förderung von Familienbildungsstätten: Durchführung von 17 Verant. in 4 Zentren zur Vorbereitung auf die Elternschaft; Durchführung von 38 Verant. 10 Zentren zur Vermittlung praktischer Eltern-Kind-Arbeit; Durchführung von 21 Veranstaltungen in 5 Zentren zur Stärkung der Erziehungskomp.; Durchführung von 41 Familien-/Freizeitangeb. in 9 Zentren 7. Hand in Hand: Die Fallbearbeitung im Rahmen von Hand in Hand erfolgt nach dem Ampelprinzip; Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen für Hand in Hand und wellcome sind akquiriert; Durchführung von Vernetzungs- und Werbemaßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> - Ein gemeinsamer Internetauftritt ist realisiert. - Weitere Kooperationen sind vereinbart Eine regionsübergreifende AG Hand in Hand ist gebildet. In 2009 werden 6 Arbeitssitzungen stattfinden. 8. Familienbeauftragte: <ul style="list-style-type: none"> Familientel.: Annahme u Bearbeitung der Anrufe zu 100%. 1/2jährl. Bericht über Anzahl u. Art sowie Bearb. d. Anrufe Bündnis f. Familien: Koordinierung bei Gründung von "Bündn. f. Familien". bei Bedarf weitere Begleitung der kom. Bündnisse. Familien-TÜV zur Förderung von Familien und Verringerung von Belastungen: <ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfung und Erfassung aller Beschlussvorlagen auf Familienfreundlichkeit und Darstellung der Ergebnisse für die Öffentlichkeit (Internet). Der "Familienbericht" als gesondertes Teilziel entfällt damit. 2. Entstehende Mehrgenerationenhäuser im Kreis Pinneberg auf Familienfreundlichkeit überprüfen.
Maßnahmen	
Kennzahlen	

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	175.000,00	175.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00
533 Sozialtransferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	175.000,00	175.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-125.000,00	-125.000,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00
ordentliches Ergebnis	-125.000,00	-125.000,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00
Jahresergebnis	-125.000,00	-125.000,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-125.000,00	-125.000,00	-105.000,00	-105.000,00	-105.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Familienergänzende Hilfen (Ambulante und teilstationäre Hilfen) -

Teilaufgabe	3633100000	Familienergänzende Hilfen (Ambulante und teilstationäre Hilfen)
Kurzbeschreibung	Teilaufgaben: I. Tagesgruppe (Intensive tägliche heilpädagogische Betreuung von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten in Form von Gruppenarbeit.) II. Pädagogische Schularbeitenhilfe (Einzelfallbezogene Hilfe bei der schulischen Erziehung eines Kindes.) III. Flexible Betreuung (Intensives und am individuellen Bedarf orientiertes Betreuungsangebot unter Einbeziehung des engeren sozialen Umfeldes.) IV. Sozialpädagogische Familienhilfe (Intensive Betreuung u. Begleitung von Familien in ihren Erziehungsaufgaben, der Bewältigung von Alltagsproblemen, Konflikt- und Problemlösung.) V. Soziale Gruppenarbeit (Beratung u. Betreuung von Jugendlichen mit Entwicklungsproblemen in Form des sozialen Lernens in Gruppenarbeit.) VI. Erziehungsbeistandschaft (Betreuungs- und Beratungsangebot für Minderjährige und junge Volljährige und deren Umfeld in Einzel- und Gruppenarbeit.) Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und durch das Jugendamt.	

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	§§ 27; 27,2; 29; 30; 31; 32 KJHG
Auftraggeber	Bund
Aufgabenart	Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie
Zielgruppen	Kinder und Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren
Operationale Ziele	1. Keine Anschlusshilfen (innerhalb von 24 Monaten) in Form von Familienersetzenden Hilfen in 85 % aller Fälle erforderlich. 2. Kein Abbruch der Hilfe in 90% der Fälle. 3. Erfolgreiche Beendigung der Hilfen nach 2 Jahren in 90% der Fälle. 4. Nach erfolgreicher Beendigung der Hilfe keine erneute Hilfe innerhalb von 24 Monaten erforderlich.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	230.500,00	230.500,00	230.500,00	230.500,00
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	2.000,00	232.500,00	232.500,00	232.500,00	232.500,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	1.913.700,00	194.500,00	195.500,00	196.400,00	197.400,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	160.900,00	14.900,00	15.000,00	15.000,00	15.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	395.300,00	41.100,00	41.400,00	41.600,00	41.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	17.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00	2.600,00
533 Sozialtransferaufwendungen	4.194.800,00	4.607.900,00	4.813.500,00	4.813.500,00	4.813.500,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	800.200,00	800.200,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00
ordentliche Aufwendungen	7.482.500,00	5.661.200,00	5.868.000,00	5.869.100,00	5.870.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.480.500,00	-5.428.700,00	-5.635.500,00	-5.636.600,00	-5.638.000,00
ordentliches Ergebnis	-7.480.500,00	-5.428.700,00	-5.635.500,00	-5.636.600,00	-5.638.000,00
Jahresergebnis	-7.480.500,00	-5.428.700,00	-5.635.500,00	-5.636.600,00	-5.638.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.480.500,00	-5.428.700,00	-5.635.500,00	-5.636.600,00	-5.638.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Familienersetzende Hilfen (stationär) -

Teilaufgabe	3633200000	Familienersetzende Hilfen (stationär)
Kurzbeschreibung	Unterbringung von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen über Tag und Nacht. Teilaufgaben: I. Heimerziehung § 34 KJHG II. Betreutes Wohnen § 34 KJHG III. Heimerziehung für junge Volljährige § 41 i.V.m. § 34 KJHG IV. Betreutes Wohnen für junge Volljährige § 41 i.V.m. § 34 KJHG V. Vollzeitpflege § 33 KJHG VI. Vollzeitpflege für junge Volljährige § 33 i.V.m § 41 KJHG Das Produkt wird erbracht durch freien Träger und durch das Jugendamt.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	§§ 33, 34, 41 KJHG. § 33 i.V.m. §§ 27 u. 36 KJHG. Bei der Werbung und Weiterbildung von Pflegeeltern und dem Zuschuss an den Pflege- und Adoptionsverein handelt es sich um eine pflichtige Selbstverwaltungsangelegenheit, bei der ein finanzieller Ermessensspielraum besteht.	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Kinder und Jugendliche	
Operationale Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bedarfsdeckung zu 100%. 2. Abbruch der Hilfe in höchstens 20% der Fälle. 3. Durchschnittliche Verweildauer der abgeschlossenen Fälle 28 Monate. (Heimerziehung) 4. Rückkehr in die Familie in 10 % der abgeschlossenen Fällen davon 50 % ohne Anschlussmaßnahme. (Heimerziehung) 5. Ortsnahe Unterbringung: Steigerung des Anteils der Unterbringungen innerhalb des Kreises Pinneberg in 2009 um 5% gegenüber dem Halbjahreswert 2008. (Heimerziehung, Betreutes Wohnen, Heimerziehung für junge Volljährige, Betreutes Wohnen für junge Volljährige) 	
Maßnahmen		

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	0,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	817.300,00	817.300,00	817.300,00	817.300,00
ordentliche Erträge	0,00	1.317.300,00	1.317.300,00	1.317.300,00	1.317.300,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	492.000,00	494.500,00	497.000,00	499.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	37.700,00	38.000,00	38.300,00	38.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	104.000,00	104.600,00	105.100,00	105.700,00
533 Sozialtransferaufwendungen	6.790.300,00	7.001.500,00	7.327.100,00	7.327.100,00	7.327.100,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	6.790.300,00	7.635.200,00	7.964.200,00	7.967.500,00	7.970.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.790.300,00	-6.317.900,00	-6.646.900,00	-6.650.200,00	-6.653.600,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

ordentliches Ergebnis	-6.790.300,00	-6.317.900,00	-6.646.900,00	-6.650.200,00	-6.653.600,00
Jahresergebnis	-6.790.300,00	-6.317.900,00	-6.646.900,00	-6.650.200,00	-6.653.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.790.300,00	-6.317.900,00	-6.646.900,00	-6.650.200,00	-6.653.600,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung**- Inobhutnahme -**

Teilaufgabe 3634100000 Inobhutnahme
Kurzbeschreibung Vorläufige Unterbringung eines Kindes / Jugendlichen in Bereitschaftspflegestellen oder Einrichtungen. Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und durch das Jugendamt

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Lohmann-Niemann
Zuständiger Ausschuss Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage § 42 KJHG
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Kinder, Jugend und Familie
Zielgruppen Bevölkerung des Kreises Pinneberg
Operationale Ziele

1. Begrenzung der Dauer der Inobhutnahme auf durchschnittlich 28 Tage
2. Eingehendes Beratungsgespräch mit allen Betroffenen innerhalb von 3 Tagen (incl. Entscheidung, ob die Inobhutnahme fortgeführt wird)
3. Erziehungskonferenz innerhalb von 28 Tagen
4. Auslastung der Bereitschaftspflegestellen insbesondere durch Säuglinge und Kleinkinder
5. Kinder und Jugendliche im Kinderschutzhaus unterbringen
6. Minderjährige Mütter sollen innerhalb von 24 Stunden "Mutter-Kind"-gerecht weitervermittelt werden

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	27.800,00	27.900,00	28.000,00	28.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	2.100,00	2.100,00	2.200,00	2.200,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	5.900,00	5.900,00	6.000,00	5.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
533 Sozialtransferaufwendungen	1.787.600,00	1.587.600,00	1.666.400,00	1.666.400,00	1.666.400,00
ordentliche Aufwendungen	1.788.600,00	1.624.400,00	1.703.300,00	1.703.600,00	1.703.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.788.600,00	-1.624.400,00	-1.703.300,00	-1.703.600,00	-1.703.700,00
ordentliches Ergebnis	-1.788.600,00	-1.624.400,00	-1.703.300,00	-1.703.600,00	-1.703.700,00
Jahresergebnis	-1.788.600,00	-1.624.400,00	-1.703.300,00	-1.703.600,00	-1.703.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.788.600,00	-1.624.400,00	-1.703.300,00	-1.703.600,00	-1.703.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche -

Teilaufgabe	3634200000	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
Kurzbeschreibung	Stationäre und ambulante Unterbringung von seelisch behinderten Kindern und Jugendlichen. Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und durch das Jugendamt. Teilaufgaben: I. Ambulante Maßnahmen II. Teilstationäre Maßnahmen III. Stationäre Maßnahmen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	§ 35a KJHG	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	
Operationale Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stabilisierung der Fallzahlen auf dem Richtwert von 2005 (Stationär: 105, Ambulant: 120, Teilstationär: 30) 2. Senken der Einzelfallkosten bei Legasthenie und Dyskalkulie (Ambulante Maßnahmen). 3. Ende der internen Beschulung im stationären Bereich in 50 % nach 1 Jahr (Stationäre Maßnahmen) 4. Das Angebot "Schultraining" wird in 2009 stabil in Anspruch genommen. Mindestens eine geeignete stationäre Maßnahme kann in ein ambulantes Angebot mit Schultraining überführt werden. 	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
533 Sozialtransferaufwendungen	6.352.800,00	5.941.300,00	5.941.300,00	5.941.300,00	5.941.300,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	49.500,00	49.500,00	49.500,00	49.500,00
ordentliche Aufwendungen	6.352.800,00	5.990.800,00	5.990.800,00	5.990.800,00	5.990.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-6.352.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00
ordentliches Ergebnis	-6.352.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00
Jahresergebnis	-6.352.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.352.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00	-5.990.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Amtspflege, Amtsvormundschaften, Gerichtshilfen, Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschaftsgericht und Familienrecht -

Teilaufgabe	3635100000	Amtspflege, Amtsvormundschaften, Gerichtshilfen, Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschaftsgericht und Familienrecht
Kurzbeschreibung	Teilaufgaben: I. Amtsvormundschaft (Vormundschaft des Jugendamtes Kraft Gesetzes oder aufgrund Bestellung des Vormundschaftsgerichtes. Die Leistung wird erbracht durch das Jugendamt. II. Pflegschaften III. Beistandschaften (Beistandschaft des Jugendamtes aufgrund Bestellung des Vormundschaftsgerichtes.) IV. Beurkundungen/Beglaubigung (Beurkundungen von Vaterschaftsanerkennnissen, Unterhaltsverpflichtungen, Zustimmungen, Verzichtserklärungen, Beglaubigungen.) V. Mitwirkung in Verfahren vor dem Vormundschafts- und Familiengericht (Stellungnahmen zum Kindeswohl im Rahmen vormundschaftlicher und familiengerichtlicher Auseinandersetzungen.)	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	zu I.) § 55 KJHG. zu III.) § 55 KJHG, § 1712 BGB. zu IV.) § 59 KJHG. zu V.) § 50 KJHG, BGB, FGG	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Eltern, Junge Volljährige, Kinder und Jugendliche, Minderjährige	
Operationale Ziele	Hohe Kundenzufriedenheit (Fragebogen zur Kundenbefragung liegt vor.) Messung ab dem 2. Halbjahr 2009	
	Die Wartezeit bei Verfahren vor dem Vormundschafts- und Familiengericht liegt zu 70% innerhalb der vom Gericht terminierten Frist.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	421.600,00	387.000,00	389.000,00	391.000,00	393.100,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	115.700,00	110.300,00	110.900,00	111.500,00	112.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	48.200,00	38.300,00	38.400,00	38.600,00	38.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	11.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	48.100,00	85.100,00	85.600,00	86.100,00	86.600,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	14.700,00	36.600,00	36.800,00	37.000,00	37.200,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	3.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533 Sozialtransferaufwendungen	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00	2.512.800,00
ordentliche Aufwendungen	3.176.200,00	3.170.100,00	3.173.500,00	3.177.000,00	3.180.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-663.400,00	-657.300,00	-660.700,00	-664.200,00	-667.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

ordentliches Ergebnis	-663.400,00	-657.300,00	-660.700,00	-664.200,00	-667.800,00
Jahresergebnis	-663.400,00	-657.300,00	-660.700,00	-664.200,00	-667.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-663.400,00	-657.300,00	-660.700,00	-664.200,00	-667.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Adoptionsvermittlung -

Teilaufgabe	3635200000	Adoptionsvermittlung
Kurzbeschreibung	Vermittlung von verlassenen Minderjährigen an Adoptiveltern. Teilaufgaben: I. Stiefkindadoption II. Adoptionen Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	zu I.) BGB, ADVermGes., ADGesetz. zu II.) AdvermiG / KJHG / AdoptionsG	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Familien, zur Adoption freigegebene Kinder	
Operationale Ziele	Vermittlung aller (100%) im Kreis zur Adoption freigegebenen Kinder an geeignete Adoptiveltern	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	44.300,00	44.300,00	44.300,00	44.300,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00	9.400,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	57.100,00	57.100,00	57.100,00	57.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-57.100,00	-57.100,00	-57.100,00	-57.100,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-57.100,00	-57.100,00	-57.100,00	-57.100,00
Jahresergebnis	0,00	-57.100,00	-57.100,00	-57.100,00	-57.100,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-57.100,00	-57.100,00	-57.100,00	-57.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Mitwirkung in Verfahren vor dem Jugendgericht -

Teilaufgabe 3635300000 Mitwirkung in Verfahren vor dem Jugendgericht
Kurzbeschreibung Prävention; Beratung und Unterstützung von straffällig gewordenen Jugendlichen und deren Personensorgeberechtigten, sowie Heranwachsenden im gesamten Verfahrensprozess; Entscheidungshilfen für das Gericht und die Staatsanwaltschaft; Einleitung von Jugendhilfemaßnahmen; Nachsorge
Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Lohmann-Niemann
Zuständiger Ausschuss Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage § 52 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) i.V.m. §§ 38 und 50 Jugendgerichtsgesetz (JGG)
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Kinder, Jugend und Familie
Zielgruppen Jugendliche und Heranwachsende von 14 - 21 Jahren
Operationale Ziele 1. Mitwirkung bei allen gerichtlichen Hauptverhandlungen gegen Jugendliche und Heranwachsende.
2. Erledigung aller Aufgaben zur Durchführung von Täter-Opfer-Ausgleich (TOA).

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	162.300,00	163.200,00	164.100,00	165.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	12.300,00	12.400,00	12.500,00	12.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	34.200,00	34.400,00	34.600,00	34.800,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	208.800,00	210.000,00	211.200,00	212.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-208.800,00	-210.000,00	-211.200,00	-212.400,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-208.800,00	-210.000,00	-211.200,00	-212.400,00
Jahresergebnis	0,00	-208.800,00	-210.000,00	-211.200,00	-212.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-208.800,00	-210.000,00	-211.200,00	-212.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Verwaltung der Jugendhilfe -

Teilaufgabe 3639100000 Verwaltung der Jugendhilfe
 Kurzbeschreibung Interne Verwaltung aller Teilprodukte der Jugendhilfe

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Lohmann-Niemann
 Zuständiger Ausschuss Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Diverser gesetzliche Bestimmungen
 Auftraggeber Bund
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Kinder, Jugend und Familie
 Zielgruppen Gesamtverwaltung und Bevölkerung
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	43.000,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00
430 Verwaltungsgebühren	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	43.200,00	45.200,00	45.200,00	45.200,00	45.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	425.200,00	599.500,00	603.200,00	606.900,00	610.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	187.500,00	193.600,00	195.000,00	196.400,00	197.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	28.600,00	56.400,00	57.000,00	57.600,00	58.200,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	15.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	84.900,00	144.400,00	145.200,00	146.000,00	146.800,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	20.600,00	62.200,00	62.700,00	63.200,00	63.700,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	16.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523 Mieten und Pachten	126.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	26.000,00	36.000,00	26.000,00	36.000,00	26.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	33.600,00	27.400,00	30.600,00	30.600,00	30.600,00
570 bilanzielle Abschreibungen	5.700,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
543 Geschäftsaufwendungen	150.000,00	116.400,00	116.400,00	116.400,00	116.400,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00	8.700,00
ordentliche Aufwendungen	1.130.300,00	1.248.200,00	1.248.400,00	1.265.400,00	1.262.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.087.100,00	-1.203.000,00	-1.203.200,00	-1.220.200,00	-1.217.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

ordentliches Ergebnis	-1.087.100,00	-1.203.000,00	-1.203.200,00	-1.220.200,00	-1.217.200,00
Jahresergebnis	-1.087.100,00	-1.203.000,00	-1.203.200,00	-1.220.200,00	-1.217.200,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.300,00	20.300,00	20.300,00	20.300,00	20.300,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	378.800,00	444.300,00	444.300,00	444.300,00	444.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.445.600,00	-1.627.000,00	-1.627.200,00	-1.644.200,00	-1.641.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Mühlenkamp 7, Elmshorn -

Teilaufgabe	3639200000	Liegenschaft Mühlenkamp 7, Elmshorn
Kurzbeschreibung	Eigene und angemietete Gebäude und Räume des Fachdienstes Jugend	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verträge und Kreistagsbeschlüsse	
Auftraggeber		
Aufgabenart		
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.000,00	25.500,00	25.500,00	25.500,00	25.500,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	15.000,00	15.700,00	15.700,00	15.700,00	15.700,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	40.000,00	41.200,00	41.200,00	41.200,00	41.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-40.000,00	-41.200,00	-41.200,00	-41.200,00	-41.200,00
ordentliches Ergebnis	-40.000,00	-41.200,00	-41.200,00	-41.200,00	-41.200,00
Jahresergebnis	-40.000,00	-41.200,00	-41.200,00	-41.200,00	-41.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-40.000,00	-41.200,00	-41.200,00	-41.200,00	-41.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung**- Liegenschaft Tinsdahler Weg, Wedel -**

Teilaufgabe	3639300000	Liegenschaft Tinsdahler Weg, Wedel
Kurzbeschreibung	Eigene und angemietete Gebäude und Räume des Fachdienstes Jugend	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verträge und Kreistagsbeschlüsse	
Auftraggeber		
Aufgabenart		
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20.000,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00	20.500,00
523 Mieten und Pachten	0,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	5.900,00	5.900,00	5.900,00	5.900,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	20.000,00	64.400,00	64.400,00	64.400,00	64.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-20.000,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00
ordentliches Ergebnis	-20.000,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00
Jahresergebnis	-20.000,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-20.000,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00	-64.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Außenstelle Elmshorn -

Teilaufgabe	3639400000	Liegenschaft Außenstelle Elmshorn
Kurzbeschreibung	Eigene und angemietete Gebäude und Räume des Fachdienstes Jugend	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verträge und Kreistagsbeschlüsse	
Auftraggeber		
Aufgabenart		
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
523 Mieten und Pachten	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
Jahresergebnis	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung**- Liegenschaft Außenstelle Schenefeld -**

Teilaufgabe	3639500000	Liegenschaft Außenstelle Schenefeld
Kurzbeschreibung	Eigene und angemietete Gebäude und Räume des Fachdienstes Jugend	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verträge und Kreistagsbeschlüsse	
Auftraggeber		
Aufgabenart		
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.000,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00
523 Mieten und Pachten	0,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
ordentliche Aufwendungen	5.000,00	15.500,00	15.500,00	15.500,00	15.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-5.000,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00
ordentliches Ergebnis	-5.000,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00
Jahresergebnis	-5.000,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.000,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00	-15.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Außenstelle Uetersen -

Teilaufgabe	3639600000	Liegenschaft Außenstelle Uetersen
Kurzbeschreibung	Eigene und angemietete Gebäude und Räume des Fachdienstes Jugend	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verträge und Kreistagsbeschlüsse	
Auftraggeber		
Aufgabenart		
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.000,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00	2.300,00
523 Mieten und Pachten	0,00	16.700,00	16.700,00	16.700,00	16.700,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	2.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00	19.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00
ordentliches Ergebnis	-2.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00
Jahresergebnis	-2.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00	-19.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390

Kosten- und Leistungsrechnung- Liegenschaft Damm 25 -

Teilaufgabe	3639700000	Liegenschaft Damm 25
Kurzbeschreibung	Eigene und angemietete Gebäude und Räume des Fachdienstes Jugend	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verträge und Kreistagsbeschlüsse	
Auftraggeber		
Aufgabenart		
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523 Mieten und Pachten	0,00	49.300,00	49.300,00	49.300,00	49.300,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	49.300,00	49.300,00	49.300,00	49.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	-49.300,00	-49.300,00	-49.300,00	-49.300,00
ordentliches Ergebnis	0,00	-49.300,00	-49.300,00	-49.300,00	-49.300,00
Jahresergebnis	0,00	-49.300,00	-49.300,00	-49.300,00	-49.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	-49.300,00	-49.300,00	-49.300,00	-49.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3630,3631,3632,3633,3634,3635,3636,3639
Produkte / Kostenstellen	36320,36300,36310,36330,36340,36350,36360,36390



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330006 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktgruppe	3650
Produkte / Kostenstellen	36500

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Teilaufgaben:
	<p>I. Einzelförderung von Kindern in Kindertagesstätten (Lfd. finanzielle Hilfe für Kinder zum Besuch von Kindertagesstätten)</p> <p>II. Kindertagesstättenbedarfsplanung (Ermittlung des Bedarfs an Betreuungsplätzen für Kinder von 0-14 Jahren)</p> <p>III. Aufsicht und Beratung von Kindertagesstätten (Fachaufsicht und Überwachung des Betriebs von Kindertageseinrichtungen)</p> <p>IV. Abwicklung des Landeszuschusses</p> <p>V. Kindertagesstättenbauplanung (Prüfung und Abwicklung der Baumaßnahmen von Kindertageseinrichtungen)</p> <p>Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt</p>
Ziele	Schutz von Kindern in Kindertageseinrichtungen und Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) u.a., insbesondere: §§ 11 - 26, 28, 44 - 52, 69 - 84, BGB, BSHG, Recht des Kreises
Verantwortlich	Frau Lohmann-Niemann
Zielgruppe	Kinder von 0-14 Jahren, Kinder bis zu 10 Jahren, Träger der freien Jugendhilfe und öffentliche Träger
Beteiligte Stellen	Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.973.606,50	10.555.100	12.053.900	12.053.900	12.053.900	12.053.900
	10.	= Ordentliche Erträge	7.973.606,50	10.555.100	12.053.900	12.053.900	12.053.900	12.053.900
50	11.	- Personalaufwendungen	247.526,52	273.100	358.700	360.700	362.700	364.700
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	178,00	0	0	0	0	0
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	490.500	36.600	36.600	36.600	36.600
53	15.	- Transferaufwendungen	14.665.019,43	17.351.100	19.226.500	19.226.500	19.226.500	19.226.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	14.912.723,95	18.114.700	19.621.800	19.623.800	19.625.800	19.627.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-6.939.117,45	-7.559.600	-7.567.900	-7.569.900	-7.571.900	-7.573.900
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-6.939.117,45	-7.559.600	-7.567.900	-7.569.900	-7.571.900	-7.573.900

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330006 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktgruppe	3650
Produkte / Kostenstellen	36500

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-6.939.117,45	-7.559.600	-7.567.900	-7.569.900	-7.571.900	-7.573.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-6.939.117,45	-7.559.600	-7.567.900	-7.569.900	-7.571.900	-7.573.900

Erläuterungen zu 2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen

36500 414100 Kita Landesmittel
Zweckbindung mit 36500-531200/-531800

36500 414120 Kita KA HH, Landesmittel v. Kiel u. HH
Zweckbindung mit 36500-531220

36500 414130 Landeszuweisung Betriebskosten U 3
Zweckbindung mit 36500-531250/-531850

36500 414140 Kita Landesmittel beitragsf. Jahr
Zweckbindung mit 36500-531260/531840

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.973.606,50	10.555.100	12.053.900	0	12.053.900	12.053.900	12.053.900
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.973.606,50	10.555.100	12.053.900	0	12.053.900	12.053.900	12.053.900
70	10.	- Personalauszahlungen	251.252,53	273.100	287.400	0	288.900	290.900	298.000
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	178,00	0	0	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	14.691.313,48	17.351.100	19.226.500	0	19.226.500	19.226.500	19.226.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.942.744,01	17.624.200	19.513.900	0	19.515.400	19.517.400	19.524.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-6.969.137,51	-7.069.100	-7.460.000	0	-7.461.500	-7.463.500	-7.470.600
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	2.000.000	4.000.000	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	2.000.000	4.000.000	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330006 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktgruppe	3650
Produkte / Kostenstellen	36500

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen*	135.599,66	2.968.800	6.384.500	252.100	252.100	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	135.599,66	2.968.800	6.384.500	252.100	252.100	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-135.599,66	-968.800	-2.384.500	-252.100	-252.100	0	0

Erläuterungen zu 27. Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

36500 781200 Kita-Bauzuweisungen Gemeinden
VE zu Lasten 2011

36500 781800 Kita - Bauzuweisungen freie Träger
VE zu Lasten 2011

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
365000003 Inv.-Zuweisung Kita-Bau Freie Träger									
36500.781800 Kita - Bauzuweisungen freie Träger	0,00	0	1.872.200	171.500	171.500	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-1.872.200	-171.500	-171.500	0	0	0	0
365000004 Kita-Bauförderung Gemeinden									
36500.781200 Kita-Bauzuweisungen Gemeinden	0,00	0	512.300	80.600	80.600	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-512.300	-80.600	-80.600	0	0	0	0
365000005 Ausbau Kita U 3									
36500.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	4.000.000	0	0	0	0	0	0
36500.781210 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen -Gemeinden-	0,00	0	4.000.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330006 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktgruppe	3650
Produkte / Kostenstellen	36500

Kosten- und Leistungsrechnung

- Tageseinrichtungen für Kinder Kindertagesstättenaufsicht -

Teilaufgabe	3650100000	Tageseinrichtungen für Kinder Kindertagesstättenaufsicht
Kurzbeschreibung	Teilaufgaben:	I. Einzelförderung von Kindern in Kindertagesstätten (Lfd. finanzielle Hilfe für Kinder zum Besuch von Kindertagesstätten)
		II. Kindertagesstättenbedarfsplanung (Ermittlung des Bedarfs an Betreuungsplätzen für Kinder von 0-14 Jahren)
		III. Aufsicht und Beratung von Kindertagesstätten (Fachaufsicht und Überwachung des Betriebs von Kindertageseinrichtungen)
		IV. Abwicklung des Landeszuschusses
		V. Kindertagesstättenbauplanung (Prüfung und Abwicklung der Baumaßnahmen von Kindertageseinrichtungen)
		Das Produkt wird erbracht durch das Jugendamt

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) u.a., insbesondere: §§ 11 - 26, 28, 44 - 52, 69 - 84, BGB, SGB, Recht des Kreises
--------------------------	--

Auftraggeber

Aufgabenart	Bund Weisungsaufgaben
--------------------	--------------------------

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie
Zielgruppen	Kinder von 0 - 14 Jahren, Freie Träger der Jugendhilfe
Operationale Ziele	Abschließende Bearbeitung nach Vorliegen vollständiger Anträge innerhalb von 3 Wochen. Die Kindertagesstättenbedarfsplanung ist alle 2 Jahre aktualisiert

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	7.941.100,00	12.453.900,00	12.453.900,00	12.453.900,00	12.453.900,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	7.941.100,00	12.453.900,00	12.453.900,00	12.453.900,00	12.453.900,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	209.500,00	266.100,00	267.400,00	268.700,00	270.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	22.100,00	25.400,00	25.600,00	25.800,00	26.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	41.500,00	44.300,00	44.600,00	44.900,00	45.200,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	16.000,00	16.100,00	16.200,00	16.300,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	6.900,00	7.000,00	7.100,00	7.200,00
570 bilanzielle Abschreibungen	490.500,00	36.600,00	36.600,00	36.600,00	36.600,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	14.713.700,00	19.226.500,00	19.226.500,00	19.226.500,00	19.226.500,00
ordentliche Aufwendungen	15.477.300,00	19.621.800,00	19.623.800,00	19.625.800,00	19.627.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-7.536.200,00	-7.167.900,00	-7.169.900,00	-7.171.900,00	-7.173.900,00
ordentliches Ergebnis	-7.536.200,00	-7.167.900,00	-7.169.900,00	-7.171.900,00	-7.173.900,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330006 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktgruppe	3650
Produkte / Kostenstellen	36500

Jahresergebnis	-7.536.200,00	-7.167.900,00	-7.169.900,00	-7.171.900,00	-7.173.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.536.200,00	-7.167.900,00	-7.169.900,00	-7.171.900,00	-7.173.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330006 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktgruppe	3650
Produkte / Kostenstellen	36500



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330007 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktgruppe	3660
Produkte / Kostenstellen	36600,36609

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Wahrnehmung zentraler und übergreifender Jugendhilfe, Betreuungsbehörde, Beratung, Begleitung und Vermittlung von Hilfen in Fragen: - der Erziehung von Kindern und Jugendlichen - der Partnerschafts- und Eheproblematik - der Krisenintervention (Mitwirkung in Angelegenheiten des Vormundschafts- und Familiengerichtes)
Ziele	Lösung von Konflikten im menschlichen Miteinander, Hilfen bei der Bewältigung von Lebens/Erziehungsproblemen, Unterstützung in der Hilfe zur Selbsthilfe, Bedarfsgerechte Versorgung im Kreis mit Maßnahmen und Einrichtungen der Jugendhilfe
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) u.a., insbesondere: §§ 11 - 26, 28, 44 - 52, 69 - 84, BGB, BSHG, Recht des Kreises
Verantwortlich	Frau Lohmann-Niemann
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, junge Volljährige, Familien und Eltern
Beteiligte Stellen	Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
441-442,446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	76.700	76.700	76.700	76.700	76.700
	10.	= Ordentliche Erträge	0,00	76.700	76.700	76.700	76.700	76.700
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.168,86	7.200	42.400	42.400	42.400	42.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	21.600	72.500	72.500	72.500	72.500
53	15.	- Transferaufwendungen	100.260,01	177.900	177.900	104.400	104.400	104.400
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	106.428,87	206.800	292.900	219.400	219.400	219.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-106.428,87	-130.100	-216.200	-142.700	-142.700	-142.700
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-106.428,87	-130.100	-216.200	-142.700	-142.700	-142.700
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-106.428,87	-130.100	-216.200	-142.700	-142.700	-142.700
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	21.700	21.700	21.700	21.700	21.700
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-106.428,87	-130.100	-216.200	-142.700	-142.700	-142.700

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330007 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktgruppe	3660
Produkte / Kostenstellen	36600,36609

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	76.700	76.700	0	76.700	76.700	76.700
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	76.700	76.700	0	76.700	76.700	76.700
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.549,66	7.200	42.400	0	42.400	42.400	42.400
73	14.	- Transferauszahlungen	100.260,01	177.900	177.900	0	104.400	104.400	104.400
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	106.809,67	185.200	220.400	0	146.900	146.900	146.900
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-106.809,67	-108.500	-143.700	0	-70.200	-70.200	-70.200
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	0,00	0	175.500	0	300.000	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	175.500	0	300.000	0	0
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	0,00	368.800	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen *	62.992,58	400.000	613.300	1.480.300	1.480.300	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	62.992,58	768.800	613.300	1.480.300	1.480.300	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-62.992,58	-768.800	-437.800	-1.480.300	-1.180.300	0	0

Erläuterungen zu 31. + Auszahlungen für Baumaßnahmen

36600 785101 Sanierungsarbeiten an der Jugendbildungsstätte Barmstedt

36600.785101

VE zu Lasten 2011: 1.480.300 €

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330007 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktgruppe	3660
Produkte / Kostenstellen	36600,36609

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
366000003 Sanierung Haupthaus Jugendbildungsstätte									
36600.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	175.500	0	300.000	0	0	0	0
36600.785101 Sanierungsarbeiten an der Jugendbildungsstätte Barmstedt	0,00	0	543.300	1.480.300	1.480.300	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-367.800	-1.480.300	-1.180.300	0	0	0	0
366000004									
36600.781710 Investitionszuschuss an den Kreissportverband	0,00	60.000	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	-60.000	0	0	0	0	0	0	0
366000004 Asbestsanierung Jugendbildungsstätte									
36600.785102 Asbestsanierung Jugendbildungsstätte	0,00	0	70.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-70.000	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330007 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktgruppe	3660
Produkte / Kostenstellen	36600,36609

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Jugendbildungsstätte Barmstedt -

Teilaufgabe	3660100000	Liegenschaft Jugendbildungsstätte Barmstedt
Kurzbeschreibung	Eigene und angemietete Gebäude und Räume des Fachdienstes Jugend	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Verträge und Kreistagsbeschlüsse	
Auftraggeber		
Aufgabenart		
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld		
Zielgruppen	Kinder, Jugendliche	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.700,00	76.700,00	76.700,00	76.700,00	76.700,00
ordentliche Erträge	76.700,00	76.700,00	76.700,00	76.700,00	76.700,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.600,00	40.200,00	40.200,00	40.200,00	40.200,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	5.600,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
570 bilanzielle Abschreibungen	21.600,00	72.500,00	72.500,00	72.500,00	72.500,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	167.900,00	177.900,00	104.400,00	104.400,00	104.400,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Aufwendungen	196.800,00	292.900,00	219.400,00	219.400,00	219.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-120.100,00	-216.200,00	-142.700,00	-142.700,00	-142.700,00
ordentliches Ergebnis	-120.100,00	-216.200,00	-142.700,00	-142.700,00	-142.700,00
Jahresergebnis	-120.100,00	-216.200,00	-142.700,00	-142.700,00	-142.700,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.700,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-98.400,00	-194.500,00	-121.000,00	-121.000,00	-121.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330007 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktgruppe	3660
Produkte / Kostenstellen	36600,36609

Kosten- und Leistungsrechnung**- Betrieb Jugendbildungsstätte Barmstedt -**

Teilaufgabe	3660200000	Betrieb Jugendbildungsstätte Barmstedt
Kurzbeschreibung	Ganzheitliche Förderung junger Menschen. Teilaufgaben: I. Förderung der Vereins- und Verbandsarbeit (Ehrenamt) II. Offene Jugendarbeit, gemeindliche Jugendarbeit (Hauptamt) III. Kooperation Schule/Jugendarbeit Das Produkt wird erbracht durch freie Träger und das Jugendamt.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Frau Lohmann-Niemann	
Zuständiger Ausschuss	Jugendhilfeausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Jugendförderungsgesetz (JuFöG), Landesrichtlinien, Kreisordnung (KrO) und Kreisgrundsätze	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Kinder, Jugend und Familie	
Zielgruppen	Eltern, Familien, Junge Volljährige, Kinder und Jugendliche	
Operationale Ziele	<p>1 Förderung der Vereins- und Verbandsarbeit (Ehrenamt): Der Beratungs- und Unterstützungsbed. der Vereine und Verbände wird gedeckt. Die finanz. Förd. der Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen und Verbänden wird im Rahmen der Richtlinien sicher gestellt. Entwicklung eines Konzeptes: Welchen Beitrag kann Kinder- und Jugendarbeit zur Umsetzung der Präv. im Kreis Pi leisten?</p> <p>2 Förderung der kommunalen u offenen Kinder- und Jugendarbeit: Der Beratungs- u. Unterstützungsbedarf wird abgedeckt. Auf strat. Ziele des Kreises ausgerichtete Fortbildungen werden auf Anfrage der Arbeitskreise kommunaler Jugendpflegen und Jugendzentren organisiert. Auf die Ziele des Präv.konz. ausgerichtete Proj. werden durch Zuschüsse unterstützt.</p> <p>3 Kooperation Schule/Jugendarbeit: Die Kooperationsbed. zw. Schulen u Jugendarbeit werden weiter verbessert durch Beratung und Information der offenen u verbandl. Kinder- und Jugendarbeit in Bezug auf die Koop. Schule/Jugendhilfe. Der Ausbau, Förderung u die Qualitätsentwickl. der Schulsozialarbeit im Kreis Pbg wird vorangetrieben. Der Bereich des offenen Ganztages wird unterstützt.</p> <p>4 Frühe Hilfen (Elternberatung an KiTas): Die Elternberatung an KiTas wird kreisweit fortgeführt. Eltern mit Beratungsbedarf werden in den teilnehmenden KiTas bedarfsgerecht versorgt. Der Kriterienkatalog für die Auswahl von KiTas wird bedarfsorientiert angepasst. Das Abrechnungsverfahren wird vereinfacht erledigt.</p> <p>5 Suchtpräv.: Auf Anfragen von kreiseigenen Schulen hin werden Suchtpräv.veranstalt. durchgeführt.</p> <p>6 Auf Grundlage der bestehenden Qualitätsstandards und des einheitliches Doku.syst. für die sexualpäd. Präv. und die Gewaltpräv. werden erste Daten erhoben und inhaltlich ausgewertet. Diese Ergebnisse fließen in 2010 in die Entwicklung von schulischen Gesamtkonzepten ein</p> <p>7 Prozessziel Prävention: Verbindl. Vereinbarungen zur fachdienst- und ausschussübergreifenden Koop. (interdisziplinäre Zusammenarbeit) werden getroffen u umgesetzt</p>	

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330007 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktgruppe	3660
Produkte / Kostenstellen	36600,36609

Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.700,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-21.700,00	-21.700,00	-21.700,00	-21.700,00	-21.700,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330008 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3670
Produkte / Kostenstellen	36700

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung Betreuung von Eltern, Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge für Kinder und Jugendliche durch Alleinerziehende. Beratung bei sexuellem Missbrauch.

Teilaufgaben:

- I. Erziehungsberatung
- II. Beratung bei sexuellem Missbrauch
- III. Projekt NELE
- IV. Förderung von Familienbildungsstätten

Das Produkt wird erbracht durch freie Träger.

Ziele

zu I.+II.)

Stabilisierung von Familien und Einzelpersonen.

Psychologische Betreuung beim Aufbau partnerschaftlichen Zusammenlebens, bei Konflikt- und Krisenbewältigung in der Familie und bei der Förderung der Elternverantwortung.

zu III. + IV)

Entwicklung von Konzepten, Koordinierung, Finanzierung und Durchführung von Projekten und Maßnahmen, die der Information, Beratung und aktiven Unterstützung von Erziehungsberechtigten in allgemeinen Fragen der positiven Entwicklung des familiären Zusammenlebens dienen.

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage § 28 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Verantwortlich Frau Lohmann-Niemann

Zielgruppe Kinder, Jugendliche, junge Volljährige, Familien und Eltern

Beteiligte Stellen Fachdienst 32 und 35, Freie Träger der Jugendhilfe

Bemerkungen

Weitere Erläuterungen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
50	11.	- Personalaufwendungen	90.857,73	124.700	126.900	127.700	128.500	129.300
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	300	100	100	100	100
53	15.	- Transferaufwendungen	883.541,67	909.100	909.100	909.100	909.100	909.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	974.399,40	1.034.100	1.036.100	1.036.900	1.037.700	1.038.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-974.399,40	-1.034.100	-1.036.100	-1.036.900	-1.037.700	-1.038.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-974.399,40	-1.034.100	-1.036.100	-1.036.900	-1.037.700	-1.038.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-974.399,40	-1.034.100	-1.036.100	-1.036.900	-1.037.700	-1.038.500

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330008 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3670
Produkte / Kostenstellen	36700

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-974.399,40	-1.034.100	-1.036.100	-1.036.900	-1.037.700	-1.038.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
70	10.	- Personalauszahlungen	91.433,01	124.700	126.900	0	127.600	128.400	129.200
73	14.	- Transferauszahlungen	883.541,67	909.100	909.100	0	909.100	909.100	909.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	974.974,68	1.033.800	1.036.000	0	1.036.700	1.037.500	1.038.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-974.974,68	-1.033.800	-1.036.000	0	-1.036.700	-1.037.500	-1.038.300
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	0,00	250.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	250.000	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	-250.000	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330008 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3670
Produkte / Kostenstellen	36700

Kosten- und Leistungsrechnung

- Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe -

Teilaufgabe 3670100000 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kurzbeschreibung Betreuung von Eltern, Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge für Kinder und Jugendliche durch Alleinerziehende. Beratung bei sexuellem Missbrauch.
 Teilaufgaben: I. Erziehungsberatung
 II. Beratung bei sexuellem Missbrauch
 III. Projekt NELE
 IV. Förderung von Familienbildungsstätten
 Das Produkt wird erbracht durch freie Träger

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Frau Lohmann-Niemann
Zuständiger Ausschuss Jugendhilfeausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage § 28 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Kinder, Jugend und Familie
Zielgruppen Eltern, Familien, Junge Volljährige, Kinder und Jugendliche
Operationale Ziele Erziehungsberatung:
 1. Erstgespräch innerhalb von 4 Wochen nach Anmeldung
 2. Wartezeit für Beratungsgespräch nach Anmeldung nicht länger als 2 Monate
 3. Erfolgreiche Beendigung der Hilfen in durchschnittlich 8 Sitzungen in 90% der Fälle
 4. 80% der Kunden sind mit dem Beratungsverlauf und den Ergebnissen zufrieden

Kennzahlen:
 1. Anschlusshilfen (innerhalb von 24 Monaten nach erfolgter Beratung) in Form von Hilfen zur Erziehung.
 2. Anmeldungen jährlich pro Vollzeitstelle
 3. Beendete Fälle jährlich pro Vollzeitstelle

Beratung sexueller Missbrauch:
 1. Opferarbeit:
 - Erstgespräche bei akuter Problematik umgehend, im übrigen innerhalb von 4 Wochen.
 - Durchschnittlicher Zeitaufwand pro Beratung 10,2 Std.
 - Kundenzufriedenheit

2. Täterarbeit:
 Durchführung von Maßnahmen zur Erstversorgung bei sexueller Gewalt durch kindliche und jugendliche Täter

3. Fallunabhängige Arbeiten:
 - Entwicklung von mindestens 1 Fachunterlage/Infomaterial
 - Durchführung von 2 kreisweiten Fortbildungsmaßnahmen

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	97.000,00	98.600,00	99.100,00	99.600,00	100.100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	330000 Jugend
Teilbudget / Produkt	330008 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- u. Familienhilfe
Produktgruppe	3670
Produkte / Kostenstellen	36700

502 Beiträge zu Versorgungskassen	7.300,00	7.500,00	7.600,00	7.700,00	7.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	20.400,00	20.800,00	21.000,00	21.200,00	21.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	300,00	100,00	100,00	100,00	100,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	909.100,00	909.100,00	909.100,00	909.100,00	909.100,00
ordentliche Aufwendungen	1.034.100,00	1.036.100,00	1.036.900,00	1.037.700,00	1.038.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.034.100,00	-1.036.100,00	-1.036.900,00	-1.037.700,00	-1.038.500,00
ordentliches Ergebnis	-1.034.100,00	-1.036.100,00	-1.036.900,00	-1.037.700,00	-1.038.500,00
Jahresergebnis	-1.034.100,00	-1.036.100,00	-1.036.900,00	-1.037.700,00	-1.038.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.034.100,00	-1.036.100,00	-1.036.900,00	-1.037.700,00	-1.038.500,00

**Budgetinformationen**

Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	350000 Soziales
Produktgruppe	3120
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190,31200,31300,31500,31510,31520,31530,32100,32110,32120,32130,

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Gewährung von wirtschaftlichen Hilfen
Ziele	Ausgleich von sozialen Notlagen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Sozialgesetzbuch, Asylbewerberleistungsgesetz, Kinder-und Jugendhilfegesetz, Unterhaltsvorschussgesetz
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Alle sozialschwachen Personen
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.368.574,66	15.860.300	14.674.000	14.674.000	14.674.000	14.674.000
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	7.663.833,72	7.932.100	7.357.400	7.449.400	7.587.700	7.705.300
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13,63	100	100	100	100	100
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.463.722,14	69.796.500	71.529.700	71.621.000	71.706.200	71.800.000
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	100,58	200	200	200	200	200
	10.	= Ordentliche Erträge	92.496.244,73	93.589.200	93.561.400	93.744.700	93.968.200	94.179.600
50	11.	- Personalaufwendungen	1.910.088,85	2.222.400	2.266.300	2.279.700	2.294.900	2.310.100
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.600,67	11.200	11.300	11.300	11.300	11.300
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	1.775,70	48.100	107.700	107.700	107.700	107.700
53	15.	- Transferaufwendungen	88.309.991,71	94.079.800	95.787.100	98.501.800	101.312.000	104.219.500
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.681.567,94	47.720.000	47.719.900	47.725.200	47.730.800	47.736.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	137.911.024,87	144.081.500	145.892.300	148.625.700	151.456.700	154.385.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-45.414.780,14	-50.492.300	-52.330.900	-54.881.000	-57.488.500	-60.205.400
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-45.414.780,14	-50.492.300	-52.330.900	-54.881.000	-57.488.500	-60.205.400
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-45.414.780,14	-50.492.300	-52.330.900	-54.881.000	-57.488.500	-60.205.400
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.400	1.600	1.600	1.600	1.600
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	251.049,31	191.800	256.300	256.300	256.300	256.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-45.665.829,45	-50.675.700	-52.585.600	-55.135.700	-57.743.200	-60.460.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	300000 Fachbereich 3 -Soziales, Schule, Jugend und Gesundheit-
Teilbudget / Produkt	350000 Soziales
Produktgruppe	3120
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190,31200,31300,31500,31510,31520,31530,32100,32110,32120,32130,

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.245.850,90	15.860.300	14.674.000	0	14.674.000	14.674.000	14.674.000
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	7.371.477,29	7.965.100	7.357.300	0	7.449.300	7.587.600	7.705.200
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13,63	100	100	0	100	100	100
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.146.505,74	69.796.500	71.529.700	0	71.621.000	71.706.200	71.800.000
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	100,00	200	200	0	200	200	200
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.763.947,56	93.622.200	93.561.300	0	93.744.600	93.968.100	94.179.500
70	10.	- Personalauszahlungen	1.925.335,19	2.001.900	1.896.500	0	1.906.800	1.918.700	1.930.600
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.847,47	11.200	11.200	0	11.200	11.200	11.200
73	14.	- Transferauszahlungen	87.650.190,84	94.079.800	95.787.100	0	98.501.800	101.312.000	104.219.500
74	15.	- sonstige Auszahlungen	47.247.973,15	47.720.000	47.719.900	0	47.725.200	47.730.800	47.736.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.830.346,65	143.812.900	145.414.700	0	148.145.000	150.972.700	153.897.700
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-45.066.399,09	-50.190.700	-51.853.400	0	-54.400.400	-57.004.600	-59.718.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Hilfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung
Ziele	Ausgleich von besonderen Bedarfsgrundlagen aufgrund von Alter und dauerhafter Erwerbsminderung
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	SGB II, SGB XII, BSHG, SBG, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLiG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Alle Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend selbst beschaffen können
Beteiligte Stellen	Örtliche Sozialämter
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	7.473.549,07	7.705.700	7.151.600	7.243.600	7.381.900	7.499.500
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13,63	100	100	100	100	100
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.583.262,20	58.737.200	60.340.900	60.430.100	60.520.700	60.612.400
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	100,57	200	200	200	200	200
	10.	= Ordentliche Erträge	64.056.925,47	66.443.200	67.492.800	67.674.000	67.902.900	68.112.200
50	11.	- Personalaufwendungen	1.214.844,76	1.436.100	1.606.900	1.615.400	1.624.200	1.633.000
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.565,47	10.200	10.300	10.300	10.300	10.300
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	2.800	26.700	26.700	26.700	26.700
53	15.	- Transferaufwendungen	80.740.538,13	85.854.300	87.782.800	90.497.500	93.307.700	96.215.200
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.424.576,28	1.987.900	1.988.000	1.993.300	1.998.900	2.004.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	83.387.524,64	89.291.300	91.414.700	94.143.200	96.967.800	99.889.700
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-19.330.599,17	-22.848.100	-23.921.900	-26.469.200	-29.064.900	-31.777.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-19.330.599,17	-22.848.100	-23.921.900	-26.469.200	-29.064.900	-31.777.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-19.330.599,17	-22.848.100	-23.921.900	-26.469.200	-29.064.900	-31.777.500
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.400	1.600	1.600	1.600	1.600
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	251.049,31	191.800	256.300	256.300	256.300	256.300
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-19.581.648,48	-23.031.500	-24.176.600	-26.723.900	-29.319.600	-32.032.200

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	7.199.115,92	7.705.700	7.151.500	0	7.243.500	7.381.800	7.499.400
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13,63	100	100	0	100	100	100
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.583.262,20	58.737.200	60.340.900	0	60.430.100	60.520.700	60.612.400
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	100,00	200	200	0	200	200	200
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.782.491,75	66.443.200	67.492.700	0	67.673.900	67.902.800	68.112.100
70	10.	- Personalauszahlungen	1.230.143,42	1.270.200	1.335.500	0	1.342.400	1.349.600	1.356.800
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.818,67	10.200	10.200	0	10.200	10.200	10.200
73	14.	- Transferauszahlungen	80.186.571,61	85.854.300	87.782.800	0	90.497.500	93.307.700	96.215.200
74	15.	- sonstige Auszahlungen	1.279.797,86	1.987.900	1.988.000	0	1.993.300	1.998.900	2.004.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.703.331,56	89.122.600	91.116.500	0	93.843.400	96.666.400	99.586.700
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-18.920.839,81	-22.679.400	-23.623.800	0	-26.169.500	-28.763.600	-31.474.600

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel -

Teilaufgabe	3111100000	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)
Kurzbeschreibung	Hilfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB XII	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Alle Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend selbst beschaffen können	
Operationale Ziele	1.) Beratung und Prüfung der Aufgabenwahrnehmung durch die Delegationspartner vor Ort in einem Rhythmus von 2 Jahren 2.) Abschließende Bearbeitung von 80% aller Widersprüche in max. 60 Arbeitstagen	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	914.100,00	451.800,00	459.100,00	466.400,00	473.800,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	232.400,00	120.600,00	123.300,00	126.000,00	128.700,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	52.000,00	3.000,00	3.200,00	3.400,00	3.600,00
ordentliche Erträge	1.198.500,00	575.400,00	585.600,00	595.800,00	606.100,00
533 Sozialtransferaufwendungen	4.984.700,00	4.784.600,00	4.856.900,00	4.930.400,00	5.005.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	350.000,00	350.000,00	355.300,00	360.900,00	366.500,00
ordentliche Aufwendungen	5.334.700,00	5.134.600,00	5.212.200,00	5.291.300,00	5.371.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-4.136.200,00	-4.559.200,00	-4.626.600,00	-4.695.500,00	-4.765.400,00
ordentliches Ergebnis	-4.136.200,00	-4.559.200,00	-4.626.600,00	-4.695.500,00	-4.765.400,00
Jahresergebnis	-4.136.200,00	-4.559.200,00	-4.626.600,00	-4.695.500,00	-4.765.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-4.136.200,00	-4.559.200,00	-4.626.600,00	-4.695.500,00	-4.765.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung- Hilfe zur Pflege -

Teilaufgabe	3112100000	Hilfe zur Pflege
Kurzbeschreibung	Hilfen zur Deckung eines erheblichen oder höheren Maßes an Pflege bei körperlicher, geistiger oder seelischer Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB XII	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Personen mit besonderen Bedarfen	
Operationale Ziele	Begrenzung der durchschnittlichen Steigerung aller Gesamtheimentgelte (Pflegesätze 0- III, Entgelte für Unterkunft/Verpflegung, Investitionskosten) für vollstationäre Pflegeeinrichtungen im Kreis Pinneberg auf max. 3% zum Vorjahr	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	66.100,00	61.400,00	62.700,00	64.000,00	65.300,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	674.400,00	580.900,00	567.500,00	599.100,00	608.500,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	740.500,00	642.300,00	630.200,00	663.100,00	673.800,00
533 Sozialtransferaufwendungen	11.354.500,00	11.136.500,00	11.638.100,00	12.162.400,00	12.710.100,00
ordentliche Aufwendungen	11.354.500,00	11.136.500,00	11.638.100,00	12.162.400,00	12.710.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-10.614.000,00	-10.494.200,00	-11.007.900,00	-11.499.300,00	-12.036.300,00
ordentliches Ergebnis	-10.614.000,00	-10.494.200,00	-11.007.900,00	-11.499.300,00	-12.036.300,00
Jahresergebnis	-10.614.000,00	-10.494.200,00	-11.007.900,00	-11.499.300,00	-12.036.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-10.614.000,00	-10.494.200,00	-11.007.900,00	-11.499.300,00	-12.036.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung

- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen -

Teilaufgabe	3113100000	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
Kurzbeschreibung	Hilfen, eine drohende körperliche, geistige oder seelische Behinderung zu verhüten; eine Behinderung und deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern sowie die Eingliederung von Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB XII	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Personen mit besonderen Bedarfen	
Operationale Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstberatung in 100% aller Neufälle für den Zuständigkeitsbereich des FD 35 2. Übergang von mind. 25 Fällen der stationären bzw. teilstationären Leistung in ambulante Maßnahmen 3. Hilfeplanung in min. 4% aller Neufälle im Bereich Frühförderung/Kindergarten 4. Steigerung der Nettoaufwendungen des überörtlichen Trägers der Sozialhilfe i.H.v. max. 3,6% gegenüber dem Vorjahr 5. Jährliche Berichterstattung über die Entwicklung der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen im AfSGG 	

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	158.500,00	147.500,00	150.300,00	153.100,00	156.000,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	3.720.800,00	3.652.400,00	3.707.800,00	3.764.000,00	3.820.900,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	3.879.300,00	3.799.900,00	3.858.100,00	3.917.100,00	3.976.900,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	760.820,00	764.700,00	768.700,00	772.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	0,00	168.490,00	169.400,00	170.300,00	171.200,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	0,00	93.160,00	93.700,00	94.200,00	94.700,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	49.900,00	127.500,00	128.200,00	128.900,00	129.600,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	54.700,00	55.000,00	55.300,00	55.600,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	3.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533 Sozialtransferaufwendungen	48.017.900,00	50.562.900,00	52.384.500,00	54.271.600,00	56.226.500,00
ordentliche Aufwendungen	48.071.100,00	51.767.570,00	53.595.500,00	55.489.000,00	57.450.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-44.191.800,00	-47.967.670,00	-49.737.400,00	-51.571.900,00	-53.473.400,00
ordentliches Ergebnis	-44.191.800,00	-47.967.670,00	-49.737.400,00	-51.571.900,00	-53.473.400,00
Jahresergebnis	-44.191.800,00	-47.967.670,00	-49.737.400,00	-51.571.900,00	-53.473.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-44.191.800,00	-47.967.670,00	-49.737.400,00	-51.571.900,00	-53.473.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung

- Hilfen zur Gesundheit -

Teilaufgabe 3114100000 Hilfen zur Gesundheit
Kurzbeschreibung Hilfen, eine Krankheit zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern sowie Hilfen zur Verhütung und Früherkennung von Krankheiten

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage SGB XII
Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
Zielgruppen Personen mit besonderen Bedarfen
Operationale Ziele 1.) Beratung und Prüfung der Aufgabenwahrnehmung durch die Delegationspartner vor Ort in einem Rhythmus von 2 Jahren
 2.) Abschließende Bearbeitung von 80% aller Widersprüche in max. 60 Arbeitstagen

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	1.100,00	1.100,00	1.600,00	2.100,00	2.600,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	13.200,00	13.200,00	14.000,00	14.800,00	15.700,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	14.300,00	14.300,00	15.600,00	16.900,00	18.300,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	6.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533 Sozialtransferaufwendungen	3.320.000,00	3.520.000,00	3.572.800,00	3.626.600,00	3.681.200,00
ordentliche Aufwendungen	3.326.000,00	3.520.000,00	3.572.800,00	3.626.600,00	3.681.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.311.700,00	-3.505.700,00	-3.557.200,00	-3.609.700,00	-3.662.900,00
ordentliches Ergebnis	-3.311.700,00	-3.505.700,00	-3.557.200,00	-3.609.700,00	-3.662.900,00
Jahresergebnis	-3.311.700,00	-3.505.700,00	-3.557.200,00	-3.609.700,00	-3.662.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.311.700,00	-3.505.700,00	-3.557.200,00	-3.609.700,00	-3.662.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung- Hilfe in anderen Lebenslagen -

Teilaufgabe	3115100000	Hilfe in anderen Lebenslagen
Kurzbeschreibung	Hilfen zur Beseitigung oder Milderung aufgrund besonderer Bedarfslagen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB XII	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Personen mit besonderen Bedarfen	
Operationale Ziele	1.) Beratung und Prüfung der Aufgabenwahrnehmung durch die Delegationspartner vor Ort in einem Rhythmus von 2 Jahren 2.) Abschließende Bearbeitung von 80% aller Widersprüche in max. 60 Arbeitstagen	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	2.100,00	2.100,00	2.800,00	3.500,00	4.200,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	6.000,00	6.000,00	6.800,00	7.600,00	8.400,00
ordentliche Erträge	8.100,00	8.100,00	9.600,00	11.100,00	12.600,00
533 Sozialtransferaufwendungen	750.100,00	750.100,00	761.900,00	773.900,00	786.100,00
ordentliche Aufwendungen	750.100,00	750.100,00	761.900,00	773.900,00	786.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-742.000,00	-742.000,00	-752.300,00	-762.800,00	-773.500,00
ordentliches Ergebnis	-742.000,00	-742.000,00	-752.300,00	-762.800,00	-773.500,00
Jahresergebnis	-742.000,00	-742.000,00	-752.300,00	-762.800,00	-773.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-742.000,00	-742.000,00	-752.300,00	-762.800,00	-773.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung

- Landesblindengeld -

Teilaufgabe	3115200000	Landesblindengeld
Kurzbeschreibung	Hilfen zur Beseitigung oder Milderung aufgrund besonderer Bedarfslagen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB XII	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Personen mit besonderen Bedarfen	
Operationale Ziele	1.) Beratung und Prüfung der Aufgabenwahrnehmung durch die Delegationspartner vor Ort in einem Rhythmus von 2 Jahren 2.) Abschließende Bearbeitung von 80% aller Widersprüche in max. 60 Arbeitstagen	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	1.800.000,00	2.000.000,00	2.030.000,00	2.060.500,00	2.091.500,00
ordentliche Erträge	1.800.000,00	2.000.000,00	2.030.000,00	2.060.500,00	2.091.500,00
533 Sozialtransferaufwendungen	1.800.000,00	2.000.000,00	2.030.000,00	2.060.500,00	2.091.500,00
ordentliche Aufwendungen	1.800.000,00	2.000.000,00	2.030.000,00	2.060.500,00	2.091.500,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung- Grundsicherung -

Teilaufgabe	3116100000	Grundsicherung
Kurzbeschreibung	Hilfen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB XII	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Alle Personen, die ihren Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend selbst beschaffen können	
Operationale Ziele	1.) Beratung und Prüfung der Aufgabenwahrnehmung durch die Delegationspartner vor Ort in einem Rhythmus von 2 Jahren 2.) Abschließende Bearbeitung von 80% aller Widersprüche in max. 60 Arbeitstagen	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	93.000,00	84.700,00	86.500,00	88.300,00	90.100,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	24.000,00	29.900,00	31.200,00	32.500,00	33.800,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.841.500,00	5.929.100,00	6.018.100,00	6.108.500,00	6.200.000,00
ordentliche Erträge	5.958.500,00	6.043.700,00	6.135.800,00	6.229.300,00	6.323.900,00
533 Sozialtransferaufwendungen	14.805.600,00	15.028.700,00	15.253.300,00	15.482.300,00	15.714.800,00
ordentliche Aufwendungen	14.805.600,00	15.028.700,00	15.253.300,00	15.482.300,00	15.714.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-8.847.100,00	-8.985.000,00	-9.117.500,00	-9.253.000,00	-9.390.900,00
ordentliches Ergebnis	-8.847.100,00	-8.985.000,00	-9.117.500,00	-9.253.000,00	-9.390.900,00
Jahresergebnis	-8.847.100,00	-8.985.000,00	-9.117.500,00	-9.253.000,00	-9.390.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-8.847.100,00	-8.985.000,00	-9.117.500,00	-9.253.000,00	-9.390.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung- Quotales System -

Teilaufgabe 3117100000 Quotales System
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten
 Verantwortlich/Ansprechpartner
 Zuständiger Ausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage SGB II, SGB XII, BSHG, SBG, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLiG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG

Auftraggeber
 Aufgabenart

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld
 Zielgruppen
 Operationale Ziele
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.906.200,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00
ordentliche Erträge	51.906.200,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	51.906.200,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00
ordentliches Ergebnis	51.906.200,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00
Jahresergebnis	51.906.200,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	51.906.200,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00	54.408.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

Kosten- und Leistungsrechnung**- Verwaltung der Sozialhilfe -**

Teilaufgabe 3119100000 Verwaltung der Sozialhilfe
 Kurzbeschreibung Interne Verwaltung für die Teilprodukte des Fachdienstes

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage SGB II, SGB XII, SGB, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLIG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG
 Auftraggeber Bund
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
 Zielgruppen Gesamtverwaltung
 Operationale Ziele
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	243.500,00	237.000,00	238.300,00	239.600,00	240.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	61.200,00	60.230,00	60.700,00	61.100,00	61.500,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	22.200,00	15.400,00	15.500,00	15.600,00	15.700,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	36.100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	59.400,00	62.400,00	62.800,00	63.200,00	63.600,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	47.300,00	26.800,00	27.000,00	27.200,00	27.400,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	9.700,00	9.800,00	9.800,00	9.800,00	9.800,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
570 bilanzielle Abschreibungen	2.800,00	26.700,00	26.700,00	26.700,00	26.700,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00	1.300,00
543 Geschäftsaufwendungen	30.100,00	30.200,00	30.200,00	30.200,00	30.200,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.606.200,00	1.606.200,00	1.606.200,00	1.606.200,00	1.606.200,00
ordentliche Aufwendungen	2.120.600,00	2.076.930,00	2.079.400,00	2.081.800,00	2.084.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.120.200,00	-2.076.530,00	-2.079.000,00	-2.081.400,00	-2.083.800,00
ordentliches Ergebnis	-2.120.200,00	-2.076.530,00	-2.079.000,00	-2.081.400,00	-2.083.800,00
Jahresergebnis	-2.120.200,00	-2.076.530,00	-2.079.000,00	-2.081.400,00	-2.083.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	351000 SGB XII -Grundversorgung-
Produktgruppe	3110,3111,3112,3113,3114,3115,3116,3117,3119
Produkte / Kostenstellen	31100,31110,31120,31130,31140,31150,31152,31160,31170,31190

480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.400,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00	1.600,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	191.800,00	256.300,00	256.300,00	256.300,00	256.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.303.600,00	-2.331.230,00	-2.333.700,00	-2.336.100,00	-2.338.500,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	352000 SGB II -Grundsicherung für Arbeitsuchende-
Produktgruppe	3120
Produkte / Kostenstellen	31200

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Stärkung der Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Personen und Hilfen zur Befähigung, ihren Lebensunterhalt unabhängig von der Grundsicherung für Arbeitssuchende aus eigenen Mitteln und Kräften zu bestreiten.
Ziele	Hilfen zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	SGB II
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Leistungsempfänger nach dem SGB II
Beteiligte Stellen	ArGe
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.335.341,46	15.810.200	14.623.900	14.623.900	14.623.900	14.623.900
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.295.623,56	6.530.800	6.907.600	6.909.700	6.911.800	6.913.900
	10.	= Ordentliche Erträge	23.630.965,02	22.341.000	21.531.500	21.533.600	21.535.700	21.537.800
50	11.	- Personalaufwendungen	388.596,97	389.700	335.100	337.200	339.300	341.400
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35,20	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.256.991,66	45.724.600	45.724.600	45.724.600	45.724.600	45.724.600
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	46.645.623,83	46.115.300	46.060.700	46.062.800	46.064.900	46.067.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-23.014.658,81	-23.774.300	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-23.014.658,81	-23.774.300	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-23.014.658,81	-23.774.300	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-23.014.658,81	-23.774.300	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200	-24.529.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	352000 SGB II -Grundsicherung für Arbeitsuchende-
Produktgruppe	3120
Produkte / Kostenstellen	31200

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.212.617,70	15.810.200	14.623.900	0	14.623.900	14.623.900	14.623.900
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.109.982,25	6.530.800	6.907.600	0	6.909.700	6.911.800	6.913.900
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.322.599,95	22.341.000	21.531.500	0	21.533.600	21.535.700	21.537.800
70	10.	- Personalauszahlungen	397.677,70	335.100	261.900	0	263.500	265.100	266.700
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	28,80	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	45.968.175,29	45.724.600	45.724.600	0	45.724.600	45.724.600	45.724.600
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.365.881,79	46.060.700	45.987.500	0	45.989.100	45.990.700	45.992.300
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-23.043.281,84	-23.719.700	-24.456.000	0	-24.455.500	-24.455.000	-24.454.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	352000 SGB II - Grundsicherung für Arbeitsuchende-
Produktgruppe	3120
Produkte / Kostenstellen	31200

Kosten- und Leistungsrechnung**- Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) -**

Teilaufgabe	3120100000	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Kurzbeschreibung	Stärkung der Eigenverantwortung von erwerbsfähigen Personen und Hilfen zur Befähigung, ihren Lebensunterhalt unabhängig von der Grundsicherung für Arbeitssuchende aus eigenen Mitteln und Kräften zu bestreiten.	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB II	
Auftraggeber	Bund	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Leistungsempfänger nach dem SGB II	
Operationale Ziele	Senkung der passiven Leistungen um 3,6 % gegenüber dem Vorjahr. Der Kreis übernimmt den geänderten Zielwertvorschlag der Bundesagentur für Arbeit für die ARGE Pinneberg. Kumulierte Integrationsquote von 25% Bestand von weniger als 2.655 Kunden mit einer Kontaktdauer von mehr als 24 Monaten	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
419 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	16.119.900,00	14.623.900,00	14.623.900,00	14.623.900,00	14.623.900,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.709.600,00	6.907.600,00	6.909.700,00	6.911.800,00	6.913.900,00
ordentliche Erträge	22.829.500,00	21.531.500,00	21.533.600,00	21.535.700,00	21.537.800,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	228.000,00	188.300,00	189.400,00	190.500,00	191.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	80.400,00	60.600,00	61.000,00	61.400,00	61.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	15.300,00	13.000,00	13.100,00	13.200,00	13.300,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	11.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	42.800,00	51.200,00	51.500,00	51.800,00	52.100,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	11.800,00	22.000,00	22.200,00	22.400,00	22.600,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.374.000,00	1.374.000,00	1.374.000,00	1.374.000,00	1.374.000,00
546 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	43.750.100,00	44.350.100,00	44.350.100,00	44.350.100,00	44.350.100,00
ordentliche Aufwendungen	45.515.300,00	46.060.700,00	46.062.800,00	46.064.900,00	46.067.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-22.685.800,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00
ordentliches Ergebnis	-22.685.800,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00
Jahresergebnis	-22.685.800,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-22.685.800,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00	-24.529.200,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	352000 SGB II -Grundsicherung für Arbeitsuchende-
Produktgruppe	3120
Produkte / Kostenstellen	31200



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	353000 Hilfen für Asylbewerber
Produktgruppe	3130
Produkte / Kostenstellen	31300

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Hilfen für Asylsuchende zur Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes
Ziele	Sicherstellung der Grundbedürfnisse wie Unterkunft, Ernährung und Kleidung
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	SGB II, SGB XII, BSHG, SBG, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLiG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Asylbewerber/innen
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	45.423,74	14.300	55.700	55.700	55.700	55.700
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.992.867,37	1.739.400	1.769.100	1.769.100	1.769.100	1.769.100
	10.	= Ordentliche Erträge	2.038.291,11	1.753.700	1.824.800	1.824.800	1.824.800	1.824.800
50	11.	- Personalaufwendungen	21.118,48	6.800	21.600	21.900	22.300	22.700
53	15.	- Transferaufwendungen	2.657.660,78	2.514.200	2.598.000	2.598.000	2.598.000	2.598.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	2.678.779,26	2.521.100	2.619.700	2.620.000	2.620.400	2.620.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-640.488,15	-767.400	-794.900	-795.200	-795.600	-796.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-640.488,15	-767.400	-794.900	-795.200	-795.600	-796.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-640.488,15	-767.400	-794.900	-795.200	-795.600	-796.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-640.488,15	-767.400	-794.900	-795.200	-795.600	-796.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	353000 Hilfen für Asylbewerber
Produktgruppe	3130
Produkte / Kostenstellen	31300

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	27.288,88	14.300	55.700	0	55.700	55.700	55.700
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.014.867,37	1.739.400	1.769.100	0	1.769.100	1.769.100	1.769.100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.042.156,25	1.753.700	1.824.800	0	1.824.800	1.824.800	1.824.800
70	10.	- Personalauszahlungen	21.305,36	6.800	15.400	0	15.500	15.700	15.900
73	14.	- Transferauszahlungen	2.583.161,40	2.514.200	2.598.000	0	2.598.000	2.598.000	2.598.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.604.466,76	2.521.100	2.613.500	0	2.613.600	2.613.800	2.614.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-562.310,51	-767.400	-788.700	0	-788.800	-789.000	-789.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	353000 Hilfen für Asylbewerber
Produktgruppe	3130
Produkte / Kostenstellen	31300

Kosten- und Leistungsrechnung- Hilfen für Asylbewerber -

Teilaufgabe 3130100000 Hilfen für Asylbewerber
 Kurzbeschreibung Hilfen für Asylsuchende zur Sicherstellung des notwendigen Lebensunterhaltes

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage SGB II, SGB XII, BSHG, SGB, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLiG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG

Auftraggeber Bund

Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit

Zielgruppen Asylbewerber/innen

Operationale Ziele Keine Steigerung der Nettoaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr

Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	14.200,00	55.600,00	55.600,00	55.600,00	55.600,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.999.400,00	1.769.100,00	1.769.100,00	1.769.100,00	1.769.100,00
ordentliche Erträge	2.013.700,00	1.824.800,00	1.824.800,00	1.824.800,00	1.824.800,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	4.800,00	11.480,00	11.600,00	11.700,00	11.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	2.000,00	3.860,00	3.900,00	4.000,00	4.100,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	4.300,00	4.400,00	4.500,00	4.600,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	1.900,00	2.000,00	2.100,00	2.200,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
533 Sozialtransferaufwendungen	2.870.700,00	2.583.000,00	2.583.000,00	2.583.000,00	2.583.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Aufwendungen	2.892.600,00	2.619.640,00	2.620.000,00	2.620.400,00	2.620.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-878.900,00	-794.840,00	-795.200,00	-795.600,00	-796.000,00
ordentliches Ergebnis	-878.900,00	-794.840,00	-795.200,00	-795.600,00	-796.000,00
Jahresergebnis	-878.900,00	-794.840,00	-795.200,00	-795.600,00	-796.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-878.900,00	-794.840,00	-795.200,00	-795.600,00	-796.000,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	353000 Hilfen für Asylbewerber
Produktgruppe	3130
Produkte / Kostenstellen	31300



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	354000 Soziale Einrichtungen (ohne Jugendhilfe)
Produktgruppe	3150,3151,3152,3153
Produkte / Kostenstellen	31500,31510,31520,31530

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Gewährung von wirtschaftlichen Hilfen
Ziele	Ausgleich von sozialen Notlagen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	SGB II, SGB XII, BSHG, SBG, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLiG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Alle sozialschwachen Personen
Beteiligte Stellen	Örtliche Sozialämter
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.875.500,49	1.695.100	1.615.900	1.615.900	1.608.400	1.608.400
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,01	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	1.875.500,50	1.695.100	1.615.900	1.615.900	1.608.400	1.608.400
50	11.	- Personalaufwendungen	201.231,19	163.000	80.700	81.400	82.300	83.200
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	1.775,70	33.400	53.000	53.000	53.000	53.000
53	15.	- Transferaufwendungen	3.746.423,70	4.077.900	4.044.000	4.044.000	4.044.000	4.044.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	0	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	3.949.430,59	4.274.500	4.177.700	4.178.400	4.179.300	4.180.200
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-2.073.930,09	-2.579.400	-2.561.800	-2.562.500	-2.570.900	-2.571.800
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-2.073.930,09	-2.579.400	-2.561.800	-2.562.500	-2.570.900	-2.571.800
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-2.073.930,09	-2.579.400	-2.561.800	-2.562.500	-2.570.900	-2.571.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-2.073.930,09	-2.579.400	-2.561.800	-2.562.500	-2.570.900	-2.571.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	354000 Soziale Einrichtungen (ohne Jugendhilfe)
Produktgruppe	3150,3151,3152,3153
Produkte / Kostenstellen	31500,31510,31520,31530

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.717.291,56	1.695.100	1.615.900	0	1.615.900	1.608.400	1.608.400
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.717.291,56	1.695.100	1.615.900	0	1.615.900	1.608.400	1.608.400
70	10.	- Personalauszahlungen	191.277,93	163.000	77.500	0	78.000	78.700	79.400
73	14.	- Transferauszahlungen	3.731.284,46	4.077.900	4.044.000	0	4.044.000	4.044.000	4.044.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	200	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.922.562,39	4.241.100	4.121.500	0	4.122.000	4.122.700	4.123.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.205.270,83	-2.546.000	-2.505.600	0	-2.506.100	-2.514.300	-2.515.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	354000 Soziale Einrichtungen (ohne Jugendhilfe)
Produktgruppe	3150,3151,3152,3153
Produkte / Kostenstellen	31500,31510,31520,31530

Kosten- und Leistungsrechnung

- Zuschüsse nach § 5 und § 7 LPflegeG -

Teilaufgabe	3150100000	Zuschüsse nach § 5 und § 7 LPflegeG
Kurzbeschreibung	- Pflegebedarfsplanung - Zuschuss zu den Investitionskosten für Träger von ambulanten, teilstationären, kurzzeit- und vollstationären Pflegeeinrichtungen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB XI, LPflegeG	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Pflegebedürftige Bevölkerung, Bevölkerung	
Operationale Ziele	Begrenzung der durchschnittlichen Steigerung aller Gesamtheimentgelte (Pflegesätze o – III, Entgelte für Unterkunft/Verpflegung, Investitionskosten) für vollstationäre Pflegeeinrichtungen im Kreis Pinneberg auf max. 3% zum Vorjahr	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.521.100,00	1.615.900,00	1.615.900,00	1.608.400,00	1.608.400,00
ordentliche Erträge	1.521.100,00	1.615.900,00	1.615.900,00	1.608.400,00	1.608.400,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	49.700,00	59.810,00	60.200,00	60.600,00	61.000,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	3.800,00	6.030,00	6.200,00	6.400,00	6.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	10.500,00	11.500,00	11.600,00	11.700,00	11.800,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	2.200,00	2.300,00	2.400,00	2.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	1.000,00	1.100,00	1.200,00	1.300,00
570 bilanzielle Abschreibungen	33.400,00	53.000,00	53.000,00	53.000,00	53.000,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	4.062.100,00	4.044.000,00	4.044.000,00	4.044.000,00	4.044.000,00
ordentliche Aufwendungen	4.159.500,00	4.177.540,00	4.178.400,00	4.179.300,00	4.180.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.638.400,00	-2.561.640,00	-2.562.500,00	-2.570.900,00	-2.571.800,00
ordentliches Ergebnis	-2.638.400,00	-2.561.640,00	-2.562.500,00	-2.570.900,00	-2.571.800,00
Jahresergebnis	-2.638.400,00	-2.561.640,00	-2.562.500,00	-2.570.900,00	-2.571.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.638.400,00	-2.561.640,00	-2.562.500,00	-2.570.900,00	-2.571.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	354000 Soziale Einrichtungen (ohne Jugendhilfe)
Produktgruppe	3150,3151,3152,3153
Produkte / Kostenstellen	31500,31510,31520,31530

Kosten- und Leistungsrechnung**- Kreispflegeheim -**

Teilaufgabe	3150200000	Kreispflegeheim
Kurzbeschreibung	- Pflegebedarfsplanung - Zuschuss zu den Investitionskosten für Träger von ambulanten, teilstationären, kurzzeit- und vollstationären Pflegeeinrichtungen	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Lankau	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	SGB XI, LPflegeG	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Weisungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Soziale Sicherheit	
Zielgruppen	Pflegebedürftige Bevölkerung, Bevölkerung	
Operationale Ziele	Begrenzung der durchschnittlichen Steigerung aller Gesamtheimentgelte (Pflegesätze o – III, Entgelte für Unterkunft/Verpflegung, Investitionskosten) für vollstationäre Pflegeeinrichtungen im Kreis Pinneberg auf max. 3% zum Vorjahr	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	99.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	99.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	77.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	5.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	16.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	99.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Leistungen (finanziell, sächlich, Beratung) an Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer
Ziele	Ausgleich und Milderung von Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltfolgelasten
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Bundesversorgungsgesetz, SGB, KriegsoferfürsorgeVO, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz Weisungsaufgabe
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Alle sozialschwachen Personen
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
42	3.	+ Sonstige Transfererträge	144.860,91	212.100	150.100	150.100	150.100	150.100
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	709.784,52	1.070.400	872.600	872.600	872.600	872.600
	10.	= Ordentliche Erträge	854.645,43	1.282.500	1.022.700	1.022.700	1.022.700	1.022.700
50	11.	- Personalaufwendungen	49.804,97	102.600	57.800	58.400	59.200	60.000
53	15.	- Transferaufwendungen	880.661,61	1.291.900	1.040.800	1.040.800	1.040.800	1.040.800
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	930.466,58	1.394.600	1.098.700	1.099.300	1.100.100	1.100.900
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-75.821,15	-112.100	-76.000	-76.600	-77.400	-78.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-75.821,15	-112.100	-76.000	-76.600	-77.400	-78.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-75.821,15	-112.100	-76.000	-76.600	-77.400	-78.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-75.821,15	-112.100	-76.000	-76.600	-77.400	-78.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
62	3.	+ Sonstige Transfereinzahlungen	145.072,49	245.100	150.100	0	150.100	150.100	150.100
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	712.207,96	1.070.400	872.600	0	872.600	872.600	872.600
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	857.280,45	1.315.500	1.022.700	0	1.022.700	1.022.700	1.022.700
70	10.	- Personalauszahlungen	50.043,20	102.600	54.600	0	55.000	55.600	56.200
73	14.	- Transferauszahlungen	864.465,88	1.291.900	1.040.800	0	1.040.800	1.040.800	1.040.800
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	914.509,08	1.394.600	1.095.500	0	1.095.900	1.096.500	1.097.100
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-57.228,63	-79.100	-72.800	0	-73.200	-73.800	-74.400

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Kosten- und Leistungsrechnung

- Leistungen nach dem BVG -

Teilaufgabe 3210100000 Leistungen nach dem BVG
 Kurzbeschreibung Leistungen (finanziell, sächlich, Beratung) an Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Bundesversorgungsgesetz, SGB, KriegsopferfürsorgeVO, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz

Auftraggeber Bund

Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
 Zielgruppen Alle sozialschwachen Personen
 Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	872.600,00	872.600,00	872.600,00	872.600,00
ordentliche Erträge	0,00	872.600,00	872.600,00	872.600,00	872.600,00
533 Sozialtransferaufwendungen	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Aufwendungen	0,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00	2.100,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	0,00	870.500,00	870.500,00	870.500,00	870.500,00
ordentliches Ergebnis	0,00	870.500,00	870.500,00	870.500,00	870.500,00
Jahresergebnis	0,00	870.500,00	870.500,00	870.500,00	870.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	870.500,00	870.500,00	870.500,00	870.500,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Kosten- und Leistungsrechnung

- Leistungen für leistungsberechtigte Personen nach dem BVG -

Teilaufgabe 3211100000 Leistungen für leistungsberechtigte Personen nach dem BVG
Kurzbeschreibung Leistungen (finanziell, sächlich, Beratung) an Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Bundesversorgungsgesetz, SGB, KriegsopferfürsorgeVO, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz

Auftraggeber Bund

Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
Zielgruppen Alle sozialschwachen Personen
Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	18.100,00	18.100,00	18.100,00	18.100,00	18.100,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	130.100,00	130.100,00	130.100,00	130.100,00	130.100,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	148.200,00	148.200,00	148.200,00	148.200,00	148.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	79.300,00	42.040,00	42.300,00	42.600,00	42.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	7.600,00	4.730,00	4.900,00	5.100,00	5.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	15.700,00	7.700,00	7.800,00	7.900,00	8.000,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	2.200,00	2.300,00	2.400,00	2.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	1.000,00	1.100,00	1.200,00	1.300,00
533 Sozialtransferaufwendungen	1.130.100,00	915.000,00	915.000,00	915.000,00	915.000,00
ordentliche Aufwendungen	1.232.700,00	972.670,00	973.400,00	974.200,00	975.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.084.500,00	-824.470,00	-825.200,00	-826.000,00	-826.800,00
ordentliches Ergebnis	-1.084.500,00	-824.470,00	-825.200,00	-826.000,00	-826.800,00
Jahresergebnis	-1.084.500,00	-824.470,00	-825.200,00	-826.000,00	-826.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.084.500,00	-824.470,00	-825.200,00	-826.000,00	-826.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Kosten- und Leistungsrechnung

- Leistungen für leistungsberechtigte Personen nach § 27e BVG -

Teilaufgabe 3212100000 Leistungen für leistungsberechtigte Personen nach § 27e BVG
 Kurzbeschreibung Leistungen (finanziell, sächlich, Beratung) an Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Bundesversorgungsgesetz, SGB, KriegsopferfürsorgeVO, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz

Auftraggeber Bund

Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
 Zielgruppen Alle sozialschwachen Personen
 Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
ordentliche Erträge	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
533 Sozialtransferaufwendungen	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00
ordentliche Aufwendungen	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00
ordentliches Ergebnis	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00
Jahresergebnis	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00	-26.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Kosten- und Leistungsrechnung

- Leistungen für leistungsberechtigte Personen nach dem SVG -

Teilaufgabe 3213100000 Leistungen für leistungsberechtigte Personen nach dem SVG
Kurzbeschreibung Leistungen (finanziell, sächlich, Beratung) an Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer

Zuständigkeiten
Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen
Auftragsgrundlage Bundesversorgungsgesetz, SGB, KriegsopferfürsorgeVO, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz

Auftraggeber Bund
Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen
Zielfeld Soziale Sicherheit
Zielgruppen Alle sozialschwachen Personen
Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	33.100,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
ordentliche Erträge	33.100,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
533 Sozialtransferaufwendungen	35.800,00	35.800,00	35.800,00	35.800,00	35.800,00
ordentliche Aufwendungen	35.800,00	35.800,00	35.800,00	35.800,00	35.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-2.700,00	-34.800,00	-34.800,00	-34.800,00	-34.800,00
ordentliches Ergebnis	-2.700,00	-34.800,00	-34.800,00	-34.800,00	-34.800,00
Jahresergebnis	-2.700,00	-34.800,00	-34.800,00	-34.800,00	-34.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.700,00	-34.800,00	-34.800,00	-34.800,00	-34.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Kosten- und Leistungsrechnung

- Leistungen nachdem Opferentschädigungsgesetz -

Teilaufgabe 3214100000 Leistungen nachdem Opferentschädigungsgesetz
 Kurzbeschreibung Leistungen (finanziell, sächlich, Beratung) an Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Bundesversorgungsgesetz, SGB, KriegsopferfürsorgeVO, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz

Auftraggeber Bund

Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
 Zielgruppen Alle sozialschwachen Personen
 Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
ordentliche Erträge	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
533 Sozialtransferaufwendungen	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00
ordentliche Aufwendungen	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00	21.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00
ordentliches Ergebnis	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00
Jahresergebnis	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00	-20.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Kosten- und Leistungsrechnung

- Leistungen nach dem Bundesseuchengesetz -

Teilaufgabe 3215100000 Leistungen nach dem Bundesseuchengesetz
 Kurzbeschreibung Leistungen (finanziell, sächlich, Beratung) an Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer

Zuständigkeiten
 Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen
 Auftragsgrundlage Bundesversorgungsgesetz, SGB, KriegsopferfürsorgeVO, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz

Auftraggeber Bund
 Aufgabentart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen
 Zielfeld Soziale Sicherheit
 Zielgruppen Alle sozialschwachen Personen
 Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	30.000,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	30.000,00	100,00	100,00	100,00	100,00
533 Sozialtransferaufwendungen	76.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
ordentliche Aufwendungen	76.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-46.000,00	-39.900,00	-39.900,00	-39.900,00	-39.900,00
ordentliches Ergebnis	-46.000,00	-39.900,00	-39.900,00	-39.900,00	-39.900,00
Jahresergebnis	-46.000,00	-39.900,00	-39.900,00	-39.900,00	-39.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-46.000,00	-39.900,00	-39.900,00	-39.900,00	-39.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	355000 Bundesversorgungsgesetz
Produktgruppe	3210,3211,3212,3213,3214,3215
Produkte / Kostenstellen	32100,32110,32120,32130,32140,32150

Kosten- und Leistungsrechnung

- Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz -

Teilaufgabe 3210000000 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
 Kurzbeschreibung Leistungen (finanziell, sächlich, Beratung) an Kriegs-, Wehrdienst-, Impf- und Gewaltopfer

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Bundesversorgungsgesetz, SGB, KriegsopferfürsorgeVO, Opferentschädigungsgesetz, Bundesseuchengesetz

Auftraggeber Bund

Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
 Zielgruppen Alle sozialschwachen Personen
 Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
420 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	82.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
422 Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb von Einrichtungen	130.100,00	130.100,00	130.100,00	130.100,00	130.100,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.070.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	1.282.500,00	150.100,00	150.100,00	150.100,00	150.100,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	79.300,00	42.040,00	42.300,00	42.600,00	42.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	7.600,00	4.730,00	4.900,00	5.100,00	5.300,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	15.700,00	7.700,00	7.800,00	7.900,00	8.000,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	2.200,00	2.300,00	2.400,00	2.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	1.000,00	1.100,00	1.200,00	1.300,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
533 Sozialtransferaufwendungen	1.289.900,00	107.200,00	107.200,00	107.200,00	107.200,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	1.394.600,00	164.870,00	165.600,00	166.400,00	167.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-112.100,00	-14.770,00	-15.500,00	-16.300,00	-17.100,00
550 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
=Finanzergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-112.100,00	-14.770,00	-15.500,00	-16.300,00	-17.100,00
Jahresergebnis	-112.100,00	-14.770,00	-15.500,00	-16.300,00	-17.100,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-112.100,00	-14.770,00	-15.500,00	-16.300,00	-17.100,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	356000 Förderung Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	3310
Produkte / Kostenstellen	33100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Förderung besonderer sozialer Gruppen durch Bezuschussung betreuender Institutionen
Ziele	Gewährung eines menschenwürdigen Lebens, Integration in Gesellschaft und Erwerbsleben
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	
Beteiligte Stellen	Trägern der Wohlfahrtspflege
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.233,20	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100
	10.	= Ordentliche Erträge	33.233,20	50.100	50.100	50.100	50.100	50.100
50	11.	- Personalaufwendungen	6.233,34	6.400	10.300	10.300	10.700	11.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen *	0,00	11.900	28.000	28.000	28.000	28.000
53	15.	- Transferaufwendungen *	233.633,20	250.500	250.500	250.500	250.500	250.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	239.866,54	268.800	288.800	288.800	289.200	289.600
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-206.633,34	-218.700	-238.700	-238.700	-239.100	-239.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-206.633,34	-218.700	-238.700	-238.700	-239.100	-239.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-206.633,34	-218.700	-238.700	-238.700	-239.100	-239.500
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-206.633,34	-218.700	-238.700	-238.700	-239.100	-239.500

Erläuterungen zu 14. - bilanzielle Abschreibungen

33100 571120 Abschreibungen auf gewährte Zuweisungen und Zuschüsse
Die Abschreibungen bezieht sich auf gewährte Investitionszuweisungen des Kreises an Gemeinden und Dritte. Sie wird ab 2007 berechnet und über die Zweckbindungsfrist (Rückzahlungsverpflichtung) ermittelt.

Erläuterungen zu 15. - Transferaufwendungen

33100 531810 Schuldnerberatung (AWO)
Vertragliche Leistung bis 2009 für die Schuldnerberatung in Höhe von 140.600 EUR.

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	356000 Förderung Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	3310
Produkte / Kostenstellen	33100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.233,20	50.100	50.100	0	50.100	50.100	50.100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.233,20	50.100	50.100	0	50.100	50.100	50.100
70	10.	- Personalauszahlungen	6.275,84	6.400	7.300	0	7.300	7.500	7.700
73	14.	- Transferauszahlungen	233.633,20	250.500	250.500	0	250.500	250.500	250.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	239.909,04	256.900	257.800	0	257.800	258.000	258.200
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-206.675,84	-206.800	-207.700	0	-207.700	-207.900	-208.100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	356000 Förderung Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	3310
Produkte / Kostenstellen	33100

Kosten- und Leistungsrechnung

- Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege einschl. Förderung der Schuldnerberatung -

Teilaufgabe 3310100000 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege einschl. Förderung der Schuldnerberatung

Kurzbeschreibung Förderung besonderer sozialer Gruppen durch Bezuschussung betreuender Institutionen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau

Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe

Auftraggeber Kreistag

Aufgabenart Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit

Zielgruppen

Operationale Ziele

1. Vorlage der Verwendungsnachweise bis zum 30.06. des Folgejahres
2. Jährlicher Erfahrungsaustausch der Schuldnerberatung mit ARGE und FD 35
3. Jährliche Berichterstattung über die Entwicklung der Schuldnerberatung im AfSGG

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	50.100,00	50.100,00	50.100,00	50.100,00	50.100,00
ordentliche Erträge	50.100,00	50.100,00	50.100,00	50.100,00	50.100,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	4.400,00	5.210,00	5.300,00	5.400,00	5.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	2.000,00	1.930,00	2.000,00	2.100,00	2.200,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	2.010,00	2.100,00	2.200,00	2.300,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	860,00	900,00	1.000,00	1.100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	11.900,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00	28.000,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	250.500,00	250.500,00	250.500,00	250.500,00	250.500,00
ordentliche Aufwendungen	268.800,00	288.510,00	288.800,00	289.200,00	289.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-218.700,00	-238.410,00	-238.700,00	-239.100,00	-239.500,00
ordentliches Ergebnis	-218.700,00	-238.410,00	-238.700,00	-239.100,00	-239.500,00
Jahresergebnis	-218.700,00	-238.410,00	-238.700,00	-239.100,00	-239.500,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-218.700,00	-238.410,00	-238.700,00	-239.100,00	-239.500,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	356000 Förderung Wohlfahrtspflege
Produktgruppe	3310
Produkte / Kostenstellen	33100



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	357000 Hilfen für Heimkehrer
Produktgruppe	3440
Produkte / Kostenstellen	34400

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Unterstützung von Aussiedlern mit Finanzmitteln, Ermöglichen der Einreise, Beratung zu allen Eingliederungsfragen
Ziele	Gesellschaftliche Eingliederung von Aussiedlern in Deutschland
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Vertriebenengesetz, Kriegsfolgegesetz, 'Garantiefonds'
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Aussiedlergruppen
Beteiligte Stellen	
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.684,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	10.	= Ordentliche Erträge	3.684,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
50	11.	- Personalaufwendungen	26.274,41	23.200	32.300	32.600	33.300	34.000
53	15.	- Transferaufwendungen	3.684,00	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	29.958,41	29.200	38.300	38.600	39.300	40.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-26.274,41	-23.200	-32.300	-32.600	-33.300	-34.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-26.274,41	-23.200	-32.300	-32.600	-33.300	-34.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-26.274,41	-23.200	-32.300	-32.600	-33.300	-34.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-26.274,41	-23.200	-32.300	-32.600	-33.300	-34.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	357000 Hilfen für Heimkehrer
Produktgruppe	3440
Produkte / Kostenstellen	34400

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.894,40	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.894,40	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
70	10.	- Personalauszahlungen	26.608,01	23.200	25.900	0	26.000	26.500	27.000
73	14.	- Transferauszahlungen	3.684,00	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.292,01	29.200	31.900	0	32.000	32.500	33.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.397,61	-23.200	-25.900	0	-26.000	-26.500	-27.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	357000 Hilfen für Heimkehrer
Produktgruppe	3440
Produkte / Kostenstellen	34400

Kosten- und Leistungsrechnung

- Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge -

Teilaufgabe 3440100000 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
 Kurzbeschreibung Unterstützung von Aussiedlern mit Finanzmitteln, Ermöglichen der Einreise, Beratung zu allen Eingliederungsfragen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Vertriebenengesetz, Kriegsfolgegesetz, 'Garantiefonds'
 Auftraggeber Bund
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
 Zielgruppen Aussiedlergruppen
 Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
ordentliche Erträge	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	17.500,00	19.720,00	19.900,00	20.100,00	20.300,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	3.000,00	2.980,00	3.100,00	3.300,00	3.500,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	2.700,00	2.940,00	3.000,00	3.100,00	3.200,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	2.200,00	2.300,00	2.400,00	2.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	4.200,00	4.300,00	4.400,00	4.500,00
533 Sozialtransferaufwendungen	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
ordentliche Aufwendungen	29.200,00	38.040,00	38.600,00	39.300,00	40.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-23.200,00	-32.040,00	-32.600,00	-33.300,00	-34.000,00
ordentliches Ergebnis	-23.200,00	-32.040,00	-32.600,00	-33.300,00	-34.000,00
Jahresergebnis	-23.200,00	-32.040,00	-32.600,00	-33.300,00	-34.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-23.200,00	-32.040,00	-32.600,00	-33.300,00	-34.000,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	357000 Hilfen für Heimkehrer
Produktgruppe	3440
Produkte / Kostenstellen	34400



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	358000 Sonstige Hilfen
Produktgruppe	3510
Produkte / Kostenstellen	35100

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Gewährung von wirtschaftlichen Hilfen
Ziele	Ausgleich von sozialen Notlagen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	SGB II, SGB XII, BSHG, SBG, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLiG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Alle sozialschwachen Personen
Beteiligte Stellen	Örtliche Sozialämter
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000,00	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	3.000,00	0	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	1.984,73	0	0	0	0	0
53	15.	- Transferaufwendungen	47.390,29	70.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	49.375,02	70.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-46.375,02	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-46.375,02	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-46.375,02	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-46.375,02	-70.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	358000 Sonstige Hilfen
Produktgruppe	3510
Produkte / Kostenstellen	35100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.000,00	0	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.000,00	0	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	2.003,73	0	0	0	0	0	0
73	14.	- Transferauszahlungen	47.390,29	70.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.394,02	70.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-46.394,02	-70.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	358000 Sonstige Hilfen
Produktgruppe	3510
Produkte / Kostenstellen	35100

Kosten- und Leistungsrechnung

- Sonstige soziale Hilfen und Leistungen -

Teilaufgabe 3510100000 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
 Kurzbeschreibung Gewährung von wirtschaftlichen Hilfen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage SGB II, SGB XII, BSHG, SBG, AsylbLG, KJHG, UVG, BGB, BAFÖG, USG, BVG, LBLiG, BVFG, AAG, LAufG, GSiG

Auftraggeber Bund

Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Soziale Sicherheit
 Zielgruppen Alle sozialschwachen Personen
 Operationale Ziele Auf die Formulierung eines operationalen Zieles wird verzichtet
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
533 Sozialtransferaufwendungen	70.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
ordentliche Aufwendungen	70.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-70.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
ordentliches Ergebnis	-70.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
Jahresergebnis	-70.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-70.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	358000 Sonstige Hilfen
Produktgruppe	3510
Produkte / Kostenstellen	35100



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	359000 Fördermaßnahmen für Schüler, Ausbildungsförderung
Produktgruppe	2420,2421,2422
Produkte / Kostenstellen	24200,24220,24210

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Finanzielle Unterstützung und Beratung von Besuchern weiterführender Bildungseinrichtungen
Ziele	Ermöglichen des Besuchs weiterführender Bildungseinrichtungen für Angehörige aller Bevölkerungsgruppen
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Bundesausbildungsförderungsgesetz
Verantwortlich	Herr Lankau
Zielgruppe	Schüler/innen
Beteiligte Stellen	Schulen
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
	10.	= Ordentliche Erträge	0,00	17.600	17.600	17.600	17.600	17.600
50	11.	- Personalaufwendungen	0,00	94.600	121.600	122.500	123.600	124.700
53	15.	- Transferaufwendungen	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	0,00	116.700	143.700	144.600	145.700	146.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	0,00	-99.100	-126.100	-127.000	-128.100	-129.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	0,00	-99.100	-126.100	-127.000	-128.100	-129.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	0,00	-99.100	-126.100	-127.000	-128.100	-129.200
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	0,00	-99.100	-126.100	-127.000	-128.100	-129.200

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	359000 Fördermaßnahmen für Schüler, Ausbildungsförderung
Produktgruppe	2420,2421,2422
Produkte / Kostenstellen	24200,24220,24210

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	17.600	17.600	0	17.600	17.600	17.600
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	17.600	17.600	0	17.600	17.600	17.600
70	10.	- Personalauszahlungen	0,00	94.600	118.400	0	119.100	120.000	120.900
73	14.	- Transferauszahlungen	0,00	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	0,00	7.100	7.100	0	7.100	7.100	7.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	116.700	140.500	0	141.200	142.100	143.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	-99.100	-122.900	0	-123.600	-124.500	-125.400

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	359000 Fördermaßnahmen für Schüler, Ausbildungsförderung
Produktgruppe	2420,2421,2422
Produkte / Kostenstellen	24200,24220,24210

Kosten- und Leistungsrechnung- Ausbildungsförderung -

Teilaufgabe 2420100000 Ausbildungsförderung
 Kurzbeschreibung Finanzielle Unterstützung und Beratung von Besuchern weiterführender Bildungseinrichtungen

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Lankau
 Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Bundesausbildungsförderungsgesetz
 Auftraggeber Bund
 Aufgabenart Weisungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Schüler/innen
 Operationale Ziele keine
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.600,00	17.600,00	17.600,00	17.600,00	17.600,00
ordentliche Erträge	17.600,00	17.600,00	17.600,00	17.600,00	17.600,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	73.500,00	91.740,00	92.300,00	92.900,00	93.500,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	5.600,00	8.430,00	8.600,00	8.800,00	9.000,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	15.500,00	18.100,00	18.200,00	18.300,00	18.400,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	2.200,00	2.300,00	2.400,00	2.500,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	1.000,00	1.100,00	1.200,00	1.300,00
533 Sozialtransferaufwendungen	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
ordentliche Aufwendungen	109.700,00	143.570,00	144.600,00	145.700,00	146.800,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-92.100,00	-125.970,00	-127.000,00	-128.100,00	-129.200,00
ordentliches Ergebnis	-92.100,00	-125.970,00	-127.000,00	-128.100,00	-129.200,00
Jahresergebnis	-92.100,00	-125.970,00	-127.000,00	-128.100,00	-129.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-92.100,00	-125.970,00	-127.000,00	-128.100,00	-129.200,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	350000 Soziales
Teilbudget / Produkt	359000 Fördermaßnahmen für Schüler, Ausbildungsförderung
Produktgruppe	2420,2421,2422
Produkte / Kostenstellen	24200,24220,24210



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	23120,23220,23320,23329,23400

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Kopf
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO, Budget lfd. Nr. 11
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.200,00	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.515,65	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.961,90	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	657.111,28	527.800	582.300	582.300	582.300	582.300
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200	200	200	200
	10.	= Ordentliche Erträge	701.788,83	573.800	628.300	628.300	628.300	628.300
50	11.	- Personalaufwendungen	336.872,60	377.000	394.800	397.600	400.400	403.200
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	992.816,09	1.188.300	1.443.900	1.430.100	1.432.600	1.435.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	635.300	864.100	864.100	864.100	864.100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	275.948,51	288.200	284.800	284.800	284.800	284.800
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.605.637,20	2.488.800	2.987.600	2.976.600	2.981.900	2.987.200
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-903.848,37	-1.915.000	-2.359.300	-2.348.300	-2.353.600	-2.358.900
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-903.848,37	-1.915.000	-2.359.300	-2.348.300	-2.353.600	-2.358.900
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-903.848,37	-1.915.000	-2.359.300	-2.348.300	-2.353.600	-2.358.900
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.926,04	19.900	17.800	17.800	17.800	17.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-918.774,41	-1.923.500	-2.365.700	-2.354.700	-2.360.000	-2.365.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	23120,23220,23320,23329,23400

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.200,00	33.200	33.200	0	33.200	33.200	33.200
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.050,60	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
641-642,646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.961,90	4.600	4.600	0	4.600	4.600	4.600
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	398.818,60	527.800	582.300	0	582.300	582.300	582.300
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	444.031,10	573.600	628.100	0	628.100	628.100	628.100
70	10.	- Personalauszahlungen	339.266,63	377.000	396.800	0	399.600	402.400	405.200
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	947.315,17	1.188.300	1.443.900	0	1.430.100	1.432.600	1.435.100
74	15.	- sonstige Auszahlungen	270.423,85	288.200	284.800	0	284.800	284.800	284.800
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.557.005,65	1.853.500	2.125.500	0	2.114.500	2.119.800	2.125.100
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.112.974,55	-1.279.900	-1.497.400	0	-1.486.400	-1.491.700	-1.497.000
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	58.650,00	2.034.200	235.400	0	63.900	204.800	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	200	200	0	200	200	200
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	58.650,00	2.034.400	235.600	0	64.100	205.000	200
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	99.162,30	6.600	6.400	0	6.200	6.000	5.900
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	560.380,53	1.179.000	630.000	0	580.000	675.000	873.000
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	318.829,29	2.688.000	280.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	978.372,12	3.873.600	916.400	0	586.200	681.000	878.900
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-919.722,12	-1.839.200	-680.800	0	-522.100	-476.000	-878.700



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311101 Berufsfach- u. Fachschule Elmshorn
Produktgruppe	2312
Produkte / Kostenstellen	23120

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Kopf
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.556,00	53.000	65.000	65.000	65.000	65.000
	10.	= Ordentliche Erträge	74.556,00	53.000	65.000	65.000	65.000	65.000
50	11.	- Personalaufwendungen	68.439,45	54.600	55.100	55.600	56.100	56.600
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.236,98	14.600	11.000	11.000	11.000	11.000
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	233.000	233.000	233.000	233.000	233.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.054,08	20.100	18.100	18.100	18.100	18.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	97.730,51	322.300	317.200	317.700	318.200	318.700
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-23.174,51	-269.300	-252.200	-252.700	-253.200	-253.700
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-23.174,51	-269.300	-252.200	-252.700	-253.200	-253.700
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-23.174,51	-269.300	-252.200	-252.700	-253.200	-253.700
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-23.174,51	-269.300	-252.200	-252.700	-253.200	-253.700

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311101 Berufsfach- u. Fachschule Elmshorn
Produktgruppe	2312
Produkte / Kostenstellen	23120

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.748,50	53.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	74.748,50	53.000	65.000	0	65.000	65.000	65.000
70	10.	- Personalauszahlungen	70.833,48	54.600	55.100	0	55.600	56.100	56.600
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.136,91	14.600	11.000	0	11.000	11.000	11.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	19.054,08	20.100	18.100	0	18.100	18.100	18.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.024,47	89.300	84.200	0	84.700	85.200	85.700
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.275,97	-36.300	-19.200	0	-19.700	-20.200	-20.700
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	0,00	0	0	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311101 Berufsfach- u. Fachschule Elmshorn
Produktgruppe	2312
Produkte / Kostenstellen	23120

Kosten- und Leistungsrechnung

- Berufsfachschule Elmshorn -

Teilaufgabe	2312100000	Berufsfachschule Elmshorn
Kurzbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn, Herr Kopf	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen	
Operationale Ziele	Das Schulbudget wird auf der Grundlage der Schülerzahl und der entsprechenden Schulkostenbeiträge festgelegt. Dabei gilt für Teilzeitschüler der Schulkostenbeitrag für Bezirksfachklassen. Diese Haushaltsmittel sind zu verwenden a) für ordentliche Aufwendungen im Ergebnisplan (ohne anteilige Betriebskosten für die außerschulische Nutzung der Sporthalle und ILV mit Referat II, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Personalkosten für Reinigungskräfte), b) zu mindestens 10,0% für Ersatzbeschaffungen im Finanzplan. Die Auszahlungen im Finanzplan für Erst- und zusätzliche Ersatzbeschaffungen richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan). Der Schulkostenbeitrag beinhaltet die laufenden Kosten (§ 48 Abs. 1 Schulgesetz), Verwaltungskosten des Schulträgers und Investitionskosten. Die Höhe wird für die jeweilige Schulart jährlich vom Ministerium für Bildung und Frauen festgesetzt	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
ordentliche Erträge	53.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	42.500,00	42.800,00	43.100,00	43.400,00	43.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	3.200,00	3.300,00	3.400,00	3.500,00	3.600,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	8.900,00	9.000,00	9.100,00	9.200,00	9.300,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	14.600,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	233.000,00	233.000,00	233.000,00	233.000,00	233.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	20.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
ordentliche Aufwendungen	322.300,00	317.200,00	317.700,00	318.200,00	318.700,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-269.300,00	-252.200,00	-252.700,00	-253.200,00	-253.700,00
ordentliches Ergebnis	-269.300,00	-252.200,00	-252.700,00	-253.200,00	-253.700,00
Jahresergebnis	-269.300,00	-252.200,00	-252.700,00	-253.200,00	-253.700,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311101 Berufsfach- u. Fachschule Elmshorn
Produktgruppe	2312
Produkte / Kostenstellen	23120

Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-269.300,00	-252.200,00	-252.700,00	-253.200,00	-253.700,00
--	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311102 Fachgymnasium u. Fachoberschule Elmshorn
Produktgruppe	2322
Produkte / Kostenstellen	23220

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Kopf
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.692,00	33.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	10.	= Ordentliche Erträge	37.692,00	33.000	40.000	40.000	40.000	40.000
50	11.	- Personalaufwendungen	34.333,96	40.300	42.700	43.100	43.500	43.900
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.568,96	21.000	24.000	24.000	24.000	24.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.751,55	16.100	18.100	18.100	18.100	18.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	63.654,47	77.400	84.800	85.200	85.600	86.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-25.962,47	-44.400	-44.800	-45.200	-45.600	-46.000
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-25.962,47	-44.400	-44.800	-45.200	-45.600	-46.000
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-25.962,47	-44.400	-44.800	-45.200	-45.600	-46.000
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-25.962,47	-44.400	-44.800	-45.200	-45.600	-46.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311102 Fachgymnasium u. Fachoberschule Elmshorn
Produktgruppe	2322
Produkte / Kostenstellen	23220

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.692,00	33.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.692,00	33.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
70	10.	- Personalauszahlungen	34.333,96	40.300	42.700	0	43.100	43.500	43.900
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.568,96	21.000	24.000	0	24.000	24.000	24.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	14.751,55	16.100	18.100	0	18.100	18.100	18.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.654,47	77.400	84.800	0	85.200	85.600	86.000
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.962,47	-44.400	-44.800	0	-45.200	-45.600	-46.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311102 Fachgymnasium u. Fachoberschule Elmshorn
Produktgruppe	2322
Produkte / Kostenstellen	23220

Kosten- und Leistungsrechnung**- Fachgymnasium Elmshorn -**

Teilaufgabe	2322100000	Fachgymnasium Elmshorn
Kurzbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn, Herr Kopf	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen	
Operationale Ziele	Das Schulbudget wird auf der Grundlage der Schülerzahl und der entsprechenden Schulkostenbeiträge festgelegt. Dabei gilt für Teilzeitschüler der Schulkostenbeitrag für Bezirksfachklassen. Diese Haushaltsmittel sind zu verwenden a) für ordentliche Aufwendungen im Ergebnisplan (ohne anteilige Betriebskosten für die außerschulische Nutzung der Sporthalle und ILV mit Referat II, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Personalkosten für Reinigungskräfte), b) zu mindestens 10,0% für Ersatzbeschaffungen im Finanzplan. Die Auszahlungen im Finanzplan für Erst- und zusätzliche Ersatzbeschaffungen richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan). Der Schulkostenbeitrag beinhaltet die laufenden Kosten (§ 48 Abs. 1 Schulgesetz), Verwaltungskosten des Schulträgers und Investitionskosten. Die Höhe wird für die jeweilige Schulart jährlich vom Ministerium für Bildung und Frauen festgesetzt	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
ordentliche Erträge	33.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	32.900,00	33.100,00	33.300,00	33.500,00	33.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	2.400,00	2.500,00	2.600,00	2.700,00	2.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	7.000,00	7.100,00	7.200,00	7.300,00	7.400,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	21.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	16.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
ordentliche Aufwendungen	79.400,00	84.800,00	85.200,00	85.600,00	86.000,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-46.400,00	-44.800,00	-45.200,00	-45.600,00	-46.000,00
ordentliches Ergebnis	-46.400,00	-44.800,00	-45.200,00	-45.600,00	-46.000,00
Jahresergebnis	-46.400,00	-44.800,00	-45.200,00	-45.600,00	-46.000,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-46.400,00	-44.800,00	-45.200,00	-45.600,00	-46.000,00

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311102 Fachgymnasium u. Fachoberschule Elmshorn
Produktgruppe	2322
Produkte / Kostenstellen	23220



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311103 Berufsschule Elmshorn
Produktgruppe	2332
Produkte / Kostenstellen	23320,23329

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Kopf
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
41	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.200,00	33.200	33.200	33.200	33.200	33.200
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.515,65	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.961,90	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	446.008,94	302.100	340.100	340.100	340.100	340.100
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200	200	200	200
	10.	= Ordentliche Erträge	490.686,49	348.100	386.100	386.100	386.100	386.100
50	11.	- Personalaufwendungen	224.735,57	272.100	286.700	288.300	289.900	291.500
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	952.581,75	1.133.500	1.388.300	1.374.500	1.377.000	1.379.500
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	402.300	630.900	630.900	630.900	630.900
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	203.456,99	204.500	210.900	210.900	210.900	210.900
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.380.774,31	2.012.400	2.516.800	2.504.600	2.508.700	2.512.800
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-890.087,82	-1.664.300	-2.130.700	-2.118.500	-2.122.600	-2.126.700
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-890.087,82	-1.664.300	-2.130.700	-2.118.500	-2.122.600	-2.126.700
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-890.087,82	-1.664.300	-2.130.700	-2.118.500	-2.122.600	-2.126.700
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	11.326,04	14.700	17.800	17.800	17.800	17.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-901.413,86	-1.667.600	-2.137.100	-2.124.900	-2.129.000	-2.133.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311103 Berufsschule Elmshorn
Produktgruppe	2332
Produkte / Kostenstellen	23320,23329

Erläuterungen zu 6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

23320 448400 Kostenbeiträge für Umschüler Z
Zweckbindung mit 23320-545100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
61	2.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	33.200,00	33.200	33.200	0	33.200	33.200	33.200
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.050,60	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.961,90	4.600	4.600	0	4.600	4.600	4.600
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	217.844,77	302.100	340.100	0	340.100	340.100	340.100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	263.057,27	347.900	385.900	0	385.900	385.900	385.900
70	10.	- Personalauszahlungen	224.735,57	272.100	286.700	0	288.300	289.900	291.500
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	908.180,90	1.133.500	1.388.300	0	1.374.500	1.377.000	1.379.500
74	15.	- sonstige Auszahlungen	197.932,33	204.500	210.900	0	210.900	210.900	210.900
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.330.848,80	1.610.100	1.885.900	0	1.873.700	1.877.800	1.881.900
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.067.791,53	-1.262.200	-1.500.000	0	-1.487.800	-1.491.900	-1.496.000
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	58.650,00	2.034.200	235.400	0	63.900	204.800	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	200	200	0	200	200	200
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	58.650,00	2.034.400	235.600	0	64.100	205.000	200
781	27.	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	99.162,30	6.600	6.400	0	6.200	6.000	5.900
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	539.328,10	1.129.000	580.000	0	520.000	560.000	761.000
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	318.829,29	2.688.000	280.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	957.319,69	3.823.600	866.400	0	526.200	566.000	766.900
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-898.669,69	-1.789.200	-630.800	0	-462.100	-361.000	-766.700

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311103 Berufsschule Elmshorn
Produktgruppe	2332
Produkte / Kostenstellen	23320,23329

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Bisher bereitgestellt 2010	Gesamt Inv. 2010
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
233200001 GWG KBS Elmshorn									
23320.783200 Beschaffung von Vermögen über 150,- EUR bis 1.000,- EUR	0,00	0	150.000	0	140.000	300.000	302.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-150.000	0	-140.000	-300.000	-302.000	0	0
233200002 Beschaffung Anlagevermögen KBS Elmshorn									
23320.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	430.000	0	380.000	260.000	459.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-430.000	0	-380.000	-260.000	-459.000	0	0
233200003 Gartenbauschule Ellerhoop									
23320.681180 Landeszuweisung für den Bau eines Schulgebäudes für den Gartenbau in Ellerhoop	0,00	0	93.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	93.000	0	0	0	0	0	0
233200004 Fenstersanierung Ostflügel KBS Elmshorn									
23320.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	142.400	0	63.900	204.800	0	0	0
23320.785102 Fenstersanierung Ostflügel	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	142.400	0	63.900	204.800	0	0	0
233200009 Umgestaltung der Werkstatt KBS Elmshorn									
23320.785113 Umgestaltung der Werkstatt KBS Elmshorn	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-80.000	0	0	0	0	0	0
233200017 KBS Elmshorn flächendeckende Brandmeldeanlage									
23320.785104 Brandschutzmaßnahmen KBS Elmshorn	0,00	0	200.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-200.000	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	6.400	0	6.200	6.000	5.900	0	0
= Saldo	0,00	0	-6.400	0	-6.200	-6.000	-5.900	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311103 Berufsschule Elmshorn
Produktgruppe	2332
Produkte / Kostenstellen	23320,23329

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft BS Elmshorn -

Teilaufgabe 2332100000 Liegenschaft BS Elmshorn
 Kurzbeschreibung Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Schüler/innen
 Operationale Ziele Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.
 1. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.
 2. Optimierung des Gebäudemanagements.
 a) Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.
 b) Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	187.000,00	276.000,00	276.000,00	276.000,00	276.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	10.000,00	29.400,00	29.400,00	29.400,00	29.400,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	25.000,00	27.500,00	30.000,00	32.500,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	176.700,00	161.400,00	161.400,00	161.400,00	161.400,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	373.700,00	491.800,00	494.300,00	496.800,00	499.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-373.700,00	-491.800,00	-494.300,00	-496.800,00	-499.300,00
ordentliches Ergebnis	-373.700,00	-491.800,00	-494.300,00	-496.800,00	-499.300,00
Jahresergebnis	-373.700,00	-491.800,00	-494.300,00	-496.800,00	-499.300,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-373.700,00	-491.800,00	-494.300,00	-496.800,00	-499.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311103 Berufsschule Elmshorn
Produktgruppe	2332
Produkte / Kostenstellen	23320,23329

Kosten- und Leistungsrechnung**- Schulbetrieb BS Elmshorn -**

Teilaufgabe	2332200000	Schulbetrieb BS Elmshorn
Kurzbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn, Herr Kopf	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen	
Operationale Ziele	Das Schulbudget wird auf der Grundlage der Schülerzahl und der entsprechenden Schulkostenbeiträge festgelegt. Dabei gilt für Teilzeitschüler der Schulkostenbeitrag für Bezirksfachklassen. Diese Haushaltsmittel sind zu verwenden a) für ordentliche Aufwendungen im Ergebnisplan (ohne anteilige Betriebskosten für die außerschulische Nutzung der Sporthalle und ILV mit Referat II, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Personalkosten für Reinigungskräfte), b) zu mindestens 10,0% für Ersatzbeschaffungen im Finanzplan. Die Auszahlungen im Finanzplan für Erst- und zusätzliche Ersatzbeschaffungen richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan). Der Schulkostenbeitrag beinhaltet die laufenden Kosten (§ 48 Abs. 1 Schulgesetz), Verwaltungskosten des Schulträgers und Investitionskosten. Die Höhe wird für die jeweilige Schulart jährlich vom Ministerium für Bildung und Frauen festgesetzt	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
414 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	33.200,00	33.200,00	33.200,00	33.200,00	33.200,00
430 Verwaltungsgebühren	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00	7.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	306.700,00	344.700,00	344.700,00	344.700,00	344.700,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
ordentliche Erträge	348.100,00	386.100,00	386.100,00	386.100,00	386.100,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	222.700,00	223.000,00	224.200,00	225.400,00	226.600,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	16.600,00	16.800,00	16.900,00	17.000,00	17.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	46.800,00	46.900,00	47.200,00	47.500,00	47.800,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	28.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00	128.000,00
523 Mieten und Pachten	18.200,00	18.200,00	18.200,00	18.200,00	18.200,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	491.000,00	502.000,00	502.000,00	502.000,00	502.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	300,00	500,00	500,00	500,00	500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	75.000,00	70.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	308.000,00	318.000,00	313.000,00	313.000,00	313.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	225.600,00	469.500,00	469.500,00	469.500,00	469.500,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311103 Berufsschule Elmshorn
Produktgruppe	2332
Produkte / Kostenstellen	23320,23329

542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	400,00	400,00	400,00	400,00	400,00
543 Geschäftsaufwendungen	30.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	110.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.000,00	37.400,00	37.400,00	37.400,00	37.400,00
548 Besondere ordentliche Aufwendungen	0,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
ordentliche Aufwendungen	1.636.700,00	2.003.800,00	1.995.400,00	1.997.000,00	1.998.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.288.600,00	-1.617.700,00	-1.609.300,00	-1.610.900,00	-1.612.500,00
ordentliches Ergebnis	-1.288.600,00	-1.617.700,00	-1.609.300,00	-1.610.900,00	-1.612.500,00
Jahresergebnis	-1.288.600,00	-1.617.700,00	-1.609.300,00	-1.610.900,00	-1.612.500,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.400,00	11.400,00	11.400,00	11.400,00	11.400,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	14.700,00	17.800,00	17.800,00	17.800,00	17.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.291.900,00	-1.624.100,00	-1.615.700,00	-1.617.300,00	-1.618.900,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311104 Sonstige berufliche Schule Elmshorn
Produktgruppe	2340
Produkte / Kostenstellen	23400

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Kopf
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	98.854,34	139.700	137.200	137.200	137.200	137.200
	10.	= Ordentliche Erträge	98.854,34	139.700	137.200	137.200	137.200	137.200
50	11.	- Personalaufwendungen	9.363,62	10.000	10.300	10.600	10.900	11.200
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.428,40	19.200	20.600	20.600	20.600	20.600
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	200	200	200	200
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.685,89	47.500	37.700	37.700	37.700	37.700
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	63.477,91	76.700	68.800	69.100	69.400	69.700
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	35.376,43	63.000	68.400	68.100	67.800	67.500
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	35.376,43	63.000	68.400	68.100	67.800	67.500
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	35.376,43	63.000	68.400	68.100	67.800	67.500
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.600,00	5.200	0	0	0	0
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	31.776,43	57.800	68.400	68.100	67.800	67.500

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311104 Sonstige berufliche Schule Elmshorn
Produktgruppe	2340
Produkte / Kostenstellen	23400

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.533,33	139.700	137.200	0	137.200	137.200	137.200
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	68.533,33	139.700	137.200	0	137.200	137.200	137.200
70	10.	- Personalauszahlungen	9.363,62	10.000	12.300	0	12.600	12.900	13.200
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.428,40	19.200	20.600	0	20.600	20.600	20.600
74	15.	- sonstige Auszahlungen	38.685,89	47.500	37.700	0	37.700	37.700	37.700
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.477,91	76.700	70.600	0	70.900	71.200	71.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.055,42	63.000	66.600	0	66.300	66.000	65.700
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21.052,43	50.000	50.000	0	60.000	115.000	112.000
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	21.052,43	50.000	50.000	0	60.000	115.000	112.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-21.052,43	-50.000	-50.000	0	-60.000	-115.000	-112.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
234000002 Beschaffung Anlagevermögen sonstige berufli. S.									
23400.783100 Beschaffung Anlagevermögen über 1.000,- EUR (netto)	0,00	0	30.000	0	30.000	65.000	77.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-30.000	0	-30.000	-65.000	-77.000	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	20.000	0	30.000	50.000	35.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-20.000	0	-30.000	-50.000	-35.000	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311104 Sonstige berufliche Schule Elmshorn
Produktgruppe	2340
Produkte / Kostenstellen	23400

Kosten- und Leistungsrechnung

- Landesberufsschule für Verpackungsmittelmechaniker, Elmshorn -

Teilaufgabe 2340100000 Landesberufsschule für Verpackungsmittelmechaniker, Elmshorn
Kurzbeschreibung Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
Auftraggeber Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
Zielgruppen Eltern, Schulleitungen, Lehrkräfte, Schüler/innen
Operationale Ziele keine
Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	107.200,00	107.200,00	107.200,00	107.200,00	107.200,00
ordentliche Erträge	107.200,00	107.200,00	107.200,00	107.200,00	107.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	7.800,00	7.900,00	8.000,00	8.100,00	8.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	700,00	800,00	900,00	1.000,00	1.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	1.500,00	1.600,00	1.700,00	1.800,00	1.900,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
523 Mieten und Pachten	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00	8.600,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	5.800,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4.800,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.400,00	30.400,00	30.400,00	30.400,00	30.400,00
ordentliche Aufwendungen	69.600,00	60.500,00	60.800,00	61.100,00	61.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	37.600,00	46.700,00	46.400,00	46.100,00	45.800,00
ordentliches Ergebnis	37.600,00	46.700,00	46.400,00	46.100,00	45.800,00
Jahresergebnis	37.600,00	46.700,00	46.400,00	46.100,00	45.800,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	32.400,00	46.700,00	46.400,00	46.100,00	45.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311100 KBS Elmshorn (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311104 Sonstige berufliche Schule Elmshorn
Produktgruppe	2340
Produkte / Kostenstellen	23400

Kosten- und Leistungsrechnung

- Landesberufsschule Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice -

Teilaufgabe 2340200000 Landesberufsschule Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice
Kurzbeschreibung Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
Auftraggeber Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
Zielgruppen Schüler/innen
Operationale Ziele keine
Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.500,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
ordentliche Erträge	32.500,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	4.800,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
543 Geschäftsaufwendungen	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
ordentliche Aufwendungen	7.100,00	8.300,00	8.300,00	8.300,00	8.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	25.400,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00
ordentliches Ergebnis	25.400,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00
Jahresergebnis	25.400,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	25.400,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00	21.700,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	23110,23210,23310,23319

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Behre
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO, Budget lfd. Nr. 12
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.960,81	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500
441-442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	427,92	0	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	136.129,03	136.000	136.500	136.500	136.500	136.500
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	-20,00	200	200	200	200	200
	10.	= Ordentliche Erträge	173.497,76	169.700	170.200	170.200	170.200	170.200
50	11.	- Personalaufwendungen	313.644,27	351.300	378.200	381.000	383.800	386.600
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.590.237,91	1.473.600	1.700.900	1.701.300	1.702.300	1.703.300
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	797.000	904.900	904.900	904.900	904.900
53	15.	- Transferaufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	188.248,98	205.500	264.500	264.500	264.500	264.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	2.092.131,16	2.827.500	3.248.600	3.251.800	3.255.600	3.259.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-1.918.633,40	-2.657.800	-3.078.400	-3.081.600	-3.085.400	-3.089.200
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-1.918.633,40	-2.657.800	-3.078.400	-3.081.600	-3.085.400	-3.089.200
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-1.918.633,40	-2.657.800	-3.078.400	-3.081.600	-3.085.400	-3.089.200
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	6.800	6.800	6.800	6.800
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	280.954,50	222.800	279.900	279.900	279.900	279.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-2.199.587,90	-2.880.600	-3.351.500	-3.354.700	-3.358.500	-3.362.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Produktgruppe	
Produkte / Kostenstellen	23110,23210,23310,23319

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.004,49	33.500	33.500	0	33.500	33.500	33.500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	136.128,03	136.000	136.500	0	136.500	136.500	136.500
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	220,00	100	100	0	100	100	100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	175.352,52	169.600	170.100	0	170.100	170.100	170.100
70	10.	- Personalauszahlungen	315.067,13	342.100	355.000	0	357.400	359.800	362.200
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.637.612,95	1.473.600	1.700.900	0	1.701.300	1.702.300	1.703.300
73	14.	- Transferauszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
74	15.	- sonstige Auszahlungen	188.402,90	205.500	264.500	0	264.500	264.500	264.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.141.082,98	2.021.300	2.320.500	0	2.323.300	2.326.700	2.330.100
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.965.730,46	-1.851.700	-2.150.400	0	-2.153.200	-2.156.600	-2.160.000
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah men	288.000,00	588.700	341.600	0	143.100	256.000	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	100	100	0	100	100	100
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	288.000,00	588.800	341.700	0	143.200	256.100	100
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	217.628,06	150.000	150.000	0	250.000	1.028.000	350.000
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	631.298,80	2.455.200	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	848.926,86	2.605.200	150.000	0	250.000	1.028.000	350.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-560.926,86	-2.016.400	191.700	0	-106.800	-771.900	-349.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311201 Berufsfach- u. Fachschule Pinneberg
Produktgruppe	2311
Produkte / Kostenstellen	23110

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Behre
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-25,60	0	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.240,00	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	-20,00	0	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	39.194,40	50.000	40.000	40.000	40.000	40.000
50	11.	- Personalaufwendungen	75.782,03	61.600	68.400	69.300	70.200	71.100
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.374,69	46.500	46.500	46.500	46.500	46.500
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	211.200	211.200	211.200	211.200	211.200
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.167,43	30.100	25.100	25.100	25.100	25.100
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	135.324,15	349.400	351.200	352.100	353.000	353.900
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-96.129,75	-299.400	-311.200	-312.100	-313.000	-313.900
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-96.129,75	-299.400	-311.200	-312.100	-313.000	-313.900
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-96.129,75	-299.400	-311.200	-312.100	-313.000	-313.900
48	28.	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	6.800	6.800	6.800	6.800
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-96.129,75	-299.400	-304.400	-305.300	-306.200	-307.100

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311201 Berufsfach- u. Fachschule Pinneberg
Produktgruppe	2311
Produkte / Kostenstellen	23110

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30,09	0	0	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.240,00	50.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.270,09	50.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
70	10.	- Personalauszahlungen	77.168,16	61.600	64.200	0	64.900	65.600	66.300
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	29.504,41	46.500	46.500	0	46.500	46.500	46.500
74	15.	- sonstige Auszahlungen	27.167,43	30.100	25.100	0	25.100	25.100	25.100
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	133.840,00	138.200	135.800	0	136.500	137.200	137.900
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-94.569,91	-88.200	-95.800	0	-96.500	-97.200	-97.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311201 Berufsfach- u. Fachschule Pinneberg
Produktgruppe	2311
Produkte / Kostenstellen	23110

Kosten- und Leistungsrechnung**- Berufsfachschule Pinneberg -**

Teilaufgabe	2311100000	Berufsfachschule Pinneberg
Kurzbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn, Herr Behre	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen	
Operationale Ziele	Das Schulbudget wird auf der Grundlage der Schülerzahl und der entsprechenden Schulkostenbeiträge festgelegt. Dabei gilt für Teilzeitschüler der Schulkostenbeitrag für Bezirksfachklassen. Diese Haushaltsmittel sind zu verwenden a) für ordentliche Aufwendungen im Ergebnisplan (ohne anteilige Betriebskosten für die außerschulische Nutzung der Sporthalle und ILV mit Referat II, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Personalkosten für Reinigungskräfte), b) zu mindestens 10,0% für Ersatzbeschaffungen im Finanzplan. Die Auszahlungen im Finanzplan für Erst- und zusätzliche Ersatzbeschaffungen richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan). Der Schulkostenbeitrag beinhaltet die laufenden Kosten (§ 48 Abs. 1 Schulgesetz), Verwaltungskosten des Schulträgers und Investitionskosten. Die Höhe wird für die jeweilige Schulart jährlich vom Ministerium für Bildung und Frauen festgesetzt	
Maßnahmen		
Kennzahlen		

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
ordentliche Erträge	50.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	50.500,00	48.500,00	48.900,00	49.300,00	49.700,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	6.900,00	6.800,00	7.000,00	7.200,00	7.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	9.200,00	8.900,00	9.000,00	9.100,00	9.200,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	0,00	2.500,00	2.600,00	2.700,00	2.800,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	1.700,00	1.800,00	1.900,00	2.000,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	46.500,00	46.500,00	46.500,00	46.500,00	46.500,00
570 bilanzielle Abschreibungen	211.200,00	211.200,00	211.200,00	211.200,00	211.200,00
543 Geschäftsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	30.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
ordentliche Aufwendungen	354.400,00	351.200,00	352.100,00	353.000,00	353.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-304.400,00	-311.200,00	-312.100,00	-313.000,00	-313.900,00
ordentliches Ergebnis	-304.400,00	-311.200,00	-312.100,00	-313.000,00	-313.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311201 Berufsfach- u. Fachschule Pinneberg
Produktgruppe	2311
Produkte / Kostenstellen	23110

Jahresergebnis	-304.400,00	-311.200,00	-312.100,00	-313.000,00	-313.900,00
480 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00	6.800,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-304.400,00	-304.400,00	-305.300,00	-306.200,00	-307.100,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311203 Berufsschule Pinneberg
Produktgruppe	2331
Produkte / Kostenstellen	23310,23319

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Behre
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.986,41	33.500	33.500	33.500	33.500	33.500
441-442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	427,92	0	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	96.889,03	86.000	96.500	96.500	96.500	96.500
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200	200	200	200
	10.	= Ordentliche Erträge	134.303,36	119.700	130.200	130.200	130.200	130.200
50	11.	- Personalaufwendungen	237.862,24	289.700	309.800	311.700	313.600	315.500
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.557.863,22	1.427.100	1.654.400	1.654.800	1.655.800	1.656.800
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	585.800	693.700	693.700	693.700	693.700
53	15.	- Transferaufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	161.081,55	175.400	239.400	239.400	239.400	239.400
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	1.956.807,01	2.478.100	2.897.400	2.899.700	2.902.600	2.905.500
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-1.822.503,65	-2.358.400	-2.767.200	-2.769.500	-2.772.400	-2.775.300
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	-1.822.503,65	-2.358.400	-2.767.200	-2.769.500	-2.772.400	-2.775.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-1.822.503,65	-2.358.400	-2.767.200	-2.769.500	-2.772.400	-2.775.300
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	280.954,50	222.800	279.900	279.900	279.900	279.900
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-2.103.458,15	-2.581.200	-3.047.100	-3.049.400	-3.052.300	-3.055.200

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311203 Berufsschule Pinneberg
Produktgruppe	2331
Produkte / Kostenstellen	23310,23319

Erläuterungen zu 6. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

23310 448400 Kostenbeiträge für Umschüler Z
Zweckbindung mit 23310-545100

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.974,40	33.500	33.500	0	33.500	33.500	33.500
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96.888,03	86.000	96.500	0	96.500	96.500	96.500
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	220,00	100	100	0	100	100	100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.082,43	119.600	130.100	0	130.100	130.100	130.100
70	10.	- Personalauszahlungen	237.898,97	280.500	290.800	0	292.500	294.200	295.900
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.608.108,54	1.427.100	1.654.400	0	1.654.800	1.655.800	1.656.800
73	14.	- Transferauszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
74	15.	- sonstige Auszahlungen	161.235,47	175.400	239.400	0	239.400	239.400	239.400
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.007.242,98	1.883.100	2.184.700	0	2.186.800	2.189.500	2.192.200
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.871.160,55	-1.763.500	-2.054.600	0	-2.056.700	-2.059.400	-2.062.100
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	288.000,00	588.700	341.600	0	143.100	256.000	0
683	20.	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	100	100	0	100	100	100
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	288.000,00	588.800	341.700	0	143.200	256.100	100
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	217.628,06	150.000	150.000	0	250.000	1.028.000	350.000
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	631.298,80	2.455.200	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	848.926,86	2.605.200	150.000	0	250.000	1.028.000	350.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-560.926,86	-2.016.400	191.700	0	-106.800	-771.900	-349.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311203 Berufsschule Pinneberg
Produktgruppe	2331
Produkte / Kostenstellen	23310,23319

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008	Ansatz 2009	Ansatz 2010	VE 2010	Planung 2011	Planung 2012	Planung 2013	Bisher bereitgestellt 2010	Gesamt Inv. 2010
	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
233100001 GWG KBS Pinneberg									
23310.783200 Beschaffung von Vermögen über 150,- EUR bis 1.000,- EUR	0,00	0	50.000	0	50.000	50.000	50.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	0
233100003 Teilneubau Mitteltrakt KBS Pinnerberg									
23310.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	341.600	0	143.100	256.000	0	0	0
= Saldo	0,00	0	341.600	0	143.100	256.000	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	100.000	0	200.000	978.000	300.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-100.000	0	-200.000	-978.000	-300.000	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311203 Berufsschule Pinneberg
Produktgruppe	2331
Produkte / Kostenstellen	23310,23319

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft BS Pinneberg -

Teilaufgabe 2331100000 Liegenschaft BS Pinneberg
Kurzbeschreibung Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
Auftraggeber Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
Zielgruppen Schüler/innen
Operationale Ziele Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.
 1. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.
 2. Optimierung des Gebäudemanagements.
 a) Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.
 b) Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	180.000,00	296.300,00	296.300,00	296.300,00	296.300,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	501.500,00	537.100,00	537.500,00	538.500,00	539.500,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	274.900,00	192.400,00	192.400,00	192.400,00	192.400,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0,00	76.000,00	76.000,00	76.000,00	76.000,00
ordentliche Aufwendungen	956.400,00	1.101.800,00	1.102.200,00	1.103.200,00	1.104.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-956.400,00	-1.101.800,00	-1.102.200,00	-1.103.200,00	-1.104.200,00
ordentliches Ergebnis	-956.400,00	-1.101.800,00	-1.102.200,00	-1.103.200,00	-1.104.200,00
Jahresergebnis	-956.400,00	-1.101.800,00	-1.102.200,00	-1.103.200,00	-1.104.200,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-956.400,00	-1.101.800,00	-1.102.200,00	-1.103.200,00	-1.104.200,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311203 Berufsschule Pinneberg
Produktgruppe	2331
Produkte / Kostenstellen	23310,23319

Kosten- und Leistungsrechnung**- Schulbetrieb BS Pinneberg -**

Teilaufgabe	2331200000	Schulbetrieb BS Pinneberg
Kurzbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn, Herr Behre	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen	
Operationale Ziele	Das Schulbudget wird auf der Grundlage der Schülerzahl und der entsprechenden Schulkostenbeiträge festgelegt. Dabei gilt für Teilzeitschüler der Schulkostenbeitrag für Bezirksfachklassen. Diese Haushaltsmittel sind zu verwenden a) für ordentliche Aufwendungen im Ergebnisplan (ohne anteilige Betriebskosten für die außerschulische Nutzung der Sporthalle und ILV mit Referat II, jedoch einschließlich der darin enthaltenen Personalkosten für Reinigungskräfte), b) zu mindestens 10,0% für Ersatzbeschaffungen im Finanzplan. Die Auszahlungen im Finanzplan für Erst- und zusätzliche Ersatzbeschaffungen richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan). Der Schulkostenbeitrag beinhaltet die laufenden Kosten (§ 48 Abs. 1 Schulgesetz), Verwaltungskosten des Schulträgers und Investitionskosten. Die Höhe wird für die jeweilige Schulart jährlich vom Ministerium für Bildung und Frauen festgesetzt	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
430 Verwaltungsgebühren	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00	33.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.000,00	96.500,00	96.500,00	96.500,00	96.500,00
450 Konzessionsabgaben, Erstattung von Steuern, Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen und Finanzanlagen, sonstige ordentliche Erträge	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
ordentliche Erträge	119.700,00	130.200,00	130.200,00	130.200,00	130.200,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	223.800,00	220.200,00	221.400,00	222.600,00	223.800,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	30.700,00	30.500,00	30.700,00	30.900,00	31.100,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	41.000,00	40.100,00	40.400,00	40.700,00	41.000,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
505 Zuführung zur Pensionsrückstellung	5.700,00	11.400,00	11.500,00	11.600,00	11.700,00
506 Zuführung zur Beihilferückstellung	0,00	7.600,00	7.700,00	7.800,00	7.900,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	29.000,00	129.000,00	129.000,00	129.000,00	129.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	347.000,00	392.000,00	392.000,00	392.000,00	392.000,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	65.000,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00	62.400,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	234.100,00	237.100,00	237.100,00	237.100,00	237.100,00
570 bilanzielle Abschreibungen	310.900,00	501.300,00	501.300,00	501.300,00	501.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	311200 KBS Pinneberg (Gesamt)
Teilbudget / Produkt	311203 Berufsschule Pinneberg
Produktgruppe	2331
Produkte / Kostenstellen	23310,23319

530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
543 Geschäftsaufwendungen	25.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	135.000,00	124.000,00	124.000,00	124.000,00	124.000,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
ordentliche Aufwendungen	1.466.700,00	1.795.600,00	1.797.500,00	1.799.400,00	1.801.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.347.000,00	-1.665.400,00	-1.667.300,00	-1.669.200,00	-1.671.100,00
ordentliches Ergebnis	-1.347.000,00	-1.665.400,00	-1.667.300,00	-1.669.200,00	-1.671.100,00
Jahresergebnis	-1.347.000,00	-1.665.400,00	-1.667.300,00	-1.669.200,00	-1.671.100,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	272.800,00	279.900,00	279.900,00	279.900,00	279.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.619.800,00	-1.945.300,00	-1.947.200,00	-1.949.100,00	-1.951.000,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium
Produktgruppe	2172
Produkte / Kostenstellen	21720,21729

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung

Ziele

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Verantwortlich Herr Tödter

Zielgruppe

Beteiligte Stellen

Bemerkungen *) Budget im Sinne des § 20 GemHVO, Budget lfd. Nr. 13

Weitere Erläuterungen Trägerwechsel des Gymnasiums auf die Gemeinde Halstenbek

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.685,92	20.400	0	0	0	0
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.700	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	741.048,58	472.000	0	0	0	0
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	179,48	100	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	769.913,98	495.200	0	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	96.147,64	50.600	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	510.311,02	309.400	0	0	0	0
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	84,10	262.900	151.300	151.300	151.300	151.300
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	92.500,06	28.900	0	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	699.042,82	651.800	151.300	151.300	151.300	151.300
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	70.871,16	-156.600	-151.300	-151.300	-151.300	-151.300
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	70.871,16	-156.600	-151.300	-151.300	-151.300	-151.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	70.871,16	-156.600	-151.300	-151.300	-151.300	-151.300
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.411,20	9.400	0	0	0	0
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	62.459,96	-166.000	-151.300	-151.300	-151.300	-151.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium
Produktgruppe	2172
Produkte / Kostenstellen	21720,21729

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.489,33	20.400	0	0	0	0	0
641-642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.700	0	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	758.920,00	472.000	0	0	0	0	0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	318,82	100	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	787.728,15	495.200	0	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	98.938,79	48.500	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	529.910,25	309.400	0	0	0	0	0
74	15.	- sonstige Auszahlungen	105.077,62	28.900	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	733.926,66	386.800	0	0	0	0	0
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	53.801,49	108.400	0	0	0	0	0
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	300.700	0	0	329.400	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	300.700	0	0	329.400	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	46.587,14	25.000	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	742.782,52	360.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	789.369,66	385.000	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-789.369,66	-84.300	0	0	329.400	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium
Produktgruppe	2172
Produkte / Kostenstellen	21720,21729

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
217200004 San. WBG, Sporthall u. Brandschutz									
21720.681100 Schulbauausschuss des Landes	0,00	0	0	0	329.400	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	329.400	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium
Produktgruppe	2172
Produkte / Kostenstellen	21720,21729

Kosten- und Leistungsrechnung

- Liegenschaft Wolfgang-Borchert-Gymnasium -

Teilaufgabe 2172100000 Liegenschaft Wolfgang-Borchert-Gymnasium
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage
 Auftraggeber
 Aufgabenart

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld
 Zielgruppen
 Operationale Ziele
 Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	144.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	209.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-209.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliches Ergebnis	-209.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresergebnis	-209.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-209.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium
Produktgruppe	2172
Produkte / Kostenstellen	21720,21729

Kosten- und Leistungsrechnung**- Schulbetrieb Wolfgang-Borchert-Gymnasium -**

Teilaufgabe 2172200000 Schulbetrieb Wolfgang-Borchert-Gymnasium

Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter

Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage

Auftraggeber

Aufgabenart

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld

Zielgruppen

Operationale Ziele

Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	20.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	468.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	489.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	38.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	2.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	8.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
507 Zuführung zur Altersteilzeitrückstellung	2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	175.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	53.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	118.600,00	151.300,00	151.300,00	151.300,00	151.300,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	5.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	22.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
545 Erstattungen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	448.700,00	151.300,00	151.300,00	151.300,00	151.300,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	40.400,00	-151.300,00	-151.300,00	-151.300,00	-151.300,00
ordentliches Ergebnis	40.400,00	-151.300,00	-151.300,00	-151.300,00	-151.300,00
Jahresergebnis	40.400,00	-151.300,00	-151.300,00	-151.300,00	-151.300,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium
Produktgruppe	2172
Produkte / Kostenstellen	21720,21729

580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	31.000,00	-151.300,00	-151.300,00	-151.300,00	-151.300,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311400 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen
Produktgruppe	2171
Produkte / Kostenstellen	21710,21719,23310

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung

Ziele

Strategische Ziele

Auftragsgrundlage

Verantwortlich Herr Tödter

Zielgruppe

Beteiligte Stellen

Bemerkungen *) Budget im Sinne des § 20 GemHVO, Budget lfd. Nr. 14

Weitere Erläuterungen Trägerwechsel des Gymnasiums auf die Stadt Uetersen

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.988,92	200	0	0	0	0
441- 442, 446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500	0	0	0	0
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.095.862,02	736.000	462.000	0	0	0
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	817,49	100	0	0	0	0
	10.	= Ordentliche Erträge	1.100.668,43	738.800	462.000	0	0	0
50	11.	- Personalaufwendungen	273.353,28	140.600	0	0	0	0
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	315.243,73	586.900	203.400	204.400	205.400	206.400
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	266.100	107.700	107.700	107.700	107.700
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.052,18	36.400	0	0	0	0
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	645.649,19	1.030.000	311.100	312.100	313.100	314.100
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	455.019,24	-291.200	150.900	-312.100	-313.100	-314.100
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19. + 22.)	455.019,24	-291.200	150.900	-312.100	-313.100	-314.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	455.019,24	-291.200	150.900	-312.100	-313.100	-314.100
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.232,56	12.900	0	0	0	0
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	439.786,68	-304.100	150.900	-312.100	-313.100	-314.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311400 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen
Produktgruppe	2171
Produkte / Kostenstellen	21710,21719,23310

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.045,76	200	0	0	0	0	0
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.500	0	0	0	0	0
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.054.152,40	736.000	462.000	0	0	0	0
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	67,49	100	0	0	0	0	0
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.059.265,65	738.800	462.000	0	0	0	0
70	10.	- Personalauszahlungen	273.461,89	140.600	0	0	0	0	0
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	305.133,05	586.900	203.400	0	204.400	205.400	206.400
74	15.	- sonstige Auszahlungen	57.321,55	36.400	0	0	0	0	0
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	635.916,49	763.900	203.400	0	204.400	205.400	206.400
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	423.349,16	-25.100	258.600	0	-204.400	-205.400	-206.400
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	58.400,00	38.500	0	0	170.100	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	58.400,00	38.500	0	0	170.100	0	0
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	53.455,69	81.300	0	0	0	0	0
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.355.280,06	1.580.000	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	1.408.735,75	1.661.300	0	0	0	0	0
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-1.350.335,75	-1.622.800	0	0	170.100	0	0

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311400 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen
Produktgruppe	2171
Produkte / Kostenstellen	21710,21719,23310

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereitgestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
217100004 Sanierung Schieferdach LMG									
21710.681100 Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	0	0	170.100	0	0	0	0
21710.785104 Dachsanierung LMG - KIF	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	0	0	170.100	0	0	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311400 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen
Produktgruppe	2171
Produkte / Kostenstellen	21710,21719,23310

Kosten- und Leistungsrechnung- Liegenschaft Ludwig-Meyn-Schule -

Teilaufgabe 2171100000 Liegenschaft Ludwig-Meyn-Schule
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage
 Auftraggeber
 Aufgabenart

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld
 Zielgruppen
 Operationale Ziele
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	462.000,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	462.000,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	90.000,00	178.400,00	178.400,00	178.400,00	178.400,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	5.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	91.300,00	61.500,00	61.500,00	61.500,00	61.500,00
ordentliche Aufwendungen	186.300,00	269.900,00	269.900,00	269.900,00	269.900,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-186.300,00	192.100,00	-269.900,00	-269.900,00	-269.900,00
ordentliches Ergebnis	-186.300,00	192.100,00	-269.900,00	-269.900,00	-269.900,00
Jahresergebnis	-186.300,00	192.100,00	-269.900,00	-269.900,00	-269.900,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-186.300,00	192.100,00	-269.900,00	-269.900,00	-269.900,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311400 Ludwig-Meyn-Schule Uetersen
Produktgruppe	2171
Produkte / Kostenstellen	21710,21719,23310

Kosten- und Leistungsrechnung**- Schulbetrieb Ludwig-Meyn-Schule -**

Teilaufgabe 2171200000 Schulbetrieb Ludwig-Meyn-Schule
 Kurzbeschreibung

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage
 Auftraggeber
 Aufgabenart

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld
 Zielgruppen
 Operationale Ziele
 Maßnahmen

Kennzahlen**Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	663.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	663.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	124.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	9.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	26.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	103.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	7.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	69.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	174.800,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
543 Geschäftsaufwendungen	6.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	29.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Aufwendungen	560.700,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00	46.200,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	103.100,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00
ordentliches Ergebnis	103.100,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00
Jahresergebnis	103.100,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	90.200,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00	-46.200,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311500 Heideweg-Schule Appen-Etz
Produktgruppe	2211
Produkte / Kostenstellen	22110,22119

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Systematische Vernetzung der präventiven Arbeit der unterschiedlichen Fachdisziplinen im FB 3 und den politischen Gremien 2. Wirtschaftliche Neuordnung der Trägerschaft der Schulen des Kreise Pinneberg. 3. Gewährleistung eines ausgewogenen und mit den Kommunen abgestimmten Angebotes an Schulformen (Schulentwicklungsplan). 4. Fortschreibung und Stärkung der kulturellen Arbeit im Kreis. 5. Maßnahmen zur Hochbegabtenförderung entwickeln.
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Schwarz
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO, Budget lfd. Nr. 15
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.715,17	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000
441-442,446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.401,79	8.300	8.300	8.300	8.300	8.300
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
	10.	= Ordentliche Erträge	33.116,96	30.100	31.100	31.100	31.100	31.100
50	11.	- Personalaufwendungen	376.506,04	390.800	395.300	397.200	399.100	400.800
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	227.896,58	396.500	469.100	469.100	469.100	469.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	0,00	154.300	127.600	127.600	127.600	127.600
53	15.	- Transferaufwendungen	11.000,00	15.000	16.000	16.000	16.000	16.000
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.118,32	9.400	9.900	9.900	9.900	9.900
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	624.520,94	966.000	1.017.900	1.019.800	1.021.700	1.023.400
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-591.403,98	-935.900	-986.800	-988.700	-990.600	-992.300

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311500 Heideweg-Schule Appen-Etz
Produktgruppe	2211
Produkte / Kostenstellen	22110,22119

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-591.403,98	-935.900	-986.800	-988.700	-990.600	-992.300
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-591.403,98	-935.900	-986.800	-988.700	-990.600	-992.300
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.771,24	16.000	13.600	13.600	13.600	13.600
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-605.175,22	-951.900	-1.000.400	-1.002.300	-1.004.200	-1.005.900

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.242,12	17.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.700	4.700	0	4.700	4.700	4.700
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.667,20	8.300	8.300	0	8.300	8.300	8.300
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.909,32	30.100	31.100	0	31.100	31.100	31.100
70	10.	- Personalauszahlungen	378.253,38	390.800	395.300	0	397.200	399.100	400.800
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	228.049,72	396.500	469.100	0	469.100	469.100	469.100
73	14.	- Transferauszahlungen	11.000,00	15.000	16.000	0	16.000	16.000	16.000
74	15.	- sonstige Auszahlungen	8.736,12	9.400	9.900	0	9.900	9.900	9.900
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	626.039,22	811.700	890.300	0	892.200	894.100	895.800
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-596.129,90	-781.600	-859.200	0	-861.100	-863.000	-864.700
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	167.561,43	164.700	0	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	167.561,43	164.700	0	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311500 Heideweg-Schule Appen-Etz
Produktgruppe	2211
Produkte / Kostenstellen	22110,22119

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.113,13	22.000	24.000	0	15.000	15.000	15.000
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	164.180,08	322.800	0	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	179.293,21	344.800	24.000	0	15.000	15.000	15.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	-11.731,78	-180.100	-24.000	0	-15.000	-15.000	-15.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	24.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-24.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311500 Heideweg-Schule Appen-Etz
Produktgruppe	2211
Produkte / Kostenstellen	22110,22119

Kosten- und Leistungsrechnung**- Liegenschaft Heidewegschule -**

Teilaufgabe	2211100000	Liegenschaft Heidewegschule
Kurzbeschreibung	Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Tödter	
Zuständiger Ausschuss	Hauptausschuss	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen	
Operationale Ziele	Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen. 1. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren. 2. Optimierung des Gebäudemanagements. a) Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken. b) Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.	
Maßnahmen		
Kennzahlen		
Plan- und Ergebnisrechnung		

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	180.000,00	151.500,00	151.500,00	151.500,00	151.500,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	37.000,00	91.400,00	91.400,00	91.400,00	91.400,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	69.700,00	113.700,00	113.700,00	113.700,00	113.700,00
ordentliche Aufwendungen	286.700,00	356.600,00	356.600,00	356.600,00	356.600,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-286.700,00	-356.600,00	-356.600,00	-356.600,00	-356.600,00
ordentliches Ergebnis	-286.700,00	-356.600,00	-356.600,00	-356.600,00	-356.600,00
Jahresergebnis	-286.700,00	-356.600,00	-356.600,00	-356.600,00	-356.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-286.700,00	-356.600,00	-356.600,00	-356.600,00	-356.600,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311500 Heideweg-Schule Appen-Etz
Produktgruppe	2211
Produkte / Kostenstellen	22110,22119

Kosten- und Leistungsrechnung

- Schulbetrieb Heidewegschule -

Teilaufgabe	2211200000	Schulbetrieb Heidewegschule
Kurzbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals	
Zuständigkeiten		
Verantwortlich/Ansprechpartner	Herr Kohn, Herr Schwarz	
Zuständiger Ausschuss	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	
Gesetzliche Grundlagen		
Auftragsgrundlage	Schulgesetz	
Auftraggeber	Land	
Aufgabenart	Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	
Ziele und Maßnahmen		
Zielfeld	Bildung und Kultur	
Zielgruppen	Schüler/innen	
Operationale Ziele	Das Schulbudget (ordentliche Aufwendungen im Ergebnisplan ohne ILV mit Referat II und zusätzliche Kosten für das Ganztagsangebot) ist nach folgenden Grundsätzen aufzustellen: 1. für die Schülerzahl unabhängigen Kosten wird ein Festbetrag von 155.400,- € festgelegt, 2. die Schülerzahl abhängigen Kosten sind a.) bezogen auf die Personal- u. Versorgungsaufwendungen nach dem festgelegten Personalbedarfsschlüssel für pflegerisches Hilfspersonal und den erforderlichen Aufwendungen für das übrige Hilfspersonal, b.) bezogen auf die Sach- und Dienstleistungen nach einem Richtwert von 575,- € pro Schülerin/Schüler zu ermitteln. Die Aufwendungen im Finanzplan richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan).	

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	17.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00	13.000,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	30.100,00	31.100,00	31.100,00	31.100,00	31.100,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	309.100,00	319.200,00	320.600,00	322.000,00	323.200,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	21.500,00	20.200,00	20.400,00	20.600,00	20.800,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	60.200,00	55.900,00	56.200,00	56.500,00	56.800,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	12.600,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	115.800,00	117.700,00	117.700,00	117.700,00	117.700,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	49.000,00	51.400,00	51.400,00	51.400,00	51.400,00
570 bilanzielle Abschreibungen	84.600,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00	13.900,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	15.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00	16.000,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	5.000,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00	5.500,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00	4.200,00
ordentliche Aufwendungen	679.300,00	661.300,00	663.200,00	665.100,00	666.800,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311500 Heideweg-Schule Appen-Etz
Produktgruppe	2211
Produkte / Kostenstellen	22110,22119

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-649.200,00	-630.200,00	-632.100,00	-634.000,00	-635.700,00
ordentliches Ergebnis	-649.200,00	-630.200,00	-632.100,00	-634.000,00	-635.700,00
Jahresergebnis	-649.200,00	-630.200,00	-632.100,00	-634.000,00	-635.700,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.000,00	13.600,00	13.600,00	13.600,00	13.600,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-665.200,00	-643.800,00	-645.700,00	-647.600,00	-649.300,00



Budgetinformationen

Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311600 Raboisenschule Elmshorn
Produktgruppe	2212
Produkte / Kostenstellen	22120,22129

Aufgabe

Aufgabenbeschreibung	Als Schulträger Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals
Ziele	Die Voraussetzungen schaffen, damit die Schulpflicht erfüllt werden kann.
Strategische Ziele	<ol style="list-style-type: none"> 1. Systematische Vernetzung der präventiven Arbeit der unterschiedlichen Fachdisziplinen im FB 3 und den politischen Gremien 2. Wirtschaftliche Neuordnung der Trägerschaft der Schulen des Kreise Pinneberg. 3. Gewährleistung eines ausgewogenen und mit den Kommunen abgestimmten Angebotes an Schulformen (Schulentwicklungsplan). 4. Fortschreibung und Stärkung der kulturellen Arbeit im Kreis. 5. Maßnahmen zur Hochbegabtenförderung entwickeln
Auftragsgrundlage	Schulgesetz
Verantwortlich	Herr Kohn, Herr Philippeit
Zielgruppe	Schüler/-innen
Beteiligte Stellen	Referat II
Bemerkungen	*) Budget im Sinne des § 20 GemHVO, Budget lfd. Nr. 16
Weitere Erläuterungen	

Teilergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
43	4.	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.838,26	19.600	19.600	19.600	19.600	19.600
441-442,446	5.	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.400	4.400	4.400	4.400	4.400
448	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.777,50	25.500	26.800	26.800	26.800	26.800
45	7.	+ Sonstige ordentliche Erträge	448,04	100	100	100	100	100
	10.	= Ordentliche Erträge	44.063,80	49.600	50.900	50.900	50.900	50.900
50	11.	- Personalaufwendungen	419.199,08	429.800	469.600	472.600	475.600	478.600
52	13.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	222.727,80	323.100	359.600	360.100	360.600	361.100
57	14.	- bilanzielle Abschreibungen	2,94	74.700	149.200	79.500	79.500	79.500
53	15.	- Transferaufwendungen	5.941,37	23.600	25.300	25.300	25.300	25.300
54	16.	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.673,74	13.100	13.500	13.500	13.500	13.500
	18.	= Ordentliche Aufwendungen	659.544,93	864.300	1.017.200	951.000	954.500	958.000
	19.	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. + 18.)	-615.481,13	-814.700	-966.300	-900.100	-903.600	-907.100

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311600 Raboisenschule Elmshorn
Produktgruppe	2212
Produkte / Kostenstellen	22120,22129

Ertrags- und Aufwandsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	23.	= Ordentliches Ergebnis (19.+ 22.)	-615.481,13	-814.700	-966.300	-900.100	-903.600	-907.100
	27.	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehung (23. + 26.)	-615.481,13	-814.700	-966.300	-900.100	-903.600	-907.100
58	29.	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.290,00	17.200	17.700	17.700	17.700	17.700
	30.	= Ergebnis (27., 28. und 29.)	-630.771,13	-831.900	-984.000	-917.800	-921.300	-924.800

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Ergebnisplan:

Teilfinanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
63	4.	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.568,53	19.600	19.600	0	19.600	19.600	19.600
641- 642, 646	5.	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	4.400	4.400	0	4.400	4.400	4.400
648	6.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.039,41	25.500	26.800	0	26.800	26.800	26.800
65	7.	+ sonstige Einzahlungen	879,22	100	100	0	100	100	100
	9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.487,16	49.600	50.900	0	50.900	50.900	50.900
70	10.	- Personalauszahlungen	418.633,40	429.800	469.600	0	472.600	475.600	478.600
72	12.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	209.209,09	323.100	359.600	0	360.100	360.600	361.100
73	14.	- Transferauszahlungen	4.262,87	23.600	25.300	0	25.300	25.300	25.300
74	15.	- sonstige Auszahlungen	11.339,82	13.100	13.500	0	13.500	13.500	13.500
	16.	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	643.445,18	789.600	868.000	0	871.500	875.000	878.500
	17.	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-602.958,02	-740.000	-817.100	0	-820.600	-824.100	-827.600
681	18.	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnah- men	481.869,66	759.400	188.400	0	0	0	0
	26.	= Summe der investiven Einzahlungen	481.869,66	759.400	188.400	0	0	0	0

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311600 Raboisenschule Elmshorn
Produktgruppe	2212
Produkte / Kostenstellen	22120,22129

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
783	29.	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8.542,55	33.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
785	31.	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	271.436,70	686.000	46.000	0	0	0	0
	34.	= Summe der investiven Auszahlungen	279.979,25	719.000	63.000	0	17.000	17.000	17.000
	35.	= Saldo der Investitionstätigkeit (26. und 34.)	201.890,41	40.400	125.400	0	-17.000	-17.000	-17.000

Weitere Erläuterungen zum Teil- /Finanzplan:

Übersicht der Investitionsmaßnahmen

Investitionsmaßnahme	Vorläufiges Ergebnis 2008 €	Ansatz 2009 €	Ansatz 2010 €	VE 2010 €	Planung 2011 €	Planung 2012 €	Planung 2013 €	Bisher bereit gestellt 2010 €	Gesamt Inv. 2010 €
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
221200003 Bauliche Erweiterung Raboisenschule									
22120.681170 Landeszuweisung für diverse Schulbaumaßnahmen Raboisenschule	0,00	0	188.400	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	188.400	0	0	0	0	0	0
221200005 Sonnenschutz Klassen Südseite									
22120.785103 Sonnenschutzanlagen Raboisenschule	0,00	0	21.000	0	0	0	0	0	0
= Saldo	0,00	0	-21.000	0	0	0	0	0	0
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	42.000	0	17.000	17.000	17.000	0	0
= Saldo	0,00	0	-42.000	0	-17.000	-17.000	-17.000	0	0

Weitere Erläuterungen zu den Investitionen:

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311600 Raboisenschule Elmshorn
Produktgruppe	2212
Produkte / Kostenstellen	22120,22129

Kosten- und Leistungsrechnung**- Liegenschaft Raboisenschule -**

Teilaufgabe 2212100000 Liegenschaft Raboisenschule
 Kurzbeschreibung Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Tödter
 Zuständiger Ausschuss Hauptausschuss

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
 Auftraggeber Land
 Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
 Zielgruppen Schüler/innen
 Operationale Ziele Nachhaltige Bewirtschaftung und bauliche Betreuung aller kreiseigenen Gebäude, Liegenschaften und Einrichtungen.
 1. Ziel ist es, insbesondere den Personalaufwand und Verwaltungskosten abzubauen für Querschnittsaufgaben im Verhältnis zum Kerngeschäft bei mindestens gleichbleibender Qualität deutlich zu reduzieren.
 2. Optimierung des Gebäudemanagements.
 a) Unser Ziel ist es, die Finanzierungsstruktur des Kreises über öffentlich-private Partnerschaften (oder Public Private Partnership – PPP) zu entlasten und damit gleichzeitig die verlorengegangene Investitionskraft des Kreises Pinneberg zu stärken.
 b) Die Leistungen zur Bewirtschaftung und Unterhaltung der kreiseigenen Bildungseinrichtungen und übrigen Immobilien sind in einem ÖPP-Modell zu organisieren, um den Haushalt langfristig zu konsolidieren.

Maßnahmen**Kennzahlen****Plan- und Ergebnisrechnung**

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	125.000,00	52.300,00	52.300,00	52.300,00	52.300,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	600,00	57.400,00	57.900,00	58.400,00	58.900,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
570 bilanzielle Abschreibungen	69.700,00	137.900,00	68.200,00	68.200,00	68.200,00
ordentliche Aufwendungen	195.300,00	247.600,00	178.400,00	178.900,00	179.400,00
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-195.300,00	-247.600,00	-178.400,00	-178.900,00	-179.400,00
ordentliches Ergebnis	-195.300,00	-247.600,00	-178.400,00	-178.900,00	-179.400,00
Jahresergebnis	-195.300,00	-247.600,00	-178.400,00	-178.900,00	-179.400,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-195.300,00	-247.600,00	-178.400,00	-178.900,00	-179.400,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311600 Raboisenschule Elmshorn
Produktgruppe	2212
Produkte / Kostenstellen	22120,22129

Kosten- und Leistungsrechnung

- Schulbetrieb Raboisenschule -

Teilaufgabe 2212200000 Schulbetrieb Raboisenschule
Kurzbeschreibung Planung, Errichtung, Ausstattung, Unterhaltung und Bewirtschaftung von Schulgebäuden und -anlagen, Bereitstellung des Sachbedarfs für den Schulbetrieb, Stellen des Verwaltungs- und Hilfspersonals

Zuständigkeiten

Verantwortlich/Ansprechpartner Herr Kohn, Herr Philippeit
Zuständiger Ausschuss Ausschuss für Schule, Kultur und Sport

Gesetzliche Grundlagen

Auftragsgrundlage Schulgesetz
Auftraggeber Land
Aufgabenart Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben

Ziele und Maßnahmen

Zielfeld Bildung und Kultur
Zielgruppen Schüler/innen
Operationale Ziele Das Schulbudget (ordentliche Aufwendungen im Ergebnisplan ohne ILV mit Referat II und zusätzliche Kosten für das Ganztagsangebot) ist nach folgenden Grundsätzen aufzustellen:
 1. für die Schülerzahl unabhängigen Kosten wird ein Festbetrag von 155.400,- € festgelegt,
 2. die Schülerzahl abhängigen Kosten sind
 a.) bezogen auf die Personal- u. Versorgungsaufwendungen nach dem festgelegten Personalbedarfsschlüssel für pflegerisches Hilfspersonal und den erforderlichen Aufwendungen für das übrige Hilfspersonal,
 b.) bezogen auf die Sach- und Dienstleistungen nach einem Richtwert von 575,- € pro Schülerin/Schüler zu ermitteln. Die Aufwendungen im Finanzplan richten sich nach der Finanzplanung (Investitionsplan).

Maßnahmen

Kennzahlen

Plan- und Ergebnisrechnung

	Plan 2009 €	Plan 2010 €	Plan 2011 €	Plan 2012 €	Plan 2013 €
432 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	19.600,00	19.600,00	19.600,00	19.600,00	19.600,00
440 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.900,00	31.200,00	31.200,00	31.200,00	31.200,00
459 Sonstige ordentliche Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
ordentliche Erträge	49.600,00	50.900,00	50.900,00	50.900,00	50.900,00
501 Dienstaufwendungen und dgl.	511.000,00	373.000,00	375.300,00	377.600,00	379.900,00
502 Beiträge zu Versorgungskassen	23.800,00	25.800,00	26.000,00	26.200,00	26.400,00
503 Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	66.600,00	70.800,00	71.300,00	71.800,00	72.300,00
504 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
520 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	14.500,00	58.000,00	58.000,00	58.000,00	58.000,00
524 Bewirtschaftung der Grundstücke und bauliche Anlagen	118.000,00	121.800,00	121.800,00	121.800,00	121.800,00
526 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
527 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	4.400,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
529 Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	60.500,00	67.000,00	67.000,00	67.000,00	67.000,00
570 bilanzielle Abschreibungen	5.000,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00	11.300,00
530 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	23.600,00	25.300,00	25.300,00	25.300,00	25.300,00
541 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	200,00	100,00	100,00	100,00	100,00
542 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
543 Geschäftsaufwendungen	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
544 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	4.800,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00	5.300,00
ordentliche Aufwendungen	840.600,00	769.600,00	772.600,00	775.600,00	778.600,00

Budgetinformationen	
Übergeordnetes Budget	Gesamt Gesamtverwaltung
Teilbudget / Produkt	311600 Raboisenschule Elmshorn
Produktgruppe	2212
Produkte / Kostenstellen	22120,22129

Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-791.000,00	-718.700,00	-721.700,00	-724.700,00	-727.700,00
ordentliches Ergebnis	-791.000,00	-718.700,00	-721.700,00	-724.700,00	-727.700,00
Jahresergebnis	-791.000,00	-718.700,00	-721.700,00	-724.700,00	-727.700,00
580 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.200,00	17.700,00	17.700,00	17.700,00	17.700,00
Ergebnis nach Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-808.200,00	-736.400,00	-739.400,00	-742.400,00	-745.400,00



Stellenplan 2010



Vorbemerkungen

1. Der Stellenplan ist der Gliederung des Haushaltsplanes entsprechend in die 16 Budgets nach der GemHVO-Doppik und den entsprechenden Teilbudgets unterteilt.
2. Im Stellenplan 2010 verändert sich die Anzahl der Planstellen für die innere Verwaltung wie folgt:
3. Die höhere Ausweisung von Stellen für Beamt(inn)en bedeutet nicht zwingend eine Beförderung des Stelleninhabers bzw. der Stelleninhaberin.
4. Beim Wegfall einer Planstelle kommt es nicht zwingend zu einer adäquaten Kosteneinsparung, da durch Umverteilung von Aufgabe an anderer Stelle Mehrkosten entstehen können (z.B. durch Zahlung von Zulagen, Höhergruppierungen etc.). Ebenso verursachen Stellenzuwächse nicht automatisch Mehrkosten, da darin z.B. auch Verlagerungen und mit Zuschüssen geförderte Stellen enthalten sind.
5. Der Stellenplan 2010 wird um folgende Planstellen bereinigt, da nach § 9 Abs.1 Nr.2 GemHVO-Doppik die Stellen für Beamtinnen und Beamte, die zu anderen Dienstherren oder Institutionen abgeordnet sind, nur **nachrichtlich** zu erwähnen sind:

11180.7001	Sachbearbeiter/in	1	11	Zuweisung zur Kommun.IT
11180.7002	Sachbearbeiter/in	1	10	Zuweisung zur Kommun.IT
11180.7003	Sachbearbeiter/in	1	10	Zuweisung zur Kommun.IT
11180.7004	Sachbearbeiter/in	0,5	10	Zuweisung zur Kommun.IT
11180.7005	Sachbearbeiter/in	1	9	Zuweisung zur Kommun.IT
12710.0001	Amtsrat/rätin	1	A 12	Zuweisung zur RKISH
12710.0002	Amtsrat/rätin	1	A 12	Zuweisung zur RKISH
31200.0001	Amtsrat/rätin	1	A 12	Personalgestellung an die ARGE
31200.0002	Kreisamtmann/frau	0,3902	A 11	Personalgestellung an die ARGE
31200.0003	Kreisoberinspektor/in	0,5	A 10	Personalgestellung an die ARGE
31200.0006	Kreisamtmann/frau	1	A 11	Personalgestellung an die ARGE
31200.0012	Sachbearbeiter/in	1	6	Personalgestellung an die ARGE
31200.0013	Sachbearbeiter/in	1	6	Personalgestellung an die ARGE
31520.0001	Altenpfleger/in	1	7a	Personalgestellung an die AWO
31520.0005	Altenpflegehelfer/in	1	3a	Personalgestellung an die AWO
36700.0001	Psychologe/in	0,3896	13	Zuweisung zum Kirchenkreis Pinneberg
36700.0002	Psychologe/in	0,5077	13	Zuweisung zum Kirchenkreis Pinneberg
36700.0003	Sozialpädagoge/in	1	9	Zuweisung zur AWO
41100.0002	Oberamtsrat/rätin	1	A13	Zuweisung zu den Regiokliniken gGmbH
41100.0004	Kreisobersekretär/in	1	A 7	Zuweisung zu den Regiokliniken gGmbH
41100.0005	Chefarzt/ärztin	1	15Ü	Zuweisung zu den Regiokliniken gGmbH
41100.0010	Chefarzt/ärztin	1	15Ü	Zuweisung zu den Regiokliniken gGmbH
51120.0001	Sachbearbeiter/in	0,8462	5	Zuweisung zum Katasteramt
54700.0001	Kreisoberinspektor/in	1	A 10	Zuweisung zur SVG

Legende

Abkürzung**Bedeutung**

Tz. 00,00 h

wöchentliche Arbeitszeit bei Teilzeitbeschäftigten in Stunden

kw am 00.00.0000

künftig wegfallend am 00.00.00, d.h. die Stelle wird mit Ablauf des Datums nicht wieder besetzt und fällt mit dem darauf folgenden Stellenplan weg

kw Unqualifiz.

künftig wegfallend, jedoch ohne bereits bekannten Termin, in der Regel nach Ausscheiden des Mitarbeiters

ku ->

künftig umzuwandeln in , d.h. die Stelle wird zukünftig, z.B. nach einem Personalwechsel mit der angegeben niedrigeren Besoldungsgruppe (A) bzw. Entgeltgruppe ausgewiesen

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Budget 1**000000 Landrat und Stabstellen****010000 Aufgaben der Kreisorgane**

00001	0.11110.1001.1	Landrat/Landrätin...	1,0000	B 6	1,0000	B 6	1,0000	B 6	
00002	0.11110.1002.1	Ltd.Kreisverwaltungsdirektor/in	0,5610	A 16	0,5610	A 16	0,5610	A 16	Tz 23,00 h
00003	0.11110.1003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	

Summe 010000 **3** **2,5610** **2,5610** **2,5610**

020000 Personalrat

00003	0.11132.0006.1	Vorsitzende/r	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	Freistellung durch Mitbestimmungsgesetz; Stellenausweisung ohne tarifl. Bewertung
00004	0.11132.0001.1	stellv.Vorsitzende/r	0,5000	11	0,5000	11	0,5000	11	Tz 19,50 h , Freistellung durch Mitbestimmungsgesetz; Stellenausweisung ohne tarifl. Bewertung
00005	0.11132.0005.1	Personalratsmitglied	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	Freistellung durch Mitbestimmungsgesetz; Stellenausweisung ohne tarifl. Bewertung
00006	0.11132.0003.1	Sachbearbeiter/in	0,7795	6	0,7795	6	0,7795	6	Tz 30,40 h

Summe 020000 **4** **3,2795** **3,2795** **3,2795**

030000 Teileleitungen der Verwaltung

00007	0.11140.0001.1	Kreisverwaltungsdirektor/in	1,0000	A 15	1,0000	A 13	1,0000	A 15	
00008	0.11140.0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
00009	0.11140.1001.1	Kreisoberverwaltungsrat/rätin	0,0000	A 14	0,0000	A 13	1,0000	A 14	
00010	0.11140.1002.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	0,7692	6	Tz 30,00 h
00011	0.11140.2001.1	Ltd.Kreisverwaltungsdirektor/in	1,0000	A 16	1,0000	A 16	1,0000	A 16	
00012	0.11140.2002.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00013	0.11140.2003.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00014	0.11140.2004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	kw
00015	0.11140.2005.1	Geschäftszimmerkraft	0,6513	6	0,6513	6	0,6513	6	Tz 25,40 h
00016	0.11140.3001.1	Ltd.Kreisverwaltungsdirektor/in	1,0000	A 16	1,0000	A 16	1,0000	A 16	
00017	0.11140.3002.1	Amtsrat/rätin	0,6829	A 12	0,6829	A 12	0,6829	A 12	Tz 28,00 h
00018	0.11140.3003.1	Geschäftszimmerkraft	0,7179	6	0,7179	6	0,7179	6	Tz 28,00 h

Summe 030000 **10** **9,0522** **9,0522** **10,8214**

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
040000 Rechnungs- und Gemeindeprüfung									
00018	0.11121.0001.1	Kreisverwaltungsdirektor/in	1,0000	A 15	0,0000		1,0000	A 15	VO zum BBesG vom 21.08.92
00019	0.11121.0002.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	VO zum BBesG vom 21.08.92
00020	0.11121.0003.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00021	0.11121.0007.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00022	0.11121.0004.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	VO zum BBesG vom 21.08.92
00023	0.11121.0005.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	VO zum BBesG vom 21.08.92
00024	0.11121.0006.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	VO zum BBesG vom 21.08.92
00025	0.11121.0008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
00026	0.11121.0009.1	Sachbearbeiter/in	0,6769	6	0,6769	6	0,6769	6	Tz 26,40 h
Summe 040000			9	8,6769	7,6769		8,6769		
050000 Aufgaben, teilweise mit Außenwirkung									
00027	0.11150.0001.1	Kreisrechtsdirektor/in	0,6098	A 15	0,6098	A 15	0,6098	A 15	Tz 25,00 h
00028	0.11150.0002.1	Kreisoberrechtsrat/rätin	1,0000	A 14	1,0000	14	1,0000	A 14	
00029	0.11150.0003.1	Kreisamtmann/frau	0,3750	A 11	0,3750	A 11	0,3750	A 11	Tz 15,38 h
00030	0.11150.0005.1	Kreisamtmann/frau	0,5000	A 11	0,5000	A 11	0,5000	A 11	Tz 20,50 h
00031	0.11150.0007.1	Kreisamtmann/frau	0,8780	A 11	0,8780	A 11	0,8780	A 11	Tz 36,00 h
00032	0.11150.0006.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00033	0.11150.0004.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00034	0.11150.0008.1	Jurist/in	0,6410	13	0,6410	13	0,6410	13	Tz 25,00 h
00035	0.11150.0009.1	Geschäftszimmerkraft	0,7179	6	0,7179	6	0,7179	6	Tz 28,00 h
00036	0.11150.1002.1	Kreishauptsekretär/in	0,5000	A 8	0,5000	A 8	0,5000	A 8	Tz 20,50 h
00037	0.11150.1001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00038	0.11150.1003.1	Sachbearbeiter/in	0,6410	6	0,6410	6	0,6410	6	Tz 25,00 h
Summe 050000			12	8,8628	8,8628		8,8628		
055000 ÖPNV									
00039	0.54700.0001.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000	A 10	0,0000	A 10	0,0000	A 10	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zur SVG
Summe 055000			1	0,0000	0,0000		0,0000		
056000 03 Gleichstellungsbeauftragte									
00040	0.11131.0001.1	Gleichstellungsbeauftragte	1,0000	12	1,0000	12	1,0000	12	
00041	0.11131.0003.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	6	0,0000		0,0000		
Summe 056000			1	1,5000	1,0000		1,0000		
Gesamtsumme Budget 1 Landrat und Stabstellen			33,9324		32,4324		35,2016		

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Budget 2**060000 RI Referat für Regionalmanagement, Europa,Kommunal****061000 Aufgaben mit Außenwirkung**

00042	0.11160.0001.1	Kreisoberverwaltungsrat/rätin	1,0000	A 14	1,0000	A 13	0,0000	A 14	
00043	0.11160.0002.1	Amtsrat/rätin	0,7317	A 12	0,7317	A 12	0,0000		Tz 30,00 h
00044	0.11160.0003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	11	1,0000	10	1,0000	11	
00045	0.11160.0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00046	0.11160.0005.1	Sachbearbeiter/in	0,7692	6	0,7692	6	0,0000	6	Tz 30,00 h
00047	0.11160.0006.1	Sachbearbeiter/in	0,7692	5	0,7692	5	0,0000		kw , Wegfall nach Abschluss Projekt "Neues Kreishaus"
Summe 061000			6	5,2702	5,2702		2,0000		

062000 Kommunalaufsicht

00048	0.11124.0001.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00049	0.11124.0002.1	Amtsinspektor/in	0,5000	A 9 S	0,5000	A 9/S	0,5000	A 9/S	Tz 20,50 h
00050	0.11124.0003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
Summe 062000			3	2,5000	2,5000		2,5000		

065000 Regionalmanagement

00051	0.51110.0001.1	Kreisoberbaurat/rätin	1,0000	A 14	1,0000	A 14	1,0000	A 14	
00052	0.51110.0009.1	Amtsrat/rätin	0,5000	A 12	0,5000	A 12	0,5000	A 12	Tz 20,50 h
00053	0.51110.0002.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	ku ->A 9
00054	0.51110.0003.1	Dipl.Ingenieur/in	1,0000	13	1,0000	13	1,0000	13	
00055	0.51110.0007.1	Dipl.Geograph/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	13	
00056	0.51110.0004.1	Dipl.Ingenieur/in	1,0000	12	1,0000	12	1,0000	12	
00057	0.51110.0005.1	Dipl.Geograph/in	0,5000	11	0,5000	8	0,5000	11	Tz 19,50 h
00058	0.51110.0008.1	Techniker/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00059	0.51110.0011.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	8	0,5000	8	0,0000		kw am 30.09.09,
Summe 065000			8	7,5000	7,5000		7,0000		

068000 Kreisarchiv

00060	0.25210.0001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
00061	0.25210.0002.1	Angestellte/r (Archiv)	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
Summe 068000			2	2,0000	2,0000		2,0000		

Gesamtsumme Budget 2 **17,2702** **17,2702** **13,5000**

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Budget 3**070000 RII Referat Zentrale Steuerungsunterstützung und innerer Service**

071000		Zentrale Steuerungsunterstützung							
00062	0.11170.1001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 11	1,0000	A 13/S	
00063	0.11170.1002.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00064	0.11170.1007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	11	0,0000		1,0000	11	
00065	0.11170.1006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00066	0.11170.1003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
00067	0.11170.1004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00068	0.11170.2001.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	0,0000		1,0000	A 11	
00069	0.11170.2002.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00070	0.11170.2003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	A 10	1,0000	10	
00071	0.11170.3001.1	Kreisoberverwaltungsrat/rätin	1,0000	A 14	1,0000	A 13	1,0000	A 14	
00072	0.11170.3002.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00073	0.11170.3003.1	Amtsrat/rätin	0,8780	A 12	0,8780	A 12	0,8780	A 12	Tz 36,00 h
00074	0.11170.3004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00075	0.11170.3005.1	Betriebswirt/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00076	0.11170.3008.1	Sachbearbeiter/in	0,7692	9	0,7692	9	0,7692	9	Tz 30,00 h
00077	0.11170.3007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00078	0.11170.3009.1	Geschäftszimmerkraft	0,7692	6	0,7692	6	0,7692	6	Tz 30,00 h
00079	0.11170.3110.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
00080	0.11170.3103.1	Kreisamtmann/frau	0,5000	A 11	0,5000	A 11	0,5000	A 11	Tz 20,50 h , Stelle nur für Rückkehrerin
00081	0.11170.3104.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	0,0000		
00082	0.11170.3111.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		0,0000		0,5000	A 10	Tz 20,50 h , Stelle nur für Rückkehrerin
00083	0.11170.3105.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,0000		0,5000	A 10	Tz 20,50 h , Stelle nur für Rückkehrerin
00084	0.11170.3112.1	Kreisobersekretär/in	0,0000		0,0000		0,5000	A 7	Tz 20,50 h , Stelle nur für Rückkehrerin
00085	0.11170.3115.1	Kreisinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 9	
00086	0.11170.3115.1	Kreisinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 9	Stelle nur für übernommene Anwärter
00087	0.11170.3113.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		1,0000	9	Stelle nur für übernommene Auszubildende
00088	0.11170.3106.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	0,0000	9	0,0000	9	kw Unqalifiz. ,
00089	0.11170.3114.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		1,0000	5	Stelle nur für übernommene Auszubildende
00090	0.11170.3107.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	Stelle nur für übernommene Auszubildende
00091	0.11170.3108.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	Stelle nur für übernommene Auszubildende
00092	0.11170.6004.1	Amtsrat/rätin	0,7500	A 12	0,7500	A 12	0,7500	A 12	Tz 30,75 h
00093	0.11170.6002.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
00094	0.11170.6001.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00095	0.11170.6003.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
Summe 071000			30	26,1665	22,6665		29,1665		
072000 Arbeits- und Gesundheitsschutz									
00096	0.11176.0001.1	Sicherheitsingenieur/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00097	0.11176.0004.1	Sozialberater/in	0,0961	10	0,0962	10/6	0,0961	10	Tz 3,75 h
00098	0.11176.0002.1	Sicherheitstechniker/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	ku ->11 am 01.01.2010
Summe 072000			3	2,0961	2,0962		2,0961		
073000 Innerer Service RII									
00099	0.11180.0001.1	Amtsinspektor/in	1,0000	A 9 S	1,0000	A 9/S	1,0000	A 9/S	
00100	0.11180.0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	0,5000	6	1,0000	8	
00101	0.11180.0003.1	Sachbearbeiter/in	0,9103	6	0,9103	6	0,9103	6	Tz 35,50 h
00102	0.11180.0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	0,0000		1,0000	6	
00103	0.11180.0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00104	0.11180.0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00105	0.11180.0007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00106	0.11180.1001.1	Kreisinspektor/in	0,7073	A 9	0,7073	A 9/S	0,7073	A 9	Tz 29,00 h,ku ->A 10, Stelle für Aufstiegsbeamte
00107	0.11180.1002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	0,1923	2	0,8205	9	Tz 32,00 h
00108	0.11180.1003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	8	1,0000	9	
00109	0.11180.1004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	0,8718	8	0,8718	8	Tz 34,00 h
00110	0.11180.1008.1	Sachbearbeiter/in	0,5128	6	0,5128	6	0,5128	6	Tz 20,00 h
00111	0.11180.1010.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	
00112	0.11180.1009.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00113	0.11180.1005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00114	0.11180.1006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00115	0.11180.1007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00116	0.11180.2001.1	Kreisobersekretär/in	1,0000	A 7	1,0000	A 7	1,0000	A 7	
00117	0.11180.2007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00118	0.11180.2002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00119	0.11180.2003.1	Sachbearbeiter/in	0,4936	8	0,4936	8	0,4936	8	Tz 19,25 h
00120	0.11180.2008.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	8	0,0000		0,5000	8	Tz 19,50 h
00121	0.11180.2004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00122	0.11180.2005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	0,7692	6	1,0000	6	
00123	0.11180.2006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00124	0.11180.3002.1	Sachbearbeiter/in	0,7615	9	0,0000	9	0,7615	9	Tz 29,70 h
00125	0.11180.3003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00126	0.11180.3004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00127	0.11180.3001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00128	0.11180.4001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	12	1,0000	12	1,0000	12	
00129	0.11180.4102.1	Sachbearbeiter/in	0,5205	6	0,5205	6	0,5205	6	Tz 20,30 h
00130	0.11180.4101.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00131	0.11180.4103.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	5	0,5000	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00132	0.11180.4106.1	Telefonist/in	0,5000	5	0,0000		0,5000		
00133	0.11180.4105.1	Telefonist/in	0,5000	5	0,5000	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00134	0.11180.4107.1	Telefonist/in	0,5000	5	0,6538	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00135	0.11180.4108.1	Telefonist/in	0,5000	5	0,6538	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00136	0.11180.4104.1	Angestellte/r (Poststelle)	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00137	0.11180.4111.1	Angestellte/r (Poststelle)	1,0000	3	0,0000		1,0000	3	kw am 31.12.10,
00138	0.11180.4112.1	Angestellte/r (Poststelle)	1,0000	3	0,0000		1,0000	3	kw am 31.12.10,
00139	0.11180.4113.1	Angestellte/r (Poststelle)	1,0000	3	0,0000		1,0000	3	kw am 31.12.10,
00140	0.11180.4109.1	Sitzungsdienst	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00141	0.11180.4110.1	Sitzungsdienst	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00142	0.11180.4201.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	12	1,0000	11	1,0000	12	
00143	0.11180.4217.1	Techn. Angestellte/r	0,5000	11	0,0000		0,5000	11	Tz 19,50 h , kw am 31.12.11,
00144	0.11180.4216.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	0,0000		1,0000	11	kw am 31.12.11,
00145	0.11180.4202.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00146	0.11180.4203.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00147	0.11180.4204.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00148	0.11180.4205.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	kw am 31.12.10,
00149	0.11180.4207.1	Techniker/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00150	0.11180.4208.1	Gebäudemanager/in	1,0000	9	0,0000		1,0000	9	kw am 31.12.10,
00151	0.11180.4209.1	Techniker/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00152	0.11180.4210.1	Techn. Zeichner/in	1,0000	6	1,0000	5	1,0000	6	
00153	0.11180.4218.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		1,0000	5	kw , Wegfall nach Abschluss Projekt "Neues Kreishaus"
00154	0.11180.4301.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00155	0.11180.4304.1	Hausmeister/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00156	0.11180.4303.1	Hausmeister/in	1,0000	5	1,0000	6	1,0000	5	
00157	0.11180.4306.1	Hausmeister/in	0,7692	3	0,7692	3	0,7692	3	Tz 30,00 h
00158	0.11180.4305.1	Hausarbeiter/in	1,0000	3	1,0000	3	1,0000	3	
00159	0.11180.4314.1	Raumpfleger/in	0,1410	2	0,1410	2/5	0,1410	2	Tz 5,50 h
00160	0.11180.4313.1	Raumpfleger/in	0,1872	2	0,1872	2/5	0,1872	2	Tz 7,30 h
00161	0.11180.4327.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,0000		0,5000	2	Tz 19,50 h
00162	0.11180.4326.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,0000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00163	0.11180.4328.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00164	0.11180.4321.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00165	0.11180.4329.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00166	0.11180.4330.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00167	0.11180.4324.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00168	0.11180.4325.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00169	0.11180.4308.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00170	0.11180.4309.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00171	0.11180.4310.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00172	0.11180.4311.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00173	0.11180.4312.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00174	0.11180.4307.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,5000	2	Tz 19,50 h
00175	0.11180.4322.1	Raumpfleger/in	0,7615	2	0,7615	2	0,7615	2	Tz 29,70 h
00176	0.11180.4323.1	Raumpfleger/in	0,7615	2	0,7615	2	0,7615	2	Tz 29,70 h
00177	0.11180.7001.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	11	0,0000	11	0,0000	11	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zur KommunIT
00178	0.11180.7004.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	10	0,0000	10	0,0000	10	Tz 19,50 h nachrichtlich: 0,5 Stelle Zuweisung zur KommunIT
00179	0.11180.7003.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	10	0,0000	10	0,0000	10	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zur KommunIT
00180	0.11180.7002.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	10	0,0000	10	0,0000	10	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zur KommunIT
00181	0.11180.7005.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	9	0,0000	9	0,0000	9	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zur KommunIT
Summe 073000			76	61,0265	49,4060		61,7189		
075000 Krankenhäuser									
00182	0.41100.0002.1	Oberamtsrat/-rätin	0,0000	A 13 S	0,0000	A 13/S	0,0000	A 13/S	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zu den Regio-Kliniken gGmbH
00183	0.41100.0004.1	Kreisobersekretär/in	0,0000	A 7	0,0000	A 7	0,0000	A 7	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zu den Regio-Kliniken gGmbH
00184	0.41100.0005.1	Chefarzt/ärztin	0,0000	15Ü	0,0000		-	-	nachrichtlich: entfällt 2010 Zuweisung zu den Regio-Kliniken gGmbH
00185	0.41100.0010.1	Chefarzt/ärztin	0,0000	15Ü	0,0000	15	0,0000	15Ü	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zu den Regio-Kliniken gGmbH
Summe 075000			3	0,0000	0,0000		0,0000		
Gesamtsumme Budget 3			89,2892		74,1687		92,9815		

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Budget 4**200000 Fachbereich 2 Ordnung**

220000		Allgemeine Ordnungsangelegenheiten							
00186	0.12200.0001.1	Kreisverwaltungsdirektor/in	1,0000	A 15	1,0000	A 14	1,0000	A 15	
00187	0.12200.1001.1	Ltd.Kreisveterinärdirektor/in	1,0000	A 16	1,0000	A 15	1,0000	A 16	Die Personalkosten sind mehreren Produkten zugewiesen
00188	0.12200.1002.1	Kreisveterinärdirektor/in	1,0000	A 15	1,0000	A 14	1,0000	A 15	Die Personalkosten sind mehreren Produkten zugewiesen
00189	0.12200.1019.1	Kreisoberveterinärin/rätin	0,5000	A 14	0,5000	14	0,5000	A 14	Tz 20,50 h, fehlbesetzt seit 06/2009
00190	0.12200.1015.1	Kreisoberveterinärin/rätin	0,5000	A 14	0,5000	14	0,5000	A 14	Tz 20,50 h, fehlbesetzt seit 04/2009
00191	0.12200.1004.1	Kreisoberveterinärin/rätin	1,0000	A 14	1,0000	A 13	1,0000	A 14	
00192	0.12200.1003.1	Kreisoberveterinärin/rätin	1,0000	A 14	1,0000	14	1,0000	A 14	fehlbesetzt seit 04/2009
00193	0.12200.1005.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	Die Personalkosten sind mehreren Produkten zugewiesen
00194	0.12200.1014.1	Kreissekretär/in	1,0000	5	1,0000	6	1,0000	A 6	Die Personalkosten sind mehreren Produkten zugewiesen
00195	0.12200.1017.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	9	0,0000		1,0000	9	
00196	0.12200.1016.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00197	0.12200.1010.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00198	0.12200.1007.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00199	0.12200.1008.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	Die Personalkosten sind mehreren Produkten zugewiesen
00200	0.12200.1009.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	Die Personalkosten sind mehreren Produkten zugewiesen
00201	0.12200.1006.1	Lebensmittelkontrolleur/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	Die Personalkosten sind mehreren Produkten zugewiesen
00202	0.12200.1012.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00203	0.12200.1013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00204	0.12200.1011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus; Die Personalkosten werden mehreren Produkten zugewiesen.
00205	0.12200.1018.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	0,0000		1,0000	6	
00206	0.12200.2001.1	Amtsrat/rätin	0,7000	A 12	0,7000	A 12	0,7000	A 12	Tz 28,70 h
00207	0.12200.2002.1	Kreisamtmann/frau	0,4878	A 11	0,5000	A 11	0,5000	A 11	Tz 20,50 h
00208	0.12200.2003.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00209	0.12200.2009.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 10	
00210	0.12200.2004.1	Kreishauptsekretär/in	0,3415	A 8	0,3415	A 8	0,3415	A 8	Tz 14,00 h

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00211	0.12200.2008.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,0000		0,5000	9	Tz 19,50 h
00212	0.12200.2005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	0,0000		0,5000	9	Tz 19,50 h
00213	0.12200.2006.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	8	0,5000	8	0,5000	8	Tz 19,50 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;
00214	0.12200.2007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00215	0.12200.3004.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,50 h
00216	0.12200.3002.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00217	0.12200.3003.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00218	0.12200.3001.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00219	0.12200.3005.1	Kreisinspektor/in	1,0000	A 9	1,0000	A 9	1,0000	A 9	
00220	0.12200.3006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	9	1,0000	10	
00221	0.12200.3008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00222	0.12200.3007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00223	0.12200.3010.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00224	0.12200.3009.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00225	0.12200.3011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00226	0.12200.3012.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00227	0.12200.3013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00228	0.12200.3014.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00229	0.12200.4001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00230	0.12200.4002.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00231	0.12200.4003.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00232	0.12200.4005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00233	0.12200.4004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00234	0.12200.4014.1	Sachbearbeiter/in	0,4103	8	0,4103	8	0,4103	8	Tz 16,00 h
00235	0.12200.4018.1	Sachbearbeiter/in	0,6513	8	0,6513	8	0,6513	8	Tz 25,40 h
00236	0.12200.4024.1	Sachbearbeiter/in	0,7922	8	0,7922	8	0,7922	8	Tz 30,90 h
00237	0.12200.4013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	0,0000	8	1,0000	8	
00238	0.12200.4010.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00239	0.12200.4019.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00240	0.12200.4015.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00241	0.12200.4016.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00242	0.12200.4017.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00243	0.12200.4007.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00244	0.12200.4008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00245	0.12200.4009.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00246	0.12200.4011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00247	0.12200.4012.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00248	0.12200.4022.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00249	0.12200.4023.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00250	0.12200.4020.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00251	0.12200.4021.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00252	0.12200.4047.1	Sachbearbeiter/in	0,1818	6	0,1821	6	0,1818	6	Tz 7,09 h
00253	0.12200.4037.1	Sachbearbeiter/in	0,2051	6	0,2051	6	0,2051	6	Tz 8,00 h
00254	0.12200.4039.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00255	0.12200.4040.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00256	0.12200.4034.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00257	0.12200.4042.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00258	0.12200.4046.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00259	0.12200.4032.1	Sachbearbeiter/in	0,5195	6	0,1282	6	0,5195	6	Tz 20,26 h
00260	0.12200.4045.1	Sachbearbeiter/in	0,6513	6	0,6513	6	0,6513	6	Tz 25,40 h
00261	0.12200.4043.1	Sachbearbeiter/in	0,7792	6	0,7795	6	0,7792	6	Tz 30,39 h
00262	0.12200.4044.1	Sachbearbeiter/in	0,7795	6	0,7692	6	0,7795	6	Tz 30,40 h
00263	0.12200.4027.1	Sachbearbeiter/in	0,7949	6	0,5000	6	0,7949	6	Tz 31,00 h
00264	0.12200.4031.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	0,0000		1,0000	6	
00265	0.12200.4033.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00266	0.12200.4028.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00267	0.12200.4029.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00268	0.12200.4030.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00269	0.12200.4038.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00270	0.12200.4025.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00271	0.12200.4026.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00272	0.12200.4041.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00273	0.12200.4036.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00274	0.12200.4035.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	0,2231	6	1,0000	6	
00275	0.12200.4048.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	5	0,5000	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00276	0.12200.4049.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00277	0.12200.5001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00278	0.12200.5102.1	Kreisamtmann/frau	0,6250	A 11	0,6250	A 11	0,6250	A 11	Tz 25,63 h
00279	0.12200.5101.1	Kreisamtmann/frau	0,7625	A 11	0,7622	A 11	0,7625	A 11	Tz 31,26 h
00280	0.12200.5104.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00281	0.12200.5103.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus;
00282	0.12200.5201.1	Kreisamtmann/frau	0,4878	A 11	0,0000	A 11	0,4878	A 11	Tz 20,00 h , Stundenreduzierung wg. Elternzeit bis zum 01.11.2010
00283	0.12200.5202.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00284	0.12200.5205.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00285	0.12200.5206.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	ku ->8
00286	0.12200.5203.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	ku ->8
00287	0.12200.5207.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	8	0,5000	9	0,5000	8	Tz 19,50 h
00288	0.12200.5208.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00289	0.12200.5209.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00290	0.12200.5210.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00291	0.12200.5211.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	5	1,0000	6	
00292	0.12200.5212.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	8	1,0000	6	
00293	0.12200.5213.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00294	0.12200.5214.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00295	0.12200.5216.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	5	0,5000	6	0,5000	5	Tz 19,50 h
00296	0.12200.5215.1	Sachbearbeiter/in	0,6410	5	0,5000	6	1,0000	5	
Summe 220000			107	95,8106	88,7209		97,1818		
221000 Feuerwehrangelegenheiten									
00297	1.12600.0004.1	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00298	1.12600.0005.1	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00299	1.12600.0006.1	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00300	1.12600.0002.1	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00301	1.12600.0003.1	Feuerwehrtechn.Angestellte/r	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	kw am 30.04.2012,
Summe 221000			5	5,0000	5,0000		5,0000		
224000 Katastrophenschutz									
00302	0.12800.0017.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	0,0000		1,0000	A 11	
00303	0.12800.0016.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00304	0.12800.0013.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00305	0.12800.0014.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
Summe 224000			4	4,0000	3,0000		4,0000		
420003 Naturschutz und Landschaftspflege									
00306	0.55400.0007.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00307	0.55400.0012.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00308	0.55400.0001.1	Ingenieur/in für Landespflege	1,0000	13	1,0000	13	1,0000	13	
00309	0.55400.0002.1	Ingenieur/in für Landespflege	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00310	0.55400.0003.1	Ingenieur/in für Landespflege	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00311	0.55400.0004.1	Ingenieur/in für Landespflege	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00312	0.55400.0008.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	8	1,0000	9	

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00313	0.55400.0010.1	Umweltkontrolleur/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00314	0.55400.0009.1	Umweltkontrolleur/in(Gärtner)	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
Summe 420003			9	9,0000	9,0000		9,0000		
420004 Öffentliche Gewässer(Wasserbehörde)									
00315	0.55200.0006.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
00316	0.55200.0009.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,50 h
00317	0.55200.0010.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,50 h
00318	0.55200.0014.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,0000	A 10	0,5000	A 10	Tz 20,50 h
00319	0.55200.0007.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00320	0.55200.0008.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00321	0.55200.0001.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	13	1,0000	13	1,0000	13	ku ->12
00322	0.55200.0015.1	Techn. Angestellte/r	0,5000	11	0,5000	11	0,5000	11	Tz 19,50 h
00323	0.55200.0017.1	Techn. Angestellte/r	0,5000	11	0,5000	11	0,5000	11	Tz 19,50 h
00324	0.55200.0004.1	Techn. Angestellte/r	0,5128	11	0,5128	11	0,5128	11	Tz 20,00 h
00325	0.55200.0003.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00326	0.55200.0002.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	10	1,0000	11	1,0000	10	
00327	0.55200.0005.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00328	0.55200.0016.1	Techn. Angestellte/r	0,5000	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h
00329	0.55200.0012.1	Umwelttechniker/in	0,8333	9	0,8333	9	0,8333	9	Tz 32,50 h
00330	0.55200.0011.1	Techniker/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00331	0.55200.0013.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	0,0000	5	1,0000	6	
00332	0.55200.0018.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
Summe 420004			18	14,3462	12,8462		14,3462		
420005 Umweltschutzmaßnahmen/Abfall									
00333	0.56100.0001.1	Kreisoberverwaltungsrat/rätin	1,0000	A 13	1,0000	A 13/S	1,0000	A 14	
00334	0.56100.0002.1	Amtsrat/rätin	0,7317	A 12	0,7317	A 12	0,7317	A 12	Tz 30,00 h
00335	0.56100.1002.1	Kreisoberinspektor/in	0,8780	A 10	0,8780	A 10	0,8780	A 10	Tz 36,00 h
00336	0.56100.1007.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00337	0.56100.1001.1	Gesundheitsingenieur/in	1,0000	13	1,0000	13	1,0000	13	
00338	0.56100.1005.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00339	0.56100.1006.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00340	0.56100.1004.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	ku ->9 am 31.12.10
00341	0.56100.1003.1	Umweltingenieur/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00342	0.56100.4001.1	Kreisamtmann/frau	0,8537	A 11	0,8537	A 11	0,8537	A 11	Tz 35,00 h
00343	0.56100.4002.1	Kreishauptsekretär/in	0,6098	A 8	0,6098	A 8	0,6098	A 8	Tz 25,00 h
00344	0.56100.4003.1	Kreishauptsekretär/in	0,6098	A 7	0,6098	A 7	0,6098	A 8	Tz 25,00 h

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00345	0.56100.4004.1	Sachbearbeiter/in	0,6026	9	0,6026	9	0,6026	9	Tz 23,50 h , Stelle nur bei voller Kostenerstattung durch das Land zu besetzen
00346	0.56100.4006.1	Sachbearbeiter/in	0,6513	5	0,6513	5	0,6513	6	Tz 25,40 h
00347	0.56100.4005.1	Techn. Zeichner/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00348	1.56100.0005.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
Summe 420005			15	13,9368	13,9368		13,9368		
421000 Umweltschutz									
00349	0.41430.0003.1	Umweltingenieur/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00350	0.41430.0008.1	Gesundheitsaufseher/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00351	0.41430.0009.1	Gesundheitsaufseher/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00352	0.41430.0010.1	Chemotechniker/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
Summe 421000			4	4,0000	4,0000		4,0000		
430001 Bau- und Grundstücksordnung									
00353	0.52100.0001.1	Kreisbaudirektor/in	1,0000	A 15	1,0000	A 15	1,0000	A 15	
00354	0.52100.0003.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	VO zum BBesG vom 21.08.92
00355	0.52100.0004.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	VO zum BBesG vom 21.08.92
00356	0.52100.0027.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,0000		0,0000		
00357	0.52100.0023.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00358	0.52100.0025.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00359	0.52100.0026.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00360	0.52100.0016.1	Techn. Angestellte/r	0,5128	11	0,5128	11	0,5128	11	Tz 20,00 h
00361	0.52100.0007.1	Techn. Angestellte/r	0,5128	11	0,5128	11	0,5128	11	Tz 20,00 h
00362	0.52100.0018.1	Techn. Angestellte/r	0,7179	11	1,0000	11	0,7179	11	Tz 28,00 h
00363	0.52100.0019.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00364	0.52100.0017.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00365	0.52100.0008.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00366	0.52100.0009.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00367	0.52100.0010.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00368	0.52100.0011.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00369	0.52100.0014.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00370	0.52100.0015.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00371	0.52100.0005.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00372	0.52100.0006.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00373	0.52100.0034.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	13	1,0000	11	
00374	0.52100.0035.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00375	0.52100.0022.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00376	0.52100.0028.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	ku ->0,5 am 31.12.2010
00377	0.52100.0021.1	Baukontrolleur/in	1,0000	9	0,8718	9	1,0000	9	
00378	0.52100.0002.1	Techn. Zeichner/in	0,8333	6	0,8974	6	0,8205	6	Tz 32,00 h
00379	0.52100.0029.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	5	0,5000	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00380	0.52100.0030.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	0,4103	5	0,4103	5	0,4103	5	Tz 16,00 h
00381	0.52100.0033.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	0,7692	5	0,7692	5	0,7692	5	Tz 30,00 h
00382	0.52100.0031.1	Sachbearbeiter/in(Registratur)	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00383	0.52100.0032.1	Stenotypist/in	0,8846	5	0,8846	5	0,8846	5	Tz 34,50 h
Summe 430001			31	27,6410	27,3590		27,1282		
430003 Aufgaben des Gutachterausschusses									
00384	0.51120.0001.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	5	0,0000	5	0,0000	5	nachrichtlich: 0,85 Stelle Tz 33,00 h , Zuweisung Katasteramt
Summe 430003			1	0,0000	0,0000		0,0000		
Gesamtsumme Budget 4			173,7346		163,8628		174,5929		
Budget 6									
222000 Entgelthaushalt Rettungsdienst									
222000 Entgelthaushalt Rettungsdienst									
00385	1.12710.0001.1	Amtsrat/rätin	0,0000	A 12	0,0000	A 12	0,0000	A 12	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zur RKISH
00386	1.12710.0002.1	Amtsrat/rätin	0,0000	A 12	0,0000	A 11	0,0000	A 12	
Summe 222000			2	0,0000	0,0000		0,0000		
Gesamtsumme Budget 6			0,0000		0,0000		0,0000		
Budget 7									
223000 Integrierte Regionalleitstelle									
223000 Integrierte Regionalleitstelle									
00387	1.12720.0001.1	Leiter/in Rettungsleitstelle	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00388	1.12720.0002.1	EDV-Administrator/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00389	1.12720.0003.1	EDV-Administrator/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00390	1.12720.0004.1	Lagedienstführer/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00391	1.12720.0005.1	Lagedienstführer/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00392	1.12720.0006.1	Lagedienstführer/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00393	1.12720.0007.1	Lagedienstführer/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00394	1.12720.0008.1	Lagedienstführer/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00395	1.12720.0009.1	Lagedienstführer/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00396	1.12720.0028.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	0,0000		0,0000		1,0000	8	
00397	1.12720.0029.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	0,0000		0,0000		1,0000	8	
00398	1.12720.0030.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	0,0000		0,0000		1,0000	8	
00399	1.12720.0010.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00400	1.12720.0011.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00401	1.12720.0012.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00402	1.12720.0013.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00403	1.12720.0014.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00404	1.12720.0015.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00405	1.12720.0016.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00406	1.12720.0017.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00407	1.12720.0018.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00408	1.12720.0019.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00409	1.12720.0020.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00410	1.12720.0021.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00411	1.12720.0022.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
00412	1.12720.0023.1	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,0000	8	1,0000	6	1,0000	8	
Summe 223000			23	23,0000	23,0000		26,0000		
Gesamtsumme Budget 7				23,0000	23,0000		26,0000		
Budget 8									
252000 Straßenmeisterei									
252000 Straßenmeisterei									
00413	1.54220.1001.1	Techn. Angestellte/r	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00414	1.54220.1002.1	Techniker/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00415	1.54220.1004.1	Straßenwärter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00416	1.54220.1003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00417	1.54220.1006.1	Straßenwärter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00418	1.54220.1007.1	Straßenwärter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00419	1.54220.1008.1	Straßenwärter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00420	1.54220.1009.1	Straßenwärter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00421	1.54220.1010.1	Straßenwärter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00422	1.54220.1005.1	Straßenwärter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
Summe 252000			10	10,0000	10,0000		10,0000		
Gesamtsumme Budget 8				10,0000	10,0000		10,0000		

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Budget 9**412000 Entgelthaushalt Abfall****41200 Entgelthaushalt Abfall**

00423	1.53710.0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	§ 4 Abs.1 Nr.2 KomStOV
00424	1.53710.0010.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	§ 4 Abs.1 Nr.2 KomStOV
00425	1.53710.0011.1	Kreisobersekretär/in	1,0000	A 7	1,0000	A 7	1,0000	A 7	
00426	1.53710.0003.1	Sachbearbeiter/in	0,8205	11	0,7282	11	0,8205	11	Tz 32,00 h
00427	1.53710.0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	0,8974	10	0,8974	10	Tz 35,00 h , ku ->8 , befristete Stundenreduzierung
00428	1.53710.0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	ku ->8
00429	1.53710.0013.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00430	1.53710.0008.1	Sachbearbeiter/in	0,5718	6	0,5641	5	0,5641	6	Tz 22,00 h , befristete Stundenreduzierung
00431	1.53710.0012.1	Sachbearbeiter/in	0,6256	6	0,5641	6	0,5641	6	Tz 22,00 h , befristete Stundenreduzierung
00432	1.53710.0009.1	Sachbearbeiter/in	0,7308	6	0,7308	6	0,7308	6	Tz 28,50 h
00433	1.53710.0002.1	Sachbearbeiter/in	0,7308	6	0,7308	6	0,7308	6	Tz 28,50 h
00434	1.53710.0014.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	5	1,0000	6	
00435	1.53710.0007.1	Sachbearbeiter/in	0,3846	6	0,5641	5	0,5641	5	Tz 22,00 h
Summe 41200			13	10,3641	10,2795		10,3718		
Gesamtsumme Budget 9				10,3641	10,2795		10,3718		

Budget 10**300000 Fachbereich 3 Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit****311001 Schulaufsicht**

00436	0.11122.0002.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00437	0.11122.0008.1	Sachbearbeiter/in	0,5462	9	0,5462	9	0,5462	9	Tz 21,30 h
00438	0.11122.0003.1	Sachbearbeiter/in	0,6769	9	0,8205	9	0,6769	9	Tz 26,40 h
00439	0.11122.0004.1	Sachbearbeiter/in	0,8974	9	0,8974	9	0,8974	9	Tz 35,00 h
00440	0.11122.0009.1	Sachbearbeiter/in	0,5385	9	0,5385	9	0,5385	9	Tz 21,00 h
00441	0.11122.0007.1	Sachbearbeiter/in	0,5333	6	0,5333	6	0,5333	6	Tz 20,80 h
00442	0.11122.0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00443	0.11122.0001.1	Sachbearbeiter/in	0,7795	5	0,7795	5	0,7795	5	Tz 30,40 h
Summe 311001			8	5,9718	6,1154		5,9718		

311012 Sonstige schulische Aufgaben

00444	0.24300.0001.1	Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	
00445	0.24300.0002.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00446	0.24300.0003.1	Kreisamtmann/frau	0,8000	A 11	0,8000	A 11	0,8000	A 11	Tz 32,80 h
00447	0.24300.0004.1	Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,0000		0,0000		
00448	0.24300.0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00449	0.24300.0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00450	0.24300.0007.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	5	0,5000	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
Summe 311012			7	5,8000	5,3000		5,3000		
320002 Gesundheitspflege									
00451	0.41410.0001.1	Fachdienstleiter/in	1,0000	15Ü	1,0000	15Ü	1,0000	15Ü	
00452	0.41410.0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00453	0.41410.0003.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	Verwaltungsleiter/in
00454	0.41410.0004.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00455	0.41410.0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00456	0.41410.0030.1	Sachbearbeiter/in	0,6513	6	0,6513	6	0,6513	6	Tz 25,40 h , kw am 31.12.2010,
00457	0.41410.0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00458	0.41410.0007.1	Arzt/Ärztin	1,0000	15	1,0000	15	1,0000	15	
00459	0.41410.0009.1	Arzt/Ärztin	0,4679	14	0,4679	14	0,4679	14	Tz 18,25 h
00460	0.41410.0014.1	Arzt/Ärztin	1,0000	14	1,0000	14	1,0000	14	
00461	0.41410.0024.1	Arzthelfer/in	0,7795	6	0,7795	6	0,7795	6	Tz 30,40 h
00462	0.41410.0012.1	Arzthelfer/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00463	0.41410.0029.1	Laborfachkraft	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00464	0.41410.0056.1	Sachbearbeiter/in	0,0000		0,5000	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00465	0.41410.0011.1	Sachbearbeiter/in	0,7795	5	0,7692	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00466	0.41410.0013.1	Arzt/Ärztin	1,0000	15	1,0000	15	1,0000	15	
00467	0.41410.0043.1	Arzt/Ärztin	1,0000	15	1,0000	15	1,0000	15	
00468	0.41410.0040.1	Jugendzahnarzt/ärztin	0,6308	14	0,6308	14	0,6308	14	Tz 24,60 h
00469	0.41410.0039.1	Jugendzahnarzt/ärztin	1,0000	14	1,0000	14	1,0000	14	
00470	0.41410.0051.1	Arzt/Ärztin	0,5000	14	0,5000	13	0,5000	13	Tz 19,50 h
00471	0.41410.0017.1	Arzthelfer/in	0,7538	6	0,7538	6	0,7538	6	Tz 29,40 h
00472	0.41410.0042.1	Arzthelfer/in	0,7615	6	0,7615	6	0,7615	6	Tz 29,70 h
00473	0.41410.0020.1	Arzthelfer/in	0,7692	6	0,5205	6	0,7692	6	Tz 30,00 h
00474	0.41410.0015.1	Arzthelfer/in	0,7795	6	0,7795	6	0,7795	6	Tz 30,40 h
00475	0.41410.0016.1	Arzthelfer/in	0,9295	6	0,9295	6	0,9295	6	Tz 36,25 h
00476	0.41410.0041.1	Arzthelfer/in	1,0000	6	0,9487	6	1,0000	6	
00477	0.41410.0028.1	Laborfachkraft	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00478	0.41410.0018.1	Arzthelfer/in	0,5000	5	0,7692	5	0,5000	5	Tz 19,50 h
00479	0.41410.0019.1	Arzthelfer/in	0,6494	6	0,6494	6	0,5000	5	Tz 19,50 h
00480	0.41410.0021.1	Arzt/Ärztin	0,5974	15	0,5974	15	0,5000	15	Tz 19,50 h

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00481	0.41410.0008.1	Arzt/Ärztin	0,5333	14	0,0000		0,5000	13	Tz 19,50 h
00482	0.41410.0010.1	Arzt/Ärztin	0,5000	14	0,6410	13	0,5974	13	Tz 23,30 h
00483	0.41410.0022.1	Sozialarbeiter/in	0,8462	9	1,0000	10	0,8462	9	Tz 33,00 h
00484	0.41410.0023.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	10	1,0000	9	
00485	0.41410.0049.1	Arzthelfer/in	0,5000	5	0,5000	8	0,7692	5	Tz 30,00 h
00486	0.41410.0025.1	Arzt/Ärztin	0,7403	14	0,7403	14	0,7403	14	Tz 28,87 h
00487	0.41410.0026.1	Gesundheitsaufseher/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h
00488	0.41410.0027.1	Gesundheitsaufseher/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00489	0.41410.0053.1	Gesundheitsaufseher/in	0,5000	8	0,5000	8	0,5000	8	Tz 19,50 h
00490	0.41410.0031.1	Arzthelfer/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00491	0.41410.0032.1	Arzt/Ärztin	1,0000	A 14	1,0000	A 14	1,0000	A 14	
00492	0.41410.0033.1	Arzt/Ärztin	1,0000	15	1,0000	15	1,0000	15	
00493	0.41410.0048.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h
00494	0.41410.0036.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h
00495	0.41410.0055.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h
00496	0.41410.0052.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h
00497	0.41410.0054.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00498	0.41410.0035.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	10	1,0000	9	
00499	0.41410.0038.1	Arzthelfer/in	0,5000	5	0,5000	5	0,5000	5	Tz 19,50 h , kw
00500	0.41410.0037.1	Arzthelfer/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
Summe 320002			49	38,6691		38,8896		38,9762	
320003 Gesundheit Ordnungsaufgaben									
00501	0.12212.0001.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00502	0.12212.0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
00503	0.12212.0003.1	Pflegfachkraft	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
Summe 320003			3	3,0000		3,0000		3,0000	
330001 Unterhaltsvorschussleistungen									
00504	0.34100.0003.1	Kreisinspektor/in	1,0000	A 9	1,0000	A 9/S	1,0000	A 9	Stelle für Aufstiegsbeamte
00505	0.34100.0008.1	Amtsinspektor/in	0,7500	A 9 S	0,7500	A 9/S	0,7500	A 9/S	Tz 30,75 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00506	0.34100.0005.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	8	1,0000	9	
00507	0.34100.0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00508	0.34100.0009.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
00509	0.34100.0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
Summe 330001			6	5,7500		5,7500		5,7500	

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
330002 Betreuungsleistungen									
00510	0.34300.0002.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00511	0.34300.0001.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
00512	0.34300.0003.1	Sachbearbeiter/in	0,5205	6	0,5205	6	0,5205	6	Tz 20,30 h
Summe 330002			3	2,5205	2,5205		2,5205		
330004 Jugendarbeit									
00513	0.36200.0004.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	10	1,0000	9	1,0000	10	
00514	0.36200.0005.1	Sozialarbeiter/in	0,7282	9	0,7282	10	0,7282	9	Tz 28,40 h
00515	0.36200.0002.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	8	0,5000	8	0,5000	8	Tz 19,50 h
00516	0.36200.0003.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	1,0000	8	1,0000	8	
Summe 330004			4	3,2282	3,2282		3,2282		
330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe									
00517	0.36310.0002.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 9	1,0000	A 9	1,0000	A 10	
00518	0.36310.0004.1	Netzwerkmanager/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00519	0.36310.0001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	9	1,0000	10	
00520	0.36330.0047.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00521	0.36330.0048.1	Sachbearbeiter/in	0,7692	11	0,7692	11	1,0000	11	
00522	0.36330.0002.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00523	0.36330.0007.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	11	1,0000	9	1,0000	11	
00524	0.36330.0010.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	11	0,5000	11	0,5000	11	Tz 19,50 h
00525	0.36330.0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	0,5000	9	1,0000	9	
00526	0.36330.0006.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	0,0000		1,0000	9	
00527	0.36330.0011.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00528	0.36330.0012.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00529	0.36330.0019.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00530	0.36330.0043.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	10	1,0000	9	
00531	0.36330.0045.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00532	0.36330.0013.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00533	0.36330.0052.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00534	0.36330.0001.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	10	1,0000	9	
00535	0.36330.0066.1	Sozialarbeiter/in	0,0000		0,0000		1,0000	9	
00536	0.36330.0062.1	Sozialarbeiter/in	0,8974	9	0,8974	9	1,0000	9	
00537	0.36330.0026.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00538	0.36330.0018.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00539	0.36330.0016.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00540	0.36330.0014.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00541	0.36330.0009.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00542	0.36330.0044.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00543	0.36330.0053.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,1872	9	1,0000	9	
00544	0.36330.0032.1	Sozialarbeiter/in	0,7692	9	0,7692	9	1,0000	9	
00545	0.36330.0015.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00546	0.36330.0028.1	Sozialarbeiter/in	0,9231	9	0,9231	9	0,9231	9	Tz 36,00 h
00547	0.36330.0061.1	Sozialarbeiter/in	0,5128	9	0,0000		0,9231	9	Tz 36,00 h
00548	0.36330.0023.1	Sozialarbeiter/in	0,8974	9	0,8974	9	0,8974	9	Tz 35,00 h
00549	0.36330.0056.1	Sozialarbeiter/in	0,7692	10	0,7692	10	0,8974	9	Tz 35,00 h
00550	0.36330.0005.1	Sozialarbeiter/in	0,8974	9	0,8974	9	0,8974	9	Tz 35,00 h
00551	0.36330.0031.1	Sozialarbeiter/in	0,8846	9	0,8846	9	0,8846	9	Tz 34,50 h
00552	0.36330.0046.1	Sozialarbeiter/in	0,7026	9	0,7026	9	0,7949	9	Tz 31,00 h
00553	0.36330.0025.1	Sozialarbeiter/in	0,7795	9	0,7795	9	0,7949	9	Tz 31,00 h
00554	0.36330.0035.1	Sozialarbeiter/in	0,7795	9	0,0000	9	0,7795	9	Tz 30,40 h
00555	0.36330.0024.1	Sozialarbeiter/in	0,7792	9	0,7792	9	0,7792	9	Tz 30,39 h
00556	0.36330.0022.1	Sozialarbeiter/in	0,7692	9	0,7692	9	0,7692	9	Tz 30,00 h
00557	0.36330.0034.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,7692	9	Tz 30,00 h
00558	0.36330.0017.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	0,0000		0,7692	9	Tz 30,00 h
00559	0.36330.0036.1	Sozialarbeiter/in	0,7436	9	0,7436	9	0,7564	9	Tz 29,50 h
00560	0.36330.0029.1	Sozialarbeiter/in	0,7282	9	0,7282	9	0,7282	9	Tz 28,40 h
00561	0.36330.0020.1	Sozialarbeiter/in	0,7179	9	0,0000	9	0,7179	9	Tz 28,00 h
00562	0.36330.0030.1	Sozialarbeiter/in	0,7026	9	0,7026	9	0,7026	9	Tz 27,40 h
00563	0.36330.0003.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5897	9	Tz 23,00 h
00564	0.36330.0027.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5641	9	Tz 22,00 h
00565	0.36330.0038.1	Sozialarbeiter/in	0,5128	9	0,5128	13	0,5128	9	Tz 20,00 h
00566	0.36330.0008.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,3128	9	0,5128	9	Tz 20,00 h
00567	0.36330.0033.1	Sozialarbeiter/in	0,9615	9	0,9615	9	0,5128	9	Tz 20,00 h
00568	0.36330.0064.1	Sozialarbeiter/in	0,3846	9	0,0000		0,5000	9	Tz 19,50 h
00569	0.36330.0037.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h
00570	0.36330.0050.1	Sozialarbeiter/in	0,5077	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h
00571	0.36330.0065.1	Sozialarbeiter/in	0,1556	9	0,0000		0,0000		
00572	0.36330.0063.1	Sozialarbeiter/in	0,0897	9	0,0897	11	0,0000		
00573	0.36330.0054.1	Sozialarbeiter/in	0,9000	9	0,0000		0,0000		
00574	0.36330.0057.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	0,0000		
00575	0.36330.0060.1	Arzt/Ärztin	1,0000	15	0,2308	11	0,0000		
00576	0.36330.0051.1	Psychologe/in	0,5205	13	0,5205	13	0,0000		
00577	0.36330.0055.1	Sozialarbeiter/in	0,7692	11	0,7692	11	0,0000		
00578	0.36330.0059.1	Geschäftszimmerkraft	0,5000	5	0,5000	5	0,0000		

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00579	0.36330.0042.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00580	0.36330.0041.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00581	0.36330.0040.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00582	0.36330.0049.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00583	0.36330.0058.1	Geschäftszimmerkraft	0,5000	5	0,5000	5	0,5000	6	Tz 19,50 h
00584	0.36330.0039.1	Sachbearbeiter/in	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00585	0.36350.0006.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00586	0.36350.0007.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00587	0.36350.0001.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 9	1,0000	A 10	
00588	0.36350.0002.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00589	0.36350.0014.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 9	1,0000	A 10	
00590	0.36350.0008.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00591	0.36350.0011.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00592	0.36350.0010.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00593	0.36350.0009.1	Sozialarbeiter/in	0,8333	9	0,8333	9	0,8333	9	Tz 32,50 h
00594	0.36350.0004.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5641	9	Tz 22,00 h
00595	0.36350.0005.1	Sozialarbeiter/in	0,5513	9	0,5513	9	0,5513	9	Tz 21,50 h
00596	0.36350.0012.1	Sachbearbeiter/in	0,4936	8	0,4936	8	0,4936	8	Tz 19,25 h
00597	0.36350.0013.1	Sachbearbeiter/in	0,7282	8	0,7179	6	0,7179	6	Tz 28,00 h
00598	0.36390.0007.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	kw
00599	0.36390.0016.1	Amtsrat/rätin	0,6098	A 12	0,6098	A 12	0,7317	A 12	Tz 30,00 h , ku ->0,61 A 12 am 31.12.2010, befristete Stundenaufstockung wg. konzeptioneller Fortschreibung § 35a KJHG
00600	0.36390.0021.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00601	0.36390.0015.1	Kreisamtmann/frau	0,7317	A 11	0,7317	A 11	0,7317	A 11	Tz 30,00 h , Bewertung bzw. Aktualisierung der Bewertung steht noch aus
00602	0.36390.0008.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000		0,0000		1,0000	A 10	
00603	0.36390.0023.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	0,5000	A 10	1,0000	A 10	
00604	0.36390.0020.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00605	0.36390.0002.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00606	0.36390.0009.1	Kreisoberinspektor/in	0,7317	A 10	0,7317	A 10	0,7317	A 10	Tz 30,00 h
00607	0.36390.0013.1	Fachdienstleiter/in	1,0000	15	1,0000	15	1,0000	15	
00608	0.36390.0025.1	Sozialarbeiter/in	0,0000		0,0000		0,5000	11	Tz 19,50 h
00609	0.36390.0024.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	11	0,5000	11	0,5000	11	Tz 19,50 h
00610	0.36390.0010.1	Sachbearbeiter/in	0,8333	8	0,0000	8	0,8333	8	Tz 32,50 h
00611	0.36390.0005.1	Geschäftszimmerkraft	0,8974	6	0,8974	6	0,8974	6	Tz 35,00 h
Summe 330005			94	75,2349	66,6639		74,5628		

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
330006 Tageseinrichtungen für Kinder									
00612	0.36500.0006.1	Kreisoberinspektor/in	0,3659	A 10	0,3659	A 10	0,3659	A 10	Tz 15,00 h
00613	0.36500.0003.1	Sozialarbeiter/in	0,7756	11	0,7756	10	0,6410	11	Tz 25,00 h
00614	0.36500.0007.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,0000		0,7692	11	Tz 30,00 h , ku ->0,63 EG 11 am 31.12.2010, befristete Stundenaufstockung wg. konzeptioneller Fortschreibung § 35a KJHG
00615	0.36500.0001.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	11	1,0000	10	1,0000	11	
00616	0.36500.0002.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	11	1,0000	11	1,0000	11	
00617	0.36500.0005.1	Sachbearbeiter/in	0,7538	9	0,7538	9	0,7538	9	Tz 29,40 h
00618	0.36500.0004.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	8	1,0000	9	
Summe 330006			7	5,3953	4,8953		5,5300		
330008 Sonst. Einr. der Kinder-, Jugend- u.Familienhilfe									
00619	0.36700.0001.1	Psychologe/in	0,0000	13	0,0000	13	0,0000	13	nachrichtlich: 0,38 Stelle Zuweisung zum Kirchenkreis Pinneberg
00620	0.36700.0003.1	Psychologe/in	0,0000	13	0,0000	13	0,0000	13	nachrichtlich: 0,51 Stelle Zuweisung zum Kirchenkreis Pinneberg
00621	0.36700.0002.1	Sozialpädagoge	0,0000	9	0,0000	9	0,0000	9	nachrichtlich: 1,0 Stelle Zuweisung zur AWO
Summe 330008			3	0,0000	0,0000		0,0000		
351000 SGB XII-Grundversorgung									
00622	0.31190.0001.1	Kreisverwaltungsrat/rätin	1,0000	A 13	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13	
00623	0.31190.0002.1	Amtsrat/rätin	1,0000	A 12	1,0000	A 12	1,0000	A 12	
00624	0.31190.0036.1	Amtsrat/rätin	0,6341	A 12	0,7317	A 12	0,7317	A 12	Tz 30,00 h
00625	0.31190.0003.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00626	0.31190.0004.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00627	0.31190.0005.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00628	0.31190.0012.1	Kreisamtmann/frau	1,0000	A 11	1,0000	A 11	1,0000	A 11	
00629	0.31190.0009.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00630	0.31190.0031.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	A 10	
00631	0.31190.0015.1	Kreisoberinspektor/in	0,7317	A 10	0,7317	A 10	0,7317	A 10	Tz 30,00 h
00632	0.31190.0016.1	Kreisoberinspektor/in	0,8415	A 10	0,8415	A 10	0,8415	A 10	Tz 34,50 h
00633	0.31190.0017.1	Kreisoberinspektor/in	0,7317	A 10	0,7317	A 10	0,7317	A 10	Tz 30,00 h
00634	0.31190.0018.1	Kreisoberinspektor/in	0,6341	A 10	0,6341	A 10	0,6341	A 10	Tz 26,00 h
00635	0.31190.0020.1	Amtsinspektor/in	0,6341	A 9 S+Zulage	0,6341	A 9/S	0,6341	A 9/S+Zulage	Tz 26,00 h
00636	0.31190.0023.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	
00637	0.31190.0024.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	10	1,0000	11	1,0000	10	

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00638	0.31190.0021.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	11	1,0000	9	1,0000	9	
00639	0.31190.0022.1	Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00640	0.31190.0038.1	Sozialarbeiter/in	0,0000		0,0000		0,5000	9	Tz 19,50 h
00641	0.31190.0011.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00642	0.31190.0025.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00643	0.31190.0026.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00644	0.31190.0027.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00645	0.31190.0028.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00646	0.31190.0029.1	Sachbearbeiter/in	0,8846	9	0,8846	9	0,8846	9	Tz 34,50 h
00647	0.31190.0030.1	Sachbearbeiter/in	0,7795	9	0,7795	9	0,7795	9	Tz 30,40 h
00648	0.31190.0033.1	Sozialarbeiter/in	0,5000	9	0,5000	9	0,5000	9	Tz 19,50 h , Kostenerstattung durch Land
00649	0.31190.0034.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	8	0,0000		0,5000	8	Tz 19,50 h
00650	0.31190.0035.1	Sachbearbeiter/in	0,7692	8	0,6154	8	0,7692	8	Tz 30,00 h
00651	0.31190.0037.1	Sachbearbeiter/in	0,7692	9	0,7692	9	0,7692	9	Tz 30,00 h
Summe 351000			30	25,9099	24,8536		26,0074		
352000 SGB II-Grundsicherung für Arbeitssuchende									
00652	0.31200.0001.1	Amtsrat/rätin	0,0000	A 12	0,0000	A 12	0,0000	A 12	nachrichtlich: 1,0 Stelle Personalgestellung an die ARGE
00653	0.31200.0002.1	Kreisamtmann/frau	0,0000	A 11	0,0000	A 11	0,0000	A 11	nachrichtlich: 0,4 Stelle Personalgestellung an die ARGE
00654	0.31200.0006.1	Kreisamtmann/frau	0,0000	A 11	0,0000	A 11	0,0000	A 11	nachrichtlich: 1,0 Stelle Personalgestellung an die ARGE
00655	0.31200.0003.1	Kreisoberinspektor/in	0,0000	A 10	0,0000	A 10	0,0000	A 10	nachrichtlich: 0,5 Stelle Personalgestellung an die ARGE
00656	0.31200.0012.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	8	0,0000	6	nachrichtlich: 1,0 Stelle Personalgestellung an die ARGE
00657	0.31200.0013.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	0,0000	6	nachrichtlich: 1,0 Stelle Personalgestellung an die ARGE
00658	0.31200.0014.1	Oberamtsrat/rätin	0,0000	A 13	0,0000	A 13	1,0000	A 13	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00659	0.31200.0015.1	Kreisamtmann/frau	0,0000	A 11	0,0000	A 11	1,0000	A 11	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00660	0.31200.0016.1	Kreisamtmann/frau	0,0000	A 11	0,0000	A 11	1,0000	A 11	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00661	0.31200.0017.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	11	0,0000	11	1,0000	11	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00662	0.31200.0018.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	11	0,0000	11	1,0000	11	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00663	0.31200.0019.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	11	0,0000	11	1,0000	11	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00664	0.31200.0020.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	8	0,0000	8	1,0000	8	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00665	0.31200.0021.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	8	0,0000	8	1,0000	8	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00666	0.31200.0022.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	8	0,0000	8	1,0000	8	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00667	0.31200.0023.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	8	0,0000	8	1,0000	8	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00668	0.31200.0024.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	8	0,0000	8	1,0000	8	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00669	0.31200.0025.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	8	0,0000	8	1,0000	8	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00670	0.31200.0026.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00671	0.31200.0027.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00672	0.31200.0028.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00673	0.31200.0029.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00674	0.31200.0030.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00675	0.31200.0031.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00676	0.31200.0032.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00677	0.31200.0033.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00678	0.31200.0034.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00679	0.31200.0035.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00680	0.31200.0036.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00681	0.31200.0037.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00682	0.31200.0038.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00683	0.31200.0039.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00684	0.31200.0040.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich

Lfde. Nr.	Stellenplannummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
00685	0.31200.0041.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00686	0.31200.0042.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00687	0.31200.0043.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00688	0.31200.0044.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00689	0.31200.0045.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00690	0.31200.0046.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00691	0.31200.0047.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
00692	0.31200.0048.1	Sachbearbeiter/in	0,0000	6	0,0000	6	1,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGBII, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich
Summe 352000			41	0,0000	0,0000		35,0000		

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
354000 Soziale Einrichtungen									
00693	0.31520.0001.1	Altenpfleger/in	0,0000	7a	0,0000	7	0,0000		nachrichtlich: entfällt 2010 Personalgestellung an die AWO
00694	0.31520.0005.1	Altenpflegerhelfer/in	0,0000	3a	0,0000	3a	0,0000	3a	nachrichtlich: entfällt 2010 Personalgestellung an die AWO
Summe 354000			2	0,0000	0,0000		0,0000		
359000 Fördermaßnahmen für Schüler, Ausbildungsförderung									
00695	0.24210.0001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00696	0.24210.0002.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	8	1,0000	9	
Summe 35900			2	2,0000	2,0000		2,0000		
Gesamtsumme Budget 10			173,4797		163,2165		207,8469		
Budget 11									
311400 Ludwig-Meyn-Gymnasium Uetersen									
311400 Ludwig-Meyn-Gymnasium Uetersen									
00697	1.21710.0004.1	Schulsekretärin	0,7403	6	0,7403	6	0,0000		
00698	1.21710.0003.1	Schulsekretärin	0,7410	6	0,7410	6	0,0000		
00699	1.21710.0002.1	Schulhausmeister/in	1,0000	6	1,0000	5	0,0000		
00700	1.21710.0001.1	Schulhausmeister/in	1,0000	5	1,0000	5	0,0000		Dienstwohnung
00701	1.21710.0008.1	Raumpfleger/in	0,4936	2	0,4936	2	0,0000		
00702	1.21710.0005.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,0000		0,0000		
00703	1.21710.0010.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,0000		
00704	1.21710.0011.1	Raumpfleger/in	0,5000	2	0,5000	2	0,0000		
00705	1.21710.0006.1	Raumpfleger/in	0,5051	2	0,5051	2	0,0000		
00706	1.21710.0007.1	Raumpfleger/in	0,5051	2	0,5051	2	0,0000		
00707	1.21710.0009.1	Raumpfleger/in	0,5051	2	0,5051	2	0,0000		
Summe 311400			11	6,9903	6,4903		0,0000		
Gesamtsumme Budget 11			6,9903		6,4903		0,0000		

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Budget 12**311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek****311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek**

00708	1.21720.0001.1	Hausmeister/in	1,0000	6	1,0000	6	0,0000		Dienstwohnung
00709	1.21720.0003.1	Schulsekretärin	0,5128	6	0,5128	5	0,0000		
00710	1.21720.0002.1	Schulsekretärin	0,5974	6	0,5974	6	0,0000		
Summe 311300			3	2,1102	2,1102		0,0000		
Gesamtsumme Budget 12				2,1102	2,1102		0,0000		

Budget 13**311500 Heidewegschule Appen-Etz****311500 Heidewegschule Appen-Etz**

00711	1.22110.0004.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4231	6	0,4231	6	0,4231	6	Tz 16,50 h
00712	1.22110.0006.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5000	6	0,5000	6	0,5000	6	Tz 19,50 h
00713	1.22110.0003.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,6897	6	0,6897	6	0,6897	6	Tz 26,90 h
00714	1.22110.0005.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00715	1.22110.0001.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00716	1.22110.0002.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00717	1.22110.0008.1	Schulsekretärin	0,6513	6	0,6513	6	0,6513	6	Tz 25,40 h
00718	1.22110.0029.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4128	5	0,0000		0,4128	5	Tz 16,10 h
00719	1.22110.0020.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4423	5	0,4423	5	0,4423	5	Tz 17,25 h
00720	1.22110.0022.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4679	5	0,4679	5	0,4679	5	Tz 18,25 h
00721	1.22110.0030.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4872	5	0,0000		0,4872	5	Tz 19,00 h
00722	1.22110.0007.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5000	5	0,5000	6	0,5000	5	Tz 19,50 h
00723	1.22110.0021.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,6667	5	0,6667	5	0,6667	5	Tz 26,00 h
00724	1.22110.0009.1	Schulhausmeister/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	Dienstwohnung
00725	1.22110.0010.1	Kraftfahrer/in	1,0000	5	1,0000	6	1,0000	5	
00726	1.22110.0011.1	Kraftfahrer/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00727	1.22110.0012.1	Kraftfahrer/in	1,0000	5	1,0000	6	1,0000	5	
00728	1.22110.0013.1	Küchenhilfe/-helfer	0,4679	2Ü	0,4679	2Ü	0,4679	2Ü	Tz 18,25 h
Summe 311500			17	12,7090	11,8090		12,7090		
Gesamtsumme Budget 13				12,7090	11,8090		12,7090		

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Budget 14**311600 Raboisenschule Elmshorn****311600 Raboisenschule Elmshorn**

00729	1.22120.0010.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,3974	6	0,3974	6	0,3974	6	Tz 15,50 h
00730	1.22120.0004.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4103	6	0,4103	6	0,4103	6	Tz 16,00 h
00731	1.22120.0008.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4359	6	0,4359	6	0,4359	6	Tz 17,00 h
00732	1.22120.0003.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4615	6	0,4615	6	0,4615	6	Tz 18,00 h
00733	1.22120.0006.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5513	6	0,5000	6	0,5513	6	Tz 21,50 h
00734	1.22120.0007.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,7179	6	0,6513	6	0,7179	6	Tz 28,00 h
00735	1.22120.0005.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,7692	6	0,6410	5	0,7692	6	Tz 30,00 h
00736	1.22120.0009.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,7692	6	0,7692	6	0,7692	6	Tz 30,00 h
00737	1.22120.0001.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00738	1.22120.0011.1	Schulsekretärin	0,7538	6	0,7538	6	0,7538	6	Tz 29,40 h
00739	1.22120.0033.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,2821	5	0,0000		0,2821	5	Tz 11,00 h
00740	1.22120.0025.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,4615	5	0,4615	5	0,4615	5	Tz 18,00 h
00741	1.22120.0026.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,5897	5	0,0000		0,5897	5	Tz 23,00 h
00742	1.22120.0002.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,6410	5	0,7795	6	0,6410	5	Tz 25,00 h
00743	1.22120.0017.1	Kinderpfleger/in/sozialpäd.Assistentinnen	0,7179	5	0,6410	5	0,7179	5	Tz 28,00 h
00744	1.22120.0012.1	Schulhausmeister/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	Dienstwohnung
00745	1.22120.0013.1	Kraftfahrer/in	1,0000	4	0,0000		1,0000	5	
00746	1.22120.0014.1	Kraftfahrer/in	1,0000	5	1,0000	6	1,0000	5	
00747	1.22120.0015.1	Kraftfahrer/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00748	1.22120.0016.1	Küchenhilfe/-helfer	0,5974	2Ü	0,7692	2Ü	0,7692	2Ü	Tz 30,00 h
00749	1.22120.0018.1	Küchenhilfe/-helfer	0,1948	2	0,0000		0,0000		
Summe 311600			20	13,7512	11,6718		13,7282		
Gesamtsumme Budget 14			13,7512		11,6718		13,7282		

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

Budget 15**311200 Kreisberufsschule Pinneberg****311200 Kreisberufsschule Pinneberg (Gesamt)**

00750	1.23110.0001.1	Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	
00751	1.23110.0012.1	Sozialarbeiter/in	0,8526	9	0,8526	9	0,8526	9	Tz 33,25 h
00752	1.23110.0004.1	Hausmeister/in	1,0000	6	1,0000	5	1,0000	6	
00753	1.23110.0005.1	Hauswirtschaftleiter/in	0,7792	6	0,7795	5	0,7792	6	Tz 30,39 h
00754	1.23110.0003.1	Hausmeister/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00755	1.23110.0002.1	Sachbearbeiter/in	0,7692	5	0,7692	5	0,7692	5	Tz 30,00 h
00756	1.23110.0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00757	1.23110.0009.1	Arbeiter/in	1,0000	3	1,0000	3	1,0000	3	
00758	1.23110.0007.1	Sachbearbeiter/in	0,7308	3	0,7308	3	0,7308	3	Tz 28,50 h
00759	1.23110.0011.1	Hausarbeiter/in	0,2615	2	0,2615	2	0,2615	2	Tz 10,20 h
Summe 311200			10	8,3933	8,3936		8,3933		

Gesamtsumme Budget 15**8,3933****8,3936****8,3933****Budget 16****311100 Kreisberufsschule Elmshorn****311100 Kreisberufsschule Elmshorn (Gesamt)**

00760	1.23120.0001.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	
00761	1.23120.0010.1	Sozialarbeiter/in	0,8526	9	0,8526	9	0,8526	9	Tz 33,25 h
00762	1.23120.0004.1	Hausmeister/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	
00763	1.23120.0003.1	Hausmeister/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	Dienstwohnung
00764	1.23120.0002.1	Sachbearbeiter/in	0,7372	6	0,7372	6	0,7372	6	Tz 28,75 h
00765	1.23120.0005.1	Hauswirtschaftleiter/in	0,7692	6	0,7692	6	0,7692	6	Tz 30,00 h
00766	1.23120.0007.1	Sachbearbeiter/in	0,7538	5	0,7538	5	0,7538	5	Tz 29,40 h
00767	1.23120.0006.1	Sachbearbeiter/in	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00768	1.23120.0008.1	Technisches Hilfspersonal	1,0000	5	1,0000	5	1,0000	5	
00769	1.23120.0009.1	Handwerker/in	0,7615	5	0,7615	5	0,7615	5	Tz 29,70 h
Summe 311100			10	8,8744	8,8744		8,8744		

Gesamtsumme Budget 16**8,8744****8,8744****8,8744****Kreis Pinneberg Gesamt:****583,8984****543,5792****614,1995**

Lfde. Nr.	Stellenplan- nummer	Bezeichnung der Stelle Fachdienst-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr 2009		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr 2010		Bemerkungen
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	

nachrichtlich:

Auszubildende	18,0000	TVAöD	8,0000	TVAöD	17,0000	TVAöD
Auszubildende/Lebensmittelkontrolleur/in	2,0000	TVAöD	1,0000	TVAöD	2,0000	TVAöD
Praktikanten/innen	3,0000	TVAöD	2,0000	TVAöD	3,0000	TVAöD
Anwärter/innen	6,0000	A 9	3,0000	A 9	6,0000	A 9

beurlaubte:

Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13 S	0,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S
Kreisamtmann/frau	0,7000	A 11	0,0000	A 11	0,0000	A 11
Kreisoberinspektor/in	0,3659	A 10	0,0000	A 10	1,3659	A 10
Kreisinspektor/in	1,8537	A 9	0,0000	A 9	2,8537	A 9
Kreisobersekretär/in	0,5000	A 7	0,0000	A 7	0,5000	A 7

Mitarbeiter in der Freistellungsphase der Altersteilzeit:

Oberamtsrat/-rätin	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	1,0000	A 13/S	Freistellungsphase bis 30.04.2011
Kreisoberinspektor/in	1,0000	A 10	1,0000	A 10	1,0000	A 10	Freistellungsphase bis 31.12.2013
Kreisoberinspektor/in	0,5000	A 10	0,5000	A 10	0,5000	A 10	Freistellungsphase bis 30.04.2010
Arzt/Ärztin	1,0000	15	1,0000	15	1,0000	15	Freistellungsphase bis 31.03.2010
Techn. Angestellte/r	1,0000	10	1,0000	10	1,0000	10	Freistellungsphase bis 30.06.2010
Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	Freistellungsphase bis 30.06.2011
Sozialarbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	Freistellungsphase bis 31.05.2010
Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	Freistellungsphase bis 28.02.2011
Sachbearbeiter/in	1,0000	9	1,0000	9	1,0000	9	Freistellungsphase bis 31.12.2014
Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	Freistellungsphase bis 31.05.2013
Sachbearbeiter/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	Freistellungsphase bis 31.10.2011
Arzthelfer/in	0,6494	6	0,6494	6	0,6494	6	Freistellungsphase bis 31.07.2012
Arzthelfer/in	0,6400	6	0,6400	6	0,6400	6	Freistellungsphase bis 31.07.2012
Arzthelfer/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	Freistellungsphase bis 30.11.2010
Techn. Zeichner/in	1,0000	6	1,0000	6	1,0000	6	Freistellungsphase bis 31.03.2012

Lfde. Nr.	Bezeichnung	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
			von	nach		
Budget 1						
	030000	Teilleitungen der Verwaltung				
11140	Teilleitungen der Verwaltung					
00009	Kreisoberverwaltungsrat/rätin	1,00			A 14	
00010	Sachbearbeiter/in	0,77			6	
	056000	03 Gleichstellungsbeauftragte				
11131	Gleichstellung					
00041	Sachbearbeiter/in	0,50				6
Budget 2						
	061000	Aufgaben mit Außenwirkung				
11160	Aufgaben mit Außenwirkung Referat I					
00042	Kreisoberverwaltungsrat/rätin	1,00				A 14
00043	Amtsrat/rätin	0,73				A 12
00046	Sachbearbeiter/in	0,77				6
00047	Sachbearbeiter/in	1,00				5
	065000	Regionalmanagement				
51100	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen					
00055	Dipl.Geograph/in	1,00	11	13		
00059	Sachbearbeiter/in	0,50				8
Budget 3						
	071000	Zentrale Steuerungsunterstützung				
11170	Zentrale Steuerungsunterstützung					
00081	Kreisoberinspektor/in	1,00				A 10
00082	Kreisoberinspektor/in	0,50			A 10	
00084	Kreisobersekretär/in	0,50			A 7	
00085	Kreisinspektor/in	1,00			A 9	
00086	Kreisinspektor/in	1,00			A 9	
00087	Sachbearbeiter/in	1,00			9	
00088	Sachbearbeiter/in	1,00				9
00089	Sachbearbeiter/in	1,00			5	

Lfde. Nr.	Bezeichnung	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
			von	nach		
073000	Innerer Service RII					
11180	Innerer Service RII					
00107	Sachbearbeiter/in	0,18				9
00109	Sachbearbeiter/in	0,13				8
00153	Sachbearbeiter/in	1,00			5	
Budget 4						
220000	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten					
12200	Allg.Ordnungsangelegenheiten					
00194	Kreissekretär/in		5	A 6		
00207	Kreisamtmann/frau	0,01			A 11	
00209	Kreisoberinspektor/in	1,00			A 10	
00211	Sachbearbeiter/in	0,50			9	
00212	Sachbearbeiter/in	0,50				9
00296	Sachbearbeiter/in	0,36			5	
420005	Umweltschutzmaßnahmen/Abfall					
56100	Umweltschutzmaßnahmen/Abfall					
00333	Kreisoberverwaltungsrat/rätin	1,00	A 13	A 14		
00344	Kreishauptsekretär/in	0,61	A 7	A 8		
00346	Sachbearbeiter/in	0,65	5	6		
430001	Bau- und Grundstücksordnung					
52100	Bau- und Grundstücksordnung					
00356	Kreisoberinspektor/in	0,50				A 10
00378	Techn. Zeichner/in	0,01				6
Budget 7						
223000	Integrierte Regionalleitstelle					
12720	Rettungsleitstelle (KoRe)					
00396	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,00			8	
00397	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,00			8	
00398	Angestellte/r Rettungsleitstelle	1,00			8	

Lfde. Nr.	Bezeichnung	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
			von	nach		
Budget 9						
41200 Entgelthaushalt Abfall						
53710 Entgelthaushalt Abfall (KoRe)						
00427	Sachbearbeiter/in	0,10				10
00430	Sachbearbeiter/in	0,01				6
00431	Sachbearbeiter/in	0,06				6
00435	Sachbearbeiter/in	0,18	6	5	5	
Budget 10						
300000 Fachbereich 3 Soziales, Jugend, Schule und Gesundheit						
311012 Sonstige schulische Aufgaben						
24300 Sonstige schulische Aufgaben						
00447	Kreisoberinspektor/in	0,50				A 10
320002 Gesundheitspflege						
41400 Maßnahmen der Gesundheitspflege						
00464	Sachbearbeiter/in	0,50			5	
00465	Sachbearbeiter/in	0,28				5
00470	Arzt/Ärztin		14	13		
00479	Arzthelfer/in	0,15	6	5		5
00480	Arzt/Ärztin	0,10				15
00481	Arzt/Ärztin	0,03	14	13		13
00482	Arzt/Ärztin	0,10	14	13	13	
00485	Arzthelfer/in	0,27			5	
330005 Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe						
36310 Jugendsozialarbeit						
00517	Kreisoberinspektor/in		A 9	A 10		
36330 Hilfe zur Erziehung/Hilfe für junge Volljährige						
00521	Sachbearbeiter/in	0,23			11	
00535	Sozialarbeiter/in	1,00		9	9	
00536	Sozialarbeiter/in	0,10			9	
00543	Sozialarbeiter/in	0,50			9	
00544	Sozialarbeiter/in	0,23			9	

Lfde. Nr.	Bezeichnung	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
			von	nach		
00547	Sozialarbeiter/in	0,41			9	
00549	Sozialarbeiter/in	0,13	10	9	9	
00552	Sozialarbeiter/in	0,09			9	
00553	Sozialarbeiter/in	0,01			9	
00557	Sozialarbeiter/in	0,27			9	
00558	Sozialarbeiter/in	0,23				9
00559	Sozialarbeiter/in	0,02			9	
00563	Sozialarbeiter/in	0,09			9	
00564	Sozialarbeiter/in	0,06			9	
00566	Sozialarbeiter/in	0,01			9	
00567	Sozialarbeiter/in	0,45				9
00568	Sozialarbeiter/in	0,12			9	
00570	Sozialarbeiter/in	0,01				9
00571	Sozialarbeiter/in	0,16				9
00572	Sozialarbeiter/in	0,09				9
00573	Sozialarbeiter/in	0,90				9
00573	Kreisoberinspektor/in	1,00				A 10
00575	Arzt/Ärztin	1,00				15
00576	Psychologe/in	0,52				13
00577	Sozialarbeiter/in	0,77				11
00578	Geschäftszimmerkraft	0,50				5
00583	Geschäftszimmerkraft		5	6		
36350	Adoptionsvermittlung, Beistandsschaft, Gerichtshilfen					
00594	Sozialarbeiter/in	0,06			9	
00597	Sachbearbeiter/in	0,01	8	6		6
36390	Verwaltung der Jugendhilfe					
00599	Amtsrat/rätin	0,12			A 12	
00602	Kreisoberinspektor/in	1,00			A 10	
00608	Sozialarbeiter/in	0,50			11	
	330006 Tageseinrichtungen für Kinder					
36500	Tageseinrichtungen für Kinder					
00613	Sozialarbeiter/in	0,13				11
00614	Sozialarbeiter/in	0,27	9	11	11	

Lfde. Nr.	Bezeichnung	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
			von	nach		
351000 SGB XII-Grundversorgung						
31190	Verwaltung der Sozialhilfe					
00624	Amtsrat/rätin	0,10			A 12	
00630	Kreisoberinspektor/in		9	A 10		
00638	Sozialarbeiter/in		11	9		
00640	Sozialarbeiter/in	0,50		9	9	
00649	Sachbearbeiter/in	0,50				8
352000 SGB II-Grundsicherung für Arbeitssuchende						
31200	Grundsicherung nach dem SGB II					
00658	Oberamtsrat/rätin	1,00			A 13	
00659	Kreisamtmann/frau	1,00			A 11	
00660	Kreisamtmann/frau	1,00			A 11	
00661	Sachbearbeiter/in	1,00			11	
00662	Sachbearbeiter/in	1,00			11	
00663	Sachbearbeiter/in	1,00			11	
00664	Sachbearbeiter/in	1,00			8	
00665	Sachbearbeiter/in	1,00			8	
00666	Sachbearbeiter/in	1,00			8	
00667	Sachbearbeiter/in	1,00			8	
00668	Sachbearbeiter/in	1,00			8	
00669	Sachbearbeiter/in	1,00			8	
00670	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00671	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00672	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00673	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00674	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00675	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00676	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00677	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00678	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00679	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00680	Sachbearbeiter/in	1,00			6	

Lfde. Nr.	Bezeichnung	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
			von	nach		
00681	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00682	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00683	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00684	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00685	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00686	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00687	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00688	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00689	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00690	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00691	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
00692	Sachbearbeiter/in	1,00			6	
		35,00				
Budget 11						
311400 Ludwig-Meyn-Gymnasium Uetersen						
00697	Schulsekretärin	0,74				6
00698	Schulsekretärin	0,74				6
00699	Schulhausmeister/in	1,00				6
00700	Schulhausmeister/in	1,00				5
00701	Raumpfleger/in	0,49				2
00702	Raumpfleger/in	0,50				2
00703	Raumpfleger/in	0,50				2
00704	Raumpfleger/in	0,50				2
00705	Raumpfleger/in	0,51				2
00706	Raumpfleger/in	0,51				2
00707	Raumpfleger/in	0,51				2
Budget 12						
311300 Wolfgang-Borchert-Gymnasium						
00708	Hausmeister/in	1,00				6
00709	Schulsekretärin	0,51				6
00710	Schulsekretärin	0,60				6

Lfde. Nr.	Bezeichnung	Anzahl der Stellen	Höher-, Herabstufungen und Umwandlungen		Zugänge Bes-/EntgGr	Abgänge Bes-/EntgGr.
			von	nach		

Budget 14

311600 Raboisenschule Elmshorn

00745	Kraftfahrer/in	1,00	4	5		
00748	Küchenhilfe/-helfer	0,17			2Ü	
00749	Küchenhilfe/-helfer	0,19				2

**Stellenplanquerschnitt 2010
(mit Wahlbeamtinnen und -beamten auf Zeit)**

	BesGr. B	Beamte (Besoldungsgruppen A)													Tariflich Beschäftigte												sonst.							
	Wahlbe- amte	höherer Dienst				gehobener Dienst				mittlerer Dienst																	KR							
nach Produkten	BesGr.B 5/6	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	Zus.	15Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1	AT	zus.
55200							1,00		3,50						4,50				1,00	2,51	1,00	2,33	1,00		2,00								9,85	
55400									2,00						2,00				1,00	3,00		3,00											7,00	
56100				1,00			0,73	0,85	1,88				1,22		5,68				1,00		4,00		0,60			1,65							7,25	
Summe A	1,00	3,56	5,61	9,00	1,00	9,00	18,71	31,01	36,91	4,71	2,88	2,06	1,50	1,00	127,96	1,00	5,50	3,84	7,24	4,00	53,67	14,10	119,13	51,32	0,00	93,14	22,61	0,00	4,77	0,00	9,85	0,00	0,00	390,17
Vorjahr	1,00	3,56	5,61	8,00	2,00	8,00	19,22	29,00	35,41	3,71	2,88	1,45	1,61	0,00	121,46	1,00	6,60	5,37	5,16	4,00	52,07	14,87	117,27	47,17	0,00	69,44	22,68	0,00	4,77	0,00	9,85	0,00	0,00	360,2
mehr				1,00		1,00		2,01	1,50	1,00		0,61		1,00	6,50				2,08		1,60		1,87	4,14		23,70							29,92	
weniger					1,00		0,51						0,11			1,10	1,53					0,77				0,07								
B. Einrichtungen und Betriebe																																		
12600															0,00											5,00							5,00	
12710															0,00																		0,00	
12720															0,00					1,00		8,00	17,00										26,00	
21710															0,00																		0,00	
21720															0,00																		0,00	
22110															0,00											5,26	6,98		0,47				12,71	
22120															0,00										6,27	6,69		0,77					13,73	
23110									1,00						1,00							0,85			1,78	2,77		1,73		0,26			7,39	
23120															0,00							1,85		3,51	3,52							8,87		
53710					1,00	1,00						1,00			3,00					0,82	1,90				4,09	0,56						7,37		
54220															0,00					1,00		1,00	1,00		1,00	6,00						10,00		
56100									1,00						1,00																		0,00	
Summe B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,82	1,90	11,71	18,00	0,00	26,91	26,52	0,00	1,73	1,24	0,26	0,00	0,00	91,08
Vorjahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00	5,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,82	2,00	11,71	15,00	0,00	31,96	25,95	1,00	1,73	1,07	3,97	0,00	0,00	97,21
mehr																								3,00								0,17		
weniger																						0,10			5,06		1,00			3,70			6,13	
Summe A + B	1,00	3,56	5,61	9,00	1,00	10,00	19,71	31,01	38,91	4,71	2,88	2,06	2,50	1,00	132,96	1,00	5,50	3,84	7,24	4,00	56,49	15,99	130,84	69,32	0,00	120,05	49,13	0,00	6,50	1,24	10,11	0,00	0,00	481,24
Vorjahr	1,00	3,56	5,61	8,00	2,00	9,00	20,22	29,00	37,41	3,71	2,88	1,45	2,61	0,00	126,46	1,00	6,60	5,37	5,16	4,00	54,89	16,87	128,98	62,17	0,00	101,40	48,63	1,00	6,50	1,07	13,82	0,00	0,00	457,46
Differenz	0,00	0,00	0,00	1,00	-1,00	1,00	-0,51	2,01	1,50	1,00	0,00	0,61	-0,11	1,00	6,50	0,00	-1,10	-1,53	2,08	0,00	1,60	-0,87	1,86	7,14	0,00	18,65	0,50	-1,00	0,00	0,17	-3,70	0,00	0,00	23,78
mehr				1,00				2,01	1,50	1,00		0,61		1,00	6,50				2,08		1,60		1,86	7,14		18,65	0,50		0,17				23,78	
weniger					1,00		0,51						0,11			1,10	1,53					0,87				1,00			3,70					

Zusammenfassung

Zusammenfassung Stellenplan 2010

Beamte

2009		2010	
1,00	B6	1,00	B6
3,56	A16	3,56	A16
5,61	A15	5,61	A15
8,00	A14	9,00	A14
2,00	A13h.D.	1,00	A13h.D.
9,00	A13g.D.	10,00	A13g.D.
20,22	A12	19,71	A12
29,00	A11	31,01	A11
37,41	A10	38,91	A10
3,71	A9g.D.	4,71	A9g.D.
2,88	A9m.D.	2,88	A9m.D.
1,45	A8	2,06	A8
2,61	A7	2,50	A7
0,00	A6	1,00	A6
126,45	Stellen	132,95	Stellen

Tariflich Beschäftigte

2009		2010	
1,00	15Ü	1,00	15Ü
6,60	15	5,50	15
5,37	14	3,84	14
5,16	13	7,24	13
4,00	12	4,00	12
54,89	11	56,49	11
16,87	10	15,99	10
128,98	9	130,84	9
62,17	8	69,32	8
0,00	7	0,00	7
101,40	6	120,05	6
48,63	5	49,13	5
1,00	4	0,00	4
6,50	3	6,50	3
1,07	2Ü	1,24	2Ü
13,82	2	10,11	2
0,00	1	0,00	1
0,00	KR	0,00	KR
0,00	AT	0,00	AT
457,45	Stellen	481,25	Stellen

	2009		2010	
Beamte	126,45	Stellen	132,95	Stellen
Tarifl.Besch.	457,45	Stellen	481,25	Stellen
insgesamt	583,91	Stellen	614,20	Stellen

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
<u>I. Landrat</u>							
00041	11131.0003	03 Gleichstellungsbeauftragte Sachbearbeiter/in	0,5	6	-	-	Tz. 19,50 h interner Hinweis Wegfall der Stelle
Im Bereich Landrat verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:					-0,5000		
<u>II. Referat I</u>							
00009	11140.1001	RI-01 Öffentlichkeitsarbeit	1,0000	A 14	1,0000	A 14	interner Hinweis
00042	(11160.0002)	Kreisoberverwaltungsrat/rätin					Produkt-/Budgetwechsel
00010	11140.1002	RI-01 Öffentlichkeitsarbeit	0,7692	6	0,7692	6	Tz.30,00 h
00046	(11160.0005)	Sachbearbeiter/in					interner Hinweis Produkt-/Budgetwechsel
00043	11160.0002	RI-01 Öffentlichkeitsarbeit Amtsrat/rätin	0,7317	A 12	-	-	Tz.30,00 h interner Hinweis Wegfall der Stelle
00153	11180.4218	RI-01 Öffentlichkeitsarbeit	0,7692	5	1,0000	5	kw nach Abschluss Projekt "Neues Kreishaus"
00047	(11160.0006)	Sachbearbeiter/in					interner Hinweis Stundenaufstockung Produkt-/Budgetwechsel
00055	51100.0007	RI-03 Regionalmanagement und Europa Dipl.Geograph/in	1	11	1	13	interner Hinweis Tarifgerechte Ausweisung nach Bewertung
00059	51100.0011	RI-03 Regionalmanagement und Europa Sachbearbeiter/in	0,5	8	-	-	kw 30.09.2009 interner Hinweis Wegfall der Stelle

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise

Im Referat I verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:

-1,0009

III. Referat II

00107	11180.1002	RII-013 Kasse Sachbearbeiter/in	1	9	0,8205	9	Tz.32,00 h interner Hinweis Stundenreduzierung
00109	11180.1005	RII-013 Kasse Sachbearbeiter/in	1	8	0,8718	8	Tz.34,00 h interner Hinweis Stundenreduzierung
00081	11170.3104	RII-034 Stellenpool Kreisoberinspektor/in	1	A 10	-	-	interner Hinweis verlagert in FD 22-2
00088	11170.3106	RII-034 Stellenpool Sachbearbeiter/in	1	9	-	-	kw interner Hinweis Wegfall der Stelle
00082	11170.3111	RII-034 Stellenpool Kreisoberinspektor/in	-	-	0,5	A 10	Tz. 20,50 h, Stelle nur für Rückkehrer/in interner Hinweis Die Stelle ist nur durch die Rückkehrer/in zu besetzen. Bei Verlängerung der Elternzeit oder anderweitigem Einsatz der Rückkehrerin fällt die Stelle weg.
00085	11170.3109	RII-034 Stellenpool Kreisinspektor/in	-	-	1	A 9	interner Hinweis Personalwirtschaftliche Maßnahme durch Versetzung in den Stellenpool

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00084	11170.3112	RII-034 Stellenpool Kreisobersekretär/in	-	-	0,5	A 7	Stelle nur für Rückkehrer/in interner Hinweis Die Stelle ist nur durch die Rückkehrer/in zu besetzen. Bei Verlängerung der Elternzeit oder anderweitigem Einsatz der Rückkehrerin fällt die Stelle weg.
00087	11170.3113	RII-034 Stellenpool Sachbearbeiter/in	-	-	1	9	interner Hinweis Die Stelle ist nur durch übernommene Auszubildende/Nordakademie mit 2-Jahresvertrag zu besetzen, nach der Versetzung auf eine Planstelle bleibt diese Stelle unbesetzt.
00089	11170.3114	RII-034 Stellenpool Sachbearbeiter/in	-	-	1	5	interner Hinweis Die Stelle ist nur durch übernommene Auszubildende mit 2-Jahresvertrag zu besetzen, nach der Versetzung auf eine Planstelle bleibt diese Stelle unbesetzt.
00086	11170.3115	RII-034 Stellenpool Kreisinspektor/in	-	-	1	A 9	interner Hinweis Die Stelle ist nur durch übernommenen Anwärter zu besetzen, nach der Versetzung auf eine Planstelle bleibt diese Stelle unbesetzt
00154	11180.4301	RII-043 Reinigungsdienst Sachbearbeiter/in	1	9	1	9	"kw Unqualifiz., nur für 24 Monate zu besetzen" entfällt interner Hinweis Wegfall des kw-Vermerk, dauerhafter Bedarf

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00098	11176.0002	RII-05 Arbeits- und Gesundheitsschutz Sicherheitstechniker/in	1	9	1	9	ku 01.01.2011 in 0,5 EG 11 interner Hinweis Umwandlung der Stelle nach Ausscheiden des Mitarbeiters für die Tätigkeit "Betriebliche Gesundheitsberatung/BEM"

Im Referat II verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:

2,6923

IV. Fachbereich 2

00194	12200.1014	FD 22-1 Abt. Veterinär- und Lebensmittelaufsicht Kreissekretär/in	1	5	1	A 6	interner Hinweis Umwandlung in eine Beamtenstelle
00207	12200.2002	FD 22-2 Abt. Sicherheit Amtmann/frau	0,4878	A 11	0,5	A 11	Tz. 20,50 h interner Hinweis IST-Anpassung
00209	12200.2009	FD 22-2 Abt. Sicherheit Kreisoberinspektor/in	-	-	1	A 10	interner Hinweis verlagert aus dem Stellenpool, zusätzlicher Bedarf nach Änderungen im Waffenrecht
00212	12200.2005	FD 22-2 Abt. Sicherheit Sachbearbeiter/in	1	9	0,5	9	Tz. 19,50 h interner Hinweis Teilung der Stelle
00211	12200.2008	FD 22-2 Abt. Sicherheit Sachbearbeiter/in	-	-	0,5	9	Tz. 19,50 h interner Hinweis Teilung der Stelle 12200.2005

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00396	12720.0028	FD 22-4 Integrierte Regional-	-	-	3	8	<u>interner Hinweis</u> neue Stellen
00397	12720.0029	Leitstelle Elmshorn					
00398	12720.0030	Angestellte/r Leitstelle					
00296	12200.5215	FD 25 Straßenbau und Ver- kehrssicherheit Sachbearbeiter/in	0,641	5	1	5	<u>interner Hinweis</u> verlagert aus FD 43
00427	53710.0005	FD 41 Abfall Sachbearbeiter/in	1	10	0,8974	10	Tz. 35,00 h, ku unqual. EG 8 <u>interner Hinweis</u> befristete Stundenreduzierung bis zum 31.12.2010
00435	53710.0007	FD 41 Abfall Sachbearbeiter/in	0,3846	6	0,5641	5	Tz. 22,00 h <u>interner Hinweis</u> Stundenerhöhung und tarifgerechte Ausweisung
00430	53710.0008	FD 41 Abfall Sachbearbeiter/in	0,5718	6	0,5641	5	Tz. 22,00 h <u>interner Hinweis</u> befristete Stundenreduzierung bis zum 31.12.2010 und tarifgerechte Ausweisung
00431	53710.0012	FD 41 Abfall Sachbearbeiter/in	0,6256	6	0,5641	6	Tz. 22,00 h <u>interner Hinweis</u> befristete Stundenreduzierung bis zum 31.12.2010
00333	56110.0001	FD 42 Umwelt Kreisoberverwaltungsrat/rätin	1	A 13	1	A 14	"A 14; Stelle für Aufstiegsbeamte" entfällt <u>interner Hinweis</u> Bewertungsgerechte Ausweisung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00340	56110.1004	FD 42 Umwelt Techn.Angestellte/r	1	11	1	11	ku 31.12.2010 EG 9 interner Hinweis Umwandlung in EG 9 nach Ausscheiden des Mitarbeiters
00344	56110.4003	FD 42 Umwelt Kreishauptsekretär/in	0,6098	A 7	0,6098	A 8	Tz. 25,00 h interner Hinweis Stellenanhebung nach Feststellung der Bewertung durch die Fachbereichsleitung am 12.02.2010
00346	56110.4006	FD 42 Umwelt Sachbearbeiter/in	0,6513	5	0,6513	6	Tz. 25,40 h interner Hinweis Bewertungsgerechte Ausweisung
00356	52100.0027	FD 43 Bauordnung Kreisoberinspektor/in	0,5	A 10	-	-	Tz. 20,50 h interner Hinweis verlagert in FD 25
00378	52100.0002	FD 43 Bauordnung Techn. Zeichner/in	0,8333	6	0,8205	6	Tz. 32,00 h interner Hinweis IST-Anpassung
00376	52100.0028	FD 43 Bauordnung Sachbearbeiter/in	1	9	1	9	ku 31.12.2010 in 0,5 EG 9 interner Hinweis Umwandlung in 0,5 EG 9 nach Ausscheiden des Mitarbeiters

Im Fachbereich 2 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:

3,8661

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
<u>V. Fachbereich 3</u>							
00447	24300.0004	FD 31 Schule, Kultur und Sport Kreisoberinspektor/in	0,5	A 10	-	-	Tz. 20,50 h <u>interner Hinweis</u> verlagert in FD 33
00708	21720.0001	FD 31-13 Wolfgang-Borchert- Gynasium Halstenbek Hausmeister	1	6	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenüber- tragung
00709	21720.0002	FD 31-13 Wolfgang-Borchert- Gynasium Halstenbek Schulsekretär/in	0,5974	6	-	-	Tz. 23,30 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenüber- tragung
00710	21720.0003	FD 31-13 Wolfgang-Borchert- Gynasium Halstenbek Schulsekretär/in	0,5128	5	-	-	Tz. 20,00 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenüber- tragung
00700	21710.0001	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Hausmeister	1	5	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenüber- tragung
00699	21710.0002	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Hausmeister	1	6	-	-	<u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenüber- tragung
00698	21710.0003	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Schulsekretär/in	0,741	6	-	-	Tz. 28,90 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenüber- tragung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00697	21710.0004	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Schulsekretär/in	0,7403	6	-	-	Tz. 28,50 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenübertragung
00702	21710.0005	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Raumpfleger/in	0,5	2	-	-	Tz. 19,50 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenübertragung
00705	21710.0006	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Raumpfleger/in	0,5051	2	-	-	Tz. 19,70 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenübertragung
00706	21710.0007	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Raumpfleger/in	0,5051	2	-	-	Tz. 19,70 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenübertragung
00701	21710.0008	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Raumpfleger/in	0,4936	2	-	-	Tz. 19,00 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenübertragung
00707	21710.0009	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Raumpfleger/in	0,5051	2	-	-	Tz. 19,70 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle nach Aufgabenübertragung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00703	21710.0010	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Raumpfleger/in	0,5	2	-	-	Tz. 19,50 h interner Hinweis Wegfall der Stelle nach Aufgabenübertragung
00704	21710.0011	FD 31-14 Ludwig-Meyn- Gymnasium Raumpfleger/in	0,5	2	-	-	Tz. 19,50 h interner Hinweis Wegfall der Stelle nach Aufgabenübertragung
00745	22120.0013	FD 31-16 Raboisenschule Elmshorn Kraftfahrer/in	1	4	1	5	interner Hinweis Bewertungsgerechte Ausweisung
00748	22120.0016	FD 31-16 Raboisenschule Elmshorn Küchenhilfe/helfer	0,5974	2Ü	0,7692	2Ü	Tz. 30,00 h interner Hinweis Zusammenlegung mit Stelle 22120.0018
00749	22120.0018	FD 31-16 Raboisenschule Elmshorn Küchenhilfe/helfer	0,1948	2	-	-	Tz. 7,60 h interner Hinweis Zusammenlegung mit Stelle 22120.0016
Im FD 31 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:						-9,6234	
00456	41410.0030	FD 32-2 Gesundheit Verwaltung Sachbearbeiter/in	0,6513	6	0,6513	6	Tz. 25,40 h, kw 31.12.2010 interner Hinweis kw -Vermerk

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00465	41410.0011	FD 32-3-1 Gesundheit Amtsärztlicher Dienst Sachbearbeiter/in	0,7795	5	0,5	5	Tz. 19,50 h interner Hinweis Stundenreduzierung
00464	41410.0056	FD 32-3-1 Gesundheit Amtsärztlicher Dienst Sachbearbeiter/in	-	-	0,5	5	Tz. 19,50 h interner Hinweis neue Stelle nach Personalbemessung zur Bearbeitung der Meldungen über versäumte Untersuchungen nach §7a GDG
00470	41410.0051	FD 32-3-2 Gesundheit Jugendärztlicher Dienst Arzt/Ärztin	0,5	14	0,5	13	Tz. 19,50 h interner Hinweis tarifgerechte Ausweisung
00435	41410.0019	FD 32-3-2 Gesundheit Jugendärztlicher Dienst Arzthelfer/in	0,6494	6	0,5	5	Tz. 19,50 h interner Hinweis tarifgerechte Ausweisung IST-Anpassung
00481	41410.0008	FD 32-3-3 Gesundheit Behindertenhilfe Arzt/Ärztin	0,5333	14	0,5	13	Tz. 19,50 h interner Hinweis tarifgerechte Ausweisung IST-Anpassung
00480	41410.0021	FD 32-3-3 Gesundheit Behindertenhilfe Arzt/Ärztin	0,5974	15	0,5	15	Tz. 19,50 h interner Hinweis Stundenreduzierung
00482	41410.0010	FD 32-3-3 Gesundheit Behindertenhilfe Arzt/Ärztin	0,5	14	0,5974	13	Tz. 23,30 h interner Hinweis tarifgerechte Ausweisung Stundenerhöhung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00485	41410.0049	FD 32-3-3 Gesundheit Behindertenhilfe Arzthelfer/in	0,5	5	0,7692	5	Tz. 30,00 h interner Hinweis Stundenerhöhung
Im FD 32 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:					0,3070		
00600	36390.0016	FD 33 Jugend Amtsrat/rätin	0,6098	A 12	0,7317	A 12	Tz. 30,00 h, ku 25,00 h 31.12.2010 interner Hinweis befristete Stundenaufstockung wegen konzeptioneller Fortschreibung § 35a KJHG bis 31.12.2010
00609	36390.0025	FD 33 Jugend Sozialarbeiter/in	-	-	0,5	11	Tz. 19,50 h interner Hinweis verlagert aus FD 31, neue Stelle für Rückkehrerin, Umwandlung in Ange- stelltenstelle
00572	36330.0065	FD 33 Jugend Sozialarbeiter/in	0,1556	9	-	-	Tz. 6,00 h interner Hinweis Verteilung der Stunden auf RT
00554	36330.0050	FD 33-1Regionalteam Pinneberg Sozialarbeiter/in	0,5077	9	0,5	9	Tz. 19,50 h interner Hinweis IST-Anpassung
00569	36330.0064	FD 33-1Regionalteam Pinneberg Sozialarbeiter/in	0,3846	9	0,5	9	Tz. 19,50 h interner Hinweis Stundenaufstockung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00598	36350.0013	FD 33-1 Regionalteam Pinneberg Sachbearbeiter/in	0,7282	8	0,7179	6	Tz. 28,00 h interner Hinweis IST-Anpassung Bewertungsgerechte Ausweisung
00536	36330.0012	FD 33-1 Regionalteam Pinneberg Sozialarbeiter/in	-	-	1	9	interner Hinweis verlagert aus FD 33-12
00558	36330.0034	FD 33-2 Regionalteam Wedel Sozialarbeiter/in	-	-	0,7692	9	Tz. 30,00 h interner Hinweis verlagert aus FD 33-5 Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
00573	36330.0063	FD 33-2 Regionalteam Wedel Sozialarbeiter/in	0,0897	9	-	-	Tz. 3,50 h interner Hinweis Zusammenlegung mit Stelle 36330.0048
00522	36330.0048	FD 33-2 Regionalteam Wedel Sozialarbeiter/in	0,7692	11	1	11	interner Hinweis Zusammenlegung mit Stelle 0063 Stundenaufstockung auf Vollzeit aus Auflösung FD 33-12
00553	36390.0046	FD 33-2 Regionalteam Wedel Sozialarbeiter/in	0,7026	9	0,7949	9	Tz. 31,00 h interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00559	36330.0017	FD 33-3 Regionalteam Elmshorn Sozialarbeiter/in	-	-	0,7692	9	Tz. 30,00 h interner Hinweis verlagert aus FD 33-12
00536	36330.0066	FD 33-3 Regionalteam Elmshorn Sozialarbeiter/in	-	-	1	9	interner Hinweis verlagert aus FD 33-12
00537	36390.0062	FD 33-3 Regionalteam Elmshorn Sozialarbeiter/in	0,8974	9	1	9	interner Hinweis Stundenaufstockung auf Vollzeit aus Auflösung FD 33-12
00550	36390.0056	FD 33-3 Regionalteam Elmshorn Sozialarbeiter/in	-	-	0,8974	9	Tz. 35,00 h interner Hinweis verlagert aus FD 33-12 Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
00584	36390.0058	FD 33-3 Regionalteam Elmshorn Geschäftszimmerkraft	-	-	0,5	6	interner Hinweis verlagert aus FD 33-12 Bewertungsgerechte Ausweisung
00568	36330.0033	FD 33-4 Regionalteam Uetersen Sozialarbeiter/in	-	-	0,5128	9	Tz. 20,00 h interner Hinweis verlagert aus FD 33-12
00567	36330.0008	FD 33-4 Regionalteam Uetersen Sozialarbeiter/in	0,5	9	0,5128	9	Tz. 20,00 h interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00548	36330.0061	FD 33-4 Regionalteam Uetersen Sozialarbeiter/in	0,5128	9	0,9231	9	Tz. 36,00h interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
00544	36330.0053	FD 33-4 Regionalteam Uetersen Sozialarbeiter/in	0,5	9	1	9	interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
Im FD 33/RT verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:					6,6495		
00545	36330.0032	FD 33-5 Pflegestellen/ Adoption Sozialarbeiter/in	-	-	1	9	interner Hinweis verlagert aus FD 33-12 Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
00595	36350.0004	FD 33-5 Pflegestellen/ Adoption Sozialarbeiter/in	0,5	9	0,5641	9	Tz. 22,00 h interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
00560	36330.0036	FD 33-5 Pflegestellen/ Adoption Sozialarbeiter/in	0,7436	9	0,7564	9	Tz. 29,50 h interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
00564	36330.0003	FD 33-5 Pflegestellen/ Adoption Sozialarbeiter/in	0,5	9	0,5897	9	Tz. 23,00 h interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00554	36330.0025	FD 33-5 Pflegestellen/ Adoption Sozialarbeiter/in	0,7795	9	0,7948	9	Tz. 31,00 h interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
00565	36330.0027	FD 33-5 Pflegestellen/ Adoption Sozialarbeiter/in	0,5	9	0,5641	9	Tz. 22,00 h interner Hinweis Stundenaufstockung aus Auflösung FD 33-12
00558	36330.0034	FD 33-5 Pflegestellen/ Adoption Sozialarbeiter/in	0,5	9	-	-	Tz. 19,50 h interner Hinweis verlagert in FD 33-2
00574	36330.0054	FD 33-5 Pflegestellen/ Adoption Sozialarbeiter/in	0,9	9	-	-	Tz. 35,10 h interner Hinweis Wegfall der Stelle durch Aufteilung
Im FD 33-5 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:						-0,1540	
00603	36390.0008	FD 33-8 Wirtschaftl. Jugendhilfe Kreisoberinspektor/in	-	-	1	A 10	interner Hinweis verlagert aus FD 33-12
00614	36500.0003	FD 33-9 Kindertagesstätten Sozialarbeiter/in	0,7756	11	0,641	11	Tz 25,00 h interner Hinweis Stundenreduzierung

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00615	36500.0007	FD 33-9 Kindertagesstätten Sozialarbeiter/in	0,5	9	0,7692	11	Tz. 30,00 h, ku 24,75 h 31.12.2010 interner Hinweis befristete Stundenaufstockung wegen konzeptioneller Fortschreibung § 35a KJHG bis 31.12.2010, tarifgerechte Ausweisung
Im FD 33-9 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:						0,1346	
00518	36310.0002	FD 33-10 Präventionsteam Kreisoberinspektor/in	1	A 9	1	A 10	interner Hinweis Bewertungsgerechte Ausweisung
00578	36330.0055	FD 33-12 § 35-Team Sozialarbeiter/in	0,7692	11	-	-	Tz 30,00 h interner Hinweis Wegfall der Stelle durch Auflösung FD 33-12
00576	36330.0060	FD 33-12 § 35-Team Arzt/Ärztin	1	15	-	-	interner Hinweis Wegfall der Stelle durch Auflösung FD 33-12
00575	36330.0057	FD 33-12 § 35-Team Kreisoberinspektor/in	1	A 10	-	-	interner Hinweis verlagert in FD 33-8
00577	36330.0051	FD 33-12 § 35-Team Psychologe/in	0,5205	13	-	-	Tz 20,30 h interner Hinweis Wegfall der Stelle durch Auflösung FD 33-12
00550	36330.0056	FD 33-12 § 35-Team Sozialarbeiter/in	0,7692	10	-	-	interner Hinweis verlagert in FD 33-3

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00545	36330.0032	FD 33-12 § 35-Team Sozialarbeiter/in	0,7692	9	-	-	<u>interner Hinweis</u> verlagert in FD 33-5
00568	36330.0033	FD 33-12 § 35-Team Sozialarbeiter/in	0,9615	9	-	-	<u>interner Hinweis</u> verlagert in FD 33-4
00529	36330.0012	FD 33-12 § 35-Team Sozialarbeiter/in	1	9	-	-	<u>interner Hinweis</u> verlagert in FD 33-1
00559	36330.0017	FD 33-12 § 35-Team Sozialarbeiter/in	1	9	-	-	<u>interner Hinweis</u> verlagert in FD 33-3
00584	36330.0058	FD 33-12 § 35-Team Geschäftszimmerkraft	0,5	5	-	-	Tz 19,50 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle durch Auflösung FD 33-12
00579	36330.0059	FD 33-12 § 35-Team Geschäftszimmerkraft	0,5	5	-	-	Tz 19,50 h <u>interner Hinweis</u> Wegfall der Stelle durch Auflösung FD 33-12
Im FD 33-12 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:						-8,7896	
00639	31190.0021	FD 35-1 Eingliederungshilfe Sozialarbeiter/in	1	11	1	9	<u>interner Hinweis</u> Bewertungsgerechte Ausweisung
00650	31190.0034	FD 35-2 Soziale Sicherung Sachbearbeiter/in	1	8	0,5	8	Tz 19,50 h <u>interner Hinweis</u> Teilung der Stelle

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00641	31190.0038	FD 35-1 Eingliederungshilfe Sozialarbeiter/in	-	-	0,5	9	Tz 19,50 h <u>interner Hinweis</u> aus der Stelle 0034
00631	31190.0031	FD 35-1 Eingliederungshilfe Kreisoberinspektor/in	1	9	1	A 10	<u>interner Hinweis</u> Umwandlung in Beamtenstelle
00625	31190.0036	FD 35-4 Steuerungs- unterstützung Amtrat/rätin	0,6341	A 12	0,7317	A 12	Tz. 30,00 h <u>interner Hinweis</u> Stundenaufstockung
Im FD 35 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:						0,0976	
00658	31200.0014.1	Grundsicherung SGB II Oberamtsrat/rätin	0,0000	A 13	1,0000	A 13	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGB II, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich <u>interner Hinweis</u> Ausweisung ohne Budget
00659	31200.0015.1	Grundsicherung SGB II	0,0000	A 11	2,0000	A 11	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGB II, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich <u>interner Hinweis</u> Ausweisung ohne Budget
00660	31200.0016.1	Kreisamtmann/frau					

Lfde. Nr.	Stelle Nr.	Fachbereich/Fachdienst Funktion (Stelleninhaber/in)	Ausweisung im Stellenplan 2009		Ausweisung im Stellenplan 2010		Bemerkungen im Stellenplan
			Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Interne Hinweise
00661	31200.0017.1	Grundsicherung SGB II Sachbearbeiter/in	0,0000	11	3,0000	11	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGB II, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich <u>interner Hinweis</u> Ausweisung ohne Budget
-	-						
00663	31200.0019.1						
00664	31200.0020.1	Grundsicherung SGB II Sachbearbeiter/in	0,0000	8	6,0000	8	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGB II, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich <u>interner Hinweis</u> Ausweisung ohne Budget
-	-						
00669	31200.0025.1						
00664	31200.0026.1	Grundsicherung SGB II Sachbearbeiter/in	0,0000	6	23,0000	6	Sperrvermerk: Besetzung erst nach Entscheidung zur Neuorganisation SGB II, Personalbedarfsbemessung, Bewertung und Freigabe durch den Kreistag möglich <u>interner Hinweis</u> Ausweisung ohne Budget
-	-						
00692	31200.0048.1						

Für die Aufgabenwahrnehmung nach dem SGB II ergeben sich:
neue Planstellen.

35,0000

Im Fachbereich 3 verändert sich die Anzahl der Planstellen dadurch wie folgt:

25,2436

ANLAGEN

1. Wirtschaftsförderungs-, Entwicklung- und Planungsgesellschaft mbH (WEP)
2. Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung des Kreises Pinneberg mbH (GAB) einschl. der Tochtergesellschaften
3. Hausmülleinsammlungsgesellschaft mbH (HAMEG)
4. Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH (KViP) einschl. der Tochtergesellschaften
5. Pinneberger Kommunal Service Agentur GmbH (PKSA)
6. Südholstein Verkehrsgesellschaft mbH (SVG)
7. Rettungsdienst Kooperation in Schleswig-Holstein gGmbH (RKiSH)

Lagebericht 2008

Wirtschaftliches Umfeld

Die weltweite Finanzkrise wirkte sich gegen Ende des Jahres unerwartet heftig auf die Investitions- und Produktionstätigkeit in Deutschland aus. Die Wirtschaftsleistung stieg aufgrund dessen im Jahr 2008 schwächer als in den beiden vorausgegangenen Jahren. Nach Berechnungen des Statistischen Bundesamtes lag die preisbereinigte Erhöhung des Bruttoinlandsprodukt (BIP) nur noch um 1,3% über dem Vorjahr. Im Jahr 2007 war das BIP noch um 2,5% und in 2006 um 3,0% gestiegen. Die Bauindustrie zeigte sich vor allem wegen der seit einigen Jahren andauernden Nachfrage von gewerblichen und industriellen Kunden von dieser Entwicklung zunächst unbeeindruckt. Der hohe, vorhandene Auftragsbestand trug die Unternehmen durch das Jahr 2008. Im Wirtschaftsbau stieg der baugewerbliche Umsatz deutschlandweit sogar um 10,7% gegenüber dem schon sehr positiven Vorjahr (Schleswig Holstein +9,2%, Hamburg +48,3%). Die Investitionsbereitschaft der Unternehmer sinkt allerdings seit dem dritten Quartal 2008 deutlich. Im Dezember 2008 brach der Auftragseingang im Wirtschaftsbau Schleswig Holstein mit einem Rückgang von -30% gegenüber dem Vorjahresmonat regelrecht ein (Hamburg -35%). Der Markt für unbebaute Gewerbegrundstücke im Kreis Pinneberg schrumpfte nach einem starken Anstieg im Vorjahr ebenfalls spürbar. Der Mengenumsatz verringerte sich um 45 Prozent. Ebenfalls stark rückläufig waren die Geld- und Stückumsätze mit unbebauten Gewerbegrundstücken.

Geschäftsentwicklung

Im Geschäftsbereich Grundstücksentwicklung verkauft und entwickelt die WEP Gewerbegrundstücke auf eigene Rechnung. Sie arbeitet dabei im Rahmen von städtebaulichen Verträgen mit den kreisangehörigen Kommunen zusammen und verwertet zudem Grundstücke der beiden beteiligten Landkreise im eigenen Vermögen. Nahezu sämtliche Bestandsgrundstücke der Gesellschaft lagen im Jahr 2008 im Kreis Pinneberg. Im Kreis Segeberg war der Bestand zum 31.12.2009 bis auf eine Restfläche von rund 6.000m² verwertet. Der Grundstücksverkauf verlief angesichts der wirtschaftlichen Entwicklung zufriedenstellend. Der Mengenabsatz verringerte sich nach einer starken Steigerung im Vorjahr um rund 1,5 ha. Von einem relativ hohen Ausgangsniveau folgt der Rückgang damit exakt dem regionalen Bezugsmarkt im Kreis Pinneberg mit -47%. Der Marktanteil beim Mengenabsatz blieb entsprechend mit rund 24% auf Vorjahresniveau. Der Marktanteil beim Stückabsatz stieg bei geringer Stückzahl von 13% auf 20%, beim Geldumsatz sank er leicht von 20% auf 17%. Zusätzlich zu den im Jahr 2008 bilanzwirksamen Grundstückskaufverträgen konnten jedoch noch zwei Optionsverträge mit Laufzeiten bis Ende 2010, ein Kaufvertrag mit Bilanzwirksamkeit im Jahr 2009 sowie ein Kaufvertrag mit aufschiebend wirkenden Bedingungen bis in das zweite Quartal 2009 abgeschlossen werden. Unter Einbeziehung dieser Vertragsabschlüsse verlief der Grundstücksverkauf 2008 überdurchschnittlich. Die Neuentwicklung von Gewerbegebieten ist mittelfristig

WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft der Kreise Pinnberg und Segeberg mbH

nicht geplant. Es wurden daher weder Grundstücke zur Bevorratung gekauft noch neue Gebietserschließungen begonnen.

Im Geschäftsbereich Wirtschaftsförderung führt die WEP für die beteiligten Landkreise und mittelbar für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden zahlreiche Aufgaben der kommunalen Wirtschaftsförderung aus. Sie bewirbt die Wirtschaftsstandorte Kreis Pinnberg und Kreis Segeberg, sie betreibt in Netzwerken und Arbeitskreisen Lobbyarbeit für die Region, sie betreut Unternehmensgründer und gewerbliche Investoren, sie berät die kreisangehörigen Städte und Gemeinden bei Planung und Verkauf von Gewerbegebieten und sie arbeitet als Träger von Beratungs- und Förderprojekten für das Land, Landkreise und Kommunen. Der Geschäftsbereich Wirtschaftsförderung gliedert sich in die vier Arbeitsbereiche Existenzgründungsförderung, Unternehmensservice, Standortmarketing und Kommunalbetreuung. Die inhaltliche Ausgestaltung erfolgt überwiegend in zeitlich befristeten Projekten mit Partnern aus der Region. Dazu zählten im Jahr 2008 die Fördermittelberatung für die öffentliche Hand (PGN), das Regionalmanagement Gesundheit Südholstein (MedComm), das Regionalmanagement Logistik Südholstein (Logistikinitiative), die berufsorientierende Beratung für Frauen (Frau & Beruf), die Gründungsberatung und -schulung (Startbahn Existenzgründung), die Weiterbildungsförderung für kleine und mittlere Betriebe (Qualifizierungsberatung), die Entwicklung von regionalen Technologiepotentialen (WIN II) sowie verschiedene Messebeteiligungen. Die Finanzierung der Projekte erfolgt unter Einbeziehung von Zuschüssen der Europäischen Union, des Landes Schleswig Holstein, der beteiligten Landkreise oder anderer öffentlich rechtlicher Geber, allerdings immer auf der Grundlage eines eigenen Finanzierungsanteils. Die Einnahmen aus Kostenverrechnungen als Projektpartner und aus Zuschüssen betragen 628TEUR im Jahr 2008. Für den Geschäftsbereich Wirtschaftsförderung wurden zwei Honorarkräfte sowie zwei sozialversicherungspflichtige Mitarbeiter neu eingestellt, die über Fördermittel mitfinanziert werden. Der Arbeitsanteil für den Geschäftsbereich Wirtschaftsförderung ist mit der Vielzahl von teils neuen Projekten erneut bedeutender, aber auch arbeitsintensiver geworden.

Die Geschäftstätigkeit insgesamt wurde weiterhin von der Restrukturierung der Gesellschaft dominiert, insbesondere durch Verhandlungen mit Projektpartnern, Aufsichtsbehörden und Investoren, betrieblichen Prüfungen, Konzeptentwicklungen, politischen Diskussionen sowie der Optimierung von vergangenen Investitions- und Erschließungsvorgaben. Dazu gehörte - wie im Vorjahr - die Suche nach einem privaten Investor für den Geschäftsbereich Grundstücksentwicklung, einschließlich der entsprechenden Verhandlungen. Mit einem in der Region ansässigen Unternehmen konnte in der ersten Hälfte 2008 Einvernehmen erzielt werden. Danach sollte eine Aufteilung der Gesellschaft in eine überwiegend von den beiden Kreisen finanzierte WEP Wirtschaftsförderung GmbH und in eine überwiegend privat finanzierte WEP Grundstücksentwicklung GmbH erfolgen. Für die Vertragsunterzeichnung wurde nach Abstimmung mit allen Beteiligten ein Notartermin im Juni 2008 vereinbart, der wegen kurzfristig eingebrachten Nachbesserungswünschen eines Gesellschafters allerdings abgesagt werden musste. Der wieder-

WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH

um gemeinsam vereinbarte Folgetermin zur Unterzeichnung des nachgebesserten Vertrages wurde vom selben Gesellschafter nochmals kurzfristig abgesagt. Seitdem ist vor allem die weitere Zusammenarbeit der Gesellschafter Kreis Pinneberg und Kreis Segeberg in der gemeinsamen Wirtschaftsförderungsgesellschaft offen, damit auch die geschäftspolitische Ausrichtung und die Grundfinanzierung des Geschäftsbereiches Wirtschaftsförderung. Alternative Konzepte wurden im Kreis der Gesellschafter bislang nicht gemeinschaftlich diskutiert.

Finanz- und Vermögenslage

Den Kern des Gesellschaftsvermögens bilden die voll- und teilerschlossenen Grundstücke in den Gewerbegebieten Tornesch, Elmshorn, Quickborn, Heede, Klein Offenseth-Sparrieshoop und Högersdorf-Rotenhahn. Der Bestand umfasst rund 40 ha Nettobauland. Darüber hinaus besitzt die WEP eine etwa 6,8 ha große Fläche, die für die landwirtschaftliche Nutzung ausgewiesen ist, sowie weitere Grundstücke, die für Straßenbau, Entwässerung und Ausgleich vorgesehen sind oder hierfür bereits genutzt werden. Das Grundstücksvermögen verringerte sich planmäßig durch einen Überhang der Verkaufswerte gegenüber den Investitionswerten von 13.908TEUR am 31.12.2006 über 13.121TEUR am 31.12.2007 auf 12.747TEUR zum 31.12.2008. Bewertungsgrundlage für das Grundstücksvermögen ist eine Verkaufsplanung für jedes einzelne Gebiet sowie eine Gesamtplanung über alle Grundstücke und den damit verknüpften Verbindlichkeiten. Die Planungsannahmen sind optimistisch, der Planungshorizont reicht bis in das Jahr 2025. Da die Verkaufsergebnisse in den einzelnen Gebieten sehr stark von Einzelereignissen in Mehrjahresabständen über den gesamten Verkaufszyklus geprägt werden, erscheint eine jährliche Anpassung der Grundstückswerte nicht sinnvoll. Dem Grundsatz der verlustfreien Bewertung und dem derzeitige Planungsstand folgend, ist dementsprechend für das Jahr 2008 keine Neubewertung des Vorratsvermögens erfolgt. Sie kann jedoch in Abhängigkeit vom laufenden Verkaufserfolg in den Folgejahren notwendig werden. Bestandserhöhende Investitionen ergeben sich für die nachfolgenden Jahre in Abhängigkeit von der Nachfrage sowie aus den Vorgaben der bestehenden B-Pläne und Erschließungsverträge. Die verpflichtend festgelegten und heute bekannten Aufwendungen hierfür sind in der Grundstücksbewertung oder in den Rückstellungen berücksichtigt. Projektbezogene Finanzierungskosten wurden nicht aktiviert. Deren Ausweis erfolgt seit 2005 in der Gewinn- und Verlustrechnung.

Die ausgewiesenen Forderungen resultieren im Wesentlichen aus Grundstücksverkäufen mit Zahlungszielen nach dem Jahresende (98TEUR) sowie aus angekündigten Zuschüssen des Kreises Segeberg für die Jahre 2007 und 2008 (406TEUR). Die Forderungen wurden zumeist mit Geldeingang in den ersten Wochen des Jahres 2009 ausgeglichen. Nicht betriebsnotwendige Liquidität wurde zur Kredittilgung verwendet. Der Kassenbestand verringerte sich daher von 2.581TEUR zum 31.12.2007 auf 1.292TEUR zum 31.12.2008. Eine weitere Reduzierung des Kassenbestandes war wegen der laufende Verhandlung mit dem potentiellen Käufer für den Geschäftsbereich Grundstücksentwick-

WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH

lung sowie wegen der besonderen Finanzierungsstruktur der Gesellschaft nicht möglich. Die Rückführung von Fremdkapital, verbunden mit einer Erhöhung des Eigenkapitalanteils, ist eines der strategischen Kernziele in der laufenden Restrukturierung. Erfreulicherweise konnten bis zum 31.12.2008 die Kreditverbindlichkeiten um weitere 2.176TEUR (Vorjahr 2.400TEUR) auf nunmehr 10.372TEUR reduziert werden. Das buchmäßige Eigenkapital erhöhte sich nach 0 EUR im Jahr 2005 auf 3.204TEUR im Jahr 2008. Entsprechend stieg die EK-Quote nach 12% im Jahr 2006 über 15% im Jahr 2007 auf nun 22%. Zur Abdeckung zukünftiger Risiken aus dem Altgeschäft und für einen Wiedereinstieg in das eigenfinanzierte Neugeschäft ist die Eigenkapitalausstattung jedoch nach wie vor nicht ausreichend. Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Geschäftsjahr jederzeit gegeben. Die Zahlungsverpflichtungen konnten jederzeit fristgerecht erfüllt werden. Die Kreditverbindlichkeiten sind und waren durch Bürgschaften des Landkreises Pinneberg gedeckt.

Aufwands- und Ertragslage

Die Erlöse und Erträge (ohne Zinserträge) blieben mit 2.969TEUR in auf dem überdurchschnittlichen Vorjahrsniveau (2.971TEUR). Darin enthalten sind Umsatzerlöse aus dem Verkauf und der Bewirtschaftung eigener Grundstücke, die gegenüber dem Vorjahr um 809TEUR auf 1.204TEUR sanken. Im Jahr 2008 konnten allerdings höhere Verkaufspreise je m² als im Vorjahr erzielt werden, so dass der Rückgang beim Geldumsatz (-40%) etwas geringer ausfiel als beim Mengenumsatz (-47%). Weiterhin enthalten sind sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 1.013TEUR (+5% gegenüber Vorjahr). Wesentliche Positionen hierin sind die Zuschüsse zur Wirtschaftsförderung von den Kreisen Pinneberg und Segeberg (400TEUR) und von anderen Mittelgebern (228TEUR). Für die Intensivierung der Wirtschaftsförderung konnten so rund 153TEUR (+24%) zusätzliche Fördermittel gegenüber 2007 eingeworben werden. Damit verbesserte sich die schwierige Refinanzierung dieses Geschäftsbereiches weiter, allerdings ohne ihn nachhaltig zu sichern. Im Rahmen der Optimierung von vergangenen Investitions- und Erschließungsmaßnahmen wurden seit 2006 Verhandlungen geführt, die gegen Ende des Jahres 2008 endlich zur Auflösungen von Rückstellungen führten, die aufgrund einer strittigen steuerlichen Bewertung von Baumaßnahmen der Jahre 1997 bis 1999 gebildet worden waren. Der in den Erlösen und Erträgen enthaltene Ergebnisbeitrag aus der Auflösung beläuft sich auf 729TEUR (Erträge aus der Auflösung Rückstellung sonstige Steuern) zuzüglich der dazugehörigen und ebenfalls aufgelösten Zinsrückstellung von 338TEUR (sonstige betriebliche Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen). Die Zinserträge verringerten sich wegen des gesunkenen durchschnittlich gehaltenen Kassenbestandes bei zugleich geringfügig höheren Habenzinssätzen auf 85TEUR (Vorjahr 102TEUR).

In den Bau öffentlicher Infrastruktureinrichtungen, insbesondere in Straßen-, Entwässerungs- und Landschaftsbaumaßnahmen, investierte die WEP 607TEUR (Vorjahr 596TEUR). In dieser Position sind weit überwiegend Rückstellungen (585TEUR) für bereits begonnene und geplante Maßnahmen enthalten, die für eine Betriebsansiedlung

WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH

und einen Lärmschutzwall in Tornesch notwendig werden sowie für laufende und bereits erfolgte Erschließungsmaßnahmen in Klein Offenseth-Sparrieshoop. Der Finanzierungsaufwand reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um 74TEUR auf 584TEUR. Ein aufgrund der Tilgungssumme zu erwartender, leicht niedrigerer Zinsaufwand wurde durch die in der Folge der Finanzkrise stark gestiegenen Kreditzinssätze im vierten Quartal 2008 verhindert. Der Personalaufwand erhöhte sich, bedingt durch die Neueinstellung von zwei Mitarbeiterinnen im Projekt MedComm, um 14% auf 484TEUR. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen von 292TEUR auf 355TEUR. Verantwortlich waren außergewöhnliche Belastungen für die Grundstücksfreihaltung (+32TEUR) sowie neu begonnene Projekte im Geschäftsbereich Wirtschaftsförderung (+98TEUR), denen allerdings auch Einnahmen gegenüber standen. Ohne diese beiden Effekte wäre die sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr wegen geringeren Ausgaben bei den Fremdleistungen (-68TEUR) sowie den Messe- und Veranstaltungskosten (-24TEUR) nochmals zurückgegangen. Im Jahr 2008 wurde ein Überschuss von 639TEUR erwirtschaftet. Nach Jahresfehlbeträgen von 14.603TEUR (2005) und 101TEUR (2006) sowie einem Jahresüberschuss von 374TEUR (2007) konnte die positive Ergebnisentwicklung damit fortgesetzt werden. Geprägt durch Einmaleffekte war die Ertragslage im Jahr 2008 insgesamt gut. Die Geschäftsführung schlägt vor, den Überschuss auf neue Rechnung vorzutragen.

Besondere Vorkommnisse nach Schluss des Geschäftsjahres

Besondere Vorkommnisse nach Schluss des Geschäftsjahres lagen nicht vor.

Ausblick, Chancen und Risiken

Trotz der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Lage ist der Ausblick für den Geschäftsbereich Grundstücksentwicklung erfreulich. Mehr als 3 ha konnten bereits an Unternehmen verkauft werden, mit denen zum Teil seit 2007 Verhandlungen geführt wurden. Die Zahl neuer Interessenten ist seit Jahresanfang 2009 allerdings stark zurückgegangen. Dieser Trend deckt sich mit der aktuell deutschlandweit stark schrumpfenden Investitionstätigkeit. Sollte sich diese Entwicklung stabilisieren, wird sich ab 2010 die Perspektive im Grundstücksverkauf erheblich verdunkeln.

Die Bevorratung und Entwicklung von Gewerbegrundstücken ist generell mit einem hohen wirtschaftlichen Risiko verbunden. Der Wettbewerb wird von Kommunen verschärft, die anders als die WEP, ohne Berücksichtigung der direkten marktwirtschaftlichen Refinanzierung kalkulieren, wirtschaften und verkaufen können. Dieser Wettbewerbsdruck für erschlossene Gewerbegrundstücke wird sich in absehbarer Zukunft nicht verringern. Die langen Projektlaufzeiten führen grundsätzlich zu schwer kalkulierbaren Marktänderungsrisiken, insbesondere im Bezug auf die zukünftig erzielbaren Preise und die zukünftig verkaufbaren Mengen. Die für den gewerblichen Grundstücksverkauf typische konjunkturelle Abhängigkeit, verbunden mit der Abhängigkeit von wenigen Verkaufsfällen je Jahr, erschweren eine kurzfristige, auf jährliche Perioden ausgerichtete Ertrags- und Li-

iquiditätssicherung aus dem laufenden operativen Geschäft erheblich. Liquiditätsprobleme wegen ausbleibender Umsätze in einem Kalenderjahr können in der aktuellen Vermögens- und Finanzierungsstruktur der Gesellschaft jederzeit und im existenzbedrohenden Umfang auftreten. Aufgrund der überwiegend kurzlaufenden, an den jeweils aktuellen Marktzinssatz geknüpften Finanzierungstranchen, bestehen kurzfristig wirkende Kostenrisiken bei steigendem Marktzins. Die Befristung der Bürgschaften für die Fremdfinanzierung der Projekte - zumeist bis Anfang 2010 - bedingt ein existenzgefährdendes Finanzierungsrisiko. Die Bevorratung, die marktgerechte Ausweisung und Erschließung von Gewerbegebieten, ist ein wesentliches Instrument zur Förderung und Stärkung der regionalen Wirtschaftsstruktur. Es bietet der Gesellschaft die Chance, Unternehmen im eigenen Einflussbereich anzusiedeln. Mit der Ansiedlung von Unternehmen schafft die WEP Arbeitsplätze, stärkt die regionale Wirtschaftsstruktur und Steuerkraft und erfüllt damit direkt eine satzungsgemäße Kernaufgabe. Erschwerend für den zukünftigen finanzwirtschaftlichen Erfolg wirkt sich jedoch aus, dass der WEP der überwiegende Kostenanteil für Erwerb, Entwicklung, Finanzierung und Steuerung der Baulandprojekte angelastet werden, die Erträge aus den Unternehmensansiedlungen aber nur mit ihren Verkaufserlösen und damit nur mit einem Teil zugerechnet werden. Die übrigen Erträge einer Unternehmensansiedlung, beispielsweise Gewerbesteuer- und Einkommensteuereinnahmen, werden dagegen den Kommunen zugerechnet. Zudem erfolgt eine Verrechnung für die Vermittlung von Ansiedlungsinteressenten für kommunale Flächen oder an private Anbieter wegen der besonderen Position der Gesellschaft nicht. Der (Preis)Wettbewerb mit Standorten, die in Hamburg oder nahe an der Stadtgrenze liegen wird sich auch deswegen intensivieren. Der WEP Geschäftsbereich Grundstücksentwicklung soll deswegen derzeit nicht ausgebaut werden. Für das Jahr 2009 sind daher keine Grundstücksankäufe und kommunale Partnerschaften für die Entwicklung neuer Gewerbegebiete geplant, obwohl erste Interessenten abgewiesen werden mussten, weil keine passenden Flächen in der Region vorhanden waren. Der Geschäftsbereich Wirtschaftsförderung ist existenziell von den Zuschüssen der beiden Hauptgesellschafter abhängig. Chancen und Risiken bestimmen sich hier fast ausschließlich aus der politischen Positionierung der beteiligten Landkreise und teils auch der kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Die Geschäftsführung strebt einen weiteren Ausbau dieses Geschäftsbereiches mit zusätzlichen Mitarbeitern an. Eine Trennung der beiden Geschäftsbereiche in jeweils eigene Gesellschaften bleibt weiterhin eine Option.

Die Geschäftsführung

25. März 2009

Dr. Harald Schroers



Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft
der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH

Wirtschaftsplan 2010

Stand: 12.11.2009

Status: Entwurf, Vorlage Aufsichtsratssitzung 26.11.2009

WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft
der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH
Lise-Meitner-Allee 18
25436 Tornesch
Telefon: 04120/7077-0
Fax: 04120/7077-70
Email: info@wep.de
Internet: www.wep.de

Amtsgericht Pinneberg HRB 2404
Steuernummer FA Itzehoe 1829413733
Geschäftsführer: Dr. Harald Georg Schroers
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Wilhelm Alms

Wirtschaftsplan 2010

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
1 Vorbericht mit Erläuterungen und Kurzfassung	1
2 Erfolgsplan	7
3 Investitions- und Finanzplan	8
4 Vermögensplan	9
5 Stellenplan	10

Vorbericht

Allgemeine Erläuterungen

Die WEP ist eine GmbH im Mehrheitsbesitz der Landkreise Pinneberg und Segeberg. Beide Landkreise sind mit einem Anteil von jeweils 28,50 % am Stammkapital beteiligt. Weitere Gesellschafter sind die Sparkasse Südholstein und die Raiffeisenbank Bad Bramstedt Henstedt-Ulzburg mit einem Anteil von jeweils 9,75 %. Die WEP hält 23,50 % der Anteile im Eigenbesitz. Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 12. Januar 2004.

Die WEP führt direkt für die beteiligten Landkreise und mittelbar für deren kreisangehörige Städte und Gemeinden Aufgaben der kommunalen Wirtschaftsförderung aus. Sie entwickelt als Projektträger und Projektpartner regionalwirtschaftliche Maßnahmen, die überwiegend im Netzwerk mit anderen regionalen Partnern organisiert und mit Zuschüssen der beteiligten Landkreise, des Landes Schleswig Holstein, der Europäischen Union oder von anderen Geldgebern gefördert werden. Die Auszahlung und Verrechnung der Fördermittel erfolgt in der Regel nachgelagert, die Vorfinanzierung erfolgt zu Lasten der WEP. Das betriebswirtschaftliche Kerngeschäft der WEP ist die Entwicklung von Gewerbegrundstücken auf eigene Rechnung. Die Einnahmen der WEP werden überwiegend und der Wert des Gesellschaftsvermögens nahezu vollständig von diesem Geschäftsbereich bestimmt.

Die Positionen in den Einzelplänen sind gegenseitig deckungsfähig. Mehraufwendungen können mit Mehreinnahmen verrechnet werden. Die Angaben in den Einzelplänen enthalten keine Dynamisierung über die Planjahre. Vor allem die Aufwendungen in den aufgeführten Jahresperioden können daher trotz gleicher zugrunde liegender Leistungen tatsächlich höher ausfallen.

Kurzfassung

Der Erfolgsplan ist an die handelsrechtliche Gewinn- und Verlustrechnung angelehnt. Er schließt im Planjahr 2010 mit einem Ergebnis vor Steuern von 13.660 EUR. Einnahmen werden hauptsächlich durch Grundstücksverkäufe erzielt. Risiken bestehen hier bis hin zum Totalausfall von Grundstückserlösen.

Erfolgsplan (Beträge in EUR)	Plan 2010	Plan 2011
Erlöse und Erträge (vor Steuern)	2.168.638	2.118.638
Aufwand (vor Steuern)	1.681.761	1.627.471
davon Finanzierungsaufwand	330.877	294.454
Ergebnis (vor Steuern)	13.660	3.728

Ein Ausbau der Grundstücksbevorratung ist derzeit nicht vorgesehen. Investitionen sind für noch offene, verbindliche Erschließungsmaßnahmen geplant. Zur Finanzierung des laufenden Geschäftsbetriebes und der notwendigen Investitionen ist eine Kreditaufnahme vorgesehen. Die erwarteten Erlöse sollen planmäßig zur Tilgung verwendet werden. Eine Netto-neuverschuldung ist nicht geplant. Die Kreditaufnahme ist nach derzeitigem Kenntnisstand nur möglich, wenn die zum 1.1. bzw. 2.1. 2009 auslaufenden Bürgschaften des Kreises Pinneberg zugunsten der WEP verlängert und angepasst werden. Auf dieser Grundlage müssen dann die Kreditvereinbarungen mit den geldgebenden Banken angepasst werden.

Investitions- und Finanzplan (Beträge in EUR)	Plan 2010	Plan 2011
Investitionen in Grundstücke und Erschließung	245.333	247.467
Kreditaufnahme	980.211	945.921
Kredittilgung	1.842.638	1.517.638
Nettokreditaufnahme	0	0

Der Vermögensplan ist an die handelsrechtliche Bilanz angelehnt. Wesentliche Vermögenswerte sind die Vorräte (Grundstücksbestand) in Höhe von 11.366.339 EUR zum Ende des Planjahres 2009 und die Kreditverbindlichkeiten in Höhe von 6.914.262 EUR. Die Planbilanz schließt mit 11.852.822 EUR

Vermögensplan (Beträge in EUR)	Plan 2010	Plan 2011
Grundstücksbestand	11.366.339	10.878.899
Kreditverbindlichkeiten	6.914.262	6.342.545
Bilanzsumme	11.852.822	11.284.120

Einzahlungen der Gesellschafter - über die vorfälligen Zuschüsse von je 200.000 EUR je Kreis hinaus - sind nicht eingeplant. Auszahlungen bzw. Ausschüttungen an die Gesellschafter sind satzungsgemäß ausgeschlossen.

Ein-/ Auszahlungen Gesellschafter (Beträge in EUR)	Plan 2010	Plan 2011
Vorfälliger Zuschuss vom Kreis Segeberg	200.000	200.000
Vorfälliger Zuschuss vom Kreis Pinneberg	200.000	200.000
Einzahlung von Gesellschaftern / Verlustausgleich	0	0
Auszahlung an Gesellschafter / Gewinnanteil	0	0

Erläuterungen zu den Positionen des Erfolgsplan

Es gelten die angegebenen Absolutbeträge in den Tabellen, die Vorzeichen zeigen zumeist lediglich die Richtung der Kontenbewegung an (minus = Werteabgang).

Umsatzerlöse	Erlöse aus dem Verkauf von Gewerbegrundstücken. Die Prognose der Grundstücksverkäufe basiert auf einer modifizierten linearen Trendfortschreibung (bottom up Ansatz über alle Gewerbegebiete) mit optimistischen Annahmen. Die Prognose ist wegen der Besonderheiten des Grundstücksmarktes für kommunale Gewerbegrundstücke und der Abhängigkeit von Einzelereignissen mit sehr großen Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen Erlöse in den einzelnen Jahren können daher sehr stark von den Planwerten abweichen und somit auch starke Abweichungen von den jährlich prognostizierten Betriebsergebnissen auslösen
Veränderung des Bestandes	Saldo aus Zu- und Abgängen an Grundstücken und grundstücksbezogenen Aufwendungen oder Erlösen
Sonstige Erträge	Zuwendungen von Land und EU für die Beratungsstelle Frau & Beruf und für weitere Projekte mit partnerschaftlicher und/oder Fördermittelfinanzierung, Zuschüsse der Gesellschafter zum Geschäftsbetrieb, Erträge aus Vermietung und Verpachtung.
Aufwendungen Grunderwerb	Investitionen in Grunderwerb, inklusive Nebenkosten wie Grundsteuern, Notariat
Materialaufwand	Investitionen in die Grundstücksentwicklung, beispielsweise für Planung, Straßenbau und sonstige Erschließung.
Rohertrag	Saldo aus Umsatzerlösen, Bestandsveränderungen beim Grundstücksvermögen, sonstigen Erträgen sowie Investitionen für Erschließung und Grunderwerb
Personalaufwand	Ausgaben für Gehälter, Sozialabgaben und weitere Personalnebenkosten, etwa für Fort- und Weiterbildung.
Abschreibungen	Wertverlust des Anlagevermögens (Technik, Möbel, EDV, Grundstücke etc.)
Sonst. betriebl. Aufwendungen	Werbe- und Reisekosten, Fremdarbeiten, Rechtsberatung und sonstige Beratungskosten, Abschluß- und Prüfungskosten, Mieten, Aufwendungen für Pflege und Besteuerung von Grundstücken, Buchführungskosten,

	Porto und Telekommunikationskosten, Instandhaltung, Bürobedarf, Ausgaben für das Projekte mit partnerschaftlicher und/oder Fördermittelfinanzierung, periodenfremde Aufwendungen und übrige Kosten
Steuern vom Einkommen u. Ertrag	beispielsweise, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Kapitalertragsteuer oder Solidaritätszuschlag falls Steuerpflichtigkeit der Gesellschaft gegeben
Sonstige Steuern	überwiegend Grundsteuer
Ergebnis nach Steuern	Jahresgewinn oder Jahresverlust aus der Geschäftstätigkeit abzüglich bzw. zuzüglich Steuern vom Einkommen und Ertrag sowie sonstige Steuern

Erläuterungen zum Investitions- und Finanzplan

Abgang Grundstücke	Vermögensverzehr durch den Verkauf von Grundstücken oder deren Abwertung oder durch vergleichbare Maßnahmen (Mittelherkunft)
Investitionen, Zugang Grundst.	Vermögensaufbau durch Ankauf von Grundstücken, deren Erschließung oder vergleichbar aufwertenden Maßnahmen (Mittelverwendung).
Neuaufnahme von Krediten	Plansumme resultiert aus der Annahme, dass sämtliche Ausgaben der Periode mit Krediten vorfinanziert werden (Mittelherkunft)
Rückzahlung von Krediten	Plansumme resultiert aus der Annahme, dass sämtliche Planerlöse aus dem Grundstücksgeschäft einer Periode in die Rückzahlung von Darlehen und sonstigen Bankverbindlichkeiten überführt werden (Mittelverwendung)
Einzahlung Gesellschafter	Zuschüsse, Verlustausgleich oder anderen Kapitalmaßnahmen, die von den Gesellschaftern zur Finanzierung der Gesellschaft getragen werden (Mittelherkunft, haushaltsrelevant beim betroffenen Gesellschafter).
Ausschüttung an Gesellschafter	Gewinnausschüttungen (sind satzungsmäßig ausgeschlossen) oder vergleichbare Auszahlungen zugunsten der Gesellschafter (Mittelverwendung, haushaltsrelevant beim betroffenen Gesellschafter).
Erlöse und Erträge vor Steuern	Umsatzerlöse aus Grundstückverkäufen sowie sämtliche Erträge inklusive Erträgen aus Zinsen und Beteiligungen (Mittelherkunft)

Aufwand vor Steuern	Betriebskosten inklusive Aufwendungen für Investitionen, Finanzierung und Beteiligung Kosten des Betriebes (Mittelverwendung)
---------------------	---

Erläuterungen zum Vermögensplan

Anlagevermögen	Büroeinrichtung, technische Ausstattungen, Software-Lizenzen und weitere Vermögensgegenstände des Geschäftsbetriebes
Finanzanlagen	Beteiligung an der Projektgesellschaft Norderelbe mbH, bis einschließlich 2007 auch an der GbR Grundstücksgesellschaft Niendorfer Straße
Umlaufvermögen/Grundstücke	Bestand an erschlossenen und unerschlossenen Grundstücken. Die geplanten Abgänge (Verkäufe) übertreffen zukünftig die Zugänge (Grunderwerb, Erschließung). Das Umlaufvermögen (i. W. Grundstücksbestand) wird in den nachfolgenden Planjahren deswegen weiter sinken, sofern keine Neuentwicklungen erfolgen. Starke Schwankungen je Jahr sind möglich.
Kasse	Kassenbestand und sonst. Guthaben bei Kreditinstituten
Eigenkapital	eingezahltes Stammkapital, gesetzliche, satzungsgemäße und freie Rücklagen sowie Bilanzgewinn bzw. -verlust.
Rückstellungen	wesentlich begonnene bzw. beauftragte Erschließungsmaßnahmen
Finanzschulden	Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten, Kreditbestand

Erläuterungen zum Stellenplan

Im Rahmen der betrieblichen Sanierung und Neuorganisation ist die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten seit 2006 von 10 auf 8 reduziert worden. Eine weitere Stelle wurde Anfang 2007 abgebaut, indem die kostenpflichtige Arbeitnehmerüberlassung für eine Mitarbeiterin des Kreises Segeberg aufgehoben wurde. Diese Position war nicht über den Stellenplan erfasst. Darüber hinaus wurde ein freigewordener betrieblicher Ausbildungsplatz nicht mehr besetzt.

Im Jahr 2009 erhöhte sich die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bei der WEP wieder. Die Erhöhung resultierte aus zwei projektbezogenen Neueinstellungen im vierten Quartal 2008 für das zunächst auf drei Jahre befristeten Netzwerk MedComm. Dienstsitz

der Beschäftigten ist Bad Segeberg. Ebenfalls mit Dienstsitz in Bad Segeberg arbeiten zwei weitere Mitarbeiterinnen für das jährlich neu zu beantragende Projekt Frau & Beruf. Diese vier Stellen werden weitgehend mit Mitteln der Europäischen Union, des Landes Schleswig-Holstein und von anderen öffentlich-rechtlichen Geldgebern finanziert.

Der Mitarbeiterbestand im Kernbereich der Wirtschaftsförderung wurde nicht erhöht. Mit Dienstsitz in Tornesch arbeiteten im Jahr 2009 sechs Mitarbeiter, davon zwei mit reduzierter Stundenzahl, eine im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Einige betrieblich sinnvolle und mittlerweile auch notwendige Funktionen sind wegen der ungeklärten strategischen Positionierung der Gesellschafter nicht oder nicht wieder besetzt. (Referent Rechnungswesen, Controlling, Statistik / Referent Werbung, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit / Berater Unternehmen, Standorte, Fördermittel). Für das Planjahr 2010 ist deswegen eine Neueinstellung im Bereich Standortwerbung vorgesehen. Die Mitarbeiterzahl bleibt auch danach im regionalen Vergleich der Wirtschaftsförderungsgesellschaften sehr gering.

Zusätzliche geringfügige Beschäftigungsverhältnisse und Praktikantenstellen werden in Abhängigkeit von den betrieblichen Bedürfnissen und Möglichkeiten vergeben. Sie sind in der Stellenplanung nicht enthalten. Im Jahr 2009 wurde zwei Praktikantinnen für insgesamt etwa zwei Monate betreut.

Für die Beratung von öffentlich-rechtlichen Trägern in den Kreisen Pinnberg und Segeberg im Rahmen des Zukunftsprogramms Wirtschaft des Landes Schleswig Holstein wurde die Projektgesellschaft Norderelbe mbH (PGN) gemeinsam von WEP und egeb gegründet. Die WEP hält 50 Prozent des Stammkapitals. Die fünf sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der PGN werden über Fördermittel verschiedener Partner finanziert. Dienstsitz ist Itzehoe. Diese Mitarbeiter werden nicht im Wirtschaftsplan der WEP, sondern im Wirtschaftsplan der Tochtergesellschaft erfasst. In dieser Gesellschaft fallen hauptsächlich Personalkosten an, die durch Zusagen von öffentlich rechtlichen Geldgebern jeweils für ein Jahr gesichert sind. Die Tochtergesellschaft kann bei Bedarf kurzfristig liquidiert werden. Der Verlust des Stammkapitals ist das maximale finanzielle Risiko für die WEP.

Weitere Mitarbeiter arbeiten auf Honorarbasis oder im Stellenpool mit den benachbarten Wirtschaftsförderungsgesellschaften für Projekte der WEP (Logistikmanagement für die nördliche Metropolregion, WIN II). Auch diese Teilzeitmitarbeiter sind nicht im Stellenplan der WEP erfasst. Die entsprechenden Vertragsverhältnisse können bei Ausbleiben der Finanzierung jederzeit kurzfristig aufgehoben werden.

WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH
Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktivseite

Passivseite

	31.12.2008	31.12.2007
	Euro	Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software und Lizenzen	3,50	3,50
II. Sachanlagen		
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	28.820,00	38.337,50
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	13.050,00	13.050,00
	<u>41.873,50</u>	<u>51.391,00</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. fertige Erzeugnisse (hier Grundstücke)	12.747.486,90	13.121.334,66
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	97.600,00	360.652,14
-davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 0,00 (Euro 0,00)		
2. sonstige Vermögensgegenstände	440.105,63	750.338,01
-davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr Euro 0,00 (Euro 0,00)		
-davon gegen Gesellschafter: Euro 405.777,81 (Euro 132.503,47)		
III. Wertpapiere		
1. eigene Anteile	24.030,72	24.030,72
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.292.298,86	2.581.107,63
	<u>14.601.522,11</u>	<u>16.837.463,16</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	2.144,37	5.950,96
	<u><u>14.645.539,98</u></u>	<u><u>16.894.805,12</u></u>

	31.12.2008	31.12.2007
	Euro	Euro
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	102.258,38	102.258,38
II. Kapitalrücklage	665.776,70	665.776,70
III. Gewinnrücklagen		
1. Rücklage für eigene Anteile	24.030,72	24.030,72
2. andere Gewinnrücklagen	1.499.826,98	1.499.826,98
IV. Gewinnvortrag	273.538,77	-100.769,81
V. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	638.616,32	374.308,58
	<u>3.204.047,87</u>	<u>2.565.431,55</u>
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	178.208,78	906.931,57
2. sonstige Rückstellungen	744.010,55	698.372,35
	<u>922.219,33</u>	<u>1.605.303,92</u>
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.371.532,83	12.547.553,56
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 10.371.532,83 (Euro 12.547.553,56)		
-davon gegenüber Gesellschaftern: Euro 8.116.261,61 (Euro 10.277.553,56)		
2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	14.000,00	0,00
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 14.000,00 (Euro 0,00)		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	88.467,47	27.091,04
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro (Euro 27.091,04)		
4. sonstige Verbindlichkeiten	45.272,48	149.425,05
-davon aus Steuern Euro 8.272,82 (Euro 35.839,55)		
-davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 855,53 (Euro 891,09)		
-davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 21.241,76 (Euro 125.394,33)		
-davon gegenüber Gesellschaftern: Euro 35.292,33 (Euro 106.546,67)		
	<u>10.519.272,78</u>	<u>12.724.069,65</u>
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
	<u><u>14.645.539,98</u></u>	<u><u>16.894.805,12</u></u>

9015 WEP mbH

TREUKOM GmbH

Anlage 1

625

9015 WEP mbH

**WEP Wirtschaftsförderungs-, Entwicklungs- und Planungsgesellschaft
der Kreise Pinneberg und Segeberg mbH
Gewinn- und Verlustrechnung
für den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2008**

	Euro	2008 Euro	2007 Euro
1. Umsatzerlöse		1.203.999,50	2.013.228,07
2. Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		373.847,76	786.961,64
3. sonstige betriebliche Erträge		1.013.681,86	957.820,31
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für den Erwerb von Grundstücken	0,00		2.072,36
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>607.482,35</u>		<u>593.699,45</u>
		607.482,35	595.771,81
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	410.352,87		344.958,67
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung -davon für Altersversorgung Euro 7.999,18 (Euro 8.326,92)	<u>73.916,48</u>		<u>71.193,54</u>
		484.269,35	416.152,21
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		9.854,50	5.213,75
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		355.897,57	292.245,35
8. Erträge aus Beteiligungen	0,00		90.084,34
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	88.226,07		101.964,34
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>584.034,79</u>		<u>658.431,73</u>
		-495.808,72	-466.383,05
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-109.478,89	408.320,57
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.367,09		31.562,29
13. Sonstige Steuern	<u>-751.462,30</u>		<u>2.449,70</u>
		-748.095,21	34.011,99
14. Jahresüberschuss		<u>638.616,32</u>	<u>374.308,58</u>

Erfolgsplan 2010

Konto	Betragsangaben EUR, Plan ohne Dynamisierung	Ist 2007	Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 08/2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Nr.	Quelle/Stand	JA 2007	PL 11/07	JA 2008	PL 11/08	BWA 08/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09
	Umsatzerlöse	2.013.228	2.013.000	1.204.000	1.664.000	2.479.933	1.517.138	1.517.138	1.517.138	1.517.138	1.517.138	1.517.138	1.805.138
	Bestandsveränderung	-786.962	-303.000	-373.848	-494.000	-907.928	-473.217	-487.440	-505.116	-524.152	-544.774	-567.271	-10.051
	Grundstückserträge	23.535	0	24.724	0	17.409	25.500	500	500	500	500	500	0
	sonstige ordentliche Erträge	24.496	0	13.731	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Erträge aus Vermögensabgang	316.576	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Erträge aus der Auflösung von Rückstellu	112.552	0	346.834	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Zuschüsse und sonstige gew. Erträge	479.322	544.000	628.393	724.000	192.054	625.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
	Gesamtleistung	2.182.748	2.254.000	1.843.833	1.894.000	1.781.468	1.694.421	1.630.199	1.612.522	1.593.486	1.572.864	1.550.367	2.395.087
	Aufwendungen Grundstückserwerb	-2.072	0	0	0	0	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-6.000
	Materialaufwand	-593.699	-433.000	-607.482	-245.000	-11.516	-245.333	-247.467	-247.467	-247.467	-247.467	-247.467	-847.467
	Rohrertrag	1.586.976	1.821.000	1.236.351	1.649.000	1.769.952	1.448.087	1.381.732	1.364.056	1.345.020	1.324.398	1.301.901	1.541.620
	Löhne, Gehälter, Sozialabgaben	-416.152	-436.000	-484.269	-530.000	-311.794	-686.620	-736.620	-736.620	-736.620	-736.620	-736.620	-736.620
	Abschreibungen	-5.214	-9.000	-9.855	-9.000	-6.597	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300	-10.300
	Raumkosten	-25.001	-30.000	-23.964	-31.000	-15.679	-28.600	-28.600	-28.600	-28.600	-28.600	-28.600	-28.600
	Grundstücksaufwendungen	-16.252	0	-48.721	0	-9.516	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
	Versicherungen, Beiträge, Abgaben	-3.638	-4.000	-2.798	-4.000	-3.324	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
	Reparaturen und Instandhaltungen	-1.841	-5.000	-5.513	-4.000	-3.712	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500	-5.500
	Werbe- und Reisekosten	-74.356	-138.000	-41.694	-96.000	-29.441	-159.450	-119.450	-99.450	-99.450	-99.450	-99.450	-99.450
	Kosten der Warenabgabe	-7.430	0	-5.955	0	-1.805	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
	verschiedene betriebliche Kosten	-163.549	-248.000	-222.105	-328.000	-129.956	-173.930	-143.930	-143.930	-143.930	-133.930	-133.930	-133.930
	Wertminderung, Forderungsverluste	0	0	-5.122	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	sonstige gewöhnliche Aufwendungen	-179	0	-25	0	0	-150	-150	-150	-150	-150	-150	-150
	Aufwand (o. Finanzierung, Beteiligung)	-1.309.383	-1.303.000	-1.457.504	-1.247.000	-523.340	-1.350.883	-1.333.017	-1.313.017	-1.313.017	-1.303.017	-1.303.017	-1.908.017
	Erträge aus Beteiligungen	91.424	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	101.964	0	88.226	70.000	13.289	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-658.432	-650.000	-584.035	-604.000	-100.554	-330.877	-294.454	-270.429	-245.277	-218.945	-191.471	-178.721
	Ergebnis vor Steuern	408.321	301.000	-109.479	113.000	1.170.863	13.660	3.728	30.077	36.193	51.903	56.879	309.349
	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-31.562	0	-3.367	0	-29.240	-313	-313	-313	-313	-313	-313	-313
	sonstige Steuern	-2.450	0	751.462	-30.000	0	-400	-400	-400	-400	-400	-400	-400
	Jahresergebnis	374.309	301.000	638.616	83.000	1.141.623	12.948	3.015	29.364	35.480	51.190	56.167	308.637

627

Investitions- und Finanzplan 2010

Betragsangaben EUR	IST 2007	Plan 2008	IST 2008	Plan 2009	IST Plan 08/2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Quelle/Stand	JA 2007	PL 11/07	JA 2008	PL 11/08	BWA 08/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09
Abgang Grundstücke	1.348.307	303.000	620.256	738.718	1.152.928	718.551	734.906	752.582	771.618	792.240	814.737	857.518
Investitionen, Zugang Grundstücke (i	595.772	433.000	246.408	245.000	11.516	245.333	247.467	247.467	247.467	247.467	247.467	847.467
Bestandsveränderung Grundstücke	-752.535	130.000	-373.848	-493.718	-1.141.412	-473.217	-487.440	-505.116	-524.152	-544.774	-567.271	-10.051
Neuaufnahme Kredite	3.417.529	1.896.000	1.655.515	1.189.000	866.541	980.211	945.921	921.896	896.744	870.411	844.938	1.460.187
Rückführung Kredite	5.817.999	2.013.000	3.831.536	1.664.000	3.461.384	1.842.638	1.517.638	1.517.638	1.517.638	1.517.638	1.517.638	1.805.138
Bestandsveränderung Kredite	-2.400.470	-117.000	-2.176.021	-475.000	-2.594.843	-862.428	-571.717	-595.742	-620.895	-647.227	-672.700	-344.951
Einzahlung der Gesellschafter	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Ausschüttung an Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Erlöse und Erträge vor Steuern	3.163.097	2.557.000	2.305.907	2.458.000	2.702.685	2.168.638	2.118.638	2.118.638	2.118.638	2.118.638	2.118.638	2.406.138
Aufwand vor Steuern	-1.967.815	-1.953.000	-2.041.539	-1.851.000	-623.894	-1.681.761	-1.627.471	-1.583.446	-1.558.294	-1.521.961	-1.494.488	-2.086.737

628

Vermögensplan 2010

Betragsangaben in EUR	Ist 2007	Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	Ist 08/2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
	JA 2007	PL 11/07	JA 2008	PL 11/08	BWA 08/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09
Anlagevermögen	51.391	258.000	41.874	53.000	40.054	35.054	35.054	35.054	35.054	35.054	35.054	35.054
Imaterielle Gegenstände	4		4		4	4	4	4	4	4	4	4
Sachanlagen	38.338	40.000	28.820	40.000	27.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
Finanzanlagen / PGN	13.050	218.000	13.050	13.000	13.050	13.050	13.050	13.050	13.050	13.050	13.050	13.050
Umlaufvermögen	16.837.463	17.509.000	14.601.522	15.976.000	13.060.248	11.815.769	11.247.066	10.680.689	10.095.274	9.499.238	8.882.704	8.846.391
Vorräte (Grundstücke)	13.121.335	13.635.000	12.747.487	12.065.000	11.839.556	11.366.339	10.878.899	10.373.784	9.849.632	9.304.858	8.737.538	8.727.536
Forderungen	1.110.990	50.000	537.706	86.000	128.143	405.399	324.136	262.874	201.611	150.349	101.086	74.824
Wertpapiere	24.031		24.031		24.031	24.031	24.031	24.031	24.031	24.031	24.031	24.031
Kasse	2.581.108	3.824.000	1.292.299	3.825.000	1.068.518	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Rechnungsabgrenzung nicht EK gedeckter Fehlbetrag	5.951		2.144		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Summe Aktiva	16.894.805	17.767.000	14.645.540	16.029.000	13.102.302	11.852.822	11.284.120	10.717.742	10.132.327	9.536.292	8.919.758	8.883.444
Eigenkapital	2.565.431	3.022.000	3.204.048	2.677.000	4.345.612	4.358.560	4.361.575	4.390.939	4.426.420	4.477.610	4.533.777	4.842.414
gezeichnetes Kapital	102.258	102.000	102.258	102.000	102.200	102.200	102.200	102.200	102.200	102.200	102.200	102.200
Kapitalrücklage	665.777	666.000	665.777	666.000	665.777	665.777	665.777	665.777	665.777	665.777	665.777	665.777
Gewinnrücklage	1.523.858	1.953.000	1.523.858	1.524.000	1.523.858	1.523.858	1.523.858	1.523.858	1.523.858	1.523.858	1.523.858	1.523.858
Gewinn/Verlustvortrag	-100.770		273.539	301.000	912.155	2.053.778	2.066.726	2.069.741	2.099.105	2.134.585	2.185.776	2.241.943
Verlustausgleich Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Überschuss/Fehlbetrag	374.309	301.000	638.616	84	1.141.623	12.948	3.015	29.364	35.480	51.190	56.167	308.637
Rückstellungen	1.605.304	1.000.000	922.219	1.207.000	880.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
Steuern	906.932	1.000.000	178.209	907.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
Sonstige	698.372		744.011	300.000	700.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Verbindlichkeiten	12.724.070	13.745.000	10.519.273	12.145.000	7.876.689	7.014.262	6.442.545	5.846.802	5.225.908	4.578.681	3.905.981	3.561.030
Finanzschulden Kreditinstitute	12.547.554	12.620.000	10.371.533	12.145.000	7.776.689	6.914.262	6.342.545	5.746.802	5.125.908	4.478.681	3.805.981	3.461.030
Lieferungen Leistungen	27.091	1.125.000	102.468		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Sonstige	149.425		45.272		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Rechnungsabgrenzungen	0		0		0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Passiva	16.894.805	17.767.000	14.645.540	16.029.000	13.102.302	11.852.822	11.284.120	10.717.742	10.132.328	9.536.291	8.919.758	8.883.444

629

Stellenplan 2010

Durchschnittlicher Personalstand, Anzahl Köpfe	IST 2007	Plan 2008	IST 2008	Plan 2009	IST 08/2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Quelle / Stand	JA 2007	PL 11/07	JA 2008	PL 11/08	BWA 08/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09	PL 11/09
Geschäftsführung	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Wifö Projekte Steuerung												
Existenzgründungen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Berater Grundstücke und Immobilien	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Berater Unternehmen, Standorte, Fördermittel												
Berufsqualifizierung Frauen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Referent Werbung, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit						1	1	1	1	1	1	1
Referent Rechnungswesen, Controlling, Statistik,							1	1	1	1	1	1
Projekteassistenz, Sekretariat	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Auszubildende												
Aushilfen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Regionalmangement MedComm Gesundheitsnetzwerk				2	2	2	2	2	2			
Sozialversicherungspfl. Beschäftigte (SvB) WEP	8	8	8	10	10	11	12	12	12	10	10	10
Berater Fördermittel Kommunen (PGN)	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
Berater betriebliche Weiterbildung / Arbeitnehmerüberl.		1	1	1	1	1	1	1	1			
Berater Technologietransfer WIN II / Honorarvertrag		2	2	2	2	2						

630

**Gesellschaft für Abfallwirtschaft und
Abfallbehandlung mbH - GAB -,
Tornesch-Ahrenlohe**

Lagebericht 2008

A. Darstellung des Geschäftsverlaufs der GAB

Die GAB war im Berichtsjahr in fünf Geschäftsfeldern tätig: Sie nimmt Aufgaben im Auftrag des Kreises Pinneberg wahr, sie verarbeitet Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsgebieten als Haushaltungen, sie ist im Geschäftsfeld DSD tätig, sie betreibt Geschäfte im Bereich Abfälle zur Verwertung und sie stellt die Entsorgungssicherheit für die Untere Elberegion (Kreise Dithmarschen, Steinburg und Pinneberg). Daneben erbringt sie Serviceleistungen für andere GAB-Gesellschaften, u.a. in den Bereichen Waage und Verwaltung.

Die GAB ist Alleingesellschafterin der Abfallverbrennungs- und Biokompostgesellschaft mbH -AVBKG-, Tornesch-Ahrenlohe (AVBKG), der Abfallverwertungsgesellschaft mbH -AVG-, Tornesch-Ahrenlohe (AVG), der Umweltservice Nord GmbH -USN-, Hohenlockstedt (USN) und der GAB Service GmbH, Tornesch-Ahrenlohe, (GAB-SG, vormals Biokraft Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung, Tornesch-Ahrenlohe). Mit allen Gesellschaften besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Mit der USN und der GAB-SG wurden diese Verträge im Geschäftsjahr 2008 abgeschlossen.

Daneben besteht unverändert eine Beteiligung von einem Drittel an der Abfallentsorgungsgesellschaft Untere Elbe mbH -AUE-, Itzehoe.

Im Rahmen der abfallwirtschaftlichen Kooperation der Untere Elbekreise Dithmarschen, Steinburg und Pinneberg ist die GAB als beauftragter Dritter des Kreises Pinneberg u. a. verantwortlich für die Restabfallentsorgung aus diesen drei Landkreisen. Die GAB bedient sich dazu der Anlagenkapazität der AVBKG und eines Kontingentes bei der Stadtreinigung Hamburg. Die Sperrmüllmengen aus den drei Kreisen werden von der USN im Auftrag der GAB in Hohenlockstedt sortiert und verwertet. Mit der erforderlichen Logistik zur Umsetzung des Stoffstromkonzeptes hat die GAB ebenfalls die USN beauftragt.

Größter Auftraggeber der GAB ist der Kreis Pinneberg. Der Entsorgungsvertrag der GAB mit dem Kreis Pinneberg läuft bis zum Ende des Jahres 2016.

Die DSD AG hat zum 01.01.2007 die Sortierung der LVP Fraktion neu ausgeschrieben. Im Bereich der LVP Fraktion konkurrieren mehrere duale Systeme um Lizenznehmer. Dieses bedeutet, dass die LVP Menge durch eine neutrale Clearingstelle auf die verschiedenen Systembetreiber verteilt wird. Alle Systembetreiber haben die Sammel-, Sortier- und Verwertungsleistungen ausgeschrieben. Die GAB hat den Auftrag für 50 % der LVP Mengen DSD im Kreis Pinneberg erhalten. Weitere Mengen anderer Systembetreiber konnten im Wettbewerb unter Vertrag gebracht werden. Eine Volllastung der Anlage der AVG in 2008 war gegeben. Der im Vorjahr befürchtete Preisverfall ist eingetreten.

B. Ertragslage

Insgesamt erzielte die GAB im Berichtsjahr einen Umsatz von 35.451 T€, gegenüber dem Jahr 2007 bedeutet dies ein Umsatzplus von 4.128 T€. Der Umsatz wurde ausschließlich im Inland erwirtschaftet. Hauptgründe für die positive Umsatzentwicklung sind die Bereiche Duale Systeme und Gewerbeabfall.

Der Jahresüberschuss beträgt 6.630 T€. Gegenüber dem Jahr 2007 bedeutet dies ein Plus von 1.284 T€. Dies ist im Wesentlichen durch die Ausschüttung des Beteiligungsergebnisses 2007 (T€ 1.015) der USN und der Vereinnahmung des Ergebnis 2008 (T€ 1.066) der USN auf Grund des abgeschlossenen Ergebnisabführungsvertrages begründet.

C. Finanzlage

Für die Finanzierung der Investitionen standen im abgelaufenen Jahr ausreichend Mittel zur Verfügung. Die Investitionen wurden im Berichtsjahr auch zur Ausweitung der geschäftlichen Aktivitäten vorgenommen. In 2008 werden Zugänge zum Anlagevermögen in Höhe von 744 T€ ausgewiesen. Hiervon entfallen 358 T€ auf immaterielle Anlagegegenstände und 386 T€ auf das Sachanlagevermögen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden durch planmäßige Tilgungen auf 4.674 T€ zurückgeführt. Die Finanzlage der Gesellschaft war jederzeit geordnet, Liquiditätsprobleme traten nicht auf.

Für 2009 sind Investitionen von 600 T€ geplant. Im Wesentlichen handelt es sich um die Kosten für die Planung eines neuen MKW. Die Investitionen werden aus Eigenmitteln der GAB finanziert.

D. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der GAB beträgt zum 31.12.2008 22.397 T€. Das Anlagevermögen beträgt 15.722 T€ und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 944 T€ verringert. Das Umlaufvermögen beträgt 6.636 T€ (VJ 5.175 T€).

Auf der Passivseite wird ein Eigenkapital in Höhe von 14.595 T€ (VJ 13.311 T€) ausgewiesen. Die Eigenkapitalquote beträgt 65 %. Neben dem Eigenkapital stehen zur Finanzierung des Anlagevermögens die langfristigen Darlehen (4.674 T€) zur Verfügung.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag sind nicht bekannt.

F. Voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Zur Erfassung der Risiken und Chancen und zum Umgang mit diesen nutzt die GAB unter Einbeziehung ihrer Tochterunternehmen wirksame Steuerungs- und Kontrollinstrumente. Risiken für die GAB, die die Gesellschaft im Bestand gefährden sind derzeit nicht erkennbar.

Hauptauftraggeber war auch im Jahr 2008 der Kreis Pinneberg. Die GAB erhält vom Kreis für die Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen einen Festpreis. Wesentliche Risiken sind momentan im Geschäftsbereich Aufgaben Kreis nicht erkennbar.

Im Bereich DSD sind die Fraktionen LVP und Glas zum 01.01.2007 neu ausgeschrieben worden. Durch die Mengenerhöhung in 2008 war die Anlage ausgelastet, aufgrund der kurzen Vertragslaufzeiten und eines zu erwartenden weiteren Preisdruckes bleibt die AVG weiterhin in ihrer Existenz gefährdet.

Die internationale Finanzkrise wirkte sich ab dem 2. Halbjahr negativ auf die Preise für Wertstoffe, insbesondere Papier, Pappe, Kartonagen und Metalle aus. Von dieser Entwicklung waren auch die Geschäfte der GAB betroffen. Für 2009 wird eine Erholung der Rohstoffpreise erwartet.

Seit dem 01. Juni 2005, mit in Kraft treten der technischen Anleitung Siedlungsabfall (TASi), gilt für alle unbehandelten Siedlungsabfälle ein Deponierungsverbot. Die GAB ist als Auftraggeber des Kreises Pinneberg für die Entsorgungssicherheit der drei Unterebekreise Dithmarschen, Pinneberg und Steinburg verantwortlich. Vor diesem Hintergrund hat sich die GAB langfristig Entsorgungskapazitäten vertraglich sichern können, so dass die Entsorgungssicherheit gegeben ist. Im Hinblick auf die zukünftige Entsorgungssituation und die Preisentwicklung der Entsorgungskosten wird zurzeit die Erweiterung der bestehenden Anlage der AVBKG in Tomesch - Ahrenlohe geplant. Die GAB wird sich somit die vorhandenen Kapazitäten nicht nur absichern, sondern Kapazitäten ausbauen. Die Genehmigung liegt vor, so dass die Bauentscheidung voraussichtlich Mitte des Jahres 2009 getroffen werden kann.

Die Unternehmensplanung der GAB und ihrer Tochtergesellschaften zeigt auch für die Folgejahre stabile Umsätze und Ergebnisse.

Tomesch-Ahrenlohe, den 21. Januar 2009

**Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH - GAB -,
Tornesch-Ahrenlohe**

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

	2008	2007
	€	T€
1. Umsatzerlöse	35.451.405,24	31.323
2. Sonstige betriebliche Erträge	4.036.186,96	4.387
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	992.884,42	793
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	27.331.553,35	24.718
	28.324.437,77	25.511
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.274.975,16	1.180
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung € 43.946,17; Vorjahr T€ 73)	290.284,93	279
	1.565.260,09	1.469
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.584.137,57	1.490
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.347.066,92	2.092
7. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	1.590.362,84	1.017
8. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	9.811,86	63
9. Erträge aus Beteiligungen (davon aus verbundenen Unternehmen € 1.014.835,66; Vorjahr T€ 1.161)	1.014.835,66	1.161
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (davon aus verbundenen Unternehmen € 14.000,00; Vorjahr T€ 133)	14.459,15	133
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	126.765,86	82
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	204.336,90	255
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.198.964,60	7.223
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (davon an Organgesellschaften erstatet € 2.826,75; Vorjahr T€ 28) (davon von Organgesellschaften belastet € 617.454,00; Vorjahr T€ 594)	1.530.519,20	1.839
15. Sonstige Steuern	38.248,95	38
16. Jahresüberschuss	6.630.196,45	5.346
17. Gewinnvortrag	4.477.157,04	4.477
18. Vorabausschüttung	5.000.000,00	5.000
19. Bilanzgewinn	6.107.353,49	4.823

**Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH - GAB -,
Tornesch-Ahrenlohe**

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva

	31.12.2008	31.12.2007
	€	T€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	711.601,00	40
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	482
	711.601,00	522
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	11.078.329,38	11.659
2. Technische Anlagen und Maschinen	41.231,00	50
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	852.997,70	1.295
	11.972.558,08	13.004
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	2.676.494,62	2.677
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	300.000,00	400
3. Beteiligungen	51.129,19	51
4. Sonstige Ausleihungen	9.830,75	12
	3.037.454,56	3.140
	15.721.613,64	16.666
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	126.167,31	123
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.674.955,37	1.270
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.275.996,83	1.093
3. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	11
4. Sonstige Vermögensgegenstände	2.218.125,61	860
	5.169.077,81	3.234
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.341.302,62	1.819
	6.636.547,74	5.176
C. Rechnungsabgrenzungsposten	38.354,64	25
	22.396.516,02	21.867

Passiva		
	31.12.2008	31.12.2007
	€	T€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	26.000,00	26
II. Kapitalrücklage	5.470.823,13	5.471
III. Gewinnrücklagen		
1. Andere Gewinnrücklagen	2.991.057,50	2.991
IV. Bilanzgewinn	6.107.353,49	4.823
	14.595.234,12	13.311
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	409.376,00	5
2. Sonstige Rückstellungen	670.588,31	1.031
	1.079.964,31	1.036
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 856.671,65; Vorjahr T€ 1.207)	4.673.836,44	5.870
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 1.354.134,57; Vorjahr T€ 1.111)	1.354.134,57	1.111
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 356.102,42; Vorjahr T€ 471)	356.102,42	472
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 36.851,17; Vorjahr T€ 15)	36.851,17	15
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 9.299,61; Vorjahr T€ 6)	9.299,61	6
6. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern € 245.608,72; Vorjahr T€ 42) (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 270.921,38; Vorjahr T€ 28)	291.093,38	46
	6.721.317,59	7.520
	22.396.516,02	21.867

GAB konsolidiert

Ist 2008 / Planung 2010 - 2014

Gewinn- und Verlustrechnung

Werte in T-Euro	Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	HR 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Gesamtleistung	41.225	45.130	43.286	42.225	39.896	40.494	41.102	41.718	42.344
Materialaufwand	14.114	18.860	15.453	14.559	12.986	13.272	13.564	13.862	14.167
Rohertrag	27.111	26.270	27.833	27.666	26.910	27.223	27.538	27.856	28.177
Personalaufwand	7.664	6.945	7.750	7.834	8.136	8.282	8.432	8.583	8.738
Abschreibungen	3.273	3.257	2.910	2.901	2.649	2.305	2.040	1.860	1.600
Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.156	8.107	9.705	9.489	8.679	8.835	8.994	9.156	9.321
Betriebsergebnis	8.018	7.961	7.468	7.442	7.446	7.800	8.072	8.257	8.518
Finanzergebnis	-239	-91	-177	-206	-176	-104	-61	-24	-20
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.779	7.870	7.291	7.236	7.270	7.696	8.011	8.233	8.498
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.715	2.255	2.479	2.460	2.472	2.617	2.724	2.799	2.889
Ergebnis nach Steuern	5.064	5.615	4.812	4.776	4.798	5.079	5.287	5.434	5.609

637

GAB-Konzern

Ist 2008 / Planung 2010 - 2014

Investitionen

Werte in T-Euro	HR 2008	Ist 2008	Plan 2009	HR 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Immaterielle Vermögensgegenstände	336	361		18	0				
Grundstücke/Gebäude	200	196		21	800				
Technische Anlagen / Maschinen	875	867	950	600	300	500	500	500	500
Fuhrpark	138	141		100	200	100	100	100	100
Behälter	478	349	400	270	180	75	75	75	75
Anlagen im Bau		0		425					
Sonstige Anlagen / BGA	54	37	160	75	100	175	175	175	175
Investitionen (gesamt)	2.081	1.951	1.510	1.509	1.580	850	850	850	850

638

GAB konsolidiert

Ist 2008 / Planung 2010 - 2014

Bilanz (HGB)

Bestand Jahresende, Werte in T-Euro	Plan 2008	Ist 2008	Plan 2009	HR 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Immaterielle VG / Sachanlagen	19.954	20.215	18.850	19.000	18.600	18.400	18.300	18.100	18.000
Finanzanlagen	88	68	68	68	68	68	68	68	68
Umlaufvermögen	7.644	8.953	7.662	7.706	7.775	7.639	7.255	7.123	6.623
Summe Aktiva	27.686	29.236	26.580	26.774	26.443	26.107	25.623	25.291	24.691
Eigenkapital	17.162	16.826	17.162	16.561	17.250	17.250	17.250	17.500	17.500
Sonderposten	331	331	305	305	279	253	227	204	182
Rückstellungen	3.600	3.035	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
Finanzschulden	5.954	5.924	4.858	4.858	3.763	2.744	1.881	1.268	655
Sonstige Verbindlichkeiten	639	3.120	755	1.550	1.651	2.360	2.765	2.819	2.854
Summe Passiva	27.686	29.236	26.580	26.774	26.443	26.107	25.623	25.291	24.691

639

GAB konsolidiert

Ist 2008 / Planung 2010 - 2014

Kapitalflussrechnung

Werte in T-Euro	Ist 2008	HR 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Ergebnis nach Steuern	5.615	4.776	4.798	5.079	5.287	5.434	5.609
Abschreibungen	3.257	2.901	2.649	2.305	2.040	1.860	1.600
Veränderung Rückstellungen/Sonderposten	2	439	-26	-26	-26	-23	-22
Cash-flow	8.874	8.116	7.421	7.358	7.301	7.271	7.187
Veränderungen Forderungen/Verbindlichkeiten	-640	-105	-170	116	118	118	120
Mittelzufluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	8.234	8.011	7.251	7.474	7.419	7.389	7.307
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-1.929	-1.589	-1.580	-850	-850	-850	-850
Mittelabfluss aus Darlehenstilgung	-1.446	-1.101	-1.104	-1.019	-863	-613	-613
Mittelabfluss/-zufluss Gesellschafter	-5.346	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
Veränderung der flüssigen Mittel	-487	321	-433	605	706	926	844
Flüssige Mittel (Stand Anfang)	3.585	3.098	3.419	2.986	3.591	4.297	5.223
Flüssige Mittel (laufende Veränderungen)	-487	321	-433	605	706	926	844
Flüssige Mittel (Stand Ende)	3.098	3.419	2.986	3.591	4.297	5.223	6.067

029

GAB-Konzern

Planung 2010

Mitarbeiter

Personalstand	31.12.2008	HR 2009	Plan 2009	Plan 2010
Gewerbliche	117	116	110	116
Angestellte	49	48	51	49
Auszubildende	6	6	3	6
Aushilfen	4	1	4	1
Gesamt	176	171	168	172

641

Umweltservice Nord GmbH -USN-, Hohenlockstedt (USN)

Lagebericht 2008

A. Darstellung des Geschäftsverlaufs der USN

Die USN ist eine hundertprozentige Tochter der Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH -GAB- (GAB). Die beiden Betriebsstätten der USN befinden sich in Hohenlockstedt (Hauptsitz) und Hamburg. In Hohenlockstedt werden Sperrmüll, gewerbliche Abfälle, pflanzliche und organische Stoffe, Baustoffe und Altstoffe angenommen, sortiert und verwertet. Darüber hinaus betreibt die USN im Auftrag des Kreises Steinburg Wertstoffhöfe im Kreisgebiet. Durch die Betriebsstätte Hamburg werden Abfälle eingesammelt und transportiert.

B. Ertragslage

Die USN erzielte im Berichtsjahr einen Umsatz von 11.201 T€ (VJ: 11.404 T€). Der Umsatz wurde ausschließlich im Inland erwirtschaftet. Mit der GAB wurde im Geschäftsjahr 2008 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Entsprechend wurde das Jahresergebnis von 1.066 T€ an die GAB abgeführt. Das Jahresergebnis vor Gewinnabführung von 1.066 T€ hat sich um 51 T€ gegenüber dem Vorjahresergebnis verbessert.

C. Finanzlage

Für die Finanzierung des Geschäftes standen im Berichtsjahr ausreichend Mittel zur Verfügung. Die Investitionen in 2008 wurden unter dem Aspekt der Ausweitung der geschäftlichen Aktivitäten vorgenommen. Im Berichtsjahr werden Zugänge zum Anlagevermögen in Höhe von 365 T€ ausgewiesen. Sämtliche Zugänge entfallen auf das Sachanlagevermögen.

Die Investitionen wurden aus Eigenmitteln der Gesellschaft getätigt, weitere Gegenstände werden über Leasing finanziert. Fremdmittel wurden nicht aufgenommen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich um die planmäßige Tilgung in Höhe von 250 T€ ermäßigt.

Die Finanzlage der Gesellschaft war jederzeit geordnet, Liquiditätsprobleme gab es nicht. Für das Jahr 2009 sind keine größeren Investitionsvorhaben geplant. Erforderliche Ersatzinvestitionen werden aus Eigenmitteln finanziert.

D. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der USN beträgt zum 31.12.2008 5.638 T€. Das Anlagevermögen beträgt 3.670 T€ und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 345 T€ verringert. Das Umlaufvermögen beträgt 1.953 T€ (VJ: 1.707 T€).

Auf der Passivseite wird ein Eigenkapital in Höhe von 1.604 T€ ausgewiesen. Die Eigenkapitalquote beträgt 28 %. Neben dem Eigenkapital stehen zur Finanzierung des Anlagevermögens ein Gesellschafterdarlehen (300 T€) und die langfristigen Darlehen (1.250 T€) zur Verfügung.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag sind nicht bekannt.

F. Voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Zur Erfassung der Risiken und Chancen und zum Umgang mit diesen nutzt die USN in Zusammenarbeit mit der GAB wirksame Steuerungs- und Kontrollinstrumente. Risiken für die USN, die die Gesellschaft im Bestand gefährden sind derzeit nicht erkennbar. Mit in Kraft treten der TASI (technische Anleitung Siedlungsabfall) zum 01.06.2005 haben sich die Verwertungskosten aufgrund des knappen Angebotes drastisch erhöht. Mit der Zugehörigkeit zur GAB – die eine eigene Verbrennungsanlage betreibt – und die Absicherung durch zusätzliche Kontingente ist die Verwertung der Sortierreste aus der Sortieranlage Hohenlockstedt sowie der von Kunden transportierten Mengen gesichert.

Die mittel- bis langfristige Entwicklung der Verwertungskosten muss im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung der Kapazitäten und der Nachfragesituation am Markt mit allen sich daraus ergebenden Chancen und Risiken abgewartet werden.

Die internationale Finanzkrise wirkte sich ab dem 2. Halbjahr negativ auf die Preise für Wertstoffe, insbesondere Papier, Pappe, Kartonagen und Metalle aus. Von dieser Entwicklung waren auch die Geschäfte der USN betroffen.

Insgesamt geht die konservative Planung der USN davon aus, auch in den nächsten Jahren positive Ergebnisse erwirtschaften zu können.

Hohenlockstedt, den 21. Januar 2009

Umweltservice Nord GmbH - USN -, Hohenlockstedt

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

	2008	2007
	€	T€
1. Umsatzerlöse	11.200.696,33	11.404
2. Sonstige betriebliche Erträge	217.636,94	133
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	920.580,74	742
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.268.315,09	3.580
	4.188.895,83	4.322
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.185.175,29	1.966
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung	459.130,37	439
	2.644.305,66	2.405
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	705.316,60	794
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.254.308,47	2.233
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.414,04	31
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen € 14.000,00; Vorjahr T€ 18)	88.656,15	101
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.559.264,60	1.713
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (davon vom Organträger belastet € 469.770,91; Vorjahr T€ 0)	469.770,91	669
11. Sonstige Steuern	23.992,88	29
12. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn	1.065.500,81	0
13. Jahresüberschuss	0,00	1.015

Umweltservice Nord GmbH - USN -, Hohenlockstedt

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva

	31.12.2008	31.12.2007
	€	T€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	611,00	3
2. Geschäfts- oder Firmenwert	368.058,00	409
	368.669,00	412
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	2.565.164,10	2.718
2. Technische Anlagen und Maschinen	37.109,00	76
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	699.395,84	809
	3.301.668,94	3.603
	3.670.337,94	4.015
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Hilfs- und Betriebsstoffe	15.118,70	13
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	915.207,48	1.215
2. Sonstige Vermögensgegenstände	651.839,10	12
	1.567.046,58	1.227
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	371.042,78	467
	1.953.208,06	1.707
C. Rechnungsabgrenzungsposten	14.039,69	6
	5.637.585,69	5.728

Passiva		
	31.12.2008	31.12.2007
	€	T€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	108.000,00	108
II. Kapitalrücklage	1.495.610,92	1.496
III. Jahresüberschuss	0,00	1.014
	1.603.610,92	2.618
B. Sonderposten für Zuschüsse zum Anlagevermögen	331.399,97	364
C. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	78.130,00	317
2. Sonstige Rückstellungen	301.954,12	239
	380.084,12	556
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 250.000,00; Vorjahr T€ 250)	1.250.000,00	1.500
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 368.366,16; Vorjahr T€ 171)	368.366,16	171
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 1.198.904,77; Vorjahr T€ 127)	1.398.904,77	427
4. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern € 260.297,80; Vorjahr T€ 34) (davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 0,00; Vorjahr T€ 2) (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 305.219,75; Vorjahr T€ 92)	305.219,75	92
	3.322.490,68	2.190
	5.637.585,69	5.728

Abfallverbrennungs- und Biokompostgesellschaft mbH - AVBKG -

Lagebericht 2008

A. Darstellung des Geschäftsverlaufs der AVBKG

Die AVBKG ist in zwei Geschäftsfeldern der Abfallwirtschaft tätig: Sie betreibt eine Anlage zur thermischen Behandlung von Abfällen mit Kraft-Wärmekopplung (mit Erzeugung von Strom und Fernwärme) und eine Anlage zur Herstellung von Kompost aus getrennt gesammelten nativ-organischen Abfällen.

In der Verbrennungsanlage wurden in erster Linie Haus- und Gewerbeabfälle aus den Kreisen Pinneberg, Dithmarschen und Steinburg und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle zur energetischen Verwertung (Verbrennung von gewerblichen Abfällen) verarbeitet. Die Verarbeitung der Abfälle in der Verbrennung erfolgte im Auftrag der Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH, Tornesch-Ahrenlohe –GAB-. Im Biokompostwerk wurden Bioabfälle aus den Kreisen Pinneberg und Steinburg sowie aus der Stadt Norderstedt verarbeitet. Die Verarbeitung der Bioabfälle aus den Kreisen Pinneberg und Steinburg erfolgte im Auftrag der GAB, die Verarbeitung der Bioabfälle aus der Stadt Norderstedt erfolgt auf Basis eines Vertrages zwischen der AVBKG und der Stadt Norderstedt.

Die AVBKG hält einen Anteil von 16 % an der Vertriebsgesellschaft Kompostprodukte Nord mbH, Tangstedt –VKN-; die VKN beschäftigt sich mit der Vermarktung von Komposten und Kompostprodukten. Über die VKN wird der von der AVBKG produzierte Kompost vermarktet.

B. Ertragslage

Die AVBKG erzielte im Berichtsjahr einen Umsatz von 11.033 T€. (VJ: 11.403 T€) Der Umsatz wurde ausschließlich im Inland erwirtschaftet. Der Gewinn vor Steuern und Gewinnabführung beträgt 722 T€ (VJ: 1.676 T€). Die Reduzierung ergibt sich aus der negativen Erlösentwicklung, den gestiegenen Aufwendungen für bezogene Leistungen, insbesondere für Energie. Bei den Erlösen wirkt sich eine Reduzierung des Festpreises mit der GAB aus.

C. Finanzlage

Für die Finanzierung des Geschäftes standen im Berichtsjahr ausreichend Mittel zur Verfügung. Die Investitionen im Jahr 2008 wurden unter den Aspekten der Substanzerhaltung vorgenommen. Im Berichtsjahr werden Zugänge zum Anlagevermögen in Höhe von 521 T€ ausgewiesen, 518 T€ davon für Sachanlagen. Hierbei stand die technische Anpassung im Fernwärmebereich im Vordergrund (510 T€). Weitere Investitionen und die technische Abnahme werden im laufenden Geschäftsjahr erfolgen. Die Investitionen wurden aus Eigenmitteln der Gesellschaft getätigt. Es wurden im Berichtsjahr keine weiteren Fremdmittel aufgenommen. Die Finanzlage der Gesellschaft war jederzeit geordnet, Liquiditätsprobleme traten nicht auf.

D. Vermögenslage

Das Anlagevermögen beträgt 2.893 T€ (VJ: 3.096 T€) Das Umlaufvermögen enthält im Wesentlichen Bankguthaben und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Auf der Passivseite wird ein Eigenkapital in Höhe von 2.308 T€ ausgewiesen. Die Eigenkapitalquote beträgt 56 %.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag sind nicht bekannt.

F. Voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Zur Erfassung der Risiken und Chancen und zum Umgang mit diesen nutzt die AVBKG in Zusammenarbeit mit der GAB wirksame Steuerungs- und Kontrollinstrumente. Risiken für die AVBKG, die die Gesellschaft im Bestand gefährden, sind derzeit nicht erkennbar.

Die AVBKG ist beauftragter Dritter der GAB. Insofern erzielt die AVBKG ihre Umsätze größtenteils durch die Entgelte der GAB.

Mit in Kraft treten der technischen Anleitung Siedlungsabfall zum 01. Juni 2005 setzt die GAB das Stoffstromkonzept der Untereifelkreise Dithmarschen, Pinneberg und Steinburg als beauftragter Dritter des Kreises Pinneberg um. Die Anlagenauslastung der Verbrennungsanlage der AVBKG auf hohem Niveau ist somit langfristig sichergestellt. Die Auslastung des Kompostwerkes hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert. Der Vertrag mit der Stadt Norderstedt über die Verarbeitung von Bioabfällen läuft bis zum Ende 2012.

Vor dem Hintergrund ihrer Entsorgungsverpflichtungen hat die GAB die Planungen für eine Erweiterung der Verbrennungskapazitäten der AVBKG aufgenommen. Der Bestand des MHKW der AVBKG auf dem gegenwärtigen Niveau wird somit abgesichert, ggfls. wird die Kapazität noch weiter ausgebaut. Wesentliche Risiken für die AVBKG sind momentan nicht erkennbar.

Tornesch-Ahrenlohe, den 21. Januar 2009

Abfallverbrennungs- und Biokompost-Gesellschaft mbH -AVBKG-, Tornesch-Ahrenlohe

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

	2008	2007
	€	T€
1. Umsatzerlöse	11.033.096,87	11.403
2. Sonstige betriebliche Erträge	73.742,69	219
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	341.008,20	318
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.400.184,34	1.996
	2.741.192,54	2.314
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	835.772,66	940
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung € 47.207,81; Vorjahr T€ 53)	253.856,34	269
	1.089.629,00	1.209
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	723.452,35	794
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.863.940,97	5.593
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33.128,06	79
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen (davon an verbundene Unternehmen € 0,00; Vorjahr T€ 115)	0,00	115
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	721.752,76	1.676
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (davon vom Organträger belastet € 165.470,86; Vorjahr T€ 594)	165.275,63	589
11. Sonstige Steuern	31.615,10	70
12. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn	524.862,03	1.017
13. Jahresüberschuss	0,00	0
14. Gewinnvortrag	241.950,98	242
15. Bilanzgewinn	241.950,98	242

**Abfallverbrennungs- und Biokompost-Gesellschaft mbH -AVBKG-,
Tornesch-Ahrenlohe**

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva

	31.12.2008	31.12.2007
	€	T€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	2.956,00	0
II. Sachanlagen		
1. Technische Anlagen und Maschinen	2.198.924,00	2.860
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	175.078,00	229
3. Geleistete Anzahlungen	510.000,00	0
	2.884.002,00	3.089
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	6.391,15	6
	2.893.349,15	3.095
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	69.367,57	179
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	9.500,04	4
3. Sonstige Vermögensgegenstände	5.684,48	115
	84.552,09	298
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.128.195,37	1.200
	1.212.747,46	1.498
	4.106.096,61	4.593

Passiva		
	31.12.2008	31.12.2007
	€	T€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	26
II. Kapitalrücklage	2.040.450,89	2.040
III. Bilanzgewinn	241.950,98	242
	2.307.966,46	2.308
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	1.132.675,56	1.054
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 448.360,07; Vorjahr T€ 140)	448.360,07	140
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 177.505,65; Vorjahr T€ 1.065)	177.505,65	1.065
3. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 4.638,38; Vorjahr T€ 4)	4.638,38	4
4. Sonstige Verbindlichkeiten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 34.950,49; Vorjahr T€ 22) (davon aus Steuern € 21.150,80; Vorjahr T€ 22)	34.950,49	22
	665.454,59	1.231
	4.106.096,61	4.593

Abfallverwertungsgesellschaft mbH - AVG -, Tornesch-Ahrenlohe

Lagebericht 2008

A. Darstellung des Geschäftsverlaufs der AVG

Das Haupttätigkeitsgebiet der AVG ist die Sortierung der LVP-Fraktion eingesammelter Verkaufsverpackungen. Im Sortierbetrieb wurden im Jahr 2008 im Auftrag der Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH -GAB-, Tornesch-Ahrenlohe (GAB) Verkaufsverpackungen sortiert. Weitere Standbeine der AVG sind die Verpressung von Monofractionen und die Sperrmüllsortierung.

B. Ertragslage

Die AVG erzielte im Berichtsjahr einen Umsatz von 3.842 T€. Der Umsatz wurde ausschließlich im Inland erwirtschaftet. Gegenüber dem Vorjahr stieg der Umsatz um 2.169 T€. Der Anstieg ist durch zusätzliche Mengen begründet. Der Verlust beträgt 9 T€ und wird aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages von der GAB übernommen.

C. Finanzlage

Für die Finanzierung des Geschäftes standen im Berichtsjahr ausreichend Mittel zur Verfügung. Die Investitionen in 2008 wurden unter den Aspekten der Substanzerhaltung und der Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Sortieranlage vorgenommen. Im Berichtsjahr werden Zugänge zum Anlagevermögen in Höhe von 322 T€ ausgewiesen. Die wesentlichen Investitionen betrafen eine Anlage zur Kunststoffartentrennung und Durchsatzerhöhung. Die Modernisierung der Sortieranlage wurde im Geschäftsjahr 2008 abgeschlossen. Die Investitionen wurden aus Eigenmitteln der Gesellschaft getätigt. Es bestehen keine Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten. Die Finanzlage der Gesellschaft war jederzeit geordnet, Liquiditätsprobleme traten nicht auf.

D. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der AVG beträgt zum 31.12.2008 1.584 T€. Das Anlagevermögen beträgt 861 T€, es hat sich gegenüber dem Vorjahr um 78 T€ erhöht. Das Umlaufvermögen stieg zum Bilanzstichtag um 100 T€ auf 723 T€.

Auf der Passivseite wird ein Eigenkapital in Höhe von 867 T€ ausgewiesen. Die Eigenkapitalquote beträgt 54 %.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag sind nicht bekannt.

F. Voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Die AVG sortiert im Auftrage der GAB Leichtverpackungen. Die Auftragslage für das kommende Jahr ist gesichert. Aufgrund der hinzugewonnenen Mengen ist für 2009 ein leicht positives Ergebnis zu erwarten.

Aufgrund der zurzeit nicht absehbaren Entwicklung im Bereich DSD und der kurzen Vertragslaufzeiten, ist der Bestand der AVG langfristig gefährdet.

Tornesch-Ahrenlohe, den 21. Januar 2009

Abfallverwertungsgesellschaft mbH - AVG -, Tornesch-Ahrenlohe

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

	2008	2007
	€	€
1. Umsatzerlöse	3.842.312,10	1.672.770,84
2. Sonstige betriebliche Erträge	86.653,72	20.734,11
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	21.617,35	7.831,87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.746.798,86	588.470,60
	1.768.416,21	596.302,47
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	274.178,76	245.161,04
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung € 6.861,01; Vorjahr € 9.982,24)	74.771,06	80.585,61
	348.949,82	325.746,65
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	243.700,32	85.585,40
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.585.722,78	850.071,16
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.813,71	21.910,12
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-13.009,60	-142.290,61
9. Erträge aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (davon vom Organträger erstattet € 2.507,55; Vorjahr € 28.380,92)	4.348,90	78.605,48
10. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages übernommener Verlust	8.660,70	-63.685,13
11. Jahresüberschuss	0,00	0,00
12. Gewinnvortrag	134.032,77	134.032,77
13. Bilanzgewinn	134.032,77	134.032,77

Abfallverwertungsgesellschaft mbH - AVG -, Tornesch-Ahrenlohe

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva

	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Technische Anlagen und Maschinen	798.267,00	158.674,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	62.376,19	30.702,00
3. Anlagen im Bau	0,00	593.245,00
	860.643,19	782.621,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	35.485,20	4.117,53
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	353.638,39	471.191,54
3. Sonstige Vermögensgegenstände	90.009,43	50.302,82
	479.133,02	525.611,89
II. Guthaben bei Kreditinstituten	243.848,47	98.222,82
	722.981,49	623.834,71
	1.583.624,68	1.406.455,71

	Passiva	
	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Kapitalrücklage	349.953,11	349.953,11
III. Gewinnrücklagen		
Andere Gewinnrücklagen	357.904,32	357.904,32
IV. Bilanzgewinn	134.032,77	134.032,77
	867.454,79	867.454,79
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	439.703,00	353.276,36
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 260.835,53; Vorjahr € 178.282,08)	260.835,53	178.282,08
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 9.724,47; Vorjahr € 4.240,92)	9.724,47	4.240,92
3. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern € 5.906,89; Vorjahr € 3.201,56) (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 5.906,89; Vorjahr € 3.201,56)	5.906,89	3.201,56
	276.466,89	185.724,56
	1.583.624,68	1.406.455,71

Umweltservice Nord GmbH -USN-, Hohenlockstedt (USN)

Lagebericht 2008

A. Darstellung des Geschäftsverlaufs der USN

Die USN ist eine hundertprozentige Tochter der Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH -GAB- (GAB). Die beiden Betriebsstätten der USN befinden sich in Hohenlockstedt (Hauptsitz) und Hamburg. In Hohenlockstedt werden Sperrmüll, gewerbliche Abfälle, pflanzliche und organische Stoffe, Baustoffe und Altstoffe angenommen, sortiert und verwertet. Darüber hinaus betreibt die USN im Auftrag des Kreises Steinburg Wertstoffhöfe im Kreisgebiet. Durch die Betriebsstätte Hamburg werden Abfälle eingesammelt und transportiert.

B. Ertragslage

Die USN erzielte im Berichtsjahr einen Umsatz von 11.201 T€ (VJ: 11.404 T€). Der Umsatz wurde ausschließlich im Inland erwirtschaftet. Mit der GAB wurde im Geschäftsjahr 2008 ein Ergebnisabführungsvertrag geschlossen. Entsprechend wurde das Jahresergebnis von 1.066 T€ an die GAB abgeführt. Das Jahresergebnis vor Gewinnabführung von 1.066 T€ hat sich um 51 T€ gegenüber dem Vorjahresergebnis verbessert.

C. Finanzlage

Für die Finanzierung des Geschäftes standen im Berichtsjahr ausreichend Mittel zur Verfügung. Die Investitionen in 2008 wurden unter dem Aspekt der der Ausweitung der geschäftlichen Aktivitäten vorgenommen. Im Berichtsjahr werden Zugänge zum Anlagevermögen in Höhe von 365 T€ ausgewiesen. Sämtliche Zugänge entfallen auf das Sachanlagevermögen.

Die Investitionen wurden aus Eigenmitteln der Gesellschaft getätigt, weitere Gegenstände werden über Leasing finanziert. Fremdmittel wurden nicht aufgenommen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich um die planmäßige Tilgung in Höhe von 250 T€ ermäßigt.

Die Finanzlage der Gesellschaft war jederzeit geordnet, Liquiditätsprobleme gab es nicht. Für das Jahr 2009 sind keine größeren Investitionsvorhaben geplant. Erforderliche Ersatzinvestitionen werden aus Eigenmitteln finanziert.

D. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der USN beträgt zum 31.12.2008 5.638 T€. Das Anlagevermögen beträgt 3.670 T€ und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 345 T€ verringert. Das Umlaufvermögen beträgt 1.953 T€ (VJ: 1.707 T€).

Auf der Passivseite wird ein Eigenkapital in Höhe von 1.604 T€ ausgewiesen. Die Eigenkapitalquote beträgt 28 %. Neben dem Eigenkapital stehen zur Finanzierung des Anlagevermögens ein Gesellschafterdarlehen (300 T€) und die langfristigen Darlehen (1.250 T€) zur Verfügung.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag sind nicht bekannt.

F. Voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

Zur Erfassung der Risiken und Chancen und zum Umgang mit diesen nutzt die USN in Zusammenarbeit mit der GAB wirksame Steuerungs- und Kontrollinstrumente. Risiken für die USN, die die Gesellschaft im Bestand gefährden sind derzeit nicht erkennbar. Mit in Kraft treten der TASI (technische Anleitung Siedlungsabfall) zum 01.06.2005 haben sich die Verwertungskosten aufgrund des knappen Angebotes drastisch erhöht. Mit der Zugehörigkeit zur GAB – die eine eigene Verbrennungsanlage betreibt – und die Absicherung durch zusätzliche Kontingente ist die Verwertung der Sortierreste aus der Sortieranlage Hohenlockstedt sowie der von Kunden transportierten Mengen gesichert.

Die mittel- bis langfristige Entwicklung der Verwertungskosten muss im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung der Kapazitäten und der Nachfragesituation am Markt mit allen sich daraus ergebenden Chancen und Risiken abgewartet werden.

Die internationale Finanzkrise wirkte sich ab dem 2. Halbjahr negativ auf die Preise für Wertstoffe, insbesondere Papier, Pappe, Kartonagen und Metalle aus. Von dieser Entwicklung waren auch die Geschäfte der USN betroffen.

Insgesamt geht die konservative Planung der USN davon aus, auch in den nächsten Jahren positive Ergebnisse erwirtschaften zu können.

Hohenlockstedt, den 21. Januar 2009

GAB Service GmbH, Tornesch-Ahrenlohe

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

	2008	2007
	€	€
1. Umsatzerlöse	71.387,44	0,00
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	58.836,71	0,00
b) Soziale Abgaben	10.914,95	0,00
	69.751,66	0,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.649,27	433,20
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	447,21	425,48
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.566,28	-7,72
6. Erträge aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Vorjahr Aufwand) (davon vom Organträger erstattet € 409,62; Vorjahr vom Organträger erstattet € 0,00)	415,12	-134,61
7. Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages übernommener Verlust	1.151,16	0,00
8. Jahresüberschuss	0,00	-142,33

**GAB Service GmbH, Tornesch-Ahrenlohe****Bilanz zum 31. Dezember 2008****Aktiva**

	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	638,02	0,00
2. Forderungen gegen die Gesellschafterin	2.464,03	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	69,92	126,65
	3.171,97	126,65
II. Guthaben bei Kreditinstituten	13.929,78	14.475,10
	17.101,75	14.601,75
	17.101,75	14.601,75

	Passiva	
	31.12.2008	31.12.2007
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Verlustvortrag	10.398,25	10.255,92
III. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	-142,33
	14.601,75	14.601,75
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	2.500,00	0,00
	17.101,75	14.601,75

Hausmülleinsammlungsgesellschaft mbH - HAMEG -, Tornesch-Ahrenlohe

Lagebericht 2008

I. Darstellung des Geschäftsverlaufs der HAMEG

Die HAMEG war im Berichtsjahr größtenteils im Auftrag des Kreises Pinneberg und im Auftrag der Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Abfallbehandlung mbH - GAB -, Tornesch-Ahrenlohe (GAB) und derer Tochtergesellschaften tätig.

Seit 2004 übernimmt die HAMEG im Auftrag des Kreises Pinneberg die Einsammlung und den Transport von Rest- und Bioabfällen soweit der Auftraggeber hierfür entsorgungspflichtig ist. Die HAMEG rechnet ihre Leistungen aus dem Entsorgungsvertrag gegenüber dem Kreis Pinneberg auf Basis einer Selbstkostenabrechnung ab.

Auf Grundlage des Kooperationsvertrages vom Dezember 2003 mit der GAB, beauftragt die GAB Sammel- und Transportleistungen von Abfällen zur Beseitigung und Verwertung. Weitere Dienstleistungen werden für den GAB-Verbund in den Bereichen Behälterbewirtschaftung, Fuhrparkdienstleistungen sowie Logistik erbracht.

Im Bereich Transportservice hat die HAMEG weitere eigene Verträge mit ihren Kunden.

Insgesamt erzielte die HAMEG im Berichtsjahr einen Umsatz von T€ 6.249 (VJ: T€ 6.053) Die Umsatzsteigerung resultiert in erster Linie aus Mehrumsatz aus den Geschäften mit dem Kreis Pinneberg. Der Jahresüberschuss beträgt T€ 382 (VJ: T€ 218).

II. Darstellung der Lage der HAMEG

Die Bilanzsumme der HAMEG betrug am Bilanzstichtag T€ 2.399 (VJ T€ 1.701). Das Eigenkapital der Gesellschaft erhöhte sich im Jahr 2008 um T€ 382 auf T€ 923. Die Eigenkapitalquote beträgt 38,4 %. Für die Finanzierung der Investitionen in Höhe von T€ 319 standen im Berichtsjahr ausreichend Mittel zur Verfügung. Die Finanzlage der Gesellschaft war jederzeit geordnet, Liquiditätsprobleme traten nicht auf.

Die im Rahmen eines längerfristigen Entsorgungsvertrages mit dem Kreis Pinneberg zu erbringenden Leistungen wurden teilweise in den Wettbewerb gestellt und durch beauftragte Dritte erledigt. Die vertraglichen Vereinbarungen mit den Subunternehmen laufen zum 31. Dezember 2009 aus. Es ist beabsichtigt, diese Leistungen ab dem 1. Januar 2010 direkt durch die HAMEG zu erbringen. Zur Leistungserbringung sind größere Investitionen geplant, um den Fuhrpark entsprechend anzupassen. Diese Maßnahme dient dazu, eine bessere Wirtschaftlichkeit, effizientere Auslastung der Betriebsmittel und eine höhere Beschäftigungssicherheit zu erreichen.

Das erforderliche zusätzliche Personal wird die HAMEG rechtzeitig rekrutieren.

In den Jahren 2007 bis 2009 sammelt die HAMEG LVP-Material als Subunternehmer der Umweltservice Nord GmbH -USN-, Hohenlockstedt, ein. Es ist beabsichtigt, dass sich die HAMEG in 2009 an der Folgeausschreibung für diese Dienstleistung in der bisher praktizierten Form beteiligen wird. Der Auftrag zur Einsammlung der LVP-Fraktion wird wiederum für einen Zeitraum von 3 Jahren vergeben.

Soweit das Engagement in diesem Bereich nicht fortgeführt werden kann, erfolgt eine Umsetzung des vorhandenen Personals und der Betriebsmittel in das eigene erweiterte Transportgeschäft.

Risiken für den Bestand der Gesellschaft sind momentan nicht erkennbar.

III. Risikomanagementsystem

Bei der HAMEG wurde ein Risikomanagementsystem eingerichtet und dokumentiert. Für verschiedene Risikobereiche wurden jeweils Einzelrisiken identifiziert, beschrieben und bewertet. Weiterhin wurden für jedes Einzelrisiko die notwendigen Sicherungsmaßnahmen genannt und beschrieben. Das Risikofrüherkennungssystem wird jährlich durch eine Risikobestandsaufnahme aktualisiert.

Tomesch-Ahrenlohe, den 11. Februar 2009

Geschäftsführer

Herbert Schultze

Wirtschaftsplan

2010

HAMEG

Hausmülleinsammlungsges. mbH

Anlage 1

HAMEG Erfolgsplan 2010

Datum: 12.10.2009 11:11

Monat : 08

Jahr : 2009

Bezeichnung	Total 2008	kum 2009	Hoch- rechnun	Plan 2009	Plan 2010
L001 Kreisentgelt	3.610,0	2.633,3	3.950,0	3.979,0	3.989,5
L002 Einsammlung Gewerbeabfall	518,0	347,0	520,5	543,0	544,0
L003 Einsammlung Sperrmüll	305,5	177,9	266,9	315,0	275,3
L004 Einsammlung E-Schrott	82,0	66,8	100,2	80,0	80,5
L008 Einsammlung DSD	250,9	177,9	266,9	270,0	273,2
L010 Transportleistungen	98,2	64,2	96,3	110,0	110,1
L020 Fuhrpark	739,0	571,7	857,6	850,0	799,9
L040 Behälterservice	434,7	291,6	437,4	440,0	442,4
L080 sonstige Erlöse	255,4	32,8	49,2	20,0	47,7
Summe Erlöse	6.293,7	4.363,2	6.545,0	6.607,0	6.562,7
M01 Wertstoffsäcke	102,0	47,7	71,6	130,0	150,0
M02 Sammlung Rest- und Biomüll	2.549,9	1.829,6	2.744,4	2.782,0	0,0
M03 Fremdleistungen	23,3	115,2	172,8	36,0	300,0
M04 Rohstoffe	0,0	0,3	0,5	0,0	0,0
Summe Direkte Kosten	2.675,2	1.992,8	2.989,3	2.948,0	450,0
WERTSCHÖPFUNG	3.618,5	2.370,4	3.555,7	3.659,0	6.112,7
	57,5%	54,3%	54,3%	55,4%	
N01 Gehälter	201,6	165,2	247,8	266,1	340,0
N02 Löhne	1.590,8	923,3	1.385,0	1.519,4	2.810,0
N03 Abgrenzung Einmalzahlungen	0,0	156,2	234,3	0,0	0,0
N05 sonstige Personalkosten	26,9	12,6	18,9	25,0	144,5
N06 Fremdlöhne	158,1	12,7	19,1	220,0	90,0
Summe Personalkosten	1.977,4	1.270,0	1.905,1	2.030,5	3.384,5
O01 Kraft- und Schmierstoffe	290,1	149,2	223,8	340,0	621,5
O02 Ersatzteile und Reparaturen	203,7	114,2	171,3	245,0	401,0
O03 Kfz-Kosten	28,7	24,5	36,8	23,4	68,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe Kfz-Kosten	522,5	287,9	431,9	608,4	1.090,5
P01 Reparatur und Instandhaltung	1,5	5,6	8,4	19,0	110,0
P03 Betriebsbedarf	35,9	12,0	18,0	49,1	60,0
Summe Technische Kosten	37,4	17,6	26,4	68,1	170,0
Q01 Verwaltung	183,2	121,4	182,1	165,0	198,5
Q02 Allgemeine Betriebskosten	20,8	15,7	23,6	21,0	20,8
Q03 Miete, Leasing, Pachten	96,3	70,6	105,9	95,5	166,9
Q04 Versicherungen, Gebühren, Beitr	6,1	4,7	7,1	47,8	22,8
Q05 Rechts- und Beratungskosten	6,1	4,2	6,3	8,4	20,0
Q06 Werbekosten, Öffentlichkeitsarb	0,0	3,2	4,8	0,0	20,0
Q08 übrige sonstige betr. Aufwendun	21,2	13,1	19,7	20,7	135,4
Summe Allgemeine Kosten	333,7	232,9	349,5	358,4	584,4
R01 AfA immaterielle WG	0,2	0,1	0,2	0,2	0,0
R02 AfA Grundstücke	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
R03 AfA technische Anlagen, Maschin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
R04 AfA sonstige Anlagen	274,9	188,1	282,2	374,6	568,0
Summe Abschreibungen	275,1	188,2	282,4	374,8	568,0
Finanzergebnis	-35,2	-6,1	-9,1	9,9	36,0
SUMME KOSTEN	5.786,7	3.983,8	5.976,0	6.398,7	6.283,4
DB III vor Steuern	507,6	379,9	569,5	208,9	279,3
kaulatorische Steuern	125,3	129,2	193,6	71,0	95,0
DB III nach Steuern	382,3	250,7	375,9	137,9	184,3

666

Anlage 2

HAMEG

Finanzplan 2010 - 2014

(Werte in T - Euro)	2010	2011	2012	2013	2014
Investitionen:					
- Abfallbehälter	40	40	40	40	40
- Fahrzeuge LKW	200	350	350	350	350
- Fuhrpark Baumaschinen	150				
- Sonstiges	50	10	10	10	10
-					
-					
Summe Investitionen	440	400	400	400	400
Tilgung Darlehen	140	140	140	140	140
Ausschüttung an Gesellschafter					
Sonstiges	172	220	235	270	295
Summe Finanzbedarf	752	760	775	810	835

(Werte in T - Euro)	2010	2011	2012	2013	2014
Abschreibungen	568	560	575	610	635
Jahresüberschuss	184	200	200	200	200
Eigenmittel					
Darlehensaufnahme					
Sonstiges					
Summe Finanzdeckung	752	760	775	810	835

02.10.2009

Anlage 3

HAMEG

Vermögensplan 2009 und 2010

A U S G A B E N

(Werte in T - Euro)	2009	2010
Investitionen:		
- Abfallbehälter	40	40
- Fahrzeuge LKW	2.385	200
- Fuhrpark Baumaschinen	100	150
- Sonstiges	10	50
-		
Summe Investitionen	2.535	440
Tilgung Darlehen	0	140
Ausschüttung an Gesellschafter		
Sonstiges	104	172
Summe Ausgaben	2.639	752

E I N N A H M E N

(Werte in T - Euro)	2009	2010
Abschreibungen Anlagevermögen zum 31. 12. 2008	324	208
Abschreibungen Neuinvestitionen	50	360
Jahresüberschuss	150	184
Eigenmittel	1.415	0
Darlehensaufnahme	700	0
Sonstiges		
Summe Einnahmen	2.639	752

02.10.2009

HAMEG

Zusammenstellung nach § 12 (1) EIG VO für das Wirtschaftsjahr 2010

Anlage 4

1. Es werden festgesetzt	
1.1 der Gesamtbetrag der Kredite auf	700.000 Euro
1.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	- Euro
1.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	153.400 Euro
2. Es betragen	
2.1 im Vermögensplan	
die Einnahmen	752.000 Euro
die Ausgaben	752.000 Euro
2.2 im Erfolgsplan	
die Erträge (netto)	6.562.600 Euro
die Aufwendungen (netto)	6.378.400 Euro

669



Stellenplan 2010

HAMEG/Arbeiter/Angestellte

Stichtag: 30.06.09

Anlage 5

Lfd. Nr.	Einsatzbereiche	Bewertung TVöD	Stellenplan 2009		tatsächliche Besetzung am 01.07.2009			Stellenplan 2010	
			Anzahl Soll / Ist	Bemerkung	Anzahl Soll / Ist	Bemerkung	Anzahl Soll / Ist	Bemerkung	
1.	Werkstattleitung	7	1	1	1	1		1	1
	Schlosser	AT	1	1	1	1		2	2
	Gesamt 1		2	2	2	2		3	3
2.	Fuhrparkleitung	AT	1	1	1	1		1	1
	Disposition	7 AT	2	1	2	1		2	2
	Verwaltung	6/AT	1	1	1	1		2	2
	Verwaltung	AT	1	1	1	1		2	2
Gesamt 2			5	4	5	4		1	1
3.	Müllwerker mit Fahrerlaubnis C/CE	5	15	15	15	14		14	14
		AT	7	4	7	5		33	33
Gesamt 3			22	19	22	19		47	47
4.	Maschinenführer/Fahrer Klasse III	4	4	4	4	3		2	2
		AT	1	0	1	0		1	0
Gesamt 4			5	4	5	3		3	2
5.	Müllwerker ohne Fahrerlaubnis C/CE	3	15	15	15	15		15	15
		AT	1	1	1	2		2	2
Gesamt 5			16	16	16	17		17	17
6	Sonstige	5	1	1	1	0		0	0
		AT	1	0	1	0		1	0
Gesamt 6			2	1	2	0		1	0
Gesamt I			52	46	52	45		77	75
GF		AT	1	1	1	1		1	1
GESAMT II			53	47	53	46		78	76

670

Passiva

	31.12.2008	31.12.2007
	€	T€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25
II. Bilanzgewinn	896.958,22	515
	922.522,81	540
B. Rückstellungen		
1. Steuerrückstellungen	0,00	63
2. Sonstige Rückstellungen	847.164,00	674
	847.164,00	737
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 0,00; Vorjahr T€ 40)	0,00	40
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 612.811,45; Vorjahr T€ 344)	612.811,45	344
3. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern € 12.408,71; Vorjahr T€ 40) (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr € 16.731,28; Vorjahr T€ 40)	16.731,28	40
	629.542,73	424
	2.399.229,54	1.701

Hausmülleinsammlungsgesellschaft mbH - HAMEG -, Tornesch-Ahrenlohe

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Aktiva

	31.12.2008	31.12.2007
	€	T€
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Software	144,90	1
II. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	686.257,07	642
	686.401,97	643
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	496.701,28	211
2. Sonstige Vermögensgegenstände	258.493,24	94
	755.194,52	305
II. Guthaben bei Kreditinstituten	957.633,05	753
	1.712.827,57	1.058
	2.399.229,54	1.701

Hausmülleinsammlungsgesellschaft mbH - HAMEG -, Tornesch-Ahrenlohe

**Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008**

	2008	2007
	€	T€
1. Umsatzerlöse	6.248.997,74	6.053
2. Sonstige betriebliche Erträge	44.713,56	76
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	417.164,69	322
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.572.514,35	2.579
	2.989.679,04	2.901
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	207.867,75	98
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung (davon für Altersversorgung € 1.627,42; Vorjahr T€ 1)	55.272,87	33
	263.140,62	131
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	275.080,57	343
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.283.583,96	2.369
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	37.341,05	32
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.082,90	4
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	517.485,26	413
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	125.327,29	181
11. Sonstige Steuern	9.793,97	14
12. Jahresüberschuss	382.364,00	218
13. Vorabausschüttung	0,00	175
14. Gewinnvortrag	514.594,22	472
15. Bilanzgewinn	896.958,22	515

Lagebericht

Geschäftsentwicklung 2008

1.1. Allgemeines

Das Geschäftsjahr 2008, das fünfzehnte Betriebsjahr der KViP – Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mit beschränkter Haftung, kann insgesamt als ein betrieblich interessantes Jahr gewertet werden. Die Bemühungen um die Attraktivitätssteigerung des ÖPNV – Angebotes im Kreis Pinneberg liefen engagiert und erfolgreich weiter, unterstützt durch starke Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit den politischen Bemühungen um den Klimaschutz. In der politisch gewollten Organisation von vier „autofreien Sonntagen“ war im Kreis Pinneberg immer die KViP als beteiligtes ÖPNV-Unternehmen im Focus von Öffentlichkeit und Presse. Spektakulärstes Ereignis war die Organisation und Durchführung vom „Tag des ÖPNV im Kreis Pinneberg“ am 20. Juli 2008 auf dem Betriebsgelände von KViP und Uetersener Eisenbahn AG mit ca. 12.000 Besuchern. Als Verkehrsunternehmen im Kreis Pinneberg ist die KViP somit deutlich sichtbar ihren Verpflichtungen gegenüber dem Hauptgesellschafter nachgekommen. Als ÖPNV-Unternehmen im Hamburger Verkehrsverbund hat die KViP die ihr gemäß Kooperationsvertrag gestellten Aufgaben routiniert erfüllt. Die Einbindung in den HVV seit dem 15. Dezember 2002 hat sich aus Kunden- und Unternehmenssicht deutlich bewährt.

Die Erfolgsbilanz der ersten Betriebsjahre im erweiterten HVV lässt sich inzwischen nicht nur an den vom HVV bestätigten, immer noch kontinuierlich steigenden Fahrgastzahlen ablesen. Die erwarteten positiven finanziellen Ergebnisse haben sich seit dem Jahr 2003 aufgebaut und auch im Jahr 2008 wieder bestätigt.

Für die Fahrgäste sichtbarstes Zeichen der Verbesserung in Qualität und Service der KViP war wieder einmal die Beschaffung und Inbetriebnahme weiterer neuer Niederflurbusse des Typs CITARO von Mercedes-Benz bzw. EvoBus. Im November und im Dezember 2008 wurde jeweils ein weiterer Gelenkbus in Dienst gestellt. Änderungen im Linienangebot hat es nicht gegeben.

Die Fahrgäste bewerten die KViP als ein gutes Unternehmen, welches von engagierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen wird, messbar an den immer noch steigenden Fahrgastzahlen und der insgesamt nach wie vor recht geringen Zahl eingehender Beschwerden. Das Engagement der Beschäftigten und die hierauf positive Resonanz bei unseren Fahrgästen spiegelt sich in unserer Unternehmenskultur wider und hilft uns, im Kreis Pinneberg einen attraktiven und bezahlbaren Busverkehr anzubieten und damit einen erheblichen Beitrag zur Entlastung der Straßen und der Umwelt zu leisten.

1.2. Entwicklung des Jahresergebnisses, Vermögens- und Finanzlage

Die Umsatzerlöse haben sich im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 490 auf TEUR 3.717 verringert. Dies ist ursächlich auf das periodenfremde Ergebnis der Linieneinnahmen in Höhe von TEUR 524 im Jahre 2007 zurückzuführen. Im Jahre 2008 erhöhten sich die Linieneinnahmen um TEUR 52.

Der Anstieg der betrieblichen Aufwendungen beruht im Wesentlichen in der Erhöhung der Vergabe von Betriebsleistungen (+TEUR 47) sowie höheren Treibstoffkosten (+TEUR 107).

Die KViP erzielte im Geschäftsjahr 2008 unter Anrechnung einer Bruttodividende der E.ON Hanse AG in Höhe von TEUR 1.290 ein positives Ergebnis, welches in Höhe von TEUR 666 in die Gewinnrücklage eingestellt wird.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 832 auf TEUR 10.373 verringert. Der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen erhöhte sich von 80,1 % auf 88,4 %. Die Deckung des Anlagevermögens durch Eigenkapital beträgt 63,7 % (Vorjahr 57,0 %). Die Eigenkapitalquote beträgt 56,3 % (Vorjahr 46,2 %).

Für die Jahre 2001 - 2004 hat im Jahre 2006 eine Außenprüfung des Finanzamtes stattgefunden. Wesentlicher Inhalt des Prüfungsberichts ist die steuerliche Behandlung der E.ON-Hanse-Aktien, die der Kreis Pinneberg auf die KViP übertragen hat. Im Jahre 2008 konnten die sich hierzu ergebenden steuerlichen Fragestellungen abschließend geklärt werden. Die Außenprüfung des Finanzamtes verlief im Ergebnis ohne nennenswerte steuerliche Konsequenzen für die KViP.

1.3. Risikomanagement und zukünftige Risiken

Die Gesellschaft hat auch für das Jahr 2008 ein an die Forderungen des KonTraG angepasstes Überwachungssystem angewendet. Die Chancen und Risiken für alle Geschäftsfelder wurden identifiziert, analysiert und hinsichtlich der Höhe der Auswirkungen und der Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet und kommuniziert. Als Ergebnis dieses Prozesses wurde festgehalten, dass für die KViP zum Zeitpunkt der Bewertung keine bestandsgefährdenden Risiken bestehen.

Formal ist die finanzielle Sicherheit der Gesellschaft vollständig durch den Defizitausgleichsvertrag mit dem Hauptgesellschafter Kreis Pinneberg gewährleistet und somit das Risiko für die KViP überschaubar. Deshalb kann festgestellt werden, dass nach dem derzeitigen Kenntnisstand keine Risiken bekannt sind, die mittelfristig für den Fortbestand der KViP eine gefährdende Rolle einnehmen.

Ausblick

Nach fünfzehn erfreulichen und von enormer technischer und innerer Entwicklung geprägten Geschäftsjahren der KViP – Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH hat sich das Unternehmen in seinen Strukturen und Arbeitsweisen bewährt und gefestigt und seine betrieblich richtige Größe gefunden. Im Jahr 2008 konnte die KViP ihre Rolle als innovatives Verkehrsunternehmen im HVV weiter festigen. Trotzdem muss gerade unter den veränderten vertraglichen und finanziellen Bedingungen im HVV der kontinuierliche Prozess der Modernisierung des Fuhrparks weitergehen, schon um die vertraglich geforderten Qualitätsstandards zu erfüllen.

Zur Wahrung des Qualitätsstandards – insbesondere in Hinblick auf die Standards im HVV – gehört die Weiterführung der intensiven Schulung der Mitarbeiter, damit sie den Fahrgästen, unseren Kunden, eine noch konsequenter umgesetzte Qualität in der Verkehrsbedienung anbieten können.

Zur Umsetzung der genannten Ziele hat der Aufsichtsrat den von der Geschäftsführung vorgelegten Investitions-, Finanz- und Erfolgsplan 2009 in seiner Sitzung am 11. Dezember 2008 genehmigt.

Uetersen, im März 2009

Die Geschäftsführung

(Hans-Jürgen Lamla)

(Ralf-Dieter Pemöller)

KVip - Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mit beschränkter Haftung, Uetersen

BILANZ zum 31. Dezember 2008

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		520.000,00	520.000,00
1. Software		10.875,00	20.646,00	II. Kapitalrücklage		4.605.900,00	4.605.900,00
II. Sachanlagen				III. Gewinnrücklagen			
1. Grundstücksgleiche Rechte und				1. andere Gewinnrücklagen		714.112,41	47.895,69
Bauten auf fremden Grundstücken	447.597,00		488.530,00	IV. Bilanzgewinn		0,00	0,00
2. Fahrzeuge für den Personenverkehr	2.618.013,00		2.433.584,00	B. Rückstellungen			
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	111.588,00		134.256,60	1. Rückstellungen für Pensionen	73.439,00		74.579,00
4. andere Anlagen, Betriebs- und				2. Steuerrückstellungen	0,00		225.633,00
Geschäftsausstattung	<u>230.904,00</u>		<u>280.229,00</u>	3. sonstige Rückstellungen	<u>356.370,00</u>		<u>448.475,00</u>
		3.408.102,00	3.336.599,60			429.809,00	748.687,00
III. Finanzanlagen				C. Verbindlichkeiten			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	771.350,95		726.713,29	1. Verbindlichkeiten gegenüber			
2. Beteiligungen	100,00		14.737,66	Kreditinstituten	2.827.301,31		4.038.784,50
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	4.920.855,80		4.920.855,80	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen			
4. Rückdeckungsansprüche				und Leistungen	710.666,41		639.874,52
aus Lebensversicherungen	<u>55.471,00</u>		<u>49.736,00</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber			
		5.747.777,75	5.712.042,75	Gesellschaftern	214.992,78		183.951,45
B. Umlaufvermögen				4. Verbindlichkeiten gegenüber			
I. Vorräte				verbundenen Unternehmen	0,00		330,58
1. Hilfs- und Betriebsstoffe		81.801,43	57.334,86	5. Verbindlichkeiten gegenüber			
II. Forderungen und				Unternehmen mit denen ein			
sonstige Vermögensgegenstände				Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		56.076,71
1. Forderungen aus Lieferungen				6. sonstige Verbindlichkeiten	<u>136.474,72</u>		<u>131.686,50</u>
und Leistungen	96.242,47		89.854,80			3.889.435,22	5.050.706,36
2. Forderungen gegen Gesellschafter	4.099,00		1.499.482,73	D. Rechnungsabgrenzungsposten		214.742,56	232.537,78
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>924.269,10</u>		<u>390.159,37</u>				
		1.024.610,57	1.979.496,90				
III. Kassenbestand, Guthaben bei							
Kreditinstituten		100.832,44	99.706,72				
		<u>10.373.999,19</u>	<u>11.205.826,83</u>			<u>10.373.999,19</u>	<u>11.205.826,83</u>

678

Anlage 1

KViP - Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mit beschränkter Haftung, Uetersen

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2008 bis 31.12.2008

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		3.717.139,77	4.206.712,00
2. sonstige betriebliche Erträge		207.992,84	159.105,65
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	730.017,24		654.088,01
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.154.746,71</u>	1.884.763,95	<u>1.573.621,05</u>
		<u>2.040.368,66</u>	<u>2.227.709,06</u>
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.664.763,40		1.470.240,73
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung davon für Altersversorgung EUR 82.703,55 (Vorjahr EUR 87.442,96)	<u>415.988,38</u>	2.080.751,78	<u>388.751,76</u> <u>1.858.992,49</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		683.495,88	678.519,91
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		2.028.464,26	496.353,07
7. Erträge aus anderen Wertpapieren		1.289.652,00	1.160.687,00
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		291.027,51	48.386,06
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		201.104,81	226.202,26
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-1.372.768,56	87.113,92
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2.044.424,25		245.986,30
12. sonstige Steuern	<u>5.438,97</u>	-2.038.985,28	<u>2.015,77</u> <u>248.002,07</u>
13. Erträge aus Verlustübernahme		0,00	160.888,15
14. Jahresüberschuss		666.216,72	0,00
15. Einstellungen in andere Gewinnrücklagen		<u>666.216,72</u>	<u>0,00</u>
16. Bilanzgewinn		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>



Zusammenfassung

2009					2010				
	SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST			SOLL	Abweichung zu IST 2009		
	TEUR	TEUR	TEUR			TEUR	TEUR		
Erträge					Erträge				
2009.1.0 Umsatzerlöse	3.672,5	3.855,5	183,0	5,0%	2010.1.0 Umsatzerlöse	4.391,1	535,6	13,9%	
2009.2.0 Sonstige Erträge	1.445,2	1.483,2	38,0	2,6%	2010.2.0 Sonstige Erträge	1.415,2	-68,0	-4,6%	
Gesamtsumme Erträge	5.117,7	5.338,7	221,0	4,3%	Gesamtsumme Erträge	5.806,3	467,6	8,8%	
Aufwendungen					Aufwendungen				
2009.3.0 Materialaufwand	1.270,0	1.234,0	-36,0	-2,8%	2010.3.0 Materialaufwand	1.436,0	202,0	16,4%	
2009.4.0 Vergabe von Bus-Betriebsleistungen	800,0	831,0	31,0	3,9%	2010.4.0 Vergabe von Bus-Betriebsleistungen	1.053,0	-8,0	-1,0%	
2009.5.0 Personalaufwand	2.151,0	2.111,0	-40,0	-1,9%	2010.5.0 Personalaufwand	2.471,4	360,4	17,1%	
2009.6.0 Abschreibungen	696,0	709,0	13,0	1,9%	2010.6.0 Abschreibungen	703,0	-6,0	-0,8%	
2009.7.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen	675,0	672,0	-3,0	-0,4%	2010.7.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen	673,5	1,5	0,2%	
Gesamtsumme Aufwendungen	5.592,0	5.557,0	-35,0	-0,6%	Gesamtsumme Aufwendungen	6.336,9	779,9	14,0%	
Zwischensumme Ergebnis	-474,3	-218,3	256,0	-54,0%	Zwischensumme Ergebnis	-530,6	-312,3	143,1%	
Verlustübernahme Kreis Pinneberg	193,7	0,0	-193,7		Verlustübernahme Kreis Pinneberg	34,8	34,8		
Rücklagenverwendung	-280,6	-218,3	62,3		Rücklagenverwendung	-495,8			
Ergebnis	0,0	0,0			Ergebnis	0,0			

089

Entwicklung der Rücklage				
Stand in der Bilanz per 31.12.2008	714,1		voraussichtlicher Stand in der Bilanz per 31.12.2009	495,8
Verbrauch lt. voraussichtlichem IST	-218,3		Verbrauch lt. SOLL	-495,8
voraussichtlicher Stand in der Bilanz per 31.12.2009	495,8		voraussichtlicher Stand in der Bilanz per 31.12.2010	0



2009		Vorauss.		Abweichung		2010		Abweichung				
		SOLL	IST	SOLL	zu IST			SOLL	zu IST 2009			
Erträge		TEUR	TEUR	TEUR				TEUR	TEUR			
2009.1.0	Umsatzerlöse					2010.1.0	Umsatzerlöse					
2009.1.1	Linieneinnahmen gem. EAV	*	1.868,0	1.950,0	82,0	4,4%	2010.1.1	Linieneinnahmen gem. EAV	*	1.970,0	20,0	1,0%
2009.1.2	Auftragsfahrten PVG / VHH	*	576,0	557,0	-19,0	-3,3%	2010.1.2	Auftragsfahrten PVG / VHH	*	1.122,0	565,0	101,4%
2009.1.3	Sonstige Verkehre	*	154,5	189,5	35,0	22,7%	2010.1.3	Sonstige Verkehre	*	228,5	39,0	20,6%
2009.1.4	Abgeltung im Ausbildungsverkehr		970,0	970,0	0,0	0,0%	2010.1.4	Abgeltung im Ausbildungsverkehr		970,0	0,0	0,0%
2009.1.5	Abgeltung gem. § 148 SGB IX		58,0	63,0	5,0	8,6%	2010.1.5	Abgeltung gem. § 148 SGB IX		63,6	0,6	1,0%
2009.1.6	Werbeflächenvermietung		46,0	46,0	0,0	0,0%	2010.1.6	Werbeflächenvermietung	*	37,0	-9,0	-19,6%
2009.1.7	Verkehrseinnahmen Vorjahre	*	0,0	80,0	80,0	0,0%	2010.1.5	Verkehrseinnahmen Vorjahre		0,0	-80,0	-100,0%
Summe			3.672,5	3.855,5	183,0	5,0%	Summe			4.391,1	535,6	13,9%

*** Erläuterungen**

2009.1.1	Hochrechnung aufgrund des endgültigen EAV für 2007	2010.1.1	Hochrechnung aufgrund des endgültigen EAV für 2007 incl. Tarifsteigerung
2009.1.2	Veränderungen zum Fahrplanwechsel 01.07. (im Wesentlichen Reduzierung der Leistung für die VHH)	2010.1.2	Leistungssteigerung
2009.1.3	Nicht geplante Mehreinnahmen im Gelegenheitsverkehr	2010.1.3	Im Wesentlichen Vertragsanpassung "Lebenshilfe-Fahrten"
2009.1.7	Nachzahlungen aus Einnahmezuscheidungen im SH-Tarif sowie aufgrund endgültiger Abrechnung im HVV für EAV 2007 und vorläufiger EAV 2008.	2010.1.6	Hochrechnung aufgrund z. Zt. bestehender Verträge.



2009					2010					
	SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST			SOLL	Abweichung zu IST 2009			
	TEUR	TEUR	TEUR			TEUR	TEUR			
2009.2.0	Sonstige Erträge				2010.2.0	Sonstige Erträge				
2009.2.1	*	25,0	53,0	28,0	112,0%	2010.2.1	*	12,0	-41,0	-77,4%
2009.2.2	*	78,0	70,0	-8,0	-10,3%	2010.2.2		36,0	-34,0	-48,6%
2009.2.3		0,5	3,0	2,5	500,0%	2010.2.3		0,5	-2,5	-83,3%
2009.2.4		1.289,7	1.289,7	0,0	0,0%	2010.2.4		1.289,7	0,0	0,0%
2009.2.5	*	34,0	44,0	10,0	29,4%	2010.2.5		34,0	-10,0	-22,7%
2009.2.6		18,0	18,0	0,0	0,0%	2010.2.6		18,0	0,0	0,0%
2009.2.7	*	0,0	5,5	5,5		2010.2.7	*	25,0	19,5	354,5%
682	Summe	1.445,2	1.483,2	38,0	2,6%	Summe	1.415,2	-68,0	-4,6%	
	Gesamtsumme Erträge	5.117,7	5.338,7	221,0	4,3%	Gesamtsumme Erträge	5.806,3	467,6	8,8%	

* Erläuterungen

2009.2.1	Abweichung im Wesentlichen wg. des nicht geplanten Verkauf des Reisebusses (Wg. 299)	2010.2.1	Fahrzeugverkauf gem. I-Plan
2009.2.2	Die ganzjährig geplante Abstellung eines Mitarbeiters wurde zum 31.08. beendet		
2009.2.5	Über dem Plan liegende Erträge aus Versicherungsleistungen.		
2009.2.7	Gewinnabführung der MzN für das Geschäftsjahr 2008.	2010.2.7	Voraussichtliche Gewinnabführung der MzN für das Geschäftsjahr 2009.



2009					2010				
	SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST			SOLL	Abweichung zu IST 2009		
	TEUR	TEUR	TEUR			TEUR	TEUR		
Aufwendungen									
2009.3.0 Materialaufwand					2010.3.0 Materialaufwand				
2009.3.1 Treibstoffe *	766,0	600,0	-166,0	-21,7%	2010.3.1 Treibstoffe *	808,0	208,0	34,7%	
2009.3.2 Ersatzteile / Reinigung / Werkzeuge	21,0	20,0	-1,0	-4,8%	2010.3.2 Ersatzteile / Reinigung / Werkzeuge	21,0	1,0	5,0%	
2009.3.3 Strom, Gas, Wasser *	60,0	88,0	28,0	46,7%	2010.3.3 Strom, Gas, Wasser *	67,0	-21,0	-23,9%	
2009.3.4 Fremdleistungen Fahrzeuge *	345,0	434,0	89,0	25,8%	2010.3.4 Fremdleistungen Fahrzeuge *	470,0	36,0	8,3%	
2009.3.5 Sonstige Fremdleistungen *	78,0	92,0	14,0	17,9%	2010.3.5 Sonstige Fremdleistungen	70,0	-22,0	-23,9%	
Summe	1.270,0	1.234,0	-36,0	-2,8%	Summe	1.436,0	202,0	16,4%	
2009.4.0 Vergabe von Bus-Betriebsleistungen					2010.4.0 Vergabe von Bus-Betriebsleistungen				
2009.4.1 Pinneberger Verkehrsgesellschaft mbH *	515,0	495,0	-20,0	-3,9%	2010.4.1 Pinneberger Verkehrsgesellschaft mbH *	487,0	-8,0	-1,6%	
2009.4.2 Teilnetz PI 5 *	285,0	323,0	38,0	13,3%	2010.4.2 Teilnetz PI 5	550,0	227,0	70,3%	
2009.4.3 Sonstige *	0,0	13,0	13,0	0,0%	2010.4.3 Sonstige	16,0	3,0	23,1%	
Summe	800,0	831,0	31,0	3,9%	Summe	1.053,0	222,0	26,7%	

* Erläuterungen

2009.3.1	Hochrechnung auf Jahresende, Einkauf (Ø 0,78 EUR/ltr.) lag unter dem Planansatz (1,10 EUR/ltr.)	2010.3.1	Planansatz: 0,95 EUR/ltr. (reduziert um die Mineralölsteuererstattung)
2009.3.3	Planansatz zu gering, insbesondere der Gasanteil	2010.3.3	Kostenreduzierung durch Gasvertrag mit den Stadtwerken Barmstedt
2009.3.4	Höherer Reparaturaufwand in den ersten 3 Quartalen des Jahres.	2010.3.4	Erhöhter Aufwand wegen Fahrzeugmehrbestand.
2009.3.5	Nicht geplantes Fremdfahrpersonal für die Monate Juni - September.		
2009.4.1	Veränderungen zum Fahrplanwechsel 01.07. (s. auch Pkt. 1.2.)	2010.4.1	Gem. abgestimmter Dienst- und Leistungsplanung.
2009.4.2	Planansatz zu gering		
2009.4.3	Hier enthalten: Anrufbusleistung L 67, 506 u. 589 sowie Neuvergabe für Teilnetz PI 5.		



2009					2010					
	SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST			SOLL	Abweichung zu IST 2009			
	TEUR	TEUR	TEUR			TEUR	TEUR			
2009.5.0	Personalaufwand	*			2010.5.0	Personalaufwand	*			
2009.5.1	Löhne und Gehälter	1.623,0	1.607,0	-16,0	-1,0%	2010.5.1	Löhne und Gehälter	1.905,0	298,0	18,5%
2009.5.2	Urlaubs- und Weihnachtsgeld	64,0	70,0	6,0	9,4%	2010.5.2	Urlaubs- und Weihnachtsgeld	57,0	-13,0	-18,6%
2009.5.3	Sozialversicherung und BG	367,0	353,0	-14,0	-3,8%	2010.5.3	Sozialversicherung und BG	422,4	69,4	19,7%
2009.5.4	Altersversorgung / Pauschalsteuern	97,0	81,0	-16,0	-16,5%	2010.5.4	Altersversorgung / Pauschalsteuern	87,0	6,0	7,4%
Summe	2.151,0	2.111,0	-40,0	-1,9%	Summe	2.471,4	360,4	17,1%		
2009.6.0	Abschreibungen	*			2010.6.0	Abschreibungen	*			
2009.6.1	Busse	542,0	569,0	27,0	5,0%	2010.6.1	Busse	562,0	-7,0	-1,2%
2009.6.2	sonstige Anlagegüter	154,0	140,0	-14,0	-9,1%	2010.6.2	sonstige Anlagegüter	141,0	1,0	0,7%
Summe	696,0	709,0	13,0	1,9%	Summe	703,0	-6,0	-0,8%		

*** Erläuterungen**

2009.5.0	Hochrechnung auf Jahresende	2010.5.0	Gem. Personalbedarfsplanung für 2010 (incl. voraussichtl. Erhöhung OVN)
2009.6.0	Hochrechnung auf Jahresende	2010.6.0	Gem. Inventarverzeichnis sowie I-Plan 2010.

484



2009					2010				
	SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST			SOLL	Abweichung zu IST 2009		
	TEUR	TEUR	TEUR			TEUR	TEUR		
2009.7.0	Sonstige betriebliche Aufwendungen				2010.7.0	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
2009.7.1	35,0	35,0	0,0	0,0%	2010.7.1	36,0	1,0	2,9%	
2009.7.2	77,0	77,0	0,0	0,0%	2010.7.2	77,0	0,0	0,0%	
2009.7.7	40,0	40,0	0,0	0,0%	2010.7.7	40,0	0,0	0,0%	
2009.7.8	29,0	24,0	-5,0	-17,2%	2010.7.8	29,0	5,0	20,8%	
2009.7.9	49,5	49,5	0,0	0,0%	2010.7.9	40,0	-9,5	-19,2%	
2009.7.10	90,0	95,0	5,0	5,6%	2010.7.10	97,0	2,0	2,1%	
2009.7.12	127,0	127,0	0,0	0,0%	2010.7.12	135,0	8,0	6,3%	
2009.7.13	14,0	16,0	2,0	14,3%	2010.7.13	14,0	-2,0	-12,5%	
2009.7.14	175,0	173,0	-2,0	-1,1%	2010.7.14	173,0	0,0	0,0%	
2009.7.15	3,5	2,5	-1,0	-28,6%	2010.7.15	2,0	-0,5	-20,0%	
2009.7.16	35,0	33,0	-2,0	-5,7%	2010.7.16	30,5	-2,5	-7,6%	
Summe	675,0	672,0	-3,0	-0,4%	Summe	673,5	1,5	0,2%	
Gesamtsumme Aufwendungen	5.592,0	5.557,0	-35,0	-0,6%	Gesamtsumme Aufwendungen	6.336,9	779,9	14,0%	

* Erläuterungen

	2010.7.9 Für das Jahr 2010 sind keine Verkehrserhebung (Zählen+Befragen) notwendig.
--	---

685



alle Angaben in TEUR

Stamm-Nr.:	Investitionsmaßnahme	Geschätzte		Mittelbewilligung		bisheriger	Mittelbedarf		Termin	Erläuterungen
		Gesamtkosten	Förderung	Vorjahre	2010	Mittelverbrauch	2010	2011		
Stamm-Nr. 1: Fahrzeuge für den Personenverkehr - Ersatzbeschaffung										
1 2009-01	1 Neufahrzeug (incl. Anzeiger) (Gelenkfahrzeug)	375	0	375	0	0	375	0	2010	Übernahme genehmigter Mittel
1 2009-02	1 Neufahrzeug (incl. Anzeiger) (Solofahrzeug)	260	0	260	0	0	260	0	2010	Übernahme genehmigter Mittel
1 2010-01	1 Neufahrzeug (incl. Anzeiger) (Gelenkfahrzeug)	380	0	0	380	0	0	380	2011	
1 2010-02	2 Neufahrzeuge (incl. Anzeiger) (Solofahrzeug)	534	0	0	534	0	0	534	2011	
Zwischensumme		1.549	0	635	914	0	635	914		
Stamm-Nr. 2: Gebäude und technische Anlagen										
keine Investitionen geplant										
Zwischensumme		0	0	0	0	0	0	0		
Stamm-Nr. 3: Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich Betrieb										
3 2009-04	TEVIS-Lizenz	15	0	15	0	0	15	0	2010	Übernahme genehmigter Mittel
3 2009-06	"Kleine" DFI	30	23	30	0	0	30	0	2010	Übernahme genehmigter Mittel
3 2010-03	Software zur Motorsteuerung	40	0	0	40	0	40	0	2010	für 13 Fahrzeuge
3 2010-04	Pauschale Betrieb	15	0	0	15	0	15	0	2010	
Zwischensumme		100	23	45	55	0	100	0		

286



alle Angaben in TEUR

Stamm-Nr.:	Investitionsmaßnahme	Geschätzte		Mittelbewilligung		bisheriger Mittelverbrauch	Mittelbedarf		Termin	Erläuterungen
		Gesamtkosten	Förderung	Vorjahre	2010		2010	2011		
Stamm-Nr. 4: Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich Technik										
4 2010-05	Pauschale Technik	5	0	0	5	0	5	0	2010	
Zwischensumme		5	0	0	5	0	5	0		
Stamm-Nr. 5: Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich Verwaltung										
5 2009-10	2 Geldeinzahlgeräte	70	0	70	0	0	70	0	2010	Übernahme genehmigter Mittel
5 2010-06	Hardware Verwaltung	5	0	0	5	0	5	0	2010	Ersatzbeschaffung
5 2010-07	Pauschale Verwaltung	5	0	0	5	0	5	0	2010	
Zwischensumme		80	0	70	10	0	80	0		

Stamm-Nr.:	Investitionsmaßnahme	Geschätzte		Mittelbewilligung		bisheriger Mittelverbrauch	Mittelbedarf	
		Gesamtkosten	Förderung	Vorjahre	2010		2010	2011
1	Fahrzeuge für den Personenverkehr	1.549	0	635	914	0	635	914
2	Gebäude und technische Anlagen	0	0	0	0	0	0	0
3	BGA im Bereich Betrieb	100	23	45	55	0	100	0
4	BGA im Bereich Technik	5	0	0	5	0	5	0
5	BGA im Bereich Verwaltung	80	0	70	10	0	80	0
Gesamtsumme		1.734	23	750	984	0	820	914

687



Finanzplan 2010

alle Angaben in TEUR

1. Finanzbedarf (Mittelverwendung)		2. Deckungsmittel (Mittelherkunft)	
Investitionen	820	Abschreibungen	703
Darlehenstilgung	532	GVFG-Mittel	23
		Unterdeckung *	626
Summe	1.352	Summe	1.352

* Die Unterdeckung wird durch Kreditaufnahme ausgeglichen.

689

Erfolgsplan 2010

	SOLL	Vorauss.	Abweichung			SOLL	Abweichung	
	2009	IST 2009	SOLL 2009 zu	vorauss. IST 2009		2010	SOLL 2010 zu	vorauss. IST 2009
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in %		in TEUR	in TEUR	in %
Erträge					Erträge			
Pachterträge KViP	42	42	0	0,0	Pachterträge KViP	42	0	0,0
Mieterträge KViP incl. Nebenkosten	47	47	0	0,0	Mieterträge KViP incl. Nebenkosten	48	1	2,1
Mieterträge CFL incl. Nebenkosten	16	16	0	0,0	Mieterträge CFL incl. Nebenkosten	16	0	0,0
Sonstige Erträge	87	87	0	0,0	Sonstige Erträge	0	-87	-100,0
Summe	192	192	0	0,0	Summe	106	-86	-44,8
Aufwendungen					Aufwendungen			
Personalaufwand	10	10	0	0,0	Personalaufwand	10	0	0,0
Abschreibungen auf Sachanlagen	32	32	0	0,0	Abschreibungen auf Sachanlagen	32	0	0,0
Prüfungs-,Rechts-Beratungsk.	4	4	0	0,0	Prüfungs-,Rechts-Beratungsk.	4	0	0,0
Grundstücksaufwendungen	6	6	0	0,0	Grundstücksaufwendungen	6	0	0,0
Kosten Buchführung u. Lohnabr.	2	2	0	0,0	Kosten Buchführung u. Lohnabr.	2	0	0,0
Sonstige Aufwendungen	6	72	66	1100,0	Sonstige betriebl. Aufwendg.	4	-68	-94,4
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	2	0	-2	0,0	Zinsen und ähnl. Aufwendungen	0	0	100,0
Sonstige Steuern (Grundsteuer)	2	2	0	0,0	Sonstige Steuern (Grundsteuer)	2	0	0,0
Summe	64	128	64	100,0	Summe	60	-68	-53,1
Ergebnis	128	64	-64	-50,0	Ergebnis	46	-18	-28,1

Ergebnisverwendung:

Einstellung in Gewinnrücklagen	20	64	44	220,0	Einstellung in Gewinnrücklagen	46	-18	-28,1
Bilanzgewinn	108	0	-108	0,0	Bilanzgewinn	0	0	100,0

Ergebnisentwicklung 2009

Das Planergebnis verringert sich um 50% auf 64 Tsd. Euro im Wesentlichen aufgrund nicht geplanter Instandsetzungskosten für den Lokschuppen (60 Tsd. Euro) sowie Malerarbeiten am Verwaltungsgebäude (6 Tsd. Euro).

Planung 2010

Die Planung 2010 unterstellt einen regulären Geschäftsbetrieb

Uetersener Eisenbahn AG

10.11.2009

Mittelfristiger Erfolgsplan 2010-2014

	2010 in TEUR	2011 in TEUR	2012 in TEUR	2013 in TEUR	2014 in TEUR	
Erträge						
Pachterträge KViP	42	42	42	42	42	
Mieterträge KViP incl. Nebenkosten	48	48	48	49	49	
Mieterträge CFL incl. Nebenkosten	16	16	16	16	16	
Sonstige Erträge	0	0	0	0	0	
Summe	106	106	106	107	107	
Aufwendungen						
Personalaufwand	10	10	10	10	10	
Abschreibungen auf Sachanlagen	32	32	32	32	32	
Prüfungs-, Rechts-Beratungsk.	4	4	4	4	4	
Grundstücksaufwendungen	6	6	6	6	6	
Kosten Buchführung und Lohnabr.	2	2	2	2	2	
Sonstige betriebl. Aufwendg.	4	4	4	4	4	
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	0	0	0	0	0	
Sonstige Steuern (Grundsteuer)	2	2	2	2	2	
Summe	60	60	60	60	60	
Ergebnis	46	46	46	47	47	
Ergebnisverwendung:						
Einstellung in Gewinnrücklagen	46	46	46	47	47	
Bilanzgewinn	0	0	0	0	0	

690

Erfolgsplan 2010	voraussichtliches				SOLL 2010 in TEUR	IST 2010 in TEUR	Abweichung SOLL zu IST	
	SOLL 2009 in TEUR	IST 2009 in TEUR					in TEUR	in%
Erträge								
Umsatzerlöse	1.160	1.270			1.133			
Sonstige Erträge	3	2						
Gesamtertrag	1.163	1.272			1.133			
Aufwendungen								
Personalaufwand	1.125	1.227			1.090			
sonst. betriebliche Aufwendungen	20	20			19			
Gesamtaufwand	1.145	1.247			1.109			
Ergebnis	18	25			24			

697

Erfolgsplan	SOLL	IST	Abweichung		IST	Soll	Abw.		
	2008	2008	SOLL zu IST		2008	2009	in		
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in %	in TEUR	in TEUR	EUR		in%
Erträge									
Umsatzerlöse	410	434	24	6,0	410	600	190		46,0
Sonstige Erträge	3	3	0	0,0	3	1	-2		-67,0
Gesamtertrag	413	437	24	6,0	413	601	188		46,0
Aufwendungen									
Personalaufwand	400	422	22	6,0	400	580	180		45,0
sonst. betriebliche Aufwendungen	8	9	1	12,0	8	12	4		50,0
Gesamtaufwand	408	431	23	6,0	408	592	184		45,0
Ergebnis	5	6	1	20,0	5	9	4		80,0

692

Anlage 5

Lagebericht

Darstellung des Geschäftsverlaufs der pksa im Liquidationszeitraum vom 01.08.2008 bis zum 31.07.2009

Darstellung des Verlaufs der pksa

Im Liquidationszeitraum 01.08.2008 bis 31.07.2009 wurde die durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 23.07.2007 am 01.08.2007 begonnene Liquidation der Gesellschaft fortgesetzt.

Mit Wirkung zum 31.08.2008 sind die Mitarbeiter der Personalgestellung (ARGE) und der Poststelle im Wege des Betriebsübergangs nach § 613a BGB auf die MzN (Mobilitätszentrale Nord) übergegangen. Die Arbeitsverhältnisse der verbliebenen 2 Stammkräfte endeten am 31.03.2009 (durch Kündigung) bzw. 30.06.2009 (durch Übertragung auf die MzN).

Die restlichen, den ausgeschiedenen Mitarbeitern zustehenden, Sozialplanabfindungen wurden, soweit nicht schon im Jahre 2008 geschehen, im März 2009 ausgezahlt. Die im Einzelfall verspätete Auszahlung der Abfindung beruhte auf individuellen Wunsch des betroffenen Arbeitnehmers und ist im Sozialplan als Regelungsmöglichkeit vorgesehen.

Auch das Thema „Toilettenanlage“ konnte erfolgreich ausverhandelt und so die schließlich am 29.09.2008 diesbezüglich vorbereitete Auflösungsvereinbarung abgeschlossen werden. Die Toilettenanlage wurde so an die Stadt Pinneberg zurückgegeben, ohne dass hieraus für die pksa Verbindlichkeiten verbleiben.

Im Übrigen wurden alle Maßnahmen ergriffen, die im Rahmen einer Liquidation üblich und erforderlich sind.

Die Liquidation der Gesellschaft ist abgeschlossen.

Personal

Bei der PKSA waren am 31.07.2009 keine Mitarbeiter mehr beschäftigt.

Ertragslage

Aufgrund der Liquidation ist die werbende Tätigkeit der Gesellschaft eingestellt, so dass mit positiven Erträgen nicht zu rechnen ist. Die Gesellschaft ist vielmehr mit den Kosten der Liquidation belastet.

Vermögenslage

Die Vermögenswerte wurden bereits im vorangegangenen Berichtsjahr unter dem Aspekt der möglichen Liquidation bewertet, so dass Anpassungen diesbezüglich nicht mehr erforderlich waren.

Finanzlage

Die Finanzlage war in dem gesamten Zeitraum sichergestellt. Eine qualifizierte Rangrücktrittserklärung wurde durch den Kreis Pinneberg am 03.11.2008 abgegeben.

Ausblick auf das zweite Halbjahr 2009

Die Liquidation der Gesellschaft ist abgeschlossen. Alle Vermögenswerte sind verwertet und alle Verbindlichkeiten sind berichtigt, ausgenommen die im Jahresabschluss zum 31.07.2009 ausgewiesenen Vermögensgegenstände bzw. Verbindlichkeiten. Diese Vermögensgegenstände bzw. Verbindlichkeiten wurden zeitlich nach Bilanzstichtag ebenfalls abgewickelt. Gemäß Beschluss des Gesellschafters vom 28. Oktober 2009 wurden Verbindlichkeiten gegenüber dem Kreis Pinneberg von insgesamt TEUR 576 mit Wirkung zum 31. Juli 2009 ertragswirksam ausgebucht.

Risiken und Chancen der Gesellschaft bestehen gegenwärtig nicht und sind auch zukünftig nicht erkennbar.

Der Liquidator wird nach Vorliegen der letzten Steuerbescheide die Vollbeendigung der Gesellschaft zum Handelsregister anmelden und die restliche Liquidationsausschüttung an den Gesellschafter vornehmen.

Pinneberg, den 28. Oktober 2009

gez. B. Reski, Liquidator

PKSA Pinneberger Kommunal Service Agentur GmbH i.L.,
Pinneberg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. August 2008 bis 31. Juli 2009

	1.8.2008-31.7.2009		1.8.2007-31.7.2008	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		48.411,45		933.129,29
2. Sonstige betriebliche Erträge		227.595,46		323.643,21
3. Materialaufwand				
Aufwendungen für bezogene Leistungen		0,00		88.740,12
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	63.260,78		699.419,84	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung –davon für Altersversorgung EUR 5.161,18 (i. Vj. EUR 20.852,50)–	34.163,81	97.424,59	176.225,77	875.645,61
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.392,77		21.692,61
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		118.251,82		207.350,19
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.438,11		1.120,13
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		9,49		5.291,30
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		60.366,35		59.172,80
10. Außerordentliche Erträge/Außerordentliches Ergebnis		575.552,16		0,00
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		355,60		0,00
12. Sonstige Steuern		0,00		500,00
13. Jahresüberschuss		635.562,91		58.672,80
14. Verlustvortrag aus dem Vorjahr		886.895,63		945.568,43
15. Bilanzverlust		251.332,72		886.895,63

Passiva

	31.7.2009	31.7.2008
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	46.016,27	46.016,27
II. Kapitalrücklage	5.316,45	5.316,45
III. Gewinnrücklagen	200.000,00	200.000,00
IV. Bilanzverlust, soweit durch Eigenkapital gedeckt	251.332,72	251.332,72
Bilanzverlust insgesamt		
EUR 251.332,72 (i. Vj. EUR 886.895,63)		
–davon nicht durch Eigenkapital gedeckt		
EUR 0,00 (i. Vj. 635.562,91)		
(vgl. Posten D. der Aktivseite)–		
	0,00	0,00
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	0,00	75.671,29
C. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	0,00	297.800,19
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	3.998,00
–davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
EUR 0,00 (i. Vj. EUR 3.998,00)–		
2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	64.835,40	363.387,56
–davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
EUR 64.835,40 (i. Vj. EUR 363.387,56)–		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	12.029,68	43.461,23
–davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
EUR 12.029,68 (i. Vj. EUR 36.128,81)–		
–davon aus Steuern		
EUR 28,00 (i. Vj. EUR 17.081,00)–		
	76.865,08	410.846,79
	76.865,08	784.318,27

PKSA Pinneberger Kommunal Service Agentur GmbH i.L.,
Pinneberg

Bilanz zum 31. Juli 2009

Aktiva

	31.7.2009		31.7.2008	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten	0,00		87.926,84	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	1.071,93	88.998,77
		0,00		88.998,77
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
Sonstige Vermögensgegenstände		5.338,83		18.170,29
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		71.526,25		36.298,50
		76.865,08		54.468,79
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00		5.287,80
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00		635.562,91
		76.865,08		784.318,27

Lagebericht 2008

Geschäftsentwicklung

1.1. Allgemeines

Die SVG Südholstein Verkehrsservicegesellschaft mbH hat im Geschäftsjahr 2008, dem achten Betriebsjahr der Gesellschaft, die ÖPNV-Angelegenheiten im Gebiet ihrer Gesellschafter, der Kreise Pinneberg und Segeberg, gemäß Gesellschaftszweck gestaltet. Dabei zeichnete sich die Position der SVG am sich insgesamt dynamisch entwickelnden ÖPNV-Markt der Metropolregion Hamburg durch Stabilität aus, da die Gesellschaft durch ihr spezifisches Profil als „ÖPNV-Aufgabenträgergesellschaft“ bzw. „ÖPNV-Regie- und Managementgesellschaft“ von Marktdynamiken weitestgehend unabhängig ist. Dies liegt in der Tatsache begründet, dass die Kreise in Schleswig-Holstein gesetzlich für die Aufgabe ÖPNV verantwortlich sind, womit ein hoher, inhaltlich anspruchsvoller sowie tendenziell steigender Managementaufwand verbunden ist. Vor diesem Hintergrund haben die SVG-Gesellschafter die Aufgabe ÖPNV aus fachlichen Erwägungen in die eigens dafür geschaffene SVG ausgelagert; die SVG fungiert mithin als verlängerter ÖPNV-fachlicher Arm ihrer in dieser Hinsicht wiederum marktunabhängigen Gesellschafter, agiert gegenüber den operativ tätigen ÖPNV-Betreibern als Bestellerin/Auftraggeberin bzw. Regisseurin, was nicht zuletzt auch die fachliche Steuerung der ÖPNV-Etats der Gesellschafter im Gesamtvolumen von zusammen rund 20 Mio. EUR pro Jahr umfasst.

Hinsichtlich der Gesellschafterstruktur ergab sich im Geschäftsjahr eine Veränderung: So übertrug der Kreis Segeberg mit Wirkung vom 01.08.2008 seine SVG-Anteile zur Bündelung von Beteiligungen auf die kreiseigene KSB Kreis Segeberg Beteiligungsmanagement GmbH & Co. KG; auf die (anteilige) Aufgabenerfüllung für und die Steuerung durch den Kreis Segeberg und mithin die gesamte Geschäftstätigkeit der SVG hat diese Anteilsübertragung keinen Einfluss.

1.2. Fachlich-inhaltliche Geschäftstätigkeit

Die umfangreiche fachlich-inhaltliche Arbeit lief kontinuierlich und konnte nur mit Hilfe punktueller Verstärkung durch externe Kräfte geleistet werden.

Die Arbeiten konzentrierten sich einerseits auf die Tätigkeiten in den verschiedensten Gremien und Arbeitsgruppen der Kreise Pinneberg und Segeberg, der HVV GmbH, der LVS GmbH und des Schleswig-Holsteinischen Landkreistages. Andererseits waren sie geprägt von zahlreichen Einzelprojekten sowie Fragen, die im Nachgang zur Umsetzung der HVV-Ausweitung aufgetreten sind. Hervorzuhebende Projekte waren die Umsetzung der „Kommunalisierung“ der schleswig-holsteinischen ÖPNV-Landesmittel, die Aufstellung des 3. Regionalen Nahverkehrsplans für den Kreis Segeberg, die Planung und Umsetzung der neuen PI/SE-übergreifenden Buslinie 295 Pinneberg – Bönningstedt – Garstedt sowie die Ausdehnung der im Kreis Pinneberg seit Jahren erfolgreich laufenden gewaltpräventiven Aktion „BUS-Engel“ auch auf den Kreis Segeberg, wofür zudem eine personelle Verstärkung in Form der Einstellung einer weiteren und damit 3. Halbtagskraft in diesem Bereich vorgenommen wurde. Des Weiteren orientier-

ten sich die Arbeiten an dem mit dem Aufsichtsrat im Dezember 2007 abgestimmten Arbeitsprogramm.

Darüber hinaus wurden mit dem kreisweiten Pinneberger Programm zur „Busbeschleunigung“ und der Vergabe eines Gutachtens über ökologisch und ökonomisch sinnvolle Einsatzmöglichkeiten von „Busanhängern“ zwei Sonderprojekte bearbeitet. Dazu kam ein frei akquirierter Auftrag zur Ausschreibung von Subunternehmerleistungen im Teilnetz Barmstedt, in die erste Ergebnisse des „Busanhänger“-Gutachtens einfließen.

Die von der HVV GmbH übernommene Aufgabe „Verkehrserhebung“ in allen Verkehrsmitteln des gesamten HVV-Tarifgebiets hat sich als wichtiger Arbeitsschwerpunkt etabliert und ist selbstverständlicher Bestandteil des täglichen Geschäfts; dies gilt analog ebenso für die in 2005 vom Kreis Segeberg übernommene Aufgabe „Schülerbeförderungsabrechnung“.

Alle Arbeitsergebnisse wurden dem Aufsichtsrat im Jahr 2008 in vier Sitzungen ausführlich präsentiert, diskutiert und in den Sitzungsprotokollen dokumentiert.

1.3. Vermögens, Finanz- und Ertragslage

Die Bilanzsumme verringerte sich um TEUR 189,8 auf TEUR 876,2.

Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war zu jedem Zeitpunkt des Geschäftsjahres gesichert.

Die SVG erzielte im Geschäftsjahr ein negatives Ergebnis in Höhe von TEUR 259,0, wobei die Abweichung gegenüber dem Vorjahr primär aus dem beschriebenen Mehraufwand im Arbeitsbereich „Aktion BUS-Engel“ resultiert. Durch dieses negative Ergebnis sank die Eigenkapitalquote von 40,4% auf 19,6%; diese wird perspektivisch in 2009 wieder ansteigen. Die Finanzierung der Gesellschaft erfolgt seit 2007 über das Stammkapital, welches dazu im Vorjahr auf TEUR 645 erhöht wurde. Die Umsatzerlöse erhöhten sich aufgrund von Projektarbeiten von TEUR 252,4 auf TEUR 458,5. Demgegenüber stieg die Höhe der Gesamtaufwendungen von TEUR 477,9 auf TEUR 740,9.

1.4. Risikomanagement und zukünftige Risiken

Die Gesellschaft hat auch im Jahr 2008 ein an die Forderungen des KonTraG angepasstes Überwachungssystem angewendet. Die Chancen und Risiken für alle Geschäftsfelder wurden im Risikobericht 2007/2008 identifiziert, analysiert und hinsichtlich der Höhe der Auswirkungen und der Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet und kommuniziert. Als Ergebnis dieses Prozesses wurde in der Aufsichtsratssitzung vom 04.03.2008 festgehalten, dass für die SVG zum Zeitpunkt der Bewertung keine bestandsgefährdenden Risiken bestehen.

Im Geschäftsjahr 2008 wurden die satzungsgemäßen Aufgaben für die Kreise Pinneberg und Segeberg nach in 2007 erfolgter Aufstockung des SVG-Stammkapitals erneut zu großen Teilen auf diesem Wege finanziert. Im Mai des Geschäftsjahres wurden die Gesellschafter über den 50%igen Verbrauch des Stammkapitals informiert und vor dem Hintergrund des für Mitte 2009 zu erwartenden vollständigen Stammkapitalverbrauchs eine Strategie zur Sicherung der Gesellschaftsfinanzierung entwickelt.

Um die Leistungsfähigkeit, Aufgabenerfüllung und damit das Funktionieren der SVG also auch ab Mitte 2009 sicherzustellen, haben die Kreistage der Gesellschafter beschlossen (Pinneberg: 08.10.2008, Segeberg: 11.12.2008), das Stammkapital in 2009 um

insgesamt TEUR 1.120 erneut aufzustocken, in ihren Haushalten die entsprechenden Mittel bereitzustellen und die Gesellschaft nach aktuellem Stand somit bis 2012 wirtschaftlich abzusichern. Der Fortbestand wird aber auch funktional als gesichert angesehen, insbesondere wegen der aus dem sich verändernden europäischen Recht weiter steigender fachlicher Ansprüche an die Aufgabenträger und aufgrund der Gesellschafterstruktur damit an die SVG als Aufgabenträgergesellschaft.

Insgesamt gesehen sind nach derzeitigem Kenntnisstand insofern keine Risiken bekannt, die mittelfristig für den Fortbestand der SVG eine zentrale Rolle einnehmen.

Ausblick

Die Abwicklung der satzungsgemäßen Aufgaben hat sich eingespielt und bewährt. Die SVG ist als ÖPNV-Regie- und Managementinstanz der Kreise Pinneberg und Segeberg etabliert und akzeptiert. Die Arbeit und Abstimmung mit allen beteiligten Personen und Institutionen funktioniert weitestgehend problemlos.

Dem Arbeitsprogramm für das Jahr 2009 hat der Aufsichtsrat in seiner Sitzung im Dezember 2008 zugestimmt. Neben vielen planerisch-organisatorischen Einzelprojekten sind die zentralen Schwerpunktthemen darin insbesondere die Etablierung der nunmehr auch auf den Kreis Segeberg ausgeweiteten Aktion „BUS-Engel“, die Aufstellung des 3. Regionalen Nahverkehrsplans für den Kreis Pinneberg, die Überarbeitung diverser Verkehrsverträge sowie nach wie vor der Arbeitsbereich „Verkehrserhebung“ im gesamten HVV-Tarifgebiet.

Darüber hinaus gelang es, zwei gutachterliche Beratungsaufträge externer Kunden zu akquirieren, die in 2009 zusätzliche Einnahmen bewirken werden: Die Erstellung des 3. Regionalen Nahverkehrsplans für den Kreis Nordfriesland (in Bietergemeinschaft mit der Urbanus GbR, Lübeck) und eine Untersuchung der ÖPNV-Entwicklungspotenziale für die Stadt Norderstedt. Grundsätzlich bestehen für die SVG auf diesem Markt Entwicklungschancen, die bestehenden Kapazitäten lassen hier aber nur begrenzte Aktivitäten zu, die das Kerngeschäft ergänzen. Dieser Weg, der auch die Beratung der Bestandskunden Bad Segeberg und Elmshorn einschließt, soll weiterverfolgt werden.

Um die Leistungsfähigkeit und das Funktionieren der SVG mittelfristig sicherzustellen, wurde das Stammkapital im April 2009 erneut aufgestockt. Weiterhin steht eine Klärung durch das Schleswig-Holsteinische Finanzgericht über die umsatzsteuerliche Behandlung der Gesellschafterzuweisungen an die SVG nach wie vor aus.

Zur Umsetzung aller genannten Ziele hat der Aufsichtsrat den von der Geschäftsführung vorgelegten Investitions-, Finanz- und Erfolgsplan in seiner Sitzung am 09. Dezember 2008 genehmigt.

Angesichts der erfolgten Stammkapitalerhöhung sind Finanzierung und Leistungsfähigkeit der Gesellschaft laut Planung bis 2012 sichergestellt.

Norderstedt, im April 2009


(Hans-Jürgen Lamla)

Erfolgsplan 2009 / 2010

Zusammenfassung

2009					2010				
	SOLL TEUR	Vorauss. IST TEUR	Abweichung SOLL zu IST TEUR			SOLL TEUR	Abweichung zu 2009 TEUR		
Erträge					Erträge				
2009.1.1 Leistungen für Dritte	187,3	229,7	42,4	22,6%	2010.1.1 Leistungen für Dritte	241,4	11,7	5,1%	
2009.1.2 Verschiedenes	10,0	12,2	2,2	100,0%	2010.1.2 Verschiedenes	10,0	-2,2	-18,0%	
Gesamtsumme Erträge	197,3	241,9	44,6	22,6%	Gesamtsumme Erträge	251,4	9,5	3,9%	
Aufwendungen					Aufwendungen				
2009.2.0 Personalaufwand	415,0	423,0	8,0	1,9%	2010.2.0 Personalaufwand	450,1	27,1	6,4%	
2009.3.0 Abschreibungen	5,0	3,5	-1,5	-30,0%	2010.3.0 Abschreibungen	5,8	2,3	65,7%	
2009.4.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen	72,8	84,6	11,8	16,2%	2010.4.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen	91,0	6,4	7,6%	
Summe	492,8	511,1	18,3	3,7%	Summe	546,9	35,8	7,0%	
* Ergebnis	-295,5	-269,2	26,3		* Ergebnis	-295,5	-26,3		

* Der Jahresfehlbetrag wird durch die Erhöhung des Stammkapitals gedeckt.

702

Erfolgsplan 2009 / 2010

2009					2010					
		SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST				SOLL	Abweichung zu 2009	
Erträge		TEUR	TEUR	TEUR		Erträge		TEUR	TEUR	
2009.1.1	Leistungen für Dritte *	187,3	229,7	42,4	22,6%	2010.1.1	Leistungen für Dritte *	241,4	11,7	5,1%
2009.1.2	Verschiedenes	10,0	12,2	2,2	22,0%	2010.1.2	Verschiedenes	10,0	-2,2	-18,0%
Gesamtsumme Erträge		197,3	241,9	44,6	22,6%	Gesamtsumme Erträge		251,4	9,5	3,9%
Aufwendungen					Aufwendungen					
2009.2.0 Personalaufwand						2010.2.0 Personalaufwand				
2009.2.1	Gehälter	300,2	302,9	2,7	0,9%	2010.2.1	Gehälter	329,5	26,6	8,8%
2009.2.2	Löhne	65,9	70,8	4,9	7,4%	2010.2.2	Löhne	65,3	-5,5	-7,8%
2009.2.3	Sozialversicherung und BG	48,9	49,3	0,4	0,8%	2010.2.3	Sozialversicherung und BG	55,3	6,0	12,2%
Summe		415,0	423,0	8,0	1,9%	Summe		450,1	27,1	6,4%
2009.3.0 Abschreibungen					2010.3.0 Abschreibungen					
2009.3.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung *	5,0	3,5	-1,5	-30,0%	2010.3.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung	5,8	2,3	65,7%
Summe		5,0	3,5	-1,5	-30,0%	Summe		5,8	2,3	65,7%
* Erläuterungen										
2009.1.1	Im Wesentlichen nicht geplante preisliche Vertragsanpassungen zzgl. Mehrleistungen(HVV). Teilabrechnung für Durchführung einer Ausschreibung "Winteranbindung Helgoland".					2010.1.1	Gem. bestehender Verträge sowie div. gutachterliche Beratungen Dritter. Außerdem Endabrechnung für Ausschreibung "Winteranbindung Helgoland".			
2009.3.1	Es wurde in 2009 ein Pkw gekauft, dieser wird für 2009 anteilig abgeschrieben.									

703

Erfolgsplan 2009 / 2010

hat

2009					2010			
	SOLL	Vorauss. IST	Abweichung SOLL zu IST			SOLL	Abweichung zu 2009	
Aufwendungen	TEUR	TEUR	TEUR		Aufwendungen	TEUR	TEUR	
2009.4.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen					2010.4.0 Sonstige betriebliche Aufwendungen			
2009.4.1 Miete u. Nebenkosten	15,0	14,8	-0,2	-1,3%	2010.4.1 Miete u. Nebenkosten	15,4	0,6	4,1%
2009.4.2 Versicherungsprämien *	1,2	2,3	1,1	91,7%	2010.4.2 Versicherungsprämien	3,5	1,2	52,2%
2009.4.3 Personalnebenkosten / Fortbildung	1,0	1,2	0,2	20,0%	2010.4.3 Personalnebenkosten / Fortbildung	1,2	0,0	0,0%
2009.4.4 Kommunikation / Zahlungsverkehr	3,0	2,2	-0,8	-26,7%	2010.4.4 Kommunikation / Zahlungsverkehr	2,5	0,3	13,6%
2009.4.5 Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten *	9,0	13,6	4,6	51,1%	2010.4.5 Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten	9,0	-4,6	-33,8%
2009.4.6 Dienstleistungen *	21,5	26,1	4,6	21,4%	2010.4.6 Dienstleistungen *	37,2	11,1	42,5%
2009.4.7 EDV - Kosten *	2,7	5,5	2,8	103,7%	2010.4.7 EDV - Kosten	2,7	-2,8	-50,9%
2009.4.8 Drucksachen / Bürobedarf	2,4	2,5	0,1	4,2%	2010.4.8 Drucksachen / Bürobedarf	2,5	0,0	0,0%
2009.4.9 Zinsen	0,0	0,0	0,0	0,0%	2010.4.9 Zinsen	0,0	0,0	0,0%
2009.4.10 Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0%	2010.4.10 Steuern	0,0	0,0	0,0%
2009.4.11 Verschiedenes	17,0	16,4	-0,6	-3,5%	2010.4.11 Verschiedenes	17,0	0,6	3,7%
Summe	72,8	84,6	11,8	16,2%	Summe	91,0	6,4	7,6%
Gesamtsumme Aufwendungen	492,8	511,1	18,3	3,7%	Gesamtsumme Aufwendungen	546,9	35,8	7,0%

Erläuterungen

2009.4.2 Ab September wurde eine D&O Versicherung neu abgeschlossen.
 2009.4.5 Im Wesentlichen erhöhter Aufwand durch Notarkosten im Zusammenhang mit der Kapitalerhöhung.
 2009.4.6 Fremdkosten für Durchführung einer Ausschreibung "Winteranbindung Helgoland" (s.Pos. 1.1)
 2009.4.7 Umstellung auf das neue Office Version 2007.

Erläuterungen

2010.4.6 Fremdkosten für Durchführung einer Ausschreibung "Winteranbindung Helgoland" (s.Pos. 1.1)

SVG SÜDHOLSTEIN VERKEHRSSERVICEGESELLSCHAFT MBH, Norderstedt

Bilanz zum 31. Dezember 2008

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital	645.000,00		645.000,00
- Software	6.157,00		7.335,00	II. Verlustvortrag	-213.864,99		-608,93
II. Sachanlagen				III. Jahresfehlbetrag	<u>-259.041,04</u>	172.093,97	<u>-213.256,06</u>
- andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>5.415,00</u>	11.572,00	<u>4.512,00</u> 11.847,00	B. Rückstellungen			
				1. Steuerrückstellungen	50.000,00		50.000,00
B. Umlaufvermögen				2. sonstige Rückstellungen	<u>28.802,00</u>	78.802,00	<u>30.833,00</u> 80.833,00
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				C. Verbindlichkeiten			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	76.689,43		21.506,93	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	66.996,77		13.763,16
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00		1.785,00	2. Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0,00		1.080,80
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>27.506,78</u>		<u>11.864,44</u>	3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>24.617,86</u>	91.614,63	<u>22.974,89</u> 37.818,85
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	760.454,69		1.019.023,27	D. Rechnungsabgrenzungsposten		533.712,30	516.239,78
		864.650,90					
		<u>876.222,90</u>	<u>1.066.026,64</u>			<u>876.222,90</u>	<u>1.066.026,64</u>

-507

SVG SÜDHOLSTEIN VERKEHRSSERVICEGESELLSCHAFT MBH, Norderstedt

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse		458.472,60	252.393,46
2. sonstige betriebliche Erträge		1.755,10	1.304,76
3. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	285.264,38		305.548,23
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	42.759,41		46.374,50
davon für Altersversorgung EUR 577,19 (Vorjahr EUR 674,13)		328.023,79	351.922,73
		132.203,91	-98.224,51
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		4.598,00	3.726,16
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		408.293,80	122.197,42
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		21.648,56	10.900,13
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1,71	8,10
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-259.041,04	-213.256,06
9. Jahresfehlbetrag		-259.041,04	-213.256,06

Lagebericht zum Jahresabschluss 2008

A. Geschäftsverlauf und Rahmenbedingungen

I. Branchenentwicklung

Für den Rettungsdienst liegen keine branchenspezifischen Kennzahlen vor.

Grundsätzlich agiert der Rettungsdienst unabhängig von Konjunkturerwicklungen, da der Sicherstellungsauftrag und die Daseinsvorsorge im Mittelpunkt stehen. Die Auswirkungen durch den Gesundheitsfonds können nicht kalkuliert werden.

Die Einsatzsteigerungen bei den Krankentransporten und in der Notfallrettung sind auch aufgrund des demografischen Faktors zu erklären.

Die Wettbewerbssituation wird sich verändern, da es zunehmend Anträge auf Zulassung privater Anbieter gibt. Im Kreis Pinneberg lag ein Antrag eines privaten Anbieters auf Zulassung zum Krankentransport im Jahr 2008 vor. In diesem Zusammenhang wurde eine Verträglichkeitsprüfung durchgeführt und der Antrag wurde vom Kreis Pinneberg abgelehnt.

II. Entwicklung der Gesellschaft

1. Die Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein GmbH (RKiSH gGmbH) hat das Geschäftsjahr 2008 erfolgreich gestaltet.

2. Qualitätsmanagement

Das QM-System der RKiSH ist im August der 1. Stufe des Zertifizierungsaudits unterzogen worden. Dabei wurde untersucht, inwieweit das QM-System den Vorgaben der DIN ISO 9001:2000 entspricht und die Verantwortung der Leitung für den Aufbau des Qualitätsmanagement den Anforderungen entspricht. Im September 2008 fand dann das 2. Audit zur Erstzertifizierung statt. In diesem Audit war die praktische Umsetzung des QM-Handbuches nachzuweisen. Die Erstzertifizierung konnte erfolgreich beendet werden.

3. Entgeltverhandlungen

Für den Versorgungsbereich Dithmarschen haben keine Entgeltverhandlungen stattgefunden. Grundlegende Differenzen bestehen nicht. Die Entgeltvereinbarung für den Versorgungsbereich Dithmarschen regelte die Entgelte für die Laufzeit vom 01.09.2006 bis zum 31.12.2007 und beinhaltete eine Regelung für die Entgelte ab dem 01.01.2008, die die derzeitigen Entgelte kennzeichnen.

Für den Versorgungsbereich Steinburg konnte in Vergleichsgesprächen eine außergerichtliche Einigung erzielt werden. Danach wurde der Spruch der Schiedsstelle nochmals im erheblichen Umfang korrigiert, so dass für den Träger des Rettungsdienstes keine finanziellen Auswirkungen entstehen. Die Verhandlungsergebnisse sind in der neuen Entgeltvereinbarung dokumentiert. Danach wurden Entgelte ab dem 01.01.2009 bis 31.12.2009 und anschließende Entgelte ab 01.01.2010 vereinbart. Die Entgeltvereinbarung befindet sich noch im Unterschriftenverfahren, so dass die Klage formal aufrecht erhalten wird.

Für den Versorgungsbereich Pinneberg konnten alle strittigen Fragen aus den Jahren 2004 - 2008 abschließend verhandelt werden. Für den Kreis Pinneberg bedeutet dies einen Ausgleich der Unterdeckung für die Jahre 2004 - 2007 in Höhe von rund 2,7 Mio. €. Finanzielle Belastungen für den Kreishaushalt konnten somit abgewendet werden. Danach wurden Entgelte ab dem 01.01.2009 bis 31.12.2009 und anschließende Entgelte ab 01.01.2010 vereinbart.

Für den VB Rendsburg-Eckernförde haben die Vergleichsgespräche keine Einigung gebracht. Das Verwaltungsgerichtsverfahren wird vorbereitet. Die strittigen Punkte hierbei sind die Notarstkosten der Jahre 2003 - 2005, der ausgewiesene Zinsaufwand der Jahre 2005 - 2007 und der Zinsertrag.

4. Tarifvertrag

Der Tarifvertrag für die RKiSH wurde unterzeichnet. Es handelt sich um einen Tarifvertrag über die Anwendung des TVÖD in der RKiSH (TV-A RKiSH). Die festgelegten Regelungen stellen keinen Haustarifvertrag dar, sondern spezielle und klarstellende Regelungen für die Beschäftigten der RKiSH. Die wesentlichen Inhalte sind:

- Ermöglichung einer von den Beschäftigten selbst bestimmten Schichtgestaltung
- Klare Definition von Zeitzuschlägen nach durchschnittlicher Auslastung der Rettungswachen
- Weitergeltung der bisherigen Betriebsvereinbarungen (z.B. opt Out).

Insgesamt sind mit diesem Tarifvertrag Nettoeinkommensverbesserungen für die Beschäftigten erreicht worden. Das Gesamtkostenvolumen des TVÖD wurde dabei nicht beeinträchtigt.

Die noch offene Frage der Zahlung von Wechselschichtzulagen ist mittlerweile durch eine Entscheidung des BAG 10 AZR 639/07 vom 24.09.2008 geklärt. Die Ansprüche der Mitarbeiter werden abgegolten. Die Rückstellungen wurden aufgelöst.

5. Organisationsveränderung

Eine Organisationsveränderung wurde erforderlich um die Struktur der RKiSH an die Aufgaben eines modernen Dienstleistungsunternehmens auszurichten. Mit Hilfe des neuen Organigramms sollten Verantwortliche, Ansprechpartner und Dienstwege transparent abgebildet werden. Die operative Umsetzung der Unternehmensziele und die strategische Ausrichtung des Unternehmens standen dabei im Blickpunkt der Organisationsveränderung, die im Mai 2008 stattfand.

6. Rettungsdienstakademie

Die RKiSH muss zur weiteren personellen Sicherstellung der Notfallrettung und des qualifizierten Krankentransportes verstärkt im Bereich der Aus- und Fortbildung nunmehr auch als Ausbildungsstätte in Erscheinung treten. Da bereits jetzt spürbar weniger Nachwuchs in die Berufe im Rettungsdienst eintritt, ist eine moderne und attraktive Bildungseinrichtung zur Sicherung des weiter notwendigen Nachwuchses erforderlich. Die Ausbildung der Einsatzkräfte in der Notfallrettung und im qualifizierten Krankentransport soll dazu in der RKiSH an einem zentralen Ort organisiert und durchgeführt werden. Sofern moderne Konzepte zur zukünftigen Notfallversorgung der Bevölkerung umgesetzt werden, ist ein deutlich gesteigerter Bedarf an eigenen Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten vorhanden. Insgesamt soll die Attraktivität der RKiSH als Arbeitgeber im Rettungsdienst erhöht werden.

Es wurde daher entschieden, am Bildungszentrum in Heide eine bauliche Erweiterung des bestehenden Gebäudes zu realisieren und ein Ausbildungszentrum in Form einer Rettungsdienstakademie für den Rettungsdienst zu gründen. Betrieben werden soll diese Akademie durch die RKiSH. Durch die räumliche Nähe zum bestehenden Bildungszentrum können Synergieeffekte bei der Raumnutzung und beim Personaleinsatz der Dozenten und Lehrkräfte erfolgen. Mit dieser Schule und diesem zu erstellenden Gebäude soll eine zielgerichtete und moderne Notfalle Ausbildung, speziell für Personal in der Notfallrettung aber auch für Beschäftigte von Kliniken und Arztpraxen ermöglicht werden. Als eindeutige Besonderheit der Einrichtung ist eine Ausbildungshalle geplant, in der an möglichst originalgetreuen Nachbildungen (LKW-Unfall) alltäglicher Szenarien eine realitätsnahe praktische Aus- und Fortbildung erfolgen soll. Insgesamt soll dabei auch die Ausbildung der Rettungsassistentinnen und Rettungsassistenten in der RKiSH auf eine dreijährige Ausbildung umgestellt werden. Die bisherige Ausbildungsform der 2-jährigen Ausbildung wird ersetzt bzw. abgelöst durch ein bereits im Versorgungsbereich Steinburg seit längerer Zeit erfolgreich praktiziertes 3-jähriges Modell.

Die Auszubildenden erhalten im Gegensatz zur herkömmlichen Ausbildung mit einer bisher durch die Auszubildenden selbst zu zahlenden theoretischen Ausbildung im 1. Jahr und einem erst dann bezahlten sog. praktischen Jahr nun ein komplettes Vollausbildungsangebot einer Berufsausbildung aus einer Hand. Dies ist so bei den öffentlichen Rettungsdiensten in Schleswig-Holstein bisher nicht in diesem Umfang durchgeführt worden.

B. Darstellung der Lage der Gesellschaft

I. Vermögenslage

1. Das Anlage- und Umlaufvermögen ist bestimmt durch die bedarfsgerechte und frequenzabhängige Vorhaltung von Rettungsmitteln, Medizintechnik und Medizinischem Bedarf.
2. Nichtnotwendiges Betriebsvermögen und stille Reserven bestehen nicht.
3. Die Vermögensstruktur entspricht den Erfordernissen der Rettungsdienst-Bedarfspläne.
4. Die Eigenkapitalquote sank durch den Jahresfehlbetrag von -1,0 % auf -4,6 %
5. Der Return on Investment (ROI) ist von 4,9 % auf 5,5 % gestiegen.

Die Forderungsreichweite beläuft sich auf 64,9 Tage.

Die Liquidität des Unternehmens hat sich aufgrund der Unterdeckung in den Versorgungsbereichen Pinneberg und Steinburg verschlechtert.

Das negative Eigenkapital ergibt sich ausschließlich aus der Passivierungspflicht der Entgeltüberschüsse in den Versorgungsbereichen Dithmarschen und Rendsburg-Eckernförde, während der Anspruch auf Ausgleich von Entgeltunterschüssen in Pinneberg nicht aktiviert werden darf.

II. Ertragslage

1. Das Unternehmen hat im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Jahresergebnis in Höhe von **-€ 420**.
2. In den einzelnen Versorgungsbereichen gestaltet sich die Umsatzentwicklung wie folgt:

VB	Anzahl der Ein-sätze KTW		Anzahl der Ein-sätze Notarzt		Anzahl der Ein-sätze Notfall		Summe	
	Erlöse	Erlöse	Erlöse	Erlöse	Erlöse	Gesamt	der Erträge	
VB Dlt.	8.885	595.066	3.423	1.244.545	6.241	6.116.010	18.549	7.955.621
VB PI	18.682	1.454.925	6.274	1.000.910	14.378	6.496.924	39.334	8.952.759
VB RD	9.993	542.027	3.213	800.158	9.733	7.579.453	22.939	8.921.638
VB Stei	9.401	293.851	2.527	452.869	5.315	2.117.414	17.243	2.864.134
Summe		2.885.869		3.498.482		22.309.801		28.694.152



3. Die ausgewiesenen Personalkosten im Einsatzdienst weisen eine Planunterschreitung aus.

4. Kennzahlen zur Ertragslage

	2008	2007	2006
Jahresfehlbetrag (in T€)	-420	-866	-563
Betriebsergebnis (in T€)	653	2.602	355
Neutrales Ergebnis (in T€)	-990	-3.220	-671
Umsatzerlöse (in T€)	28.694	30.345	23.015
Personalaufwand (in T€)	17.653	16.843	14.455
Materialaufwand (in T€)	5.197	4.491	3.559

Das Betriebsergebnis berücksichtigt die tatsächlich erzielten Entgelteinnahmen. Die Verpflichtung, Entgeltüberschüsse zurückzuzahlen, wird im neutralen Ergebnis erfasst. Nicht im Jahresergebnis enthalten ist der Anspruch auf Ausgleich von Entgeltunterdeckungen in Höhe von T€ 420.

III. Finanzlage

<u>Aktiva</u>		<u>Passiva</u>	
Anlagen	5,8 Mio. €	Eigenkapital	-0,6 Mio. €
Forderungen L/L	4,8 Mio. €	Lang-/mittelfr. geb. FK	1,1 Mio. €
Barguthaben	0,8 Mio. €	Rückstellungen	8,4 Mio. €
Sonst. Aktiva	0,6 Mio. €	Kassenkredit	0,0 Mio. €
		Verb. Ges. (kurzfr.)	0,9 Mio. €
		Verb. L/L	0,8 Mio. €
		Sonst. Verb.	1,4 Mio. €

Die Kapitalbindung in den Forderungen hat sich von 60 Tage auf 61 Tage leicht erhöht.

C. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

D. Hinweise auf Risiken der zukünftigen Entwicklung

Entgeltverhandlungen

Für den VB Rendsburg-Eckernförde haben die Vergleichsgespräche mit den Kostenträgern keine Einigung gebracht. Das Verwaltungsgerichtsverfahren gegen den Schiedsstellenbeschluss wird vorbereitet.

Im Jahresabschluss ist ein Passivposten - Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten - in Höhe von T€ 4.530 enthalten. Dieser Passivposten wird zur Neutralisierung von Kostenüberdeckungen datiert.

Andererseits ist ein Aktivposten zum Ausgleich von Kostenunterdeckungen in Höhe von T€ 3.214 zu berücksichtigen, der jedoch nicht aktiviert werden kann.

Zur Vermeidung von Überschuldungen haben die Gläubiger im § 12 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages erklärt, dass sie mit ihren gegenwärtigen und zukünftigen Forderungen gegenüber allen derzeitigen und künftigen Gläubigern der GmbH im Rang zurücktreten. Im Falle einer Überschuldung können damit die Gesellschafter ihre Forderungen erst nach Befriedigung aller anderen Gläubiger geltend machen. Diese Verbindlichkeiten stellen dann bei Prüfung einer Überschuldung Eigenkapital dar. Die Verbindlichkeiten der Gesellschaft gegenüber Gesellschaftern betragen zum 31. Dezember 2008 T€ 1.343 und betrafen mit T€ 968 Forderungen aus der Übertragung des Anlagevermögens. Bei der erwarteten Entgeltunterdeckung besteht gegenwärtig die Gefahr einer Überschuldung nicht. Es sollte jedoch zeitnah die Rückführung der Unterdeckung vereinbart werden.

Risiken, die über das allgemeine wirtschaftliche Risiko einer unternehmerischen Betätigung hinausgehen, sind nicht erkennbar. Grundsätzlich besteht das Risiko, dass die Kostenträger ausgewiesene Kosten nicht als entgeltfähig anerkennen. Sollte dies in den Entgeltverhandlungen der Fall sein würde die Schiedsstelle angerufen werden. Die qualifizierte Personalbeschaffung könnte in Zukunft zu einem Risiko werden, welchen wir mit Gründung der Rettungsdienstakademie entgegenwirken möchten.

E. Prognosebericht

Sachstand Kompensationsmaßnahmen und Ausblick

Auf Ebene des Landkreistages hat sich ein Arbeitskreis Kompensationsmaßnahmen gebildet, an der die RKiSH aktiv beteiligt ist.

Das Eckpunktepapier wurde überarbeitet und konkretisiert. Für die Struktur der Kosten- und Leistungsnachweise sowie für die Ermittlung der Kalkulationsgrundlagen wurde ein Leitfaden erstellt.

Die Leistungsentwicklung wird mit weiteren Steigerungsraten positiv verlaufen. Die Entwicklung des Jahresergebnisses wird dadurch nur insoweit tangiert, als zukünftige Überschüsse ebenfalls passiviert werden müssen, wenn sie nicht dem Ausgleich von Verlusten aus der Vergangenheit dienen. Durch die neuen Entgeltvereinbarungen ab dem 1.1.2009 für die Versorgungsbereiche Pinneberg und Steinburg sind Mehrerlöse im Jahr 2009 zu erwarten.

Die Bedarfsanalyse zur Ermittlung der risiko- und frequenzabhängigen Fahrzeugvorfahrt wird Bestandteil der neuen Eckpunktevereinbarung. Damit wird erstmals die Vorgehensweise zur Fortschreibung der Rettungsdienst-Bedarfspläne standardisiert.

Durch das am 16.04.2008 eingereichte Klageverfahren der EU-Kommission gegen die Bundesrepublik Deutschland (C-160/08) ist im Moment eine Diskussion um die Frage entstanden, ob die Bundesrepublik Deutschland durch das Nichtausschreiben der Dienstleistung Rettungsdienst gegen ihre Verpflichtungen aus den Richtlinien 92/50/EWG und 2004/18/EG sowie gegen die in Artikel 43 und 49 EG Vertrag niedergelegten Prinzipien der Niederlassungsfreiheit und der Dienstleistungsfreiheit, insbesondere gegen das von diesen Prinzipien umfasste Diskriminierungsverbot, verstößt.

Zusätzlich die Diskussion befördert hat die Entscheidung des Bundesgerichtshofs (Az.: X ZB 31/08) vom 1.12.2008 in einem Vergabenaachprüfungsverfahren für das Land Sachsen, die die Durchführung der Vergabe der Rettungsdienstleistung durch ein Vergabeverfahren festgelegt.

Durch eine erneute Entscheidung des EuGH zur interkommunalen Kooperation (Codi- tel) Rechtssache C-324/07 vom 13.11.2008 ist hingegen die Beauftragung einer kreisübergreifend tätigen Einrichtung wie der RKiSH, die zu 100 % in öffentlichem Besitz ist, zweifelsfrei als zulässiges Inhouse-Geschäft bestätigt und somit von einem Vergabeverfahren ausgenommen.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung arbeitet die RKiSH zz. an einer Strategie Rettungsdienst 2020. Es soll mit den zz. zur Verfügung stehenden Informationen wie Bevölkerungsentwicklung, Marktumfeld u. a. eine Einschätzung der Entwicklung erfolgen, um möglichst frühzeitig die notwendigen Maßnahmen einleiten zu können. Die Strategie 2020 soll bis Mitte des Jahres 2009 vorliegen.



F. Sonstige Angaben

1. Die Gesellschaft tätigt keine eigene Forschungen und Entwicklungen.
2. Die Gesellschaft unterhält keine Zweigniederlassungen.

Michael Reis

Geschäftsführer

Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein gGmbH, Heide

**JAHRESABSCHLUSS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR
VOM 1. JANUAR 2008 BIS ZUM 31. DEZEMBER 2008**

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	2008		Vorjahr
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		28.694.151,92	30.344.827,26
2. Sonstige betriebliche Erträge		2.402.326,62	438.966,80
3. Materialaufwand			
a. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	964.009,25		714.423,17
b. Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.233.566,28	5.197.575,53	3.776.122,39
4. Personalaufwand			
a. Löhne und Gehälter	14.163.642,66		13.426.269,72
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.565.668,32	17.729.310,98	3.487.796,99
- davon für Altersversorgung: € 909.258,66 (Vorjahr: € 874.867,99) -			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.360.990,55	1.366.165,47
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		7.145.544,52	8.630.832,87
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		65.313,26	50.733,64
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		148.000,12	299.051,13
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-419.629,90	-866.134,04
10. Sonstige Steuern		308,00	311,00
11. Jahresfehlbetrag		-419.937,90	-866.445,04
12. Verlust-/Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		-861.226,43	5.218,61
13. Bilanzverlust		-1.281.164,33	-861.226,43

Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein gGmbH, Heide
JAHRESABSCHLUSS FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR VOM 1. JANUAR 2008 BIS ZUM 31. DEZEMBER 2008
BILANZ

AKTIVA	31.12.2008	31.12.2007	PASSIVA	31.12.2008	31.12.2007
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			-. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00	100.000,00
Software	37.169,00	65.042,00	II. Kapitalrücklage	626.226,74	626.226,74
II. Sachanlagen			III. Bilanzverlust	-1.281.164,33	-861.226,43
1. Einrichtungen und Ausstattungen	2.346.721,39	1.178.128,39	- davon Verlustvortrag: € 861.226,43 (Vorjahr: Gewinnvortrag: € 5.218,61)		
2. Fahrzeuge	3.398.110,00	3.111.264,00	IV. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	554.937,59	134.999,69
- Geleistete Anzahlungen	0,00	400,00		0,00	0,00
	5.744.831,39	4.289.792,39	A. Rückstellungen		
	5.782.000,39	4.354.834,39	Sonstige Rückstellungen	9.056.168,12	8.831.808,92
B. Umlaufvermögen			B. Verbindlichkeiten		
I. Vorräte			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.112.839,54	3.314.664,15
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	218.109,53	383.663,35	- davon gegenüber Gesellschaftern: € 1.343.399,53		
			(Vorjahr: € 2.201.857,97) -	3.980,07	531.133,51
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.437.212,89	306.210,67
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.777.100,77	4.984.445,19	3. Sonstige Verbindlichkeiten		
2. Forderungen gegen Gesellschafter	219.721,33	612.946,61	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 83.002,37		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	137.506,65	131.819,92	(Vorjahr: € 93.667,57) -	3.554.032,50	4.152.008,43
	5.134.328,75	5.729.211,72	- davon aus Steuern: € 146.469,56 (Vorjahr: € 180.119,03) -		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	828.991,57	2.281.397,32			
	6.181.429,85	8.394.292,39			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	91.832,79	99.690,88			
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	554.937,59	134.999,69			
	12.610.200,62	12.983.817,35		12.610.200,62	12.983.817,35

727